

Fritz Wagner

Stadtllexikon Deggendorf

**Alphabetische Verzeichnisse zur Pfarrei Mariä Himmelfahrt Deggendorf
für das 17. und das 18. Jahrhundert
nach den Kirchenmatrikeln und anderen Quellen.
VII Bde. Deggendorf 2021.**

Bd. V: 17. Jahrhundert. Sterbefälle.

Ordner 02. Verzeichnisse Pfarrei – Stadt

Übersicht

Bd. I: 02.01. 17. Jahrhundert. Taufen. Gesamtregister zu den Taufmatrikelbüchern.
Bd. II: 02.02. 17. Jahrhundert. Eheschließungen. 1. Verzeichnis nach den Bräutigamen.
Bd. III: 02.03. 17. Jahrhundert. Eheschließungen. 2. Verzeichnis nach den Bräuten.
Bd. IV: 02.04. 17. Jahrhundert. Beerdigungsmatrikel 1614–1633. Abschrift und Register.
Bd. V: 02.05. 17. Jahrhundert. Sterbefälle.
Bd. VI: 02.06. 18. Jahrhundert. Eheschließungen. 1. Verzeichnis nach den Bräutigamen.
Bd. VII: 02.07. 18. Jahrhundert. Eheschließungen. 2. Verzeichnis nach den Bräuten.

Ordner 02. Verzeichnisse Pfarrei – Stadt.
Dokument 02.05. 17. Jh. Sterbefälle.
Version 03.
Datum 25. Februar 2024.

Bd. V: 17. Jahrhundert. Sterbefälle.**Inhalt**

I. Vorbemerkungen zu Bd. V.	3
1. Allgemeine Hinweise	3
2. Zur Anlage des Verzeichnisses	3
3. Weitere Recherchemöglichkeiten	4
II. Verzeichnis der Sterbefälle	5

I. Vorbemerkungen zu Bd. V.

1. Allgemeine Hinweise

Hinweise zu allgemeinen Gesichtspunkten (Begründung und Zielsetzung, zeitliche Eingrenzung, Anlage der Verzeichnisse, sprachliche Gesichtspunkte, Quellen und Abkürzungen, Literatur) finden sich in der Einführung am Anfang von Bd. I (Taufmatrikel).

2. Zur Anlage des Verzeichnisses

Die Einträge in diesem Verzeichnis stammen zum Einen aus der Beerdigungsmatrikel des 17. Jahrhunderts (1614–1633) (vgl. Verzeichnisse, Bd. IV), zum größeren Teil sind sie aus städtischen Protokoll- und Rechnungsbüchern entnommen oder erschlossen.

Verwertet sind Notizen bis einschließlich 31.12.1701; die Abgrenzung mit Ende 1700 ist so genau nicht möglich, weil die Zeitangaben in der Regel einen Zeitraum beinhalten.

Die Einträge aus der Matrikel sind erkennbar an der Angabe in der 5. Spalte „Fundort in BMatr“. Aus der Beerdigungsmatrikel nicht übernommen sind Einträge ohne Familiennamen, außer diese sind durch Zusatzinformationen zuzuordnen, sowie Einträge zu Kindern unter 10 Jahren, sofern sie nicht in Protokollnotizen vorkommen. Todesfälle von Kindern aus den Jahren 1614 bis 1633 sind nur der Beerdigungsmatrikel (Abschrift und Register in Bd. IV) direkt zu entnehmen. Der Tod von Witwer/Witwe besagt auch den Tod des Partners, zu dem eine Notiz jeweils davor eingefügt ist.

Wegen des bei Einträgen, die nicht aus der Matrikel stammen, meist fehlenden genauen Datums wird ein möglichst enger Zeitraum angestrebt, in dem der Tod anzusetzen ist, wenigstens aber die Angabe eines möglichst nahen Datums, vor dem der Tod stattgefunden hat (terminus ante quem); solche lassen sich z.B. meist mit Daten von Inventuren oder Erbregelungsverträgen erschließen. Ein Terminus post quem wird häufig durch mehrere Angaben ermöglicht, ergibt sich aber seltener klar oder nahe am tatsächlichen Todesdatum, etwa durch ein auf dem Sterbebett gefertigtes

Testament. Bei wachsender Zahl der Notizenfunde ist davon auszugehen, dass der Abstand des angegebenen Terminus ante quem oder auch post quem zum tatsächlichen Todesdatum immer mehr verkürzt wird.

Durch die Anordnung in Namensblöcken ist es mit zunehmender Anzahl von Notizen auch möglich, Doppeleinträge zu beseitigen, sofern die Identität sicher ist, oder wenigstens Identifizierungen zu erleichtern.

Schwierigkeiten bereitet aber wie bei allen Verzeichnissen die Tatsache, dass Familiennamen oft in vielen Schreibvarianten vorliegen sowie dass die Personenangaben in der Regel unvollständig, wenn nicht geradezu nur zufällig mitgeteilt werden, so dass Identifizierung und Zusammenführung oft nur unter Vorbehalt möglich erscheinen. Ungeklärte Doppeleinträge mussten daher in Einzelfällen stehen gelassen werden, besonders etwa wenn Einzelangaben durch fehlerhafte Einträge differieren. Dies kann Angaben zu Alter, Beruf, Kinder, Verwandtschaft o.ä. betreffen oder auf eine Verwechslung von Vornamen oder die unregelmäßige Angabe von ersten oder zweiten Vornamen zurückzuführen sein.

Da dieses Sterberegister von vorneherein eine umfangreiche Liste von Personen im 17. Jahrhundert zu werden schien, sind aus den vollständig ausgewerteten Steuerrechnungen für 1661, 1671 und 1681 auch solche Personen (Steuerzahler) eingetragen, die da demnach noch lebten, auch wenn sich eine auf den Tod hinweisende Notiz bislang noch nicht eingestellt hatte. Sie liefern zumindest einen terminus post quem. Weitere Notizen können z.B. auf einer Steuerzahlung durch die Witwe oder durch Stiefkinder beruhen.

Bei Auffinden solcher Notizen in anderen Jahrgängen der Steuerbücher können Angaben unschwer nachgetragen werden, z.B. wenn die Steuerrechnungen vollständig einbezogen werden. Betreffende Personen kommen evtl. auch in der Ehematrikel nicht vor und sind damit auch dort nicht verwertet. Da sie Steuerzahler sind, sind sie aber Bürger, nicht nur vorübergehend Saisonarbeiter, und daher in der Regel in Deggendorf verstorben.

Gegenüber einem tatsächlichen Beerdigungsregister sind natürlich Aussagen zur Todesfallstatistik nicht möglich, was etwa bei Kindern und Jugendlichen

zur Sterblichkeitsentwicklung, etwa in besonderen Zeiten von Seuchen oder Hunger, wünschenswert wäre.

3. Weitere Recherchemöglichkeiten

Durchwegs kann die Familienrekonstitution auch hinsichtlich der Sterbedaten noch vorangetrieben werden, indem Angaben aus weiteren Protokoll- und Rechnungsbüchern sowie aus anderen Matrikelbüchern, aus der Taufmatrikel z.B. Angaben zu Kindern, deren Vater bereits verstorben ist, aus den Ehematrikeln Angaben über verstorbene Elternteile der Brautleute) verwertet werden. Entsprechend den Angaben bei den Quellen sind die ergiebigsten Quellenreihen verarbeitet. In einzelnen Fällen ist denkbar, dass auch die nicht ausgewerteten, in großer Zahl vorhandenen Bücher noch weitere Hinweise vermitteln, z.B. über die Ausübung von

Ämtern oder anderen Funktionen, über geschäftliche Vorgänge zwischen Ämtern und Handwerksbetrieben, beispielweise, wenn Zahlungen an Witwen gehen. Auch aus den Rats- und Verhörprotokollen sind zahlreiche, oft umfangreiche Vorgänge, z.B. verhandelte Klagen, Strafverfahren o.ä., noch nicht notiert, weil sie nicht auf Todesfälle hinweisen, die aber für das konkrete Leben der Personen und ihrer Familien Aufschlüsse vermitteln. Hierzu stehen mehr die Eheverzeichnisse zur Verfügung.

Ein großer Teil der Bevölkerung kann hier nicht greifbar werden. Vor allem handelt es sich um solche, die aus nachvollziehbaren Gründen nicht mit ihrem möglichen Todeszeitpunkt aktenkundlich geworden sind. Zum einen sind es Kinder und Jugendliche, aber auch solche Personen, die weder durch besonderes Vermögen noch durch auffälliges Verhalten in Erscheinung getreten sind; und selbst bei solchen Vorgängen wären Hinweise auf das Lebensende in sehr geringem Maß zu erhalten.

II. Verzeichnis der Sterbefälle

A	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	n. v. 1604, 26.5.	Abdaller Balthasar B u Bader	BP 26.5.1604, 14v Geburtsbrief Cramer Ulrich; Vater Cramer Christoph heiratete v 40 J. To Eva Abdaller –		
	1630, 26.11.	Achaz Andreas	de Danberg	BMtr Mf 612, 25/100	
	n. v. 1652, 10.10.	Achaz Michael d Rorminz	Heirat der Tochter Apollonia		
	n. 1687, 25.6. v. 1696, 1.3.	Achaz Ursula geb. Millner v Diessenbach i Kandlbach	Heirat – Wiederheirat des Witwers Achaz Urban Paur v Kandlbach		
	n. 1653, 29.6. v. 1658, 24.1.	Adler (Adlinger) Johannes aus der Diöz. Eichstätt, jetzt Schaching	Heirat – Wiederheirat der Witwe Adler Apollonia d Schäching, verw. Hueber, geb. Achaz		
	n. v. 1661, 31.12.	Affenanger Elisabeth (Eva? (I.?) Ehefrau v Affenanger (Sebastian?))	StKR 1661, 6v 9.4.61 Nachsteuer d Kathar Ehefrau des Silbereisen Hans Sailer i Kötzting, auf 30 fl ererbt v ihrer Schwester Elisabeth Affenanger durch Ehekontrakt –		Affenanger Sebastian heiratet wieder v. 1662, 11.1.
	n. 1656, 29.1. v. 1680, 19.2.	Affenanger Sebastian d Wels Kartenmacher	Heirat – Wiederheirat der Witwe Affenanger Maria (II. Ehefrau?) Kartenmacherin alhie – 1699, 21.7. Heirat d Tochter Sophia – BP 7.7.1690, 161r Geburtsbrief f Sohn gleichen Namens: der Vater hat 1661 die Maria Schrenck geheir., Maria A. lebt noch	StR 1671, 11v –	VerB 27.5.1698, 9v Erbreglg. Maria Lelend sel., des Martin Lelend, vorher des Affenanger Sebastian Wittib, Erben 1. Ehe: Sebastian Affenanger B u Kartenmacher z Straubing, Maria Martha, des Hans Georg Thurmair, Regiments Quartiermstr. Ehefr., Jakobe d Franz Miller B u Schuhmachers zu Schönberg Ehwirtin, u Sophia noch ledig
	n. 1690, 7.7. v. 1699, 19.4.	Affenanger Maria geb. Schrenck, (II.?) Ehefrau des Affenanger Sebastian B u Kartenmacher	BP 7.7.1690, 161r Geburtsbrief für Sohn gleichen Namens: der Vater hat 1661 die Maria Schrenck geheiratet, Maria A. lebt noch – (Der Sohn wanderte nach Straubing aus; dessen Witwe steht 1705 dort i Steuerbuch (Keim 1956, 82)) –		BP 19.4.1699, 40r Attestation f Mathias Niedermayr, der 21.7.1699 die T. Maria Sophia Affenanger heiratet; Mutter Maria da schon sel. –

	1614, 28.9.	Aichinger Barbara	ledigs stands	BMtr Mf 607, 25/3	
	1622, 30.7.	Aichinger --- (Wolf?) (Wolf original schwach, das andere ist nachgefahren)		BMtr Mf 610, 25/55	obiit operarius pauper cognomine Aichinger (2. Hand Vater des Komponisten u. Priesters Gregor Aichinger)
	n. v. 1624, 14.5.	Aichinger --- in Schäching	BMatr 14.5.1624, 25/61 Beerd. der Witwe Aichinger Catharina paup in Schäching		
	1624, 14.5.	Aichinger Catharina	vidua paup in Schäching	BMtr Mf 610, 25/61	
	n. v. 1656, 31.12.	Aichinger Johannes Organist	KiR 1656, 27v Witwe Jakobe A. erhält 3 fl, dafür dass ihr Mann sel. den Sohn des Messerers Heindl im Schlagen (der Orgel) unterrichtet –	MirakelB 1641, 7r Zeuge –	KiR 1661, 27v die Witwe Jakobe A. erhält posthum noch eine Ergezlichkeit für die Tätigkeiten des Johannes A.
	n. v. 1604, 25.1.	Aigner Leonhard Bürger, Stadtkammerer	BP 25.1.1604, 12r Witwe Anna des Schauer Hans ist Tochter des Aigner	(Aussage der Gewährsleute)	Aigner war 1569 Stadtkammerer, evtl. auch noch später
	1616, 3.6.	Aigner Susanna	gewesene Spitalerin alhie	BMtr Mf 608, 25/15	
	n. v. 1622, 24.12.	Aigner Sebastian	LatR 1622, 4r Erben zahlen v Pichelmayrischen Haus –		
	1628, 5.5.	Aigner Hans	de Dättenberg	BMtr Mf 611, 25/80	
	n. 1676, 28.9. v. 1677, 28.6.	Aigner Jörg Weber auf dem Bruckhof	TMatr 28.6.1677, 4/159 Taufe der Tochter Maria posthum; Mutter: Eva		
	n. 1673, 12.6. v. 1679, 10.1.	Aal Maria geb. Stadler v March	Heirat – Wiederheirat des Witwers Aal Stephan Schuster i Steinriesel		
	n. 1679, 10.1. v. 1694, 4.8.	Aal Anna geb. Weinberger	Heirat – Wiederheirat des Witwers Aal Stephan Schuster Steinriesel		
	n. v. 1622, 13.6.	Albeck Stephan Kueffer	Wiederheirat der Witwe Albeck Barbara		
	1632, 31.7.	Älbel Apollonia	von Fischerdorf	BMtr Mf 613, 25/119	
	n. v. 1622, 27.4.	Altweck Stephan	SpitR 1622, 57v Wittib erhält Zahlung –		
	1625, 22.5.	Albrecht Martinus B u Geyger (Turner) alhie	1630, 12.6. Heirat des Sohns Albrecht Wolfgang Maler	BMtr Mf 611, 25/65	

	1623, 24.12.	Aletsperger Veit	in d Decknau	BMtr Mf 610, 25/60	
	n. v. 1623, 21.8.	Aletsperger Sebastian v Berg	Heirat der Tochter Aletsperger Ursula		
	n. v. 1624, 15.4.	Aletsperger Veit i d Deggenau	Wiederheirat der Witwe Aletsperger Anna		
	n. v. 1624, 15.12.	Aletsperger Sebastian v Dättenberg	Heirat des Sohns Aletsperger Paulus v Dättenberg		
	v. 1635, 5.3.	Aletsperger Konrad i Degg. Landgericht	BP 5.3.1635, 10v Kaufbrief der Witwe Barbara A. an Tochter Apollonia		
	n. v. 1697, 13.7.	Alholdt (Maria Anna) Ehefrau des Alholdt Johann Philipp, Tochter der Frau Kaltenhauser i Straubing	VormR Perkman 13.7.1697, 15v – Alholdt Johann Philipp gew Consistorial- kanzelist v Regensburg Ehe 1689, 10.1. m d Perkman, Frau Maria Anna (vidua des Christoph Jakob Perkman) –		BP 27.10.1689, 109r Quittung der Vormünder über Sohn aus Perkmanns I. Ehe, für die Witwe M. Anna –
	n. v. 1625, 9.2.	Altbart --- v Schäching	BMatr 9.2.1625, 25/63 Beerd. der Witwe Altbart Margretha v Schäching		
	1625, 9.2.	Altbart Margretha	v Schäching vidua	BMtr Mf 611, 25/64	
	n. 1671, 1.1. v.	Altvatter --- Martin Altvatters sel. Wittib		StR 1671, 49v –	
	n. v. 1670, 4.8.	Altherr Paulus (Althör?) Preuknecht	VP 4.8.1670, 102r Kindsschwengerung Magdalena Paulusen Alhörns gew Bräuknechts Wittib mit dem led Preuknecht Hans Mayr –	Altherr in TReg 3/ u 4/. – StR 1671, 72v Witwe steuert –	VP 5.7.1675, 92v Weillen Urban Khuepfnagl die Altherische Wittib zunemmen gefiert ... (B.Recht U.K.) – Wiederheirat der Witwe Alther Magdalena
	n. 1671, 1.1. v.	Althör (Altherr?) --- Wittib d Paulus Althör		StR 1671, 72v –	Die Wittib oo v 1675 Kuepfnagl Urban
	n. v. 1694, 31.12.	Ätll Balthasar Maurer	StKR 1695, 28v starb an d hizigen Krankheit –	StR 1694, 41v gestorben –	
	n. v. 1628, 6.8.	Altmann Hans Wirt z Aicha	Heirat der Tochter Altmann Barbara		
	n. 1667, 9.5. v. 1668, 10.1.	Altmannspurger Magdalena (I.) Ehefrau d Altmannspurger	BP 9.5.1667, 110r Quittung. Ehefrau heißt Magdalena – Wiederheirat des Witwers mit		

		Georg B u Millner	Viehauser Maria vidua		
n. 1671, 31.12. v. 1687, 4.2.	Altmannesperger Georg B u Müller	BP 5.2.1687, 15r Attestation an Adam A. (nach Ableiben des Vaters G. A.) – VerB 4.2.1687, 4r ErbReglg., Wittib Maria, deren Stiefsohn Altm. Adam, ihr eigener Sohn Greder Michael u Tochtermann Brandstetter Hans –	StR 1671, 66v –	– KiR Gei 1690, 16v Sohn Adam Altm. nutzt Darlehen des Vaters weiter, neue Versicherung 12.12.1687 – BP 17.12.1687, 45v Sohn Adam A. übernimmt Darlehen b d Geiersbergkirche –	
n. 1661, 1.1. v. 1671, 20.10.	Altvater Martin	StR 1661, 58v steuert noch – StR 1671, 49v Wittib steuert –			
1619, 23.2.	Aman Andreas Burger u Färber alhie	1632, 21.4.Heirat der Tochter Maria 1633, 18.1.Heirat der Tochter Johanna	BMtr Mf 609, 25/34	VormR 1664, 95r – Vater von Caspar Aman	
1626, 9.8.	Aman Ursula (I.) Ehefrau des Aman Melchior Bierbräu	StKR 1627, 2v 3 Töchter, eine ist Barbara, zahlen Nachsteuer f hinausgebrachtes mütterl. Erbgut (Mutter kann aber nicht verstorben sein, vgl. VerB 1647, bzw. II. Ehefrau hieß auch Ursula) – Schwester d Brudersch. Corpus Chri FF CC	BMtr Mf 611, 25/69	Aber VerB 27.6.1647, 116v Vertrag; Sohn bzw. Stiefsohn Aman Georg (* ca. 1628): Aman Ursula, Wittib des Aman Melchior hat Faith Hans geheiratet; dann muss Aman 2. Heirat mit wieder einer Ursula geschlossen haben	
1627, 15.4.	Ammon ---	Bauer in der Decknau	BMtr Mf 611, 25/73		
1627, n. 7.6.	Ammon Maria	virgo	BMtr Mf 611, 25/74		
1630, 20.7.	Aman Melchior B und Bierbräu et FF CC StKR 1631, 9v Witwe Ursula d Aman M. heiratet Fait Hans –	StR 1630, 2r hinterl. Wittib – BP 2.9.1647, 14v Schuldporgschaftsbref an die Vorm. d Kinder – BP 27.9.1647, 17r Vormund- schaftsquittung: den Witwen der bisherigen Vormünder über weil. Melchior Amans hinderl. Sohn Geörg, d.i. Quirinus Scheibel u Dionisi Rohrmayr, wird quitiert ... –	BMtr Mf 612, 25/97 – VerB 27.6.1647, 116v	Die Witwen heißen Katharina Sch. und Rosina R. – VP 1.4.1650, 22r Ablesung d Vormundschafts- Rechnung, Gg. Aman ist B u Bierbräu i Straubing –	
1630, 5.10.	Amon Andreas	juvenis	BMtr Mf 612, 25/99		
1632, 12.11.	Amon Anthoni	ein Soldat b dem undern Khueffer neben d Mauthause, v Praitenperg	BMtr Mf 614, 25/125		
1633, 10.4.	Aman Hans	gewest. Burger u Hafner	BMtr Mf 614, 25/131		
n. v. 1635, 10.6.	Aman Christina Witwe des Aman Andre Schwarzfärber Mutter von Caspar Aman StKR 1635, 5v Tochter Maria	BP 10.6.1635, 17r Verk. d. Hauses, am Eck vorm Khrathor (Brandstatt) durch Vormünder von Kaspar Aman; auch BP 29.7.1635; KiR 1637, 14r für der Witwe Christina Aman Behausung zahlt jetzt Barb. Schram Wittib – KiR 1637, 14r	Andre Aman † 1619, 23.1. – Vgl. BP 29.7.1635, 19r Schuldbrief an die Vormünder des Caspar A.	StR 1630, 45r Wittib steuert – s.a. BP 16.4.1636, 37v Schuldbrief; BP 10.2.1637, 66v Schuldbrief dazu (aber nur von Vormündern die Rede) – StR 1661, 90r; Sebastian Pihler u Stephan Käser haben Andre Amanische	

		Kolmsteiner zahlt auf 300 fl Erbgut 15 fl Nachsteuer –	Witwe Christina Aman zahlt von ihrer Behausung zur Kirchenstiftg –		Vormundschaft –
n. 1629, 31.12. v. 1636, 6.12.	Aman Heinrich Fuhrmann Hofmeister		EMatr 1627 Heirat – StR 1636, 52r Erben steuern f Haus –		SpitR 1629, 50r Hofmeister i Spital – SpitR 1637, 5v Erben zahlen –
n. v. 1675, 14.2.	Aman --- aus der Deggenau		Wiederheirat des Witwers Aman Andre aus der Deggenau		
n. v. 1674, 5.11.	Aman --- Ehefrau des Aman Benedikt		1674 Wiederheirat des Witwers Aman Benedikt Schiffknecht alhie –		
n. 1674, 5.11. v.	Aman Benedikt Scheffknecht		StR 1661, 68r; 1671, 54r – 1674 Wiederheirat des Witwers Aman Benedikt Schiffknecht alhie –	MirakelB 1641, 7r Zeuge –	
n. v. 1688, 17.2.	Amann --- Deggenau		Wiederheirat der Witwe Amann Eva aus der Deggenau		
n. 1668, 1.11. v. 1690, 23.1	Aman Veith Bürger und Schöfknecht		VP 23.1.1690, 7r Sockenmacher Schultes: vor 4 Jahren wurde dessen Sohn Franz Aman zum Handwerk aufgedingt, Lehrzeit absolviert, will ihn freisagen	StR 1671, 51r –	Ehe EMatr 1668, 1.?11. BP 27.1.1690, 131v Freisagung; Mutter Balburga Veith lebt noch
1698, 30.8.	v. Amon Thaddäus, Dr. med., Stadtphysikus		Bauer 1894, 58 (Grabstein)		KiR 1698, 29r die Frau Witib hat ihn bey d Pfarrkirchen in dz Portal begraben lassen
n. v. 1642, 8.1.	Amann(paur?) Hans i Deggenau		Heirat der Tochter Amanpaur Magdalena i Deggenau		
1632, 19.9.	Amer Elisabetha		beirin aus der Deckhenau	BMtr Mf 613, 25/122	
n. v. 1635, 23.1.	Amer ---		Wiederheirat der Witwe Amer Katharina		
n. 1668, 1.11. v. 1677, 16.11.	Amer Vitus Schöfknecht am Ufer		Heirat – TMatr 16.11.1677, 4/166 Taufe des illeg. Sohns der Witwe Walburga, geb. Krieger; Kindsvater: Matth. Andre, Mußquatirer (Musketier);	TPate Dns. Kaspar Fendt, Kooperator	
n. v. 1688, 19.12.	Amer --- alhier		Heirat – Wiederheirat der Witwe Amer Maria Walburga alhier		
n. v. 1699, 19.5.	Ammer --- allhier		Heirat – Wiederheirat des Witwers Ammer Sebastian B und Tagewerker allhier		
n. v. 1603, 8.5.	Ängel Hans (Ängel) Ängel Barbara B u Bierpreu		BP 8.5.1603, 5r Geburtsbrief für den Sohn Wilhelm Ängel, Peck		Ängel Hans u Barbara haben sich vor ca. 24 Jahren das Bürger- und Zapfenrecht erkauf

	n. v. 1647, 30.1.?	Ängel --- Bäurin d Reiperting	Wiederheirat des Witwers Ängel Paul rusticus d Reiperting		
	n. 1665, 5.5. v. 1694, 15.6.	Ängel Barbara d Reiperting i Sandweg	Heirat – Wiederheirat des Witwers Ängel Paul i Goldberg		
	n. 1694, 15.6. v. 1695, 17.5.	Ängl (Ängel) Paul Paur zu Goldberg	Heirat – Wiederheirat der Witwe Ängl Margaretha v Gol[d]berg		
	n. 1682, 31.12. v. 1698, 6.6.	Ängerer Anna Ehefrau des Ängerer Egidi vorher vidua des Volm Adam dann des Kain Jakob, B u Seiler	Inventur 31.12.1682, 70r; Witwe Volm Anna u 3 Kinder Jakobe Walburga Ferdinand (10, 7, i. 4. Jahr) – BP 6.6.1698, 53r Ägidius Ängerer erhält Vormundschaftsquittung v Stieftochter Jakobe Volm (* schon mindestens 1673) – BP 16.9.1700, 32v Egidi Ängerer Wittiber Verkauf Stadl –	KiR Grab 1683, 13v 1.7. neue Glockenseil	VerB 26.3.1698, 7r Ängerer Anna vorher des Adam Volm, dann des Jakob Kain jetzt Ängerer Egidi B u Sailer, 3 Ki v Volm: Jakobe des Mathias Gaidtneckers Reiters Ehewirtin, Balburga 22 u Ferdinand 18 J. beide ledig, v Kain: Elisabetha i 14. J. – BP 19.4.1701, 67v Vorm.Quittung d Kinder v Volm Adam u Kain Jakob –
	n. v. 1650, 25.10.	Ängermair ---	Wiederheirat der Witwe Ängermair Maria		
	n. v. 1690, 13.3.	Änshitz Johann Caspar Krambader	VerB 13.3.1690, 54v Erbvertrag, Wittib Johanna Elisabetha (Schwager: Johann Ignaz Landtrachtinger Spitalschreiber z Straubing), 3 Ki: Sebastian Antoni i 6., Maria Johanna i 4., Hans Caspar i 3. Jar –		Wiederheirat der Witwe Änshitz Johanna Elisabeth 1690, 4.9. m Pader Preiss Johann Wolfgang (Sohn)
	1615, 24.2.	Änthoffer Johannes	aus Fischerdorf	BMtr Mf 607, 25/7	
	n. v. 1649, 28.6.	Änthroy Hans B u Wellischer Maurermeister VerB 17.7.1649 Commissions Abhandlung, 1 ehel. Kind Niklas i 13., unehel. Walburg i 12. Jahr –	VP 28.6.1649, 48r Einsetzung von 2 Vormündern über seine hinterl. Kinder, u 2 über s unehel. Dechterl – VP 9.12.1650, 79r Forderungen e Gastgebin v Schönberg f Verköstigung d Gesellen –	VormR 28.4.1662, 17v Vormundschaft- Endrechnung – BP 28.4.1662, 19v Vorm.Endquittung – StR 1651, 45r Erben	KiR 1650, 11v Kindsvormünder zahlen Gilten v großischen Haus, Sterzenbach – StR 1661, 90v Änthroische Vorm. Tochter Walburga jetzt verh. m Kraus Christoph (vgl. StKR 1662, 6r Kraus ist Kürschner i Viechtach) –
	n. v. 1636, 6.12.	Änzenberger Hans Leinweber	StR 1636, 8v Wittib steuert v Haus u Vermögen –		
	n. v. 1637, 6.12.	Änzenberger Georg Leinweber	StR 1637, 6v Wittib steuert –		

n. 1639, 10.10. v. 1646, 16.11.	Anzenberger (?Andreas Stadt- u Gerichtsprokurator)	Heirat – VP 16.11.1646, 65r Anzenberger Barbara bittet um Hilfe, ihr Heiratsgut vor den Gläubigern ihres Mannes zu retten; Rat fordert auf, Inventur zu machen –		noch 1694 gibt es eine Witwe Anzenberger Barbara –
n. v. 1649, 20.5.	Anzenberger Konrad B und Spitalmüller	VP 20.5.1649, 40r Witwe will die zu hohe Stift heimsagen – BP 20.5.1651, 124r Kaufbrief. Witwe Anna Anzenperger verkauft ihr Behausung	Ehe d Eltern 1637, 1.8.	VP 1649, 21.6. 47v Einsetzung von Vormündern über seine hinterl. Kinder v zwei Ehen – BP 26.4.1674, 77r Geburtsbrief f S. Gg. Anzenberger Sailer
n. v. 1671, 31.12.	Anzenberger Andre Gerichts- u Stadtprokurator	StKR 1671, 27r Erben erhalten jährl. Deputat noch –	StR 1672, 10r Wittib steuert –	BP 27.10.1689, 109v Geburtsbrief f Sohn Franz A. Handelsbedienter in Straubing –
n. v. 1674, 26.4.	Anzenperger Anna Ehefrau (Witwe?) v A. Konrad B u Millner alhie	BP 26.4.1674, 77r Geburtsbrief für Sohn Georg Anzenberger Sailer (beide Eltern †)		
n. 1668, 2.2. v. 1681, 28.4.	Anzenberger Rosina Ehefrau v Thomas A. geb. Treter	Heirat – BP 28.4.1681, 46r Kauf, Anzenbergers Frau ist jetzt Katharina –		
n. 1669, 8.9. v. 1684, 9.2.	Anzenberger Maria geb. Wagner v Schönbihel	Heirat – Wiederheirat des Witwers Anzenberger Georg		
n. v. 1689, 27.10.	Anzenberger Barbara geb. Gruber, Ehefrau des Andre A., Stadt- u Gerichtsprocurator	BP 27.10.1689, 109v Geburtsbrief f Sohn Franz A. Handelsbedienter in Straubing		StR 1694, 43v B.A. gestorben (Identität?) –
n. 1684, 9.2. v. 1689, 26.7.	Anzenberger Georg B u Paur zu Praittenbach	Heirat – BP 26.7.1689, 81v Quittung der Kinder (s. Erbregelg.) – 1690 Wiederheirat der Witwe Anzenberger Eva –		VerB 26.7.1689, 46v ErbReglg. Wittib Eva (2. Ehe), Erben 1. Ehe Andre Änzenb. Paur zu Praidtenbach, Maria Andreen Hittinger auch Paur daselbst Ehefrau, Adam Änzensp. Paur zu Tattenberg, dann Marx, Urban u Georg A., alle 3 noch ledig –
n. 1689, 27.3. v. 1696, 6.10.	Anzenberger Thomas B u Zimmermann alhier	BP 27.3.1689, 61r Kauf des Hauses v Georg u Barbara Sigl – BP 6.10.1696, 58r Witw Kath. verk. Grassölden i d Deggenau		
n. v. 1701, 13.9.	Änzenperger Katharina gew B u Zimmermannin alhie Witwe des A. Thomas	Inventur 13.9.1701, 115v, 5 Ki: Ann 28, Maria 22, Magdalena 18, Walburga 15, Franz i 12. Jahr –		
n. v. 1685, 13.11.	Anzenhamer --- Ehefrau des Goldschmieds	Heirat – Wiederheirat des Witwers Anzenhamer Matheus B und Goldschmid		

		Anzenhamer Mathäus			
	n. v. 1658, 11.1.	Aperger Heinrich B u Torwart	VP 11.1.1658, 8r Aufnahme eines neuen Torwarts auf absterben ... –		
	n. v. 1667, 28.2.	Apez Wolfgang Bürger u Torwart unter dem Kramtor	VP 28.2.1667, 18r Annahme des Denk Hans B und Schneider als Torwart an seiner Stelle –		
	n. 1671, 1.1. v.	Appez --- Eheweib des A. Christoph i Almosen		StR 1671, 72v –	
	n. v. 1679, 26.8.	Apfl Christophorus molitor in Deggendorf	EMatr Metten 1679 Mf 3, 1/34 Heirat des Sohns Georg Apfl, Ehefr. Maria lebt noch		
	n. 1637, 20.4. v. 1664, 17.7.	Apoiger Maria vorher Wittib des Dietrich Mathes († v. 1634) Weißpöck	Wiederheirat mit Apoiger (Heinrich?) – RP 20.4.1637 (Schuldbrief-Streit der Witwe Dietrich, verh. m Apoiger) –		StR 1661, 92v; Math. Dietr. Vormundschaft. – VormR 1664, 106v: Identität?
	n. v. 1669, 31.12.	Apoiger Heinrich	StKR 1669, 6r Erben zahlen Nachsteuer auf 60 fl außer Lands gebracht 6 fl –		
	1624, 22.2.	Ärgl Michael	Burger u Tuechmacher alhie ho paup	BMtr Mf 610, 25/60	
	1632, 13.6.	Ärgl Jacob	civis	BMtr Mf 613, 25/116	
	n. v. 1632, 22.4.	Ärgl Laurentius	Heirat der Tochter Ärgl Maria		
	n. v. 1633, 24.9.	Ärgl Jakob Burger	StKR 1633, 5v Ärgl Georg Gastgeb v Schärding zahlt auf Erbe v s Bruder Nachsteuer –		
	n. v. 1633, 24.9.	Ärgl Sabina	StKR 1633, 6r Anna Stettmer v Viechtach zahlt auf Erbe v s Sabina Ärgl Nachsteuer –		
	n. 1664, 6.6. v. 1665, 12.12.	Arnoldt Martin Pader	1646, 7.11. Heirat – VP 6.6.1664, 71v Klage der Witwe Maria Pertolt gegen Martin Arnold Pader wg. Schuld – StR 1665, 39r Witwe steuert –	Witwe heiratet Preiss vgl. VP 14.7.1670, 93r –	VP 14.7.1670, 93r Klage der Maria Preiss, Witwe des Arnoldt, gg. Magdal. Haslsteiner wg. Beleidigung – VP 29.3.1666, 12v Witwe heiratet Kainz Hans –
	1619, 29.10.	Artbaur Georg	Burger u Messerer	BMtr Mf 609, 25/37	

	1621, 14.3.	Artbauer Magdalena	Simon Artbaurs Zimmermanns alhie Hausfrau	BMtr Mf 610, 25/47	
	n. v. 1622, 20.11.	Artbauer (Kotbauer?) ---	Heirat – Wiederheirat des Witwers Artbauer (Kotbauer?) Veit civ faber lignarius		
	1630, 8.10.	Artpaur Margaretha		BMtr Mf 612, 25/99	
	n. v. 1633, 20.7.	Artbaur --- alhie	BMatr 20.7.1633, 25/133 Beerd. der Witwe Artbaur Apolonia alhie		
	1633, 20.7.	Artbaur Apolonia	geweste Wittib alhie	BMtr Mf 614, 25/133	
	n. v. 1667, 16.3.	Artpaur Barbara des Artpaur Michael Gärtler zu Schäching Ehefrau	BP 16.3.1667, 93r Lehrbrief für Sohn Georg Artpaur		
	n. 1580, v. 1605, 4.3.	Artmayr Jeremias Gastwirt	BP 9.3.1605, 24v Geburtsbrief für Müllfritz Ulrich, Hochzeit Hans Müllfriz m Barbara vor ca. 5 od. 26 Jahr bei Artmayr		
	v. 1622, 13.1.	Artmair Georg v Glozing	Heirat des Sohns Erasmus A.		
	1623, 6.1.	Artmair --- uxor Erasmi A i Rayperring		BMtr Mf 610, 25/57	
	n. 1622, 13.1. v. 1623, 15.2.	Artmair Sara geb. Pauschinger v Öllmaring	Heirat – Wiederheirat des Witwers Artmair Erasmus v Glozing i Reyperring	Tod Kind 6.1.1623	
	n. v. 1695, 18.4.	Artmayr Mathias Tagwerker alhie	BP 18.4.1695, 24r Lehrbrief e Maurers f Sohn Hans Artmayr, aufgedingt 10.7.1689, Mutter Maria lebt noch –		
	1680, 4.2.	Asch Anna Maria Freiin von, Stifterin	Ferchl? Grabstein Schreiner 124, gest., 4.11.1668 nach Denkstein in der Mauer	(war die Ehefrau des Ernst von Asch z. A.	KiR 1684, 56r gestifte ewige Wochenmess
	1694, 9.1.	Asch, Johann Christoph Freiherr von ... zu Asch auf Oberndorf	Ferchl		
	n. v. 1689, 23.5.	Aschenbrenner --- Huetter	Wiederheirat d Witwe Aschenbrenner Eva Huetterin alda		
	1632, 14.8.	Audinger Magdalena	Weinzierlin	BMtr Mf 613, 25/120	

	1630, 10.1.	Auwer Georg	de Schäching	BMtr Mf 612, 25/93	
	n. v. 1657, 10.4.	Auer --- d Hainstetten	Wiederheirat des Witwers Auer Stephan d Hainstetten		
	n. v. 1681, 25.8.	Auer --- Von Aletsberg	Wiederheirat der Witwe Auer Katharina von Aletsperg		
	n. v. 1691, 22.6.	Auer Peter Bürger u Seiler alhier	VP 22.6.1691, 28v Maria, Tochter des AP. sel., erhält wg. Unvermögenheit u Leibszustand wöchentl. Almosen 6 x.	StR 1661, 85r –	

B	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	1615, 31.3.	Baas Margareta	Georgii Baas ex fischerdorf uxor	BMtr Mf 608, 25/9	
	n. v. 1623, 25.7.	Pacher Paulus	StR 1623, 37v Wittib –		
	n. 1644, v.	Pacher Hans Schneider	MirakelB 1644, 12r Zeuge –		
	n. v. 1639, 20.1.	Bachmeier Johann in Schaching	Heirat der Tochter Bachmair Elisabeth in Schaching		
	n. v. 1668, 13.1.	Badenhoffer (Patersdorfer?) -- - civis	Wiederheirat des Witwers Badenhoffer (Patersdorfer?) Franz hon vir civis		
	1614, 26.6.	Pader Georg	von Itzling	BMtr Mf 607, 25/2	
	n. v. 1687, 7.1.	Pader ---	Wiederheirat des Witwers Pader Franz Sigismundt ein Buchdrucker		Wohl von auswärts
	1623, 11.10.	Baierl Hans	molitor d Offenberg apud Humermayr civem et lanionem	BMtr Mf 610, 25/59	
	1627, n. 7.6.	Balzer Cath. Christina	paup.	BMtr Mf 611, 25/74	
	1618, 10.11.	Bärtl ---	v Schaching	BMtr Mf 609, 25/32	
	n. 1671, 1.1. v.	Bartman Adam Maurer		StR 1661, 76r; 1671, 59v –	

	1621, 21.2	Bärweck Hans	operarius in Fischerdorf	BMtr Mf 610, 25/47	
	v. 1683, 2.11. v. 1683, 31.12.	Passauer Andreas B u Kammerer	VP 2.11.83v/3.12.1683, 91r Sohn Hans Georg bittet u erhält Pfrindt i Bruderhaus (Defekt in Augen, Verdienste des Vaters) –	KiR 1683, 6v die nachgelassene Wittib zahlt Zinsen	StR 1661, 90r; 1671, 75v Griendlischer Vormund – StR 1661, 90v Anthroischer Vormund StR 1671, 46r, 77v Raplischer Vormund –
	n. 1651, 7.10. v. 1657, 2.11.	Bastian Wolf B u Bierpreu StKR 1644, 13r Aufnahme, von Aidenbach	BP 7.10.1651, 136r Kaufbrief. zw. Hans Schneck u Wastian – Wiederheirat der Witwe Wastian (Bastian) Regina (?)	MirakelB 1643, 9v Zeuge –	BP 25.6.1677, 30r=284r Vormundschafts- quittung d T Margaretha, Ehefrau d Tanner Christoph Schuhmachers; s.a. VormR. 1677, 210v – BP 19.10.1677, 44r Quittung der Maria Wastian, Tochter des Wolf Wastian sel. –
	1676, 20.10.	Bastian Maria Magdalena led. Tochter des Wolf Bastian B u Bierpreu	VormR Bastian 29.1.1677, 222r; leben noch Geschwister Georg, Ursula u Margaretha; 231rv Tod in Regensburg i Kloster Prüfening, wo sie in Diensten war		
	n. v. 1677, 19.10.	Wastian Magdalena Tochter des Wolf Wastian	BP 19.10.1677, 44r =299r Quittung der Schwester Maria Wastian		
	n. 1685, 19.2. v. 1688, 28.4.	Bastian Hans Georg	Heirat – VP 28.4.1688, 36r die Witwe Walburga Bastian erhält Beihilfe zu Krankheitskosten f Kind (Nabelbruch)		
	1615, 24.2.	Paur Ursula	von Itzling	BMtr Mf 607, 25/7	
	1616, 24.12.	Bauer Sebastian	gewester Weber auf dem Dannberg	BMtr Mf 608, 25/20	
	n. v. 1617, 23.7.	Bauer Sebastian Weber aufm Dannberg	Wiederheirat der Witwe Bauer Christina		
	1618, 16.12.	Bauer Anna	v Izling vidua NB Wachs Pfd. filius zalta(?) filius Wolf Bauer	BMtr Mf 609, 25/32	Wachs
	1620, 30.11.	Bawr Wolf	v Itzling	BMtr Mf 610, 25/45	
	n. v. 1620, 6.2.	Bauer Georg v Izling	Heirat des Sohns Bauer Mathias, Georg B.s sel v Izling hinderl ehel S.		
	n. v. 1621, 9.6.	Baur --- in d Aw	Wiederheirat des Witwers Baur Georg in d Aw –		
	n. v. 1622, 10.5. v. 1625, 14.1.	Bauer Georg v Hiewalting	Heirat der Tochter Bauer Regina Heirat der Tochter Bauer Ursula		

	1623, 2.12.	Bauer ---	juvenis Georgii Bours in d. Au filius 17 ann.	BMtr Mf 610, 25/60	
	1624, 30.1.	Bawr Wolf	civis et oparius	BMtr Mf 610, 25/60	
	n. v. 1625, 14.1.	Bauer Gregor v Hiewalting	Heirat der Tochter Bauer Ursula v Hiewalting		
	1628, 7.8.	Bauer Christophorus	cramer	BMtr Mf 611, 25/82	
	1628, 3.9.	Baur (Beirin) Eva	ein ledigs Mensch aus dem Fischerdorf	BMtr Mf 611, 25/82	
	1632, 15.7.	Pauer Mathias	ein gewester lediger Khnecht auff der Haidt	BMtr Mf 613, 25/118	
	1632, 10.11.	Paur Magdalena	von hiebaltin (?) vidua	BMtr Mf 614, 25/125	
	1632, 19.12.	Pauer Barbara	Pfrintnerin aus d Spidal soror FF CC	BMtr Mf 614, 25/127	
	1633, 3.4.	[Bauer] Peierin Sibila	von Mietraching	BMtr Mf 614, 25/131	
	n. 1634, 6.6. v. 1635, 15.1.	Baur Ursula geb. Kirmair d Fischerdorf	Wiederheirat des Witwers Baur Mathes		
	n. v. 1635, 4.2. v. 1638, 1.8.	Paur Petrus v Walting	Heirat der Tochter Paur Maria v Walting Wiederheirat der Witwe Paur Margaretha	Eine Tochter Maria heiratet zweimal? (s.a. 6.10.1635)	i TMatr die Kinder ermitteln, hatte er zwei Töchter gleichen Namens?
	n. 1621, 9.6. v. 1635, 5.2.	Baur Georg d Au Köckischer Untertan (†wohl nach Ende der BMatr)	Wiederheirat der Witwe Paur Sabina d Au – BP 27.7.1636, 49v Vormünder s Kinder Oswald, Andre, Jakob u Maria verkaufen Wismad –		EMatr 9.6.1621 Georg Baur schon viduus heiratete Sabina Deubereinz v Metten –
	n. 1633, 20.2. v. 1636, 6.12.	Paur Oswald B und Millner	StR 1633, 73r steuert v s Weibs Heiratgut – StR 1636, 53v Wittib steuert –		BP 28.10.1648, 34v (Vormundschafts-) Quittung d Vormünder über hinterl. Tochter Ursula Vischer an die Witwen der vorher. Vormünder Hans Puebmer und Oswald Paur; Ehefrau Maria Paur lebt noch –
	1637, ---	Paur Regina Bäckersehefrau	Bauer 1894, 61 (Grabstein) (Ehemann Adam Paur † 1684?)		Todesjahr fraglich, lt. Motivbild auf dem Geiersberg war Regina 1643 noch am Leben –
	n. 1635, 15.1. v. 1642, 28.4.	Baur Christina geb. Waiblinger i Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat des Witwers Baur Mathes i Fischerdorf		
	n. v. 1643, 8.6.	Paur Peter i Walting	Wiederheirat der Witwe Paur Margaretha in Walting		
	n. v. 1643, 10.9.	Baur --- d Aletsparg	Wiederheirat des Witwers Baur Petrus d Aletsparg		
	n. 1637 v. 1645, 15.12.	Baur Maria Ehefrau von Baur Andreas civ Müller	VP 15.12.1645, 73r Klage d Ehemänner d Schwestern seiner Frau Maria (schon †), Lang Matheus aufm Täber u Hans		EMatr 1647, 20.7. Baur heiratet als viduus die Schwaiger Eva –

			Sickhofer zu Höhenrain (beide i EMatr oo)		
n. v. 1646, 11.11.	Baur Philipp i Kandldorf		Heirat der Tochter Baur Margaretha in Kandldorf		
n. v. 1650, 25.7.	Paur Hans in d Hafnerstadt		BP 25.7.1650, 98v Kaufbrief, Haus der Witwe Paur als Ortsangabe		VP 14.3.1653, 28v Witwe Margaretha bittet um Pfründt i Spital statt Bladerhaus –
n. 1637, 10.2. v. 1655, 14.1.	Bauer Michael d Mietraching		Heirat – Wiederheirat der Witwe Peirin Agatha d Mietraching		
n. 1643, 10.9. v. 1660, 12.1.	Baur Peter d Aletsberg		Heirat – Wiederheirat der Witwe Baur Apollonia d Aletsperg		
n. 1647, 3.3. v. 1660, 18.4.	Bauer Apollonia geb. Beirin d Hein		Heirat – Wiederheirat des Ehemannes Baur Stephan v Schaching		
n. v. 1661, 30.8.	Paur Mathäus i Fischerdorf		Heirat der Tochter Paur Margaretha d Fischerdorf		
n. 1661, 22.2. v. 1663, 8.7.	Bauer Rosina geb. Kanseher v Seebach		Heirat – Wiederheirat des Witwers Bauer Georg i Bruk –		
n. 1661 v. 1665, 26.6.	Paur Andre B u Müllner v d Streichermühl		EMatr 1647 Ehe mit Schwaiger Eva – VP 26.6.1665, 84r statt des jüngst verstorbenen Paur wird ein anderer Bürger als Klössingerscher Vormund bestimmt (neben Wolf Hörstorffer Gastgeb).	StR 1661, 78v A. P. v d Streichermühl	StR 1665, 67r Wittib steuert – BP 31.3.1666, 15r Quittung. Paur war Klössingerischer Mitvormund – Identität?
n. 1641, 19.11. v. 1665, 8.7.	Bauer Simon v Walding i Schaching (wg. Ort unsicher)		Heirat – Wiederheirat der Witwe Bauer Barbara in Schäching		
n. 1671, 1.1. v.	Paur Melchior			StR 1671, 37v	
n. 1671, 1.1. v.	Paur Jakob Spitalmühl			StR 1661, 82r; 1671, 66r –	
n. v. 1675, 9.9.	Paur ---		Wiederheirat der Witwe Paur Apollonia von Rindtberg	mehrere mögliche	
n. 1641, 19.11. v. 1678, 7.6.	Baur (Peyr) Sigmund (Simon) Bauer i Kleinwalding		Heirat – BP 7.6.1678, 24v Übergabbrief d Witwe Barbara Peyr u d Kinder an Tochter		
n. 1676, 5.5. v. 1678, 6.7.	Bauer Barbara geb. Beirin verw. Kotbaur v Schaching		Heirat – Wiederheirat des Witwers Bauer Michael v Fischerdorf		
n. v. 1678, 8.8.	Paur Petrus de Aletsperg		EMatr Metten 1678 Mf 3, 1/33 Heirat des Sohns Andreas Paur		
n. v. 1679, 31.12.	Paur Georg Pfründner im Spital		SpitR 1679, 7v nach s Tod fand man i Spital i einem Tuch 1 kr., Zweier u		SpitR 1680, 10v Verkauf einer Hose – KiR Grab 1680, 10r hat d Grabkirche 5 fl

			Pfennig, dafür eingewechselt 7 fl 56 kr –		verschafft –
n. 1678, 6.7. v. 1680, 29.1.	Bauer Rosina geb. Wagner v Fischerdorf		Wiederheirat des Witwers Bauer Michael v Fischerdorf		
n. v. 1681, 11.2.	Bauer ---		Wiederheirat der Witwe Bauer Ursula		
n. v. 1684, 21.6.	Bauer ---		Wiederheirat der Witwe Bauer Eva v Hofstetten		
n. v. 1684, 9.11.	Bauer ---		Wiederheirat der Witwe Baur Maria	Mehrere mögliche	
n. 1673, 14.11 v. 1685, 2.1.	Paur Adam Weißpöck 1673 Heirat –		VerB 2.1.1685, 122r ErbRegl., Wittib Regina, 6 Ki: Bernhard u Melchior bede B u Weißpecken alhie, Christian B u Weißpeck zu Ruhmannsfelden, Georg B u Weißpeck zu Straubing, item Antoni Peckenknecht u Elisabetha bede noch ledig	StR 1661, 3r; 1671, 2v; 1685, 3 – StR 1686, 3r Wittib – StR 1661, 92v Matheus Dietrichischer Vormund –	??? Bauer 1894, 61 (Grabstein) (Nachkomme) – BP 1.2.1687, 11v Kauf- u Übergabbrief (Kinder, Geschwister an Anton P.); der übernehmende Anton Paur muss die Dienstleute auszahlen –
n. 1673, 14.11 v. 1687, 1.2.	Paur Regina Ehefrau des Paur Adam, geb. Kaiser des Sebastian auf d Probstei		Heirat – BP 1.2.1687, 11v Kauf- u Übergabbrief (Kinder, Geschwister an Anton P.)		VerB 1.2.1687, 2v nach Tod d Paur Regina Witt. des Paur Adam sel. 6 Kinder Bernhardt u Melchior, bede B u Weißp. alhie, Christian B u Weißp. zu Ruhmannsfelden, Georg B u Weißpeck zu Straubing, u Antoni u Elisabetha beide noch ledig –
n. v. 1688, 14.12.	Paur --- Ehefrau des Andre Paur Tagwerker		BP 14.12.1688, 50r Kaufbrief. Verkauf d Behausung durch Witwer Paur Andre	In EMatr mehrere Möglichkeiten	
v. 1689, 17.2.	Pauer Adam Bürger und Weißpäck		VP 17.2.1689, 13r Verheiratung mit Hans Dietrich	Heirat 1689, 15.2.	
n. 1682, 28.7. v. 1689, 30.8.	Paur Katharina geb. Fridenberger		Heirat – BP 30.8.1689, 93v Kaufbrief. Witwer Andre Paur kauft Haus		
n. 1690, 31.12. v. 1691, 25.4.	Paur Antoni Weißpöck (Sohn von Paur Adam)		1687, 25.6. Heirat – KiR 1690, 22r Darlehen (v 31.12.1687) – VerB 13.3.1691, 69r Erbregl. Paur Anton, Wittib Maria Sabina, 2 Ki: Georg Anton 3/4 u Maria Anna 1 1/2 Jahr	Heirat 1691, 25.4. vidua Maria Sabina Paur m Kraus Georg	KiR 1700, 17v Paur Darl. (v 31.12.1687) hat Kraus H. Georg m d Peckenbehausung übernommen u 1696 teils heimzahlt –
n. v. 1694, 5.7.	Paur ---		Wiederheirat des Witwers Paur Hans Schuhmacher		
n. 1680, 2.9. v. 1694, 17.8.	Baur Maria geb. Stadler v Schaching		Heirat – Wiederheirat des Witwers Baur Georg Gartler Schaching		
n. 1694, 5.7.	Paur Hans		Heirat –		1695, 25.8. Wiederheirat der Witwe Paur

v. 1695, 13.8.	B u Schuhmacher	VerB 13.8.1695, 18r Erbrechl. Wittib Jacobe m Kind Hans Leopold 6 Wochen –		Jakobina allhier Schuhmacherin –
n. v. 1695, 11.10.	Paur --- de Hein	Wiederheirat d Witwers Paur Jakob de Hein		
n. v. 1695, 31.12.	Paur Thomas B u Binder	VerB 31.5.1698, 11r ErbRegl. Paur Thomas Pinder, 4 Ki: Hans, Anna, Maria, Elisabetha alle noch ledig doch vogtbar (Randnotiz: Todfall u Vertrag ist schon Ao. 1695 beschehen, nur nicht protokolliert) –	StR 1661, 40v; 1671, 30v – StR 1661, 92v Mathes Rauchischer Vormund –	MirakelB 1655, 21v Zeuge –
n. v. 1699, 11.5.	Paur --- v Paussing	Wiederheirat des Witwers Paur Martin Paur v Paussing		
n. 1694, 17.8. v. 1698, 19.8.	Baur Maria geb. Falzl v Schaching	Heirat – Wiederheirat des Witwers Baur Georg		
n. 1695, 12.9. v. 1699, 3.2.	Paur Maria geb. Freindorfer	Heirat – Wiederheirat des Witwers Paur Johann Pinder		
n. 1678, 27.7. v. 1699, 26.2.	Paur Paul v Mietraching	Heirat – Wiederheirat der Witwe Paur Maria Magdalena Paurin v Hofstätten		
1620, 17.5.	Bauernfeind Ursula Ehefrau des B. Wolf Miezing	BMatr – BP 21.5.1637, 82r Kaufübergab durch Vormünder, erste Hausfrau Ursula, hinterlass. Sohn Christoph	BMtr Mf 609, 25/41	1620, 23.7. Wiederheirat des B. Wolf in Miezing m Magdalena Lippl
1620, 10.11.	Bauernfeind Apolonia	in hasla rustica	BMtr Mf 610, 25/44	
n. 1620, 23.7. v. 1637, 21.5.	Bauernfeind Wolf z Pumpenberg	Heirat mit Lippel Magdalena (II.) – BP 21.5.1637, 82r Kaufübergab – hinterl. v d 1. Hausfrau Ursula Sohn Christoph	dann die 2. Hausfrau Magdalena mit Sohn Peter	Christoph muss vor d 2. Heirat geboren, also jetzt mindestens 17 Jahre alt sein; er heiratet 1653, 5.2. – Ursula B. † 17.5.1620
n. v. 1645, 8.5.	Bauernfeind Georg in Miezing	Heirat der Tochter Bauernfeind Katharina in Miezing		
n. v. 1651, 13.12.	Bauernfeind --- (I.) Ehefrau des Bauernfeind Hans Bierbräu u Gastwirt	StR 1651, 21v v Zapfen v s vorigen u jetzigen Weibs Heiratgut –		
n. 1653, 5.2. v. 1667, 15.5.	Bauernfeind Ursula geb. Hoffmaister v Simbling	Heirat – Wiederheirat des Witwers B. Christoph d Pumpenberg i Mietzing		
n. v. 1670, 27.3.	Bauernfeind Hans (Preu)	VP 27.3.1670, 46r (d Rede von den Hans Bauernfeindtischen Gesamten Erben)	StR 1661, 28v (Preustatt)	StR 1670, 22r Erben Behausung steuern – 1671, 23r –
n. 1671, 1.1. v.	Bauernfeind Georg Tagwerker		StR 1661, 63v; 1671, 49r –	MirakelB 1640, 4v Zeuge –
n. v. 1691, 12.6.	Bauernfeind Christoph d Miezing	Wiederheirat der Witwe Paurnfeindt Maria v Moizing		

	1616, 3.11.	Baumann Thomas	Burger u Schmidt	BMtr Mf 608, 25/19	
	n. v. 1619, 20.1.	Bauman --- civis hic	Wiederheirat des Witwers Bauman Johannes civ hic		
	1617, 29.8.	Baumgartner Margretha	uxor Bleschnastels in Hospitali	BMtr Mf 609, 25/25	
	1627, 7.6.	Paumgartner Sebastianus	Spitaler u Bruder unser Franität FF CC	BMtr Mf 611, 25/74	Letzt. Eintrag v. dann † Widmann Joh
	n. v. 1628, 31.12.	Baumgartner Sebastian Pfründner	SpitR 1628, 7r –		
	n. v. 1634, 2.6.	Baumgärtler Hans (Schuhmacher)	RP 2.6.1634, 11v Klage der Witwe Hofmeister (u.a.) gg vorzeitige Verteilg. d Erbes v B.H.; Witwe muss Bürgen auszahlen –	SpitR 1637, 5v Erben –	StKR 1646, 33v B u Schuhmacher, hinderl. Tochter erhält Heimsteuer 5 fl –
	n. v. 1635, 20.2.	Baumgartner ---	Wiederheirat der Witwe Baumgartner Magdalena		
	n. v. 1649, 5.7.	Baumgartner Hans i Miezing	Wiederheirat der Witwe Baumgartner Katharina Miezing		
	n. 1646, 13.5. v. 1653, 12.2.	Baumgartner Eva geb. Reicheneder Michlspuech	Heirat – Wiederheirat des Witwers Baumgartner Georg d Ottmaring		
	n. 1661, 1.1. v.	Baumgärtler Niklas Schmied (2. Viertel) StKR 1646, 9r Aufnahme	StR 1661, 31v noch		MirakelB 1642/45/52, 8r, 12v, 20r Zeuge –
	n. v. 1673, 24.10.	Baumgarten ---	Wiederheirat der Witwe Paumgarten Anna		
	n. 1653, 12.2. v. 1675, 20.2.	Paumgartner Maria geb. Renkl v Rebendorf	Heirat – Wiederheirat des Ehemannes Paumgartner Georg Burger		
	n. 1675, 20.2. v. 1681, 15.7.	Paumgartner Georg Burger (mehrmals Witwer)	Letzte Heirat – Wiederheirat der Witwe Paumgartner Maria alhie	StR 1661, 78r; 1671, 68r –	
	n. v. 1684, 2.7.	Baumgartner Wolfgang Bauer auf dem Pruckhof	TMatr 2.7.1684, 4/339 Taufe der ill. Tochter Maria des Sohns Wolfgang B. u d Walburga Bauer, T. des Simon Paur, Bauer		KiR 1685, 17v das Gut ist auf den Sohn Sebastian gefallen –
	n. 1645, 10.7. v. 1689, 30.7.	Baumgartner Anna geb. Bebl, Ehefrau des Adam Baumgartner Schuhmacher	Heirat – Wiederheirat des Adam B. mit --- Maria (BP 30.7.1689, 82r Übergab. Da ist die Ehefrau eine Maria, er schon alt)		
	v. 1690, 9.1.	Baumgartner Adam Torwart beim Kramtor	VP 9.1.1690, 3v Zusage des Diensts an Nachfolger Ulrich Stöckl z Lichtmeß		EMatr 30.7.1689 Wiederheirat des Adam B. mit --- Maria; BP 30.7.1689, 82r Übergab. Da ist d Ehefrau e Maria, er schon alt –

n. v. 1668, 31.12.	Peiml --- (Bäuml?)	SpitR 1668, 7v Aufnahme von Peiml Ursula B u Wittib –		
1622, 10.9.	Becherer Wolf	in Buchfyhrers Haus (?)	BMtr Mf 610, 25/55	
n. v. 1630, 10.11.	Pecher Wolf v Grün	Wiederheirat der Witwe Pecher Anna v Grün		
n. v. 1616, 21.12.	Behamb Christoph v Haslach	BMatr 25/139 Taufe der Tochter Sybilla der Witwe Katharina Behamb; Kindsvater Konrad Gruber		
n. v. 1627, 2.11.	Behaimb Stephan Paur zue Haßlach	Heirat der Tochter Behaimb Walpurg		
n. v. 1644	Beham Georg Schöfmeister	VerB 1644?, 46v hinterl. Wittib Barbara, Tochter Katharina, Ehefrau des Winkler Peter, und unmündige Kinder Michael u Johanna		BP 2.6.1650, 95r Quittung der Georg Behambischen Vormünder ... – VP 6.2.1654, 13v Ablesen der G.B-ischen Vormundschaftsrechnung
n. v. 1637, 13.2.	Beham ---	Wiederheirat der Witwe Beham Susanna		
n. 1625, 18.8. v. 1649, 20.6.	Beham Wolf v Mietrichen i Dattenberg	Heirat – Wiederheirat der Witwe Beham Katharina d Dattenberg		
n. v. 1650, 17.3.	Behamer --- Glotzing	Heirat – Wiederheirat der Witwe Behamer Anna d Glotzing		
n. 1654, 29.5. v. 1654, 27.7.	Behamb Christoph Galli Gastwirt	VP 29.5.1654, 43v letzte Teilnahme a.e. Sitzung – VP 27.7.1654, 68v Bestimmung e Nachfolgers f d Amt der Hausarmen – StKR 1653, 42r Notiz d Stadtschreibers –	StR 1651, 24r v Zapfen; 1655, 25v –	VP 16.11.1654, 88r Bestimmung eines Nachfolgers als Vormund; Regelung v Zahlungspflichten d Witwe
n. v. 1664, 14.3.	Behamb Hans Galli B u Gastgeb, Bierbräu	VP 14.3.1664, 30r Verhandlung gegen die Tochter Maria – StR 1665, 79r Hans Galli Behambische Vormundschaft – VormR 1674, 33r (Ablesung d Rechnung)		BP 21.4.1674, 75v Quittung (Wechsel der Vormünder) – StKR 1664, 12v Tochter Anna Maria oo Seepaintner Hans Stephan
n. v. 1667, 5.8.	Böhaimb Hans (Beham Bürger und Weißpöck	VP 5.8.1667, 97v Ernennung von Vormündern für seine hinterl. Kinder	StR 1661, 56v –	StKR 1667, 12r Aufnahme d Griendl Wolf als Weißpöck nach Heirat mit der Vidua des Böhaimb Hans –
n. 1650, 21.3. v. 1667, 9.7.	Behamb Euphrosina geb Kolbek d Ruhmannsfelden Ehefrau v Behamb Michael B u Schöfmeister alhie	Heirat – BP 9.7.1667, 119v Quittung. Da ist Witwer verheiratet mit einer Maria		

n. 1667, 9.7. v. 1670, 11.10.	Beham Michael B u Schöfmeister	1650, 21.3. Heirat – BP 9.7.1667, 119v Quittung. Da ist er Witwer verheiratet mit einer Maria (2. Ehe) – StR 1670., 81v erstes Mal die Vormundschaft (erster Ehe) – VP 27.2.1671, 33r Klage gegen d Vormünd. v dessen Kindern aus 1. und 2. Ehe – VormR 14.8.1675, 125v 2 Pflögsöhn Michael u Urban, vorige Rechnung 1.4.1672 –	1. Ehefrau war Euphrosina aus Ruhmannsfelden (1650, 21.3.)	StR 1661, 93r Stipplischer Vormund – Wohl zwei mal gleicher Name: Vater u Sohn? (s.u.) – BP 12.9.1687, 38r Geburtsbrief f Sohn Michael Beham, Heirat der Eltern war in Ruhmannsfelden –
n. v. 1672, 1.? 7.	Beham --- d Elmering	Wiederheirat des Witwers Beham Stephan hon vir d Elmering		
n. v. 1687, 15.9.	Beham Urban Söldner i Kayserl. Armee, vermisst vor Luxemburg	BP 12.9.1687, 38r Geburtsbrief für Bruder Michael Behamb – 15.9.1687, 40r Vormundsch.quittung des Bruders Michael		
n. v. 1662, 25.6.	Behart --- d Haidheisl	Wiederheirat des Witwers Behart Hans d Haidheisl		
1620, 22.9.	Behm Magdalena	civis	BMtr Mf 610, 25/43	
1633, 30.6.	Behmreider Andreas	honestus iuvenis	BMtr Mf 614, 25/133	
n. v. 1653, 12.1.	Benandschend? ---	Wiederheirat der Witwe Benandschendin? Katharina		
n. v. 1618, 13.1.	Benttler --- alhie	BMatr 13.1.1618, 25/28 Beerd. der Witwe Benttler ein alt arms wittib allhie		
1618, 13.1.	Benttler ---	die alt Benttlerin ein arms wittib allhie	BMtr Mf 609, 25/28	
1625, 28.12.	P. P. Benedictus Augustanus	Ordinis s. Benedicti conventualis Altahae inferioris] [Niederaltaich]	BMtr Mf 611, 25/67	[Nachtrag aus CC-Liste S. 152]
n. v. 1621, 20.3.	Berger --- paup	BMatr 20.3.1621, 25/48 Beerd. der Witwe Berger Magdalena d Hasenörls Schwiger		
1621, 20.3.	Berger Magdalena	des Hasenörls Schwiger vidua paup	BMtr Mf 610, 25/48	
1615, 13.1.	Perger Paul	civis	BMtr Mf 607, 25/6	
1615, 18.1.	Perger Barbara	civis	BMtr Mf 607, 25/6	
1625, 17.1.	Berger Gotthart	mendicus in d Decknau	BMtr Mf 611, 25/64	

	n. v. 1636, 28.9.	Berger Vitus Fischerdorf	Wiederheirat der Witwe Berger Anna in Fischerdorf		
	n. v. 1667, 9.12.	Perger Hans Pflasterzollner	VP 9.12.1667, 138r Witwen Sonderholzer, Perger und Viehhauser werden wg. <i>zotteter Rauchfang</i> bestraft.	StR 1661, 83r –	1659, 20.6. Heirat Berger Johannes solutus d Reispach mit Dänkl Maria tegopagensi
	n. v. 1698, 27.8.	Perger Hans B u Fragner	VerB 27.8.1698, 12v Erbrezgl. Wittib Maria, (5) Ki: Berger Petrus, Benefiziat u Spital Prediger alhie, Maria Christophen Mayrs Sailers, Maria Helena, Michaeln Primiger Gastgebens bede B zu Laindtau, >	StR 1671, 28r –	> VerB 27.8.1698, 12v Maria Cordula, Quirinusen Fuxen B u Weißspeckens alhie Ehewirtin, u Maria Euphrosina noch ledig – VerB 23.3.1707, 116v Erben nach Tod der Maria P. –
	. n. v. 1636, 6.12.	Berghamer Andre (†)	StR 1636, 47r Wittib steuert –		
	n. v. 1603, 16.10.	Perglsperger Hans	BP 16.10.1603, 8r Schuldbrief d Stadler Sebastian gg Vormü. d Ki Cordula v Perglsperger Hans. –		
	1622, 25.4.	Perkhauser Hans	v Schächung	BMtr Mf 610, 25/54	
	1625, 9.5.	Perckmännlin Walburg	v Dättenberg	BMtr Mf 611, 25/65	
	n. v. 1662 v. 1664, 21.4. v. 1666, 5.5.	Perkmann Adam Bürger und Stadtschreiber	StR 1661, 6v Witwe Euphrosina steuert – VP 13.8.1664, 98v Ferdinand Perkmann, Lederer, und weiland Herrn Adami Perkhmans gew. Stattschreibers alhie zu Degg. sel hindlassener eheleiblicher Sohn erhält B.Recht VP 5.5.1666, 27r Klage der Witwe Euphrosina Perkmann gg. den Augustin Führmann, B und Gastgeb wg. unerlaubter Abfuhr von Holz – BP 25.3.1676, 197v Libori Ignatius quittiert Erhalt mütterl. Guts – StKR 1676, 20v Anna Ursula zahlt Nachsteuer, ist nach Lauterhofen verzogen	VP 21.4.1664, 52v Prälät v Metten erhält Abschrift Inventur u Testament – VP 23.5.1689, 39r auf nächsten Rattag die Perkmanischen Erben citieren – StKR 1708, 7r Sohn Christoph Jakob P. i Fiertlbrunn / Geltolfing wohnhaft –	VP 9.9.1668, 123r Klage des Lorenz Niederhuber gg. Euphrosina P., darin ist v e Stiefsohn Peter Roth Perkman, der Geistlicher geworden u v kath. Glauben abgefallen, u v e eigenen Sohn Georg Rudolph P. die Rede – BP 14.2.1675, 116v Kaufbrief, Hausverkauf, Aufzählung aller Kinder neben Witwe Euphrosina: Söhne Christoph Jakob, Philipp Jakob, Wolf Benedikt, Libori Ignati und Anna Ursula – BP 20.5.1675, 144r Transport. Liborius Ignaz P. ist Tuchscherer i Hohenwart –
	n. 1672, 12.6. v. 1679, 17.1.	Perkmann Maria geb. Lehner v Passau	Heirat – Wiederh. des Witwers Perkmann Christoph Jakob Organista Gastgeb		
	n. 1683, 1.1.	Perkmann Euphrosina	KiR Gei 1683, 12v ein Darlehen von 100 fl	StR 1661, 6v; 1681,	

	v. 1683, 31.12.	Wittib des Adam Perkmann Stadtschreiber	ist dem Sohn Philipp Jakob zugefallen –	42v; 1685, 40r –	
	n. 1687, 31.12. v. 1688, 9.7.	Perkmann Christoph Jakob des Rats u Weingastgeb, (früher auch Organist?) (Sohn des Stadtschreibers Perkmann Adam) Bergmann ist bei (I.) Heirat am 1672, 12.6. Organist (aber auch Estendorffer!?) –	KiR 1687, 34v erhält Bezahlung für Speisen für die Kapuziner zur Kirchweih – VP 9.7.1688, 54r Bestimmung e Nach- folgers als Kommissär d Schmiede u Wagner (Stephan Seepaintner) – VP 31.8.1688, 69r Bespr. wg. d Verlassen- schaft – StKR 1698, 3r Vorm.R anderer Ehe, Nachst. v 1946 fl – VerB 1.8.1688, 29v Erbrezgl. P. Christoph Jakob, Wittib (II) Maria, Sohn 1. Ehe Hans Wolf, 2. Ehe 6 Ki: Christoph Jakob, Franz Anton, Hans Adam, Maria Anna, Maria Katharina u Maria Clara – BP 28.11.1689, 118v Schuldoblig. d Gruber Mich. Hafner an S –	VP 23.7.1688, 59v Bestimmung von Vormündern – BP 23.9.1695, 52v war Vormund f Wolf Prandstetter Metzger – Witwe heiratet 1689, 10.1. –	BP 27.10.1689, 109r Quittung d Vorm. ü S aus 1. Ehe, für die Witwe M. Anna – KiR Grab 1691, 12v, 30 Philipp (!) Jakob Perkmann hat 100 fl vermacht – VormR Perkman 13.7.1697, 8r; BP 17.3.1698, 27v 2 Töchter sind b d Ursulinen i Straubing – BP 31.12.1694, 224v Quittung der Vormünder d Ki 2. Ehe – BP 31.12.1694, 224v, 225v Quittung d Vormünder des Sohns Hans Wolf Pergmann 1. Ehe, jurium studiosus – VP 7.5.1691, 21r Kooperator Adam Pickel will v M.A.Alholdin e mit d verstorb. Jakob Perkmann getauschtes Instrument zurück oder ersetzt bekommen –
	n. v. 1695, 11.3.	Perkman Wolf Benedikt B u Lederer VerB 7.7.1696, 14r Erbrezgl. nach Tod d Witwe Walburga	NP 11.3.1695, 15r Schuldobligation der Witwe Walburga –	EMatr 1664, 30.2. – StR 1671, 46r –	BP 14.2.1675, 116v P. Lederer, Sohn v Stattschreiber Adam P. – BP 23.4.1696, 22r Kaufbrief d Vormünder über d Kinder
	n. 1695, 11.3. v. 1696, 23.4.	Perkman Walburga Witwe des Perkman (Wolf) Benedikt B u Lederer	VerB 7.7.1696, 14r Erbrezgl. nach Tod d Witwe Walburga, Ki: Euphrosina Jacoben Kipfnagl B u Säcklers alhie ehewirtin, Rosina bereits vogtbar, Beistandsleistung ihres künftigen Ehewirts Jakob Staudtner angehender Bürger und Leder alda, Niclas, Barbara u Hans Georg –	EMatr 1664, 30.2. –	BP 11.3.1695, 15r Schuldobligation d Wit. Walburga – BP 23.4.1696, 22r Kaufbrief d Vormünder über d Kinder – BP 14.2.1675, 116v P. Lederer, Sohn v Stattschr. Adam P. BP 7.7.1696, 41r Cession des Käufers Veith Häring zugunsten der Rosina Pergm.–
	1631, 3.1.	Bernauer Anna		BMtr Mf 612, 25/100	
	n. v. 1641,	Bernauer --- (I.) Ehefrau des Pernerer Egidi B u Schiffmeister	VerB 20.6.1652, 206r Erbrezgl. Pernerer Egidi, 2 verh. Ki 1. Ehe, 4 Ki 2. Ehe, ältester i 10. Jahr –		VormR 1673, 12r – BP 7.12.1673, 48r Vormundschaftsquittung. ... 4 hinderl. Kinder anderer (= 2.) Ehe: Reichhart, Stephan, Bartlme und Maria –
	n. v. 1652, 17.5.	Bernauer Egidi B u Schiffmeister	VP 17.5.1652, 57v Bestimmung v Vormündern – VerB 20.6.1652, 206r Erbrezgl. Pernerer Egidi, 2 verh. Ki 1. Ehe, 4 Ki 2. Ehe, ältester i 10. Jahr –	VP 6.2.1654, 13r Ablesen d Vormundschr -	VormR 1673, 12r – BP 7.12.1673, 48r Vormundschaftsquittung. ... 4 hinderl. Ki anderer (= 2.) Ehe: Reichhart, Stephan, Bartlme und Maria –
	n. 1671, 1.1. v.	Bernauer Georg Tagwerker		StR 1661, 69r; 1671, 53v –	MirakelB 1643, 10r Zeuge (Schiffmann)–

n. v. 1673, 24.11.	Bernauer Maria Tochter des Egid Bernauer Schiffmeister	VormR 1673, 12r –		
n. 1663, 14.1. v. 1677, 23.9.	Bernauer Rosina geb. Etl	Heirat – Wiederheirat des Witwers Bernauer Lorenz Torwart		StR 1671, 53v – Pernauer Lorenz Mösserer
n. v. 1689, 7.2.	Bernauer --- alhier	Wiederheirat des Witwers Bernauer Hans Grichtspott alhier		
1620, 21.12.	Bernardt ---	Beckin am Ufer subitanea morte	BMtr Mf 610, 25/45	
1621, 3.2.	Bernhard Barbara	ein armes Weib auf dem Weyr	BMtr Mf 610, 25/46	
1623, 19.1.	Bernklo Nikolaus	v h.berg bey München ein Schneidergesell	BMtr Mf 610, 25/57	
n. 1686, 4.2. v. 1700, 22.10.	Bernreither Barbara geb. Fischer v hier	Heirat – Wiederheirat des Witwers Bernreither Christoph Zimmermann		
n. 1634, 12.6. v. 1639, 30.1.	Bertl Johannes civis	Heirat – Wiederheirat der Witwe Bertl Maria		
n. 1661, 6.7. v. 1675, 8.2.	Bertel Bartholomäus (aus Plattling stammend)	Heirat – VP 8.2.1675, 31r Almosen für die bürgerliche Witwe Barbara Bärtl		
n. v. 1641, 29.9.	Bertlmüller Georg in Helfkam	Heirat der Tochter Bertlmüller Anna in Helfkam		
n. v. 1623, 21.8.	Pesserer --- in Heim	Wiederheirat des Witwers Pesserer Paulus in Heim		mögl.: Besserl Margetha in Hein † 6.5.1623
1626, 7.8.	Besserer Paulus	v Hein	BMtr Mf 611, 25/69	
1614, 10.6.	Petz Ursula	Khirschnerin	BMtr Mf 607, 25/2	
1621, 12.4.	Petz Catharina	geweste Burgerin u Kirschnerin alhie	BMtr Mf 610, 25/49	
1630, 5.8.	Pez Katharina	soror FF CC	BMtr Mf 612, 25/97	
n. v. 1633, 20.2.	Pez Gabriel B u Kürschner	StR 1633, 14r Erben steuern –		BP 17.7.1637, 85r Hausverkauf der Erben, darunter Hans Pez Bürger u dt. Schulhalter
n. v. 1634, 3.7.	Bez --- (I.) Ehefrau des Bez Andreas	Wiederheirat des Witwers Bez Andreas		
n. v. 1635, 5.5.	Pez Andreas Bürger u Kürschner	BP 5.5.1635, 14r Quittung, erhält u.a. Hans Pez dt. Schulhalter als einer der Vormünder für des Andreas Pez Kinder	BP 1.4.1636, 36r Kaufbrief. Verkauf des Hauses der	Kinder Melchior, Anna u Susanna durch Vormünder, Hans Pez, B u teutscher Schulmeister u Hans Zeller Siber –

n. v. 1635, 5.5.	Pez --- (II.) Ehefrau des Pez Andreas Bürger u Kürschner	BP 5.5.1635, 14r Quittung, erhält u.a. Hans Pez dt. Schulhalter als einer der Vormünder für des Andreas Pez Kinder	BP 1.4.1636, 36r Kaufbrief. Verkauf des Hauses der	Kinder Melchior, Anna u Susanna durch Vormünder, Hans Pez, B u deutsch Schulmeister u Hans Zeller Siber –
n. 1661, 1.1. v.	Pez Sebastian	StR 1661, 57r noch		
n. v. 1666, 19.10.	Pez Hans Dt. Schulhalter, Fragner, Pflasterzollner	VP 19.10.1666, 86v Aufnahme des Isaac Hoffer Kramer, als Zollner anstatt des jüngst verstorbenen Hansen Pezen – StR 1646, 54r Dt. Schulhalter; 1651, 57v Fragner; 1661, 73r Fragner; 1666, 51v; 1670, 57ar gew. Pflasterzollner – StR 1670, 57ar, 1671, 56v Witwe steuert	StKR 1667, 8v Wittib wird bestraft –	StKR 1672, 5v Tochter Maria nach Regensburg, die bei einem Corherrn dient, Nachsteuer, ebenso StKR 1673, 10v – BP 5.5.1673, 17r Verkauf d Pezischen Behausung an Gruber Gg. Schuhmacher, Quittung; Sabina Pez ist Haushälterin b Brändtl Ignaz Kanoniker i Regensburg, da beide Eltern Hans u Sara † –
n. 1671, 31.12. v. 1673, 5.5.	Pez Sara des Pez Hans Ehefrau (Dt Schulhalter, dann Fragner u Pflasterzollner)	StR 1671, 56v Wittib steuert –		BP 5.5.1673, 17r Quittung f Kaufschilling bei Hausverkauf; Töchter Maria (verh. m Turst Silvester Schreiner i Viechtach) u Sabina (dzeit i Diensten b Ignatius Brändtl Kanoniker i Regensburg) –
n. 1636, 1.6. v. 1649, 1.8.	Bezendorfer Magdalena geb. Kin, verw. Dalmair, verw. Gläsl	Heirat – Wiederheirat des Witwers Bezendorfer Michael v Altenmais i Lepperstein	Heiraten 1631, 28.8. 1635, 14.2.	
n. 1649, 1.8. v. 1650, 12.7.	Bezendorfer Michael in Deggenau	Heirat – Wiederheirat der Witwe Bezendorfer Anna Deggenau		
n. 1636, 1.6. v. 1674, 24.1.	Bezendorfer Michael Bezendorfer Magdalena v Leoprechtstein	Heirat – Heirat der Tochter Bezendorfer Walburga		
n. v. 1678, Juli	Petzenhauser --- Söldner v Natternberg	TMatr Juli1678, 4/189f. Taufe der ill. Enkeltochter Magdalena posthum; Mutter: Tochter Elisabeth; Vater: Simon Trost v Kleinschwarzach, Knecht i Spital		
1507?	Beugin Barbara	Grabstein		
n. v. 1680, 7.2.	Pihlmair --- Bäurin in der Au	Wiederheirat des Witwers Pihlmair Martin Paur in der Au		
n. 1685, 25.9.	Bielmeier Elisabeth	Heirat – Wiederheirat des Witwers		

	v. 1688, 1.3.	geb. Schrimpf	Biehlmair Hans Haderreißer		
	n. 1688, 1.3. v. 1693, 27.7.	Biehlmair Eva geb. Bauernfeind v hier	Heirat – Wiederheirat des Witwers Biehlmair Hans Haderreißer		
	n. v. 1617, 22.10.	Binder Mathaeus civis	Heirat der Tochter Binder Maria m Freindorfer Wolf		
	1626, 5.5.	Binder Veit	v Schäching Zieglmaister	BMtr Mf 611, 25/68	
	1626, 10.5.	Binder ---	et uxor ipsius (Binder Veit, s. 5.5.26)	BMtr Mf 611, 25/68	
	n. v. 1639, 22.11.	Binder ---	Wiederheirat der Witwe Pinter Eva		
	n. 1671, 1.1. v.	Pinderin Margaretha		StR 1671, 52r –	
	n. v. 1683, 17.2.	Pindter --- v Schaching	Wiederheirat des Witwers Pindter Johann Arzt v Schaching		
	n. 1683. 17.2. v. 1684, 13.9.	Pindter Johann Arzt v Schaching	Heirat – Wiederheirat der Witwe Pinder Maria in Schaching		
	n. v. 1657, 29.1.	Pirckmayr Georg (Pürckmayr B u Seiler alhie	VP 29.1.1657, 8v Vormünder für Kinder aus 1. und 2. Ehe – VP 20.7.1657, 78r Zahlungsaufschub für Witwe –		StR 1661, 84r Tagwerker noch (oder Witwe, Sohn?)
	n. v. 1664, 27.1.	Pirmair --- civis	Wiederheirat des Witwers Pirmair Georg civis		
	1625, 11.10.	Pyrndaler Anna	im Spital	BMtr Mf 611, 25/66	
	1614, 3.9.	Pirnfeldner Hans	ex hospitali	BMtr Mf 607, 25/3	
	n. v. 1625, 2.2.	Pierzl Veith B und Schneider	KiR 1625, 4r Gemeine Einnamb von den Erben		
	n. v. 1637, 1.7.	Bittner Oswald	BP 1.7.1637, 84r Vorm.quittung für T Christina verehel. Pöller nach Tod d Eltern		
	n. v. 1637, 1.7.	Bittner Magdalena Ehefrau des Bittner Oswald	BP 1.7.1637, 84r Vorm.quittung für T Christina verehel. Pöller nach Tod d Eltern		
	n. v. 1661, 15.2.	Blaimb Michl	Wiederheirat der Witwe Blaimb Maria		

n. v. 1694, 5.7.	Plauer --- Ehefrau d Plauer Wolfgang	Wiederheirat des Witwers Plauer Wolfgang Maurer		
1621, 8.1.	Pledl Andreas	des locaten schächer oparius	BMtr Mf 610, 25/46	
n. v. 1657, 26.10.	Blümel Johann B u Lateinischer Schulmeister u Chorregent	VP 26.10.1657, 139r 1 Tag Gefängnis f Joh. B. Bliembel Adstant Sohn des gew. lat. Schulmeisters –		
1620, 19.5.	Bocker Magdalena	Weinzierlin	BMtr Mf 609, 25/41	
n. 1671, 1.1. v.	Pögl Georg Sailer		StR 1671, 59v –	
n. v. 1654, 8.5.	Pogner Thomas B u Hafner	VP 8.5.1654, 35 Einsetzung v Vormünd. über 6 Kinder – 1656, 3.1. Wiederheirat der Witwe Pogner --- (Eva)		BP 8.10.1677, 43v Vormundschafts- quittung. Söhne sind Melchior, Michel u Georg – BP 28.4.1673, 14r Lehrbrief e Hafners f Sohn Melchior; 29.4.1673, 14v Geburtsbrief Melchior Pogner –
1617, 5.2.	Braither Maria	Weinzierlin	BMtr Mf 608, 25/21	
n. v. 1690, 28.8.	Brandt --- Ehefrau v Brandt Kilian	Wiederheirat des Witwers Brandt Kilian Tagwerker		
1615, 23.2.	Präntl Michael	aus Schäching	BMtr Mf 607, 25/6	
n. v. 1654, 10.4.	Bräntl Katharina d Gschnaid	Wiederheirat des Witwers Bräntl Philipp d Gschnaid		BP 1.4.1650, 89v Kaufbrief Vorname der Ehefrau
n. v. 1649, 25.4.	Brandstetter --- Müllerin	Wiederheirat des Witwers Brandstetter Andreas molitor –		
n. 1649, 25.4. v. 1653, 31.12.	Brandstetter Andre Bürger und Millner	VP 15.6.1654, 49v Bestg. v Vormündern f d 2 Ki 1. Ehe u anderer Ehe Georg i 4. Jahr u Maria 1/2 Jahr alt; 1660 war Gandt (VormR 1674, 15v, 16r) – 1655, 8.7. Wiederheirat der Witwe Prantstetter Maria – StKR 1661, 7r die Vormünder zahlen f Pflegtochter Anna Nachsteuer, die sich nach Burghausen verheirat hat – BP	Eine Heirat war 25.4.1649	TMatr 17.8.1683, 4/320 Taufe des ill. Sohns Joseph der Maria, Tochter des Andre Brandstetter und s. Ehefrau Maria; Kindsvater NN. Wolfgang, Soldat – BP 31.7.1690, 167v Quittung, Tochter? Maria heiratete Alexander Wirnhier B u Schreiner zu Vilshofen, Bruder ist Georg Brandstetter Pöckenknecht, dzeit i Hälla

			17.7.1666, 40r Quittung wg d auf d Gant verkauften Mallmüll –		Salzburger Land i Arbeit –
	n. 1661, 1.1. v.	Prandstetter Georg Zinngießer	StR 1661, 16r noch		
	n. 1671, 1.1. v.	Prandstetterin Anna		StR 1671, 62v –	
	n. 1673, 1.1. v. 1673, 30.10.	Prandstetter Paulus Uhrmacher	StR 1661, 38r; 1671, 29r ; 1673, 33 steuert noch (i Ansehung s Alters 15 kr.)? – StR 1674, 28r; 1681, 28r Wittib steuert –		VP 30.1.1673, 132r der Witwe Margaretha wird das Seifensieden und Stärkmachen erlaubt; sie hat auch noch unerzogene Waisen –
	n. 1675, 24.10. v. 1676, 10.3.	Brandstetter Hans B u Müller Prandstetter war i Besitz der Bruderschaft-Christi-Mühl –	BP 10.3.1676, 194v Vormundschafts- quittung. H.P. war Vormund über die Kinder des --- (Andre?) Prandstetter, Witwe ist Katharina	StR 1661, 83r; 1671, 66v; 1675, 67r selbst StR 1676, 61v; 1678, 55r Wittib steuert –	SpitR 1676, 18r Wittib zahlt Gilten – BP 15.10.1678, 53v Schuldobligation der Witwe Katharina –
	1628, 23.4.	Praun Georg	Schoper	BMtr Mf 611, 25/80	
	n. 1626, 11.1. v. 1635, 18.1.	Braun Ursula geb. ---? verw. Was	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Braun Erasmus Schopper v Keiting		
	n. 1635, 18.1. v. 1635, 12.6.	Braun Erasmus civis	Heirat – Wiederheirat der Witwe Braun Agatha		
	1620, 27.11.	Precht Greta (?)		BMtr Mf 610, 25/45	
	n. v. 1658, 7.5.	Brecht ---	Wiederheirat der Witwe Brecht Maria		
	n. v. 1662, 26.1.	Brekling (? oder Brückl) ---	Wiederheirat der Witwe Brekling (Brücklin?) Magdalena		Könnten sein Ehe 1654, 6.10.Brikl Jakob Seebach u Schrimpf Magdal. d Schächling
	n. 1654, 30.11. v. 1655, 3.12.	Prem Wolf Weißpöck d Eisern Rats	1654 Ehedatum, genannt in VerB 3.12.1655, 218v Erbvertrag, Wittib Susanna, keine Kinder, u 3 Bruderkinde r u 3 Schwesterkinde r, alle auswärts –	StR 1654, 21r; 58, 23v Wittib	SpitR 1653, 22v Witwe erhält Zahlung f Backwaren – StKR 1655, 4v Erben zahlen Nachsteuer –
	n. v. 1628, 24.1.	Prehm Stephan von Haslach	Heirat der Tochter Prehm Barbara von Haslach		
	n. v. 1630, 24.1.	Premänl Paulus Paur zu Ölmaring	Heirat der Tochter Premänl Anna zu Ölmaring		

	1620, 6.2.	Prembeck ---	Burgerin	BMtr Mf 609, 25/39	
	n. v. 1636, 14.11.	Prenn --- (I.) Ehefrau des Prenn Wolf Weißpöck d Eisern Rats	StR 1630, 21v; 1633, 24r steuert v s Weibs Heiratgut –StR 6.12.1636, 21r steuert v s vorigen u jetzigen Hausfrau Heiratgut –		
	n. v. 1646, 18.10.	Prenn (Prenner) ---	StR 1646, 19r steuert selbst – StR 1646, 55r Regina Prennerin Wittib steuert – ((Identität?)	StR 1654, 21r; 58, 23v Wittib	
	n. 1652, 13.12. v. 1654, 16.1.	Prenn Wolf (Prenner? (Weißpöck des Rats	StR 1652, 22r (steuert v s jetzigen u vorigen Hausfrau Heiratgut VP 16.1.1654, 8v Bestimmung von Ersatz- leuten als Vormünder für die Rohrmayer- ische und die Wibmersche Vormundschaft		s. evtl. † schon v. 1646, 18.10. StKR 1653, 42r Notiz d Stadtschreibers z. Tod, kann aber bis 19.9.1654 (Ratifizierung) gewesen sein –
	n. v. 1603, 15.3.	Prenner Michael Bürger und Schlosser	BP 15.3.1603, 6r Regelung von Erban- sprüchen der Tochter Sabina mit Bruder Georg Prenner B u Stadtschlosser		
	1618, 29.5.	Brenner Maria	B u Schlosserin	BMtr Mf 609, 25/30	
	1630, 21.1.	Prenner Georg B u Schlosser	BP 22.1.1635, 6r Lehrbrief für Andre Hirschneller, Sohn des Martin Hiersch- neller sel zu Niederaltaich, Zeuge b Auf- dingg. b Schlosser Andre Hirschneller hier	BMtr Mf 612, 25/93	
	n. v. 1634, 6.11.	Prenner Hans Bürger und Pruckzollner	RP 6.11.1634, 17v Witwe darf sich verheiraten, soll aber v d Verlassenschaft nichts wegnehmen –		KiR 1637, 4r Witwe zahlt vermachte 10 fl für Kirche Geiersberg –
	n. v. 1659, 29.1.	Prener Regina Bürgerin und Wittib	VP 29.1.1659, 14r Einsetzung von Vormündern für ihre 2 hinterl. Kinder		
	n. v. 1616, 25.6.	Breunl --- v Elmaring	BMatr 25.6.1616, 25/15 Beerd. der Witwe Breunl Agatha v Elmaring		
	1616, 25.6.	Breunl Agatha	Wittib v Elmaring	BMtr Mf 608, 25/15	
	1673, ---	Brindl Leonhard Stadtpfarrer	StKR 1673, 74v v H Dechant sel. konnte s schuldiges Zeitungsgeld nicht mehr eingeholt werden –		
	1631, 28.10.	Prinkhoffer Paulus	aediduus (Mesner) in Schäching	BMtr Mf 613, 25/107	

n. v. 1688, 3.11.	Brod ---	Wiederheirat der Witwe Prod Barbara		
1614, 1.12.	Brikggel Hans	civis	BMtr Mf 607, 25/5	
1616, 23.5.	Prickel Anna	Georgii Prickels B u Tagwerchers Hausfrau	BMtr Mf 608, 25/14	
n. v. 1617, 12.1.	Prickel Andre in Seebach	Heirat der Tochter Prickel Maria		
1618, 24.3.	Prückl Andreas	v Buechen rusticus	BMtr Mf 609, 25/29	
1619, 3.7.	Prückl Margretha	Burgerin alhie	BMtr Mf 609, 25/36	
1623, 6.9.	Prückl Georg	civis et operarius pauper	BMtr Mf 610, 25/59	
1624, 15.10.	Prückl Magdalena	in d. Decknau	BMtr Mf 611, 25/63	
1627, 19.4.	Prückl Sebastian -Paulus	Burger u Fragner alhie	BMtr Mf 611, 25/73	
n. v. 1627, 24.9.	Prickl Georg Fragner	StKR 1627, 10v Wittib zahlt Pacht f Laden –		SpitR 1629, 7r Wittib kauft 49 ½ Schmer –
1632, 21.12.	Prickhel Hans Bürger und Kharer alhie	BP 14.1.1637, 64r Quittung, Vormünder für 2 Kinder Georg u Barbara –	BMtr Mf 614, 25/127	
n. 1620, 26.1. v. 1634, 20.7.	Prückl Hans Civis (wohl nicht der Karman)	Heirat – Wiederheirat der Witwe Brikl Christina v Deggenau		
n. 1633, 24.5. v. 1635, 10.1.	Brikl Thomas d Seebach in Deggenau	Heirat – Wiederheirat der Witwe Brikl Margaretha in Deggenau		
n. v. 1637, 14.1.	Prickl Barbara Tochter des Prickl Hans B u Kharer alhie	BP 14.1.1637, 64r Quittung, Vormünder für 2 Kinder Georg u Barbara nach Absterben der Barbara dem Georg –		
n. v. 1649, 14.7.	Prückl --- (Hans?)	BP 14.7.1649, 56v Wittib Christina Prückl quittiert den pricklichen Vormündern	Möglich: Ehe 1620, 26.1.	
n. v. 1650, 19.3.	Brückl Hans	VP 19.3.1649, 26v Witwe Ursula P. erhält Erhöhung d Almosens v 12 auf 18 kr. –		
n. v. 1661, 12.12.	Prückl Michael Gastgeb	StR 1661, 16r Witwe steuert –		StKR 1662, 6r Erben in Dinkelsbühl zahlen Nachsteuer –
n. 1654, 6.10. v. 1671, 9.4.	Brikl Jakob v Seebach i Schaching	Heirat – Wiederheirat der Witwe Brikl Magdalena in Schaching		
n. 1659, 20.1. v. 1673, 5.11.	Brikhl Mathias d Buecha i Helfkam	Heirat – Wiederheirat der Witwe Prückhl Katharina in Helfkam		
n. v. 1680, 29.1.	Prüggel --- Tagwerkerin alhier (I.) Ehefrau v P. Thomas	Wiederheirat des Wittwers Prüggel Thomas Tagwerker alhier		
n.	Prückl Regina	VerB 11.2.1681, 46v Vertrag des Prickl		

v. 1681, 11.2.	(II.) Ehefrau des Prückl Thomas, Tagwerker, vorher vidua d Schidt Mathäus	Thomas: Prickl Regina sel., 3 Stiefkinder v Schidt, Melchior i 7., Catharina i 14., Maria i 9. Jahr, u Ignati Schidt		
n. v. 1692, 24.5.	Brückl (Prickl, Prückl) Wolf B u Schneider alhie	VerB 24.5.1692, 93r Erbreglg. Wittib Ursula m 4 ehel. Kindern Katharina i 20., Magdalena i 18., Melchior i 12., Walburga i 7. Jahr – InvB 1701, 118v Vertrag n Tod v Prickl Wolf 24.5.1692 –	StR 1694, 42r Wittib steuert –	BP 2.9.1699, 54v Übergab d Witwe Ursula u Kinder Katharina, Melchior u Walburga, an Tochter Magdalena, verh. m Hochberger H.G. Schneider – BP 15.10.1701, 85v Verkauf d behausung durch Kinder Magdalena d Hochburger H.G. Schneider), Melchior u Walburga, Mutter Ursula selig
n. 1681, 19.5. v. 1697, 29.10.	Prüggel Thomas Tagwerker	Heirat – Wiederheirat der Witwe Prüggl Apollonia		
n. v. 1701, 23.9.	Prickl Katharina Tochter v Prickl Wolf u Ursula	Inventur 26.8.1701, 118v M. Magdalena, d Hans Georg Hochberger Schneiders Ehwirtin, Melchior Schneider, Walburga i 16. J.		VerB 23.9.1701, 42v Erbreglg. Ursula Prickl vidua des Prickl Wolf, nach Tod d Katharina noch 3 Ki: Maria Magdalena des Hans Georg Hochberger B u Schneider alda Ehefr., Melchior Prickl u Schwester Walb.
n. v. 1701, 23.9.	Prickl Ursula vidua des Prickl Wolf Schneider (Prückl Wolf † v. 1692, 24.5.)	Inventur 26.8.1701, 118v M. Magdalena, d Hans Georg Hochberger Schneiders Ehwirtin, Melchior Schneider, Walburga i 16. J.		VerB 23.9.1701, 42v Erbreglg. nach Tod d Katharina noch 3 Ki: Maria Magdalena des Hans Georg Hochberger B u Schneider alda Ehefr., Melchior Prickl u Schwester Walb.
1616, 5.6.	Prüglmair Bernard	Gew. B u Tagwercher hat ein aigens Häusl	BMtr Mf 608, 25/15	
n. v. 1635, 15.7.	Briglmair Bernard	Heirat der Tochter Briglmair Maria		
1622, 26.5.	Pruckmair Peter B u Schwarzfärber	1623, 2.2.Heirat der Tochter Pruckmair Katharina	BMtr Mf 610, 25/54	
n. 1677, 29.9. v. 1680, 13.3.	Pruckmayr Thomas B u Schwarzfärber alhie MirakelB 1636/37, 2r, 2 Zeuge –	BP 15.9.1674, 103r Testament des Thomas Pruckmair B u Färber alhie, 81 J.; an Sohn Georg Pruckmair des Innern Rats B Färber u Hopfenhandler i Grafenau, dann S. Wolf Pruckmair 2 Ehe, Gerichts- >	StR 1661, 72v; 1671, 5	> sollicitator i Wien, dessen Schwester Eva (Stolz?) Kinder, Georg (schon †) u Maria (heiratet 8.11.1677 Bugsbaum Mathias) – BP 29.9.1677, (40r=) 295r Übergab. Bugsbaum Mathias u Stözl Maria (s. EMatr) – BP 13.3.1680, 6v Schulobligation –
n. v. 1602, 31.12.	Pruckner Paul (Bruckmayr), Sailer	SpitR 1602, 9r, 17r Wittib zahlt f Haus, jetzt Prenner Sigmund Schlosser –		

n. v. 1652, 2.6.	Brunnbauer --- d Dieffenbach	Wiederheirat der Witwe Brunnbauer (Brunbeirin) Barbara d Dieffenbach		
v. 1555, 28.10.	Prunner Lorenz	RP 1655, nach Simonis (28.10.) Nennung der Vormünder Hans Simerl u Hans Haberl		
1617, 30.12.	Brunner Eva	Burgerin	BMtr Mf 609, 25/27	
n. v. 1623, 5.10.	Brunner --- (wohl Eva?) Civis (wohl geb. Jobst) möglich: Brunner Eva † 30.12.1617	Wiederheirat des Witwers Brunner (Brenner?) Georg, civ senex 72 ann.		VerB 30.11.1635, 1r Erbregeung f die † Eberl Susanna ledig Tochter v Eberl Wolf † Schuhmacher u Sibilla † geb. Jobstin; Brunner Eva war Schwester d Jobst Sibilla
n. v. 1628, 18.7.	Prunner Simon auf der Lobermühl	Heirat des Sohnes Prunner Adam		
1629, 8.9.	Prunner Ursula	pauper	BMtr Mf 612, 25/90	
1632, 28.7.	Pruner Maria	Honesta virgo M. P. so bey dem Sporer ist gelegen	BMtr Mf 613, 25/119	
1633, 6.6.	Pruner Margaretha	aus alten Puecher Pfarr	BMtr Mf 614, 25/132	
n. 1623, 5.10. v. 1635, 30.11.	Brunner Georg B u Peck	1623 Tod d I. Ehefrau Eva 1623 Wiederheirat des Witwers Brunner (Brenner?) Georg, civ senex 72 ann.		VerB 30.11.1635, 1r Erbregeung f die † Eberl Susanna ledig Tochter v Eberl Wolf † Schuhmacher u Sibilla † geb. Jobstin; Brunner Eva war Schwester d Jobst Sibilla, hinterl. Tochter Maria, Wittib des Holdt Peter B u Küffner
n. 1640, 28.4. v. 1644, 13.1.	Brunner Apollonia geb. Schrimpf v Filling	Heirat – Wiederheirat des Witwers Brunner Andreas i Schwempach		
n. v. 1658, 12.2.	Brunner --- d Filling	Wiederheirat der Witwe Bruner Maria d Filling		
n. 1657, 3.1. v. 1659, 6.1.	Brunner Katharina geb. Muzinger v Sikenbach dann Deggenau	Heirat – Wiederheirat des Witwers Brunner Wolfgang in Deggenau		
n. v. 1659, 18.2.	Brunner --- in Deggenau	Wiederheirat des Witwers Brunner Martin in Deggenau		
n. 1659, 6.1. v. 1661, 8.11.	Brunner Wolfgang in Deggenau	Heirat – Wiederheirat der Witwe Prunner Maria d Deggenau	KiR Grab 1661, 4r Wittib Maria ...	
n. 1659, 18.2. v. 1663, 21.1.	Brunner Martin in Deggenau	Heirat – Wiederheirat der Witwe Brunner Ursula in Deggenau –		
n. 1671, 1.1. v. 1686, 31.12.	Pruner Mathes Tagwerker Weinzierl	StR 1671, 45r noch – StR 1686, 41v Wittib –	StR 1681, 42v Weinzierl –	
n.	Brunner Mathias	StR 1681, 42v; steuert; 1687, 43r Wittib		

	v. 1687, 31.12.	Weinzierl	steuert –		
	1620, 5.9.	Prunmair Anna	des Zieglmaisters im Herrn Stadl Mutter	BMtr Mf 609, 25/42	
	n. v. 1688, 21.7.	Buechbauer ---	VP 21.7.1688, 58v Witwe Puechpeurin Elisabeth erhält B.Recht confirmiert, weil sie nicht heiratet u i Diensten ist		
	1620, 16.9.	Bucher Christoph	Zimmermann	BMtr Mf 610, 25/43	
	1563, 20.2.	Puchhofen, Barbara von geb. Schauer, Prokuratorsfrau	Bauer 1894, 59 (Grabstein)		
	n. v. 1620, 2.12.	Puechinger --- Ehefrau d Puchinger Gg. civis	BMatr 2.12.1620, 25/45 Beerd. des Witwers Puechinger Georg civis et oparius		
	1620, 2.12.	Puechinger Georg	civis viduus et oparius	BMtr Mf 610, 25/45	
	1603, ---	v. Büchlmaier auf Buchbach, Maria	Bauer 1894, 69 (Grabstein)		
	n. 1650. 19.10. v. 1650, 31.12.	Puchmair Johann Cantor StKR 1650, 42rf starb an d Infektion – VP 27.10.1645, 65r Aufnahme als Kantor	VP 19.10.1650, 66v wg. schwerer Erkrankung u Todesgefahr sollen Lokat u Schulmeister s Frau u Kindern Zuwendungen abtreten – KiR 1650, 22v Witwe erhält in Ansehung d theuern Zeit e Addition 5 fl – StKR 1650, 42r Witwe erhält Hilfen f Arzt, Medikamente, Bier –		VP 27.1.1651, 7r Witwe erhält z Erhaltung d Kinder Almosen v d Hausarmen – VP 27.10.1651, 99r Bestellung eines Nachfolgers als Kantor – BP 13.8.1675, 155v Quittung der hinterl. Tochter Maria Franziska –
	n. v. 1675, 13.8.	Puchmair Johann lat Schulmeister	BP 13.8.1675, 155v Vorm.quittung hinterl. Tochter Maria Franziska bekennt, dass nichts an Wert mehr vorhanden –		
	1619, 12.4.	Buchner Agnes	Zimmermännin	BMtr Mf 609, 25/35	
	1619, 28.9.	Buchner Barbara	Burgerin alhie	BMtr Mf 609, 25/37	
	1622, 19.6.	Buchner Ursula	gewesene Schumacherin u Burgerin alhie	BMtr Mf 610, 25/54	
	1630, 10.11.	Puechner Heinricus	Schuester	BMtr Mf 612, 25/99	
	1633, 5.5.	Puechner Sibila		BMtr Mf 614, 25/131	
	n. v. 1634, 3.7.	Buchner Dionisius hic	Heirat – Wiederheirat der Witwe Buchner Barbara hic		

	n. 1677, 8.11. v. 1691, 23.5.	Puxbaum Matthias B u Schwarzfärber	Heirat – VerB 23.5.1691, 70v Erbrechl. Wittib Maria, 2 Ki: Christina i 10., Maria i 3. Jahr –		1691, 26.11. Wiederheirat der Witwe Puckhsaur (Bugsbaum) Färberin allhier
	n. v. 1681, 31.12.	Buchstaller ---	StR 1681, 35r Wittib Margaretha steuert –		
	n. 1681, 1.1. v.	Puchstaller Margreta	StR 1681, 35r Wittib Margaretha steuert –	StR 1671, 15r –	
	1618, 23.2.	Burger Margretha	Schmidin vorm oberen Thor	BMtr Mf 609, 25/29	
	1620, 16.2.	Burger Magdalena	Dienstmagd aufm JobstHof in Schäching	BMtr Mf 609, 25/39	
	1627, 24.2.	Burger Wolf	civis, pauper	BMtr Mf 611, 25/72	
	1628, 28.9.	Burger Ulrich	Burger u Waffenschmidt	BMtr Mf 611, 25/82	
	n. v. 1634, 4.7.	Burger --- Schmiedin	Wiederheirat des Wittwers Burger Georg faber ferrarius	Ehe	† 3.12.1631 dem Georg Burger Schmid ein kleins Kind
	n. 1634, 4.7. v. 1634, 1./3.10	Burger Georg Hufschmied faber ferrarius	EMatr 4.7.1634 Heirat (als viduus) – 1634 Heirat – 1634, 1./3.10 Wiederheirat der Witwe Burger Margar. m Prieller Markus		RP 6.11.1634, 17v Witwe soll Darlehen v 100 fl sofort zurückzahlen –
	n. v. 1626, 5.7.	Püringer Hans civ et sartor	Heirat – Wiederheirat der Witwe Püringer Catharina		

C	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	1618, 22.5.	Carl Wolfgang d Innern Rats Stadtkammerer	Senator et Consul (li. darunter: 24.5. sep.)	BMtr Mf 609, 25/30	StKR 1618, 15r Erben erhalten Zinsen, Verfalltag Jakobi –
	1622, 18.2.	Carl Magdalena	uxor dni Georgii Carls civis et senatoris	BMtr Mf 610, 25/53	
	1626, 21.2.	Carl Maria	(s.a. S. 152 bei CC-Liste: dna. (unten: Schmidin? Burgerin in Kelheim?)	BMtr Mf 611, 25/67	(Ergänzung aus CC-Liste, dort 22.2.1626)
	1627, n. 7.6.	Carl Maria	paup.	BMtr Mf 611, 25/75	
	n. v. 1633, 20.2.	Carl --- Ehefrau v Vinzenz Carl Tuschneider	StR 1633, 16r steuert v s Hausfrau sel Vermögen – auch StR 1636, 14v –		
	n. v. 1646, 18.10.	Carl Georg des Rats	StR 1646, 10r Wittib Behausung – BP 29.12.1647, 22v Wittib Elisabeth Hausverkauf an Vischer Caspar u Katharina ihre Base (Nichte) –		StR 1648, 10r Wittib ist Inweib bei Caspar Fischer –

n. 1648 v. 1649, 30.9.	Carl Elisabeth Bürgerin und Wittib (des Georg Carl, des Rats)	VerB 30.9.1649, 128r Erbregelung, keine Kinder – BP 30.6.1650, 95v Quittung des Joh. Münchdorfer für Erhalt von Betrag, geerbt von ihrer Base (Tante) E.C.		BP 29.12.1647, 22v Wittib Elisabetha des Georg Carls gew des Rats sel. verkauft Haus i d Kramgassen – StR 1648 Wittib ist Inweib b Caspar Fischer, an den das Haus 1647 verkauft wurde, Mann ihrer Nichte –
1664, 29.9. ? v. 1665. 12.1.	Carl Vinzenz Ratsherr Tuchhändler Stadtkammerer In VP 12.1.1665, 2r ist von ihm, sel., die Rede, s.a. 65r ff.	(Bauer 1894, 60: 1666, Grabstein) – VP 2.2.1665, 10r die Vinzenz Carlischen Erben – SpitR 1666, 7v C.V hat dem Spital 6 fl vermacht –	MirakelB 1658, 24r Zeuge	BP 26.6.1666, 32r Sohn ist Carl Wolfgang – StKR 1665, 38v Schuldenlast zu groß, Sohn Carl Wolfgang erhält Nachlässe – So auch KiR Gei 1665, 10v –
n. 1683, 3.9. v. 1683, 2.11.	Carl Wolfgang Weißbierwirt Kammerer VerB 4.9.1700, 34v Erbreglg. Witwe Anna –	VP 3.9.1683, 81v; 2.11.1683, 85r letzte Sitzung, Neuverteilung s Ämter – VP 20.12.1683, 97r Witwe ist Anna Carl – VP 14.1.1684, 8r Bitte der Erben um Inventur – KiR 1685, 35v Carl W. war Lehenträger des d Pfarrkirche grundbaren Erbrechtshofs d Pruckhofs – StKR 1685, 42r zu der Lehenssache Näheres –	StR 1685, 4v, 16r Wittib; 1687, 16r Wittib – StR 1661, 5v; 1661, 91v Hallerischer Vormund – StR 1671, 16v; 1671, 77r Galli Behambischer Vormund –	VerB 19.9.1688, 35r ErbReglg. Wittib Anna u 3 Ki: Herr Wolfgang Carl S. S. Theologiae Candidato u Pfarrherr i Markt Leopoldschlag i Land ob d Ens, verhindert, Johann Georg Carl u Maria Magdalena beide noch ledig, doch vogtbar –
n. 1692, 4.2. n. 1694, 23.8. v. 1694, 6.11. v. 1697, 25.6.	Carl Johann Georg des Rats allhier Handelsmann	1692 Heirat mit Maria Anna Schwaiger – 23.8.1694 Taufe Tochter M. Franziska – Witwe Maria Anna ist Taufpatin bei Maria Anna, Tochter des Philipp Jakob Kaiser, Bierpreu – Wiederheirat der Witwe Maria Anna allhier		BP 6.11.1694, 214v Verkauf eines Stadels durch Witwe M. Anna – VP 28.1.1695, 7r Regelung von Erbansprüchen zw. Witwe Anna Maria Carl BP 22.12.1701, 93r Verweis auf Verkauf Wismadt am 18.11.1694 an Fürst Hans Georg u Barbara –
n. v. 1696, 3.7.	Carl --- Sailer allhier	Wiederheirat der Witwe Carl Susanna Sailerin allhier		
n. v. 1700, 7.7.	Carl Anna Witwe des Stadtkammerers [Johann Georg Carl?]	Inventur 7.7.1700, 66r; H. Hans Wolf Carl, Pfarrer zu Leopoldschlag Lands ob d Enns, Frau Maria Magdalena, H. Johann Friedrich Rechenbergers Stadtfendrichs Ehefrau; Maria Franziska, des Johann Georg Carl gew. des Inn. Rats, b Maria Anna Schwaigerin erworbenes ehel. Töchterl –		VerB 4.9.1700, 34v Erbreglg. Ki: Joh. Wolfg. Carl, Pfr. z Leopoldschlag, Maria Magdalena, des Rechenbergers Joh. Friedr. B Stadtfendrich u Gastgeb Ehwirtin, item des Sohns weill. Herrn Georgen Carls gew Handlsmanns alda sel. nachgel. Töchterl Maria Anna Francisca –
n. v. 1685, 31.12.	Corher Martin B u Binder	StR 1685, 30r; 1686, 30r; 1687, 30r Wittib Binderin v Handwerk –		BP 22.9.1688, 32r, 33v Geburtsbrief u Lehrbrief für Sohn Jakob Corher, Pünder

					(Lehrzeit 8.10.1676-1679), Heirat vor 35 J.–
	n. v. 1700, 21.11.	Chorherr Maria (Korer?) B u Binderin	SpitR 1700, 15r Nachlass verkauft –		
	n. v. 1625, 10.7. v. 1626, 13.1.	Christoph Andreas v Kandlbach	Heirat der Töchter Christoph Maria v Kandlbach Christoph Barbara v Kandlbach		

D	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	n. v. 1557, 2.2.	Thalhammer Martin	SpitR 1557, 14v Georg Jobst gibt v e Wismad so vormals T.M.s Erben gehebt –		
	n. v. 1632, 14.8.	Dalhamer Hans Bürger u Metzger	BP 5.8.1635, 19r Vormundschaftsquittung durch verschwägerte Verwandte aus Regensburg u Niedertraubling an die Vormünder der verst. Tochter Katharina des Hans Dalhamer		Verwandte: Bartholome Schmolzer bisch. Kammerschreiber zu Regensburg, Sohn von Lorenz Schmolzer u Elisabeth geb. Dalhamer v Degg., Geschwister d B.S.: Georg u Katharina, Wilhelm Talhamer B u Gastgeb zu Passau
	1632, 14.8.	Dalhamer Catharina Honesta virgo soror FF CC Tochter von D. Hans	StKR 1633, 5v Talhamer Wilhelm v Passau zahlt Nachsteuer f Erbe v s verst. Schwester Katharina – StKR 1635, 5v Schmolzer Barthlme v Traubling zahlt Nachsteuer –	BMtr Mf 613, 25/120	BP 5.8.1635, 19r Vormundschaftsquittung durch verschwägerte Verwandte aus Regensburg u Niedertraubling an die Vormünder der verst. Tochter Katharina des Hans Dalhamer –
	n. v. 1635, 14.2.	Dalmair Vitus i Oberdorf	Heirat – Wiederheirat der Witwe Dalmair Magdalena in Oberdorf		
	n. v. 1645, 26.6.	Dalmair --- Ehefrau v D Hans d Eblhof	Heirat – Wiederheirat des Witwers Dalmair Hans d Eblhof		
	n. v. 1618, 23.1. v. 1639, 20.2.	Dasinger Georg auf der Hueb in Schwemberg	Heirat der T Dessinger Anna auf d Hueb – Heirat d T Dasinger Maria in Schwemberg		
	1621, 4.3.	David Georg	Schiffer am Ufer civis	BMtr Mf 610, 25/47	
	n. 1612, 10.12. v. 1633, 20.2.	David Georg (Schiffmeister)	StR 10.12.1612, 41v versteuert angeheiratetes Haus –	StR 1636, 43r; 1637, 45r –	StR 1633, 56r Wittib steuert –
	n.	David Georg	BP 12.6.1636, 42v Schuldbrief der Witwe	> Auferpaung ihres	StR 1637, 45r Wittib vom Häusl drin sie

	v. 1636, 12.6.	Bürger u Gotteszellnerischer Castner alhie	Catharina nimmt Darlehen von den Caspar Amanschen Vormündern für die >	Hauses, das vom Feind abgeprannt	wohnt –
	n. v. 1624, 14.11.	Debel ---	Wiederheirat des Wittwers Debel Michael v Hackn geb.		
	1619, 11.3.	Decker Leonardus	faber lignarius	BMtr Mf 609, 25/34	
	n. v. 1604, 11.12.	Degen --- B und Peck	BP 11.12.1604, 21r die Witwe Rosina Degen leiht dem Hans Schemer ...		
	n. 1679, 24.12. v. 1682, 11.5.	Degen Veith (Deger) vom Markt Ostheimb in Frankenland geb. B u Hafner	1679, 20.6. Heirat – Inventur 11.5.1682, 26r; Witwe Maria, Töchterl Anna 7/4 J. – VerB 15.7.1682, 64r Erbregelung –		1683, 12.1. Wiederheirat der Witwe Deg(er)in Maria Hafnerin – BP 251.1691, 3v Lehrbrief f Führmann Wg., Degen † whd. der Lehrzeit (1679-82)
	1620, 31.12.	Degenhardt (Peperle)	v Schächung so sich zu todt gefallen 18 J.	BMtr Mf 610, 25/45	
	n. 1661, 12.12. v. 1666, 17.3.	Deichstötter Wolfgang Gastwirt, Ratsherr Stammt aus Plattling, Bürgeraufnahme RP 8.1.1635 –	VP 17.3.1666, 6v Sohn Franz Deichstetter, des W.D. hinterl. Sohn, theologiae moralis stud., bek. titulum mensae i Bruderhaus, nachdem der Vater lange im Rat gesessen und sich unterschiedlich brauchen lassen – StR 1661, 90v, 91v, 92r D. war Vormund – BP 17.9.1666, 46r Quittung d Joh. Halserischen Vormünder –	StR 1661, 43v – StR 1666, 28v Witwe steuert f d Behausung –	VP 17.8.1667, 112r Klage der Vollmayrischen Vormünder gegen die Maria Deichstetterin Wittib wg. Geldsumme – BP 29.8.1666, 44r Verkauf der Wirtsbehausung durch Witwe Maria an J.G. Wigandt und Ehefrau Sabina – VP 9.7.1666, 52vff. die Witwe hat mehrere Schulden und Zinsen zu bezahlen –
	1632, 22.1.	Deinig Anna	von Füperg pauper	BMtr Mf 613, 25/109	
	1621, 19.1.	Deixlberger Ursula	uxor Deixlbergers civis et molitoris	BMtr Mf 610, 25/46	
	n. v. 1605, 5.9.	Dendorfer Isaak gew. Kammerer, Innern Rats, Stadtbau-Verwalter	StBauR 1605, 0r selig, Ratifizierung 5.9. SpitR 1605, 34r D. veranlasste Beihilfe an blinden Buben des Ruedetter sel. –	– StR 1612, 2v, 9v Erben Haus, Wittib Maria –	BMatr 10.2.1617, 25/22 Beerd. der Witwe Dendorffer Maria nobilis
	1617, 10.2.	Dendorffer Maria	Nobilis et vidua	BMtr Mf 608, 25/22	
	1619, 13.7.	Dendorffer Sabina	Beckin alhie	BMtr Mf 609, 25/36	
	1627, 28.3.	Dendorfer Maria	virgo	BMtr Mf 611, 25/72	
	1632, 25.9.	Dendorfer Hans		BMtr Mf 614, 25/123	
	1632, 3.10.	Dendorfer Christoph	SpitR 1633, 43 v s Witwe Tunget erkauf	BMtr Mf 614, 25/124	SpitR 1639, 4v Tochter Jakobe ins Spital

		B u Weißpeckh FF CC	RP 16.5.1636, 79v Klage d Maria d Andre Vaith gg. Witwen Dendorfer u Tanhofer wg. Porgschaft –		aufgenommen – StKR 1646, 33v hinderl Tochter erhält Heimsteuer 6 fl –
	1617, 18.5.	Dengler Barbara	v Peilstein	BMtr Mf 609, 25/24	
	1621, 16.4.	Denk Christina	Myllerin v Mietrichen	BMtr Mf 610, 25/49	
	n. v. 1628, 31.12.	Denk NN Pfründnerin	SpitR 1628, 7v –		
	1629, 23.9.	Denckh Hans	Miller d Mietraching	BMtr Mf 612, 25/90	
	n. v. 1635, 23.2.	Denk Hans Bürger und Schneider	RP 23.2.1635, 27r Sohn Christoph D. erhält B.Recht		
	n. v. 1649, 23.11.	Denk Wolf B und Pfarrmesner VerB16.2.1650 Erbregelung Denk Wolf, 1 Tochter Regina aus I. Ehe, 1 Sohn Wolfgang aus II. Ehe, Regina verh. m. Wirth Georg Weinzierl –	VP 23.11.1649, 81v Witwe Margarethe versieht den Mesnerdienst auf interim weiter m einigen Männern – StR 1661, 65r, 87v Denkens Wittib steuert u Inman i Haus – VP 4.2.1650, 7v Klage der Tochter (Regina Wirt) gg. Stiefmutter Margaretha Denk Mesnerin wg. väterl. Gut, nachdem Vater unlengst verstorben; f d kleinen Kinder werden Vormünder eingesetzt –	VP 25.4.1650 neuer Mesner	VP 26.6.1654, 57r Klage der Barbara Prellinger gg. Erben des Sebastian Kaiser (Gg. Kaiser Bierpreu, Simon Trifterer Lederer, Witwe des Wolf Denk Pfarrmesners) wg. e Bürgschaft – VP 19.4.1651, 46r die Bürgen ermöglichen, der Witwe des Mesners den Dienst noch zu lassen –
	n. 1671, 1.1. v.	Denk --- Wolf Denkens Wittib		StR 1671, 50v –	
	n. 1673, 16.7. v. 1678, 9.5.	Denk Adam d Au	Heirat – Wiederheirat der Witwe Denkh Maria auf der Au		
	n. 1662, 15.9. v. 1691, 29.5.	Denk Katharina geb. Prebeck d Wainpembach	Heirat – Wiederheirat des Witwers Denk Georg d Mietraching Mählner		
	n. v. 1695, 1.7.	Denk Hans B u Schneider	BP 1.7.1695, 37r Geburtsbrief f Adam Paul Hayl (Enkel, s. Mutter Anna geb. Denk) –	StR 1661, 74r Haus liegt i Prand –	
	n. v. 1695, 1.7.	Denk Anna geb. Denk Ehefrau v Hans D. Schneider	BP 1.7.1695, Geburtsbrief f Adam Paul Hayl (Enkel, s. Mutter Anna geb. Denk) –		
	1621, 9.3.	Denkhel Ludwig	Dms. civis et senator	BMtr Mf 610, 25/47	
	1630, 18.1.	Dänkel Paul B u Tuchscherer	StKR 1629, 13r zahlt f verstiten Laden – StR 1630, 33v Wittib (Ursula) steuert – StKR 1630, 12v Wittib zahlt f Laden – VerB 9.5.1645, 107r Nachlass d Mutter Ursula Dänkel, darin: 31.1.1642 Kauf d	BMtr Mf 612, 25/93	VP 19.6.1659, 66r Klage d Tochter Maria gg. Vormünder wg. Endrechnung – (Identität? Vater oder Großvater?) Schwester: Maria verh. m Klessinger Georg Müller

			Dänklischen Behausung durch Sohn, 1645 Kinder: Hans u Maria –		
	n. Nov. 33 v. 1635, 29.6.	Dänkhel Ludwig Tuchscherer Ratsbürger	BP 29.6.1635, 15v Codicill (letzter Wille) der Witwe Ursula –		
	n. v. 1645, 9.5.	Dänkel Ursula Ehefrau v Denk Paul Scherer an die 100 jerig	VerB 9.5.1645, 107r Nachlass d Ursula Dänkel –		
	n. v. 1700, 3.10.	Deichstetter Barbara (Deixlstötterin) Pfründnerin	SpitR1700, 14r, 15r Nachlass verkauft (am 3.10.) –		
	n. 1661, 1.1. v.	Tersch Martin (Dersch Weinzierl	StR 1661, 87v noch –	MirakelB 1640, 4r Zeuge –	
	1625, 18.2.	Desch ---	uxor dess (?) / <u>Deschs</u> obern Kupferschmidts	BMtr Mf 611, 25/64	
	1617, 10.8.	Desinger Georg	auf der Hueb	BMtr Mf 609, 25/25	
	1618, 1.1.	Desinger Ursula	v d. Hueb, NB: Freithof sup.p.	BMtr Mf 609, 25/28	
	1629, 1.5.	Dessinger Margaretha	auf dem Koblesberg	BMtr Mf 612, 25/86	
	n. v. 1635, 17.1.	Dösinger Adam v Koblsperg	Wiederheirat der Witwe Dösinger Katharina v Koblsperg		
	1617, 26.1.	Detterhofer Andreas	Burger u Tagwerker	BMtr Mf 608, 25/21	
	n. v. 1660, 27.8.	Dettinger --- d Schedlhof	Wiederheirat der Witwe Dettinger Magdalena d Schedlhof		
	1622, 28.12.	Diebolt ---	der alte Diebolt Wagner	BMtr Mf 610, 25/56	
	n. 1680, 29.11. v. 1693, 25.8.	Dieboldt Thomas B und Schreiner allhie	Heirat – Wiederheirat der Witwe Diebold Sabina allhier		
	1615, 8.5.	Dimpfl Benedikt	Sutor v Vischdorf	BMtr Mf 608, 25/11	
	n. v. 1635, 13.6.	Dimpfl ---	Wiederheirat der Witwe Dimpfl Barbara		
	n. v. 1695, 9.9.	Dimpfl Hans Albrecht	VP 9.9.1695, 33r Stadtprokurator Schneck fordert für die H.A.D. Erben ausstehende		

			Zahlungen ein		
n. v. 1612, 10.12. 1624, 11.9.	Dienzl Adam (Tünzel) B und Schreiner alhie Dinzl Barbara	StR 1612, 38v Wittib wohnt i Zehethaus – wittib		BMtr Mf 610, 25/62	1619, 28.2.Heirat der Tochter Dinzl Margretha –
n. v. 1624, 11.9.	Dinzl ---	BMatr 11.9.1624, 25/62 Beerd. der Witwe Dinzl Barbara			
1632, 21.6.	Dirnberger Joachim	Honestus dominus Preses in Aholming FF CC		BMtr Mf 613, 25/116	
1629, 26.8.	Dieter Lanaeta	soror FF CC		BMtr Mf 612, 25/89	
n. v. 1675, 8.3.	Dietl ---	VP 8.3.1675, 32v verwittibte Dietlin erhält Almosen, auch wg. der 3 Kinder.			
n. 1633, 18.11. (Ende Matr.) v. 1634, 20.11. v. 1635, 8.1.	Dietrich Mathias B u Schwarzbeck	Tod e. Kindes 14.7.1632 – RP 20.11.1634, 19v Witwe erhält Peckenstraf – RP 29.11.1634, 21r Vertrag – 1635 Wiederheirat der Witwe Dietrich Maria m Apoiger Heinrich – RP 20.4.1637 (Schuldbrief-Streit seiner Witwe, verh. m Apoiger) –		RP 29.11.1634, 21r Übertragung e. Schuldscheins – RP 2.2.1635, 21r Vertrag –	StR 1661, 92v; Math. Dietr. Vormundschaft. – VormR 1664, 106v – BP 25.10.1637, 89r Quittung an zwei wieder verheiratete Witwen von ehemalig. Vormündern über Paul, Sohn des Gg. Schmidtmaier, Dietrich war Vormund –
n. 1674, 23.10. v. 1675, 8.2.	Dietrich Stephan Bäcker (Schwarzpöck)	StR 1671, 22v; 1674, 22r steuert selbst, auch v Handwerk – StR 1675, 23r Steuer nur v Behausung (ohne Handwerk) – StR 1676, 23 Wittib steuert – VP 8.2.1675, 20v Wittib Regina D. wird wg. Schulden belangt – VP 15.3.1675, 37r Regina Dietrich Peckhin und Wittib wird ihr Vorschlag z Zahlung e Schuld genehmigt – TMatr 8.9.1684, 4/343 Taufe der ill. Tochter Regina der Tochter Maria Dietrich; Kindsvater: Georg Kautner, led. Bäcker v Zwiesel gebürtig –		BP 14.9.1677, 36v= 291v Schuldbrief – Besitz des Hauses Nr. 116 –BP 18.9.1677, 293r Quittung – StR 1681, 22r; 1685, 21v Wittib steuert noch v Handwerk – BP 15.1.1689, 52v Übergab –	Zierer / Friedl 68: 1689 übergibt des Stephan D. Witwe Regina D. das Haus Nr. 116 an Sohn Johann Dietrich. s. dazu auch Keller 1996, 83, 120f., 129f.; VP 17.2.1689, 13r B.Recht des Sohns Hans D. nach Verheiratung – StR 1661, 28v – Leichtfertigkeitsstrafe Kautner am 15.11.1684. Beide heiraten am 1.6.1688 – SpitR 1687, 10r Witwe nutzt noch ein Darl. v 6.5.1673 –
n. v. 1687, 7.5.	Dietrich Peter Wasenmeister	BP 7.5.1687, 27r Quittung. Witwe ist Maria			
n. 1692, 26.3.	Dietrich Regina	BP 26.3.1692, 69v Codizill der Regina D.			

	v.	Witwe des Stephan Dietrich B u Schwarzpöckens (†)	weil Ende absehbar –		
	v. 1629, 10.5.	Döbel Michael	SpitR 1629, 8v Wittib Anna in die Pfründ aufgenommen –		
	1630, 8.8.	Döbl Anna	pauper	BMtr Mf 612, 25/97	
	n. v. 1617, 11.12.	Tobler Paul civis	Heirat der Tochter Tobler Barbara		Ein anderer Dobler Paul † 28.8.1625 Kupferschmied
	1625, 28.9.	Dobler Paulus	Burger u Kupferschmid alhie	BMtr Mf 611, 25/66	
	n. v. 1625, 24.9.	Dobler --- Ehefrau des Dobler Paulus Kupferschmied	StKR 1625, 2v Dobler zahlte zwei Stieftöchtern anerstorbnes Mütterlich gut aus, Nachsteuer bezahlt –		StKR 1625, 2v die Stieftöchter: Katharina, verh. m. Zuckschwert Wolf Metzger zu Hengersberg, u Maria, verh. m. Schmidt Paul Bader i Ruhmannsfelden –
	1632, 27.7.	Dobler Georg	ein Soltat v Sämeskirchen auß Schärdinger Gerichts	BMtr Mf 613, 25/119	ein Khuefer welcher in einer Hitt auf der Pogen ist vierworden?
	n. v. 1641, 17.1.	Dobler Wolfgang d Dättenberg	Heirat der Tochter Dobler Barbara d Dättenberg		
	n. v. 1650, 15.2.	Dobler --- in Dättenberg	Wiederheirat des Witwers Dobler Mathias in Dättenberg		
	n. v. 1663, 15.1.	Tobler Rosina zu Paussing	BP 15.1.1663, 41v Übergab –		
	n. 1671, 1.1. v.	Dobler Martin Hutstepper		StR 1671, 12r –	
	1622, 15.10.	Doblinger Maria	filia Wolf Doblingers in Dättenberg	BMtr Mf 610, 25/56	
	1622, 8.11.	Doblinger ---	filius Wolf Doblingers in Dättenberg	BMtr Mf 610, 25/56	
	1624, 11.8.	Doblinger Wolf	v Dättenberg	BMtr Mf 610, 25/62	
	n. 1675, 21.2. v. 1675, 31.7.	Doblinger Hans v Dattenberg	Heirat – Wiederheirat der Witwe Doblinger Maria v Dattenberg		
	n. v. 1677, 2.29.	Doblinger ---	Wiederheirat der Witwe Doblinger Maria		
	n. v. 1700, 30.6.	Doblinger --- Paur v Kandlbach	Wiederheirat der Witwe Doblinger Maria Päurin v Kandlbach		
	1632, 9.12.	Döfänger Michael	von der Koblsmil	BMtr Mf 614, 25/127	
	n. 1661, 1.1.	Döller Martin	StR 1661, 13r noch		

	v.	Hutstepper			
	1625, 25.12.	Dolfueß Stephan	v Dättenberg NB 1 pfd. wax	BMtr Mf 611, 25/67	
	n. v. 1634, 26.7.	Dollinger --- Irlbach	Wiederheirat der Witwe Dollinger Barbara Irlbach		
	1617, 19.10.	Donauer Joachim	Burger u Bader alhie	BMtr Mf 609, 25/26	
	1619, 16.9.	Donauer Hans	Burger u Lederer alhie	BMtr Mf 609, 25/37	
	n. v. 1628, 9.12.	Donauer ---	BMatr 9.12.1628, 25/84 Beerd. der Witwe Donauer Helena		
	1628, 9.12.	Donauer Helena	vidua	BMtr Mf 612, 25/84	
	n. v. 1635, 26.2.	Tonhauer Hans Pader	RP 26.2.1635, 28v Klage der Maria Vaithtin gg. Witwe auf Zahlung wg. Schuldbrief –		
	n. 1650 v.	Donauer Hans Wirt i Schaufling			MirakelB 1650, 19v Zeuge –
	1632, 18.8.	Dorffmaister Bernhard	operarius in Schäching	BMtr Mf 613, 25/121	
	n. 1661, 1.1. v. 1666, 19.10.	Dorfmüller Hans B u Papierergsöll	StR 1661, 75v steuert – VP 19.10.1666, 87v Aufnahme des Stephan Neuhörl als B u Papierergsöll, nachdem Dorfmüller jüngst verstorben –	StR 1667, 64; 1670, 70v; 1671, 69vr D. Maria Wittib steuert –	
	n. 1671, 1.1. v.	Dorfmillerin Maria Wittib		StR 1671, 69v –	
	n. 1649 v.	Dorfpichler Hans Papierergeselle	--- (nicht erwähnt)		MirakelB 1649, 18v Zeuge –
	n. v. 1615, 1.5.	Dormaister Paul Weber an d Steinrisel	BMatr 1.5.1615, 25/11 Beerd. der Witwe Dormaister Katharina		
	1615, 1.5.	Dormaister Katharina	Pauli D. Webers an d Steinrisel vidua	BMtr Mf 608, 25/11	
	1626, 28.6.	Dorn Caspar	v Braitenbach	BMtr Mf 611, 25/69	
	1617, 1.7.	Düll (Dull) Barbara	gew. Burgerin u Leinweberin	BMtr Mf 609, 25/25	
	1620, 3.3.	Düll Andreas	Burger und Weber alhie	BMtr Mf 609, 25/39	

	1625, 15.5.	Duld Maria	Burgerin u Bierbreyin	BMtr Mf 611, 25/65	
	1626, 20.1.	Duld Eva	v Kandlbach	BMtr Mf 611, 25/67	
	n. 1633, 20.2. v. 1636, 6.12.	Duldt Leonhard Bierbräu u Gastwirt	StR 1633, 17r steuert v Preusbehausung u s Hausfrau Heiratgut – StR 1636, 15v der Witwe Haus steht leer –	StR 1637, 13r; 1646, 13v; 1648, 13v; 1651, 15r; 1655, 15v –	StR 1652, 16r –
	1628, 22.8.	Dunold Hanß	ein Mauerer	BMtr Mf 611, 25/82	
	n. 1671, 1.1. v.	Dunzinger Simon		StR 1661, 2v; 1671, 43v –	
	n. 1692, 9.7. v. 1692, 15.7.	Dunzinger Christoph (I) Innern Rats u Stadtkammerer Verwalter u.a. v Bruderhaus	VP 15.7.1692, 31v Einsetzung von Nachfolgern als Verwalter in diversen Ämtern – 25.8. wird ein Herr D. Johann i Protokoll genannt – BP 8.11.1695, 61r Hausverkauf d Sohns Johann Dunzinger –	StR 1661, 5r; 1671, 4v, 64r – KiR 1690, 57v erhält Zahlungen –	† zw. 9. u. 15.7.1692 – StR 1661, 91v; 1665, 78r Hans Hallerischer Vormund – SpitR 1692, 40r Frau Eva Dunzingerin Wittib u Handlsmannin erhält Zahlung –
	n. v. 1695, 19.2.	Dunzinger Sabina Ehefrau des Dunzinger Georg B u Bierbräu alhie vorher vidua d Ohmiller Hans	VerB 19.2.1695,4r Erbreglg. Dunzinger Georg u Sabina; Ki: 1. Ehe: Hans Ulrich 17, u Franz Ohmiller 13, Anna Maria Ohmillerin 10, 2. Ehe: Johann Anton i 8., Christoph i 3., Caecilia i 4. Jahr –	BP 5.2.1691, 12r Kaufbrief –	BP 10.6.1695, 33r beide sel, Vormünder d Kinder verkaufen Preubehausung – BP 22.4.1698, 38r Vormünder d Kinder erhalten Schuldbobligation –
	n. v. 1695, 19.2.	Dunzinger Georg B u Bierbräu alhie	VerB 19.2.1695,4r Erbreglg. Dunzinger Georg u Sabina; Ki: 2. Ehe: Johann Anton i 8., Christoph i 3., Caecilia i 4. Jahr –	StR 1696, 11v Vormünder steuern –	BP 10.6.1695, 33r beide sel, Vormünder d Kinder verkaufen Preubehausung – BP 22.4.1698, 38r Vormünder d Kinder erhalten Schuldbobligation –
	n. 1691, 27.8. n. 1699, 17.12. v. 1700, 17.8.	Tunzinger Maria geb. Festl, verwitwete Scheibl	Heirat – Geburt des 4. Kindes – Wiederheirat des Ehemanns Tunzinger Franz Weingastgeb Ratsherr	Scheibl s. 13.11.84	
	n. v. 1604, 3.5.	Tusch[!?] Wolf Bürger u Lederer	--- Elisabetha		BP 3.5.1604, 16r Quittung v Waiblinger Wolf f Ehefrau Elisabeth. Witve vTusch Wolf, für ihren Sohn Andre Tusch aus 1. Ehe (Erbregelung)
	n. v. 1612, 10.12.	Tuschl Paul des Rats	StR 1612, 4v Wittib u Erben steuern –		
	1614, 16.6.	Duschl Vincenz	Loder und Burger alhir	BMtr Mf 607, 25/2	
	1617, 13.6.	Duschl Christina	Burgerin	BMtr Mf 609, 25/24	
	n.	Duschl Simon (Sigmund)	Heirat des Sohns Duschl Michael (Müller		VerB 2.4.1636, 9r nach Tod des led. S.

	v. 1622, 2.6.	B u Myller	hier)		Melchior Erbverteilung an d anderen 3 Ki Michael, Hans, Müller i Passau, u Margar., Ehefrau des Martin Lipp Müller hier –
	n. v. 1625, 29.4.	Duschl --- Ehefrau v Duschl Caspar civis	Wiederheirat des Witwers Duschl Caspar civis		möglich: Duschl Christina † 13.6.1617
	n. v. 1633, 26.1.	Duschl Simon	Heirat der Tochter Duschl Margaretha		
	n. v. 1635, 1.1.	Duschl --- Ehefrau v Duschl Johann	Wiederheirat des Witwers Duschl Johann Schuhmacher m Haibeck Ursula		
	n. 1634, 10.7. v. 1635, 15.7.	Duschl Abraham operarius	Heirat – Wiederheirat der Witwe Duschl Anna, verw. Eizberger, geb.		
	n. v. 1636, 2.4.	Tuschl Melchior Sohn von Tuschl Simon	VerB 2.4.1636, 9r nach Tod des led. S Melchior Erbverteilung an d anderen 3 Ki Michael, Hans, Müller i Passau, u Margar., Ehefrau des Martin Lipp Müller hier –		
	n. v. 1637, 29.3.	Tuschl Georg Bürger u Lederer	BP 29.3.1637, 69v Geburtsbrief für den Sohn Andre Tuschl Schlosser –	Pfarrer Freisinger erwähnt	
	n. 1635, 1.1. v. 1638, 14.1.	Tuschl Ursula geb. Haibek (II. Ehefrau des Hans Tuschl)	EMatr 1635, 1.1. Duschl Hans hat als viduus II. die Haibek Ursula geheiratet –		Die erste Eheschließung in EMatr oo
	n. 1635, 1.1. v. 1638, 14.1.	Tuschl Anna geb. Nöpaur (III. Ehefrau des Hans Tuschl)	BP 14.1.1638, 94v Quittung an Geschw. der Anna Nöpaur (†) verh. m Tuschl Hans bzw. Vormünder–	Tuschl Hans muss III. die Anna Nöpaur geheiratet haben.	Die dritte Eheschließung in EMatr oo
	n. 1658, 14.2. v. 1659, 27.7.	Duschl Maria geb. Rauch v Deggenau	Heirat – Wiederheirat des Witwers Duschl Jakob v Auerbach / Deggenau		
	n. 1662, 13.1. v. 1665, 28.1.	Duschl Michael Müller	VormR Waas 28.1.1665, 145r Duschl sel. war Vorm. ü Sohn Lorenz d Benedikt (hier falsch Lorenz) Waas B u Schöfknechts; letzte Rechnung war 13.1.1662 –	StR 1661, 82v –	
	n. 1659, 27.7. v. 1668, 5.11.	Duschl Maria geb. Aillinger (Hittinger?) v Deggenau	Heirat – Wiederheirat des Witwers Duschl Jakob v Auerbach / Deggenau		
	n. 1668, 5.11. v. 1678, 26.5.	Duschl Apollonia geb. Gern v Metten d Regen	Heirat – Wiederheirat des Witwers Duschl Jakob v Auerbach dann Deggenau		
	1617, 30.11.	Duesger Margretha	Weberin	BMtr Mf 609, 25/26	
	1628, 4.1.	Duesger Wolf (Thuesger Weber	StR 1633, 80r Wittib steuert – SpitR 1633, 2r Wittib zahlt Zins –	BMtr Mf 611, 25/78	Beginn d Einträge von Pfr Verschl Jakob

1619, 20.4.	Düzingen Georg	Gartner i Schäching	BMtr Mf 609, 25/35	
-------------	----------------	---------------------	--------------------	--

E	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	n. v. 1570, 27.11.	Eberl Jakob Schuster	RP 27.11.1570, 56r Festsetzung von Vormündern f s 7 Kinder, Regelung d Versorgung d Witwe mit Korn –		
	1620, 3.12.	Eberl Apolonia	Bürgerin und gastgebin uxor Georg Eberls	BMtr Mf 610, 25/45	
	1621, 14.5.	Eberl Sybilla	vidua M. Veit Schneiders Schwiger	BMtr Mf 610, 25/50	
	n. v. 1621, 14.5.	Eberl (Wolf Schuhmacher	BMatr 14.5.1621, 25/50 Beerd. der Witwe Eberl Sybilla M. Veit Schneiders Schwiger	StR 1612, 25	VerB 30.11.1635, 1r Erbregeung f die † Eberl Susanna, Tochter der † Eberl Sibilla, geb. Jobst
	1621, 14.5.	Eberl Sybilla Witwe des Eberl (Wolf, Schuhmacher	BMatr 14.5.1621, 25/50 Beerd. der Witwe Eberl Sybilla M. Veit Schneiders Schwiger		VerB 30.11.1635, 1r Erbregeung f die † Eberl Susanna, Tochter der † Eberl Sibilla, geb. Jobst
	1622, 9.7.	Eberl Georg	v fische ein Soldat	BMtr Mf 610, 25/55	
	1627, n. 7.6.	Öberl Benigna (Eberl)	Paup.	BMtr Mf 611, 25/75	
	1631, 7.8.	Öberl Hans	de Schäching	BMtr Mf 613, 25/105	
	n. v. 1628, 31.12.	Eberl Benigna Pfründnerin	SpitR 1628, 7r –		
	1633, 6.1.	Öberl Elisabetha (Eberl	von Schäching	BMtr Mf 614, 25/127	
	n. v. 1633, 20.2.	Eberl --- (I.) Ehefrau des Georg Eberl Wirt u Eisenhändler	StR 1633, 31v steuert v s ersten Hausfrauen Vermögen -		
	n. v. 1635, 19.10.	Eberl Georg (Öberl Ratsbürger, Gastwirt, Eisenhändler	RP 19.10.1635, 44v Klage der Witwe Regina gg. Maria des Andre Vaith – RP 9.10.1636 (Sebastian Griendl erhält B.Recht, hat Eberls Hausfrau geheiratet) VP 22.3.1651, 40r Witwe Obermayr Sibylla soll Porgen aus der Porg entlassen, verlangen u.a. d Erben Georgii Eberls –	StR 6.12.1636, 27v, 39r Witwe steuert, d Haus liegt im Prandt – StR 1646, 26v; 1648, 25v; 1651, 28v; 1661, 38r –	StR 1633, 32r Georg Eberl (Öberl) steuert für das Färberhaus vorm Kramtor, auch f Eisenhandel u Zapfen – SpitR 1635, 11r zahlt Gült – Zierer Zettel: Gastwirt 1629 – StKR 1637, 37r Witwe erhält Zahlung f Reparatur d Stadttore –
	n. v. 1635, 30.11.	Eberl Susanna Ledig Tochter v Eberl Wolf † Schuhmacher u Sibilla † geb. Jobst	VerB 30.11.1635, 1r Erbregeung f die † Eberl Susanna – KiR 1641, 5r Eberl verschaffte dem Gotteshaus 17 fl v d Michael Viztombin v Perlesreut –		BMatr 14.5.1621, 25/50 Beerd. der Witwe Eberl Sybilla M. Veit Schneiders Schwiger – KiR 1638, 3r Witwe Vetter zahlt Zinsen von d Eberl Susanna sel f d Gotteshaus –
	n. v. 1661, 12.12.	Eberl(e) Georg	StR 1661, 38r Witwe steuert f d Kleine Behausung –		

	n. v. 1612, 10.12.	Ebersperger Christoph	StR 1612, 6v Wittib steuert –		
	n. v. 1632, 11.10.	Ebner (Leber?) --- in Degg	Wiederheirat des Witwers Ebner (Leber?) Mathäus in Degg		
	n. 1646, 20.4. v. 1646, 27.7.	Ebmer Kaspar (Ebner (Haus i d Hafnerstadt)	VerB 27.7.1646, 84r Erbregelung, Wittib Anna (II. Ehefrau, keine Kinder), 3 Ki 1. Ehe: Adam 16 J., Eva, sel., war verh. m. Walthör Mathias zu Neumais, 2 Kinder, u Katharina, verh. m. Knabenpaur Paul Millner i Wolferspach –	VerB 27.7.1646, 84r Kodizill aufgericht 20.4.1646	BP 7.2.1647, 3r Kaufbrief: Ebmerische Vormünder, hinterlassene Wittib –
	n. v. 1623, 5.10.	Ebnerenthaus (?) Martin v Oberkandlbach	Heirat der Tochter Ebnerenthaus (?) Ursula v Oberkandlbach		
	1618, 17.7.	Ecker Eva	e armen Zimmermanns Tochter 21 ann	BMtr Mf 609, 25/31	
	1621, 5.5.	Eckert ---	Eckert Schuesters Hausfrau	BMtr Mf 610, 25/50	
	1625, 10.2.	Ecker Walburg	in Spital	BMtr Mf 611, 25/64	
	1627, 17.4.	Ecker Anna	Haselehr Mutter paup. (erst Stockerin, dann Eckerin drüber)	BMtr Mf 611, 25/73	
	1630, 1.3.	Eckher Agatha		BMtr Mf 612, 25/94	
	n. 1634, 20.5. v. 1635, 2.2.	Egger Andre (Egckher Ecker B u Schuhmacher BP 20.5.1634, 3r Codicill f jetzige Hausfrau u Kinder erster u andrer Ehe	RP 18.9.1636, 98r Witwe Katharina wird schwanger, Leichtfertigungsstrafe – KiR 1638, 4r unehel. Kind v Trifterer Sigmund 1624 Heirat des Sohns Mathias Ekher – BP 6.1.1637, 63r Witwe Maria verkauft ihre Behausung am Obern Tor	KiR 1635, 38r Wittib zahlt – StR 1636, 2r, 47r Wittib Haus, steuern Inleith; Wittib steuert –	KiR 1638, 2v Witwe u Erben zahlen 10 fl Zins – BP 29.4.1647, 6r Vormünder d Ki Sebald u Margareth verk. Behausung ihrem Schwager u Schwester Prandtner Lorenz u Margaretha – KiR 1650, 37 Darlehen, jetzt Lorenz Prandtner (hat Witwe Egger geh.) –
	n. v. 1619, 11.8.	Eckl --- in Schäching	Wiederheirat der Witwe Eckl Maria in Schäching		
	n. v. 1620, 20.1.	Eckl Urbani sel aufm Goldberg	Heirat der Tochter Eckl Margretha aufm Goldberg		
	n. v. 1631, 1.2.	Eckhl --- in d Deggenau	Wiederheirat des Witwers Eckhl Martin Tagwerker in d Deggenau		
	n. v. 1658, 23.1.	Eckl ---	VP 23.1.1658, 19r Margaretha Ecklin wittib klagt gg Stippel Paul wg Rest v Kaufschilling -		

n. v. 1658, 31.12.	Eckl Sigmund B u Schöfknecht	SpitR1658, 5r Eckl S. s hinterl. Wittib Maria erhält pfriendt –		MirakelB 1640, 5v Zeuge –
n. 1671, 1.1. v.	Eckhlin Barbara		StR 1671, 74v –	
n. 1665, 14.4. v. 1680, 14.11.	Ekl / Öckhl Anna reg. Fierg? d Neuhausen	Heirat – Wiederheirat des Witwers Ekl / Öckhl Georg Tagwerker		
n. 1680, 14.11. v. 1696, 29.10.	Eggel Maria geb. Vältl	Heirat – Wiederheirat des Witwers Eggel Georg v Tannberg		
n. 1677, 12.10. v. 1699, 25.2.	Eggl Sebastian v Walting	Heirat – Wiederheirat der Witwe Eggl Ursula Gärtnerin v Schaching		
n. v. 1686, 8.7.	Eder Andre Schneider	1687, 22.9. Wiederheirat der Witwe Eder Anna Sophia Schneiderin m Schrätzenstaller Sebast. – StR 1687, 8r Wittib steuert – VP 2.12.1693, 38v Cedierung d Meisterstelle an den Sohn durch die Mutter Sophia Witwe –	StR 1671, 7r steuert noch –1661 noch nicht	VerB 8.7.1686, 153v Erbvertrag, Wittib Sophia, 2 Ki: Franz i 19., Maria i 16. Jahr – BP 8.1.1694, 146v Attestation an den Sohn Franz Eder – VP 4.5.1695, 19r A.M. Schrätzenst. lässt ihren Sohn Eder aus d Haus ausschaffen, weil unverträglich –
n. v. 1625, 30.12.	Edinger --- Burger	BMatr 30.12.1625, 25/67 Beerd. der Witwe Edinger Christina Burgerin		
1625, 30.12.	Edinger Christina	Burgerin u wittib	BMtr Mf 611, 25/67	
1631, 23.8.	Ögenauer Casparus	Burger und batter (Vorbeter?) alhie FF CC	BMtr Mf 613, 25/106	
n. v. 1696, 28.2.	Egelseher Georg Wittiber u Walkher allhier	Heirat – Wiederheirat des Witwers Egelseher Georg Walkher allhier	StR 1671, 67r –	
1622, 17.6.	Egenpeck Christoph	p.curator alhie StR 25.7.1623, 15v Wittib steuert –	BMtr Mf 610, 25/54	Prokurator
n. 1685, 29.9. v. 1690, 23.1	Egeneder Barthlme B u Nagler (Egenter)	StR 1661, 26v; 1671, 22r steuert – BP 27.1.1690, 131v Freisagung von Franz Aman Sockenmacher, Egeneder Zeuge bei Aufdingung 29.9.1685, inzwischen † –	BP 10.4.1697, 17v Witwe M. Martha verkauft Haus –	Aber BP 1.3.1694, 162r Schulobligation des Bartlme Egenter B u Naglschmied, also wohl der Sohn
1632, 26.4.	Eggenrieder Paulus	Messerer	BMtr Mf 613, 25/113	
n. 1671, 1.1.	Egner Magdalena		StR 1671, 56r –	

	v.	i Almusen			
	n. v. 1624, 7.7.	Eiglsperger (Eytsperger?) --- v Schäching	Wiederheirat des Witwers Eiglsperger (Eytsperger?) Michel v Schäching		
	n. v. 1679, 31.12.	Einzinger Michael	StR 1679, 69v Wittib steuert v Handwerk nihil (weil verarmt) –		
	1628, 27.6.	Eissenberger Christophorus Wagner	StR 1630, 50r wittib steuert –	BMtr Mf 611, 25/81	
	1633, 1.2.	Eisenberger Thomas	Wagnergesell	BMtr Mf 614, 25/128	
	n. v. 1633, 1.10.	Eissenber (?) ---	BMatr 1.10.1633, 25/136 Beerd. der Witwe Eissenberin (?) Elisabetha		
	1633, 1.10.	Eissenberin (?) Elisabetha	Wittib alhie	BMtr Mf 614, 25/136	
	1629, 26.11.	Eisgrueber Hans Paur zu Elmering	Heirat – Wiederheirat der Witwe Eisgrueber Apollonia zu Ölmaring	BMtr Mf 612, 25/92	
	1620, 7.11.	Eitperger Walburga	uxor Michl Eitpergers operarii in Schäching	BMtr Mf 610, 25/44	
	1619, 15.6.	Eytzperger Barbara	vidua v Schäching	BMtr Mf 609, 25/35	
	n. v. 1619, 15.6.	Eytzperger --- v Schäching	BMatr 15.6.1619, 25/35 Beerd. der Witwe Eytzperger Barbara v Schäching		
	1620, 19.6.	Eytsperger Elisabeth	in deß Pezen Haus oparia paup	BMtr Mf 609, 25/41	
	1630, 6.9.	Eitsperger Maria	pauper	BMtr Mf 612, 25/98	
	n. v. 1634, 10.7.	Eizperger Thomas	Wiederheirat der Witwe Eizperger Anna		
	n. v. 1637, 2.2.	Eizenperger ---	KiR 1637, 20r Maria Eizenperger Wittib erhält Zahlung für Leinbath		
	n. v. 1648, 29.9.	Eisenperger Adam Wagner wohl Vater des E. Stephan Schneider	LatR 1648, 10r Zahlung v 2 Quatember Geld für hinderl. Sohn, an Michaelis – VP 22.2.1649, 13v Rosina Eisenberger arme Wittib m Kindern erhält Almosen – VP 22.11.1654, 90r Rosina Eisenperger arme Wittib erh. z Ledigzehlung ihres S. Mathias so das Schreiner Handwerk gelernt, 3 fl; vgl. StKR 1654, 36v –		StR 1661, 62v Eisenberger Rosina – VP 1.7.1675, 78v Rosina Eisenperger Burgerin und Wittib ist zu den Hausarmen geschafft und erhält wöchentl. 12 kr.
	n. 1661, 1.1.	Eisenberger Rosina	VP 22.2.1649, 13v Rosina Eisenberger	StR 1661, 62v noch	StKR 1654, 36v die arme Wittib R.E. erhält

	v.		arme Wittib m Kindern erhält Almosen – (Identität?)		f Sohn Mathias E., der das Schreiner handwerk gelernt, 3 fl –
	n. 1661, 13.12. v. 1666, 9.4.	Eisenberger Stephan Bürger und Schneider	– StR 1661, 37r – StR 1666, 23v Witwe steuert – VP 28.2.1667, 16r B.Recht an Mathes Seidl (Sigl), nach Heirat mit der Witwe (Margaretha) des S. Eisenberger; vgl. auch VP 23.3.1667, 41r – Beide Eheschl. nicht in EMatr enthalten – StKR 1669, 6r Wilhelm Poschinger des Rats zu Zwiesel Nachsteuer auf 60 fl 3 fl –	(Margaretha s. BP 4.6.1666, 26r) –	BP 9.4.1666, 17r Kaufbrief. (Lageangabe) (Vorname d Witwe Margaretha 18r) – VormR 23.3.1666, 224r Oswald Nöpaur-Vormunds. E.S. war Vormund – BP 4.6.1666, 26r Quittung erhält Witwe Margaretha E.v d Vormündern d Kinder des Rupp Erasmus –
	1632, 25.9.	Eizenhauser Georg	Honestus Juvenis Schneider	BMtr Mf 614, 25/123	
	n. 1671, 1.1. v.	Ellebeck Paulus Lebzelter	Lt. Jakob Reitmayrsche VormR 14.12.1673, 25r. Paul Ellebeck 1663 vergandt worden –	StR 1671, 26r –	MirakelB 1658, 23v Zeuge –
	n. 1698, 28.1. v. 1699, 12.5.	Elinger Georg v Weyer	Heirat – Wiederheirat der Witwe Ellinger Maria Weberin Wittibin v Weyer		
	n. v. 1640, 29.7.	Elter? Georg d Kandlpach	Wiederheirat der Witwe Elter? Magdalena d Kandlpach		
	n. v. 1623, 5.5.	Emmer Hans Weinzierl alhie	Heirat der Tochter Emmer Barbara alhie illegitima		
	n. v. 1691, 9.1.	Emair ---	Wiederheirat der Witwe Emair Maria		
	1538, 6.11.	von Emerkofen von Wallerstein, Anna, (eine geb. Hachierin v Steperch v d Mutter)	Bauer 1894, 59 (Grabstein)		
	n. v. 1622, 17.10.	Endl (Endt) ---	BMatr 17.10.1622, 25/56 Beerd. der Witwe Endlin (Endtin) Veronica		
	1622, 17.10.	Endlin (Endtin) Veronica	vidua paup. b der Ochsentreiberin am Ufer	BMtr Mf 610, 25/56	
	1629, 25.2.	Endl Andreas	von Miezing	BMtr Mf 612, 25/85	
	1625, 8.1.	Engelram Amaley	Burgerin alhie	BMtr Mf 611, 25/64	

	1630, 19.1.	Engelstorfer Hans B u Weißpöck pistor et FF CC	EMatr 29.4.1630 Wiederh. d Witwe Wandula E. m. A. Walpersdorfer – BP 22.4.1637, 77r Schuldbrief d Zändler Gg. zu d v d engelstorferischen Wittib erkauften Behausung am Platz –	BMtr Mf 612, 25/93	EMatr 1617, 19.4. Heirat E. Johann filius Joannis E. civis et pistoris u Haintz Magdalena Identität? Vater Sohn?
	n. v. 1671, 12.1.	Engl Simon B u Zinngießer	Heirat – Wiederheirat der Witwe Engl Katharina m Friedrich Kaspar –		BP 19.2.1688, 6v Verkauf d Hauses durch 3 Töchter Christina, Ehefrau des Hans Reisinger B u Metzger, Barbara des Hager Michael Kürschner, u Euphrosina noch led
	n. v. 1682, 14.12.	Engl Christoph Bürger und Zinngießer	Inventur Megger Sebastian v 14.12.1682, 58r; s.a. VP 8.1.1683, 2v Bestimmg. d Vormünder		
	n. v. 1658, 7.5.	Entfelner Michael libertinus defunctus	Heirat der Tochter Entfelner Magdalena		(Selbsttötung)
	n. v. 1634, 16.7.	Enzinger Georg	Heirat der Tochter Enzinger Margaretha		
	n. v. 1674, 11.6.	Ehrbauer Georg Stattpöck alhier	Heirat der Tochter Ehrbauer Katharina alhier		
	1620, 15.10.	Ergl Laurentius	civis et mercator	BMtr Mf 610, 25/44	
	n. v. 1693, 13.10.	Ehrlinger --- Weberin v Kandlbach	Wiederheirat des Witwers Ehrlinger Veuth Weber v Kandlbach		
	n. v. 1700, 22.2.	Ehrlinger --- Weberin zu Kandlbach	Wiederheirat des Witwers Ehrlinger Andreas textor zu Kandlbach		
	n. 1671, 1.1. v.	Ernst Michael Nagler		StR 1671, 46v –	
	1617, 2.6.	Ertl Eva	ein armes Weib	BMtr Mf 609, 25/24	
	1617, 30.8.	Ertlin Katharina	in Mietrichen rustica	BMtr Mf 609, 25/25	
	1617, 21.9.	Ertl Simon	in Mietrichen	BMtr Mf 609, 25/25	
	1619, 11.3.	Ertl Wolf	iuvenis in Leoprechtstein	BMtr Mf 609, 25/34	

	n. v. 1656, 7.2.	Ertl Mathes v Miedrichen ex par. Tegopag.	EMatr Metten 1656 Mf 1, 1/18 Heirat der Tochter Ertl Magdalena		
	1621, 21.12.	Esijr Hans	Burger und Haderlumpper hoo paup	BMtr Mf 610, 25/52	
	n. 1669, 5.5. v. 1669, 31.8.	Estendorfer Maria Salome Ehefrau d Organisten Franz E.	Taufe e. Kindes – Zeugung e. Kindes mit 2. Ehefrau Anna (Taufe 31.5.1670)	von 1670 an heißt die Ehefrau Anna	
	n. v. 1699, 9.2.	Estendorfer, Franz Organist	VerB 9.2.1699, Erbrezgl. Wittib (II.) Anna, 2 + 4 Kinder –		KiR 1700, 50v die verwittibte Organistin erhält Hauszins –
	n. v. 1696, 7.2.	Esterl Barbara allhier	Wiederheirat des Witwers Esterl Wolfgang Tagwerker allhier		BP 4.5.1714, 43r Testament, Erwähnung der I. Ehefrau (44v) –
	n. v. 1631, 10.11.	Etenhauser Christoph in Degg	Heirat der Tochter Etenhauser Barbara		
	n. v. 1612, 10.12.	Öttl (Ettl Urban	StR 1612, 39r Wittib steuert –		
	n. v. 1616, 20.10.	Ettl --- Bürger	BMatr 20.10.1616, 25/18 Beerd. der Witwe Ettlin Brigida burgerin		
	1616, 20.10.	Ettlin Brigida	gewesene Burgerin u Wittib	BMtr Mf 608, 25/18	
	1618, 13.6.	Etl Bartholomaeus	v Goldberg	BMtr Mf 609, 25/30	
	1622, 20.10.	Etl Augustin	solutus im Fischerdorf	BMtr Mf 610, 25/56	
	1630, 16.12.	Ödtl Anna	aus der Decknau soror FF CC	BMtr Mf 612, 25/100	
	1632, 5.11.	Ödl Maria	honestia virgo 14 ann.	BMtr Mf 614, 25/125	
	n. v. 1635, 4.1.	Etl ---	Wiederheirat der Witwe Etl Katharina		
	n. v. 1636, 27.12.	Ödl (Ettl) Hans Bürger u Tagwerker	BP 27.12.1636, 62v Schuldporgsch.brief, verschreiben sich als über weillend H.Ö. sel. hinderl Tochter Magdalena ...		
	n. v. 1655, 10.5.	Etl --- d Lepperstein	Heirat – Wiederheirat der Witwe Etl Regina d Lepperstein		

F	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	n. 1671, 1.1. v.	Falck Andre Tagwerker		StR 1671, 69r –	

	1615, 29.2.	Fälckel Simon	civis	BMtr Mf 607, 25/7	
	1620, 18.11.	Fälkel Margreta	Andreae Fälkels uxor	BMtr Mf 610, 25/44	
	n. v. 1624, 21.1.	Fälckl Michael v Natternberg	Heirat der Tochter Fälckl Agatha v Natternberg		
	1630, 5.1.	Fälckhl Wolff	Fischerdorf mendicus	BMtr Mf 612, 25/93	
	1631, 30.1.	Välckl Walpurg	de Fischerdorf pauper	BMtr Mf 612, 25/101	
	1632, 1.5.	Fälckl Elisabetha	soluta in Fischerdorf	BMtr Mf 613, 25/113	
	n. v. 1655, 6.8.	Fälckl Andre (Välckl Pfründner im spital	SpitR 1655, 5r am 6.8. nach d Tod des Fälckl wurde s Verlassenschaft gefunden –		KiBauR 1655, 7r hat 21 fl vermacht –
	n. v. 1657, 8.10.	Fälkl --- civis	Wiederheirat des Witwers Fälkl Benedikt civis		
	n. 1671, 1.1. v.	Falckl Georg Kramer im Almosen		StR 1661, 13r; 1671, 31r –	
	n. v. 1649, 20.7.	Falda (Falter?) Gallus d Schmeba?	Heirat der Tochter Falda (Falter) Ursula –		
	n. v. 1663, 14.1.	Falter --- d Lieppersberg	Wiederheirat des Witwers Falter Andreas d Lieppersberg		
	n. v. 1612, 10.12.	Vältil Martin	StR 1612, 1v Wittib steuert –		
	1617, 25.3.	Valtl Magdalena	v Schäching	BMtr Mf 608, 25/22	
	1628, 9.3.	Vältil Thomas	auf der Hueb	BMtr Mf 611, 25/79	
	n. 1625, 10.7. v. 1636, 28.8.	Fältil Michael v Rormünz	Heirat – Wiederheirat der Witwe Fältil Maria in Walting		
	n. v. 1643, 20.1.	Vältil --- d Hochoberdorf	Wiederheirat des Witwers Vältil Urban d Hochoberdorf		
	n. 1628, 27.1. v. 1643, 1.2.	Vältil Agatha geb. Jungmair v Helfkam	Heirat – Wiederheirat des Witwers Vältil Wolf v Schwarzach i Helfkam		
	n. 1643, 1.2. v. 1663, 14.6.	Vältil Wolfgang d Helfkam	Heirat – Wiederheirat der Witwe Fältil Margaretha in Helfkam		
	n. v. 1684, ---.10.	Vältil Maria Ehefrau des Vältil Paul Messerer	1684 Wiederheirat m Urban Walburga –		BP 27.6.1692, 85v Quittung des Sohns Michael Vältil, Mutter war Maria, also Paul V. 1684 schon viduus –
	n. 1684, ---.10. v. 1689, 25.2.	Vältil Paul Messerer	Heirat – VerB 3.3.1689, 42r Wittib Walburga, 5 Stiefk. (aus Vältls 1. Ehe) Walburga 21, derzeit z Regensburg i Diensten noch led, Hans i 17., Michael i	VP 25.2.1689, 13 ½ v P.V.s sel. Wittib	25.4.1689 Wiederheirat der Witwe Fältil Walburga m Sollinger Balthasar Stadtmesserer (vgl. auch VerB 16.11.1697, 4v) –

			15., Thoman i 11., Maria i 7. Jahr, dann eheleibl. S Franz i 3. J., Wittib schwanger –		BP 29.12.1692, 101v Quittung des Sohns Hans –
	n. v. 1697, 29.10.	Vältl --- Bettelrichter allhier (?)	Wiederheirat der Witwe Vältl Maria Bettelrichterin allhier	(unklar, 3 mögliche)	
	n. v. 1667, 12.10.	Familler --- (Magdalena, vgl. Mirakelbuch 1642?) Ehefr. d F. Hans Tuchmacher	BP 13.10.1667, 133v Familler: 4 Kinder anderer Ehe, ist also wieder verheiratet (jetzt m Margaretha)	Kinder: Johannes, Jakob, Barbara und Katharina	
	n. 1680, 26.2 v. 1688, 11.2.	Familler Maria verwitwete Vaith	Heirat – Wiederheirat des Witwers Familler Nikolaus Weißbierwirt		
	v. 1689, 2.12.	Familler Hans B u Tuchmacher MirakelB 1646, 14v Zeuge –	VerB 2.12.1689, 51v ErbReglg. Wittib Apollonia, Ki v 1. u 2. Ehe: Jakob, Valentin, Reichard u Ulrich Familler, Schw. Susanna, Kath. Amonpeurin Witt. z Passau, u (Maria) (Magd.) † des Melchior Schalek B u Tuchmacher (I.) Ehwirtin –	StR 1671, 38v –	VP 14.7.1690, 33v Aufnahme des Sohns Jakob F. nach Heirat (1690, 10.7.)
	1625, 29.12.	Farauer (?) Maria	v Schäching	BMtr Mf 611, 25/67	
	n. v. 1677, 8.10.	Farnhamer --- (I.) Ehefrau v Farnhamer Georg Schleifer	EMatr 1677, 8.10. Wiederheirat Farnhamer Georg Wittiber m Klessinger Magdalena		
	n. 1677, 8.10. v. 1680, ca.	Farnhamer Magdalena (II.) Ehefrau v Farnhamer Georg Schleiffer	EMatr 1677, 8.10. Wiederheirat Farnhamer Georg Wittiber m Klessinger Magdalena Vor 1680 Wiederheirat m. Katharina (III.)	StR 1671, 70r –	VerB 29.10.1706, 110v Erbrezgl., Wittib Katharina u 4 ehel. Ki, Hans Georg 27, Franz 23, Antoni 20, Anna Maria i 17. J. –
	1621, 10.1.	Fawer Margretha	Burgerin und Gürtlerin	BMtr Mf 610, 25/46	
	1616, 18.12.	Feckel Hanns	Tagwerker v Schäching	BMtr Mf 608, 25/20	
	1621, 6.5.	Feckl Anna	filia operarii 13 ann.	BMtr Mf 610, 25/50	
	n. v. 1633, 12.6.	Väckhl --- von Kandlbach	BMatr 12.6.1633, 25/132 Beerd. der Witwe Väckhl Appolonia von Kandlbach		
	1633, 12.6.	Väckhl Appolonia	von Kandlbach vidua	BMtr Mf 614, 25/132	
	1614, 17.10.	Federl Margareta	Metzgerin	BMtr Mf 607, 25/4	
	1620, 17.1.	Federl Wolfgang	Burger u Mezger alhie	BMtr Mf 609, 25/38	
	1621, 23.5.	Federl ---	Udalrici Federls civis et lanionis uxor	BMtr Mf 610, 25/50	

n. v. 1621, 2.5.	Federl Laurentz Haderlumper	Heirat – Wiederheirat der Witwe Federl Veronica		
1629, 27.7.	Federl Barbara	Metzgerin	BMtr Mf 612, 25/88	
1629, 21.8.	Federl ---	dem Vez [Utz, Ulrich] Federl sein Maidl bei 12 J.	BMtr Mf 612, 25/89	
n. v. 1636, 3.9.	Federl --- (I.) Ehefrau des Federl Ulrich B u Metzger	StR 1636, 6.12. steuert v s jetzigen Hausfrau Heiratgut –		
n. v. 1636, 6.12.	Federl Mathes Hutstepper	StR 1636, 33r gew. Hutsteppers Haus –		VP 23.11.1649, 80v Klage gegen Mayr Sigmund Metzger, er soll e Porgschaft f s † Schwecher Förderl M. richtig machen –
v. 1649, 22.2.	Federl Mathes Wampenwascher (Metzger?)	VP 22.2.1649, 13r Verleihung des Wampenwaschens an Georg Meusele – VP 23.11.1649, 80v Klage d Rosina Rohrmayr Wittib gg. Mayr Sigm. wg f † Schwecher Förderl Mathes übern. Porg –		VerB 25.4.1653, 211r Erbrezgl. Förderl Georg, Wittib Walburga u 8 Geschw., Martin u Barbara i Ungarn, Töchter verh. m Schmidt J., Ritter P., Mayr S., Schönshiedl St., Stettmyr Vilshofen –
n. v. 1653, 25.4.	Federl Ulrich Metzger	VerB 25.4.1653, 211r Erbrezgl. Förderl Georg, Wittib Walburga u 8 Geschw., Witwe Rosina des Federl, f Sohn Willibald		
n. v. 1653, 25.4.	Federl Georg (Föderl) B und Metzger	VerB 25.4.1653, 211r Erbrezgl. Förderl Georg, Wittib Walburga u 8 Geschw. – VP 18.3.1654, 27v Klage gg. Witwe auf Zahlung von Zinsen aufgrund Bürgschaft –	MirakelB 1640, 5r Zeuge –	VP 8.11.1666, 101v Klage des Peter Stiegler, worin er erwähnt, dass s Frau Walburga vorher Frau des Förderl war, beide jetzt sel –
n. v. 1620, 24.9.	Feichl (Feigl Leonhard B u	StKR 1620, 28v Sohn Lorenz erhält z Lehrung d Weberhandwerks Beihilfe –		
1621, 19.2.	Feyhel Christoph	in HainKindt sol et faber lignarius 63 ann.	BMtr Mf 610, 25/47	
1624, 3.10.	Feihel Thomas	v Leoprechting	BMtr Mf 610, 25/62	
n. v. 1636, 27.1.	Feihel (Fähel) Thomas d Giergn	Heirat der Tochter Feihel (Fähel) Justina d Giergn (Görgen)		
n. v. 1636, 18.9.	Feiner Hans Bortenmacher	RP 18.9.1636, 98r Witwe Ursula Wiederheirat m Teiber Georg Schreiner (Leichtfertigkeit) –		
1629, 11.2.	Fellmair Appolonia	vom Kobleßberg	BMtr Mf 612, 25/85	
n.	Fendt Paulus	BP 26.5.1604, 15r Geburtsbrief hinderl.	Gewährsleute sagen:	

	v. 1604, 26.5.	Bürger u Tuchscherer	Sohn Thomas Fendt, Sailer, led doch vogtbar –	Eheschließung war vor ca. 26 J. (=1578)	
	n. v. 1615, 23.3.	Vänt ---	BMatr 23.3.1615, 25/9 Beerd. der Witwe Vänt Rosina im Leprosenhaus		
	1615, 23.3	Vänt Rosina	v Lepross ain vidua	BMtr Mf 608, 25/9	
	n. v. 1679, 13.6.	Feneberger --- (Glasmacherin)	Heirat – Wiederheirat des Witwers Feneberger Franz B et vitrearius		
	1620, 28.6.	Fenig Ursula	die arme blinde Gyrtlerin	BMtr Mf 609, 25/42	
	n. v. 1621, 12.9.	Fenckel Joachim Burger und Gürtler alhie	Heirat der Tochter Fenckel Ephrosina alhie		
	1621, 21.2.	Fensin Elisabeth	Hansen Baders vor d. Chramerthor Hausfraw nomine ... paup	BMtr Mf 610, 25/47	
	n. v. 1621, 19.8.	Fenz (Franz?) --- B und Bader	Wiederheirat des Witwers Fenz (Franz?) Hans B und Bader		
	n. v. 1621, 10.8. v. 1632, 11.10.	Fenzel Laurentius Wirth zu Marck	Heirat der Töchter Fenzel Elisabeth u Fenzl Walburg virgo		
	1615, 23.2.	Ferstl Simon	von Kandlpach	BMtr Mf 607, 25/6	
	1615, 2.4.	Ferstl Esther	Joannis Ferstl d. Reinpreting filia soluta	BMtr Mf 608, 25/9	
	1615, 15.4.	Ferstl Wolfgang	ex Kandlbach	BMtr Mf 608, 25/10	
	1615, 8.5.	Ferstl Michael Messerer	Mösserer alhie	BMtr Mf 608, 25/11	BMatr 18.5.1615, 25/11 Beerd. der Tochter Ferstl Ursula 16. J.
	1615, 18.5.	Ferstl Ursula	Michaelis Ferstl Messerer p.m. filia 16 ann.	BMtr Mf 608, 25/11	
	1617, 24.4.	Versl Rosina	v Decknau ein lediges Mensch	BMtr Mf 609, 25/23	
	1621, 9.2.	Verstl Augustin	operarius pauper	BMtr Mf 610, 25/46	
	1623, 17.5.	Versl Hans	in Fischerdorf solutus so ihm der Bauch aufgeschnitten	BMtr Mf 610, 25/58	
	1624, 9.11.	Verstl Steffel	civis paup.	BMtr Mf 611, 25/63	
	1630, 11.11.	Verstl ---	dem Michel Verstl ein Maidl bey 10 Jahren	BMtr Mf 612, 25/99	
	n. v. 1630, 24.8.	Ferstl Stephan	StR 1630, 82v; 1646, 69v Wittib steuert –		
		Verstl Georg	BP 2.9.1636, 52r Kaufbrief, für dessen	Verkaufen Vormunde	

	v. 1636, 2.9.	gew. Kramer	Sohn Georg welcher derzeit außer Landes	Behausung	
	n. v. 1637, 5.6.	Ferstl Georg	BP 5.6.1637, 83r Schuldbrief v Wolf Gluz b d Vormündern f Sohn Georg des G.F. –	BP 3.8.1649, 60r Schuldbrief d Wolf Gluz b d Vormündern	VP 29.5.1654, 45r Georg Ferstlische Vormundschaftsrechnung abgelesen
	n. 1635, 30.1. v. 1665, 28.4.	Ferstl Barbara geb. Knogl v Filling	Heirat – Wiederheirat des Witwers Ferstl Lorenz		
	n. 1665, 28.4. v. 1670, 16.8.	Ferstl Magdalena geb. --- verw. Miller i Schaching	Heirat – Wiederheirat des Witwers Ferstl Lorenz v Schlaiberg		
	n. 1671, 1.1. v.	Verstl Lorenz Tagwerker		StR 1671, 58r –	
	n. v. 1682, 26.8.	Ferstl --- (Fröstl?) von Arzting	Wiederheirat des Witwers Förstl Andre Hammerschmidt von Arzting		
	n. 1610 v. 1615, 19.5.	Ferstner Matthias d Schächung	BMatr 19.5.1615, 25/11 Beerd. der Tochter Ferstner Ursula 4 J.		
	n. 1651, 16.3. v. 1667, 9.12.	Viechtner Andreas Bürger und Metzger	VP 9.12.1667, 132r Vormund seiner Kinder ist Hans Podensteiner – MirakelB 1642, 8v Zeuge –	1643, 28.7. Heirat Viechtner Andreas, lanio und Heid Walburga sol	BP 23.8.1674, 99v Hans Pottensteiner übernimmt eine Schuldobligation, die Andre Fiechtner B u Metzger am 16.3.1651 aufgenommen;
	n. v. 1623, 10.12.	Ficker ---	BMatr 10.12.1623, 25/60 Beerd. d Witwe Ficker Catharina paup. beym Lenz Schöfknecht am Ufer		
	1623, 10.12.	Ficker Catharina vidua paup.	beym Lenz Schöfknecht am Ufer	BMtr Mf 610, 25/60	
	n. v. 1695, 12.7.	Fidler --- allhier	Wiederheirat d Witwers Fidler Johann Wachter allhier		
	1617, 2.12	Fink Dionysius	Hafner v.d. Deckenau	BMtr Mf 609, 25/27	
	1618, 26.2.	Finck Barbara	vidua in H. Halsers Haus	BMtr Mf 609, 25/29	
	n. v. 1618, 26.2.	Finck ---	BMatr 26.2.1618, 25/29 Beerd. der Witwe Finck Barbara in H. Halsers Haus		
	1620, 1.2.	Finck Elisabeth	v Schächung ein armes Weib	BMtr Mf 609, 25/39	
	1631, 5.1.	Fink Georg B u Goldschmied	BP 2.9.1635, 21r Lehrbrief v Jakob Haderpöck Goldschmied alhie für	BMtr Mf 612, 25/100	BP 9.8.1637, 86v Aufdingung f Sohn Jakob als Goldschmied b Michael Vischer –

			Stiefsohn Johannes, des Finken hinterl. S. –		KiR 1622, 24v neues Rauchfass gemacht –
n. v. 1678, 28.7.	Finsinger Thomas	BP 28.7.1678, 32r Vertrag des Gregor Lang 2. Ehemann der vidua Finsinger Ursula m Kindern Finsinger Georg, Johann u Maria verh. m. Hans Ostermayer			
n. 1683, 5.7. v. 1687, 2.4.	Finsterwald Susanna geb. Schwaiger v Frinstach? Ehefrau v Leonhard Finsterwald, B u Kramer alhie	Heirat – BP 2.4.1687, 22r (Schuldbrief) – KiR Gei 1690, 20r Darlehen, (2.) Ehefrau heißt Maria			
n. v. 1694, 27.1.	Finsterwald Leonhard B u Kramhändler	BP 27.1.1694, 156r Schuldobligation des Sohns Franz F., der d Haus übernimmt –	StR 1671, 16v –		Finsterwalder
n. v. 1618, 7.1.	Fyrlbeck Hans in Fischerdorf	Heirat der Tochter Fyrlbeck Margretha in Fischerdorf			
1620, 7.6.	Fierlweck Laurentius	solutus bey m Jungmair z Helfkam 17 ann.	BMtr Mf 609, 25/41		
1624, 15.5.	Fürlweck Agatha	Burgerin alhie	BMtr Mf 610, 25/61		
1624, 10.11.	Fürlweck Hans	Burger u Zmmermann	BMtr Mf 611, 25/63		
1624, 16.10.	Fürlweck Margreta	Burgerin	BMtr Mf 611, 25/63		
1625, 30.5.	Fürlweck Barbara	soluta et pauper 30 ann.	BMtr Mf 611, 25/65		
1631, 2.5.	Fierlbeckh Michel	iuvenis	BMtr Mf 613, 25/103		
1632, 9.10.	Firlbeckh Barbara	von Fischerdorf	BMtr Mf 614, 25/124		
n. v. 1634, 18.5.	Fierlweck Martin	EMatr Metten 1634 Mf 1, 1/4 Wiederheirat der Witwe Maria Fierlbeck			
n. v. 1647, 6.5.	Fierlbeck Georg	BP 17.5.1647, 8r Vormundschaftsquittung. Wittib Maria des Vormunds Georg Schwaiger sel gibt Abrechng. am 6.5.47 ...			Fierlbeck Georg Fuhrmann StR 1661, 76r noch: wohl d Sohn?
n. 1661, 1.1. v.	Fierlbeck Georg Fuhrmann	StR 1661, 76r noch			
n. v. 1649, 3.6.	Fierlbeck Hans B u Tagwerker	BP 3.6.1649, 50v Schuldporgschaftsbrief			VormR 1664, 118v 2 Söhne, vorige Rechnung 24.10.1659 –
n. 1634, 14.9. v. 1660, 15.4.	Fierlbeck Elisabeth geb. Waas, verwitwete Paussinger d Helfkam	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Fierlbeck Sebastian d Eben / Helfkam			
n. v. 1667, 16.5.	Fierlbeck --- in Schäching	Wiederheirat der Witwe Fierlbeck Apollonia in Schäching			
n.	Fierlbeck Urban	SpitR 1694, 40r wg. s Todes sind seine	StR 1671, 47r –		LatR 1689, 12r Erlass ausstehender

	v. 1694, 31.12.	B u Tagwerker	Giltsschulden (11/9/3) in Verlust gegangen –		Jahresgiltten, nach Gant nichts mehr da –
	1615, 21.3.	Fischer Kaspar	civis	BMtr Mf 608, 25/9	
	n. v. 1605, 31.12.	Vischl (Fischer?) Georg des Rats	SpitR 1605, 5v Erben; Stadl verkauft an Freindorfer Paul –		
	1616, 5.10.	Fischer Melchior	im Bruderhaus	BMtr Mf 608, 25/18	
	n. v. 1617, 16.11.	Fischer Jacob Goldschmied alhie	Heirat der Tochter Fischer Ursula alhie		KiR 1608, 38r Fischer Jakob erhält 20 fl für e Monstranz u.a. –
	1620, 8.1.	Fischer Dorothea	uxor Laurentii Fischers von Filling	BMtr Mf 609, 25/38	
	1621, 1.5.	Fischer Anna	Michel Fischers Sporerers alhie Hausfrau	BMtr Mf 610, 25/49	
	n. v. 1621, 12.1. v. 1629, 22.7.	Fischer Hans de Viechtach gew Burger	Heirat der Töchter Fischer Anna Fischer Margretha		
	1622, 16.7.	Fischer Barbara	geweste Hafnerin und burgerin	BMtr Mf 610, 25/55	
	1622, 19.11.	Fischer Margretha	Sattlerin alhie	BMtr Mf 610, 25/56	
	n. v. 1626, 30.1.	Fischer --- civis	BMatr 30.1.1626, 25/67 Beerd. der Witwe Fischer Argula civis		
	1626, 30.1.	Fischer Argula	civis et vidua	BMtr Mf 611, 25/67	
	1626, 28.6.	Fischer Elisabetha	v Braitenbach	BMtr Mf 611, 25/68	
	n. v. 1629, 10.5.	Fischer --- alhie	Wiederheirat des Wittwers Fischer Mathias B alhie	mehrere mögliche Frauen †	
	n. v. 1629, 22.7.	Fischer Hans Bürger u Tagwerckher	Heirat der Tochter Fischer Margretha		
	1630, 16.10.	Fischer Catharina	Weinzierlin	BMtr Mf 612, 25/99	
	n. v. 1636, 6.12.	Fischer Konrad B u Sattler	StR 1636, 20v sel., Haus steht leer – StR 1637, 17r – SpitR 1637, 4v Erben zahlen –	StR 1646, 17v; 1656, 24r Haus jetzt d Stadt gehörig –	BP 3.4.1637, 75r Lageangabe in Schuldbrief: zwischen weill K.V. und...
	n. v. 1648, 28.10.	Vischer Christoph B u Hafner	BP 28.10.1648, 34v (Vormundschafts-) Quittung d Vormünder über hinterl. T Ursula Vischer – VP 16.1.1654, 8v Rede v d Fischer Hafnerischen Vormundsch. –		an die Wittwen der vorher. Vormünder Hans Puebmer und Oswald Paur – Und von Stiefvater Paulus Poschinger
	n. v. 1650, 1.3.	Vischer Paulus B u Sattler alhie Vischer Maria, Ehefrau	BP 1.3..1650, 84v Sohn Andre Vischer beantragt Geburtsbrief.		
	n. v. 1654, 13.2.	Fischer Ägid B u Schmied MirakelB 1643, 11r Zeuge –	SpitR 1654, 4v am 13.2.1654 ist Anna, Witwe des Fischer Egidi Hufschmieds aufgenommen worden – VP 26.2.1654, 57r Bestg. e Nachfolgers als		VormR 1655 (Weingärtler), 1. Bd., 24v die Witwe i Spital erhält Zahlung –

			Nebenvorm. d Ostermayr. Vormundsch.		
	n. 1661, 1.1. v.	Vischer Michael Goldschmied	StR 1661, 38v noch –	MirakelB 1648/57, 16v, 23v Zeuge –	StR 1661, 92v Haderpöckischer Vormund –
	n. v. 1663, 31.12.	Fischer Martin B u Schefknecht	StKR 1663, 48r Sohn Andre erhält z Aufdingung aufs Metzgerhandwerk 3 fl –		
	n. v. 1667, 2.1.	Fischer Anna Pfründtnerin im Spital	SpitR 1667, 5r Verkauf e Betts –		
	n. 1671, 1.1. v.	Vischer Georg Tagwerker		StR 1671, 65r –	
	n. 1671, 1.1. v.	Vischer Hans		StR 1671, 65r –	
	n. 1671, 1.1. v. 1678, 31.12.	Fischer Kaspar Sattler? Kürschner?	StR 1678, 58r Erben steuern – BP 8.2.1680, 2r Kaufbrief. Hausverkauf der Töchter Maria Wöhr, Margaretha Hager, Jakobe Zäntl an Schw. Susanna Zwick m Ehemann Abraham Zwick –	StR 1671, 14r; 1681, 14r –	KiR Gei 1683, 29r Erben zahlen Zins
	n. 1661, 1.1. v. 1678, 31.12.	Vischer Caspar Bürger u Kirschner alhie	BP 26.3.1650, 88r Schuldbrief an d Verw. der Hausarmen, Ehefrau Katharina –	StR 1661, 15r – StR 1678, 58r Erben Behausung –	
	1615, 2.3.	Fistler Ursula	civis	BMtr Mf 607, 25/7	
	1624, 8.12.	Flehil ---	beym Lehner Weisgerber ein Beckenknecht v Aholming	BMtr Mf 611, 25/63	
	1616, 20.8.	Flezinger Anna	Bürgerin u Schmiedin alhier	BMtr Mf 608, 25/16	
	1618, 28.10.	Flezinger Agnes	ein armes Weib	BMtr Mf 609, 25/32	
	1619, 27.4.	Fletzinger Hans	Burger und Hufschmidt	BMtr Mf 609, 25/35	
	n. v. 1636, 6.12.	Födermaier Georg	StR 1636, 46r Wittib steuert – StR 1637, 47v Wittib v Haus u Vermögen		
	n. 1680, 4.11. n. 1695, 10.7.	Volmb Johannes Sailer	Heirat – 7.9. Wiederheirat der Witwe Volmb (Katharina?) Sailerin –		VerB 10.7.1695, 15r Erbreagl. Wittib Kath. m 5 i L befind. Ki: Anna i 13., Rosina i 12., Regina i 9., Anna Maria i 4., Hans Adam i 2. Jahr, verm. 1 i Mutterleib –
	n.	Forest von Prienthal Anna	VP 23.2.1665, 19r Klage des Wolf Friedr.		

v. 1665, 23.2.	Maria, geb. Jobst, Tochter des Wolfgang Jobst, (I.) Ehefrau von Wolf Friedrich v Pr.	Forest v P. gg. Hans Obermayr, Angaben –		
n. v. 1690, 26.4.	Forest v Printal Wolf Friedrich gew. Klostrichter zu Niederaltaich	BP 26.4.1690, 151v Kaufbrief v Matheus Käser Preu, Lageangabe neben Witwe Forestin – BP 4.11.1697, 59r Kaufübergab an Sohn W.F.Scheibl –	BP 12.1.1695, 5r Schuldbrief d Witwe Susanna F. – StR 1671, 19v steuert noch –	BP 22.10.1695, 58r Witwe Susanna F. verk. Haus am Pflaster durch ält. Sohn Wolf Friedrich Scheibl – BP 22.10.1696, 61v ähnlicher Verkauf – BP 14.9.1697, 48r Verkauf v Acker – BP 15.11.1698, 75v Witwe Susanna erhält Consens – KiR 1700, 25r Darlehen 100 fl 12.2.1695
1618, 23.3.	Forster Hans	Messerer alhie	BMtr Mf 609, 25/29	
n. v. 1624, 24.2.	Forster ---	BMatr 24.2.1624, 25/61 Beerd. der Witwe Forster Margretha paup im Blatterhaus		
1624, 24.2.	Forster Margretha	civis et vidua paup im Blatterhaus	BMtr Mf 610, 25/61	
1629, 24.8.	Forster Margaretha	soror FF CC	BMtr Mf 612, 25/89	
v. 1629, 10.5.	Forster Martin	SpitR 1629, 7v die hinterl. Tochter Maria des Forster Martin in die Pfrindt aufgen. –		
1630, 22.9.	Forster Ursula		BMtr Mf 612, 25/98	
n. v. 1633, 24.9.	Forster Jakob Zinngießer	StKR 1633, 6r s Eheweib v Daindorf zahlt Nachst. auf wieder weggebracht. Heiratgut		
n. v. 1635, 22.6.	Forster Paulus B und Zinngießer	BP 22.6.1635, 15r b e Kaufbrief Lageangabe d Hauses neben weill Forster Paul, Schuldbrief erhalten Vormünder über hinterl. Sohn Johannes –	EMatr oo, ca. 1630	BP 14.9.1647, 16r Lehrbrief für Johann Forster, hinterl. Sohn, durch Salomon Mosmüller B u Glaser – VerB 27.8.1643, 45v Witwe Magdalena heiratet (5.1.1637 den Haderbeck Mathes –
n. 1631, 5.5. v. 1665, 9.4.	Forster Margarethe in Schäching	Heirat – Wiederheirat des Witwers Forster Gregor in Schäching		
n. v. 1671, 23.2.	Forster Gregor Söldner zu Schaching	VP 23.2.1671, 27v Klage der Witwe Walburga F. auf e Sölden u Erbrecht sowie erlegte Kaution		
n. 1683, 1.6. v. 1699, 17.11.	Forster Christina geb. Ganssmair v Niederaltaich	Heirat – Wiederheirat des Witwers Forster Georg Schwarzpöck		
1620, 30.4.	Forstnstainer Margretha	bey Obermair am Ufer dienendt	BMtr Mf 609, 25/40	
1620, 22.3.	Franck Margretha	filia Jacobi Franck	BMtr Mf 609, 25/39	
n.	Frank? Jacob	Heirat der Tochter Frank? Judith in		

	v. 1641, 22.7.	in Deggenau	Deggenau		
	1618, 30.3.	Franz Laurentius	operarius in Schäching	BMtr Mf 609, 25/29	
	n. v. 1636, 6.12.	Frasy (Fras) (Rudolf?)	StR 1636, 37v Name, aber 68v Vormundschaft –		Name schon StR 1623, 45v steuert v Haus –
	n. v. 1619, 11.2.	Frey Paul civ et textor alhie	Heirat der Tochter Frey Margaretha alhie		
	n. v. 1623, 8.9.	Frey --- civis	BMatr 8.9.1623, 25/59 Beerd. der Witwe Frey Margretha civis paup		
	1623, 8.9.	Frey Margretha	civis et vidua paup	BMtr Mf 610, 25/59	
	n. 1647, 14.1. v. 1649, 5.5.	Frey Hans B und Hafner	VP 5.5.1649, 36v Einsetzung von Vorm. über seine hinterl. Kinder v 2 Ehen – BP 1.8.1650, 99r Hausverkauf Witwe Frey Margaretha in d Hafnerstadt – BP 30.3.1667, 97v Quittung. Witwe heißt Margaretha, ein Sohn Andreas – (2.?) Heirat – BP 3.10.1651, 136r Lehrbrief für Sohn Georg als Hafner bei seinem Vater, dat. 16.5.1642 –	2. Heirat 14.1.1647	VP 19.5.1650, 68r Witwe Marg. Frey beschuldigt Jakob Mayr led Hafnerknecht der Leichtfertigkeit u Kindsschwängerung, er leugnet, sie wird ans Bischöfl Konsistorium verwiesen – VP 10.3.1651, 37r Margaretha Frey Wittib Straf f Leichtfertigkeit u Kindsschwen- gerung v Mayr Jakob led Hafnergeselle –
	n. 1647, 14.1. v. 1651, 3.10.	Frey Margaretha B und Ehefrau des Frey Hans Hafnerin, geb. i Regenstauf	Heirat (II. Ehefrau des Frey) – BP 3.10.1651, 136r Lehrbrief für Sohn Georg als Hafner bei s Vater, dat. 16.5.1642	Tod der Frey Margaretha nicht eindeutig –	VP 10.3.1651, 37r Margaretha Frey Wittib Straf f Leichtfertigkeit u Kindsschwen- gerung v Mayr Jakob led Hafnergeselle –
	n. v. 1612, 10.12.	Freindorfer Seyfried	StR 1612, 61v Vormundschaft Sohn Lorenz –		
	n. v. 1612, 10.12.	Freindorfer Paulus Bierbräu	StR 1612, 58v hinderl. Söhnleins Haus – StR 1612, 61v Vormundschaft Sohn Georg		StKR 1626, 6v Sohn Georg erhält Zapfenrecht –
	1626, 9.7.	Freindorffer Maria	Burgerin u Kupferin alhie	BMtr Mf 611, 25/69	
	1629, 17.3.	Freindorfer Appolonia		BMtr Mf 612, 25/86	
	1631, 2.5.	Freindoffer Magdalena	Burgerin u Binderin	BMtr Mf 613, 25/103	
	1631, 16.7.	Freindorffer Eva	von Alettsperg	BMtr Mf 613, 25/105	
	1632, 3.7.	Freindorfer Barbara	gew Khüffnerin alhie	BMtr Mf 613, 25/117	
	1634	Freindorfer Maria Ehefrau des F. Wolf Küffner geb. Binder	BP 19.4.1637, 76v Witwer Wolf F. ersucht um Ersatz-Hausbrief f v ihr ererbtes Haus –	StR 1637, 49v Wittib	
	n. 1617, 22.10.	Freindorfer Wolfgang (Gg.?)	Heirat		VerB 19.9.1637, 27v Nachlass-Regelung

	v. 1637, 19.9.	Straubingensis viator (Binder (VerB 1637: ertrank auf e Reise n Österreich i d Donau)			nach Tod des F.W., ein Sohn Christoph, i 18. Jahr (also aus 1. Ehe) –
	n. v. 1636, 15.11.	Freindorfer Georg	BP 15.11.1636, 58v Quittung an die Erben des G.F. als Vormünder über Lösch H.s Kinder –		
	n. v. 1638, 22.10.	Freundorfer Georg in Deggenau	Wiederheirat der Witwe Freundorfer Apolonia in Deggenau		
	n. v. 1657, 19.9.	Freindorffer Paulus B u Khueffner alhie	VP 19.9.1657, 118 Leichtfertigkeitssache des Sohns Georg m. s. späteren Ehefrau –		
	n. v. 1662, 13.1.	Freindorfer Wolf B u Binder	BP 13.1.1662, 1v Niederhuber Lorenz ist Vormund ü des Freindorfer Wolf Sohn Christoph – Ein Freindorffer Wolf civ et viator heiratete am 1626, 2.9. – s.a. BP 29.10.1691, 42r Quittungseinschreibung –	(Christoph, ihr Cousin?, ist seit Jahren außer Landes)	VP 6.10.1690, 41v Klage des Binders Georg Freindorfer v Türlein gegen seinen Bruder Franz F. Binder alhie wg. einer Erbportion von Christoph, Sohn von Wolf F., dem Bruder ihres Vaters –
	n. v. 1667, 2.4.	Freindorfer Maria Ehefrau von Paul Freindorfer B u Pinder alhie (auch †)	BP 2.4.1667, 99v Schadlosverschreibung des Sohns (?) Franz F. u Maria gegenüber deren verschollenem Sohn Christoph		
	n. 1671, 1.1. v.	Freundorfer Franz Kueffner		StR 1671, 48v –	
	n. v. 1699, 13.10.	Freindorfer Franz B u Binder alhie	KiR Gei 1700, 22v Darlehensaufnahme der Witwe am 13.10.1699 – BP 13.10.1699, 63r Kaufbrief –		VerB 16.11.1701, 45r Erbrechl. Maria Freindorfer vidua des Franz F., vogtbare Ki: Franz Michael, Hans Melchior u Anna Maria, Enkel Franz Lorenz Paur (v Paur Hans Binder u Freindorfer Maria Cordula) –
	n. v. 1701, 16.11.	Freindorfer Maria vidua des Freindorfer Franz B u Binder	VerB 16.11.1701, 45r Erbrechl. Maria Freindorfer vidua des Franz F., vogtbare Ki: Franz Michael, Hans Melchior u Anna Maria, Enkel Franz Lorenz Paur (v Paur Hans, Binder, u Freind. Maria Cordula †)		
	1623, 20.6.	Fribater Georg	juvenis quidam paup in Helfkam 16 ann.	BMtr Mf 610, 25/58	
	n. v. 1603, 8.4.	Friederstorfer Hans † in Österreich	BP 8.4.1603, 3r Donation Schw. Ursula u Ehemann Roß Andre gegeneinand –		
	1614, 20.6.	Friederstorfer Anna	Hafnerin	BMtr Mf 607, 25/2	
	1617, 19.2.	Friderstorffer Wolfgang Burger u Haffner	StKR 1618, 2v Tochter Maria, verh. in Neustadt NÖ m Hans Hauzenhofer, zahlt	BMtr Mf 608, 25/22	

			Nachsteuer v väterl. Erbe –		
n. v. 1617, 31.5.	Friedersdorffer Lucas Burger und Hafner alhier		Heirat der Tochter Friedersdorffer Magdalena alhier		
1632, 22.7.	Friederstorffer Magdalena		Hafnerin	BMtr Mf 613, 25/118	
n. v. 1634, 12.5.	Friederstorfer Paulus Hafner		SpitR 1634, 47v hinderlass. Wittib erhält Zahlung – StR 1636, 55v Wittib steuert –		1637, 26.5. Wiederheirat der Witwe Friderstorffer Margaretha
n. v. 1646, 18.10.	Friederstorffer Georg (Hafner, später Gastgeb)		StR 1646, 21v sel, hinderl Kinder Haus – BP 9.7.1649, 55v Georg F. Vorm. – VormR 1665, 167v Sohn Johannes – VP 29.8.1668, 118v (Vormünder) –	VormR 1675, 139r –	Wohl d Vater v F. Johannes, Stifter StR 1637, 56v Hans Friedersdorferische Erbschaft –
n. v. 1650, 10.9.	Friederstorffer --- (Georg?) Bürger u Hafner		BP 10.9.1650, 102r Witwe Margaretha F., Hafnerin, kauft Haus v Hans Faydt Hafner		
n. v. 1700, 31.12.	Friedersdorfer Johann österreich. Landesverordneter Wien (dort wohl auch verst.)		KiR Gei 1700, 28r testamentar. Verfügung über 180 fl zur Kirche –		
n. v. 1644, 28.8.	Fridl Peter d Rieperg		Heirat der Tochter Fridl Rosina d Rieperg		
v. 1690, 26.5.	Friedl Peter Schuhmacher		BP 26.5.1690, 156r Geburtsbrief für Sohn Martin des Hans Schneider (†),		
v. 1690, 26.5.	Friedl Anna Margaretha Ehefrau des Fridl Peter Schuhmacher		BP 26.5.1690, 156r Geburtsbrief für Sohn Martin des Hans Schneider (†)		
n. v. 1668, 25.6.	Fridlmayr --- (Katharina) Fragnerin		VP 25.6.1668, 98r Fridlmayr Michael Fragner will wg. Alters u Absterbens seiner Ehewirtin die Fragnerei abgeben und sie an Rank Simon cedieren –	Heirat v. 1659, 26.1. – StR 1661, 48r –	VP 6.7.1668, 103v F. M. will sein Anwesen den Creditoribus cedieren und ins Bruderhaus aufgenommen werden –
1616, 22.6.	Fridmann Hans		Burger u Handelsmann alhie	BMtr Mf 608, 25/15	
1617, 17.11.	Friedrich Katharina		Burgerin	BMtr Mf 609, 25/26	
n. v. 1647, 8.11.	Friedrich Magdalena Ehefrau v Friedrich Georg Tagwerker, vorher vidua		VerB 8.11.1647, 120r: †, hat Tochter Margaretha aus I. Ehe, jetzt verh. m Pochi (Pocher) Hans Schneider		
n. 1661, 1.1. v.	Friedrich Georg		StR 1661, 81v noch		

	n. 1671, 1.1. v.	Friedrich Michael		StR 1671, 59v –	
	n. v. 1673, 5.7.	Friedrich Katharina Ehefrau des Friedrich Kaspar Zinngießer, vorher vidua des Engl Simon	5.7.1673 Wiederheirat des Friedrich Kaspar, dann bis 1682 2 eigene Kinder, (hatte v Kath. Engl 3 Stiefkinder v Engl Simon)		VerB 29.12.1682, 71v Erbregegl. Megger Sebastian für die 3 Stief- u 2 ehel. Ki des Friedrich Kaspar Zinngießer –
	n. v. 1682, 14.12.	Friedrich Kaspar B u Zinngießer	Inventur Megger Sebastian v 14.12.1682, 58r –	StR 1671, 11v –	VP 8.1.1683, 2v Bestimmg. d Vormünder
	n. 1672, 5.10.? v. 1688, 20.2.	Friedrich Michael Haderlumper	VP 20.2.1688, 28r Zuwendung an kranke Witwe (Susanna? geb. Bergmüller?)	StR 1661, 76r –	Identität mittels Heirat wahrscheinlich, nicht sicher
	1614, 1.10.	Frisch Barbara	soluta	BMtr Mf 607, 25/4	
	1614, 7.9.	Friz Johannes	aus d. Bruederhaus	BMtr Mf 607, 25/3	
	1616, 28.11.	Fritz Bartholomäus	PCurator Rusticorum in Schäching	BMtr Mf 608, 25/19	
	1621, 6.12.	Fridsin Barbara	v Helfkam	BMtr Mf 610, 25/52	
	n. v. 1637, 13.11.	Friz Bertl in Schäching	Heirat der Tochter Friz Barbara		
	n. 1671, 1.1. v.	Fröhlich Paulus Tagwerker		StR 1661, 87r; 1671, 46v –	
	1626, 26.9.	Fronhofer Wolf	v Aletsperg filius 16 ann.	BMtr Mf 611, 25/70	
	n. 1644, 26.1. v. 1644, 10.4.	Fronhofer Barbara geb. Gratler d Sebach	Heirat – KiR 1644, 5v Niklas Fronhofer Tagwerker bez. Legat 30 kr. s † Hausfrau		
	n. 1644, 26.1. v. 1649, 2.6.	Fronhofer Nikolaus Bürger u Tagwerker alhie (Fronhofer Barbara, Ehefrau, geb. Gratler d Seebach?)	Heirat – VP 2.6.1649, 41v Einsetzung von Vormündern über seine hinterl. Kinder – BP 22.2.1650, 100v Kaufbrief. Die Vorm. s hinterl. Kinds Maria verk. ihr Behausung	Da muss wohl auch die Mutter † sein	VerB 19.6.1649, 166r Nachlassregelung, Kind Maria, beide Eltern † -
	n. 1644, 26.1. v. 1649, 2.6.	Fronhofer (Barbara?) Ehefrau v Fr. Nikolaus	VerB 19.6.1649, 166r Nachlassregelung, Kind Maria, beide Eltern † -		
	1643, 18.9.	Fröschl Peter Bandlkrämer	Bauer 1894, 64 Hinrichtung wg. Diebstahls		
	1627, 25.3.	Früchtl Margretha	v Schäching paup.	BMtr Mf 611, 25/72	
	n. v. 1699, 3.2.	Früchtl Andre B u Maurer	BP 3.2.1699, 10v Geburtsbrief f Sohn Georg Früchtl, der nach Reibach zieht;	StR 1671, 72r Tagwerker –	

			Mutter Barbara lebt noch –		
n. 1699, 3.2.	Früchtl Barbara Ehefrau des Früchtl Andre B u Maurer		BP 3.2.1699, 10v Geburtsbrief f Sohn Georg Früchtl, der nach Reisbach zieht; Mutter Barbara lebt noch –		
1628, 13.8.	Frumb Hanß		bey Wolf Jobst zu Diensten ist ertrunken	BMtr Mf 611, 25/82	
1620, 15.9.	Fuchs Anna		in der Deckenau	BMtr Mf 610, 25/43	
n. 1661, 1.1. v.	Fux Maria		StR 1661, 61v noch		
n. 1671, 1.1. v.	Fuchs Lorenz			StR 1671, 12r –	
n. 1671, 1.1. v.	Fux Sebastian Hafner			StR 1671, 63v –	
n. 1684, 31.12. v. 1685, 31.12.	Fuchs Andreas Benefiziat		KiR 1683, 34v Zahlung einer Addition – KiR 1985, 43r Bezahlung für Arbeiten am Grab i d Kirche –		VP 17.2.1690, 14 Schreiben des Pfarrers wg. dessen Verlassenschaft –
n. v. 1624, 12.10	Fudner --- B u Wagner		BMatr 12.10.1625, 25/62 Beerd. der Witwe Fudner Anna geweste Burgerin und Wagnerin		
1624, 12.10.	Fudner Anna		gew. Witib Burgerin u Wagnerin	BMtr Mf 610, 25/62	
v. 1647, 17.1.	Funk Joachim		Taufe der Tochter Barbara posthum (Mf 48, 2/424)		
1628, 19.5.	Vierbacher Anna		virgo	BMtr Mf 611, 25/80	
1614, 21.10.	Förman Maria		d Helfkam	BMtr Mf 607, 25/4	
n. v. 1636, 11.4.	Fürmann ---		BP 11.4.1636, 36v Kaufbrief des Peter Hasenehr!; Haus liegt zw denen der >	> Witwe des Fürmann u weill. >	> Hans Weingertler u weill. Hans Pankofer, Weißpöckens Kindern Vormündern –
n. v. 1647, 11.2.	Fürmann Anna Wittib des Seiz Hans Papier- macher, B u Gastgebin alhie, verh. m Fürmann Augustin (I. Ehe)		StKR 1647, 4v Sebastian Wurm Papiermeister v St. Pölten, verh. m hinterl. Tochter Elisabetha zahlt 11.2. Nachsteuer auf 1000 fl außer Landes 100 fl – StKR 1651, 5r Nachsteuer 50 fl f mütterl. Gut –	BP 3.2.1650, 77v Schuldbrief – Wiederheirat des Ehemanns Fürmann Augustin –	VerB 2.6.1651, 182v Erbregelung Fürmann Augustin m Stiefkinder Seiz Michael u Wurm Elisabeth –
n. 1651, 15.2. v. 1672, 31.12.	Führmann Sabina geb. Gelin v Aeckenhausen (?)		Heirat – StKR 1672, 8r Leichtfertigkeit Strafe, m s jetzigen Hausfrau – BP		BP 25.1.1691, 3v Geburtsbrief für Sohn Wolfgang F. Hafner, Mutter war Sabina (2.

		(II.) Ehefrau v Fürmann Augustin Gastgeb	23.5.1673, 21v Ehefrau: Katharina (III) –		Ehefrau) –
	n. 1671, 20.10. v. 1673, 30.10.	Fürmann Augustin Papierer, später Gastgeb	VormR Egidi Pernauer 24.11.1673, 12r letzte Rechnung (Vormund F.A.) war 8.3.1669 – VP 30.10.1673, 130v b. einer Klage ist die Rede v. der Augustin Firmanischen Wittib BP 29.12.1673, 54v Haus wird Gläubigerin Barbara Halser Wittib übernehmen; Kinder v anderer Ehe sind: Hans, Augustin, Wolfgang, Maria u Apollonia, u 3. Ehefrau Wittib Katharina – VP 5.5.1666, 27r Klage der Witwe Euphros. Perkmann gg. den A.F., B und Gastgeb wg. unerlaubter Abfuhr von Holz	StR 1671, 8v – Heirat Fürmann Aug. 1651, 15.2. –	BP 25.1.1691, 3v Geburtsbrief für Sohn Wolfgang – BP 11.7.1690, 163r Kaufs-/Giltablösungs- brief. 3 minderjährige Kinder von A.F. noch vorhanden – BP 7.9.1690, 177r Vormund- schaftsquittung, Ki: Wolfgang led, Maria Tanner, Apolonia led, für die verschollenen Brüder Augustin, Hafner, und Hans, Preuknecht – BP 4.12.1673, 49r A.F. war Vormund – StR 1674, 71v: 1676, 71v: steuert Vormundschaft – VormR Brandstetter v 23.11.1673, 15v: sel.
	n. v. 1643, 10.8.	Fierstl Leonard et Fierstl Barbara	Heirat der Tochter Fierstl Katharina		
	v. 1622, 12.6.	Furtl Wolfgang v Kandlbach	Heirat der Tochter Furtl Katharina v Kandlbach		
	n. 1677, 12.8. v. 1687, 9.1.	Furtmüller Georg Maurer	BP 9.1.1687, 3r Lehrbrief eines Maurers (Lehrzeit bis 1674-77) –	StR 1671, 68v Tagwerker –	
	1619, 11.11.	Furtner Georg	Weinzierl	BMtr Mf 609, 25/37	
	1621, 8.4.	Furtner Apolonia	operaria in Simbling	BMtr Mf 610, 25/48	
	n. v. 1627, 27.3.	Furtner ---	BMatr 27.3.1627, 25/72 Beerd. der Witwe Furtner Anna		
	1627, 27.3.	Furtner Anna	vidua et civis pauper	BMtr Mf 611, 25/72	
	n. 1671, 1.1. v.	Furthner Christoph		StR 1661, 64r; 1671, 49v –	
	n. 1671, 1.1. v.	Furthner Marx Weinzierl		StR 1661, 87v; 1671, 72v –	

G	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
---	---------------------	---------------------------------------	---	--------------------------------------	---------------------

	1624, 4.5.	Gabler Thecla	soluta beim Rothbart Reymer alhie paup.	BMtr Mf 610, 25/61	
	v. 1693, 28.8.	Gabler Wolf Torwart beim Hörolztor	VP 28.8.1693, 30r Aufnahme des Michael Mosmihler Glaser als Torwart		
	n. 1685, 26.11. v. 1700, 5.7.	Gabler Magdalena Ehefrau des Gabler Blasy	Heirat – VerB 5.7.1700, 31v Erbrezgl. Wittiber Blasy Gabler Fischer, 3 Ki: Joseph, Mathias u Magdalena –		1700, 13.7. Wiederheirat des Ehemanns Gabler Blasius Fischkäufer
	1615, 19.3.	Gailinger Barbara	ex Fischerdorf	BMtr Mf 607, 25/8	
	n. v. 1674, 7.1.	Gall Johannes B und Pierpreu	Heirat der Tochter Gall Christina		
	n. v. 1624, 13.8.	Gans Paul Schneider zu Dieffenbach	Wiederheirat der Witwe Gans Magdalena		
	n. 1661, 1.1. v. 1669, 31.12.	Gändtner Leonhard	StKR 1669, 43r Witwe Ursula erhält f Freisprechung als Hafner f Sohn 2 fl –	StR 1661, 81r steuert noch –	
	n. v. 1670, 7.5.	Garenden (?) ---	Heirat – Wiederheirat der Witwe Garenden (?) Sibilla		
	n. 1635, 15.7. v. 1666, 12.9.	Gartmann Anna geb. verw. Eizperger verw. Duschl	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Gartmann Adam d Pfatter, civis murarius	2. Heirat 1634.10.7.	
	n. 1666, 12.9. v. 1688, 23.1.	Gartmann Adam (d Pfatter) B u Maurer	Heirat – VP 23.1.1688, 9r Maria Gartmanin Wittib erhält Almosengeld 15 kr.		1635, 15.7. I. E. G u. Duschl Anna, 1666, 12.9. II. E. G u Früchtl Maria
	1623, 30.12.	Gaudinger Georg	Weinzierl	BMtr Mf 610, 25/60	
	1619, 28.12.	Gebel Gregor	v Kinsperg aus Preußen ein Soldat	BMtr Mf 609, 25/37	
	n. v. 1626, 2.6.	Gegeneder Wolf Weinzierl, Pfründner i Spital	SpitR 1626, 8r s Witwe ist noch i Spital – SpitR 1629, 7v zieht i d obere Stube um –		
	n. 1667, 28.3. v. 1670, 10.9.	Gebhard Maria (I.?) Ehefrau des Hans G. Tuchmacher, vorher vidua des Gerlstetter Sebastian, Tuchm.	VP 28.3.1667, 44r Witwe Maria Gerlstetter erhält Vormünder für die hinterlassenen Kinder – VP 31.1.1670, 16v Wiederheirat der Witwe mit Johann Gebhart Tuchknapp		VP 10.9.1670, 140r Leichtfertigkeit des Hans Gebhard m s jetzigen (II.) Hausfrau vor d Einsegnung –

			v Troppau i Böhmen		
n. 1674, 23.10. v. 1676, 24.10.	Gebhardt Johann B u Tuchmacher	StR 1676, 6v Gebhardts Eheweib steuert nicht mehr, weils ein Wittib ist (StR 1675, 6r Eheweib steuert, unklar ob er noch lebt)	StR 1671, 8v; 1674, 7v –	VP 31.1.1670, 16v Wiederheirat d Witwe Gerlstetter Maria m Gebhart Johann Tuchknapp v Troppau i Böhmen	
n. v. 1642, 10.6.	Gegeneder --- (I.) Ehefrau v G. Simon	Wiederheirat des Witwers Gegeneder Simon Vinetor			
n. 1661, 1.1. v.	Gegenacher Sigmund (Gegeneder? Weinzierl	StR 1661, 64r –			
n. 1661, 1.1. v.	Gegeneder Bernhard Weinzierl	StR 1661, 83v –			
n. 1667, 18.10. v. 1668, 23.10.	Gegeneder Georg Weinzierl	StR 1661, 83v, 1667, 71v steuert selbst – StR 1668, 94v Wittib steuert –		MirakelB 1640, 3v Zeuge –	
n. v. 1671, 7.9.	Gegeneder Stephan Bürger und Schuhmacher alhie	VP 7.9.1671, 122r Georg Geiger Schuhmacher, derzeit in Perg, bittet um Aufnahme als B und Schuhmacher, weil G.S. verstorben – (Geiger 1675 B.Recht –)	StR 1671, 69r Wittib steuert – StR 1671, 69r Wittib Justina Gegeneder ist i Spital	StR 1671, 69r, 1673, 75v Gegeneder Stephan Schuhmachers Wittib steuert für sich, u Justina Gegenederin Wittib i spital nihil: zwei versch. wittib Gegeneder? –	
n. 1671, 1.1. v.	Gegeneder --- (Justina) Wittib des G. Stephan Schuhmachers	Gegenederin Justina Wittib im Spital	StR 1671, 69r –		
n. v. 1672, 31.12.	Gegeneder Simon? Weinzierl	SpitR 1672, 7v; 1673, 7v Wittib ist i Spital, eine Weinzierlin –			
v. 1686, 28.4.	Gegender Margaretha Wittib	Inventur 28.4.1686, 172v;		Ein Gegeneder Stephan war mit Windorfer Margaretha verheiratet. Heirat ca. 1642	
1616, 27.11.	Geyr Maria	Burgerin und Haderlumpin	BMtr Mf 608, 25/19		
n. 1686, 13.9. v. 1694, 16.5.	Geyer Franz B u Lebzelter	Erbreglg. 16.5.1694, 115v u 12.9.94, 119 Wittib Walburg, 7 Ki: Franz Anton i 15., Gregor i 13., Anna Maria 11, Maria Clara 9, Josef Jakob 7, Hans Georg 5 u Maria Katharina 3 Jahr –	1695 Wiederheirat d Witwe Geyer Walb.	BP 3.1.1696, 2r Geyer hatte 1686 Haus an Winichner Ulrich Metzger verkauft, dieser verkauft 1696 weiter, da ist F.G. † –	
1620, 14.9.	Geigenfeindt Paulus	vicinus in meinem Haus	BMtr Mf 610, 25/43	(Pfarrer Widmann schreibt)	
n. 1629, 5.3. n 1633? (Ende der BMatr) v. 1636, 21.1.	Geigenfeind Katharina (I.?) Ehefrau des Geigenfeind Adam Maurer	5.12.1629 Tod e Kindes – Wiederheirat des Witwers Geigenfeind Adam civis m Jakobe Kern (II.) –		BP 1.9.1636, 51v Quittung für Sohn Oswald (der Katharina), an die Stiefmutter Jakobe Witwe –	
n. 1636, 21.1.	Geigenfeind Adam	1629, 5.12. Tod e. Kindes – 1.1.1636	BP 1.9.1636, 51v	BP 1.9.1636, 51v Quittg. durch Vormünder	

v. 1636, 6.6.	Bürger und Maurer	Wiederheirat m Jakobe Kern – VerB 6.6.1636, 21r Nachlassregelung zwischen Jakobe u Stiefsohn Oswald –	Lehrbrief für Oswald G. b Martin Stallmann Glaser	für Sohn Oswald an dessen Stiefmutter Jakobe, erste Frau war Katharina (oder Maria?)
1626, 24.6.	Geyger Christl	Burger	BMtr Mf 611, 25/68	
1628, 20.3.	Geiger Adam	von Schedlhoff	BMtr Mf 611, 25/79	
n. 1661, 1.1. v. 1671, 20.10.	Geiger Adam Schuster	StR 1661, 84v steuert selbst – StR 1671, 69v Wittib steuert –		MirakelB 1645/49, 13r, 18r Zeuge –
n. 1671, 1.1. v.	Geiger --- Wittib d Adam Schuhmacher		StR 1671, 69v –	
n. v. 1685, 6.4.	Geiger Regina Ehefrau v Geiger Lorenz des Rats u Bierbräu i Regen verm. eine Tochter des Seidl Hieronimus	Inventur 6.4.1685, 133r der Margaretha Ehefrau des Kaiser Johann Peter, vorher Oswald Seidls Ehwirtin, darin Aufzählung der Kinder des weyl. Seidl H.– BP 4.3.1689, 58r Transport, darin v Hieronimus Seidlischen Erben die Rede	VerB 8.5.1685, 129r ErbVertr. Kayser Margaretha (Mutter)– VerB 8.5.1685, 129r ErbVertr. Kayser Margaretha	BP 2.9.1693, 134v Quittung der zahlr. Kinder des H.S. an Vormund Melchior Seidl wg. ahnfräulichen Erbs (der Margaretha Ehefrau des Johann Peter Kayser), drei schon verheiratet –
1616, 24.10.	Geisinger Wolfgang	Burger uLederer	BMtr Mf 608, 25/19	
n. v. 1580, 12.2.	Geisl Sebastian Lederer	U 25: Erbvertrag 12.2.1580 zw. Kindern Achaz, Wolfgang, Maria u Barbara (verh. m Tenmeister Kaspar Metzger), Anna (verh. m Tuschl Jörg), schon abgefunden –		
n. v. 1621. 27.4.	Geismer Hans Pfründner auf d untern Stube	SpitR 1621, 2r –		
1615, 16.5.	Geltermayer Hanß	Bruckmillner	BMtr Mf 608, 25/11	
1616, 23.11.	Geltermayr Katharina	auf der Pruckmül	BMtr Mf 608, 25/19	
n. v. 1636, 6.12.	Geltermayr Hans Amtmann	StR 1636, 8r; 1637, 6v Wittib steuert –		
n. v. 1658, 9.8.	Geltermayr --- (I.) Ehefrau von Geltermayr Lorenz B u Müller	VP 9.8.1658, 123r Festsetzung v Vor- mündern f Kinder 1. u 2. Ehe –		VormR 1663, 67r 3 Kinder, die letzte Rechnung war 15.9.1659 –
n. v. 1658, 9.8.	Geltermayr Lorenz B u Müller	VP 9.8.1658, 123r Festsetzung v Vor- mündern f Kinder 1. u 2. Ehe –	StKR 1659, 6r Nach- steuer v Sohn Gg. G.	VormR 1663, 67r 3 Kinder, die letzte Rechnung war 15.9.1659 –
n. v. 1659, 10.2.	Geltermayer Franz	BP 10.2.1659, (in 1660, 33v, falsch eingeb.) Kaufbrief Vormünder verk. Haus		

n. 1671, 9.6. v. 1677, 3.2.	Geltermayr Johann Andre Stadtschreiber	VormR Schwaiger Reichhart d.Ä. 3.2.1677, 247v, 258r hat noch Zahlungen erhalten, aber das Schreiben der Rechnung machte Paul Zwick, Nachfolger –		
n. v. 1679, 11.9. v. 1681, 25.6.	Geltermayr Kaspar B u Herrn Reichharten Schwaigers sel. Müller	VerB 11.9.1679, 29v Erbvertrag Wittib Katharina u 3 Kinder Franz i 12., Maria i 10., Andre i 17. Jahr – 1681 Wiederheirat der Witwe Gelt. Kath. alhie m. Mathias Oxenpaur (wird Müller)	StR 1671, 65r –	VP 13.7.1689, 48v Klage des Vormunds – VerB 8.4.1688, 23v ErbReglg Oxenpaur Kath. (vorher Geltermayr) – BP 9.1.1690, 128v Quittung, Kinder Franz, Andre u Maria –
n. v. 1694, 22.9.	Geltermayr Andreas Sohn des Andre Geltermayr B u Müller	VormR Geltermayr 18.7.1697, 24r am 22.9.1694 erhielt Pfarrer Bezahlung der Stolgebühren –		
n. v. 1697, 19.7.	Geltermayr Katharina Ehefrau des G. Andre (†) B u Müller	BP 9.1.1690, 128v nachgelassene Kinder: Franz, Andre u Maria; Rosina (Witwe, oo Mathias Oxenpaur)	Kath. ist wohl die frühere Frau, inzwischen Rosina	VormR Geltermayr Andre 19.7.1697, 22v – BP 19.7.1697, 36v Endvorm.Quittung d Tochter Maria, auch Kath. G. ist † –
n. v. 1697, 19.7.	Geltermayr Franz Sohn des Andre Geltermayr B u Müller	VormR Geltermayr Andre 19.7.1697, 23r –		
n. v. 1691, 25.5.	Gerhardt Gallus B u Riemer	VerB 25.5.1691, 72r Erbreglg. 4 Ki: Matthias, Georg u Anna alle 3 noch ledig, iedoch vogtbar, u Ursula Lorenzen Huber Weißgerbers Ehwirtin –	StR 1671, 25v – VerB 8.5.1692, 87r Erbreglg. –	VP 18.6.1692, 22v Sohn Mathias erhält B.Recht – BP 25.5.1691, 29v Sohn Mathias erhält Attestation (Zusage des Bürgerechts, nach Verheiratung) –
n. 1671, 1.1. v.	Gerl Adam Büchschifter		StR 1671, 24v –	
n. v. 1634, 3.10.	Gerlsbeck ---	Wiederheirat der Witwe Gerlsbeck Sara		
n. 1605, v.	Gerlstetter (Maria) (I.) Ehefrau des Gerlstetter Michael Stadtschreiber	KiR 1611, 31v Notiz v e durch Erbstreit verzögerten Nutzung eines Legats aus d Testament der Schwaiger Margaretha geb. Zink; eine Schwester war Sabina Gerlstetter, mitter Ehefrau (II. von 3) des Gerlstetter Michael Stadtschreiber	TMatr 1606, Mf 1, 1/1 Maria Gerlst. ist Taufpatin –	
n. v. 1608	Gerlstetter Sabina geb. Zink (II.) Ehefrau des	KiR 1611, 31v Notiz von einer durch 3jährigen Erbstreit verzögerten Nutzung		> e weitere (3.) Schwester war noch Judith, verh. m Grubmüller Paulus des Rats z

		Gerlstetter Michael Stadtschreiber	eines Legats aus d Testament der Schwaiger Margaretha geb. Zink; >		Vilshofen –
1619, 20.12.		--- [Gerlstetter] Elisabeth	die alt Stattschreiberin Elisabeth nata Eckerin (unklar ob die 3. Ehefrau oder evtl. die Mutter des Stadtschreibers)	BMtr Mf 609, 25/37	(in TMatr 1/114, 21.3.1613 als Patrina: Elisabeth Stattschreiberin, v 2. Hand Gerlstetterin hinzugefügt.)
n. 1623, v. 1622, 31.12.		Gerlstetter Michael Stadtschreiber	StR 1630, 78v sel Haus – KiR 1622, 4v Zinsen zahlen Vormünder –		
n. 1661, 1.1. v. 1667, 28.3.		Gerlstetter Sebastian B u Tuchmacher	VP 28.3.1667, 44r Witwe Maria schlägt vor und erhält Vormünder für die hinterlassenen Kinder – VP 31.1.1670, 16v Wiederheirat der Witwe m Gebhart Johann Tuchknapp v Troppau i Böhmen –	StR 1661, 8r noch – StR 1667, 7r s. Eheweib steuert (Nachtrag) –	Gebhart erhält das B.Recht, auch im Hinblick auf seine Verheiratung mit der Witwe Gerlstetter; Eheschließung steht nicht in EMatr
n. v. 1689, 3.9.		German Wolfgang B u Hausmetzger	BP 3.9.1689, 96v Erben haben Erbe aus- geschlagen, Kammerer verkaufen Haus –		
n. v. 1689, 3.9.		German Christina Ehefrau d German Wolfgang B u Hausmetzger	BP 3.9.1689, 96v Erben haben Erbe aus- geschlagen, Kammerer verkaufen Haus –		
1614, 12.6.		Gerstl Paul	Tagwerckher	BMtr Mf 607, 25/2	
1615, 10.4.		Gerstl Vitus	von Kandlbach	BMtr Mf 608, 25/10	
n. v. 1628, 17.2.		Gerstl Veit Paur zu Kandlbach	Heirat des Sohnes Gerstl Adam		
1628, 7.8.		Gerstl Paulus	mendicus	BMtr Mf 611, 25/82	
n. v. 1628, 20.12.		Gerstl --- Wirt von Gräfling	BMatr 20.12.1628, 25/84 Beerd. der Witwe Gerstl Anna Wirdin von Gräfling		
1628, 20.12.		Gerstl Anna	Wirtin von Gräfling vidua	BMtr Mf 612, 25/84	
1629, 21.8.		Gerstl Margaretha geb. Schickinger	1628, 17.2. Heirat – 1631, 19.2.Wiederheirat des Witwers Gerstl Adam z Kandlbach	BMtr Mf 612, 25/89	
n. v. 1665, 1.2.		Gerstl --- v Aletsberg	Wiederheirat der Witwe Gerstl Margaretha v Aletsberg	mehrere möglich	
n. v. 1671, 29.10.		Gerstl --- d Danberg	Wiederheirat der Witwe Gerstl Maria d Danberg	mehrere möglich	
n. 1671, 1.1. v.		Gerstl Thomas Tagwerker		StR 1671, 61v –	
n.		Gerstl ---	Wiederheirat der Witwe Gerstl Walburg		

	v. 1683, 1.6.	Paur v Glozing	Paurin v Glozing		
	n. 1671, 1.1. v.	Gerzer Stephan Schneider		StR 1661, 48v; 1671, 31v –	MirakelB 1640, 4v Zeuge –
	n. v. 1691, 15.1.	Gerzer Georg B u Müller alhie	BP 7.3.1691, 15v Attestation f Georg Schöberl, der d Witwe Gerzer heiraten soll, wg B.Recht, aber Witwe Barbara Gerzer ehelicht 1691, 3.7. Jakob Krieger –	StR 1671, 65v –	VerB 15.1.1691, 66v Vertr. Gerzer, Wittib Barbara u Gerzers Schw. Barbara des Hans Hayl Gastgeb zu Reinhausen b Regensburg, Heiratsnotl v 4.3.1666 –
	n. v. 1634, 26.7.	Gesl Stephan hic	Heirat der Tochter Gesl Sara		
	n. 1661, 1.1. v. 1671, 16.7.	Gessl Michael Metzger	VP 16.7.1671, 99v Porgschaft Bemießigung, M.G. ist sel. – VP 21.6.1673, 87r Erwähnung der Michael Gesslschen Wittib (Maria) – BP 21.4.1674, 76v Quittung. Maria Gessl lebt noch –	StR 1661, 3v steuert noch –1671, 3v; 1675, 3v; 1681, 4r Wittib steuert – –	SpitR 1676, 18r Witwe zahlt Gilten – VerB 13.4.1684, 86v ErbReglg. 3 Töchter: Sabina (des Ohmiller Hans), Magdalena (des Hafenprätl Georg), Susanna + (des Prieller Hans), deren 9 Kinder –
	n. v. 1684, 7.4.	Gessl Maria, Wittib u Bürgerin Metzgerin VP 11.9.1673, 116v	Inventur 7.4.1684, 96r; Töchter Sabina, Ehefrau v Ohnmiller Hans, B u Bierpreu, Magdalena, Ehefrau v Hafenprätl Georg B u Metzger, d Susanna (†), Schw. d Maria G. u Prieller Hans Weißpäckens leibl 9 Ki		VerB 13.4.1684, 86v ErbReglg. 3 Töchter: Sabina, Magdalena, Susanna + (des Prieller Hans), deren 9 Kinder (Joh., Gg., Mich., A.Maria, Melchior, Matthias, Jakob, Hans Bapt., Hans Stephan) –
	n. v. 1693, 11.1.	Gessl Simon Haslach	BP 11.1.1693, 104r Quittung der Vormünder über die hinterl. Kinder –		
	n. v. 1620, 19.2.	Gfreinberger Andreas Organist († wohl vor 1614)	Heirat der Tochter Gfreinberger Johanna		
	1621, 13.4.	Gihel Christoph	rusticus in Hasla	BMtr Mf 610, 25/49	
	n. v. 1651, 20.4.	Göhel Hans (Giehel Tagwerker	VerB 3.11.1650, 192v Vertrag, Erbreg- lung, Witwe Anna, Tochter Maria, verh. m Prunner Sigm., Gchts Prokurator z Landau		
	1621, 22.11.	Gilg ---	adolescens quidam in Kandlbach	BMtr Mf 610, 25/52	NB: sein Schwaher Schlainskhofer i Kandl- bach soll 1 Pf. Wachs d Kirchen strafen geben, dz er ihn/ihm? nit hat lassen pfeifen
	1622, 27.9.	Gilg Christoph	v Reyperting	BMtr Mf 610, 25/55	
	n. v. 1624, 15.4.	Gilg --- in d Decknau	Heirat – Wiederheirat des Witwers Gilg Andreas Huttman in d Decknau		

	v. 1629, 11.2.	Gilg Stephan Paur z Rueperring	Heirat des Sohnes Gilg Hans		
	n. v. 1635, 14.2.	Gilg --- Fischerd. (I.) Ehefr d G. Urban	Wiederheirat des Witwers Gilg Urban d Fischerdorf		
	n. 1635, 14.2. v. 1642, 12.9.	Gilg Urban in Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat der Witwe Gilg Magdalena in Fischerdorf		1651, 24.11. Heirat der Tochter Magdalena
	n. 1671, 1.1. v.	Gilg Elisabeth		StR 1671, 18r –	
	n. v. 1635, 4.2.	Gierl Christoph d Haslach	Heirat der Tochter Gierl Rosina		
	n. 1661, 1.1. v.	Gierl Mathias	StR 1661, 77r noch i Almosen		
	n. v. 1667, 13.12.	Glaser Martin Pfründtner i Spital	SpitR 1667, 7r Verlassenschaft 42 fl –		
	1620, 18.7.	Gläsl Katharina	gew Schneiderin in Leoprechtstein	BMtr Mf 609, 25/42	
	1624, 10.7.	Gläsl Paulus	v Ugging	BMtr Mf 610, 25/62	
	1625, 20.7.	Gläsl Amaley	Witib zu Ehging (Uging, Azging) (Eging)	BMtr Mf 611, 25/65	
	n. v. 1625, 20.7.	Gläsl [Hans] zu Ehging (Uging)	BMatr 20.7.1625, 25/65 Beerd. der Witwe Gläsl Amaley zu Ehging (Uging) –		BP 18.3.1637, 71v Verkauf d v G. Hans erkauft. Erbgerechtigk. durch Hans Tanner
	n. 1625, 10.2. v. 1635, 14.2.	Gläsl Apolonia geb. Hüttinger v Leoprechtstein / Ucking	Heirat – Wiederheirat des Witwers Gläsl Hans v Ucking		
	n. v. 1636, 1.6.	Gläsl Hans d Lepperstain	Wiederheirat der Witwe Gläsl Magdalena		BP 18.3.1637, 71v Verkauf d Wirtshauses zu Ucking –
	n. 1641, 17.11. v. 1644, 29.6.	Glasl Anna geb. Bez v Regenstau	Heirat – Wiederheirat des Witwers Glasl Wolf v Brinst i Deggendorf		
	n. 1661, 1.1. v.	Gläsl Christoph Weinzierl	StR 1661, 73r noch		
	n. 1671, 1.1. v.	Gleich Hans Klingerschmied		StR 1671, 72r –	
	n. v. 1618, 28.1.	Glutzer --- operarius et civis	BMatr 28.1.1618, 25/28 Beerd. der Witwe Glutzer Apolonia operaria et civis		
	1618, 28.1.	Glutzer Apolonia	operaria civis et vidua	BMtr Mf 609, 25/28	

n. v. 1623, 30.5.	Gluz Martin v Dann	Heirat des Sohns Gluz Paulus v Dann		
1630, 7.3.	Gluz Paulus	v Reiperting	BMtr Mf 612, 25/95	
1631, 11.7.	Gluz Andreas	operarius	BMtr Mf 613, 25/105	
1632, 21.6.	Gluz Appolonia	de Praitenbach	BMtr Mf 613, 25/116	
n. v. 1649, 24.1.	Gluz Thomas d Danhoff	Heirat der Tochter Gluz Magdalena		
n. 1661, 1.1. v.	Gluz Adam Schmied	StR 1661, 85v noch		
n. v. 1668, 31.12.	Gluz Wolf Pfründtner im Spital	SpitR 1668, 7r –		
n. 1671, 1.1. v.	Gluz Kaspar Tagwerker		StR 1661, 68r; 1671, 52v –	
n. v. 1678, 7.11.	Gmaindl --- Tuchmacherin	Wiederheirat des Witwers Gmaindl Sigmundt Tuchmacher		
n. v. 1632, 25.11.	Gmaininger --- von Schäching	BMatr 25.11.1632, 25/126 Beerd. der Witwe Gmaininger Catharina v Schäching		
1632, 25.11.	Gmaininger Catharina	von Schäching Wittib	BMtr Mf 614, 25/126	
n. v. 1651, 13.12.	Göhl Hans	StR 1651, 65v Wittib steuert –		
n. 1671, 1.1. v.	Göhlin Apollonia		StR 1671, 70v –	
1620, 12.1.	Goldbawer Anna	Myllerin	BMtr Mf 609, 25/38	
1621, 9.11.	Goldbawr ---	Burger und Hafner alhie	BMtr Mf 610, 25/51	
1632, 31.3.	Goldbaur Hans molitor	StR 1636, 61v G.H. sel Sohn Haus –	BMtr Mf 613, 25/112	
n. v. 1635, 16.10.	Goldpaur Michael (I.) Bürger u Millner (Spitalmühl)	BP 16.10.1635, 24v Bürgerschaftsbrief dessen hinterl. Sohn Michael	BP 21.5.1636, 40r Lageangabe –	SpitR 1635, 8r Goldpaur starb während der Infektion –
n. 1680, 4.6. v. 1684, 10.5.	Goldpaur Maria geb. Pöck Ehefrau v Goldpaur Hans	Heirat – VerB 10.5.1684, 102r Erbrechl. Pöck Michael, Wittib Katharina, 4 Kinder: Katharina Fischer, Hans Michael 17, Hans Georg i 13., Maria † u 2 Ki v Goldp. Hans		1685 Wiederheirat des Witwers Goldpaur Hans Müller –
n. v. 1694, 18.5.	Goldpaur Michael B u Müller	VerB 18.5.1694, 113r Erbrechl. Wittib Margaretha, 6 Ki: Hans u Sebastian G.	StR 1661, 82r; 1671, 66r –	StR 1661, 92r Leimerischer Vormund – Vater hat gleichen Namen

			bede B u Müller, Michael noch led., Clara, Caspar Müllers Hufschmied Ehewirtin, dann Magdalena u Anna, beide noch led. –		
	n. v. 1646, 18.10.	Goldhuber ---	StR 1646, 41r; 1648, 41r Wittib Barbara steuert –		
	n. v. 1649, 16.7.	Goldmann (Goldmair?) ---	VP 16.7.1649, 58r Elisabeth Goldmann B u Wittib wird auf Versuchen ins Bet-schwesternhaus aufgenommen –		
	n. v. 1634, 29. 6.	Gepfert ---	Wiederheirat des Witwers Gepfert Georg Sartor		
	n. v. 1678, 26.1.	Gessl --- v Glozing	Wiederheirat des Witwers Gessl Simon v Glozing		
	n. v. 1675, 27.11.	Görg ---	Wiederheirat des Witwers Görg Andre Tagwerker		
	n. v. 1690, 15.3.	Gottgeisl Franz Sohn des G. Wilhelm gew. Hofwirt zu Metten	VerB 15.3.1690, 55v Erbvertrag Wittib Gottgeisl Jacoba		
	n. v. 1690, 15.3.	Gottgeisl Michael Sohn des G. Wilhelm gew. Hofwirt zu Metten	VerB 15.3.1690, 55v Erbvertrag Wittib Gottgeisl Jacoba		
	n. v. 1690, 15.3.	Gottgeisl Wilhelm gew. Hofwirt zu Metten	VerB 15.3.1690, 55v Erbvertrag Wittib Gottgeisl Jacoba		
	n. v. 1690, 15.3.	Gottgeisl Jakobe Wittib v G. Wilhelm Hofwirt z Metten Tochter v Dionys u Rosina Rohrmayr	VerB 15.3.1690, 55v Erbvertrag G. Jacoba: Matthias G. Preumeister z Presburg, Maria des Georg Wilhelm Schneck Prokurator, u Clara d Franz Luckner B u Tuchmacher Hausfrauen, >		> auch Susanna G. noch led. doch vogtbar (Franz und Michael G. deren gebieder bereits †, Johannes G. aber lt. Testament von der Erbschaft ausgeschlossen) –
	n. 1638, 30.11. v. 1661, 24.1.	Gottmann Andreas d Niederscheckl ex Styria	Heirat – Wiederheirat der Witwe Gotman Elisabeth		
	n.	Grädl ---	Wiederheirat des Witwers Grädl Georg		

	v. 1621, 5.9.	in Deknau	textor in Deknau		
	n. v. 1654, 20.5.	Gräbl --- (?Grädl Georg textor in Deknau)	Name vielleicht Gräbl, entspr. VP 20.5.1654, 40r, 41r (Klage der Barbara Gräblin gg. Schöffmann Schwarzensteiner Seb wg. entstandenen Schadens an >		> Kleidern, Tüchern bei Fahrt v Passau herauf) sowie gegen Holzgassner Hans Buchbinder wg. Reparatur von nass gewordenen Büchern –
	n. 1693, 9.11. v. 1695, 14.6.	Grabmeier Katharina geb. Millner v Fischerdorf verw. Strasser v Sandweg	Heirat – Wiederheirat des Witwers Grabmayr Georg v Riedt / Sandweg		
	1618, 21.11.	Gradschmidt ---	uxor Bernardi Gradschmidt Burger u. Taglehners alhie	BMtr Mf 609, 25/32	
	1617, 1.2.	Graf Anna	v Schächting ein armes Weib	BMtr Mf 608, 25/21	
	1617, 29.3.	Graf Magdalena	gew. Burgerin	BMtr Mf 609, 25/23	
	1629, 16.1.	Graff Elisabetha	Buechfirerin alhie soror FF CC	BMtr Mf 612, 25/84	
	n. 1668, 24.10. v. 1671, 19.1. 1671, 19.10.	Grafsturm Katharina Ehefrau von Johann Grafsturm dt. Schulhalter vorher vidua des Scheibl Quirin Gastgeb	VP 24.10.1668, 133r Klage gegen sie wg. alten Vertrags ihres früheren Ehemannes Quirin Scheibl – 1671 Zeugung bzw. Taufe eines 1. Grafsturm-Kindes durch eine Christina Grafsturm, muss 2. Ehefrau sein – Heirat Grafsturm – Scheibl Katharina am 1648, 20.1. –		VormR 1675, 86r Johann Maderegger, Chorregent i St. Nicola Passau ist wohl ein Schwiegersohn (aus Katharinas 1. Ehe m Scheibl) – VP 13.2.1675, 25r Maderegger will für s 2 Söhne mütterliches Geld zum Studieren, Namen woher nicht genannt – BP 15.5. 1675, 143r VormQuittung, Söhne Franz Josef u Felix Ignatius, ihr anfrauliches Erbteil
	n. 1681, 1.1. v. 1681, 23.4. v. 1682, 26.1.	Grafsturm Johann deutscher Schulhalter	Inventur 23.4.1681, 2r Witwe Christina, Tochter Ursula, Söhne Joseph, Stephan (i. 9., 4. J., 8 W.) – 1682 Wiederheirat der Witwe Christina	StKR 1681, 34v Zahlung, 54v Wittib Christina erhält Schulgeld f e Knaben	VerB 3.7.1681, 56v Vertrag Grafsturm, wittib Christina, 3 Ki: Ursula i 9., Joseph i 4., Stephan 8 Wochen – MirakelB 1654, 21r Zeuge (Gastgeb) –
	n. v. 1662, 18.4.	Grandauer Christina B u Wittib alhie	BP 18.4.1662, 17r Vormundschaft Quittung nach Tod eines Mitvormunds Hans Sutor		BP 20.8.1667, 124v Vorm.Quittung d Vormünder über hinderl. Tochter Rebekka – BP 13.2., 14r Endquittung d Rebekka –
	n. v. 1639, 28.8.	Gränzelhueber --- (Margaretha) (I.) Ehefrau des	EMatr Metten 1639 Mf 1, 1/8 Heirat des Witwers Vinzenz Gräuselhuber civis		BP 3.4.1637, 75r Schuldbrief –

		G. Vinzenz B u Müller	Tegop m Glöckel Maria vidua		
	n. v. 1651, 1.2.	Grass Michael	VP 1.2.1651, 10r Wittib erhält Almosen z Erhaltung ihres Stiefkinds –		
	n. v. 1651, 15.10.	Graser ---	Wiederheirat der Witwe Graser Brigitta		
	1615, 4.5.	Graßl Georg	aus Khandlbach	BMtr Mf 608, 25/11	
	1629, 20.4.	Gressl Margaretha	mendica	BMtr Mf 612, 25/86	
	n. v. 1688, 7.7.	Grassl --- Paurin v Schupfenberg	Heirat – Wiederheirat des Witwers Grassl Stephan Paur v Schupfenberg		
	1614, 12.7.	Grätzl Walpurgis	v Itzling	BMtr Mf 607, 25/3	
	1615, 10.4.	Grätzl Georg	v Izling	BMtr Mf 608, 25/10	
	1617, 26.9.	Grätzl Hans	v Otzling	BMtr Mf 609, 25/26	
	1626, 26.1.	Grätzl Andreas	v Izling	BMtr Mf 611, 25/67	
	1632, 19.12.	Grätzl Mathias	Burger u Tagwerckher alhie u ein Bruder d hochlöbl FF CC	BMtr Mf 614, 25/127	
	n. v. 1634, 25.6.	Grätzl Georg d Izling	Heirat der Tochter Grätzl Magdalena d Izling		
	n. 1618, 25.7. v. 1641, 28.4.	Grätzl Anna geb. Kirchmayr v Berg	Heirat – Wiederheirat des Witwers Grätzl Michael v Izling		
	n. 1641, 28.4. v. 1648, 16.2.	Grätzl Maria verw. Koller d Enkertshofen	Heirat – Wiederheirat des Witwers Grätzl Michael i Izling		
	n. v. 1647, 27.10.	Grätzl Paul d Donersperg	Heirat der Tochter Grätzl Apollonia		
	n. v. 1677, 17.5.	Grazl (Graßl) ---	Wiederheirat der Witwe Grazl (Graßl) Maria	mehrere mögliche	
	n. v. 1688, 14.5.	Grazl --- v Schizing	Wiederheirat des Witwers Grazl Martin v Schizing		
	n. 1671, 1.1. v.	Grätzlin Barbara		StR 1671, 59v –	
	n. 1692, 6.3. v.	Grätzl Stephan Söldner auf d Schupfenberg	BP 6.3.1692, 61v Kaufsübergab. Tochter Magdalena erhält von Vater Stephan Grätzl Söldenhaus auf d Schupfenberg		Magdalena G. heiratet 1692, 3.6. Simpöck Michel; BP 13.2.1693, 110v Heiratsbrief –
	1618, 17.7.	Crederer (Greder?) Barbara	uxor Michaelis crederer figuli	BMtr Mf 609, 25/31	
	1632, 23.10.	Greder Michel B u Hafner	StR 1636, 54r Erben Haus Inmann – BP 16.7.1651, 130v Praitenaicher Joh. ist	BMtr Mf 614, 25/124 VormR Greder 1663,	1634, 9.7. Wiederheirat der Witwe Gretter Eva – BP 12.10.1667, 132r Greder hat zwei

			Michael Grederischer Mitvormund – BP 10.9.1660, 6v Vormundschaftsquittung –	84r – BP 16.4.1667, 102v Vorm.quittung	Kinder hinterlassen, noch Vormundschaft. Alter? Identität? – BP 15.5.1677, 276r Vormundschaftsquittung –
n. 1650, 6.9. v. 1657? v. 1660, 10.9.	Greder Hans B u Hafner	Heirat – BP 8.1.1676, 177v Übergabbrief. Maria (verw. Greder) verheiratete Altmansperger, übergibt ihrem Sohn Michael (des Hans Gr.) die Hafnersbehausung, die sie 1656 übernommen... BP 8.1.1676, 177r Quittung. die Kinder Michael, Hans und Regina sind noch ledig aber vogtbar, Michael will heiraten – 1663, 3.1. Wiederheirat d Witwe Gretter Maria verw. Reitmeier	StR 1661, 80r Witwe steuert – BP 22.1.1666, 2v Greder war Meister des Hans Obermiller Hafnerlehrling –	BP 10.9.1660, 6v Vormundschaftsquittung (Hans G. war Mitvormund in der Michael Grederschen Vormundschaft) – BP 15.5.1677, 276r Vorm.quittung Sohn Michael Greder, Vorm. üb Hans und Regina, sowie Niklas u Anna (bede schon lange außer lands) – VerB 20.5.1692, 91r Erbrezgl. Wittib des Sohns Greder Michael Walburga m d Ki 1. Ehe: Georg i 12. u Maria i 15. Jahr, 2. Ehe: Gregori i 4., Katharina i 3. u Rosina i 2. Jahr –	
n. v. 1686, 17.12.	Greder Maria (I.) Ehefrau des Greder Michael Hafner	VerB 20.5.1692, 91r Erbrezgl. Wittib Balburga m d Ki 1. Ehe: Georg i 12. u Maria i 15. Jahr, 2. Ehe: Gregori i 4., Katharina i 3. u Rosina i 2. Jahr –		VormR Greder 1698, 9v Ehevertrag mit der (II.) Frau Walburga v 17.12.1686 – wohl falsch, weil I. Ehefrau: Maria, II. Walburga (1692 seine Witwe!	
n. 1692, 1.1. v. 1692, 20.5.	Greder Michael B u Hafner	VerB 20.5.1692, 91r Erbrezgl. Wittib Greder Walburga m d Ki 1. Ehe: Georg i 12. u Maria i 15. Jahr, 2. Ehe: Gregori i 4., Katharina i 3. u Rosina i 2. Jahr –		VormR Greder M. 1698, 9v zwei Kinder Georg i 12. J. u Maria 15 jährig – BP 5.3.1693, 118v Kaufbrief Witwe Walburga, wieder verh. Grillmayer (1692 wurde der Erbvertrag aufgerichtet) –	
1629, 25.3.	Greinmuetin (?) Maria	der Cantorin Mueter		BMtr Mf 612, 25/86	
1632, 9.8.	Griebel Mathias B u Weißpeck alhie	EMatr 1617 Heirat Beckenknecht – StR 1633, 66r Wittib steuert –		BMtr Mf 613, 25/120	
n. v. 1663, 27.8.	Griebel Walburga (vermutl.)	SpitR 1663, 6r 27.8. Aufnahme des Ehemanns Griebel Jakob i Spital († 1669)–			Woher d Name der Ehefrau? EMatr 1663, 28.5. Heirat Griebel Jakob und Strasser Magdalena –
n. 1669, 1.1. v. 1669, 31.12.	Griebel Jakob civis Witwer	SpitR 1669, 7r Verkäufe aus Nachlass –			
n. 1661, 1.1. v. 1665, 19.10.	Grill Christoph B u Schöffmeister MirakelB 1641/44, 7v, 11v	VP 19.10.1665, 136r Michael Behaim gew. B u Schöfknecht, wird als Schöffmeister aufgenommen, nachdem ihm dessen eheleibl. Mutter Barbara Grill des	StR 1661, 70r; 92r – StR 1665, 58v Witwe steuert – StKR 1665, 10v dto	Barbara Grill war wohl 2. Mal verheiratet, war demnach früher eine Behaim. Beide Heiraten nicht in EMatr. Behaim ist VP 27.4.1671 bereits † – VormR	

		Zeuge –	Christoph Grill sel. (fehlt, wohl Eheweib) das Schöfgeschirr ausgehendigt ...		28.5.1666, 226v Grill war Gg. Schwaigerischer Vormund –
n. v. 1666, 18.2.	Grill Barbara B u Schöfmeisterin alhie	BP 18.2.1666, 3r Kaufbrief. Erbsinter- essenten verkaufen ererbte Behausung			
n. 1661, 12.12. v. 1667, 26.8.	Grill Geörg Bürger u Schöfmeister	VP 26.8.1667, 116v Sohn Geörg Grill Mezgerknecht erhält B.Recht	StR 1661, 69v –		Aber StR 1670, 55rv Gg. Grill Schöffmeister steuert für zwei Frauen Erbe
n. 1666, 1.3. v. 1670, 11.10.	Grill Johanna? (I.) Ehefrau des Grill Georg B u Schöfknecht alhie	BP 1.3.1666, 6r Kaufbrief. Verkauf d Behausung – StR 1670, 55rv Grill steuert f Heiratsgut v 2 Frauen –			
n. 1671, 1.1. v.	Grill Georg Scheffmann	StR 1671, 77v Michael Behambischer Vormund f Kinder erster Ehe –	StR 1671, 54r –		
n. 1671, 1.1. v. 1681, 31.12.	Grill Georg Metzger	StKR 1681, 65v Witwe ist schon 5 Jahre Pankgiltlen schuldig –	StR 1671, 41r		RP 24.7.1702, 145v Sohn Martin will i Weibern Paur Margaretha heiraten, Mutter Walburga ist dort mit Mayr Mathias Leinweber verheiratet –
n. 1671, 1.1. v.	Grillmayr --- Eheweib d Grillmayr Hans Tagwerkers		StR 1671, 60r –		
1628, 8.12.	Grimm Barbara	Haffnerin alhie vidua	BMtr Mf 612, 25/83		
n. v. 1628, 8.12.	Grimm --- Haffner alhie	BMatr 8.12.1628, 25/83 Beerd. der Witwe Grimm Barbara Haffnerin alhie			
1616, 20.12.	Grienawer Katharina	ein armes Weib	BMtr Mf 608, 25/20		
n. v. 1634, 13.5.	Grienbek Hans d Wenzelbach	Heirat der Tochter Grienbek Susanna d Wenzelbach			
n. 1621, 12.1. v. 1635, 8.1.	Griendl Anna geb. Fischer v Viechtach	Heirat – Wiederheirat des Witwers Griendl Michael v Zwiesel / Findelstein			
n. v. 1636, 3.4.	Griendl Johann Eisern Rats, Handelsmann	BP 3.4.1636, 43v Quittung der Vormünder über Sohn Johannes, T. Euphrosina ist verh. m Perkmann Adam Stadtschreiber –	VormR 1662, 35v –		VormR 22.3.1676, 266r –
n. v. 1650, 26.3.	Griendl Barbara (II.?) Ehefrau von Griendl Gregor (Georg), pistor	26.12.1650 Taufe Jacobe, T v Griendl Gregor u Maria (III?)			
n. 1649, 16.7.	Griendl Gregor (Georg?)	Heirat – Wiederheirat der Witwe Griendl			VerB 2.10.1696, 23v Erbrezgl. Wolf

v. 1658, 11.2.	Pistor (Schwarzpöck)	Maria geb. Bamer d Schaching m Wolf Mathias – BP 31.10.1691, 42v Lehrbrief f Sohn Mathias Griendl, 1672 aufgedingt; Ehefrau Maria lebt noch –		Mathes u Maria, Ki I. Ehe (m Griendl Gregor): Griendl Michael Tuchmacher, abwesender Bruder Griendl Mathias Fleischhacker zu Grossendeix i Mähren, dann Jakobe des Andre Klöpfler B u Portenmachers zu Pfarrkirchen Ehefr. –
1667, ---	Griendl Wolfgang, Ratsherr	Bauer 1894, 60 (Grabstein)		
n. 1678 v.	Griendl Wolfgang Weißpeck	1679 Taufe Sohn Georg, Ehefrau Jakobe Wigandt	StR 1671, 43v	
n. v. 1676, 6.2.	Griendl Regina Ehefrau des Griendl Sebastian Stadtkammerer, i I. Ehe verh. m Praidtenaicher Caspar, i II. Ehe m Eberl Georg	BP 6.2.1676, 183v Vertrag (Verteilung der Besitztümer, Verwandtschaft), Mutter des Praidtenaicher Jakob – Zh.?	BP 4.4.1676, 202r Schwiegermutter des Christoph Dunzinger, der quittiert Griendl Seb. s Schweher –	Dunzingers I. Ehefrau war Eberl Maria, (II.) Ehefrau jetzt: Eva geb. --- - StKR 1677, 20v Simpöck Christoph Preuknecht i Weißen Breuhaus zu Vilshofen zahlt Nachsteuer auf Praidtenaicherisches Erbeil
1677, 7.2.	Griendl Sebastian des Innern Rats und gew. Kammerer, Wirt	Bauer 1894, 60 (Grabstein) – VormR 22.3.1677, 268v (Vorm. Joh. Griendl) Seb. G., unlengst verstorbener Bruder des Joh., beide Söhne des Joh. Griendl, Stadtkammerer –	StR 1671, 22v; 29v – StR 1661, 90r; 1671, 22v; 29v, 75v – StR 1671, 75v; VP 28.6.1684, 50v war Hans Griendlischer Vormund –	BP 10.5.1696, 25r Schwiegersohn Tobias Wischlburger verkauft Stadl, der von ihm her kommt – – BP 12.4.1677, 272v Quittung (Klärungen d Vormünder des Hans Griendl, n. Wischlburger Tobias u Eleonora, nach Tod des Griendl Sebast.) –
n. v. 1680, 24.1.	Griendl Hans	BP ---.1680, 1r Vormünder über hinterbliebenen Sohn	VP 28.6.1684, 50v Vorm. war Sebast. G.	
n. v. 1629, 1.3.	Grieneder ---	BMatr 1.3.1629, 25/85 Beerd. der Witwe Grieneder Appolonia		
1629, 1.3.	Grieneder Appolonia	vidua	BMtr Mf 612, 25/85	
n. v. 1618, 22.12.	Griewald --- paup.	BMatr 22.12.1618, 25/33 Beerd. der Witwe Griewald Agnes paup.		
1618, 22.12.	Griewald Agnes	vidua paup.	BMtr Mf 609, 25/33	
1632, 11.3.	Grislinger Margaretha	in dem Spidal soror FF CC	BMtr Mf 613, 25/111	
n. 1671, 1.1. v.	Gritsch Peter		StR 1671, 50r –	Wagner 2015, zahlreiche Belege!

	n. v. 1632, 23.9.	Grobbaur Mathaeus de Ridt	Heirat der Tochter Grobbaur Margaretha de Ridt		
	n. v. 1675, 12.6.	Grapaur --- (Gropaur?) Fischer alhie	VP 12.6.1675, 74r – 76v Catharina Grapeuerin Wittib und Vischerin klagt gg. Andre Jeel wg. Verleumdung, eine Abtreibung durchgeführt zu haben		
	n. 1671, 1.1. v. 1678, 31.12.	Gropaur (Grobaur) Urban Vischkäufel	StR 1671, 52r steuert noch – StR 1678, 43v; 1679, 52r; 1681, 50v; 1685, 48r; 1687, 52r Wittib steuert –		BP 28.6.1692, 86r Schuldobligation d Witwe Katharina G. – BP 26.3.1693, 121r Übergabbrief an Sohn Andre G. –
	n. 1649, 2.6. v. 1674, 7.1.	Grobmann Maria verw. Hafenbrätel	Heirat – Wiederheirat des Witwers Grobmann Wolfgang Metzger	StR 1661, 53v	
	n. 1674, 7.1. v.	Gröbmann Wolf Metzger		StR 1661, 53v; 1671, 42r	
	1615, 21.3.	Grobner Ursula	ausm Petlstübl	BMtr Mf 608, 25/9	
	n. v. 1660, 27.1.	Gromer (Grobmer?) --- d Underried	Wiederheirat des Witwers Gromer (Grobmer?) Wolf d Underried		
	1619, 4.5.	Gröbel Gallus	pcurator	BMtr Mf 609, 25/35	
	n. v. 1619, 27.4.	Gross Galli des Innern Rats	SpitR 1619, 13r Wittib zahlt – SpitR 1620, 14v Witwe wird Hausfrau v Hofmeister Hans Wolf –		
	n. v. 1621, 4.1.	Groß --- Ehefrau des Groß Paul	BMatr 4.1.1621, 25/46 Beerd. des Witwers Groß Paulus civis		
	1621, 4.1.	Groß Paulus civis et viduus	1621, 21.2.Heirat des Sohns Groß Jakob alhie	BMtr Mf 610, 25/46	StR 1630, 46r Wittib steuert –
	1625, 27.2.	Groß Maria	uxor Jacobis Groß d Hasla	BMtr Mf 611, 25/64	
	n. v. 1666, 23.2.	Groß Jakob in Simling	Heirat der Tochter Groß Anna in Simling		
	n. v. 1672, 31.12.	Groz ---	StKR 1672, 11r Groz Margaretha Wittib B.Recht als Tagwerkerin, schon lange i d Stadt, anfangenten guten Leinwaths –		
	n. v. 1684, 1.12.	Groz (Groß?) Georg	VP 1.12.1684, 86r Klage d Witwe Maria G. gg. Tochtermann Hans Seidl –		StKR 1684, 62r Maria Grozin Wittib hat noch Ausständ
	1616, 1.11.	Gruber Magdalena	aus der Deckenau	BMtr Mf 608, 25/19	

	1617, 31.5.	Gruber Johann	14 ann.	BMtr Mf 609, 25/24	
	n. v. 1621, 26.5.	Gruber --- in Leoprechtstein	BMatr 26.5.1621, 25/50 Beerd. der Witwe Grueber Anna von Leoprechtstein		
	1621, 26.5.	Grueber Anna	vidua in Leoprechtstein	BMtr Mf 610, 25/50	
	1622, 6.10.	Gruber Maria	uxor Gruebers satoris	BMtr Mf 610, 25/55	
	1625, 24.1.	Gruber Leonard	Metzger in d Decknau	BMtr Mf 611, 25/64	
	1630, 24.8.	Grueber Anna		BMtr Mf 612, 25/98	
	1631, 5.4.	Gruber Urbanus	Schuechmacher alhie senex	BMtr Mf 612, 25/102	
	1632, 3.5.	Grueber Urbanus	Burger u Schuester	BMtr Mf 613, 25/113	
	n. v. 1634, 31.12.	Gruber Hans B u Schuhmacher	SpitR 1634, 47v hinderlass. Wittib erhält Zahlung – 1635, 15.1. Wiederheirat der Witwe Grueber Anna –		VerB 30.11.1635, 1r Erbregeung f die † Eberl Susanna; Erbe ist auch Magdalena Ehefrau von Keim M., für sich selbst, Schwester v Gruber Hans Schuhmacher; hinterl. Kinder Gruber Georg u Ursula
	n. v. 1640, ---.1.	Grueber Wolfgang d Weibing	Heirat der Tochter Grueber Eva d Weibing		
	n. v. 1657, 31.12.	Gruber Peter in der Deggenau	KiR Grab 1657, 4r Auf Ableiben ... – BP 5.3.1662, 10v Kaufübergab. Witwe Margaretha übergibt Erbsgerechtigkeit		
	n. 1671, 1.1. v. 1674, 23.10	Gruber Margaretha	StR 1671, 24r steuert noch – StR 1674, 29v Sohn Christoph Gruber hat Sölden geerbt –		BP 19.4.1675, 135v Schuldbrief. G. M. ist die Mutter des Christoph Grueber B u
	n. 1673, 5.11. v. 1680, 2.9.	Gruber Katharina (geb. Fältl oder Ertl oder ---) verw. Prückhl v Helfkam	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Gruber Jakob v Seebach dann Helfkam		
	n. 1681, 31.12. v. 1682, 11.2.	Gruber Georg B u Schuhmacher MirakelB 1656, 21v Zeuge –	Inventur v 11.2.1682, 17r; Witwe Anna, Kinder Martin, Reichart, Jakob, Georg (26, 21, 19, 16) alle ledig – VerB 10.3.1682, 57v Erbreglg. Wittib Anna u 4 Ki: Martin 26, Reichart 21, Jacob 19, u Georg 16 Jahr – VerB 18.12.1686, 154r Übergabe Wittib Maria, 4 Söhn: Martin 30 (auf Pfründ angewiesen), Reichardt 26 (soll übernehmen), Jakob 23 u Georg 21 Jahr –	StR 1671, 56v; 1681, 55r steuert – StR 1685, 52r; 1686, 53r Wittib	SpitR 1687, 19r Witwe, jetzt Sohn Reichart zahlt Gilt vor d Stadt – SpitR 1687, 3r Witwe hat Darlehen, seit 23.8.1655 – KiR Gei 1693, 6v; 1698, 6v (schon früher) Reichart hat Darlehen v Vater Georg übernommen –
	n. 1659, 10.7. v. 1684, 17.4.	Gruber Apollonia geb. Wagner verw. Paussinger	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Gruber Christoph v Deggenau jetzt Weißbierwirt	Heirat Paus. 1648,20.1.	
	n. 1688, 25.6.	Gruber Christoph	1684, 17.4. Heirat –	StR 1671, 30v –	KiR 1688, 30r hat lt Testament d Kirche 10

v. 1688, 16.6.	B u Gastgeb Weißbierwirt	VerB 16.6.1688, 26r Erbrechl. Wittib Ursula; Stiefsohn Paussinger Michael Wirt z Schwanenkirchen u.a. – 1688, 13.9. Wiederheirat der Witwe Grueber Ursula mit Schwaiger Reichart –	BP 29.12.1688, 52r Heiratscontract v 26.8. – KiR Grab 1690, 6v –	fl legiert – BP 29.12.1688, 52rv Ankunftsbrief: Testament aufgerichtet am 25.6.1688, Witwe Ursula hat Reichard Schwaiger geheiratet – VP 20.9.1688, 72r Grueber Christoph war Gastgeb –
v. 1689, 3.6.	Gruber Adam Zimmerknecht v Schaching Brunnenmeister	VP 3.6.1689, 39v vorl. Übertragung des Brunnenmeisterdienstes an Sohn Michael Grueber –		StKR 1681, 21v Aufnahme als Bürger und Brunnenmeister –
n. v. 1689, 27.10.	Gruber Bartholomä B u Schöfman	BP 27.10.1689, 109v Geburtsbrief f Enkel Franz A. Handelsbedienter in Straubing		
n. v. 1690, 20.7.	Gruber Martin	BP 20.7.1690, 165r Vormsch.quittung v Bruder Richard Gruber B u Schuhmacher –		
n. v. 1690, 20.7.	Gruber Jakob	BP 20.7.1690, 165r Vormsch.quittung des Bruders Richard Gruber B u Schuhmacher		
n. 1688, 1.3. v. 1693, 13.2.	Grueber Michael B und Brunnenmeister	Heirat – VP 13.2.1693, 6v Überlassg. d Brunndienstes a d Witwe Gertraud bis Ostern		1693, 13.7. Wiederheirat d Witwe Grueber Gertraud geb. Schmidt –
n. v. 1694, 28.6.	Gruber Reichhardt B u Schuhmacher	VerB 28.6.1694, 117r Erbrechl. Wittib Eva m 2 Ki: Maria Rosina i 3., Maria 1/2 Jahr –		
n. v. 1694, 15.11.	Gruber --- allhier	Wiederheirat der Witwe Gruber Katharina allhier	3 mögliche	
n. 1695, 17.5. v. 1699, 23.9.	Grueber Margaretha geb. Prunner verw. Ang(er)l v Schlaiberg / Goldberg	Wiederheirat des Witwers Gruber Jakob Weber v Grosbach / Gailbach		
n. 1680, 2.9. v. 1701, 11.5.	Gruber Katharina geb. Muraue v Fischerdorf / Helfkam	Heirat – Wiederheirat des Witwers Gruber Jakob Baur v Helfkam		
1618, 6.4.	Grumpelmylner Hans	v Rottenburg i Bayern ein armer Kuepfergesell	BMtr Mf 609, 25/30	
1632, 14.7.	Grunder Michael	de Fischerdorf	BMtr Mf 613, 25/118	
n. v. 1621, 13.2.	Grundler --- in Fischerdorf	BMatr 13.2.1621, 25/47 Beerd. der Witwe Grundler Barbara in Fischerdorf		
1621, 13.2.	Grundler Barbara	vidua in Fischerdorf Testatum 10 fl	BMtr Mf 610, 25/47	
n. v. 1622, 2.2.	Grundner Hans	KiR 1622, 2v Witwe Barbara zahlt Legat von ihrem sel. Mann		
1624, 19.6.	Grundner Georg	solutus in Fischerdorf	BMtr Mf 610, 25/61	

	1629, 20.9.	Grundtner Hans	de Fischerdorf	BMtr Mf 612, 25/90	
	n. v. 1647, 9.1.	Gruntner Johannes in Fischerdorf	Heirat der Tochter Gruntner Anna in Fischerdorf		
	n. 1656, v.	Grundner Veicht	MirakelB 1656, 22v Zeuge –		
	n. 1664, 24.1. v. 1665, 29.1.	Grunt(n)er Christoph d Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat der Witwe Gruntner Walburga in Fischerdorf verw. Waiblinger		
	n. 1651, 24.11. v. 1677, 6.7.	Gruntner Michael in Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat der Witwe Grundtner Magdalena v Fischerd. geb. Gilg		
	n. v. 1681, 23.9.	Grundtner Michael Bauer im Fischerdorf	TMatr 23.9.1681, 4/273 Taufe des Sebastian Antonius, Sohn des Sebastian Bihler, Lederer; Vertreter des Paten ist >	Christoph, caelebs, Sohn des Michael Grundtner pm,	Bauer i Fischerdorf, und seiner Ehefrau Magdalena (Ehe 24.11.51)
	1615, 22.3.	Gruninger Michael	von Galberg	BMtr Mf 608, 25/9	
	1628, 20.12.	Gruß Walpurg	mendica	BMtr Mf 612, 25/84	
	n. 1682, 18.8. v. 1683, 26.10.	Gschnaidinger Mathias v Ainkindt	Heirat – Wiederheirat der Witwe Gschnaidinger Katharina v Ainkindt		
	n. 1634, 2.2. v. 1635, 15.1.	Gschwendtner --- Ehefrau des Gschwendtner Sebastian Prokurator	KiR 1635, 4v Gschwendtner's Ehefrau hat d Kirche 3 fl vermacht, die ihr Mann noch übermittelt hat; sie ist also i Jahr vor ihm †		KiR 1635, 2.2. Von Sebastian Gschwendtner procurator alhie so sein Hausfrau selige zur Kirchen verschafft empfangen 3 fl (wohl testamentarisch)
	n. v. 1635, 15.1.	Gschwendtner Sebastian Stadtprokurator	RP 15.1.1635, 23r Aufnahme des Georg Harrer anstelle des † Gschwendtner	StR 1636, 27r –	Suchen: letztes Auftreten des Gschwendtner als Stadtprokurator
	n. v. 1650, 21.3.	Gschwind --- d Simbling	Wiederheirat des Witwers Gschwind Melchior d Simbling		
	n. 1657, 1.2. v. 1668, 15.4.	Gschwind Regina geb. Rāth in Deggenau	Heirat – Wiederheirat des Witwers Gschwind Michael		
	n. v. 1673, 3.11.	Gschwölller Wolf B u Leinweber alhie	BP 3.11.1673, 40r Kaufbrief. Witwe Maria, vertreten durch ihren Sohn Adam Gschwölller Leinweber, verkauft das Haus dem künft. Schwiegersohn Mathias Sturm Leinweber v Aidenpruck und der Maria –	StR 1661, 77v – StR 1671, 61r –	
	n. 1685, 22.1. v. 1694, 18.1.	Gschwölller Adam d. J. Leinweber	1685 Heirat mit Koch Maria Wittib – BP 18.1.1694, 148v Witwe Maria G. verkauft Behausung, die sie 1677 erworben	StR 1671, 69v – Str 1694, 53v Wittib	BP 3.11.1673, 40r Kaufbrief Eltern des Adam: Wolf u Maria; heißt der Vater wohl Wolf Adam G-? –
	n.	Gschwölller Eva	VerB 7.10.1695, 10r Erbreigl Adam		

	v. 1695, 7.10.	Ehefrau v Gschwöller Adam d.Ä . Leinweber	Gschwöller B u Leinweber u Eva Ehefrau beide sel., -		
	n. 1694, 18.1. v. 1695, 7.10.	Gschwöller Adam d.Ä. Leinweber	BP 18.1.1694, 148v A.G. ist Beistand für seine Schwiegertochter Maria, Witwe s Sohnes gleichen Namens – (Identität? Zierer Zettel: schon KiR1611 (müsste dann dessen Vater oder Großvater, (aber Wolf) sein; dieser aber nicht in BReg bis 1633)	StR 1661, 52v –	VerB 7.10.1695, 10r Erbrechl Adam Gschwöller B u Leinweber u Eva Ehefrau beide sel., Ki u Einckel: Andre i 24. u Maria i 27. Jahr, u weyl. des Wolfen Gschwöllers gew Schulmeisters zu Aholming u Maria dessen Ehwirtin auch beide sel. nachgel. Söhnlein Andre Joseph i 2. –
	n. v. 1695, 7.10.	Gschwöller Wolf Schulmeister i Aholming, vorher Kammerdiener i Metten, Sohn v G. Adam d. Ä.	VerB 7.10.1695, 10r Erbrechl Adam Gschwöller B u Leinweber u Eva Ehefrau beide sel., Ki u Einckel: Andre i 24. u Maria i 27. Jahr, u weyl. des Wolfen G. gew Schulmeisters z Aholming u Maria dessen Ehwirtin auch beide sel. nachgel. Söhnlein Andre Joseph i 2. –		
	n. v. 1695, 7.10.	Gschwöller Maria geb. Aletsperger v Metten Ehefr v G. Wolf Schulmeister	VerB 7.10.1695, 10r Erbrechl Adam Gschwöller B u Leinweber u Eva (vgl. b G. Wolf, Ehemann)		
	1617, 9.6.	Gsell Sebastian	Burger alhie	BMtr Mf 609, 25/24	
	v. 1671	Gstöttner Eva 1. Ehefrau des Stadttürmers Franz Georg G.	1671 Taufe Kind von einer zweiten Ehefrau Anna (EMatr oo)		
	n. v. 1682, 25.8.	Gstöttner Georg Bürger und Stadttürmer	Inventur 25.8.1682, 35v; Witwe Eva, Sohn Franz 15, Sabina Cordula i 16., Hieronimus Maximilian i 4. J. –		1682, 16.11. Wiederheirat der Witwe Gstöttner Eva m Rothenlehner Andre –
	n. v. 1621, 12.8.	Gügel Christoph v Hasla	Wiederheirat der Witwe Gügel Elisabeth v Hasla		
	1626, 18.3.	Guldin (Gulden) Maria	Burgerin u Secklerin alhie [s.a. CC-Liste, S. 152, dort kein Name]	BMtr Mf 611, 25/68	
	n. 1650, 25.3. v. 1656, 31.12.	Guldi, Gulden Johann des Innern Rats	KiR 1683, 14r Johann Gulden hat am 25.3.1650 Darlehen aufgen., das hat von Witwe Sabina G. inzwischen Michael Lessl übernommen; noch KiR 1690, 16v; 1692,	StR 1656, 8r Wittib StR 1671, 58r Witwe steuert –	StR 1665, 6v Sabina Gulden Wittib v Haus, das sie Andre Wenger sel. Erben abgekauft – BP 13.5.1673, 19v Schuldrecognition Sutor Franz Christoph hat 27.9.1658 der

			13r – VP 30.4.1664, 57v Klage d Witwe Sab. Guldin gegen Franz Wascher Gastg. –		Frau Sabina Gulden Wittib das Haus abgekauft –
	n. 1671, 1.1. v. 1674, 23.10.	Gulden Sabina Wittib d Gulden Johann	StR 1674, 5v Lessl Michael steuert f Haus von der Guldenin, die es vorher v Lorenz Andre sel erkauft –	StR 1671, 58r –	
	n. v. 1673, 26.5.	Gulden Kaspar	VP 26.5.1673, 69v Johanna Benigna u cons. als weiland Kaspar Gulden hinterl. Kinder ... (Verhandlung wg. Erbe, weil ein Interessent schon wiederholt vergebli zitiert)		Vgl. zu Gulden auch 11.3.1668
	n. v. 1603, 14.12.	Gump Niclas Bürger und Goldschmied	BP 14.12.1603, 9v Geburtsbrief für hinderl Tochter Margaretha		
	n. v. 1605, 17.11.	Gürstel Wenzeslaus	BP 17.11.1605, 28r Vormü ü 2 hinterl Söhn Hans u Bartholomee Verkauf Haus an Ecker Andree –		
	1621, 25.3.	Guett Hans	Burger u Schwarzbeck in d Metzggassen	BMtr Mf 610, 25/48	

H	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	n. v. 1644, 10.7.	Haban Laurentius miles	Wiederheirat der Witwe Haban Christina		
	n. v. 1616, 11.7.	Häberl Thomas aus der Decknau	Heirat des Sohns Häberl Georg aus der Decknau		
	n. v. 1643, 10.9.	Häberl Andreas in Lepperstain	Heirat der Tochter (oder Witwe?) Häberl Apollonia in Lepperstain		
	1628, 13.6.	Hacker Margaretha	Burgerin	BMtr Mf 611, 25/81	
	n. v. 1633, 20.2.	Haderpeck Christoph	StR 1633, 37v Wittib steuert –		
	n.	Haderpeck Jakob	BP 22.4.1637, 77v Quittung Bruder Sohn?	Identitäten nicht ganz	Ehe 1637, 5.1. Haderspek Sebastian,

v. 1637, 22.4.	Bürger u Goldschmied	Mathias für die Witwe Ursula – VP 4.11.1654, 86r Ablesung der Haderpöckischen Vormundschaftsrechnung – StR 1661, 92v Haderpöckische Vormund – BP 13.7.1637, 87r Hauskauf der Witwe –	sicher s.a. BP 13.7.1637, 87r Kaufbrief	Mathes H. filius civis u Magdalena, Pauli Forster (oder Richter?) rel vidua – VP 3.3.1651, 31v Vormünder Michael Vischer Goldschmied u Wolf Nestor Gürtler suchen Rat, weil d Stiefmutter (u deren neuer Mann) d Versorgung d Stiefsohns nicht leisten können –
n. v. 1643, 27.8.	Haderpöck Magdalena (I.) Ehefrau von Haderpöck Mathes Fragner	VerB 29.4.1648, 125r Erbregelung Haderpöck Mathes, Wittib (II.) Maria		VerB 27.8.1643, 45v Vergleich nach Tod d Ehefrau Magd., hat deren Sohn Johannes als Stiefsohn in Kost gehabt, hat ein Kind von ihr (Sohn Mathes)
n. v. 1648, 29.4.	Haderpöck Mathes Fragner, (1643) ein krumper u bauföhligler Mann	VerB 27.8.1643, 45v Vergleich nach Tod d (I.) Ehefrau Magdalena, hat deren Sohn Johannes als Stiefsohn in Kost gehabt, hat ein Kind von ihr (Sohn Mathes)		VerB 29.4.1648, 125r Erbregelung Mathes, Wittib (II.) Maria SpitR 1648, 5v Wittib kauft Schmer –
n. v. 1603, 2.5.	Hafenprätl Abraham Bürger und	BP 2.5.1603, 4r Quittung d T Katharina, jetzt Ehefrau des Pongraz Penzl i Zwiesel, f Bruder Andreas Hafenprätl Metzger u B		
n. v. 1612, 10.12.	Hafenprätl Sebastian	StR 1612, 28v Erben steuern –		
1615, 25.2.	Hafenprätl Margretha	civis	BMtr Mf 607, 25/7	
1619, 15.6.	Hafenbrätl Andreas	Burger u Mezger alhie	BMtr Mf 609, 25/36	
n. v. 1625, 24.4.	Hafenbretl Michael B u Metzger	1625, 24.4. Heirat der Tochter Margaretha 1626, 15.3. Heirat der Tochter Christina		SpitR 1637, 3v Erben zahlen Gilt
1630, 6.11.	Haffenbrädl Georg	lanio	BMtr Mf 612, 25/99	
n. v. 1630, 20.8.	Haffenbrädl ---	BMatr 20.8.1630, 25/98 Beerd. der Witwe Haffenbrädl ---		
1630, 20.8.	Haffenbrädl ---	vidua	BMtr Mf 612, 25/98	
v. 1635, 25.4.	Hafenprädl Andre Bürger und Metzger alhie	RP 25.4.1635, 32r B.Recht d Sohnes Isaac Hafenprädl Metzger		
n. v. 1649, 21.4.	Hafenprätl Paul B und Metzger VerB 10.5.1649, 159v Vertrag Erbregelung, Kinder: Georg i 23., Margaretha i 11. u Michael i 10. Jahr –	VP 21.4.1649, 31r Einsetzung von Vormündern über seine hinterl. Kinder auf Bitte seiner Witwe Maria H. – VP 24.3.1664, 44r Vorm.Endrechnung d Paulus Hafenprätlischen Vormundschaft –	BP 30.3.1667, 98r Sohn Michael H., jetzt Metzger i Schwarzach quittiert	BP 18.4.1682, 16r Vormundschafts Endqu. f Tocht. Margaretha, jetzt Ehefrau d Hugo Riezinger B u Lederer z Regen – VormR 3.3.1662, 14v Endrechnung –
n.	Hafenbrätl [Paulus]	Wiederheirat der Witwe Hafenbrätl Maria	i Beisein der Kinder u	1649, 2.6. Heirat Gröbman Wolfgang sol u

	v. 1649, 2.6.		VP 18.3.1654, 25v Ablesen der Paulus Hafenbrätlichen Vormundschaftsrechnung	d Stiefvaters Wolf Gröbmann	Hafenprätl Maria vidua StKR 1664, 6v Tochter Margaretha oo Ritzinger Hugo Lederer i Regen
	n. 1662, 12.12. v. 1671, 20.10.	Hafenprätl Isaak Metzger	StR 1662, 91r Paulus Hafenprädlischer Vormund; 1671, 44r Wittib steuert – VP 7.8.1675, 104 d alte Isaak Hafenprätl soll ins Blatterhaus aufgenommen werden – StR 1676, 39r Hans Hafenprädl-ische Wittib Metzgerin steuert v Handwerk	StR 1661, 52v Isaak H. steuert	Isak H. ist wohl d Jüngere, da 1675 der alte H. ins Blatterhaus soll (VP 7.8.1675, 104) – Vornamen in TMatr suchen, z.B. Tochter Maria des Isaak Hafenbrätl, TMatr 29.1.1636, 2/214 –
	n. 1671, 1.1. v.	Hafenprätl --- Wittib d Isac Hafenprätl		StR 1671, 44r	
	n. 1671, 1.1. v.	Hafenprätl Christoph Lederer		StR 1671, 49r –	
	n. v. 1679, 31.12.	Hafenprätl Georg Metzger	StR 1679, 9v Wittib steuert v Handwerk, ist Inleith bei ... –	StR 1661 noch nicht; 1671, 5r steuert	VormR Winkler 28.5.1695, 5r Die Georg hafenprädlische Wittib zahlt –
	n. 1675, v. 1681, 31.12.	Hafenprätl Hans Metzger	BP 31.10.1691, 42v Lehrbrief für Mathias Griendl Metzger, Lehrzeit 1672-1675 –	StR 1661, 55v; 1671, 41v –	StR 1685, 38r Wittib steuert – StKR 1681, 22r Bürgeraufnahme des Sohns Hans des gew. B u Metzgers Hans H.
	n. 1671, 31.12. v. 1681, 31.12.	Hafenprätl Michael	StR 1671, 47r noch – StR 1681, 45r; 1686, 44r Wittib steuert –		
	n. v. 1612, 10.12.	Hafner Michael	StR 1612, 14v Wittib steuert –		
	1619, 27.9.	Hafner Sabina	Wolf Hafners operarii in Schäching uxor	BMtr Mf 609, 25/37	
	n. v. 1679, 20.6.	Hafner --- Hafner	Heirat – Wiederheirat der Witwe Hafner Maria Hafnerin		
	n. v. 1690, 13.10.	Hafner Georg (Bierführer?)	VP 13.10.1690, 44v Witwe Elisabeth Hafnerin beantragt Pfründt i Bladerhaus – (Zuordnung zu Georg H. vermutet) –	StR 1661, 77v Fuhrwerk –	StKR 1708, 8r Erben v G.H. Nachsteuer: Regina Heindl verwittibte Verwalterin zu Irlbach, Mathias Hafner Müller zu Ittling, u Maria Schwaigerin prunmeisterin zu Irlbach
	n. v. 1698, 15.12.	Hafner Elisabeth geb. Viehhauser Witwe v Hafner Georg	VP 13.10.1690, 44v Witwe Elisabeth Hafnerin beantragt Pfründt i Bladerhaus – BP 15.12.1698, 80r Hafner G., Witwer, Bierführer, Hausverkauf –		BP 12.5.1696, 26v Geburtsbrief f Sohn Jakob Hafner –
	n. v. 1570, 1.3.	Hagen Thomas	RP 1.3.1570, 20v Bestimmung von Vormündern s Kinder: Witwe Katharina, Carl Wolf, Hagen Paul –		

	1617, 2.2.	Hagner Margretha	auch v Schäching	BMtr Mf 608, 25/21	
	n. 1617, 5.4. v. 1634, 18.7.	Hager Anna geb. Ahsendorffer v Kandlbach i Schaching (wohl)	Heirat – Wiederheirat des Witwers Hager Georg in Schaching	Wohl kurz n. Ende der BMatr, Anfang 1634	
	n. v. 1635, 13.1.	Hager --- d Schäching	Heirat – Wiederheirat der Witwe Hager Anna d Schäching	2 mögliche † Ehe	
	n. 1680, 21.3. v. 1684, 17.5.	Hager Euphrosina (1.) Frau v Hager Georg Vidua (34. Frau) des Winkler Peter B u Tuchmacher	v. 1674, 13.7. oo Winkler Peter: BP 13.7.1674, 90v Kaufbrief. Hauskauf – 5.2.1680 Wiederheirat der Witwe Winkler Ephrosina m Hager Georg – Von der anderen Ehe des Peter W. leben 1678 noch Söhne Gregori und Mathias – BP 21.3.1680, 8r aus 3. Ehe sind noch Kinder Peter, Franz, Ursula u Magdalena –	BP 21.3.1680, 8r Schuldbrief –	VerB 17.5.1684, 110v Erbvertrag, Witwer Hager Georg m 4 Stiefkindern (v Winkler Peter) – 1684, 18.7. Wiederheirat des Witwers Hager Georg Tuchmacher – BP 24.11.1690, 190v Endvormundschafts- quittung der Kinder des Winkler Peter – VormR Winkler 25.5.1694, 22r beide sel, Tochter Helena –
	n. 1684, 18.7. v. 1687, 18.8.	Hager Rosina geb. Bihler (II.) Ehefrau v Hager Georg	Heirat – Wiederheirat des Witwers Hager Georg B u Tuchmacher		
	n. 1677, 31.8. v. 1688, 16.2.	Hager Margaretha geb. Vischer, Ehefrau des Michl Hager Kürschner	Heirat – Wiederheirat des Hager Michael Kürschner	BP 8.2.1680, 2r Kaufbrief = Erbregelung	d Töchter des Vischer Kaspar –
	n. 1687, 18.8. v. 1693, 20.7.	Hager Georg B u Tuchmacher	1687: 3. letzte Ehe, m. Rotmair Margar. – VerB 20.7.1693, 20.7. Erbregelg. Hager Georg Wittib Margareta, zahlr. Stiefkinder versch. Herkunft (Winkler und Hager) –	StR 1694, 7v (selbst); 1696, 3r (Wittib steuert) –	VormR Peter Winkler 25.5.1694, 22r Ableiben des Stiefvaters G.H. der Helena W. – VormR Peter Winkler 22.2.1697, 1r – Helena Winkler 1694, 11.5. Ehe m Franz Warmuß –
	n. v. 1649, 11.2.	Hagl --- d Reiperting	Wiederheirat der Witwe Hagl Christina d Reiperting		
	n. v. 1601, 31.12.	Haybeck Andre Müller	KiR 1601, 9r Erben zahlen Gilt v Mühle –		
	n. v. 1611, 2.2.	Hayböck Georg B u Müller	KiR 1611, 9r Gilten im Burggeding – StR 1612, 61v Vormunds. zu 2 Ehen –		StKR 1626, 4v hinterl. T Margaretha verh. m Scharer Gg. B u Bierbräu z Osterhofen –
	1618, 7.8.	Haybeck Hanns	civis et molitor	BMtr Mf 609, 25/31	StBauR 1602, 26r Zahlt Gilt –
	1620, 11.11.	Haybeck Andreas	civis	BMtr Mf 610, 25/44	
	1620, 23.11.	Haybeck Maria	in puerpero	BMtr Mf 610, 25/44	
	1629, 13.10.	Haibeck Barbara	Millerin	BMtr Mf 612, 25/91	
	n.	Haybeck ---	StR 1633, 69r H. J. steuert v seiner vorigen		BP 8.1.1649, 39v Schuldbrief an die

v. 1633, 20.2.	(I.) Ehefrau des H. Jakob B u Müller (Angermühle)	u iletzigen hausfrau Vermögen – BP 12.12.1635, 29v Erben erhalten Schuldbrief v Martin Lipp –		Vormünder d. hinterlass. Tochter Regina H
n. v. 1635, 1.1.	Haibeck Hans	Heirat der Tochter Haibek Ursula m Tuschl Hans – VerB 1636, 10v Geschwister: Rosina verh. Aineder Teisbach Helena noch ledig	Ehe 2	VerB 7.5.1636, 10v Erbregelung f Kinder der Helena Harpaidter Teisbach, vorher verh. m Wisser Galli († 3.12.1608) dann m Haibeck Hans (Ehe v 31.12.1612) –
n. v. 1635, 12.12.	Haybeck Jakob Bürger und Müller (Angermühle)	BP 5.3.1635, 10r Kaufbrief; Vormünder über die hinterl Tochter Regina verkaufen – BP 12.12.1635, 29v Erben erhalten Schuldbrief v Martin Lipp – BP 9.11.1636, 57r Schuldbrief des Hans Vaith an Haibecks Tochter Regina –	BP 16.3.1638, 102.1 Quittung –	BP 9.11.1636, 57r. Schuldbrief – BP 16.3.1638, 101v Quittung - BP 8.1.1649, 39v Schuldbrief an die Vormünder d. hinterlass. Tochter Regina H – BP 5.1.1636, 29r Schuldbrief, gg hinterl Tochter Regina, über 1000 fl –
n. v. 1635, 12.12.	Haybeck Maria (II.?) Ehefrau des H. Jakob Bürger und Müller	BP 5.3.1635, 10r Kaufbrief; Vormünder über die hinterl Tochter Regina verkauf. .. BP 12.12.1635, 29v Erben erhalten Schuldbrief v Martin Lipp –		BP 8.1.1649, 39v Schuldbrief an die Vormünder d. hinterlass. Tochter Regina H
n. v. 1635, 24.9.	Haybeck Andre aufm Täberhof alhie	BP 12.12.1635, 29r Quittung d Vormünder für die 4 hinterl. Kinder –	s.a. BP 1636, 2.9.? BP 16.5.1637	Wohl keine Identität mit dem anderen H.A., der auf dem Täberhof sitzt nicht im Rat, ist BP 12.10.1635, 29v: schon † -
n. v. 1635, 12.12.	Haybeck Maria Ehefrau des Haybeck Andre aufm Täberhof alhie	BP 12.12.1635, 29r Quittung d Vormünder für die 4 hinterl. Kinder –	s.a. BP 1636, 2.9.? BP 16.5.1637	
v. 1636, 2.9.	Haybeck Andreas Äußern Rats Handelsmann und Ehefrau Eva	BP 2.9.1636, 52r Kaufbrief StKR 1634/35, 15v Witwe hat Laden – StR 1636, 48r –	s.a. 1635, 12.12.?	BP 16.5.1637, 81v Haybeck war Vormund der Geschw. Duschl, Erben erhalten Quittung –
n. v. 1637, 16.5.	Haybeck Eva Ehefrau des Haybeck Andre Handelsmann Ratsbürger	BP 16.5.1637, 81v Haybeck war Vormund der Geschw. Duschl, Erben erhalten Quittung –		
n. v. 1637, 31.12.	Haybeck Georg	StR 1637, 68r 1. Nennung der Haybeckischen Vormundschaft –		VP 13.10.1659, 116v Vormundschaft soll beendet werden –
v. 1649, 8.3.	Haybeck Helena ledig, minderjährig	VP 8.3.1649, 20v der Schwager Ulrich Einöder Metzger v Dieffenbach klagt gg. Vormünder wg. Kosten ihrer Beerdigung –		
1617, 29.3.	Hayd Margretha	filia Erhards Weißgerbers	BMtr Mf 609, 25/23	
n. v. 1635, 7.2.	Haidt Wandula geb. Piehler Bürgerin u	BP 7.2.1635, 7v Hans Haidt Lederer stellt Quittung aus statt v Wandula erworbenem	Walzinger selig über 150 fl, welche dem	zugehören, der ledig verstorben

		Lederin negstverstorben, Ehefrau v Haid Hans Lederer	Kind Walburga, für Erben des Otto	Stiefsohn Hans Wörl	
n. v. 1639, 24.2.		Haid Albert in Betraching	Heirat der Tochter Haid Magdalena in Betraching (Mietraching?)		
n. v. 1666, 6.10.		Haydt Hans Bürger und Lederer	VP 6.10.1666, 72v Ansuchen des hinterl. Sohns Melchior Haydt, Schuhknecht, ums B.Recht, da er schon 8 Jahr i d Wander- schaft; Vertröstung, bis e. Stelle frei		VP 25.5.1668, 80r Melchior Haid Sohn des Haidt, gew. Burg u Lederer, erhält BRecht als Tagwerker (Antrag aber, wenn Schuh- macherstelle frei werden sollte, als solcher)
n. 1661, 1.1. v. 1668, 23.10.		Haid Hans Hafner	StR 1661, 80v steuert selbst – StR 1668, 89v Wittib steuert –	MirakelB 1651, 19v Zeuge –	SpitR 1672, 7v Absterben der Haiden Hafnerin –
n. 1672. 1.1. v. 1672, 31.12.		Haid --- Witwe d Haiden Hans Hafner	SpitR 1672, 7v Verkauf v Nachlass –		
n. 1629, 21.1. v. 1635, 25.1.		Haidtpauer Jörg	Heirat – Wiederheirat der Witwe Haidbaur Katharina geb. Miller v Dannberg		
n. v. 1638, 19.8.		Haidtenberger (Höhenberger? (Hagenberger Georg balneator	Heirat – Wiederheirat der Witwe Höhenberger? Margaretha, balneatoris		Name: BP 13.9.1635, 22r (Kauf Haidtenberger) –
1630, 3.5.		Haider Stephanus	am Kolhoff rusticus	BMtr Mf 612, 25/96	
n. v. 1662, 1.21.		Haider Simon in Kalhof	Heirat der Tochter Haider Maria in Kalhof		
1698, 6.5.		Hayl Johann Andrä Stadtpfarrer seit 1674	Bauer 1894, 57 (Grabstein)		StKR 1700, 18r Universalerbin Anna Maria Stöger Wittib (v Straubing) erhält 200 fl ausständig geweste Grundgilten –
n. 1656, 20.4. v. 1664, 23.7. .		Hailrath Barbara (I.) Ehefrau des Baders Jakob Hailrath geb. Kroiss v Plattlg.	Heirat – Wiederheirat des Witwers Heilr. – StR 1665, 31rv Hailradt steuert v seines verstorb. u d jezigen Weibs Heiratgut –		
n. v. 1685, 29.1.		Hailrath Maria (II.) Ehefrau des Baders Jakob Hailrath	TMatr 29.1.1685, 4/351 Taufe der ill. Tochter M Katharina der Ursula Hailrath, T. des Jakob Hailrath (n.i.L.) und uxor pm Maria (Heirat 1664, 23.7.)	Kindsvater Johann Adam Stark, Musi- kant, Sohn des Schul- meisters Wg. Stark	
n. 1685, 29.1. v.		Haylrath Jakob Pader		StR 1671, 28v –	
n.		Haizl Andreas	Heirat des Sohns Haizl Bartholomäus d		

	v. 1634, 9.10.	d Kandlbach	Kandlbach		
	n. 1590, v. 1605, 9.3.	Haller Andre Gastwirt	BP 9.3.1605, 24v Geburtsbrief für Joseph Mehrer; Heirat der Eltern vor ca. 14 Jahren,	Mahl war bei Andre Haller selig	
	1615, 29.1.	Haller Margreth	civis	BMtr Mf 607, 25/6	
	n. v. 1623, 29.3.	Haller ---	BMatr 29.3.1623, 25/58 Beerd. der Witwe Haller Magdalena		
	1623, 29.3.	Haller Magdalena	vidua	BMtr Mf 610, 25/58	
	n. 1634, ca. kurz vor Pfingsten v. 1634, 22.5.	Haller Jakob des Innern Rats Die Rechnung der Benefizien 1634 läuft bis Pfingsten (25.5.), kein Hinweis auf Hallers Tod enthalten	VP 26.8.1633, 2v Haller u Osw. Scheibl leben noch, Nennung Vormünder über Sohn Paulus des Hans Scheibl – RP 22.5.1634, 9r Neubestellung von Commende-Verwaltern – BP 3.2.1638, 97 Schuldbrief des hinterl Sohns Georg Haller noch ledig doch vogtbar (Mutter nicht genannt) –	BP 3.4.1636, 43v war Vormund über Kinder des Griendl – StR 1636, 18v – StKR 1637, 25r Wittib erhält Zins –	BP 1635, 14r Quittung der Erben des Hans Scheibl an die Witwen von Vormündern Jakob Haller und Oswald Scheibl – BP n. 24.11.1660, 46v Quittung der Witwe Susanna Haller, wiederverh. und wieder verw. Piehler; Darlehen d. e. Ehemannes Haller an sie von 1620 –
	n. v. 1623, 25.7.	Haller Abraham B u Stadtpflasterzollner	StR 1623, 43r Wittib sel. Erben – BP 24.10.1637, 88r Schuldporgschaftsbr. gegenüber d hinterl Sohn Georg H. –		StR 1612, 17v Pflasterzollner – StR 1636, 65v Vormundschaft
	n. v. 1623, 25.7.	Haller --- Witwe des Haller Abraham?	StR 1623, 43r Wittib sel. Erben –		BMatr 29.3.1623 Haller Magdalena vidua?
	n. v. 1638, 2.2.	Haller Isaak Bischöfl. Offizier zu Dillingen	KiR 1638, 4v; 1639, 3r hat einen Jahrtag zur Kirchen verschafft v 200 fl, verzinst durch die Stadt als Darlehensnehmer –		VerB 11.1.1646, 62r: 65v Nachlassregelg. f Vetter Haller Georg Gastgeb –
	n. v. 1639, 31.12.	Haller Georg ledig außer lands verblieben	StKR 1639, 4r Erben Andre Walthör i Ritzmais et cons. zahlen Nachsteuer –		
	1645, 4.11.	Haller Georg des Rats Gastgeb unter d Deggendorf. Landvolk Fendrich	VerB 11.1.1646, 62r: 65v Nachlassregelg. Wittib Maria u 5 Kinder, Hans Georg i 5., Hans Jakob i 4., Hans Andreas i 3., Johann Franz drei viertl jar, und das 5. noch i Mutterleib; 65v Todesdatum genannt – StKR 1645, 35r Wittib erhält Zahlung – TMatr 25.4.1646 Taufe eines Kindes posthum (TMatr Mf 47, 2/408) – VP 19.4.1651, 45v Bestimmung e Vormunds f d Schmidpeur. Kinder – VP 18.3.1654, 26v Ablesen d Georg	Beim Vertrag: langes Inventarium u Bücherverzeichnis BP 10.1.1647, 1r, 2v: Witwe Maria BP 8.6.1647, 10r: Gastgeb –	Ein Vetter Haller Isak war Bischöfl. Offizier zu Dillingen, auch schon †, hat b d Kirche e Jahrtag gestiftet – VormR 17.9.1664, 109v – VP 12.9.1664, 117r: drei Söhne: Hans Georg, Hans Jakob u Hans Andre, Hans Georg will Erbe auszahlen lassen, die andern beiden sind andernorts in Dienst – BP 23.3.1666, 12v Vormundschaftquittung BP 27.3.1666, 13v Joh. Andre Haller

			Hallerischen Vormundschaftsrechnung – VP 4.9.1646, 50r Nachbar Christoph Salzburger klagt gg. Witwe Maria H., dass ihr Ehemann sel. bei Ausräumung d Reihe zw d Häusern ...		verkauft Behausung; Ahnfrau war Susanna Piehlerin (war Frau von Haller Jakob, dann wieder verheiratet mit Piehler Mathes –
	n. v. 1625, 24.4.	Halmstötter --- B und Sieberin	Wiederheirat des Witwers Halmstötter Peter B und Sieber		
	n. v. 1611, 9.2.	Halser Georg (d.Ä.) B u Handelsmann	KiR 1611, 31r Frau Barbara Halser wittib erhält Zahlung f verschiedene Waren – StR 1612, 22r Wittib u Erben steuern –		
	1617, 18.12.	Halser Wandula		BMtr Mf 609, 25/27	
	1620, 5.10.	Halser Sebastian Senator et consul	StKR 1625, 29r hat der Corporis-Christi-Bruderschaft 600 fl vermacht –	BMtr Mf 610, 25/43	
	n. v. 1623, 25.7.	Halser --- (I.) Ehefrau v Halser Georg Gastwirt	StR 1623, 18r steuert v s jetzigen Frauen Heiratgut –		
	1630, 3.7.	Halser Georg B u Wirt Senator et FF CC	StKR 1633, 26v Zinszahlung an die Witwe	BMtr Mf 612, 25/97 KiR 1637, 38r Jahrtag	RP 7.5.1636, 72r b e Klage verteidigt sich Beham Galli u Berufung auf Bräuche b G.H. sel. –
	1632, 28.9.	Halser Barbara Bürgerin	soror FF CC	BMtr Mf 614, 25/123	StKR 1633, 6r hinterl. Tochter – verh. m Rampelshover Augustin Vilshofen u Enkel zahlen Nachsteuer auf 600 fl –
	n. 1644, 19.12. v. 1654, 26.10.	Halser Johann Bürger u Lebzelter MirakelB 1643, 11r Zeuge –	Taufe des 4. Kindes (Johann) – VP 26.10.1654, 82v Einsetzung v Vormündern üb Kinder v 2 Ehen – VP 11.12.1654, 95v Relation einer Schuld-Abhandlung i Beisein seiner Witwe und der Gläubiger (und auf das Papier gebracht) – Wiederheirat der Witwe Halser Judith honesta matrona – VP 23.8.1658, 134r Klage der Eva Weber aus Passau gegen des Halser Nachfahrer Paulus Elebeck, wg. ausstehender Bezahlung für gelieferten Honig –	VormR 1665, 161v Tochter erster Ehe Jakobe –	VP 20.2.1668, 19v Endrechnung der Hans Halserschen Vormundschaft wird verlangt – VP 23.11.1668, 146r Endrechnung der Hans Halserschen Vormundschaft – VP 16.11.1668, 146r B.Recht f Sohn Hans Halser nach Verheiratung – BP 25.1.1695, 3r Erwähnung e alten Schuldobligation; Witwe: Maria Barbara –
	n. v. 1657, 4.5.	Halser Georg B und Weißpäck	VP 4.5.1657, 36r auf Begehren der Witwe Ernennung von Vormündern ü d Kinder –	StR 1661, 91v Georg Halserische Vorm. –	VP 19.12.1657, 165r Georg Halser war Hans Halserischer Vormund – VomR

			VP 30.1.1658, 26r Klage der Witwe Rosina Halser Weißpöckin gg. Handwerk –		27.2.1662, 8v – SpitR 1658, 4v Spital nimmt Darlehen b hinterl. Tochter Sophia Vormünder auf –
n. 1665, 19.10. v. 1668, --- v. 1670, 20.6.	Halser Melchior Handelsmann u Ratsherr	StR 1661, 8v noch – VP 20.6.1670, 70v (Rede v Schuldschein über 30 fl, ausgestellt auf die Witwe Susanna Wibmerin) – VP 7.9.1671, 121v Aufforderung an Barbara Halser, die Geschäftsübergabe an Tochtermann Mathias Ruzner ordentlich anzuzeigen – StKR 1670, 7r Anna Maria v Asch zahlt i Namen v Georg Paintdner des Innern Rats Kammerer zu Landau Nachsteuer auf 1000 fl, die er v Halser Melchior angeschafft –	BP 12.12.1673, 52v Schuldbobligation d Wittib Halser Barb. f ihr Ähndl Ruzner Anna Maria – BP 16.3.1676, 198rv Stadlverkauf der Witwe Barbara – MirakelB 1639/40, 3r, 5r Zeuge –	StR 1671, 11r, 15r; 1681, 11v; 1685, 10v Wittib steuert – VP 19.10.1665, 135r H.M. ist über 80 J. alt, kann seine Verpflichtungen nicht mehr wahrnehmen, wird ersetzt durch ... – BP 3.1.1674, 57r Hausverkauf, der BP 29.10.1677, 304r rückgängig gemacht wird – BP 9.7.1680, 16v Disposition d Witwe Barbara Halser, Nachtrag f Testament, bzgl. der Piehlerischen Kinder – KiR Gei 1680, 15v Schuldbrief 30.12.1679	
n. 1671, 1.1. v. 1672, 25.10.	Halser Hans d. J.? Lebzelter	StR 1672, 61r Witwe steuert –	StR 1671, 35v –	VP 16.11.1668, 146r B.Recht f Hans Halser nach Verheiratung, Sohn des Hans Halser sel. –	
n. 1671, 1.1. v. 1676, 31.12.	Halser Christoph B u Zimmerman	Heirat 1651, 26.4. – VP 7.1.1689, 3r Tochter Heirat	StR 1661, 74r; 1671, 71v –	VP 25.4.1692, 20r Witwe Rosina erhält wöchentlich 6 kr. Almosen –	
n. v. 1676, 31.12.	Halser Rosina vorher Witwe des Herpeck Wolfgang, vorh. verw. Mayrhofer v Straßkirchen?	StKR 1676, 20v Sohn Herpeck Bernhard, Richter in Annaberg Unterösterreich, zahlt Nachsteuer –		EMatr 1651, 26.4. Heirat mit Halser Christoph? war aber verw. Mayrhofer?	
n. 1684, 1.1. v. 1684, 1.12.	Halser Barbara verm. Ehefrau d Melchior H. MirakelB 1643, 10r Zeugin m T Anna –	VP 1.12.1684, 85v Inventur soll vorgenommen werden; VP 4.12.1684, 93v Testamentseröffnung – KiR 1685, 62r (bei den Ausständen) Barbara Halserische Erben ... (noch 1684, 15v, zahlt sie selbst)	BP 16.3.1676, 198 Kaufbrief der Witwe Barbara	BP 23.7.1693, 132v B.H. ist Ahnfrau des Daniel Pihler B u Gastgeb, hat ihm 1680 eine Behausung in der Kramgasse geschenkt, die er jetzt verkauft –	
n. v. 1634, 4.7.	Hamair? Christophorus	Heirat – Wiederheirat der Witwe Hamair? Margaretha			
n. v. 1644, 14.7.	Häml Paul d Praittenprun	Heirat der Tochter Häml Hellena d Praittenprun			
n. 1652, 31.12. v. 1655, 31.12.	Harrer Georg Gerichts- u Stadtprokurator	KiR vor 1653; 1655, 5r Einnahme für einen Jahrtag (m 100 fl), d die Witwe einzahlt –			

	1623, 30.5.	Hering Mathes	v Öllmaring hoo paup	BMtr Mf 610, 25/58	
	1627, 22.7.	Häring Mathias	d Degkenau rusticus	BMtr Mf 611, 25/76	
	1632, 24.8.	Häringerin Appolonia		BMtr Mf 613, 25/121	
	n. v. 1636, 3.11.	Höring (Häring?) Lamprecht Bürger u Huetmacher alhie	BP 3.11.1636, 56r Quittung der Witwe Barbara, jetzt verh. m Hans Aman Schneider gegenüber Martin Höringer		
	n. 1648, 11.5. v. 1655, 1.8.	Häring Eva geb. Zauner v Paussing verw. Kändler d Brukhof	Heirat – Wiederheirat des Witwers Häring Jakob v Scheiring v Brukhof		
	n. v. 1657, 16.5.	Häring ---	Wiederheirat des Witwers Häring Bartholomäus		
	n. v. 1688, 19.2.	Häring Walburga geb. Kramheller v Haslach Ehefrau des H. Christoph	BP 19.2.1688, 6v Kaufbrief. Verkauf des Hauses des Simon Engl sel. an Häring Chr. Wittiber –		BP 15.9.1699, 57r Witwer Häring Chr. verkauft Grundstück an Tochtermann Gerstl Georg u Katharina –
	n. 1635, 15.7. v. 1665, 31.12.	Heringer (Häring, Höringer) Martin Hueter	Heirat – KiR Grab 1665, 25v Wittib zahlt Gelt auf Interesse	StR 1661, 61r – StR 1671, 47v Tochter steuert –	
	n. 1661, 1.1. v.	Häring Martin Huetter	StR 1661, 61r noch		
	1632, 29.8.	Harsch Hans	Jäger u Burger alhie	BMtr Mf 613, 25/121	
	1632, 19.11.	Härtenberger Wolff	ein Marketender alhie	BMtr Mf 614, 25/126	
	1621, 4.8.	Hartl Barbara		BMtr Mf 610, 25/51	
	n. v. 1624, 31.1.	Härtl Jacob d Oberkandlbach	Heirat – Wiederheirat der Witwe Härtl Walburga de Oberkandlbach		
	n. 1661, 1.1. v.	Härtl Barbara	StR 1661, 88v noch		
	1622, 7.2.	Hartmann Hans	v Grueb	BMtr Mf 610, 25/53	
	n. v. 1626, 18.2.	Hartmann Hans v Vodergrueb	Heirat der Tochter Hartmann Eva v Vodergrueb		
	n. 1651, 24.4. v. 1676, 12.11.	Hartmann Anna geb. Paussinger d Gierging	Heirat – Wiederheirat des Witwers Hartmann Mathias Söldner z Schlaiberg		
	n.	Hartmann Hans	StKR 1687, 27v Bürgeraufnahme Sohn		

	v. 1687, 31.12.		Hartmann Sebastian als Tagwerker		
	n. 1676, 12.11 v. 1689, 22.8.	Hartmann Rosina geb. Haider v Gailbach	Heirat – Wiederheirat des Witwers Hartmann Mathias Söldner z Schlaiberg		
	n. 1687, 19.8. v. 1693, 27.1.	Hartmann Rosina geb. Winklmaier v Golbach	Heirat – Wiederheirat des Witwers Hartmann Sebastian Tagwerker		
	n. 1630, 16.6. v. 1659, 24.8.	Hartmannsgruber Elisabeth geb. Grainer v Berg Reichenstein	Heirat – Wiederheirat des Witwers Hartmannsgruber Christoph		
	n. 1671, 1.1. v.	Hartmannsgruber Christoph		StR 1646, 71r; 1661, 88r; 1671, 45v	MirakelB 1643, 10v Zeuge –
	n. v. 1636, 31.12.	Harsch Hans	SpitR 1636, 29v Wittib erhält Zahlung –		
	1622, 8.11.	Haslauer Margretha	v Grässing oparia paup.	BMtr Mf 610, 25/56	
	1616, 9.9.	Haselberger Hans Burger u Weißbeck alhie	StKR 1619, 3r Schwiegersöhne zahlen f ihre Hausfrauen Nachsteuer –	BMtr Mf 608, 25/17	
	1632, 16.4.	Haslberger Barbara	geweste Pfrüntnerin in dem Spidal	BMtr Mf 613, 25/113	
	n. v. 1679, 20.9.	Haselberger Maria, (2.) Ehefrau (von 3) d Wolfgang H., Pfarrmesner	TMatr 20.9.1679, 4/221 Taufe des Sohns Melchior des Bierführers Thomas Scheiftl; Pate: Joh. Jakob Haselberger, Sohn des Wolfgang und der Maria pm Haselberger	StR 1661, 60v –	
	n. 1661, 1.1. v.	Haslberger Wolf Mesner	StR 1661, 60v noch		
	n. v. 1648, 21.10.	Haseneker (Hafeneker?) --- d Gschnaid	Wiederheirat des Witwers Haseneker (Hafeneker?) Michael d Gschnaid		
	n. 1648, 21.10. v. 1655, 3.6.	Haseneker Michael d Gschnaid	Heirat – Wiederheirat der Witwe Hasenecker Ursula d Gschnaid		
	1619, 17.2.	Hasenörl Barbara	Michael Hasenörls murarii et civis uxor	BMtr Mf 609, 25/34	
	n. v. 1634, 20.7.	Hasen[e]rl (Höhnerl?) --- d Wihl	Wiederheirat des Witwers Hasen[e]rl (Höhnerl?) Petrus d Wihl		
	n. 1633, 20.2. v. 1654, 13.12.	Hasenöhrl Michael B u Gastgeb alhie	StR 1633, 44r steuert v Zapfen – StR 1654, 41r 1655, 44v Wittib – StR 1661, 52r, 1666, 52r, 1671,43v, 57r	BP 28.4.1673, 13v Spitalverwalter verkaufen Haus d	BP 8.2.1673, 2r Kaufbrief. Lageangabe b Wismadt, Witwe Anna lebt noch – VP 24.3.1673, 54r schon vor längerer Zeit

			Wittib Anna steuert – BP 30.3.1666, 14v Kaufbrief. Verkauf d Behausung durch Witwe Anna –	Witwe Anna –	verstorben, Witwe Anna, Pfründnerin im Spital, mittellos, will die Bürgschaft für den Mesner Haselberger beenden
n. v. 1674, 31.12.	Hasenöhl Anna? Wohl Ehefrau des Hasenöhl Michael Gastwirt		SpitR 1674, 7v Nachlass verbucht –		Hasenöhl Michael † v. 1654, 13.12.
n. 1683, 5.7. v. 1684, 5.3.	Haslstainer Daniel B und Maler		Trauzeuge bei Finsterwald / Schwaiger – Inventur 5.3.1684, 93r 4 Erben: M. Katharina, M. Rosina, Hans Georg, Cordula (i. 15., 13., 8., 5. J.)	StR 1671, 37r –	Inventur 1684, 95rv enthält Stol-Rechnung über Beerdigung beider Eheleute (Stolgebühren!), etwa gleichzeitig verstorben
n. 1683, 5.7. v. 1684, 5.3.	Haslstainer Magdalena geb. Leutner, Ehefrau des Malers Haslstainer Daniel		Inventur 5.3.1684, 93r 4 Erben: M. Katharina, M. Rosina, Hans Georg, Cordula (i. 15., 13., 8. 5. J.)		Inventur 1684, 95rv enthält Stol-Rechnung über Beerdigung beider Eheleute (Stolgebühren!)
n. v. 1633, 12.5.	Haugenhofer Anna		SpitR 1633, 8v –		
n. 1651, 13.12. v. 1654, 16.11.	Haunberger Abraham Bürger und Lederer		StR 1651, 46r – VP 16.11.1654, 89r Bestimmung von Vormündern für dessen 2 hinderl. Töchter	MirakelB 1648, 17v Zeuge –	EMatr oo, aber viele in TMatr
n. v. 1665, 31.12.	Haunberger Walburga Ehefrau von H. Adam		KiR Gei 1665, 8r testamentar. Vermachung von 40 fl –		
n. 1671, 1.1. v.	Haunberger Mathes Kupferschmied			StR 1671, 23v –	Zierer Zettel: Haunberger verzog 1698 nach Pfätter –
n. 1690, 16.1. v. 1693, 24.11.	Haunberger Maria geb. Schrimpf		Heirat – Wiederheirat des Witwers Haunberger Adam Dachdecker		
n. 1693, 24.11. v. 1695, 18.75.	Haunberger Walburga geb. Carl		Heirat – Wiederheirat des Witwers Haunberger Adam Dachdecker		
n. 1695, 18.5.	Haunberger Adam Dachdecker		StR 1661, 85v; 1671, 70r steuert – 1695 Wiederheirat des Witwers Haunberger Adam Dachdecker		Aber: KiR 1690, 10r H.A. gew Dachdecker alhie, dessen Schuldbrief vom 13.11.1659 am 28.4.1688 Schön Michael B u Schuhmacher übernommen –
n. v. 1696, 21.1.	Haunberger Magdalena vorher Witwe des Käsbeis Georg Kupferschmied, dann Ehefrau des Haunberger Mathias Kupferschmied		VP 22.5.1670, 63v Erwähnung des sel. G. K., der Wiederheirat der Witwe (Name nicht genannt) mit Haunberger Mathias – VP 22.5.1670, 63v Haunb. Mathias Strafe f Kindsschwengung der Witwe des G.K.	BP 11.7.1698, 58v Transport d Anna Maria Käsbeis, Tochter, jetzt verh. m Mall Hans Weißpöck	VerB 27.1.1696, 2r Erbrechl. Haunberger Magdalena des H. Mathias vorh. d Käspeis Georg Ehefrau, u Anna Maria Käspeis jetzt d Mahl Hans Weißpöck Ehefrau – BP 6.2.1698, 16r Kaufübergab v

			StKR 1699, 10r Haunberger Math. Wittib Leichtf. m Anna Maria Schuesterin led –	–	Haunberger Mathias Wittiber an Sohn Georg H. Kupferschmied u Anna Maria –
	1615, 11.3.	Hauner Appollonia	von Mietrichen	BMtr Mf 607, 25/8	
	n. v. 1618, 11.2.	Hauner Hans aufm Döppling	Heirat der Tochter Hauner Margretha aufm Döppling		
	1619, 30.7.	Hauner Walburga	soluta in Schäuring	BMtr Mf 609, 25/36	
	n. v. 1635, 16.12.	Hauner Andre Eyxperg (Eichberg) Hauner Eva, Ehefrau	BP 16.12.1635, 29r Die Vormünder f d Kinder Maria und Rosina verkaufen e Teil d Sölden ...		
	n. v. 1642, 28.10.	Hauner Andre in Eiperg	Heirat der Tochter Hauner Maria in Eiperg		
	v. 1649, 16.7.	Hauner Georg B und Stadtfuhrmann	VP 16.7.1649, 59v Einsetzung von Vormündern über seine 2 Kinder – VerB 30.7.1649, 1390r Erbregeung, Witt Maria, 2 Kinder Paulus i 3., Georg i 8. Jahr –		VormR 21.9.1677, 271r Vormünder über hinterl. Sohn Paulus (aber Alter? 31?) VP 7.7.1683, 71v Ablesung d G. H.-ischen Vormundschaftsrechnung ! Identität?
	n. 1641, 4.8. v. 1650, 24.8.	Hauner Georg d Dipling	Heirat – Wiederheirat der Witwe Hauner Maria		
	n. 1641, 26.10. v. 1681, 13.2.	Hauner Eva geb. Blendl v Winn	Heirat – Wiederheirat des Witwers Hauner Augustin Paur v Villing		
	n. 1681, 13.2. v. 1682, 14.5.	Hauner Augustin Paur v Villing	Heirat – Wiederheirat der Witwe Hauner Walburga v Filling		
	1620, 16.3.	Haunstainer Tecla	Stephan Haunstainers Lederers alhie	BMtr Mf 609, 25/39	
	n. v. 1667, 20.12.	Haunzenperger Hans Christoph Churfürstl. Leutnant	VP 11.3.1668, 43v Witwe Ottilia (wg. des zugesagten Weißbiers 3 Jahr lang) –		StKR 1667, 45r am 20.12., Wittib u Leutnantin, erhält Hauszins –
	1616, 24.12.	Hauscher Walburga (Rauscher?)	ein altes Weib in dem Spital	BMtr Mf 608, 25/20	
	n. v. 1617, 13.9.	Hauser --	BMatr 13.9.1617, 25/25 Beerd. der Witwe Hauser Sara mater Dni medici		
	1617, 13.9.	Hauser Sara	vidua et mr (mater?) dni medici	BMtr Mf 609, 25/25	
	n. v. 1621, 21.9.	Hauser --- Ehefr d H. Georg v Schäching	Wiederheirat des Witwers Hauser Georg v Schäching		
	1628, 19.1.	Hauser Maria Magdalena	Doctorin	BMtr Mf 611, 25/78	
	n.	Hauser Anna	StKR 1629, 3v Vormünder zahlen		

	v. 1629, 24.9.	Vorm. Wirtin zu Gräfling, dann Burgerin alhie	Nachsteuer –		
	1631, 7.11.	Hausser Anna	de Miezing pauper	BMtr Mf 613, 25/107	
	1632, 20.6.	Hausser Adam	de Praitenbach	BMtr Mf 613, 25/116	
	n. v. 1632, 19.8.	Hauser Adam v Schlaiberg	Heirat – Wiederheirat der Witwe Hauser Apollonia v Schlaiberg		
	n. 1681, 10.2. v. 1699, 28.7.	Hausinger Katharina geb. Waiblinger v Muggenthal	Heirat – Wiederheirat des Witwers Hausinger Simon Bauer z Uderngrueb		
	n. v. 1616, 4.12.	Hauspert ---	BMatr 4.12.1616, 25/20 Beerd. der Witwe Hauspert Margretha		
	1616, 4.12.	Hauspert Margretha	Burgerin u Wittib so dz almusen eingenommen	BMtr Mf 608, 25/20	
	1626, 25.3.	Heberle ---	civis	BMtr Mf 611, 25/68	
	n. v. 1603, 7.5.	Hehenfeldner Michael Bürger und Müller	BP 7.5.1603, 5r Schuldverschreibung der hinterl. Witwe Katharina († 1619)		
	n. 1603, 7.5. v. 1619, 24.9.	Hehenfelder Katharina Wittib des Michael H. Müllers, vor d obern Tor	StKR 1619, 3r d hinterl Kinder zahlen Nachsteuer f hinausgebr. mütterl Erbgut –		BP 7.5.1603, 5r Schuldverschreibung der hinterl. Witwe Katharina
	1619, 22.5.	Haydaler Hans	operarius in Decknaw	BMtr Mf 609, 25/35	
	v. 1629, 21.1.	Haidbauer Albrecht Tagwerker z Petrichen	Heirat des Sohnes Haidpauer Jörg		
	1621, 10.2.	Hayder Anna	Hansen Hayders v Gailberg, Hausfraw	BMtr Mf 610, 25/46	
	n. v. 1621, 29.6.	Hayder --- v Gaylberg	Wiederheirat des Witwers Hayder Mathes v Gaylberg		
	n. v. 1642, 20.7.	Haider Simon d Kaledoff (Kohlhof?)	Wiederheirat der Witwe Haider Maria d Kaledoff (Kohlhof?);		1659, 27.11. Heirat der Tochter Haider Walburga – 1662, (1.?.1.) Heirat d T Maria –
	1614, 5.11.	Heygl Apollonia	civis hic	BMtr Mf 607, 25/4	
	1614, 7.12.	Heygl Sigismund	civis nauta	BMtr Mf 607, 25/5	
	1620, 17.6.	Heigl Hans	operarius et civis	BMtr Mf 609, 25/41	
	1628, 14.5.	Heigl Hans	ex hospitalis	BMtr Mf 611, 25/80	

n. v. 1691, 26.6.	Haygl --- aus der Deggenau	Wiederheirat der Witwe Haygl Maria aus der Deggenau		
n. v. 1694, 4.5.	Haigl --- v Taberküttl	Wiederheirat der Witwe Haigl Walburga v Taberküttl		
n. v. 1698, 22.1.	Heigl --- Paur v Helfkam	Wiederheirat der Witwe Heigl Anna Peurin v Helfkam		
n. v. 1687, 5.11.	Heimann Jacob Burger und Müllner zu Degg. Heimann Eva sein Eheweib	EMatr Metten 1687 Mf 3, 1/43 Heirat der Tochter Anna Heimann		
n. v. 1672, 25.10.	Hein --- (I.) Ehefrau des Kaspar Hein Papierer (Papiermühle)	StR 1672, 62r; 1674, 60r Heim steuert v seiner verstorbenen Hausfrau Heiratgut u v s jetzigen Hausfrau ... –		BP 6.11.1677, 50r=303v Kaufbrief. Hein Kaspar u Maria (II. Ehefrau) verkaufen ...
n. v. 1680, 11.5.	Hein Caspar B u Müller, Inhaber der Papier u Mahlmühl, Papierer	VerB 11.5.1680, 36r ErbRegelung Hein Caspar, Wittib Maria m 3 ehel. Kindern u Kindern des Hein 1. Ehe –	1680, 26.11. Wieder- heirat der Witwe Hain Maria Papiermeisterin	KiR Gei 1682, 9r Grabler Sebastian hat mit Erheiratung der Witwe (Maria) Hein ein Darlehen v 13.2.1672 übernommen –
n. v. 1681, 23.4.	Hein Josef Heinrich (Kind) Sohn v Hein Caspar u Maria	VerB 23.4.1681, 49r Vertrag Mutter Maria jetzt verh. m Grabler Seb. –		
v. 1699, 20.10.	Hein Anton Papierer	Heirat des Sohns Hein Ignaz		
n. v. 1628, 10.12.	Heindl ---	BMatr 10.12.1628, 25/84 Beerd. der Witwe Heindl Magdalena		
1628, 10.12.	Heindl Magdalena	vidua	BMtr Mf 612, 25/84	
n. 1639, 27.2. v. 1668, 11.1.	Heindl Ursula geb. Wagner	Heirat – Wiederheirat des Witwers Heindl Georg civis		
n. 1680, 26.3. v. 1680, 15.7.	Heindl Ursula verw. Jäckisch Ehefrau des Heindl Andre B u Schwarzf.	BP 26.3.1680, 9v A. Heindl hatte Ursula verw. Jäckisch zur Frau, deren Sohn Georg Jäckisch ist Stiefsohn v Heindl –		EMatr 15.7.1680 Wiederheirat d Heindl Andre Schwarzfärber m Gerhard Salome
n. v. 1681, 20.10.	Heindl ---	Wiederheirat des Witwers Heindl --- Zimmerknecht		
n. 1680, 15.7. v. 1681, 5.11.	Heindl Salome geb. Gerhart alhie	Heirat – Wiederheirat des Witwers Heindl Andre Schwarzfärber m Maria Eva –		
n. 1681, 5.11. v. 1685, 11.1.	Heindl Andre, Bürger, Färber, Weißgerber VerB 9.2.1685, 125v ErbRegl, Wittib Eva (III.), Töchterl	1681 Heirat – Inventur 11.1.1685, 128r; Witwe Eva Heindl (III.Ehe), 1 Töchterl Maria Sabina v 1/2 Jahr – Heirat 5.11.1681 – StKR 1686, 25v heiratet – EMatr 1686,	StR 1671, 47v – Zierer / Friedl 192	StR 1685, 43v Wittib – KiR 1688, 13v; 1690, 19v Darlehen der Witwe Eva Heindlin 28.9.1685 zur Haus Notturft – KiR 1689, 19v Darlehen der Eva

		Maria Sabina ½ J. –	15.1. Wiederheirat der Witwe Eva Färberin – StKR 1686, 25v Hofer Bernhard Färber B.Recht nach Heirat mWitwe Heindl Eva		H. Wittib Schuldbrief 28.9.1685 –
	n. v. 1687, 9.7.	Heindl Martin B u Zimmermann	StKR 1687, 26v Sohn Heindl Franz Bürger als Schöfknecht –	StR 1661, 58r; 1671, 31r –	MirakelB 1649, 4v Zeuge –
	n. v. 1689, 7.11.	Heindl ---	Wiederheirat der Witwe Heindl Barbara		
	n. 1668, 11.1. v. 1689, 16.11.	Heindl Georg	Heirat – Wiederheirat der Witwe Haindl Margaretha		
	n. v. 1658, 3.5.	Heininger Michael B u Metzger Freibankmetzger	VP 3.5.1658, 71v Klage d Metzger gg. Veronika Heininger Metzgerin wg Freibank; Regelungen der Zunft mit noch in der Freibank verbliebenen Gegenständen StKR 1660, 4v Witwe Veronika zahlt v d Freibank – VP 16.8.1658, 126v Anweisung an die Witwe Veronika H. in einer Streitsache mit dem Handwerk der Metzger	StR 1661, 72v Wittib steuert – StR 1665, 62r Veronika Wittib – StR 1668, 79r Veronika Heiningerin Wittib –	VP 22.1.1659, 6v Veronica Heiningerin Wittib u Freibankmetzgerin klagt gg. Stiefsohn Christian Heininger – – VormR 1663, 63v Vorige Rechnung war 27.7.1658 – StKR 1668, 40r 29.1. Veronica Heiningerin Wittib erhält f Sohn, so auf d Hafner Handwerk aufgedingt, halbes Lehrgelt 3 fl
	1333, 18.8.	Heinrich XV. der Natternberger, Herzog			
	1623, 26.10.	Heinrich ---	uxor Hainrichs Schusters	BMtr Mf 610, 25/59	
	1633, 5.10.	Hainrich Andreas	Sepultus est honestus iuvenis ... 11 ann	BMtr Mf 614, 25/136	
	n. v. 1688, 10.2.	Heinrich --- (vorige Ehefrau des Michael H.	Wiederheirat 10.2.1688 – BP 18.10.1688, 40r Kaufsübergab (Witwer Michael H. an Sohn Georg)		
	n. 1688, 10.2. v. 1688, 18.10.	Heinrich Rosina geb. Stephan v Vilshofen Ehefrau des Michael H.	Ehe – BP 18.10.1688, 40r Kaufsübergab (Witwer Michael H. an Sohn Georg)		StR 1661, 81r –
	n. 1688, 10.11. v. 1689, 14.11.	Heinrich Regina geb. Köberl, (I.) Ehefrau v Heinrich Georg Hafner	Heirat – Wiederheirat des Witwers Hainrich Georg Hafner m Gerstl Rosina		
	n. v. 1700, 14.7.	Heinrich Georg B u Hafner Heirat 1689, 14.11.	Inventur 14.7.1700, 62r Wittib Rosina Ki: Rosina i 6., Maria i 3. Jahr; Heiratsnotl 22.4.1690 –		SpitR 1700, 16v Wittib zahlt Zins – VerB 2.3.1701, 39v Erbrezgl. Wittib Rosina, Ki: Rosina i 6., Maria i 3. Jahr –
	n.	Heinzinger Thomas	BP 3.2.1673, 1r Quittung. Vormünder über		

	v. 1673, 3.2.	Leinweber	die Kinder Maria, Stephan, Georg u Hans		
	1628, 29.6.	Hainzl Oswaldus	de Schäching	BMtr Mf 611, 25/81	
	1629, 3.12.	Hainzl Adam	aus der Deckhenau	BMtr Mf 612, 25/92	
	n. v. 1630, 24.11.	Hainzl Mathias Bauer i d Deggnau	Heirat – Wiederheirat der Witwe Hainzl Magdalena Bauerin i d Deggnau		
	n. v. 1646, 16.8.	Hainzl Johannes d Oberhirsperg	Heirat der Tochter Hainzl Magdalena d Oberhirsperg		
	n. v. 1657, 12.6.	Heiß --- Mesnerin in Geirsperg	Wiederheirat des Witwers Heiß Michel in Geirsperg (Mesner)		
	n. 1670, 4.10. v.	Heiss Michael Mesner auf dem Geiersberg	VP 28.2.1670, 22v Antrag u Aufnahme eines neuen Mesners, nachdem Heiß seines hohen Alters und Leibsindisposition halber resigniert hat –	MirakelB 1649, 18v Zeuge –	4.10.1670: Aussage vor dem Rat zur Wallfahrt auf den Geiersberg, seit 1628 Mesner (Wagner 2020)
	n. 1680, 29.3. v. 1680, 29.12.	Heiß Sebastian gewester Reiter	TMatr 29.12.1680, 4/255 Taufe der Tochter Magdalena posthuma; Mutter: Margarita		
	n. v. 1690, 27.11.	Heiss --- Preumaisterin alhier	Wiederheirat des Witwers Heiss Georg ein Preumaister alhier		
	n. 1690, 27.11. v. 1692, 22.2.	Heiss Anna Maria geb. Obentanz v Viechtach, (I.?) Ehefrau des Heiss Georg Preumeister alhie	Heirat – BP 22.2.1692, 57v Heiss ist wieder Wittiber –		
	n. v. 1700, 31.12.	Heiss Georg Bräumeister	StR 1701, 56r Wittib (II.) –		
	n. v. 1667, 25.7.	Hekerberger ---	Wiederheirat der Witwe Hekerberger Apollonia		
	n. v. 1616, 14.5.	Hel ---	BMatr 14.5.1616, 25/14 Beerd. der Witwe Hel Ursula gewesene Burgin und Wittib		
	1616, 14.5.	Hel Ursula	gewesene Burgerin und Wittib	BMtr Mf 608, 25/14	
	1614, 7.12.	Hely Johannes	civis Prandweinprener	BMtr Mf 607, 25/5	
	1615, 31.5.	Hely Georg	Hely --- Sibers [filius] burger	BMtr Mf 608, 25/12	
	n. v. 1654, 31.12.	Hellinger --- (schon früher †) Schmied	SpitR 1654, 4v die Hellingerin Schmiedin gew. Pfründnerin ist verstorben		

n. v. 1654, 31.12.	Hellinger --- Schmiedin	SpitR 1654, 4v die Hellingerin Schmiedin gew. Pfründnerin ist verstorben		
1620, 24.1.	Helm Adam	mein lieber Gefatter / requescat in pace	BMtr Mf 609, 25/38	(schreibt Pfarrer Widmann)
1632, 30.1.	Helmprecht Michel Innern Rats, Stadtkammerer pro tempore consul et FF CC	BMatr – RP 19.3.1635, 30v Erben haben Zins u Kapital zu zahlen – BP 3.4.1635, 12v Codicill der Witwe Barbara – StKR 1636, 4v Enkel Tuschl Hans zahlt Nachsteuer –	BMtr Mf 613, 25/109 s.a. Schuldbrief BP 28.10.1635, 26r – StR 1636, 6v –	BP 3.4.1634, 12r Codicill d Witwe - Schuldbrief vom 9.9.1635 über Darlehen zur Aufbauung ihrer Behausung und Färberstatt – Tochter Katharina gibt Darlehen d Barbara Schramm Färberswit.–
n. v. 1632, 3.8.	Helm[p]recht Georg de Rinchin	Heirat der Tochter Helm[p]recht Magdalena de Rinchin		
n. 1641, 31.12. v. 1642, 31.12.	Helmprecht Adam Bierbräu	KiR 1642, 3v, 60r; 1644, 54r Wittib u Erben zahlen Darlehenszins (1639 noch nicht aufgen., 1641 zahlt er noch selbst) –	KiR 1642, 22r Ursula Helmpr. kauft Getreide	StR 1646, 9r; 1648, 9v Wittib steuert v zapfen –
n. 1648, 16.2. v. 1649, 13.1.	Helmbrecht Eva geb. Weinberger v Isarmünd	Heirat und Wiederheirat des Witwers Helmbrecht Kaspar v Krosbach Weber		
n. v. 1671, 3.2.	Helmprecht Anna	VP 3.2.1671, 36v Klage gg. Praitenaicher Caspar, i d Rolle als Reitmayrischer Vormund Zahlungen ausständig, v d verst. A.H. her –		VP 22.3.1651, 41r Anna H. soll ihren Tochtermann v Hengersberg aus dem Haus tun – (sie war vermutlich die Witwe von H. Adam Bierbräu † v. 1642, 31.12) –
1616, 17.8.	Hempl Apolonia	gew Burgerin u Drexlerin	BMtr Mf 608, 25/16	
n. v. 1652, 5.11.	Hen --- v Kandlbach	Wiederheirat des Witwers Hen Paul v Kandlbach		
1618, 11.2.	Hendlmayr Magdalena	Michaels Hendlmayrs Hafners alhie Hausfrau mit der er 2 Jahr just gehauset	BMtr Mf 609, 25/28	
1623, 31.3.	Hendlmayr Michael	ist ein Hafner, ertrunken in d. Kolbach und im anderen Freithof begraben worden	BMtr Mf 610, 25/58	
1623, 27.6.	Hendlmair Christina	Burgin	BMtr Mf 610, 25/58	
n. v. 1624, 9.5.	Heraus Oswald civis et figulus	Wiederheirat der Witwe Heraus Maria		
n. v. 1622, 2.2.	Herrnschwager Heinrich B u Schlosser	KiR 1622, 21r der Witwe für verrichtete Arbeit bezahlt		1621, 22.2. Wiederheirat der Witwe Herrnschwager Eva

	1621, 23.4.	Herolt Johannes	so in Behm gedient für ainen Färber Burgerssohn 16 J.	BMtr Mf 610, 25/49	
	n. v. 1623, 25.7.	Herold Hans Schmied	StR 1623, 7r Wittib steuert –		
	n. v. 1638, 23.4.	Herold Justina Wittib u Schmidin	BP 23.4.1638, 105r Quittung der Töchter Maria, Ehefrau des Poschinger Paul, und Elisabeth, Ehefrau des Lorenz Milleitner Schöffmann		
	n. 1661, 1.1. v.	Herold Peter Sailer	RP 13.11.1635, 50v; StKR 1636, 11r Aufnahme –	StR 1661, 71v noch	MirakelB 1642, 8r Zeuge –
	n. v. 1623, 25.7.	Hetenkofer Wolf	StR 1623, 19v Wittib –		
	1618, 14.12.	Heunlinger Andreas	in Kandlbach	BMtr Mf 609, 25/32	
	1633, 29.9.	Hieder Margaretha	Weinzierlin alhie burgerin	BMtr Mf 614, 25/136	
	n. v. 1614, 23.10.	Hildeprand ---	BMatr 23.10.1614, 25/4 Beerd. der Witwe Hildeprand Elisabetha		
	1614, 23.10.	Hildeprand Elisabetha	vidua hic	BMtr Mf 607, 25/4	
	1629, 15.3.	Hilmer Margaretha	von Schäching puerpera	BMtr Mf 612, 25/86	
	n. 1661, 1.1. v.	Hilmer Georg Tagwerker		StR 1661, 64v noch	
	n. 1661, 1.1. v.	Hilmer Hans Tagwerker		StR 1661, 73r noch	MirakelB 1641, 7r Zeuge (Hilmayr) –
	1628, 13.4.	Hilz Caspar	civis	BMtr Mf 611, 25/79	
	n. v. 1698, 19.8.	Himmelsperger --- B allhier	Wiederheirat des Witwers Himmelsperger Martin Lumper u Käufler und B allhier		
	n. v. 1667, 31.12.	Hinterholzer Paul Kerblzeiner	StKR 1667, 8v Wittib wird bestraft wg. fehlig ... –		
	n.	Hindermair Wolf	KiR 1622, 4v v hindlassener Wittib Totfahl		

	v. 1622, 2.2.	Straßkirchen	und abfart eingenommen 18 fl		
	1632, 29.7.	Hiendlmaier Hans	pauper	BMtr Mf 613, 25/119	
	1628, 26.12.	Hierdl Georg	operarius	BMtr Mf 612, 25/84	
	n. v. 1619, 11.2.	Hirl --- v Schäching	Wiederheirat der Witwe Hirl Magdalena v Schäching		
	n. v. 1689, 7.11.	Hirhel (Hierl?) --- alhier	Wiederheirat des Witwers Hirhel (Hierl?) Andre alhier		
	1616, 31.5.	Hieroldt Hans	Burger und Schmid alhir	BMtr Mf 608, 25/14	
	n. v. 1622, 7.11.	Hieroldt Hans civis et faber	Heirat der Tochter Hieroldt Maria		
	n. 1620, 12.11. v. 1644, 24.2.	Hirschneller Andreas B u Schlosser	Heirat – KiR 1644, 33v Am 17.7.1644 erhält Witwe des H. Zahlung für eine Kette	beim Brunnen auf d Geiersberg	VerB 24.2.1644, 93r Erbregegl. Witwe Judith u 5 Ki: Bartholome im 16., Sebastian i 13., Hans i 12., Georg i 6., Andre i 3. Jahr, BP 27.8.1667, 124r Quittung d Vormünder über beider sel hinterl Kinder –
	n. 1644, 27.7. v. 1667, 27.8.	Hirschneller Judith Ehefrau d Hirschneller Andr. B u Schlosser	KiR 1644, 33v 17.7.1644 erhält Witwe d H. Zahlung f e Kette b Brunnen auf d Geiersberg –		
	n. v. 1683, 31.12.	Hierstorffer Wolf B und Gastgeb	KiR 1683, 13r Darlehens-Umschichtung, Testament		MirakelB 1656, 23r Zeuge –
	1620, 4.11.	Hieß Christina	maisterin	BMtr Mf 610, 25/44	
	n. 1672, 19.5. v. 1682, 12.12.	Höbelsperger Hans Kerbelzeiner	Inventur 12.12.1682, 56r Vetter der Elisabeth Sonderholzer, Base	StR 1671, 37v –	
	n. v. 1680, 26.1.	Hochberger --- I. Ehefrau des H. Hieronimus	Wiederheirat des Witwers Hochberger Hieronymus Kramer alhier	StR 1661, 58r –	StR 1665, 39v Hochberger ist Glückshafer
	n. v. 1699, 14.4. v. 1681?	Hochberger Michael Sohn (I. Ehe) v H. Hieronim.	VerB 14.4.1699, 19v Erbregegl. (beide Eltern †) (Ki 1. Ehe erwähnt: Michael, i Türkenkrieg seit 18 J. verschollen) –		
	n. 1698, 15.1. v. 1699, 2.4.	Hochberger Hieronimus B u Kramer	BP 15.1.1698, 4v Letzter Wille, Aufzählung aller Kinder der beiden Ehen – Inventur 2.4.1699, 23v; Andre, Augustin (aus d II. Ehe, i. 19., 18. J.) – VerB	StR 1665, 39v H.H. war Glücks-hafner –	BP 16.4.1692, 76r Attestation des redlichen Lebenswandels, bes. wg. der vielen Kinder und treuer Dienste – (aber auch massive Streitereien, vgl. VP 20.6.1670, 72v) – BP

			14.4.1699, 19v Erbrechl. (beide Eltern †) (Ki 1. Ehe bereits verrichtet); 2. Ehe: Andre (i Studien, wird viell. Geistlicher), Augustin (jünger) Haupterbe –		15.1.1698, 9r Quittung der Söhne Hans u Wilhelm Hochberger –
	n. 1698, 15.1. v. 1699, 14.4.	Hochberger Maria geb. Hofer (II.) Ehefrau (Wittib) des H. Hieronimus	BP 15.1.1698, 4v Letzter Wille, Aufzählung aller Kinder der beiden Ehen, Andre, Augustin aus der II.) –		
	n. v. 1619, 27.4.	Höcherin ---	SpitR 1619, 3r Nachlass gefunden –		
	n. v. 1680, 9.7.	Hochholzer ---	Wiederheirat der Witwe Hochholzer Anna Maria		
	n. v. 1620, 31.8.	Hochstetter Christoph v Scheuring	Taufe d illegit. Tochter Maria der hinterl Tochter Walburga (Kindsvater ist Jörg Hölzl, iuvenis) TMatr Mf 17, 1/293		
	1619, 1.1.	Hochstrasser Caspar	v Schächig operarius	BMtr Mf 609, 25/33	
	1614, 15.7.	Hockhmar (?) ---	Tagwercherin v Vischerdorf	BMtr Mf 607, 25/3	
	1615, 10.4.	Hofpaur Anna	v Kandlbach Holzkramerin	BMtr Mf 608, 25/10	
	1627, 22.3.	Hofbaur Georg	v Greising oparius paup	BMtr Mf 611, 25/72	
	n. v. 1651, 27.2	Hofbaur Margarethe geb. Redl, B u Kornmesserin	BP 27.12.1651, 143v Vertrag Erbregelung der Margarethe f 2 Geschwisterkinder – VerB 27.2.1651, 210v Erbregelung Hofpaur Margaretha –	(Hofbauer Marg. u Redl Mathes sind Geschwister	Hofbauer übernahm wohl das Amt v s Schwiegervater)
	n. 1651, 13.6. v. 1654, 18.3.	Hofpaur Jakob B u Stadtbote	1651 Heirat – VP 18.3.1654, 28r Einsetzung von Vormündern –	StR 1654, 69v Anna Hofpeurin Wittib –	(Identität?)
	n. v. 1691, 31.5.	Hofbauer Mathias B u Messerer alhie	BP 31.5.1691, 31v Vormundschafts- quittung d Tochter Anna Maria, verh. m Joh. Hoy i Passau frst. Kammerdiener, ihr Bruder Michael Hofb., Mühlknecht ist abwesend –	StR 1661, 87r –	
	n. 1661, 1.1. v.	Hofpaur Anna	StR 1661, 84v noch		
	n. 1688, 26.2.	Hofpaur Rosina	Heirat – Wiederheirat des Witwers		

	v. 1695, 8.11.	geb. Stegensperger hiesig	Hofpaur Lorenz Maurer		
	n. v. 1698, 29.7.	Hofpaur Augustin (Hofbauer B u Tagwerker	EMatr 1698, 29.7. Wiederheirat d Witwe Maria – BP 19.12.1698. 80v Heiratsbrief des Christoph Schreiner, der s Witwe geheirat –		VerB 27.8.1698, 14r Hofpaur Augustin gew B u Tagwerker alhie, Wittib Maria Kinder Jakob i 10., Hans Georg i 7., Philipp 1/2 Jahr, u Walburga i 12. Jahr –
	n. v. 1673, 31.12.	Hofenfels Michael (Hohenfels?)	SpitR 1673, 5v Wittib Aufnahme i Spital –		
	n. v. 1604, 13.11.	Hofer Hans des Rats	BP 13.11.1604, 20v Verkauf durch die Vormünder über Sohn Georg Hofer ...		
	1614, 4.9.	Hofer Barbara	vidua	BMtr Mf 607, 25/3	
	n. v. 1614, 4.9.	Hofer --- (Hans des Rats?)	BMatr 4.9.1614, 25/3 Beerd. der Witwe Hofer Barbara		
	1615, 7.4.	Hofer Barbara	Madrerin	BMtr Mf 608, 25/9	
	1622, 27.3.	Höfer Barbara	paup in Aletsperg	BMtr Mf 610, 25/53	
	n. v. 1626, 11.1.	Hofer --- zu Helfkam	Heirat – Wiederheirat des Witwers Hofer Benedikt Gürtler zu Helfkam		
	n. 1626, 11.1. v. 1636, 29.6.	Hofer Benedikt Gürtler v Helfkam in Schaching	Heirat – Wiederheirat der Witwe Hoffer Maria in Schaching		
	n. v. 1637, 6.12.	Hoffer ---	StR 1637, 54v Eva Hoferin Wittib steuert –		
	n. v. 1652, 17.6.	Hoffer --- Organist	VP 17.6.1652, 56r Wittib Maria klagt gg. Wiserischen Mitvormund; der will Isaac Hofer als Ersatz haben –		
	n. v. 1651, 13.12.	Hofer Sebastian	StR 1651, 50v Wittib steuert v Haus –		
	n. 1671, 1.1. v. 1673, 24.3.	Hofer Isaac B und Kramer	VP 24.3.1673, 51r; 30.1.1673, 131v Klage des Jakob Hailrath Pader gegen die Hoffersche Wittib Maria wg. ausstehenden Arztlohns wg. Brandschadens am redo. Fueß für den Ehemann sel. verklagt –	StR 1661, 48v noch – StR 1671, 38v noch – StR 1661, 92v; 1671, 76r war Haderpöckischer Vormund	StR 1673, 42v; 1674, 36r; 1675, 38v steuert noch, nichts erkennbar – aber StR 1676, 36v, 1677, 32 Wittib steuert (er aber schon 1673 verstorben) – MirakelB 1642, 7v Zeuge –
	n. v. 1676, 31.12.	Hofer Peter B u Hafner	SpitR 1776, 59r; 1677, 64r Zahlung an d Witwe –	StR 1678, 52r Wittib steuert v d Handtierung –	BP 13.7.1700, 19r Tochter Maria wird Hamberger (Haunberger!) Sebastian heiraten, dieser erhält Attestation –
	n. 1686, 15.1. v. 1686, 6.8.	Hoffer Eva (I.) Ehefrau v Hoffer Bernh., vorher vidua des Heindl Andre	Heirat – Wiederheirat des Witwers Hoffer Bernhard v Riedt Färber –		

		geb. Mair v Niederaltaich			
n. 1686, 6.8. v. 1693, 30.3.	Hoffer Maria (II.) Ehefrau v Hoffer Bernh. geb. --- v Osterhofen	Heirat – Wiederheirat des Witwers Hoffer Bernhard v Riedt Färber			
1631, 3.10.	Hoffinger Maria	Sailerin	BMtr Mf 613, 25/106		
1632, 7.11.	Höfl Elisabetha	von Schächting vidua pauper	BMtr Mf 614, 25/125		
n. 1661, 1.1. v.	Höfl Hans Schuster	StR 1661, 52v noch			
n. v. 1611, 2.2.	Höflinger Barbara	KiR 1611, 9v Gilten im Burggeding, gezahlt durch Erben, Haus vor d unt. Tor			
1618, 4.3.	Hofmann Sebastian	operarius in der Hafner statt	BMtr Mf 609, 25/29		
1631, 14.10.	Hoffmann Maria	pauper	BMtr Mf 613, 25/106		
n. v. 1635, 17.12.	Hofmann Hans Maler Hofmann Maria Ehefrau u zwei Kinder an d Infektion	VerB 1735, 17.12., 2v Geldverteilung nach Gant			SpitR 1637, 34r Sohn wird i Spital underhalten, Schuldgeld bez. –
n. 1671, 1.1. v. 1674, 23.10.	Hofmann Hans B u Leinweber alhie, Leinwathandler Heirat m Rosina v. 1666, 23.12. – 1675, 28.5. Wiederheirat der Witwe Hoffmair Rosina (Name vgl. 8.5.75!)	BP 23.12..1666, 62r Schuldrecognition gg. d Hausarmen – StR 1674, 11r Witwe steuert – BP 22.11.1674, 111r Einant- wortung. Auf Ableiben Hansen Hoffmanns Leinwathandlers kommt Witwe Rosina ... VP 8.5.1675, 50r Witwe Hoffmann Rosina darf ihre Handtierung ausüben, solange sie nicht ihren Stand verändert – Bscheidt VP 1675, 109r eine Handschrift des H v 1673	StR 1671, 12r, 18r – StR 1671, 76r Hader- pöckischer Vormund – Str 1674, 11r Wittib steuert –		BP 18.2.1675, 118r Witwe Rosina verkauft Behausung dem Zeller Gregori u Maria – BP 14.5.1675, 142v Verkauf d Weberzeugs – dem Zotl Georg Weberknecht – VP 14.8.1675, 106r Nachforderung alter Schulden des Hofmann bei seiner Witwe, jetzt verheiratete Rosina Sutor Apotheker Klage v Georg Truzer Färber –
1632, 2.7.	Hoffmair Rosina		BMtr Mf 613, 25/117		
1615, 5.4.	Hofmeister Andreas Valentin	in hospitali	BMtr Mf 608, 25/9		
1618, 11.1.	Hofmaister Augustinus	v Walting zehend ausstendig	BMtr Mf 609, 25/28		
n. v. 1633, 24.9.	Hofmeister -- (I.) Ehefrau des Hofmeister Hans Wolf des Rats Gastwirt	StKR 1633, 7r hat m s jetzigen (II.) Hausfrau, als sie als Witwe bei ihm diente, leichtfertig ein Kind ...			
n. v. 1634, 2.6.	Hofmeister Hans Wolf, Ratsbürger, Innern Rats	RP 2.6.1634, 11v Klage d Witwe um Aufschub der Erbverteilung des Hans Paumgärtler –			RP 22.1.1635, 26v B.Recht für Michael Preiller, der unlängst Hofmeisters Witwe geehelicht hat – BP 22.1.1638, 95v

					Vormundscho-quittg, hinterl Ehefrau u Erben
n. 1625, 7.7. v. 1664, 22.7.	Hofmeister Michael v Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat der Witwe Hoffmaister Apollonia in Diefenbach			
n. 1678, 26.1. v. 1681, 11.2.	Hofmaister Ursula verw. Maurer v Neuhausen	Heirat – Wiederheirat des Witwers Hofmaister Christoph v Izling			
n. 1675, 7.2. v. 1692, 18.2.	Hofmaister Urban v Izling	Heirat – Wiederheirat der Witwe Hofmaister Maria v Izling			
n. 1670, 20.5. v. 1694, 9.2.	Hofmaister Magdalena geb. Stöcklbauer v Schaching	Heirat – Wiederheirat des Witwers H. Mathias v Izling Gartler v Helfkam			
n. 1679, 6.2. v. 1699, 26.10.	Hofmaister Christina geb. Reindl verw. Sigginger alhier	Heirat – Wiederheirat des Witwers Hofmaister Simon v Stainkirchen Zimmermann			
1617, 2.1.	Hofmyller Barbara	geweste Kupferschmidin alhie	BMtr Mf 608, 25/20		
n. 1633, v. 1635, 2.2. v. 1654, 16.1. v. 1676, 31.12.	Hofmiller Hans Kupferschmied StKR 1682, 8r Wittib zahlt, das ist wohl ein Sohn?	KiR 1635, 24v Die Witwe erhält Bezahlung für Arbeiten des H. H. – VP 16.1.1654, 8r Ablesung der Hofmiller- schen Vormundschaftsrechnung, Bitte um Auflassung (Stiefsohn ist z Wasserburg verheiratet, Pflegtochter will demnächst heiraten), i Beisein der Pflegkinder eheliche Mütter und Stiefvaters – StKR 1676, 10r Wittib zahlt v Haus – StKR 1676, 20v Fleischmann Maria Magdalena geb. Hofmüller zahlt Nachsteuer, ist nach München mit 400 fl	BP 16.7.1676, 234r Quittung. Maria Magdalena Hofmiller ist in München verh. Fleischmann, Wittib –	Hofmiller Hans Kupferschmied und Rosina Hofreuter (Ehe 1617, 18.10.) – StR 1633, 24v steuert v s Weibs Heiratgut – StR 1636, 21v Wittib steuert – (Tochter Rosina heiratet offenbar Käsbeis Georg VP 12.5.1645, 25v Rosina Käsbeis klagt gg. Deichstötter, er habe ihren Vater als untauglich für den Rat geschmäht) –	
n. 1633, 24.11. v. 1635, 22.1.	Hofreiter Hans Gastwirt	Einfall der Schweden – RP 22.1.1635, 24r Klag gg. die Erben des H. um Rückgabe von varnus, die ihm vor Feinds Zeiten übergeben – RP 26.2.1635, 28v Klag gegen H.s Erben auf Rückgabe v Varnus, das Hofreiter v Paul Mayer erhalten	StKR 1637, 25v Erben erhalten Zins –	StKR 1644, 5r Christoph Hofreiter zahlt Nachsteuer auf 800 fl patrimonio außer Lands gebracht, 80 fl –	
1620, 23.2.	Hofstetter Paulus	Fueterer in Spital	BMtr Mf 609, 25/39		
n. v. 1620, 21.1.	Hofstetter Hans v Schäching	Wiederheirat der Witwe Hofstetter Margretha v Schäching			
n.	Hofstetter Adam	Heirat der Tochter Hofstetter Kunigund v			

	v. 1625, 23.1.	v Schäching	Schäching		
	1628, 26.4.	Hofstetter Christina		BMtr Mf 611, 25/80	
	1629	Hofstetter Regina Hausmutter im Spital	SpitR 1629, 7r –		
	n. v. 1632, 12.2.	Hofsteter Adam in Schäching	Heirat der Tochter Hofsteter Barbara in Schäching		
	1616, 12.10.	Högl Barbara	Sigmundi Högls B u Tagwerchers Hausfrau	BMtr Mf 608, 25/18	
	n. v. 1616, 26.7.	Heheperger Vitus civis et vixtor	Wiederheirat der Witwe Heheperger Regina		
	1662, 19.6.	von Hohenrandel, Katharina, Freifrau	Bauer 1894, 57 (Grabstein)		
	n. v. 1651, 24.6.	Hohensinn Otmar Maler	KiRGei 1651, 9r Witwe erhält 24.6. Bezahlung (Brunnen Geiersberg) –	StR 1651, 28r; 1652, 72v Wittib steuert –	VP 24.5.1652, 46v Anklage gg Wittib H. Barbara wg. Beleidigungen – SpitR 1653, 3r Erben zahlen –
	v. 1653, 7.3.	Hohensinn Barbara verw. Reischl, Witwe des Malers Hohensinn Otmar	VP 7.3.1653, 25r Bitte des Sohns Franz Reischl um Eröffnung der Verlassenschaft –		VP 21.3.1658, 51r Klage d Neupeyrischen Vormünder gg. Reischl Franz wg. Hausverkauf, Zahlung e Grundschuldrest –
	n. v. 1632, 14.11.	Hokenrieder Paul	Wiederheirat der Witwe Hokenrieder Elisabetha		
	1628, 21.6.	Hold Afra	Binderin	BMtr Mf 611, 25/81	
	n. v. 1635, 30.11.	Holdt Peter B u Küffner	VerB 30.11.1635, 1r Erbregelung f die † Eberl Susanna led Tochter v Eberl Wolf † Schuhmacher u Sibilla † geb. Jobstin; Brunner Eva war Schwester d Jobst Sibilla, hinterl. Tochter Maria, Wittib des Holdt Peter B u Küffner	StR 1636, 25r; 1637, 21v Wittib steuert –	VP 24.3.1645, 14r Der Maria Höldt armen Bürgerin u Wittib wird Almosen erteilt –
	1615, 25.2.	Höler Salome	virgo von Fischerdorff	BMtr Mf 607, 25/7	
	1617, 11.4.	Heller Michael	in Fischerdorf	BMtr Mf 609, 25/23	
	n. v. 1618, 17.12.	Höller --- paup. in Fischerdorf	BMatr 17.12.1618, 25/32 Beerd. der Witwe Höller Sara paup. in Fischerdorf		

	1618, 17.12.	Höller Sara	vidua paup. in Fischerdorf	BMtr Mf 609, 25/33	
	n. v. 1619, 27.4.	Höller Jakob Fischerdorf	SpitR 1619, 2r Witwe verkauft Gras –		
	1620, 6.7.	Höller Maria	rustica in Fischerdorf	BMtr Mf 609, 25/42	
	n. v. 1620, 12.1.	Höller Hans v Fischerdorf	Heirat des Sohns Höller Sebastian v Fischerdorf		
	1625, 14.4.	Höler Catharina	rustica et puerpa in Fischerdorf	BMtr Mf 611, 25/65	
	n. v. 1625, 23.1.	Höler Abraham civis	Heirat der Tochter Höler Maria		
	1628, 16.11.	Höller Wolf	Schneider aus der Deckenau	BMtr Mf 612, 25/83	
	1629, 18.9.	Höler Margaretha		BMtr Mf 612, 25/90	
	n. v. 1630, 24.1.	Heller Abraham B u. Schiffmanns alhie Stadtplaner	1630 Heirat der Tochter Höller Eva alhie BP 26.3.1637 Schuldbrief v Greg. Lehner		
	1632, 20.9.	Höler Ursula	Pfründnerin in dem Spital soror FF CC	BMtr Mf 613, 25/122	
	n. v. 1643, 29.4.	Heller Stephan in Fischerdorf	Heirat der Tochter Heller Margaretha in Fischerdorf		
	n. v. 1650, 28.11.	Heller Andreas Bürger	VP 28.11.1650, 76v Klage des Pflugesohnes Mathias Thomas, Stadtkoch, gegen die Witwe wg. Heiratsgut		
	n. v. 1653, 20.10.	Heller --- in Fischerdorf	Wiederheirat der Witwe Heller Johanna in Fischerdorf		
	n. 1633, 13.7. v. 1658, 5.5.	Höller Maria geb. Stetthäuser	Heirat – Wiederheirat des Witwers Heller Gallus d Fischerdorf		
	n. v. 1659, 11.3.	Höller ---	BP 11.3.1659, (in 1660, 36v, falsch eingeb.) Kaufbrief, Ortsangabe; Witwe Höller Eva		
	n. 1661, 1.1. v.	Heller Andre Leinweber	StR 1661, 20r noch		MirakelB 1648, 17r Zeuge –
	n. v. 1666, 18.2.	Höller Eva B u Wittib alda	BP 18.2.1666, 4r Kaufbrief. die Curatores für hinderl. verschollenen Sohn Georg verkaufen das paufehlige Häusl		
	n. v. 1666, 2.3.	Höll (Höller?) Martin Zimmermann	BP 2.3.1666, 6v Lageangabe b Hauskauf –		
	n. 1668, 23.10. v. 1670, 11.10.	Höller Gallus	StR 1668, 72v steuert selbst – StR 1670, 54r Witwe steuert –		SpitR 1670, 39r der Witwe wird d halbe Hauszins nachgelassen, 1 fl 30 kr –
	n. 1671, 1.1. v.	Höller --- Galli Höllers sel. Eheweib		StR 1671, 53r –	

	n. 1671, 1.1. v.	Höller Hans Tagwerker		StR 1671, 53r –	
	n. 1661, 25.1. v. 1675, 9.7.	Heller (Höller) Maria geb. Schmidbauer v Mainkofen i Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat des Witwers Heller Melchior i Fischerdorf		
	n. v. 1677, 23.9.	Heller --- alhie	Wiederheirat der Witwe Heller Magdalena alhie		
	n. v. 1679, 19.6.	Höller ---	Wiederheirat der Witwe Höller Ursula		
	n. v. 1680, 7.2.	Heller --- Weberin	Wiederheirat des Witwers Heller Gregorius Weber		
	n. v. 1684, 9.2.	Holler --- B alhie	Wiederheirat des Witwers Holler Johann Zimmerknecht und B alhie		
	n. 1680, 7.2. v. 1688, 27.9.	Heller Gregorius (?) Weber	Heirat – Wiederheirat der Witwe Höler Ursula Wittib Hofmeisterin in dem Spital		
	n. v. 1690, 31.12.	Höller Urban Paur i Fischerdorf	SpitR 1690, 36r den Erben Pflanzen abgekauft –		
	n. 1675, 9.7. v. 1694, 13.12.	Höller Melchior Bauer i Fischerdorf	Heirat – BP 13.12.1694, 222v Witwe Maria erhält Einkommen, Zustand –		KiR 1698, 34v1; 1700, 34v Witwe Maria Höller v Winklhof zahlt Gülten i
	n. v. 1698, 26.11.	Höller Hans Bürger u Schöffknecht	Inventur 26.11.1698, 9r; Wittib Margaretha ohne Kind; des Erblassers Bruder Andre H. Söldner i d Deggenau	StR 1661, 66v; 1671, 50r – StR 1701, 47v Wittib –	
	n. v. 1615, 14.5.	Holing ---	BMatr 14.5.1615, 25/11 Beerd. der Witwe Holing Barbara		
	1615, 14.5.	Holing Barbara	vidua	BMtr Mf 608, 25/11	
	n. 1661, 1.1. v.	Holzbauer Hans Buchbinder		StR 1661, 37v noch	
	n. v. 1652, 3.5.	Holzer ---	VP 3.4.1652, 41r Wittib Lucia erhält Pfründt i Spital –		
	1620, 25.4.	Holzgassner Anna	Buchbinderin alhie	BMtr Mf 609, 25/40	
	n. v. 1662, 20.11.	Holzgassner (Hans) B u Buchbinder	VormR Nareis (Narzis) 1662, 29.11., 34v Zahlung v d Holzgassnerischen Wittib –		
	1620, 18.1.	Hölzl Christoph	am Stainweg beym bidmer (Widmer?)	BMtr Mf 609, 25/38	

	1623, 27.9.	Hölzl Regina	Schneiderin u Burgerin	BMtr Mf 610, 25/59	
	1632, 15.10.	Hölzl Hans	von Mainburg ein Weberknap	BMtr Mf 614, 25/124	
	1633, 6.8.	Hölzl Thobias	Obiit ... Maler und procurator alhie FF CC	BMtr Mf 614, 25/134	
	n. v. 1634, 27.7.	Hölzl ---	Wiederheirat der Witwe Hölzl Regina		
	n. 1662, 11.5. v. 1678, 25.9.	Helzl Christoph d Helsling	Heirat – Wiederheirat der Witwe Hölzl Katharina		
	n. v. 1694, 17.5.	Hölzl Thomas B, Stadtbote, auch Weinzierl	BP 17.5.1694, 175r Witwe Katharina H. verkauft Weingarten –		
	n. 1675, 20.9. v. 1676, 20.6.	Holzmaier Stephan v Winn Schneider	TMatr 20.6.1676, 4/121 Taufe der Tochter Odilia posthum; Mutter Anna Maria		
	n. 1661, v. 1667, 25.7.	Holzman --- (Paulus)	Heirat – Wiederheirat der Witwe Holzman Magdalena	StR 1661, 84 –	StKR 1662, 37vff Holzmann Paulus war Stadtbote –
	1626, 19.12. n. 1625, 24.12. v. 1627, 24.9.	Hopf Marx [sic, = Marcus] Müller 92 ann.	LatR 1625, 6r zahlt selbst Gilt v Klingls Haus; 1629, 4r Wittib zahlt – StKR 1627, 10r Wittib zahlt Pacht f Laden	BMtr Mf 611, 25/70	StKR 1630, 3v Sohn Wolf zahlt Nachsteuer StR 1612, 53r Müller, jetzt Adam Hopf StR 1636, 23v alt Marx Hopfin v Laden ...
	1627, n. 7.6.	Hopf Barbara	civis	BMtr Mf 611, 25/74	
	n. v. 1629, 24.9.	Hopf Margaretha Ehefrau d Hopf Adam Müller	StKR 1629, 3v Erben zahlen Nachsteuer –		
	n. v. 1642, 31.12.	Hopf Anna Ehefrau des Hopf ---	KiR 1642, 5v Anna Hopfin Wittib hat den Kirchen verschafft ... 18 fl		
	n. 1627, 16.11. v. 1649, 5.5.	Hopf Adam B und Miller	Heirat – VP 5.5.1649, 36v Einsetzung von Vormündern über seine hinterl. Kinder –		
	n. v. 1632, 14.11.	Höpfl Johannes in Waiden	Heirat der Tochter Höpfl Margaretha in Waiden		
	1617, 12.4.	Hopfenbeck Hieronymus Spitalbeck	StR 25.7.1623, 16v Wittib steuert –	BMtr Mf 609, 25/23	StKR 1626, 4v Tochter verh. mit Hartenberger Philipp Tuchhandler Straubing, Nachsteuer –
	1620, 25.12.	Hopfinger Apolonia	ist die Sailerin gestorben ellendt so sich in ihrer Herberg verbrennt	BMtr Mf 610, 25/45	
	n.	Hoppinger ---	StKR 1619, 3v Erben d verstorbenen		Hoppinger Hans Beutler BMatr 3.4.1621

	v. 1619, 24.9.	Ehefrau des Hoppinger Hans Säckler	Hausfrauen des Hoppinger zahlen Nachsteuer –		(tot im Bett gefunden worden)
	1621, 3.4.	Hoppinger Hans	Beutler und Bürger, so todt im Beth gefunden worden	BMtr Mf 610, 25/48	
	n. v. 1648, 3.11.	Hörerböck ---	BP 3.11.1648, 35rv Hörerpöckische Vormünder ... Kinder: Maria H., P.	Chrysostomus H. (Kl. Lilienfeld in Ö.)	
	n. v. 1676, 31.12.	Herpeck Wolfgang (Hörpeck?)	StKR 1676, 20v Sohn Herpeck Bernhard, Richter in Annaberg Unterösterreich, zahlt Nachsteuer –	Witwe wieder verheiratete Halser Rosina –	
	1617, 1.12.	Hörman Katharina	v Perg, so daselbst begraben worden	BMtr Mf 609, 25/27	
	n. v. 1633, 20.2.	Hörmannspurger Georg Schreiner	StR 1633, 80r Wittib steuert –		
	n. v. 1636, 6.12.	Horn Wolf Peck	StR 1636, 6.12. Witwe des Horn hat Georg Halser geheiratet –		
	n. v. 1636, 11.8.	Hörstorffer --- (I.) Ehefrau v Hörstoffer Wolf Schuhmacher	RP 11.8.1636, 95r Klage der Hallerischen Erben gg. H., nach Tod s Ehefrau ohne Erben, zu denen Haller Georg, Sohn v Haller Jacob, negst verwandt wäre –		
	n. 1673, 10.5. v. 1673, 15.9.	Hörstorffer Wolf Gastgeb alhie (Weißbierzäpfler) früher Schuhmacher	BP 10.5.1673, 21r Hausverkauf, Wolf n.i.L. – VP 15.9.1673, 118r Klage der Witwe Barbara Wallner v Pankofen gg. Rosina Hörstorffer Wittib wg. Testaments ihres Ehwirts (wohl der Wallner Bruder) – StR 1661, 91r Klössingerischer Vormund – BP 6.8.1674, 95r Witwe Rosina H. ist † –	StR 1671, 39r – BP 4.12.1673, 49r W.H. war Vormund – VormR 1673, 15v – StR 1661, 83r –	(aus Pankofen stammte ein 1621, 22.2. heiratender Schuhmacher Hirstorffer) – KiR 1683, 13r 9.11.1660 Schuldbrief 300 fl Lorenz Peter Handlsmann, versichert auf Haus i d Kramgassen, derzeit (1683) auf der Gant; Geld stammt v Hörstorfer Wolf, der es kraft Testament d Gottshaus legiert –
	n. 1674, 26.5. v. 1674, 6.8.	Hörstorffer Rosina (II.) Wittib Weißbierzäpflerin d Wolf Hörst. († v. 1673, 15.9.)	BP 6.8.1674, 95r Testament v 25.6.1674) – BP 6.8.1674, 95r Schuldbrief des Hans Rosset (Bruder der Rosina Hörst. †)		KiR Grab 1680. 4r Regina Hörstorferin? Ihr Testament datiert 26.5.1674 – BP 9.3.1676, 194r Quittung des Per Wolf an Rosset Hans f Auszahlung v Erbe aus d Rosina Ehefrau des Hörstorffer Wolf –
	n. v. 1676, 24.11.	Hösl --- Schützing	Wiederheirat der Witwe Hösl Maria Schützing		

n. v. 1689, 10.10.	Hösl Johannes civis et sutoris Tegopagensis	EMatr Metten 1689 Mf 4, 1/45 Heirat des Sohns Vitus Hösl, Ehefrau Maria lebt noch		
1615, 9.3.	Huber Katharina	ex domo leprosa	BMtr Mf 607, 25/8	
1615, 8.4.	Huber Anna	Urbani Huebers uxor	BMtr Mf 608, 25/10	
1617, 25.12.	Huber Stephan	servus rustici in d Aw	BMtr Mf 609, 25/27	
1621, 8.4.	Huber Thomas	Burger et Weißgärber alhie	BMtr Mf 610, 25/48	
n. v. 1623, 10.1.	Huber ---	Wiederheirat der Witwe Hueber Magdalena		
1624, 1.10.	Hueber Urban	Burger u bogner? alhie	BMtr Mf 610, 25/62	
n. v. 1624, 6.11.	Huber Thomas v Gailberg	Heirat der Tochter Hueber Anna v Gailberg		
1625, 19.1	Huber Andreas	civis	BMtr Mf 611, 25/64	
1625, 16.3.	Huber ---	filius Andreae Huebers operarii	BMtr Mf 611, 25/64	
1627, 30.1.	Huber Georg	Weinzierl	BMtr Mf 611, 25/71	
n. v. 1629, 4.8.	Hueber --- von Eiperg	Wiederheirat der Witwe Hueber Elisabeth von Eiperg		
1631, 6.4.	Huber Georg	Maler et FF CC pedel	BMtr Mf 613, 25/103	
n. v. 1634, 22.7.	Huber Wolf Bürger u Maler	BP 22.7.1634, 3v Testament der Wittib Elisabeth Hueber		
n. 1634, 22.7.	Huber Elisabeth Ehefrau d Wolf Huber Maler	BP 22.7.1634, 3v Testament der Ehefrau Elisabeth Hueber; Kinder erben: Georg, led, Maler, Tochter ---		
n. 1633, 18.1. v. 1635, 13.1.	Huber Katharina geb. Moshamer	Heirat – Wiederheirat des Witwers Huber Georg v Schaching		
n. v. 1635, 17.1.	Hueber ---	Wiederheirat der Witwe Hueber Elisa		
n. v. 1635, 24.9.	Huber Wolf Weinzierl	StKR 1635, 5r Tochter Elisabeth zahlt Nachsteuer –		
n. v. 1637, 22.6.	Hueber Thomas Bürger u Weißgerber	BP 22.6.1637, 83v Geburtsbrief für Sohn Johannes Hueber, auch ein Weißgerber, Pf: Joh. Riepl vor ungef. 24 J. –		
n. v. 1633, 20.2.	Huber Georg Maler	StR 1633, 81r Wittib steuert v Haus	Widerspruch im Todesjahr oder Vater	KiR 1635, 37r Wittib zahlt
n. 1634, 22.7. v. 1637, 2.2.	Huber Georg Maler	BP 22.7.1634, 3v Huber erbt von der Mutter – KiR 1637, 2r Witwe zahlt Zins	Und Sohn?	seine arme Witwe brauchte Unterstützung
n. 1648, 19.6. v. 1650, 10.1.	Huber Christina (I.?) Ehefrau des Thomas	1648 Taufe d letzten Kindes der Christina – 1650 Taufe d ersten Kindes der (II.?)		

		Huber Schiffmeister	Ehefrau des T.H. Susanna –		
n. 1636, 22.6. v. 1650, 17.1.		Hueber Simon d Deggnau	Heirat – Wiederheirat der Witwe Hueber Maria		
n. 1651, 8.11. v. 1652, 10.10.		Huber Ursula verw. Kandler v Wolfstein	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Huber Georg v Schaching		
n. 1652, 10.10. v. 1653, 29.6.		Hueber Georg in Schäching	Heirat – Wiederheirat der Witwe Hueber Apollonia		
n. 1656, 23.6. v. 1658, 28.6.		Huber Susanna (II.?) Ehefrau des Thomas Huber Schiffmeister	1656 Taufe des letzten Kindes der Susanna 1658 Taufe d ersten Kindes der (III.?) Ehefrau Magdalena des T. H. –		
n. 1661, 1.1. v.		Huber Martin Maurer	StR 1661, 73r noch		
n. v. 1662, 1.?.1.		Hueber --- d Stainkirchen	Wiederheirat des Wittwers Hueber Sebastian d Stainkirchen		
n. 1670, 14.7. v. 1671, 14.4.		Huber Peter B und Weißgerber StKR 1687, 26r Sohn H. Lorenz Bürger als Weißgerber	TMatr 14.4.1671, 4/26 Taufe des Sohns Johannes Jakobus posthum; Mutter: Maria – VP 28.8.1671, 120r Aufnahme des Sebastian Kiemb (Keim?) als Bürger u Weißgerber nach Heirat mit der Witwe des Peter Huber –	Heirat 1660 – StR 1661, 71r – StR 1661, 91r Maydlischer Vormd. –	BP 20.7.1691, 35v Geburtsbrief für Sohn Hans Georg Huber, der sich i Straubing als Weißgerber niederlassen will, Mutter Maria geb. Maydl lebt noch – BP 19.11.1694, 215v Geburtsbrief f Sohn Johann Jakob Huber Weißgerber, der nach Vilshofen geht
n. 1671, 1.1. v.		Huber Pangraz		StR 1661, 73v; 1671, 56r –	
n. 1662, 1.1. v. 1671, 28.7.		Hueber Sebastian d Stainkirchen	Heirat – Wiederheirat der Witwe Hueber Maria		
1677, 20.11.		Huber Lorenz	SpitR 1677, 10v war nicht im Spital, hinterlässt Witwe Agnes –		
n. 1682, 1.1. v. 1681, 31.12.		Huber Thomas B u Schöfmeister	StKR 1681, 65r Wittib hat noch Ausstände KiR Gei 1682, 4r Witwe hat noch ein Darlehen, aufgen. 3.3.1670 –	StR 1671, 50v – MirakelB 1646/56, 15r, 22v Zeuge –	VP 14.7.1690, 33v d nachgeblieb. Tochter Katharina lässt ihren Stiefvater Georg Reisinger Tuchmacher auffordern, wie geschafft, Erbportion auszufolgen –
n. 1680, 17.6. v. 1684, 1.2.		Huber Magdalena verw. Muhlholzer	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Huber Mathias Tagwerker		
n. 1680, 17.6. v. 1685, 26.2.		Hueber Mathias B und Maurer	Heirat – Wiederheirat der Witwe Hueber Magdalena Wittib alhier		
n. v. 1694, 19.11.		Huber Maria Ehefrau des Huber Peter Weißgerber	BP 19.11.1694, 215v Geburtsbrief f Sohn Huber Johann Jakob Weißgerber, der nach Vilshofen geht –		

	1617, 1.7.	Hufnagl Augustinus	ein armer Sailer gesell	BMtr Mf 609, 25/25	
	1620, 19.9.	Hundsrucker Zacharias	Landscherg alhie	BMtr Mf 610, 25/43	
	1618, 27.5.	Huepper Magdalena B u Schuhmacherin	Hansen Hueppers civis et sutoris paup[er]is uxor	BMtr Mf 609, 25/30	1622, 19.1. Wiederheirat des Witwers Hüpper Hans Burg und Schuhmacher
	1620, 12.6.	Hipper Walburga	Schusterin	BMtr Mf 609, 25/41	
	1621, 22.5.	Hüpper Genofa	Schuemacherin alhie	BMtr Mf 610, 25/50	
	1622, 2.7.	Hüpper Wolfgang civis et sutor	StR 1630, 7v Wittib –	BMtr Mf 610, 25/55	
	1626, 19.7.	Hüpper Sybilla	uxor Sebastiani Hüppers civis et satoris (sutoris?)	BMtr Mf 611, 25/69	
	1630, 2.3.	Hipper Ursula	Schusterin	BMtr Mf 612, 25/95	
	1630, 16.8.	Hiper ---	dem Sigmund Hiper ein Maidl bey 18 Jahr	BMtr Mf 612, 25/98	
	n. v. 1630, 6.5.	Hiepper --- alhie	Wiederheirat des Witwers Hiepper Mathis B u Schuemacher alhie		
	1631, 19.5.	Hiper Hans	Schuester et FF CC	BMtr Mf 613, 25/104	
	n. 1633, 15.8. v. 1635, 15.3.	Hipper Sigmund Bürger u Schuhmacher	BMatr Tod eines Kindes BP 15.3.1635, 11v Vormünder über weiland S. H. Kinder verkaufen das Haus >	s.a. 15.5.1635 an Prokurator Georg Harrer	> die 5 Ki sind: Georg, Anna, Catrina, Barbara, Elisabeth; Haus in der Kramgasse, neben Pflegehaus – BP 4.4.1635, Schuldbrief des Hafenprädl Isaak –
	n. 1633, 15.8. v. 1635, 15.3.	Hipper --- Ehefrau des Hipper Sigmund Bürger u Schuhmacher	BMatr Tod eines Kindes BP 15.3.1635, 11v Vormünder über weiland S. H. Kinder verkaufen das Haus	s.a. 15.5.1635 an Prokurator Georg Harrer	die 5 Ki sind: Georg, Anna, Catrina, Barbara, Elisabeth; Haus in der Kramgasse, neben Pflegehaus
	n. 1630, 24.8. v. 1635, 4.4.	Hipper Sebastian B u Schuhmacher	StR 1630, 35v steuert f s Weibs Heiratgut BP 23.11.1690, 188v Geburtsbrief für Enkel Franz Wiesinger –	Ehe 1622, 19.1.	BP 4.4.1635, 13r Schuldbrief der Vormünder üb d Kinder d Sebastian Hipper–
	n. 1630, 24.8. v. 1635, 4.4.	Hipper Ursula verw. Stadler, Ehefrau des Hipper Sebastian B u Schuhmacher	StR 1630, 35v steuert f s Weibs Heiratgut BP 23.11.1690, 188v Geburtsbrief für Enkel Franz Wiesinger –	Ehe 1622, 19.1.	BP 4.4.1635, 13r Schuldbrief der Vormünder üb d Kinder d Sebastian Hipper –
	n. v. 1635, 24.9.	Hipper --- Schuhmacher	StKR 1635, 5r Sohn Michael zahlt Nachsteuer auf elterl. Erbgut –		
	n. v. 1635, 24.9.	Hipper --- Ehefrau des Hipper --- Schuhmacher	StKR 1635, 5r Sohn Michael zahlt Nachsteuer auf elterl. Erbgut –		
	n.	Huetter Paul	Heirat der Tochter Huetter Elisabeth alhie		

	v. 1617, 20.11.	B u Waffenschmidt alhie			
	1623, 21.6.	Hueter (Hurter) Wolf	civis paup	BMtr Mf 610, 25/58	
	1624, 26.10.	Huetter Agnes	ein armes Dienstmensch by d Nadlerpulsin	BMtr Mf 611, 25/63	
	n. v. 1633, 22.5.	Hueter Mathias in Schaching	Heirat der Tochter Hueter Ursula in Schaching		
	n. v. 1665, 19.10.	Huetter Hans B u Riemer	VP 19.10.1665, 135v Anstatt des H.H. wird Mathes Lindermeier, Riemergeselle aufgenommen VP 17.3.1666, 5v Klage des Sohns Melchior Hueter, Kais. Hauptmann – StR 1646, 24v hat v s Schwägerin Maria Walzinger Garten gekauft u Geld geerbt –	StR 1661, 35v – StR 1665, 29r Erben des H. H. steuern – StR 1671, 27r –	BP 4.4.1666, 15v Melchior Hueter und led Schw. Anna verkaufen v Vater ererbte Behausung in der Unteren Stadt – BP 12.3.1678, 15r Schuldbrief d ?Tochter Anna H. ledig, versichert auf ihr Haus – KiR 1683, 24r Zahlung d Erben v Haus –
	n. 1671, 1.1. v.	Hueter --- Martin Hueters Tochter		StR 1671, 47v	
	n. v. 1681, 31.12.	Huetter Hans Riemer	StR 1681, 26v Erben – Identität?	StKR 1665, 10v B.Recht –	
	n. v. 1685, 23.12.	Huetter Anna led. Bürgerstochter hier	Inventur 2.1.1686, 159r; eine Liste von Büchern; Maria Sibylla Schrimpf, Wittib, gibt an, sie sei als Erbe eingesetzt worden	KiR Grab 1685, 8r ihr Kirchenstuhl wird anderweitig verkauft	VerB 28.1.1686, 146r Erbregeleg Huetter Anna sel. zugunsten Sibilla Schrimpf, Abweisung deren Schwester Wigant Sabina
	1633, 18.8.	Hiettenweg Simon	gewester Burger u Pfeiffer alhie u ein Bruder d heil FF CC	BMtr Mf 614, 25/135	
	n. v. 1625, 21.4.	Hüttinger Hans v Perlasperg	Wiederheirat der Witwe Hüttinger Anna v Perlasperg		
	n. v. 1626, 24.9.	Hittinger Katharina Ehefrau des H. Hans Zimmermann	StKR 1626, 5r d geringe Hausrat der H. Katharina ist versilbert worden –		
	n. v. 1626, 24.9.	Hittinger Hans B u Zimmermann	StKR 1626, 5r d geringe Hausrat der Katharina, Hausfrau des H.H. ist versilbert worden –		
	1633, 5.8.	Hittinger Anna	von Löperstein	BMtr Mf 614, 25/134	
	n. v. 1636, 23.10.	Hittinger --- d Niderfronstetten	Wiederheirat des Witwers Hittinger Paulus d Niderfronstetten		
	n. v. 1628, 18.5.	Huzl ---	BMatr 18.5.1628, 25/80 Beerd. der Witwe Huzl --- aus dem Blaterhauß		
	1628, 18.5.	Huzl ---	Wittib aus dem Blaterhauß	BMtr Mf 611, 25/80	

I	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	1464	Inkofer Peter	Grabstein in der Wasserkapelle: Eritag nach Fronleichnam 1464 –		
	n. v. 1665, 12.12.	Izman (Izmair?) ---	StR 1665, 78r Izmanische Vormünder –		Wohl Izner Schreiner?
	n. 1634, 4.10. v. 1642, 31.12.	Izner Johannes (Yzner Schreiner	(Heirat) – KiR 1642, 25v Witwe Izner erhält Zahlung für Holzleuchter –	VormR 8.8.1663, 74v – MirakelB 1639, 3v Zeuge –	StR 1661, 91v Iznerische Vormünder – BP 17.9.1667, 127r Quittung, Kind Maria – Eine Izner Katharina ist die (I.) Ehefrau v Spiegl Sixt, Ehedatum unbekannt
	n. v. 1667, 17.9.	Yzner Hans B und Schreiner	BP 17.9.1667, 127r Die Vormünder über Hans Yzners hinderl. Kind Maria quittiern dem Stiefvater Spiegl Sixt		

J	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	1625, 28.5.	Jäckisch Paul B u Schwarzferber	1626, 2.9.Heirat der Tochter Jäckisch Barbara	BMtr Mf 611, 25/65	StKR 1630, 4r Sohn? Oswald Jäckisch ist Färber i Grafenau, zahlt Nachsteuer –
	n. 1620, 20.2. v. 1635, 5.3.	Jäckisch Mathes	Heirat – BP 5.3.1635, 9v Kaufübergab-brief. Die Vormünder über des Hans Reichenperger B u Zinngießer zu Dinglfing	2 Söhne verkaufen Haus i d Kramgasse zwischen denen der	Erben des Hans Viepacher und des Mathes Jäckisch selig gelegen – SpitR 1653, 4r Zins, jetzt Martin Döller –
	n. v. 1661, 12.12.	Jäckisch Paul B u (Schwarz)Färber	StR 1661, 61v Witwe steuert – BP 20.10.1662, 39v Schuldbekennntnis ohne Aufrichtung; Witwe Ursula	MirakelB 1642/44, 9r, 12r Zeuge –	VP 1.9.1668, 122r Andre Haindl von Reichersberg bittet um B.recht, vorhabens die Witwe Ursula Jäckisch Schwarzfärberin zu heiraten; 11.11.1668, 138r erhält B.recht
	n. 1674, 24.1. v. 1677, 23.11.	Jäckisch Maria Magdalena (I.) Ehefrau des Georg Jäckisch B u Schwarzfärber, vorh. vidua d Mayrhofer Math	BP 24.1.1674, 66r Schuldporgschaftsbrief; BP 26.10.1677, 45v=300r Vergleich. – EMatr 1677, 23.11. Jäckisch G. Wiederheirat mit Seepaintner Rosina		VerB 22.4.1692, 85r Erbrechlg. Jäckisch Gg. Wittib Rosina, 4 Stief- Mayerhoferische u Jäckische), 3 ehel. Ki –
	n. 1661, 1.1. n. 1692, 12.4. v. 1693, 9..9.	Jäckisch Hans Tuchmacher, Torsperrer	VP 9.9.1693, 32v Franz Schrimpf wird Nachfolger mit dem Versprechen, ihm die Soldateneinquartierung zu belassen	StR 1661, 48r – StR 1671, 37v –	
	n. 1677, 23.11.	Jäckisch Georg	Heirat – StR 1671, 45v –	KiR Gei 1691, 30v	VP 26.11.1692 Bürgeraufnahme von Franz

v. 1692, 22.4.	Bürger u Schwarzfärber alhier VerB 22.4.1692, 85r Erbrechl. Jäckisch Gg.Wittib Rosina, 4 Stief- Mayerhoferische u Jäckische), 3 ehel. Ki –	VP 25.8.1692, 42v Bitte der Witwe Rosina J. um Nachlass der bei denen Ämtern ..., gewilliget – Wiederheirat der Witwe Jäckisch Rosina Färberin	Witwe J. erhält für 1684-91 Zinserlass 58 fl i Ansehung d viel habenten Kinder	Frombholzer n Heirat m Rosina W. des gew. Jäckhisch – KiR Grab 1694, 14v Nachlass von 15 fl – SpitR 1693, 37v Witwe erhält Nachlass alter Zinsen – KiR Gei 1695, 30v Nachlass 58 fl –
1618, 24.8.	Jäger Paul	famulus rustici cuiusdam in Helfkam	BMtr Mf 609, 25/31	
n. v. 1619, 15.9.	Jäger Hans Burger u Barchhandler alhie	Wiederheirat der Witwe Jäger Catharina alhie		
1626, 15.3.	Jäger Georg	v Izling	BMtr Mf 611, 25/67	
1632, 11.6.	Jäger Thomas	so ein Soldat gewest	BMtr Mf 613, 25/116	
n. v. 1634, 25.8.	Jäger Michael d Braitenbach	Heirat der Tochter Jäger Katharina d Braitenbach		
n. v. 1637, 2.11.	Jäger Andreas in Win	Heirat der Tochter Jäger Maria in Win		
n. v. 1691, 8.5.	Jager --- v Lepelstain	Wiederheirat des Witwers Jager Baltasar v Lepelstain		
n. 1683, (1.)6. v. 1691, 16.7.	Jäger Elisabeth geb. Winklmair v Greising	Heirat – Wiederheirat des Witwers Jäger Georg Paur auf dem Tannberg		
n. v. 1648, 31.12.	Jakob Hans Sattler RP 22.1.1635, 27v B.Recht –	SpitR 1648, 46v; 1649, 53r Wittib erhält Zahlung f Arbeit ihres Mannes –	Aber StR 1661, 80r (Sohn?) –	VP 5.2.1649, 9v Bitte der Witwe Jakob Barbara um Vormünder für die Kinder – VerB 17.3.1649, 123r Erbregeung Jakob Hans, Wittib Barbara, 3 Ki: Salome i 14., Georg i 10., Barbara i 4. Jahr –
n. 1665, 12.12. v. 1666, 12.12.	Jakob Hans B u Tagwerker alhie	StR 1665, 68r steuert selbst – StR 1666, 58r Witwe steuert – StR 1670, 64v; 1671, 63v Wittib steuert v d Brandstatt		BP 3.5.1666, 19r Quittung, Bruder Christoph Jakob in Enspach LG Hengersberg u.a. –
n. 1671, 1.1. v.	Jakob --- Wittib des Jakob Hans		StR 1671, 63v –	
n. 1661, 12.12. v. 1671, 20.10.	Jakob Hans B (u Hafner)	StR 1671, 63v Wittib steuert- BP 11.12.1675, 166r Witwe Maria übergibt ihre Hafnerbehausung	StR 1661, 80r steuert selbst –	
n. 1661, 12.12. v. 1692, 10.4.	Jech Konrad B u Maurer	StR 1661, 85r; 1671, 69v Hans Konrad Jech Maurer steuert (Regina nicht genannt)	Zierer Zettel: Jech, 1656 Bürger	BP 10.4.1692, 71v Witwe Regina verkauft ihre Behausung –
n. 1661, 1.1.	Jehl (Martin)	BP 11.7.1666, 37v Kaufbrief (Haus als	StR 1661, 65r noch –	StR 1676, 47r; StR 1677, 46v erstmals:

	v. 1666, 11.7.	Zimmermann)	Lageangabe) – VP 28.2.1667, 16v Klage der Witwe Margaretha gg. Reischl Franz wg. Beleidigung –	(es gibt eine Margareta Jehl, Hebamme	Wittib steuert, die Jahre vorher bis 1671 wenigstens: Martin Jehls Ehefrau steuert
	v. 1675, ca.	Jehl Maria (I.) Ehefrau v Jehl Andre geb. Sigginger	VerB 9.5.1684, 100r Erbrecht. Wittib (II.) v Andre Jehl: Walburga, Stiefkind v Jehls 1. Ehe: Susanna 14 J., u Anna † –		
	v. 1684, 10.1.	Jehl Anna Tochter v Jehl Andre Bürger u Fischkäufer	Inventur 10.1.1684, 79v; Witwe Maria Magdalena u 4 Ki Susanna (1. Ehe, 14), Magdalena, Andre, Maria (8, 6, 2)	StR 1661, 67v –	VerB 9.5.1684, 100r Erbrecht. Wittib v Andre Jehl: Walburga, Stiefkind v Jehls 1. Ehe: Susanna 14, u Anna †
	v. 1684, 10.1.	Jehl Andre Bürger u Fischkäufer	Inventur 10.1.1684, 79v; Witwe Maria Magdalena u 4 Ki Susanna (1. Ehe, 14), Magdalena, Andre, Maria (8, 6, 2) TMatr 11.6.1684, 4/337 Ehefrau (Witwe) Magdalena ist Taufpatin bei Magdalena, Tochter d Georg Bauernfeind, Stadtknecht	StR 1661, 67v; 1671, 52r – VP 1667, 5.8.	VerB 9.5.1684, 100r Erbrecht. Wittib Walburga, Stiefkind v Jehls 1. Ehe: Susanna 14, u Anna †, dann eigene: Magdalena 8, Andre 6, Maria 2 Jahr – 1684, 21.8. Wiederheirat der Witwe Irl (Jel!) Magdalena Fischkäuferin –
	v. 1684, 17.4.	Jehl Margaretha Wittib und Hebamme	Inventur 17.4.1684, 113r; Erbin Christina Flember – VerB 9.5.1684, 98v Jehl Margaretha Wittib Hebamme keine Kinder –		BP 6.12.1692, 99r Kaufbrief der Erbin Christina Flimberin
	n. 1671, 1.1. v. 1686	Jehl --- Ehefrau (Wittib?) d Martin Jehl Zimmermann	StR 1671, 50v steuert noch –		StR 1685, 46r Wittib, jetzt dessen Erben –
	1599, 30.5.	Jobst Wolfgang Stadtkammerer	Grabstein –		
	1600, 30.9.	Jobst Magdalena T v Nörer Leonhard Bierbräu Ehefrau von Jobst Wolfgang	U 22: 5.12.1555 Erbvertrag d Erben des Nörer Leonhard aus I. u II. Ehe – Grabstein –		
	n. v. 1612, 10.12.	Jobst Sigmund Mautner	StR 1612, 20v fürs Haus gesteuert –		
xx	1615, 29.11.	Jobst Barbara, geb. Schwaiger	Ehefrau von Jobst Georg (II)		Bauer 1894, 44
	1617, 1.1.	Jobst Christina	uxor Pauli Jobst	BMtr Mf 608, 25/20	
	1617, 20.12.	Jobst Anna	Mautnerin	BMtr Mf 609, 25/27	
	1620, 8.5.	Jobst Georg (II)	Senator et consul	BMtr Mf 609, 25/41	
	1620, 28.6.	Jobst Paulus	civis et senator	BMtr Mf 609, 25/42	
	1629, 9.8.	Jobst Andreas	FF CC	BMtr Mf 612, 25/88	
	1635? v. 1635, 13.4.	Jobst Ferdinand Ratsherr	BP 13.4.1635, 13v Kaufbrief Rosset, Lageangabe Anwesen der Erben des F.J. – i Steuerbuch 1636 ist von Erben die Rede –	Witwe Margaritha heiratet Weingärtler Georg StR 1636, 29v	BP 31.3.1637, 73r Kaufbrief, Lageangabe neben Haus des weil Ferd Jobst vorm Kramthor –

			StKR 1637, 25v Erben erhalten Zins – KiR 1638, 3r Zahlung der Erben –	– StR 1651, 73r –	BP 27.2.1651, 116r Tochter Eva Jobst – VP 10.11.1649, 71v Ablesung Bescheid i d Streitsach Stiefvater, Mutter u Tochter –
	n. 1633, 12.5. v. 1635, 13.9.	Jobst Kaspar Bürger u ---	BP 13.9.1635, 22v in einem Kaufbrief dient das Haus der Erben des Kaspar Jobst sel. als Ortsangabe –	SpitR 1633, 1v (zahlt Zins) –	BP 22.4.1636, 38r Kaufbrief: Curatores f deren Hab und Gut (aber keine Kinder genannt) verkaufen Wismath u Acker; ein am 4.2.1620 geborener Sohn Jobst Wolfgang lebte offenbar 1636 nicht mehr.
	n. v. 1635, 13.9. v. 1636, 22.4.	Jobst Rosina Ehefrau des Jobst Kaspar Bürger u	BP 13.9.1635, 22v in einem Kaufbrief dient das Haus der Erben des Kaspar Jobst sel. als Ortsangabe. – BP 22.4.1636, 38r Kaufbrief: Curatores f	deren Hab und Gut (aber keine Kinder genannt) verkaufen Wismath u Acker;	ein am 4.2.1620 geborener Sohn Jobst Wolfgang lebte offenbar 1636 nicht mehr.
	n. v. 1636, 22.4.	Jobst Wolfgang (*4.2.1620), Sohn von Kaspar und Rosina Jobst	BP 22.4.1636, 38r Kaufbrief: Curatores f der Jobsten Hab und Gut (aber kein Kind genannt) verkaufen Wismath u Acker.		
	n. v. 1630, 24.8. v. 1636, 28.9.	Jobst Barbara (I.) Ehefrau v Jobst Wolfgang	StR 1630, 16v steuert v s Hausfrau Heiratgut – TMatr (Vorname) – 1636 Wiederheirat des W. J. m Sibylle Schäfer –	StR 1636, 17v –	
	1658, 1.7.	Jobst Wolfgang (II) Ratsherr Stadtkammerer kurf. Mautner alhier	Ferchl StR 1658, 18v; 1662, 81r Erben steuern		KiR 1661, 5v Einrichtung e Jahrtags m 100 fl durch Söhne Hans Gg. u Hans Ludwig Jobst, Wittib Frau Sibilla u Schwiegersohn Wolf Fr. v Printhal uxorio nomine –
	n. 1661, 13.12. v. 1662, 12.12.	Jobst Sibilla (II.) Ehefrau des --- (Wolfgang Jobst Mautner?)	StR 1660, 18v; 1661, 21r Sibilla J. Wittib steuert – KiR Grab 1662, 8r Verkauf ihres Stuhls i d Grabkirche –	VP 23.2.1665, 19r Schwiegermutter des Wolf Friedrich Forest v Prienthal –	StR 1671, 19r Sohn Hans Georg J. Rats- sekretarius i München hat das Schreiner- haus v d Stiefmutter Sibilla J. ererbt – BP 1.3.1687, 18v Schwiegersohn Wolf Friedrich Forest verk Wismad so von ihr herkommen –
	n. v. 1700, 12.7.	Jungpöckh Gettrig? --- allhier	Wiederheirat des Witwers Jungpöckh Gettrig? Tagwerker allhier –		
	1615, 16.4.	Jungman? Simon	ex Grafing	BMtr Mf 608, 25/10	

K	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	n. 1672	Kafinger Christoph	schuf 1672 mehrere Bilder		

		Maler			
	1615, 15.5.	Kager Katharina	Michaelis Kager de Däckenberg uxor	BMtr Mf 608, 25/11	
	1617, 17.1.	Kagerer Balthasar	Burger alhie	BMtr Mf 608, 25/21	
	1619, 13.2.	Kagerer Anna	uxor Kagerers	BMtr Mf 609, 25/34	
	1632, 7.5.	Kagerer Michel	Tagwerker zu Greissing	BMtr Mf 613, 25/114	
	n. 1622, 11.5. v. 1632, 23.9.	Kagerer Michel v Dättenberg	Heirat – Wiederheirat der Witwe Kager[er?] Maria d Gressing		
	n. 1661, v. 1675, 22.10.	Kagerer Peter B u Bierführer	BP 22.1.1675, 162r Kaufbrief. Witwe Eva verkauft ihr Söldenhaus –	StR 1661, 86v; 1671, 71v –	MirakelB 1642, 7v Zeuge –
	n. v. 1681, 28.6.	Kagerer Maria (I.) Ehefrau des Kagerer Andr.	Wiederheirat des Witwers Kagerer Andreas B und Zimmermann		Leichtfertigungsstrafe 1673 nach Heirat m. s. 1. Frau Maria VP 26.5.1673, 71r.
	n. v. 1685, 27.11.	Kagerer ---	Wiederheirat des Witwers Kagerer Adam Zimmerknecht	StR 1671, 58r –	
	n. 1693, 16.12. v. 1695, 12.4.	Kagerer Hans Söldner z Helfkam	BP 16.12.1693, 141r Kaufbrief Verkauf e Ackers –		BP 12.4.1695, 19v Witwe Magdalena verkauft Wismad –
	n. 1697, 7.1.	Kagerer Andreas B u Zimmermeister	BP 7.1.1697, 4r Lehrbrief f Sohn Stephan Kagerer Zimmergesell, zieht n. Straubing –		
	1615, 18.4.	Kain Maria	Andrae Kain d Vischdorf uxor	BMtr Mf 608, 25/10	
	n. v. 1636, 28.1.	Cain Georg i Fischerdorf	Wiederheirat der Witwe Cain Margaretha		
	n. 1635, 24.4. v. 1636, 6.12	Cain Mathias (d Filling)	1635 Heirat m Leitner Balburga d Rizmais – StR 1636. 46v Wittib steuert f Haus u Handwerk: Weißgerber		
	n. v. 1637, 16.7.	Cain Sebastian in Irlbach	Wiederheirat der Witwe Cain Maria in Irlbach		
	n. v. 1643, 25.1.	Kain Georg in Fischerdorf	Heirat der Tochter Kain Maria in Fischerdorf		
	n. 1644, 18.1. v. 1647, 4.3.	Cain Johannes in Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat der Witwe Cain Katharina in Fischerdorff		
	n. v. 1667, 18.10.	Kain Mathias	StR 1667, 67v, 1671, 63r Wittib steuert – StR 1673, 69r Wittib i Almusen –		
	n. v. 1668, 31.12.	Kain Susanna	StR 1668, 13r die Witwe von Wibmer Georg steuert f von ihrer verstorbenen Frau Schwester Susanna Khein ererbtes Gut		
	n. 1671, 1.1. v.	Kain Sebastian Weisgärber		StR 1671, 55r –	

n. 1671, 1.1. v.	Kain Urban Angermihler		StR 1671, 58v –	
n. 1671, 1.1. v. 1673, 25.10	Kain Georg Schöfknecht	StR 1661, 68r; 1671, 52v steuert noch –StR 1673, 58r Wittib steuert –		
n. 1673, 1.1. v.	Kain --- Wittib des Kain Mathes im Almosen		StR 1671, 63r; 1673, 69r –	
n. 1660, 10.1. v. 1677, 27.7.	Cain Georg d Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat der Witwe Cain Katharina		Kain Georg Schöfknecht StR 1661, 68r (ist der aus der Stadt nach F. gezogen?) –
v. 1683, 24.11.	Kain Paulus Bürger u Bierführer	VP 24.11.1683, 88r; StKR 1683, 24v Sohn Kain Jakob Sailer, B.Recht, auch nach Heirat der Witwe Volms	StR 1661, 86v –	
n. 1667, 13.2. v. 1686, 19.11.	Kain Barbara geb. Artpaur verw. Obermair	Heirat – Wiederheirat des Witwers Kain Lorenz i Fischerdorf		
n. 1686, 2.11. v. 1687, 5.4.	Kain Jakob Sailer	TMatr 2.8.1687, 4/400 Taufe der Tochter Katharina posthum; Mutter: Anna – VerB 5.4.1687, 8r ErbRegl. Wittib Anna, Kinder 1. Ehe (m Volm Adam) Jakobe 14, Walb. 11 u Ferdinand i 8. Jahr, u 2. Ehe (Kain) Elisabetha i 3. Jahr u 1 noch i Mutterleib –		Wittib Anna heiratet 21.10.1687 Angerer Egidi – VerB 26.3.1698, 7r Angerer Anna vorher des Adam Volm, dann des Jakob Kain jetzt Angerer Egidi B u Sailer –
n. v. 1681, 25.6.	Khainrath ---	Wiederheirat des Witwers Khainrath Hans B und Maurer		
n. 1666. 1.2. v. 1667, 5.1.	Kainz Maria Ehefrau des Kainz Johannes, vorher vidua d Bertolt Jakob Balneator	Heirat – BP 5.1.1667, 67v Witwe Bertoldtin ist † -	StR 1661, 19r, 1662, 15v Witwe steuert –	Falsche Schlussfolgerungen wg. Lücken Unklar ist der Zshg. m Bertold, klar ist: Kainz heiratet Arnold Maria vidua Dann Preiss heiratet Kainz Maria vidua
n. 1666, 6.12. v. 1667, 14.9.	Kainz Johannes B u Pader u Wundarzt allhie	1666 Heirat m Arnold Maria vidua –	Heirat Preiss nicht in EMatr (erst die des Sohnes 1690)	VP 14.9.1667, 126r dem Paderknecht Preiss Joh B.Recht verheißen, wenn er die Witwe des Paders Kainz Hans geheiratet (erhält es 23.11.67) –
1616, 19.9.	Kaiser Hans	von Schäching	BMtr Mf 608, 25/17	
1619, 12.2.	Kaiser Sybilla	Oswaldi Kaisers in Fischerdorf uxor	BMtr Mf 609, 25/34	
1625, 23.5.	Keiser Peter	v Glotzing	BMtr Mf 611, 25/65	
n. v. 1628, 30.11.	Kayser Simon Weber und B allhie	Wiederheirat der Witwe Kayser Walpurg		

n. v. 1634, 9.10.	Kaiser Johannes d Oberndorf	Wiederheirat der Witwe Kaiser Katharina d Oberndorf		
n. v. 1636, 6.12.	Kaiser Wolf Wachter	StR 1636, 2r Wittib steuert –		
n. v. 1637, 6.4.	Kaiser Wolf i d Hafnerstadt	BP 6.4.1637, 75v Hausverkauf durch die Kinder (in Kandlbach oder Mettner Urfahr)		
n. v. 1648, 23.1.	Kaiser ---	Wiederheirat des Witwers Kaiser Sebastian vicinus meus (v Pfarrer Brindl)		
n. v. 1648, 10.12.	Käser Georg Gastwirt	StR 1648, 4/r; 1651, 5v; 1652, 5v Wittib steuert –		
n. 1648, 23.1. v. 1649, 3.6.	Kaiser Sebastian (propsteiischer Untertan)	Heirat – 3.6.1649 Wiederheirat der Witwe Kaiser Katharina –		VP 26.6.1654, 57r Klage der Barbara Prellinger gg. Erben (Gg. Kaiser Bierpreu, Simon Trifterer Lederer, Witwe d Wolf Denk Pfarmesners –
n. 1635, 24.4. v. 1650, 24.1.	Kaiser Ursula geb. Kirmair v Schaching	Heirat – Wiederheirat des Witwers Kaiser Wolf i Schaching		
n. v. 1650, 29.3.	Käser --- (Georg?)	BP 29.3.1650, 89r Kaufbrief. Witwe Apolonia Käser verkauft Behausung i d Oberstatt neben Ursula Vaith Witwe		VerB 20.12.1652, 214v Erbregelg. K. Apollonia, vorm Krieger, Söhne Leonhard u Willibald Krieger –
n. v. 1652, 20.12.	Käser Apollonia vidua des Käser Georg Weinwirt, des Rats, vorm. vidua des Krieger Hans	VerB 20.12.1652, 214v Erbregelg. Käser Apollonia, vorm Krieger, Söhne Krieger Leonhard Mautner i Kelheim u Krieger Willibald Graf Spaur. Pfleger –		
n. 1661, 1.1. v.	Käser (Kayser) Sebastian Geiger	StR 1661, 85v noch		
n. 1650, 24.1. v. 1662, 22.1.	Kaiser Maria geb. Schöz v d Propstei	Heirat – Wiederheirat des Witwers Kaiser Wolfgang d Helfkam		
n. v. 1667, 25.9.	Käser Eva verw. Maidl (des Johannes) geb. ---, (I.) Ehefrau v Käser Albert (Albrecht) Weißpöck	Wiederheirat des Witwers Käser Albert civis pistor – BP 10.10.1667, 131r Quittung. Albrecht Käser Wittiber quittiert –		BP 8.1.1676, 176v Quittung d Sohns Georg Käser Peck z Underpöring, Stiefsohns der II. Ehefrau Sibila des Käser Albrecht –
n. v. 1667, 18.10.	Kaiser --- (I.) Ehefrau des Kaiser Georg Bierpreu	StR 1667, 1r Kaiser steuert v seiner jetzigen Hausfrau Heiratsgut		
n. 1667, 18.10. v. 1668, 22.8.	Kaiser Georg B und Bierpreu	noch StR 1661, 2r; 1667, 1r steuert selbst – StR 1668, 2r Erben – VormR 1675, 59v Vorm. angetreten 22.8.1668 – VP 23.11.1668, 146r Sohn Andreas Kaiser	StR 1670, 81v erstmal G.K.ische Vormundschaft – StR 1661, 93r Georg	VP 15.3.1675, 35v Georg Kaisersche Vormundschaftsrechnung noch bestehend, 4 Kinder aus zwei Ehen – BP 20.4.1675, 137r Vorm.Quittung; Kinder

			Preuknecht erhält B.Recht – BP 8.1.1676, 177r Andreas K auch Bierpreu – BP 22.2.1680, 2v Vormundschaftquittg. – BP 6.8.160, 17v Quittung d Vormünder –	Vaithischer Vormund	aus 2 Ehen sind Johannes, Franz, Eva, Jakobe – BP 23.8.1678, 41v Cession – VP 15.1.1683, 12v eine Klage gegen d Erben –
n. v. 1672, 25.10.	Kaiser --- (Margaretha?) Ehefrau des Kaiser Hans Peter		StR 1672, 32r er steuert v Vermögen s Ehefrau über den Nachlass –		
n. 1675, 26.6. v. 1675, 12.12.	Käser Albrecht B u Weißpeck		1661 noch nicht StR 1661, 3v; 93r Redlischer Vormund – StR 1671, 3v; 76v Redlischer Vormund – BP 4.3.1676, 191v Käser hat 26.6.1675 eine Donation aufgericht – VormR Redl 1675, 159r abgelesen 12.12.1675 – BP 14.12.1675, 167r Vormundschaftsquittung. K. war Vormund über Mathes	Redls Kinder – StR 1675, 3r steuert selbst; 1676, 3r Wittib steuert –	BP 1661, 58r ein Sohn ist Reichart K. – BP 8.1.1676, 176v Quittung. Sohn Georg Käser ist Peck zu Underpöring LG Osterh.; A.K. hinterließ Witwe Sibila, Stiefmutter des Georg – BP 4.3.1676, 191v Schuldbekanntnuß (Vermögensverteilung) –
n. 1674, 3.9. v. 1676, 2.12.	Käser Reichart Weißbäck		BP 3.9.1674, 102v Hausverkauf an Vetter Käser Stephan (Wagner 2015)	StR 1661, 29r; 1671, 23r –	BP 2.12.1676, 252r Sibilla derzeit Wittib Darlehen 100 fl aus d Ölbergstiftung (v Frau Maria Anna von Asch) b d Corporis-Christi-Bruderschaft (Wagner 2015) –
n. v. 1678, 26.4.	Kaserin --- alhier		Wiederheirat der Witwe Kaserin Sibilla alhier	zwei mögliche	
n. 1679, 1.1. v. 1679, 31.12.	Kaiser Andre Ratsherr und Bierpreu VerB 1.8.1679, 27r Erbvertrag Wittib Clara, 5 Ki: Hans Jakob i. 9., Joseph i 8., Franz Carl i 5., Christian i 4., Anna Maria i 2. Jahr, u 1 noch i Mutterleib; Heiratsnotl v 29.10.1668 –		VerB 23.5.1687, 11r ErbRegl. Käser Clara, vidua des Käser Philipp Jak., vorher vidua des Käser Andre, 7 Ki, v 1. Ehe: Hans Jakob, Joseph, Franz Carl, Christian u Anna Maria (12v: ein 6. ist schon †), v. 2. Ehe: Hans Albrecht u Clara – VP 5.11.1688, 79v Regelung von Zahlung von Interesse für hinterl. Erben – VormR 1694, 2r Kayser Andre u Clara, 4 Ki noch: Anna Maria, Joseph, Christian, Franz Carl – BP 22.7.1693, 132r Sohn Franz Carl Kaiser, Soldat vor Abmarsch nach Ungarn macht Testament (donatio mortis causa) – (BP 31.8.1697, 44r Quittung v Georg Grill u Regina verw. Kaser an Vormünder d led Kinder Joseph u Christian Kaiser ? Name d Witwe anders) –	StR 1679, 1r Wittibin steuert – BP 20.9.1690, 178v Quittung – einzige Vorm.R. v 12.2.1694 stirbt ein K.A., Identität? – BP 20.9.1690, 176v Quittung –	VP 19.9.1689, 62v Sohn Jakob K., (sein Stiefvater ist Philipp Jakob Käser, auch des Rats) – BP 27.1.1691, 8v Vormundschaftsquittung über ihre Kinder – BP 18.3.1694, 167r Vormundschaftsendquittung d Tochter Anna Maria – BP 6.6.1694, 185v Quittung der A.M., jetzt Ehefrau v Ignaz Kraus Weißpöck – BP 22.2.1680, 2v Wittib Clara – 1680, 10.9. Clara heiratet Kaiser Philipp Jakob – BP 5.5.1691, 27r Schuldobligation. (...) gegenüber den minderjährigen Kindern von Andreas u Clara Kaiser beide sel. – VormR Kayser 1694, 12.1., 2r erste u letzte VormR – BP 6.6.1698, 53r Endvormquittung durch Sohn Joseph Rittmeister –
n. 1658, 16.1.	Kaiser Georg		Heirat – Wiederheirat der Witwe Kaiser		

	v. 1680, 28.10.	d Kandlbach	Walburga Paurin von Kandlbach		
	n. v. 1683, 15.1.	Kaiser Georg d J. B u Bierpreu	VP 15.1.1683, 12v Klage gegen die Erben – VP 16.7.1683, 75v aufgenommene G.K. Vormundschaftsrechnung –	StR 1671, 26r steuert	
	v. 1685, 6.4.	Kaiser Margarethe Bierbräuin, Ehefrau des Kaiser Johann Peter, Innern Rats und Bierpreu, vorher vidua d Seidl Oswald gew. Ehwürthin, Tochter v Schwaiger Wolfg. Kayser Johann Peter lebt wohl noch , ist aber i Inventur nicht als Erbe angegeben –	Inventur 6.4.1685, 133v Hans u Melchior Seidl. beide Bierpreuen hier; der sel. Regina, Ehefrau von Lorenz Geiger Bierpreu v Regen, Tochter v Oswald S., Töchter Rosina, Ehefrau des Leonhard Rechenmacher, kurf. Gerichtsschr. z Regensburg; Maria, Andreen Würriers Bierpreu z Regen Ehefrau; Katharina noch ledig; dann noch Oswald S.s Enkel, Ki des sel Hieronimus Seidl (9 teils ledig)	I. Ehe / Seidl II. Ehe 1649, 30.12.	BP 4.3.1689, 58r Transport. Johann Peter Kaiser und Ehefrau Anna Maria ... (Heirat wohl 1685, 9.7. Maria Vaith) – VerB 8.5.1685, 129r ErbVertr. Kayser Margaretha vorm. Witwe des Seidl Oswald, noch 4 Ki (nur 1. Ehe) Seidl Hans, Melchior, Regina Geiger † i Regen, Hieronimus Seidl Wirt i Zending †, dessen 9 Ki, teils verh. –
	n. v. 1685, 22.8.	Kaiser --- Ehefrau v Kaiser Georg B	Wiederheirat des Witwers Kaiser Georg B und Oelprener		
	n. 1680, 10.9. v. 1687, 23.5.	Kaiser Clara Witwe des Kaiser Andre († v. 1679, 31.12.) Bierpreu, dann Ehefrau v Käser Philip Jakob Bierpreu (Ehefr d K. Andre Ratsherr und Bierpreu, geb. oder verw. Preislerin? Lt. VormR Kaiser 1698, 15r ist sie Anfrau d Kinder d Magdal Preislerin gew. Glashütten- meisterin i d Zwieslerau)	1680, 10.9. Wiederheirat der Witwe Kaiser Clara mit Käser Philip Jakob Bierpreu led – VerB 23.5.1687, 11r ErbRegl. Käser Clara, Hausfr. des Käser Philipp Jak., vorher vidua des Käser Andre, 7 Kinder, v 1. Ehe: Hans Jakob, Joseph, Franz Carl, Christian u Anna Maria (12v: ein 6. ist schon †), v. 2. Ehe: Hans Albrecht u Clara VP 5.11.1688, 79v Regelung von Zahlung von Interesse für hinterl. Erben –	StR 1679, 2r Wittibin steuert – BP 20.9.1690, 178v Quittung – einzige Vorm.R. v 12.2.1694 stirbt ein K.A.; Identität? –	VP 19.9.1689, 62v Sohn Jakob K., (sein Stiefvater ist Philipp Jakob Käser, auch des Rats) – BP 27.1.1691, 8v Vormundschafts- quittung über ihre Kinder – BP 5.5.1691, 27r Schuldobligation. (...) gegenüber den minderjährigen Kindern von Andreas u Clara Kaiser beide nunmehr sel. – BP 18.3.1694, 167r Vorm.endquittung d Tochter Anna Maria – BP 6.6.1694, 185v Quittung der A.M., jetzt Ehefrau v Ignaz Kraus Weißpöck –
	n. v. 1687, 20.8.	Käser Ursula Ehefrau des Käser Stephan Bierbräu	BP 20.8.1687, 37r Schuldbrief, Stephan K. ist Wittiber –		VerB 7.2.1688, 20v Erbreglg. Philipp Jakob Bierbräu hier, Mathes ledig, Ehefrauen v Neuwirth Peter Paul (NN), Schedlhof, Wünicher Ulrich (Ursula, † v.29.9.1686), Reichl Jakob (Elisabeth), Stephan (jetzt P. Wilhelm i Niederaltaich) –
	n. v. 1688, 7.1.	Käser Stephan VerB 7.2.1688, 20v Erbreglg. Erben: Philipp Jakob Bierbräu, Mathes ledig, Ehefrauen v Neuwirth Peter Paul (NN),	VP 7.1.1688, 2v Reichard Schwaiger wird an Käser Stelle Commisar d Leineweber – BP 9.9.1689, 97r d noch ledige Sohn Mathias verkauft Haus an Bruder Philipp Jakob Käser des Rats u Bierpreu u Regina seine Hausfrau –	StR 1685, 12r noch selbst – VP 20.2.88, 20v Ersatzmann Stephan Seepaintner Comm. d Schwarzfärber	StR 1661, 90r Andre Amanischer Vormund StR 1661, 91v Hallerischer Vormund VormR Friederstorfer 1675, 28.8. 149r – K.S.: 152v säumiger Zahler v Interesse, kommt mehrmal. Aufforderung zu erscheinen 1671-1674 nicht nach; 154r:

		Schedlhof, Wünicher Ulrich (Ursula, † v.29.9.1686), Reichl Jakob (Elisabeth), Stephan (jetzt P. Wilhelm i Niederaltaich) –	VP 5.11.1688, 85r Bestimmung e Nachfolgers als Kommissar d Hutmacher – BP 9.9.1689, 97r d noch led Sohn Mathias K. verk geerbtes Haus an Bruder Philipp Jakob K. – BP 29.11.1694, 218v Reichl Jakob verk e v Käser Stephan geerbte Behausung – Vgl. Wagner 2015		nach Gant u Austeilung d Güter abgeschrieben als Verlust 55 fl – Tod wohl wenige Wochen vorher; VP 1687 fehlt (wg. vorangegangenen Sitzungen, ob teilgenommen) – BP 26.4.1690, 151v Kaufbrief (Verkauf e Wiese) v Sohn Käser Matheus Preu noch ledig – BP 29.11.1694, 218v Haus an Vettern Reichel Jakob u Elisabeth vererbt –
v. 1693, 2.9.		Kaiser Johann Peter B, Bierbräu, Innern Rats	Inventur der Ehefrau 6.4.1685, 133v wird nicht als Erbe genannt, lebt aber wohl noch	StR 1671, 35r – StR 1661, 92r; 1671, 76r Hans Vaithischer Vormund; 1671, 77v Georg Kayserischer Vormund –	BP 2.9.1693, 134v Quittung der zahlr. Kinder des Seidl Hieronimus an Vormund Melchior Seidl wg. ahnfraulichen Erbs (der Margaretha Ehefrau des Johann Peter Kayser munmehr auch sel), drei schon verheiratet,–
n. v. 1694, 8.2.		Khäyser ---	Wiederheirat der Witwe Khäyser Anna Maria		
n. 1694, 17.4. v. 1694, 12.8.		Kaiser Franz Karl Sohn des Andre Kaiser Bierpreu	BP 12.8.1694, 198v Vormundschaftsquittung der Brüder Johann Jakob, Josef, Christian, beide noch ledig, u Johann Jakob K.. –	VormR 1698, 19v –	VormR Kaiser 17.4.1694, 20v in Ungarn marschiert – VormR Kaiser 15.4.1696, 1v auf Absterben des Bruders Franz Karl – VormR Kaiser 17.4.1694, 15r – VormR Kaiser 15.4.1696, 1v Bruder Franz Karl †
n. 1688, 3.11. v. 1695, 14.6.		Kaiser Mathias v Kandlbach	Heirat – Wiederheirat der Witwe Khäyser Magdalena allhier Tagwerkerin		
n. 1695, 30.9. v. 1696, 30.6.		Käser Philipp Jakob des Rats u Bierbräu 1687, 10.6. Heirat –	VerB 20.9.1696, 20v Erbrezgl. Käser Philipp Jakob, Wittib (II) Regina, 2 Stief- (v Clara Preisslerin I) Albrecht i 13. u Maria Clara i 10. Jahr, II. Ehe 3 Ki: Maria Rosina 6, Ursula 5 u Philipp Jakob 6 Wochen (seithero verstorben) –	1696, 30.6. Taufe des Sohns Philipp Jakob pm –	BP 29.8.1689, 92v Verkauf e Hauses – BP 14.6.1698, 56r Käser Ph.J. war Vormund d Clara Reichl – 1696, 26.11. Wiederheirat der Witwe Kaiser Regina –
n. v. 1700, 31.12.		Kaiser Urban	StR 1701, 59r Wittib –		
n. v. 1627, 16.5.		Käl ---	BMatr 16.5.1627, 25/74 Beerd. der Witwe Käl Ursula paup		
1627, 16.5.		Käl Ursula	vidua paup	BMtr Mf 611, 25/74	
n.		Kals ---	Wiederheirat des Wittwers Kals Paul d		

	v. 1635, 5.10.	d Glozing	Glozing		
	n. v. 1637, 26.3.	Kaltenthaller --- (I.) Ehefrau des Kaltenthaller Hans B u Schöfmann	VerB 1.7.1643, 99v Zwei Kinder hinterl., Bartholomäus i 26. Jahr u Ulrich, so außer landts i Kriegswesen seines 24. Jahrs	Wenigstens 1637 II. Ehe m Christina	StKR 1645, 4r hinterl. Sohn Ulrich K. (aus I. Ehe) zahlt Nachsteuer auf 40 fl patrimonium –
	n. 1642, 7.7. v. 1643, 7.4.	Kaltenthaller Hans B u Schöfmann	TMatr Mf 44, 2/345 Taufe einer Tochter posthum, Mutter: --- Christina (II. Ehefrau) VerB 1.7.1643, 99v Zwei Kinder hinterl., Johannes i 2. Jahr u 1 noch i Mutterleib		StKR 1645, 4r hinterl. Sohn Ulrich K. (aus I. Ehe) zahlt Nachsteuer auf 40 fl patrimonium –
	n. v. 1650, 22.2.	Kaltendaller --- (Mutter)	BP 2.2.1650, 87v Schuldbrief .. den Kaltentallerischen Vormündern		
	n. v. 1650, 22.3.	Kaltendaller Franz (Hans?)	BP 22.3.1650, 87v Schuldbrief .. den Kaltentallerischen Vormündern	StR 1661, 92r Kaltentallerische Vor	VormR 1663, 76v – Wäre † v. 1643, 7.4. –
	1619, 10.1.	Karnberger Barbara	Wagnerin alhie	BMtr Mf 609, 25/33	
	n. 1621, 15.5. v. 1624, 14.11.	Karnberger Diewald B u Wagner alhie	Heirat der Tochter Karnberger Katharina (da noch a. Leben) – Wiederheirat der Witwe Karnberger Anna		
	n. 1661, 1.1. v.	Chamerecker Mathes		StR 1661, 86r noch	
	n. v. 1623, 21.2.	Kammerer Thomas civis et cantor	Heirat der Tochter Kammerer Christina		
	n. v. 1683, 31.12.	Kammerl ---	KiR 1683, 40r Naderin K. Walburga erhält Bez. f Funeral- u Aufbreittücher – KiR Grab 1686, 13r Bezahlung der Witwe K. für gemachte Chorröcke –		VP 12.12.1695, 40r Balburg Kämmerlin alten Burgerstochter und Wittib (erhält wöchentl. Almosen 8 kr.) –
	1615, 11.2.	Kändler Georg		BMtr Mf 607, 25/6	
	1615, 14.3.	Kändler Johannes	von Duschelhoff	BMtr Mf 607, 25/8	
	1621, 5.12.	Kändler Hans	rusticus in Miettraching	BMtr Mf 610, 25/52	
	1628, 22.11.	Kändler Wolff	juvenis de Miettraching	BMtr Mf 612, 25/83	
	n. v. 1634, 18.7.	Kändler Georg civis	Wiederheirat der Witwe Kändler Christina		
	n.	Kändler Konrad	Heirat der Tochter Kändler Katharina d		

	v. 1639, 29.5.	d Bruk	Bruk		
	n. 1644, 7.1. n. 1646, 2.12. v. 1647, 2.9. v. 1647, 5.9.	Kandler Benedikt Adam aufm Brukhof	Heirat – BP 2.9.1647, 15r Kaufübergab- brief – Wiederheirat der Witwe Kändler Eva in Brukhof [sie ist vom 1. Mann noch schwanger] Eva Kandler vidua zweimal als Braut genannt: 1647, 5.9. Walner Lorenz? oder 1648, 11.5. Häring Jakob d Schering?	BP 2.9.47 Anherr: Benedikt K.; des Adam zwei hinderl. Kinder, eins noch im Mutterleib	was ist mit dem erstgenannten Bräutigam? Vor Eheschließung gestorben oder wieder abgehauen? S. BP, ob Kauf zustande kam – Oder 2 Frauen gleichen Namens? Schwiegermutter bzw. –tochter? ZZ oo
	n. v. 1651, 8.11.	Kandler --- d Wolfstain	Wiederheirat der Witwe Kandler Ursula d Wolfstain		
	n. 1660, 12.1. v. 1677, 1.3.	Kändler Apollonia geb. Hofbaur v Lepperstein verw. Baur	Heirat – Wiederheirat des Witwers Kändler Laurentius v Winn dann Aletsberg		
	n. 1673, 16.11. v. 1677, 23.11.	Kändler Apollonia geb. Schembl v Unterfrohstetten	Heirat – Wiederheirat des Witwers Kändler Paul v Miezing dann Aletsberg		
	n. 1675, 25.2. v. 1687, 12.5.	Candler Sebastian von Dattenberg	Heirat – Wiederheirat der Witwe Kandler Ursula v Dattenberg		
	n. v. 1693, 28.1.	Kandler Thomas v Dattenberg	Wiederheirat des Witwers Kandler Thomas v Dattenberg		
	1617, 3.4.	Kanseher Anna	v Sandweg	BMtr Mf 609, 25/23	
	1620, 4.1.	Kanseher Apolonia	in d Stainrysel in Herrn Schwaigers Haus	BMtr Mf 609, 25/38	
	1620, 2.6.	Kanseher Apolonia	in d Decknaw ein Bettlweib	BMtr Mf 609, 25/41	
	1624, 20.7.	Kanseher Sebastian	in d. Decknau 16 ann.	BMtr Mf 610, 25/62	
	1627, 22.4.	Kanseher Barbara Marg	v d Decknau	BMtr Mf 611, 25/73	
	1627, 23.3.	Kanseher Margretha	v d. Decknau oparia paup.	BMtr Mf 611, 25/72	
	1630, 23.11.	Kanseher Margaretha		BMtr Mf 612, 25/100	
	n. v. 1633, 20.2.	Kanzleder Melchior	StR 1633, 82r Wittib steuert – StR 1636, 60v – StR 1651, 71v; 1652, 77v; 1656, 85v –		
	n. v. 1651, 18.2.	Kanzleder Magdalena	KiR Gei 1651, 4r hat 1 fl 30 kr vermacht, eingez. v SchwiegerS. Kress Georg Müller		
	n. ca. 1631 v. 1635, 22.1.	Kapeller Michael B u Schlosser	BP 22.1.1635, 6r Lehrbrief für Andre Hirschneller, Sohn des Martin Hiersch- neller sel zu Niederaltaich, Zeuge b Auf- dingg. b Schlosser Andre Hirschneller hier		

	n. v. 1632, 24.9.	Käpfinger Sebastian Maurer	StKR 1632, 12r hinterl Tochter Käpfinger Eva erhält Heimsteuer –		
	n. v. 1666, 21.9.	Kappl --- d Danberg	Wiederheirat der Witwe Kappl Maria d Danberg		
	n. v. 1669, 14.7.	Kappl --- parochiana (z Pfarrei gehörig)	Wiederheirat des Witwers Kappl Hans parochianus		
	n. v. 1635, 21.1.	Karpfinger? ---	Heirat – Wiederheirat der Witwe Karpfinger? Maria		
	n. 1643, v.	Käpfinger Jakob	MirakelB 1643, 9v Zeuge –		
	n. 1633, 18.11. (Ende Matr.) v. 1635, 23.2.	Käpfinger Thomas Mesner	RP 23.2.1635, 27r Sohn Jakob K. erhält B.Recht als Tagelöhner		
	n. v. 1662, 13.1.	Karrer Stephan B u Fiermann (Zimmermann)	VormR 13.1.1662, 1r Karrer St. Zimmer- mann war Benedikt Wasischer Vorm. über Sohn Lorenz W. –	VormR 1665, 146r Wittib des Karrer quittiert –	BP 18.1.1662, 3r Vormundschaftsquittung f hinterlass. Wittib Margaretha –
	n. v. 1678, 4.1.	Karrer Jakob B u Pfarmesner	VerB 4.1.1678, 2r Erbrege lung, Wittib Salome geb. Wämpel, 2 Söhne Johann (15, körperlich u geist. behindert), Andreas 10 –		
	n. v. 1696, 29.10.	Karg --- aus der Deggenau	Wiederheirat der Witwe Karg Anna aus der Deggenau		
	n. v. 1628, 31.12. (weit früher)	Karman Hans Weber	SpitR 1628, 39v Sohn Paul wurde eine Zeitlang i Spital uferzogen, hat b Märer Paul das Kuefer handwerk gelernt, erhält für die Meister 1/5/4 –		
	n. v. 1619, 11.8.	Karpffer (?) Sebastian B alhie	Wiederheirat der Witwe Karpffer (?) Catharina alhie		
	n. v. 1630, 10.3.	Kärpfinger --- de Schäching	BMatr 10.3.1630, 25/95 Beerd. der Witwe Kärpfinger Anna de Schäching		
	1630, 10.3.	Kärpfinger Anna	de Schäching vidua	BMtr Mf 612, 25/95	

	n. 1634, 25.6. v. 1664, 20.1.	Käpfinger Brigitta geb. Soltpaur	Heirat – Wiederheirat des Witwers Käpfinger Jakob		
	n. 1665, 29.11. v. 1670, 22.5.	Käsbeis Georg Kupferschmied	29.11.1665 Geburt e Tochter Barbara – VP 22.5.1670, 63v Erwähnung des sel. G. K., der Wiederheirat der Witwe (Name nicht genannt) mit Haunberger Mathias – StR 1661, 90v Friederstorfferischer u Rohrmayerischer Vormund –	VerB 27.1.1696, 2r Erbreglg. Haunberger Magdalena vorh. d Käspeis Georg Ehefr, u Anna Maria Käsp. jetzt d Mahl Hans Weißpöck Ehefrau –	VP 22.5.1670, 63v Haunb. M. Delikt der Kindsschwengung der Witwe des G.K. – VormR Friederstorfer 1675, 28.8. 145r K. G. war Mitvormund –
	n. 1671, 1.1. v.	Kasbergerin Magdalena		StR 1671, 56r –	
	n. 1659, 12.1. v. 1677, 21.6.	Kastenmair Eva geb. Ertl d Au	Heirat – Wiederheirat des Witwers Kastenmair Kaspar d Perlasberg Tagwerker		
	n. v. 1693, 11.8.	Kastenmayr --- Tagwerkerin allhier	Wiederheirat des Witwers Kastenmayr Sebastian Tagwerker allhier		
	1616, 18.8.	Kästl Urban	ein Bauernknecht von Grueb	BMtr Mf 608, 25/16	
	n. 1671, 1.1. v.	Cauderecker Mathes		StR 1671, 71v –	
	n. v. 1635, 18.1.	Kedl Joannes cives	Wiederheirat der Witwe Kedl Agatha	Ehe	
	1624, 15.7.	Kederl Margretha	uxor Adami Kederls v Undergrueb	BMtr Mf 610, 25/62	
	n. 1675, 24.10 v. 1676, 24.10.	Keferl Hans Tagwerker	StR 1676, 43r Wittib steuert – StR 1678, 38v; 1679, 45v	StR 1661, 59v; 1671, 46v –	
	n. v. 1635, 30.11.	Keim Mathias B u Weißgerber	VerB 30.11.1635, 1r Erbregelung f die † Eberl Susanna; Erbe ist auch Magdalena Ehefrau von Keim M., für sich selbst, Schwester v Gruber Hans Schuhmacher		
	n. v. 1691, 9.11.	Keim Sebastian B u Weißgerber	VerB 9.11.1691, 77v ErbReglg. Keim, Ki d 2. Ehe der Maria (vorm. vidua des Huber Peter): Anna Maria Keim u Hans Caspar		

			Keim beide ledig –		
n. v. 1691, 9.11.	Keim Maria vidua des Keim Sebastian Weißgerber, vorher vidua des Huber Peter, geb. Maidl		VerB 9.11.1691, 77v ErbReglg. Keim, Ki d 1. Ehe v Maria (Huber) Lorenz Huber, Hans Georg Huber beide B u Weißgerber zu Straubing, Jakob Huber Weißgerber noch in d Fremd, ledig; 2. Ehe: Anna Maria Keim u Hans Caspar Keim beide ledig –		
n. v. 1638, 4.8.	Kelapek Oswald in Fischerdorf		Wiederheirat der Witwe Kelapek Sabina in Fischerdorf		
n. 1632, 12.2. v. 1652, 30.1.	Kelnbeck Barbara geb. Hofstetter v Schaching dann Fischerdorf		Heirat – Wiederheirat des Witwers Kelnbeck Georg in Fischerdorf		
n. v. 1612, 10.12.	Kemeter Christoph		StR 1612, 54v Wittib steuert –		
n. 1637, 6.12. v. 1640, 13.8.	Kemeter Adam B u Träxler		StR 1637, 5v steuert –		1640 Wiederheirat der Witwe Kemeter Susanna –
n. 1639, 30.1. v. 1650, 4.2.	Kemeter Andreas B u Hafner		Heirat – BP 4.2.1650, 78r Vormund- schafts-Endqittung	StR 1654, 63v; 1661, 78v Wittib steuert –	VerB 20.11.1654, 157v Commissionsab- handlung nach Inventur –
n. v. 1650, 11.12.	Kemeter Adam Bürger u Pixenschifter alhie		BP 11.12.1650, 109v Aufdingung des Sohns Andre als Träxler		
n. 1671, 1.1. v.	Kemeter --- Wittib des K. ---			StR 1671, 63v –	
1621, 3.8.	Kepferl --- [Hans]		Sailer	BMtr Mf 610, 25/51	
1618, 13.11.	Kern Christina		Hafnerin alhie	BMtr Mf 609, 25/32	
1623, 23.3.	Kern Oswald Burger u Hafner		SpitR 27.4.1624, 7r Witwe übergibt ihres sel. Manns verschafftes Legat –	BMtr Mf 610, 25/57	
n. v. 1635, 17.1.	Kern --- d Schäching		Wiederheirat des Witwers Kern Mathes d Schäching		BP 13.4.1667, 101r Lehrbrief eines Hafners: ein Mathias Kern war verh. mit Magdalena, Mutter des Hans Kern, die 1667 noch lebt
n. 1661, v. 1662, 12.8.	Kern Mathes B u Dachdecker alhie		BP 12.8.1662, 31v Witwe Magd. Kern verkauft ihr Haus in d Herolzgassen – BP 13.4.1667, 101r Lehrbrief als Hafner f	StR 1661, 48r – StR 1662, 33v Witwe steuert – s.a. StR	VP 18.2.1669, 13v Magdalena Kern versucht eine Schuld von Hans Jäckisch einzutreiben, der Sohn lebt in Miezing in

			Sohn Kern Hans –	1666, 32r –	Schwaben –
	1618, 23.12.	Kersch Katharina	v Scheuring	BMtr Mf 609, 25/33	
	1633, 25.3.	Kersch Thomas	von Schächung	BMtr Mf 614, 25/130	
	n. v. 1675, 9.9.	Kerschl --- hier	Wiederheirat des Wittwers Kersch Laurentius hier		
	n. v. 1675, 24.9.	Kersch (Verschl?) --- von Mietraching	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Kersch (Verschl?) Urban von Mietraching		
	n. 1559	Kesner Johannes Organist	StR 1559, 7v ohne Namen		Visitationsprotokoll von 1559, Mai 1993, 252, 253.
	n. v. 1692, 6.5.	Kiepöckh --- Mühlnerin alhier	Wiederheirat des Wittwers Kiepöckh Leopold Mühlner alhier		
	1618, 3.2.	Külger Barbara	v Schächung	BMtr Mf 609, 25/28	
	n. v. 1620, 25.5.	Kilger Hans v Öllmaring	Heirat der Tochter Kilger Apolonia v Öllmaring		
	1632, 3.11.	Kilger Catharina	nautrix	BMtr Mf 614, 25/125	
	n. 1633, 9.1. v. 1646, 18.10.	Kilger Johannes in Deggendorf	Heirat – StR 1646, 51r Maria Kilgerin Wittib –		1648, 22.1. Wiederheirat der Witwe Kilger Maria –
	n. v. 1665, 9.4.	Kilger Michael B u Schöfknecht BP 29.5.1666, 25v	Wiederheirat der Witwe Kilger Walburga – StR 1665, 55v – Aber StR 1671, 51r Wittib steuert (obwohl wieder verheiratet?)	StR 1661, 66r – StR 1665, 55v Wittib steuert, wie StR 1671, 51r –	BP 29.5.1666, 25v Quittung. Kilger Michael ist „Vorfahrer“ des Gregor Forster, der die Witwe Kilger W. heiratet MirakelB 1646, 15v Zeuge –
	n. 1671, 1.1. v.	Kilger --- Wittib des Kilger Michael Schöfmann		StR 1671, 51r –	
	n. v. 1698, 14.1.	Kimschiedt? --- Tagwerkerin allhier	Wiederheirat des Wittwers Kimschiedt? Kaspar Tagwerker allhier		
	n. 1640, 17.11. v. 1662, 12.12.	Kienetsberger Ursula (I.) Ehefrau des Martin K. B u Schuhmachers alhie	Heirat – KiR Grab 1662, 8v Ursula K. sel. hat der Kirche Geld verschafft		
	n. 1667, 30.4. v. 1667, 31.12.	Kienetsberger Martin B u Schuhmachers alhie	KiR Grab 1667, 8r K.M. hat lt. Testament v letzt. April 15 fl verschafft	StR 1661, 10v steu- ert noch – Ehefrau Ursula † 1662	VP 11.1.1668, 2v B.Recht für Benedikt Pösserl, Tuchknapp (Vertröstung, wenn er die Witwe des K. M. heiratete ...) –

		1668 Tuchmacher?			12.1.1668 Heirat Pösserl und Kienetsperger Katharina (Tag nach der BürgerR.-Verleihung) Identität?
	n. v. 1612, 10.12.	Kiermayr ---	StR 1612, 41v Wittib steuert –		
	1619, 5.4.	Kirmayer Georg	in Fischerdorf paup	BMtr Mf 609, 25/35	
	1618, 15.3.	Kirmair Ursula	ein Spitalerin	BMtr Mf 609, 25/29	
	1619, 3.9.	Kirmayr Ursula	Fischerdorf pauprina 18 ann.	BMtr Mf 609, 25/36	
	1620, 2.1.	Kirmayr Barbara	in Bladerhaus	BMtr Mf 609, 25/38	
	n. v. 1620, 22.2.	Kirmayr --- B	Wiederheirat des Wittwers Kirmayr Adam Burger		
	1621, 30.10.	Kirmair Paulus	in der Decknaw	BMtr Mf 610, 25/51	
	n. v. 1624, 15.12.	Kyrmayr Sebastian in d Decknau	Wiederheirat der Witwe Kyrmayr Rosina in d Decknau		
	1628, 24.11.	Kirmayr Katharina	vidua	BMtr Mf 612, 25/83	
	n. v. 1628, 24.11.	Kirmayr ---	BMatr 24.11.1628, 25/83 Beerd. der Witwe Kirmayr Katharina		
	1632, 6.3.	Kiermaier Hans	de Perg	BMtr Mf 613, 25/111	
	1632, 18.5.	Kiermaier Christoferus	de Fischerdorf iuvenis	BMtr Mf 613, 25/114	
	1632, 20.9.	Khirmaier Adamus	gewester Burger u Tagwerker	BMtr Mf 613, 25/122	
	n. v. 1635, 31.12.	Kiermayr Christoph	SpitR 1635, 28v Wittib erhält Zahlung f e Wagen –		
	n. 1661, 1.1. v.	Kirmayr Georg Tagwerker		StR 1661, 66r noch	
	n. 1671, 1.1. v.	Kürmayer --- Tagwerker		StR 1671, 52v –	
	n. 1676, 24.10. v. 1677, 31.12 (v. 1673?)	Kirmair Michael d Fischerdorf	StR 1677, 52 Wittib Ursula steuert (s. 1673,61v; seit 1674 falsch als Schürmairin abgeschrieben, 1672 noch nicht enthalten, vielleicht dann als Wittib hergezogen) –		Heirat 14.9.1632, aber Identität unsicher –
	n. v. 1680, 22.2.	Kürmayr (Kiermayr Wolf B u Seifensieder	BP 22.2.1680, 4v Lageangabe, selig – VP 18.2.1683, 26r Publikation e Hof- resolution wg Seifensiedens – VerB 8.4.1680, 34r Erbrezgl. Wittib Christina m 5 Kindern, Heiratsnotl v 22.6.1662 –	StR 1671, 55v – VP 17.2.1690, 12r B.Recht des Sohns Wolf K. –	Sohn heiratet EMatr 1690, 10.1. – StR 1671, 55v – StR 1681, 54r; 1685, 51v Wittib – BP 29.9.1689, 106r Kaufbrief. Witwe Christina verkauft an Sohn Wolfgang Kürmayr Haus u Stadl –

n. v. 1629, 24.9.	Kürmer Katharina (Kiermayr? am Urfahr	StKR 1629, 3v Erben zahlen Nachsteuer –		
n. v. 1681, 31.12.	Kirmayr Wolf Seifensieder	KiR Gei 1681, 28r Witve bedient jetzt das Darlehen; noch KiR Gei 1696, 14v; hatte vorher Kirmayrs Vater gehabt		
1616, 17.11.	Kirchmayr Eva	ein lediges Mensch in Fischerdorf	BMtr Mf 608, 25/19	
1616, 25.11.	Kirchmayr ---	aus der Deckhenau	BMtr Mf 608, 25/19	
1625, 5.10.	Kürchmayr Magdalena	Burgerin alhie	BMtr Mf 611, 25/66	
1631, 14.3.	Kierchmair Rosina	aus dem Fischerdorf	BMtr Mf 612, 25/102	
n. v. 1676, 31.12.	Klamer ---	StKR 1676, 59v Witve Clamer Eva erhält f Sohn Tanner Wolf Beihilfe z Aufdingung als Peckenjung –		
1621, 3.3.	Clas Antoni Schneider	SpitR 1622, 57r Wittib erhält Zahlung –	BMtr Mf 610, 25/47	StKR 1626, 40r d hinterl. Sohn erhält Beihilfe f Aufdingung ins Handwerk
n. v. 1616, 26.12.	Claus Udalricus civis et sartor in Haslach	Heirat der hinterl. Tochter Claus Christina in Haslach		
1632, 4.9.?	Clauß Georg	homo pauper im Pladerhauß	BMtr Mf 613, 25/122	
n. 1661, 1.1. v.	Kleberger Jakob	StR 1661, 84r noch		
n. v. 1692, 31.12.	Kleibpaur Michael Pfründner	SpitR 1692, 12r –		
1690, April	Klein Heinrich Philipp Kurf.-bayer. Kürassier	(ohne kirchliche Beerdigung)		Vgl. Geschichte von Halbmeile
1628, 15.11.	Kleinsguetl Anna	Ein armes Weib	BMtr Mf 612, 25/83	
n. v. 1635, 29.9.	Kleinsgütl Paulus Hofmeister i Spital	SpitR 1635, 44v i Dienst u bez. Bis Michaeli, dann verstorben –		
n. 1655, 13.6. v. 1685, 29.1.	Kleinsgütl Margaretha geb. Höller v Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat des Witwers Kleinsgütl Georg d Hein Fischer i Fischerdorf		
n. 1685, 29.1.	Kleinsgütl Georg	Heirat – Wiederheirat der Witve		

	v. 1700, 26.4.	Fischer in Fischerdorf	Kleinsguettl Ursula Päurin v Fischerdorf		
	n. v. 1687, 31.12.	Kless Caspar B u Schlosser	KiR 1687, 40r Katharina Glessin Wittib u Schlosserin erhält Zahlung – KiR 1688, 59r ausstehende Zinsen bei der Wittib, jetzt der Tochter Barbara – KiR 1690, 3v Kless Caspar gew. Schlosser hatte seit 5.7.1659 ein Darlehen v 100 fl gehabt – VP 25.2.1689, 13v Heirat der Tochter mit Andre Stieger 1689, 14.2. –		VerB 3.1.1689, 39r ErbReglg. Kless Kaspar u Kath.(deren III. Ehe), Ki aus I. Ehe m Riedmayr Hans: Wolf, Schlosser z Ardtng, Margaretha Stambler zu Neunburg v.W., Katharina Parndt Kramerin z Schaching – 2. Ehe m Strobl (Mathes?), 2 Ki: Mathes, Schlosser z Straubing, Regina led. i Diensten z Landshut – 3. Ehe m Kless: Ki: Barbara, Ottilia –
	n. v. 1688, 31.12.	Kless Katharina vidua des Kless Caspar, vorher des Strobl Mathes? vorher des Riedmayr Hans alle Schlosser	VerB 3.1.1689, 39r ErbReglg. Kless Kaspar u Kath.(deren III. Ehe), Ki aus I. Ehe m Riedmayr Hans: Wolf, Schlosser z Ardtng, Margaretha Stambler zu Neunburg v.W., Katharina Parndt Kramerin z Schaching –		(Forts.) 2. Ehe m Strobl (Mathes?), 2 Ki Mathes, Schlosser z Straubing, Regina led. i Diensten z Landshut – 3. Ehe m Kless: Ki: Barbara, Ottilia –
	n. v. 1688, 14.6.	Klesadtl --- Tagwerker	Wiederheirat des Witwers Klesadtl (Klefutl?) Georg Viduus Tagwerker		
	n. v. 1616, 2.9.	Clessinger ---	BMatr 2.9.1616, 25/17 Beerd. der armen Witwe Clessinger Anna		
	1616, 2.9.	Clessinger Anna	ein arme Wittib	BMtr Mf 608, 25/17	
	1617, 27.2.	Klessinger ---	Isaac Klessingers d Brodthütters Sohn 18 J.	BMtr Mf 608, 25/22	
	n. v. 1630. 10.12.	Klessinger Paulus	StR 1630, 42r; 1633, 45r Wittib steuert –		
	n. v. 1638, 8.3.	Klessinger Matheus, Nadling	BP 8.3.1638, 99v Übergab einer Wismat, Wittib Apollonia –		
	v. 1652, 19.7.	Klössinger Georg B u Müller	VP 19.7.1652, 60v Bestimmung von Vormündern für die Kinder – VP 23.10.1652, 77r Bestimmung e Ersatzmanns als Grederischer Mitvormund VP 11.12.1654, 95v Ablesung d Klössingerischen VormR i beysein d Pflegsöhn beeder verheurathen brieder		VormR 1665, 122v beide sel, 2 Söhne, vorige R. 2.2.1661 – BP 12.3.1667, 92r Vormünder verkaufen Äcker u Wismad, S. Georg i Bruderhaus, S. Paul außer Landes – BP 15.4.1667, 102r Vorm.Endquittung – BP 31.3.1666, 15r Quittung. Andre Paur war Klössingerischer Mitvormund –
	n. 1661, 1.1. v.	Klössinger Oswald Müller		StR 1661, 82r noch	VP 18.11.1652, 84v B.Recht als Bürgerssohn –

	n. 1671, 1.1. v.	Klössinger Sigmund		StR 1671, 60r –	
	n. v. 1692, 3.8.	Klössinger Katharina Ehefrau v Simon K. Leinw.	BP 3.8.1692, 90r Schuldobligation, Simon K. ist Wittiber –		
	n. 1631, 27.11. v. 1636, 14.1.	Klieber Anna geb. Ortbauer	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Klieber Oswald		
	n. 1636, 14.1. v. 1647, 5.6.	Klieber Agatha geb. Faltermair d Hierylkofen	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Klieber Oswald sutor i Steinriesl		
	n. 1671, 1.1. v.	Klingl Stefan Tagwerker		StR 1671, 64v –	
	1627, n. 7.6.	Klissl Mathias	pauper	BMtr Mf 611, 25/74	
	1616, 14.5.	Clohard Georg	gewesener Burger Schreyner alhir	BMtr Mf 608, 25/14	
	1618, 31.3.	Kloiber Andreas	Zimmermann	BMtr Mf 609, 25/30	
	n. v. 1666, 7.10.	Kloiber Eva B u Hebamm alhie	BP 7.10.1666, 52r Quittung der Erben; Ehemann Aufenthalt unbekannt		Erben sind Sebastian Kurz v Rezing u Gg. Kurz u Ehefrau Magdalena des Christoph Lang v Meigen –
	n. 1661, 1.1. v.	Klöpfler Michael Hueter		StR 1661, 76r noch	
	n. v. 1681, 11.1.	Klöpfler Nikolaus Hueter	VerB 11.1.1681, 42r Erbvertrag Klöpfler Nikolaus, Wittib Eva, 5 Ki: Jakob, Wolfgang, Melchior, Elisabeth u Euphrosina sowie von der Eva aus 1. Ehe Schwaiger Ferdinand, Huetter –	StR 1671, 59v –	Klöpfler Michael Hueter StR 1661, 76r noch – SpitR 1687, 6v Erben neue Versicherung d Schuldbriefs v 5.6.1663 –
	n. v. 1681, 11.1.	Klöpfler Eva Ehefrau des Klöpfler Nikolaus Hueter vorh. verw. Schwaiger	VerB 11.1.1681, 42r Erbvertrag Klöpfler Nikolaus, Wittib Eva, 5 Ki (s. b K. Nikolaus –	StR 1671, 59v –	SpitR 1687, 6v Erben neue Versicherung d Schuldbriefs v 5.6.1663 –
	n. v. 1637, 12.5.	Kloß Benedikt Bürger u Tagwerker	BP 12.5.1637, 81r Schuldporgschaftsbrief der Vormünder über zwei hinterl. Kinder	Lorenz u Maria	
	1543	Closen, Urban ... von Haidenburg	1539-1543 Pfleger in Deggendorf		

	1634, 10.10.	Closen, P. Theodosius Edler von (Stephan Leo), Kapuziner	Grabstein im Kinderfriedhof		
	n. v. 1639, 25.1.	Knap Johannes civis	Wiederheirat der Witwe Knap Maria		
	n. v. 1684, 4.7.	Knapp ---	Wiederheirat der Witwe Knapp Katharina		
	n. v. 1676, 24.10.	Knabenbauer --- (Paul?) (Müller?)	StR 1676, 54r Wittib steuert – Wiederheirat der Witwe Knabenbauer Katharina 1677, 25.2. –		StR 1676, 57v Wolf Knabenpaurische Wittib, gleicher Betrag: Doppeleintrag oder? – VP 22.10.1684, 81r die alte Knabenpeurin Wittib erhält Pfriendt i Spital
	n. n. 1674, 26.2. v. 1678, 3.2.	Knabenpaur (Maria) Ehefrau des Kn. Georg v Schüzing B u Tagwerker	BP 26.2.1674, 70v Kaufbrief. – Wiederheirat des Witwers Knabenpaur Georg m Ordtbaur Maria v Mietzing Wittib		
	n. 1678, 3.2. v. 1689, 8.6.	Knabenbauer Georg	Heirat –	StR 1671, 70v –	StR 1681, 68v Haus ist verk. an König Christoph Tagwerker – VP 8.6.1689, 42r Wittib Maria K. stellt Forderungen an König Christoph–
	n. v. 1694, 17.5.	Knabenpaur Georg B u Tagwerker alhie	BP 17.5.1694, 175r Witwe Katharina Hölzl verkauft Weingarten, den sie 1675 v Knabenpaur erworben –	VP 8.6.1689, 42r Klage der Witwe Maria Kn. (Identit.?)	
	1621, 23.12.	Knöbl Hans	ein Schmidknecht beim Jung Koch. v Schrobenhausen gebürtig	BMtr Mf 610, 25/52	NB: d 10. Jenner A 622 ist dieses Schmidknechts 30 gehalten worden.
	1615, 24.5.	Knogl Mathias	v Figling? wohl Filling	BMtr Mf 608, 25/12	
	1617, 6.3.	Knogl Eva	v Dannberg virgo	BMtr Mf 608, 25/22	
	1617, 16.12.	Knogl Elisabeth	v Eyperg soluta	BMtr Mf 609, 25/27	
	1617, 23.12.	Knogl Walburga	v Eyperg, ein lediges mensch	BMtr Mf 609, 25/27	
	1618, 4.3.	Knogl Wolfgang	operarius pauper in Eyperg	BMtr Mf 609, 25/29	
	1620, 18.4.	Knogl Anna	v Schäching	BMtr Mf 609, 25/40	
	1620, 25.4.	Knogl Barbara	rustica in Dättenberg	BMtr Mf 609, 25/40	
	1621, 18.8.	Knogl Catharina	uxor Hansen Knogls v Helfkam	BMtr Mf 610, 25/51	
	1622, 7.9.	Knogl Hans	rusticus in Helfkam	BMtr Mf 610, 25/55	
	n. v. 1612, 10.12.	Knogl Hans v Helfkam	StR 1612, 61r Wittib Vormundschaft –		1625, 13.1.Heirat der Tochter Knogl Apolonia v Helfkam –
	1626, 3.6.	Knogl Catharina	v Helfkam	BMtr Mf 611, 25/68	

	1629, 14.8.	Knogl Laurentius	de Danberg	BMtr Mf 612, 25/88	
	1630, 15.10.	Knogl Wolf	de Schäching	BMtr Mf 612, 25/99	
	1630, 22.12.	Knogl Hans	de Einberg	BMtr Mf 612, 25/100	
	1631, 4.4.	Knogl Elisabeta	pauper in d kleinen Hoisl bey dem Spidal	BMtr Mf 612, 25/102	
	1631, 4.8.	Knogl Wolff	de Helfkam	BMtr Mf 613, 25/105	
	1631, 23.4.	Knogl Georg	de Schäching Pauper	BMtr Mf 613, 25/103	
	1632, 16.7.	Knogl Agnes	von Danberg puerpera	BMtr Mf 613, 25/118	
	n. v. 1634, 10.10.	Knogl Anton d Helfkam	Wiederheirat der Witwe Knogl Magdalena d Helfkam		
	n. v. 1638, 3.11.	Knogl Wolfgang d Eiperg	1638, 3.11. Heirat der Tochter Knogl Katharina d Eiperg		1646, 12.2. Heirat der Tochter Knogl Margaretha d Eiperg
	n. 1632, 15.9. v. 1644, 15.5.	Knogl Margareta geb. König	Heirat – Wiederheirat des Witwers Knogl Hans d Dannberg		
	n. 1635, 21.1. v. 1646, 26.6.	Knogl Elisa geb. Lanzinger?	Heirat – Wiederheirat des Witwers Knogl Hans d Dättenberg		
	n. 1641, 20.6. v. 1657, 4.9.	Knogl Maria geb. Kolpaur i Schaching	Heirat – Wiederheirat des Witwers Knogl Adam d Reiperting		
	n. 1635, 21.1. v. 1655, 10.9.	Knogl Hans civis	Heirat – Wiederheirat der Witwe Knogl Elisabeth		
	n. v. 1683, 2.11.	Knogl Caspar Pfründner i Bruderhaus	VP 2.11.1683, 83v ein Passauer-Sohn bittet um Aufnahme an dessen Stelle –		
	n. 1687, 8.7. v. 1695, 22.6.	Knogl Mathias	Heirat – Wiederheirat der Witwe Knogl Walburga v Schnaidt		
	n. 1679, 16.1. v. 1695, 26.7.	Knogl Antoni Paur auf dem Rosenhof	Heirat – Wiederheirat der Witwe Knogl Dorothea Peurin auf dem Rosenhof		Identität unsicher, weil Name Dorothea am 16.1.1679 fehlt
	n. v. 1649, 4.7.	Knopf Laurentius	Wiederheirat der Witwe Knopf Katharina		
	n. v. 1681, 31.12.	Köberl Hans Tagwerker	StR 1681, 44r; 1685, 42r; 1686, 43r Wittib –		
	1623, 18.5.	Koch Ursula	civis et vidua	BMtr Mf 610, 25/58	
	1618, 29.4.	Koch Bartholomaeus	13 ann.	BMtr Mf 609, 25/30	
	1620, 30.1.	Koch Hans	burger und Huefschmidt	BMtr Mf 609, 25/39	
	n. v. 1623, 18.5.	Koch --- civis et ---	BMatr 18.5.1623, 25/58 Beerd. der Witwe Koch Ursula civis		
	1628, 23.5.	Koch Walpurg	virgo	BMtr Mf 611, 25/80	

	1633, 7.1.	Koch Georg B u Hufschmiedt	RP 2.9.1634, 17r der Schmied Hans Peller (Pöller) v Seebarn aus der Oberpfalz hat sich mit der Witwe des G.K. verheiratet, wird als Meister u Bürger aufgenommen –	BMtr Mf 614, 25/128	
	n. v. 1637, 6.5.	Koch Hans Schmied	BP 6.5.1637, 80r Kaufbrief, Ortsangabe a Obern Tor, Witwe lebt noch		
	n. 1654, ---.1. n. 1677, 22.4.	Koch Agatha geb. ---, verw. Kotbaur d Fischerdorf	Heirat – BP 22.4.1677, 21r=274v Kaufbrief Hauskauf – 26.11.1681 Wiederheirat des Witwers Koch Jakob Weber d Straßkirchen i Fischerdorf		
	n. v. 1685, 22.1.	Koch ---	Wiederheirat der Witwe Koch Maria	zwei mögliche	
	n. 1681, 26.11. v. 1694, 18.1.	Koch Jakob Leinweber v Straßkirchen	1681 Wiederheirat des Witwers Koch Jakob Weber d Straßkirchen i Fischerdorf –		BP 18.1.1694, 148v Witwe Maria Gschwöller verkauft Behausung, die sie 1677 von Jakob Koch gew. B erworben –
	n. 1675, 24.10. v. 1676, 24.10.	Kocher Martin B u Binder	StR 1676, 30v Wittib steuert –	StR 1661, 41r; 1671, 31r –	MirakelB 1646, 14v Zeuge –
	n. 1603, 9.2.	Köck Friedrich herzogl. Rat, Besitzer v Findlstein	Ferchl, Grabstein?		SpitR 1603, 11v d noch schuldige Traid- dienst wird v Viztum v Straubg aberhandlt
	n. v. 1666, 9.7.	Köck Wilhelm	VP 9.7.1666, 53v Anbringen der Kirchpropste wg finanziellen Transport –		
	n. v. 1638, 17.10.	Koderman David textor	Wiederheirat der Witwe Koderman Sabrina		
	n. v. 1632, 19.12.	Kögl --- Burger und --- alhie	BMatr 19.12.1632, 25/127 Beerd. der Witwe Kögl Magdalena Burgerin alhie		
	1632, 19.12.	Kögl Magdalena	Burgerin u Wittib alhie	BMtr Mf 614, 25/127	
	n. 1675, 31.5. v. 1679, 30.1.	Kegler --- Ehefrau des Kögler Hans B und Hafner	Heirat – Wiederheirat des Witwers Kegler Hans B. und Hafner		VormR Simpöck 1675, 31.5., 96r bei Kegler Hans liegt Kapital –
	n. 1667, 31.1. v. 1679, 30.1.	Kögler Margaretha (I.) Ehefrau d K. Hans Hafner	BP 31.1.1667, 82v Kögler war i 1. Ehe mit Margaretha verh. – 2. Heirat		
	n. 1679, 30.1. v. 1695, 5.1.	Kögler Hans B uHafner	1679, 30.1. Heirat – VerB 5.1.1695, 2r Erbreglg. Wittib Rosina m Ki: ehel.:	StR 1671, 62r – VP 15.6.1695, 23r	Lt. Zierer Zettel ist es ein Kögler Caspar der sich 1684 i Schlettstadt ansässig macht

		EMatr: (2.) Heirat 1679, 30.1. (viduus) MirakelB 1651, 19v Zeuge –	Magdalena i 8., dann vorh. 3 Stiefkindern: Anna i 20. Melchior i 38. u Balthasar schon verheirat u zu Schlettstadt im Ölsass haussessig, i 40. Jahr – VP 15.6.1695, 23r Streitsache zw. Rosina Kögler Wittib u Hafnerin u Stieftochter –	Kögler – StR 1661, 80v – VormR Maria Sigl 15.9.1695 –	(StKR 1684, 21) – BP 25.4.1699, 34v Lehrbrief f Mathias (5.6.1691-94), Sohn des Hans Kotpaur Söldner z Schäching; 1. Lehrmeister Metzger Hans starb whd d Lehrzeit, dann Kögler Hans Lehrmeister –
	n. v. 1696, 22.2.	Kögler --- Hafner allhier	Wiederheirat der Witwe Kögler Katharina Hafnerin allhier (Fehler: Katharina – Rosina?)		
	1624, 19.11.	Kolb Georg	Burger u Schlosser	BMtr Mf 611, 25/63	
	1615, 12.3.	Kolpauer Ursula		BMtr Mf 607, 25/8	
	n. v. 1616, 18.9.	Kolbauer --- Gerberin in Mietrichen	BMatr 18.9.1616, 25/17 Beerd. des Witwers Kolbawr Andreas v Mietrichen, Gerbersmann		
	1616, 18.9.	Kolbawr Andreas	v Mietrichen, viduus u Gerbersmann	BMtr Mf 608, 25/17	
	1617, 17.6.	Kolbaur Katharina	Burgerin	BMtr Mf 609, 25/24	
	n. v. 1619, 8.5.	Kolbäwer --- in Deckenau	BMatr 8.5.1619, 25/35 Beerd. der Witwe Kolbäwer Margaretha in Deckenau		
	1619, 8.5.	Kolbäwer Margaretha	vidua in Deckenau	BMtr Mf 609, 25/35	
	1620, 9.8.	Kollbaur Christoph	filius Michaelis Kollbaur in Sandweg	BMtr Mf 609, 25/42	
	1621, 7.4.	Kolbaur Peter	Michels (Kolbaurs) v Sandweg, solutus 21 ann.	BMtr Mf 610, 25/48	
	1631, 9.12.	Kolbauer Michel	de Dannberg	BMtr Mf 613, 25/108	
	n. 1671, 1.1. v.	Kollpeyrin Maria		StR 1671, 57r –	
	1615, 22.3.	Kolpeck Katharina	de Mietrich	BMtr Mf 608, 25/9	
	1621, 24.4.	Kolbeck ---	Binder alhie	BMtr Mf 610, 25/49	
	n. v. 1664, 14.1.	Kölbl ---	VP 14.1.1664, 4r Auftrag an die Witwe Magdalena Kölbl, eine Schuld zu bez. –		
	n. 1661 v. 1665, 6.3.	Kölbl Adam Zimmermann	Heirat – StR 1661, 38v noch – VP 6.3.1665, 29r Zahlungsaufforderung an die Witwe Susanna Kölbl	StR 1651, 28v Zimmermann –	MirakelB 1649, 18r Zeuge; 1641 Votant am Geiersberg (Wagner 2020, 143, 99f.) –
	1626, 11.8.	Koler Anna	Brunmaisterin (Ehemann: Koller Albrecht	BMtr Mf 611, 25/69	

	1629, 29.5.	Koler Jacob	e Varnmann auß dr lamb ersoffen i d Donaw	BMtr Mf 612, 25/87	
	1631, 24.1.	Koller Albert	Prunmaister und Pfrüntner in dem Spidal	BMtr Mf 612, 25/101	
	1631, 7.12.	Koller Christina	von Sandweg Rustica	BMtr Mf 613, 25/107	
	n. v. 1641, 28.4.	Koler --- d Enkertshofen?	Wiederheirat der Witwe Koler Maria d Enkertshofen?		
	n. 1661, 1.1. v. 1670, 28.10.	Koller Hans Kramer	StR 1661, 7v steuert – VP 28.10.1670, 171v Kramer Hochberger Hieron. schiebt d Schuld f e falsches Gewicht auf K. sel –		
	n. v. 1623, 7.1.	Kollinger --- in Schäching	Wiederheirat des Witwers Kollinger Erasmus in Schäching		
	1618, 2.5.	Kolmstainer Hanns lanio et civis	KiR 1620, 18r 26.8.die Kolmsteiner Wittib Metzgerin kauft e Kirchenstuhl – StKR 1625, 6r Wittib zahlt Strafe –	BMtr Mf 609, 25/30	StR 1612, 29r; 1612, 28v v s Weibs Vermögen –
	1615, 10.1.	Kölnpöckh Karl	von Fischerdorf	BMtr Mf 607, 25/6	
	1615, 28.4.	König Maria	iuvenis filia Wolf Königs de Greising	BMtr Mf 608, 25/10	
	n. v. 1616, 20.7.	König ---	BMatr 20.7.1616, 25/15 Beerd. der Witwe König Ursula		
	1616, 20.7.	König Ursula	vidua	BMtr Mf 608, 25/15	
	1621, 2.2.	König Katharina	von Fischerdorf	BMtr Mf 610, 25/46	
	1622, 10.11.	König Walburg	v Greissing 13 ann.	BMtr Mf 610, 25/56	
	n. v. 1687, 8.7.	König --- v Dattenberg	Wiederheirat der Witwe König Ursula v Dattenberg		
	n. 1678, 19.4. v. 1688, 3.11.	König Afra geb. Ertl	Heirat – Wiederheirat des Witwers König Michael Tagwerker aus Zwiesel		
	n. 1671, 16.8. v. 1689, 9.11.	König Maria, geb. Emer d Pernbach par Bischofsmais Ehefrau des König Christoph	BP 9.11.1689, 114r Schuldobligation Ehefrau Barbara – KiR Gei 1690, 22r Darlehen, (II.) Ehefrau ist Barbara		
	n. 1688, 3.11. v. 1694, 5.7.	König Michael Tagwerker	Heirat – Wiederheirat der Witwe König Barbara	StR 1694, 32v –	
	n. 1671, 16.8. v. 1695, 22.8.	Kinig Christoph (d Holling ex par. Ikenspach)	Heirat – Wiederheirat der Witwe König Maria v Dattenberg		

n. v. 1654, 29.1.	Konrad Mathes Weißpöck	VerB 29.1.1654, 231r Erbregelg. – VP 25.6.1668, 97r Regina Konrad Wittib und Weißpöckin hat den Kapuzinern 15 fl vermacht, Gregor Salzburger Weißpöck soll sie bezahlen –	StR 1654, 25v Wittib (Haus vorher Vaith Christoph)–	s TMatr. VP 6.2.1654, 12r Klage gg. Witw. Regina – VP 29.8.1659, 96r Klage d Wittib Regina Konrad gg. Salzburger Chr. – MirakelB 1643, 9v Zeuge –
n. 1661, 12.12. v. 1668, 25.6.	Konrad Regina Wittib des Konrad (Mathes) Weißpöck	VP 6.2.1654, 12r Klage gg. Witw. Regina VP 25.6.1668, 97r Regina Konrad Wittib und Weißpöckin hat den Kapuzinern 15 fl vermacht, Gregor Salzburger Weißpöck soll sie bezahlen (StR 1672, 24r: er hat von ihr ein Haus geerbt) –	StR 1661, 33v Wittib Konrad Regina steuert v ihrer Peckenbehausung (führt Geschäft noch	s TMatr.
1614, 4.6.	Kotpaur Georg	filius d Martin Kootpaur v Oberndorf 17 J.?	BMtr Mf 607, 25/2	
1615, 14.3.	Kotpaur Barbara	von Oberndorff	BMtr Mf 607, 25/8	
1616, 19.4.	Kotbauer Wolfgang	Spitaler alhier	BMtr Mf 608, 25/14	
n. v. 1616, 26.7.	Kottpaur Michael von Baumgarten	Heirat des Sohns Kottpaur Georg von Baumgarten (Hochzeit in Gräfling)		
1617, 15.9.	Kothbaur Andreas	in Helfkam	BMtr Mf 609, 25/25	
1618, 5.2.	Kottbaur Vitus	v Schäching	BMtr Mf 609, 25/28	
1618, 31.8.	Kothbaur Sebastian	in der Deckenau	BMtr Mf 609, 25/31	
1620, 9.5.	Kottbaur Margretha	die alte ... zu Schäching	BMtr Mf 609, 25/41	
1620, 26.6.	Kottbauer Dreil	uxor Kottbawers burgers und Fischkeuffels alhie nomine dreil	BMtr Mf 609, 25/41	
1620, 23.12.	Kottbauer Barbara	rustica in Decknau	BMtr Mf 610, 25/45	
n. v. 1620, 17.8.	Kottbauer --- civis	Wiederheirat des Witwers Kottbauer Christoph civis		
1623, 29.3.	Kottbauer Anna	in der Decknau	BMtr Mf 610, 25/58	
1623, 23.12.	Kotbauer Christoph	Burger und Fischkäufl	BMtr Mf 610, 25/60	
n. v. 1624, 6.11.	Kotbauer --- zu Hofstetten	Wiederheirat des Witwers Kotbauer Hans zu Hofstetten		
1626, 8.12.	Kotbauer Georg	v Schäching	BMtr Mf 611, 25/70	
1630, 23.4.	Kottbauer Mathias	Vigulus [richtig: figulus]	BMtr Mf 612, 25/96	
1630, 26.8.	Kottbauer Marten (?)	Fischerin am Urfahr	BMtr Mf 612, 25/98	
n. v. 1633, 14.8.	Kotbauer Georg in Schäching	Heirat der Tochter Kotbauer Magdalena in Schäching		
n. v. 1636, 29.6.	Kotpaur Martini Tegopag	Wiederheirat der Witwe Kotpaur Rosina Tegopag		

	n. 1635, 21.1. v. 1645, 8.5.	Kotpaur Regina d Schleiberg i Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat des Witwers Kotpaur Johannes d Fischerdorf		
	n. v. 1654, ---.1.	Kotpaur --- Fischerdorf	EMatr 1654, ---.1. Wiederheirat der Witwe Kotpaur Agatha m. Jak. Koch		
	n. 1643, 21.1. v. 1656, 17.4.	Kotpaur Barbara geb. Oberhofer v Schaching	Heirat – Wiederheirat des Witwers Kotpaur Georg d Usperspach		
	n. 1675, 12.6. v. 1676, 12.3.	Kotpaur Johann	TMatr 12.3.1676, 4/117 Taufe des Sohns Johann posthum; Mutter: Katharina		
	n. 1665, 8.7. v. 1676, 5.5.	Kotpaur Daniel	Heirat – Wiederheirat der Witwe Kotbaur Barbara von Schaching		
	n. 1637, 10.11. v. 1677, 5.7.	Kottpaur Andreas Fischerdorf	Heirat – BP 5.7.1677, 31v=285r Übergab. Witwe Susanna übernimmt Gütl		
	n. 1676, 7.5. v. 1678, 24.1.	Kotpaur Walburga geb. Knogl	Heirat – Wiederheirat des Witwers Kotbaur Georg Paur z Schaching		
	n. 1678, 24.1. v. 1679, 16.5.	Kotpaur Maria geb. Göttl v Fortheim	Heirat – Wiederheirat des Witwers Kotbaur Georg Paur z Schaching		
	n. 1674, 17.1. v. 1682, 3.11.	Kotpaur Ulrich von Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat der Witwe Kotpaur Regina v Fischerdorf		
	n. v. 1685, 5.6.	Kottpaur --- Paur v Schaching	Wiederheirat der Witwe Kottpaur Maria Peurin v Schaching	zwei mögliche	
	n. v. 1694, 17.2.	Kottpaur Katharina Wittib v Fischerdorf	Wiederheirat der Witwe Kottpaur Katharina Wittib v Fischerdorf		
	n. 1689, 7.11. v. 1695, 27.1.	Kottpaur Andre v Schaching	Heirat – Wiederheirat der Witwe Khottpaur Margaretha v Schaching		
	n. 1689, 7.2. v. 1700, 8.6.	Khottpaur Melchior aus dem Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat der Witwe Kottpaur Maria Paurin in Fischerdorf		
	1617, 28.10.	Kottermair Maria	Schmidin alhie	BMtr Mf 609, 25/26	
	n. v, 1570, 8.12.	Kottmayr (Rottmayr?) Hans Hafner	RP 8.12.1570, 58v Festsetzung von Vormündern f s 2 Kinder –		
	n. v. 1651, 1.2.	Kotmair --- Fischerdorf	Wiederheirat der Witwe Kotmair Apollonia Fischerdorf		
	1616, 9.8.	Kotermann Hans	Burger u Leinweber alhie	BMtr Mf 608, 25/16	BMatr 9.1.1617, 25/21 Beerd. der Witwe Kottermann Katharina puerpera
	1617, 9.1.	Kottermann Katharina	Witwe puerpera	BMtr Mf 608, 25/21	
	n. 1634, 10.10.	Közinger Magdalena	Heirat – Wiederheirat des Witwers		

	v. 1646, 8.7.	geb. Sigl verw. Knogl d Helfkam	Közinger Adam d Schaching in Helfkam		
	n. 1680, 26.11. v. 1699, 31.12.	Krabler --- (Maria?) verw. Hein Papiererin, Ehefrau des Krabler Sebastian B u Papierer	EMatr 1680 Heirat – KiR Grab 1699, 13r Witwer Sebastian löst Kirchenstuhl d (†) Ehefrau wieder ein		BP 6.11.1677, 303v Caspar Hein Papierer u Maria verkaufen ihre Mahlmühle – 1701, 11.1. Wiederheirat des Ehemanns Krabler Sebastian Papiermeister
	n. v. 1637, 12.5.	Kracher Antoni Weißgerber	SpitR 1637, 5r Erben zahlen – StKR 1648, 21r Stadt erledigt ein Darlehen und Zinsen für ihn beim Spital –		
	1621, 29.7.	Kradl Sebastian	Burger und Kirschner beim Hasenörl	BMtr Mf 610, 25/50	
	n. v. 1604, 26.5.	Cramer Christoph Bürger u Heroldspader (Wittib † 1620, 29.4.)	BP 26.5.1604, 14v Geburtsbrief Sohn Ulrich Cramer led doch vogtbar, hat b s Vater das Baderhandwerk gelernt	Zeugen sagen: Eheschließung war vor ca. 40 Jahren	Paul Duschl des Innern Rats (bey 70), Paul König Custor i hl. Grab (bey 64), Andre Rietmayr Messerschmied (bey 70).
	1620, 29.4.	Cramer Barbara Baderin	Wittib und Heroldsbaderin alhie (Cramer Christoph Heroldsb. † 1604, 26.5.	BMtr Mf 609, 25/40	
	n. v. 1620, 29.10. v. 1624, 11.1.	Kramer Caspar balneator (Bader	Heirat der Töchter Kramer Magdalena und Kramer Ursula von Deckendorf Heirat der Tochter Rosina Kramer		
	1625, 17.3.	Cramer Heinrich	aufm Hauser Acker	BMtr Mf 611, 25/64	
	1631, 30.9.	Cramer Margareta	pauper et soror FF CC	BMtr Mf 613, 25/106	
	n. 1661, 1.1. v.	Kramer Adam Schöfmeister	StR 1661, 69r –		StR 1661, 91r Pernauerischer Vormund – MirakelB 1644, 11v Zeuge –
	n. 1651, 1.8. v. 1665, 31.12.	Cramer Sibilla verw. Obermair, Ehefrau von Adam Cramer Schöfmann	Heirat – KiR Grab 1665, 8v Ehemann Adam C. löst ihren Stuhl wieder (ein)		
	1620, 20.2.	Krämhöler Margretha	v Reicharting oparia	BMtr Mf 609, 25/39	
	n. v. 1663, 16.1.	Kramheller --- in Glozing	Wiederheirat der Witwe Kramheller Maria in Glozing –		
	n. v. 1689, 25.8.	Kramhöller Wolf Mühl- u Zimmerknecht † verm. i Ungarn	BP 25.8.1689, 92r Schadlosverschreibung an die Schwager wg. aufzubewahrenden Sachen –		
	n.	Kran ---	Wiederheirat der Witwe Kran Anna hiesig		

	v. 1684, 1.2.	hiesig			
	v. 1649, 2.6.	Kranewitter --- B u Tagwerker	VP 2.6.1649, 41r Einsetzung v Vormünd. über s hinterl. Ki: Adam Kranewitter u Mathes Nieschl bede B u Weinzierl – VP 16.7.1649, 57v Wittib Susanna K. Leichtfertigkeitstrafe, m Thomas Waisl Haderlumper e Ehemann zu Schäching –		(am 1648, 14.6. heiraten ein Kranabitter Adam civis filius u eine Harsch Regina sol. Adam K. ist Vormund d Kinder) StKR 1664, 44r arme Wittib Susanna K. erhält f Aufdingung d Sohns Thomas f d Handwerk d Nagler Beihilfe –
	1632, 14.3.	Krausin Anna	von Schäching pauper	BMtr Mf 613, 25/111	
	n. 1644, v.	Kraus Georg Schaching	MirakelB 1644, 12r Zeuge –		
	n. 1687, 30.6. v. 1671, 20.10.	Kraus Mathes	EMatr 1687 Heirat m Kandler Maria – StR 1671, 37v Wittib steuert –		StR 1676, 58r Mathiasen Krausen sel. wittib i almusen
	n. 1671, 1.1. v.	Kraus --- weyl. K. Mathesen sel. wittib		StR 1671, 37v	
	n. 1658, 24.1. v. 1683, 23.11.	Kraus Susanna geb. Halser	Heirat – 1683, 23.11. Wiederheirat des Witwers Kraus Ulrich des Rats u Weißpöck	BP 10.1.1687, 4r Geburtsbrief für sechs Kinder.	VerB 16.5.1696, 6r Erbrezgl. Kraus Ulrich Wittib Caecilia m 4 Ki v 1. Ehe: Hans Georg u Ignati Kraus bede B u Weißpöcken, item Maria Clara, Hansen Mayrs B u Stadtkochs zu Straubing ehewirtin, u Susanna 19 J., noch ledig,–
	n. v. 1692, 25.10.	Kraus Hans B u Tagwerker alhie	NP 25.10.1692, 93v Schuldobligation der Witwe Maria –	StR 1696, 30r –	nach EMatr kommen 2 Hans Kraus in Frage
	n. 1683, 23.11. v. 1696, 16.5.	Kraus Ulrich des Innern Rats Weißpöck	Heirat – VerB 16.5.1696, 6r Erbrezgl. Wittib Caecilia m 4 Ki v 1. Ehe: Hans Georg u Ignati Kraus bede B u Weißpöck, Maria Clara, Hansen Mayrs B u Stadtkochs zu Straubing Ehewirtin, u Susanna 19 J., noch ledig, dann 2. Ehe: 5 Ki: Anna Maria 10, Maria Barbara 7, Hans Ulrich 6, Maria Cäcilia 5 u Hans Joachim i 2. Jahr –	StR 1661, 36v – StR 1671, 27v – StR 1671, 76v Georg Vaidtischer Vormund StR 1671, 77r Daniel Piehlerischer Vorm. –	StKR 1696, 4r Hans Mayr B u Koch i Straubing zahlt f s Frau nachsteuer (ist also eine Tochter von Kraus) – 17.5.1696 Wiederheirat der Witwe Krauss Cäcilia Pöckin geb. Salzburger BP 17.5.1696, 30r Quittung der Söhne Hans Georg u Ignaz an die Mutter Cäcilia –
	n. 1693, 27.1. v. 1698, 10.2.	Krauss Peter von der Hueb	Heirat – Wiederheirat der Witwe Kraus Maria Peurin v d Hueb		
	n. v. 1698, 2.4.	Kraus Maria Witwe d Kraus Hans Tagw.	BP 2.4.1698, 29v Hausverkauf durch die Corporis Christi-Bruderschaft –		
	n. 1693, 26.1. v. 1700, 6.3.	Kraus Ignaz Weißbäcker	Heirat – Inventur 6.3.1700, 54v; Wittib Anna Maria; 2 Ki: Ursula, Anna Katharina		22.6.1700 Wiederheirat der Witwe Kraus Anna Maria Weißpäckhin geb. Kayser m

		VerB 9.3.1700, 30r Erbrechl.	(5 J., 12 W.) –		Schöpfer Georg Pöckknecht ledig allhier
n. v. 1693, 13.7.	Kreil --- Prunnmeisterin alhie	Wiederheirat des Witwers Kreil Georg Prunnmeister allhier			
n. 1685, 4.9. v. 1686, 31.12.	Kremel (Kramel?) Simon Gartner zu Schaching	Heirat – KiR Grab 1686, 13r Witwe (Walburga?) Kemerlin wird bez. f 4 neue Chorröcke			Name Kämerl? vgl. VP 12.12.1695, 40r Walburga Kämerl alte Bürgerstochter u Wittib erhält Almosen –
n. 1661, 1.1. v.	Krems Michael Nagler	StR 1661, 60r noch			
n. 1661, 1.1. v.	Krenner Hans Glastrager	StR 1661, 64v noch			
n. v. 1649, 29.4.	Kress Maria Ehefrau v Kress Georg Müller	VerB 29.4.1649, 135r Erbregelung der Kress Maria, hat Verwandte i Ötting LG Osterhofen, b Landau u i Westendorf b Oberpörling –			
n. v. 1665, 12.12.	Kress Mathes	StR 1665, 39v Witwe steuert –			
n. 1649, 3.6. v. 1676, 15.10.	Kress Katharina verw. Kaiser	Heirat – Wiederheirat des Witwers Kress Georg Müller			BP 10.5.1676, 207v Hausverkauf.
n. 1676, 7.9. v. 1677, 23.6.	Kress Georg B u Müller alhie	BP 23.6.1677, 28r =282v Quittg. hinterl. Ki: Bernhard, Maria, Barbara u Appollonia – BP 30.7.1677, 287v Verkauf u Übergab d Mühle des Vaters Kress Georg; mehrere Vormünder Verwandte?) –	MirakelB 1634/41/ 56/58, 1v, 6r, 21v, 24r Zeuge –		StR 1661, 78v, 79r – StR 1671, 62rv steuert noch – StR 1661, 91v; 1671, 76r Simpeckischer Vormund – VormR 21.9.1677, 271r Kress war Gg. Haunerischer Vorm. –
1620, 6.9.	Greßlinger Paulus B und Brodthütter alhie	alter Brodthütter alhie	BMtr Mf 609, 25/42		1620, 26.11. Heirat der Tochter Greßlinger Rosina
1643, 26.3.	Kreßlinger Stefan Stadtschreiber	Bauer 1894, 60 (Grabstein) – StR 1646, 35v; 1648, 34v; 1651, 37v, 63r; 1652, 41r, 69r Wittib steuert – VerB 1643?, 32v-44r	StR 1661, 78r, 1671, 61v der Witwe Haus –		StKR 1643, 27v Erben erhalten Zinsen – KiR 1644, 24r gab Spende f 600 Roggenlaibel – KiR 1650, 33v Jahrtag gestiftet –
n. v. 1664, 28.3.	Kresslinger Georg B u Millner	VP 28.3.1664, 48r Schulsach d Georg Klessingerischen Vormundschaft –	s.a. BP 1.2.1667, 83v Quittung –		BP 1.2.1667, 82r Schuldobligation v Prandstetter an Vormünder der Kinder v Kresslinger (hinterl Sohn Georg) –

n. v. 1667, 1.2.	Kresslinger Maria des Kresslinger Georg (d.Ä.?) B u Millner Ehefrau	BP 1.2.1667, 82r Schuldobligation v Prandstetter an Vormünder der Kinder v Kresslinger		
n. v. 1667, 6.7.	Kresslinger Oswald B u Müller	BP 6.7.1667, 118r Schadlosverschreibg., Wittib Salome u 6 Kinder, Schwester Rosset Rosina, verschollen Kresslinger Paul, i Bruderhaus ist Georg Kr. –		
n. v. 1667, 6.7.	Kresslinger Paul (schon 14 Jahre außer Landes)	BP 6.7.1667, 118r Schadlosverschreibg., Wittib Salome des Bruders Kresslinger		Oswald u 6 Kinder, Schwester Rosset Rosina (Pauls Erbe wird verteilt); Quittung
n. 1671, 1.1. v.	Kresslinger --- Wittib d K.Stephan Haus		StR 1671, 61v –	
n. 1671, 1.1. v.	Kresslingerin Salome		StR 1671, 64v –	
n. v. 1676, 10.5.	Kresslinger --- Ehefrau des Kresslinger Georg (d. J.) Müller	BP 10.5.1676, 207v Verkauf d Mühle, K.G. ist Wittiber –		
n. 1681, 31.12. v. 1685, 31.12.	Kreßlinger Wilhelm Propst- richter, Mautamtsverwalter, Pfleger i Linden b Viechtach	StR 1679, 39r; 1681, 38r – StR 1685, 36v gew Pfleger sel –	Steuerbücher 1682- 1684 fehlen –	BP 14.1.1678, 2r Schuldobligation v Müller Hans –
n. 1671, 1.1. v.	Creuzer Hans		StR 1671, 65r –	
n. 1667, 1.4. v. 1681, 16.4.	Kreuzer Walburga Ehefrau des Hans Kreuzer B u Stadtfuhrmann, früher Wirt zu Oberwinkling	BP 1.4.1667, 98v Kauf des Täberhofs v Führman Augustin –		BP 16.4.1681, 43v Kauf. Hausverkauf des Kreuzer derzeit Wittiber
n. v. 1635, 22.6.	Krieger Hans gew. Stattkammerer	BP 22.6.1635, 15r Schuldbrief erhalten Vormünder über hinterl. Sohn Johannes des Paul Forster an Witwe Apollonia Krieger –	StKR 1637, 25r Wittib erhält Zins –	BP 22.1.1638, 95v Vormundschafts- Quittung, für Pflegekinder; v Konrad Anzenberger – BP 5.8.1635, 19r Erben erhalten Quittung v d Familie Dalhamer
n. 1638, 10.5. v. 1647, 18.11.	Krieger Margaretha (I.) Ehefrau des Krieger Willibald Gastwirt, Tochter v Lang Hans, war vidua NN –	BP 10.5.1638, 106r Verkauf d Hauses i d Oberstatt – BP 22.9.1650, 103r Verkauf Willibald Krieger u Maria Magdal. (II. Ehefrau) Acker –		VerB 18.11.1647, 113v Erbregelung der K.M. – VerB 8.11.1651, 199v Erbregelung Lang Hans –
n. 1652, 13.12. v. 1653, 16.5.	Krieger Willibald (I) Handelsmann Graf Spaurischer Pfleger zu Egg,	RP 8.2.1636, 57v Bürger- u. Zapfenrecht – Ferchl (ohne genaues Datum); VP 16.5.1653, 45r Bestimmung der	VP 9.1.1654, 4r Ehefrau: Maria Magdalena –	StR 1661, 87r i Haus d Erben steuern Inleute – VormR 1665, 175r – SpitR 1654, 43v v Witwe M.M. Krieger e

		Lohamb u Offenberg gem. Landschaft Aufschlagseinnehmer u des Innern Rats Probstrichter	Vormünder f Kinder aus zwei Ehen – StR 1651, 2v; 1652, 2r steuert – StR 1654, 18r Wittib Magdalena steuert –		schwarzer 4-jähr. Hengst f 60 fl erkauft – StKR 1668, 44r M.M.Krieger erhält z Hochzeit d Tochter 3 fl verehrt –
n. v. 1679, 17.7.		Krieger Maria Magdalena Witwe des Krieger Willibald (I) Aufschlagseinnehmer	VerB 17.7.1679, 24r Erbvertrag Maria Magdalena Krieger Wittib, Söhne Johann Franz Krieger Pflugsverw. z Rottenburg, u Willibald Krieger, u Vormünder f Söhnlein Franz Sigmund d Maria Anna geb. Kriegerin, verh. m Johann Sigmund Rosenkranz des Rats zu Straubing (beide sel.) –	StR 1671, 21r – KiR Gei 1681, 9r Sohn Willibald des Innern Rats hat Darleh. übernommen	Krieger Willibald (I), Aufschlagseinnehmer, Propstrichter – Starb vor 16.5.1653 – KiR Grab 1659, 23v (Witwe Magdalena liefert Wein) – StR 1662, 20r – StR 1671, 21r – TMatr 16.1.1680, 4/229 Sohn (Enkel?) Willibald ist Pate bei Taufe des Sohns Willibald des Nikolaus Schultes B und Strumpfstricker –
n. 1671, 31.12. v. 1681, 31.12.		Krieger Leonhard zu Weix / zu Hall	StR 1661, 5v; 1671, 5r – St 1681, 6r Erben –		Starb verm. nicht in Deggendorf
v. 1685, 4.8. in Passau		Krieger Matthias, Bürger u Bierbräu, † z Passau auf einer Rückreise von Wien (bzw Pressburg), wohin er braunes Bier abgeführt	Inventur 4.8.1685, 149r; sehr viele alte briefl. Urkunden; Wittib Barbara, 4 Kinder: Hans Wolfgang, Sebastian, Maria Barbara, Mathias (i. 8., 7., 6., J, 3/4 jährig); Notiz zum Tod – VerB 4.8.1685, 130v Erbrezgl. –	BP 3.4.1690, 140v Attestation –	KiR 1714, 2v Sohn (?) Mathias ist verh m einer Katharina – 1685, 19.11. Wiederheirat der Witwe Krieger Barbara alhier m Fürst Hans Georg
n. v. 1690, 3.4.		Krieger Veith B u Bierpreu	BP 3.4.1690, 140v Attestation. Krieger ist Ahnherr (Großvater?) der Kinder des Mathias Krieger auch sel.;	Veith ist jüngstlich verstorben –	
n. 1691, 3.7. v. 1696, 17.9.		Krieger Jakob v Seebach in Deggendorf (früher Mühlknecht, dann wohl Müller)	Heirat – Wiederheirat der Witwe Krieger Barbara (verw. Gerzer, Millnerin)		
n. v. 1602, 31.12.		Krinner Abraham	KiR 1602, 29r		
n. 1661, 1.1. v.		Kronabitterin Anna	StR 1661, 87r noch		
n. 1671, 1.1. v.		Kronawitterin		StR 1671, 9v –	
n. 1671, 1.1. v.		Kronabither Adam Weinzierl		StR 1661, 88v; 1671, 67v –	

	n. 1641, 12.11. v. 1646, 12.2.	Kroner Maria geb. Schiz d Eiperting	Heirat – Wiederheirat des Witwers Kroner Sebastian d Rend in Helfkam		
	n. 1646, 12.2. v. 1649, 9.5.	Kroner Margaretha geb. Knogl v Eiperg	Heirat – Wiederheirat des Witwers Kroner Sebastian d Rend in Helfkam		
	n. v. 1675, 8.7.	Kronholzer --- Burger und Fragnerin alhie	Heirat – Wiederheirat des Witwers Kramholzer Melchior Burger und Fragner		
	n. v. 1690, 28.6.	Kronholzer Melchior B u Fragner	VerB 28.6.1690. 59v Reglg. Cronholzer Melch. Wittib Eva u 4 Ki: (3 Töchter 1 Sohn, keine Namen) –	KiR 1691, 7v; 1698, 7v; 1700, 7v Witwe führt e Darl. weiter –	StR 1671, 59r; 1671, 77v Hofbauerischer Vormund – StR 1694, 42r Wittib – VerB 27.1.1696, 4r Erbrezgl. Kronh. Eva
	n. v. 1696, 27.1.	Kronholzer Eva Wittib des K. Melchior	VerB 27.1.1696, 4r Erbrezgl. 4 Ki: Magdalena 19, Margaretha 18, Rosina 16, Johannes 9 Jahr –		
	n. v. 1604, 17.11.	Kriegl Sixt Bürger alhie	BP 17.11.1604, 20v Witwe Katharina verkauft ihre Behausung ...		
	n. v. 1616, 17.8.	Krüegl -- B und	BMatr 17.8.1616, 25/16 Beerd. der Witwe Krüegl Katharina Burgerin		
	1616, 17.8.	Krügl Katharina	gew Wittib u Burgerin alhie	BMtr Mf 608, 25/16	
	1619, 19.7.	Grünninger Magdalena	v Scheuring	BMtr Mf 609, 25/36	
	1627, 29.1.	Krus (Kraus?) Adam	auf d Schrimpfen Myl oparius paup	BMtr Mf 611, 25/71	
	1617, 22.9.	Krusch Barbara	v Itzling	BMtr Mf 609, 25/26	
	n. v. 1698, 31.12.	Kueperger Bartholme Propstrichter	seine Witwe (Maria Franziska) heiratet das Haus dem Nachfolger Engelhardt Andreas an.		
	n. v. 1612, 10.12.	Kuchelreiter Hans	StR 1612, 55r Wittib steuert – BMatr 31.12.1624 Kuchelreiter Margretha Pfründnerin		SpitR 1622, 44r Sohn erhielt kurz Pfriendt auf d ndern Stuben, dann auf Kufner Handwerk gedingt– SpitR 1628, 39v Sohn Lorenz erhält Zuschuss nach Kufnerlehre –
	1624, 31.12.	Kuchelreiter Margretha	eine geweste Pfründnerin	BMtr Mf 611, 25/63	
	1630, 3.12.	Kuchenreiter Laurentius		BMtr Mf 612, 25/100	
	n.	Kueffer Maria	VormR 15.4.1665, 159v Sohn Hans Georg		

	v. 1661, 4.11.	B u Wittib	derzeit außer Landes, vorige R. 4.11.1661		
	n. 1671, 1.1. v.	Kuffnerin Ursula		StR 1671, 70v –	
	n. v. 1674, 31.7.	Kueffer Sebastian u Kueffer Walburga Eidsperg	Heirat der Tochter Kueffer Katharina von Eidsperg		
	n. v. 1694, 31.12.	Kueffl Margaretha Pfründnerin	SpitR 1694, 11r –		
	n. v. 1679, 17.7.	Kuepfner --- in der Deggenau	Wiederheirat des Witwers Kuepfner Michl Tagwerker Deggenau		
	n. v. 1690, 11.5.	Kuepfner Michl Tagwerker in der Deggenau	Wiederheirat der Witwe Khueffner Maria Deggenau (geb. Paur v Glozing)		
	n. 1687, 17.2. v. 1693, 16.2.	Kueffner Anna geb. Jäger v Thanberg, Ehefr. v Johann Kueffner Tagwerker	1682, 16.6. Heirat – BP 17.2.1687, 17r Kauf e Hauses – BP 16.2.1693, 111v Verkauf des Hauses, Kueffner ist Wittwer		
	n. v. 1695, 22.8.	Kueffner --- v Haslach	Wiederheirat des Witwers Kueffner Georg v Haslach		
	1616, 5.6.	Kummerderin Barbara	vor etlichen Jahren gewesene Gerichtsschreiberin alhir (wohl 1594-1599 Khumeter, Judas Makkabäus s.syst.Pers.)	BMtr Mf 608, 25/15	
	1616, 15.11.	Kuen Peter	von der Deckenau – Fr. Heudalers ibid.	BMtr Mf 608, 25/19	
	1619, 9.10.	Kuen Margretha	rustica in Fischerdorff	BMtr Mf 609, 25/37	
	n. v. 1620, 20.1.	Khuen Laurentius v Fischerdorf	Heirat des Sohns Khuen Georg v Fischerdorf	Ehe	
	1622, 14.11.	Khuen Bartholomäus	ein Bawrnknecht in Fischerdorf	BMtr Mf 610, 25/56	
	n. v. 1631, 28.8.	Kin [Kühn?] Andreas d Schlayperg	Heirat der Tochter Kin Magdalena d Schlayperg		
	1615, 20.3.	Kurz Andreas	von Schlaiperg	BMtr Mf 608, 25/9	
	n. 1628, 30.11. v. 1635, 3.2.	Kurz Walburga verw. Kayser	Heirat – Wiederheirat des Witwers Kurz Michael v Hengersberg z Steinriesl		
	n. v. 1637, 5.3.	Kurz Georg	RP 5.3.1637 (Sohn Martin wird als Fischkäufel aufgenommen)		
	n. v. 1639, 29.5.	Kurz Hans d Schwarzenberg	Heirat der Tochter Kurz Magdalena d Schwarzenberg		
	n. 1647, 30.1. v. 1649, 1.8.	Kurz Michael in Deggenau	Heirat – Wiederheirat der Witwe Kurz Anna		

n. v. 1679, 22.7.	Kürzl --- Peurin auf dem Kohlhof	Wiederheirat des Witwers Kürzl Mathias Paur auf dem Kohlhof		
n. v. 1633, 11.6.	Kürzinger Johannes 1609 Organist	Wiederheirat der Witwe Kürzinger Lucia vidua (wohl Witwe des Organisten Joh. Kürzinger)		

L	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	n. v. 1636, 22.4.	Labermayr Georg Findenstein	VerB 22.4.1636, 13v Nachlassregelung für Maidl Mathes, da Labermayrs Erben		
	n. v. 1684, 29.2.	Labwasser Martin B u Maurer	Inventur 29.2.1684, 92r; Witwe Walburga u 2 Ki: Maria, Katharina (i. 25., 23. J.) –	StR 1671, 59r; 1681, 57v; 1686,55v Wittib	VerB 22.4.1684, 88v Erbreglg. Wittib Walburga, 2 Töchter –
	n. 1661, 1.1. v.	Lackner Thomas (Luckner?) Tagwerker		StR 1661, 75v noch	
	n. v. 1635, 4.2.	Lallinger Andreas in Deggenau	Heirat der Tochter Lallinger Christina in Deggenau		
	n. 1661, 1.1. v.	Lampeck Hans		StR 1661, 60v noch	
	1620, 13.4.	Lämpel Leonardus	civis et operarius	BMtr Mf 609, 25/40	
	n. v. 1624, 9.3.	Lämpel --- civis	BMatr 9.3..1624, 25/61 Beerd. der Witwe Lämpel Anna civis paup.		
	1624, 9.3.	Lämpel Anna	civis et vidua paup.	BMtr Mf 610, 25/61	
	1621, 22.5.	Lamprecht Margretha	meine geweste Naderin. Pater Hans Lamprecht	BMtr Mf 610, 25/50	
	1627, n. 7.6.	Lamprecht Barbara	pauper soror FF CC	BMtr Mf 611, 25/74	
	1628, 3.5.	Lamprecht Jodocus		BMtr Mf 611, 25/80	
	n. v. 1633, 20.2.	Lamprecht --- ? Bortenschlager?	StR 1633, 64v Lamprecht Bortenschlagerin m ihrer Tochter steuert –		
	1630, 1.3.	Landauer Paulus	de filing	BMtr Mf 612, 25/94	

	1633, 22.2.	Landauer Appolonia	von Filling	BMtr Mf 614, 25/129	
	n. v. 1698, 6.2.	Landauer --- Ehefrau d Landauer Melchior Paur zu Leoprechtstein	BP 6.2.1698, 18r Übergab des Melchior L. Wittiber an Sohn Hans L. noch ledig u Ausnahmbrief –		
	n. 1694, 17.8. v. 1698, 14.10.	Landtauer Georg v Lepelstain	Heirat – Wiederheirat der Witwe Landauer Barbara v Weyer		
	n. v. 1649, 7.12.	Landes Christoph B und Wundarzt alda 1636 als B u Bader aufgen. –	BP 7.12.1649, 75r Quittung d einpändige (Halb-?) Bruder Melchior Steinperger zu Passau quittiert Erhalt d geerbt Utensilien		StR 1651, 38r; StR 1652, 41v; 1654, 40r Wittib ist Inleith – KiR 1653, 21v Wittib Landes Kath. erhält Zahlung f Stoffwaren –
	n. v. 1699, 3.2.	Landtesherr --- zu Schaching	Wiederheirat des Witwers Landtesherr Georg Leinweber zu Schaching		
	n. 1649, 30.7. v. 1649, 15.12.	Landsperger Georg Christoph Organist	VP 30.7.1649, 61r Landsperger wird als Vormund f Ki v Turner Wieger ernannt –		BP 15.12.1649, 75r Quittung (e Schwägerin?) f erhaltene anherrl. Güter –
	n. v. 1584, 31.12.	Lang Paul	KiR 1584, 13v Erben zahlen Gült f Haus vor den Crambschen Mühlen –		
	n. v. 1603, 3.4.	Lang Wolf Bürger und Färber	BP 3.4.1603, 1v Ausstellung e Schuldbriefs durch die Vormünder der hinterlassenen zwei Töchter –		StR 1612, 31v Erben Behausung (darin wohnt Aman Andre, Vater v Aman Caspar); 60r Vormundschaft –
	n. v. 1604, 13.3.	Lang Michael	BP 13.3.1604, 14r Witwe Anna verkauft Behausung an Sohn Hans –		
	n. v. 1612, 10.12.	Lang Mathäus Binder	StR 1612, 35r Wittib steuert –		
	1619, 4.4.	Lang Michael	operarius in Schäching	BMtr Mf 609, 25/35	
	n. v. 1620, 20.2.	Lang Hans (d.Ä. vgl. StR 1612, 3v d Jünger) B u Tuchmacher alhie	Heirat – Wiederheirat der Witwe Lang Maria alhie 1634, 18.5.Heirat der Tochter Lang Brigitta		VerB 18.11.1647, 113v ein anderer Lang Hans (gibt mehrere) ist Ahnherr (Großv.) v Walburga, Ehefrau des Seepaintner Georg u Stieftochter des Krieger Willibald –
	n. v. 1622, 27.4.	Lang Wolf	SpitR 1622, 3r Ehefrau war i Spital i d Pfründ -		
	n. v. 1622, 27.4.	Lang --- Ehefr. (Witwe?) v Lang Wolf	SpitR 1622, 3r war i Spital i d Pfründ -		
	1624, 15.2.	Lang Sigmund	Burger u Tuechknab alhie paup	BMtr Mf 610, 25/60	
	1628, 11.3.	Lang Margaretha	auf dem Däberhoff	BMtr Mf 611, 25/79	
		Lang Mathes	VP 21.6.1649, 46v Einsetzung v Vorm. ü s		

	v. 1649, 21.6.	aufm Täber	hinterl. Kinder auf Bitte s Witwe (Maria H.		
	n. 1646, 16.8. v. 1650, 17.3.	Lang Magdalena geb. Hainzl	Heirat – Wiederheirat des Witwers Lang Oswald v Greising dann Bruck		
	n. v. 1651, 9.11.	Lang Hans Tuchmacher alhie (Haus in der Kramgasse) MirakelB 1642, 8r Zeuge –	VerB 18.11.1647, 113v Erbrezgl. Krieger Margaretha, Frau v K. Willibald; ist Tochter v Lang Hans –	s.a. BP 9.11.1651, 139v Kaufbrief –	VerB 8.11.1651, 199v Erbreglung Lang Hans – BP 9.11.1651, 139r Schuldbrief des Sohns Michael Lang an Willibald Krieger –
	n. v. 1651, 9.11.	Lang Afra (II.) Ehefrau v Lang Hans Tuchmacher	VerB 8.11.1651, 199v Erbreglung Lang Hans; Sohn ist Lang Michael –		
	n. v. 1659, 29.1.	Lang Georg Bürger und Tagwerker alhie	VP 29.1.1659, 13v Einsetzung von Vormündern für sein hinterl. Kind Johann		
	n. 1661, 1.1. v.	Lang Katharina		StR 1661, 84r noch	
	n. 1661, 12.12. v. 1665, 22.5.	Lang Michael Graf Spaurischer Hauspfleger zu Lohamb	StR 1661, 8r noch – VormR Krieger Willibald 22.5.1665, 175r Lang u Ehefrau Barbara sel – BP 9.11.1651, 139r Schuldbrief an Willibald Krieger –	StKR 1669, 41v Sohn Lang Ferdinand erhält 2 fl z Ledig-zehlg als Leinweber, weil v Eltern nichts ererbt –	VP 14.8.1665, 105r Peter Winkler, B u Tuchmacher, Vormund der von Lang hinterl. Kinder, erbittet 5 od 6 fl damit der Pfleghsohn Ferdinand sich im Leinweber Handwerk aufdingen lassen könne –
	n. 1661, 12.12. v. 1665, 22.5.	Lang Barbara Ehefrau v Lang Michael	StR 1661, 8r noch – VormR Krieger Willibald 22.5.1665, 175r Lang u Ehefrau Barbara sel –		
	n. 1666, 13.11. v. 1678, 28.7.	Lang Elisabeth (I.) Ehefrau des Lang Gregor B. und Weber	BP 13.11.1666, 55r die erste Frau hieß Elisabeth – 1679 Wiederheirat des Lang Gregor	StR 1661, 87r –	BP 28.7.1678, 32r Vertrag des Lang Greg. m Ki Finsinger Georg, Johannes u Maria verh. m. Hans Ostermayer –
	n. 1666, 13.11. v. 1678, 28.7.	Lang Ursula (II.) Ehefrau des Lang Gregor B. und Weber, vidua (I.) des Thomas Finsinger	BP 13.11.1666, 55r die erste Frau hieß Elisabeth – 1679 Wiederheirat des Gregor Lang mit III. Magdalena		BP 28.7.1678, 32r Vertrag des Gregor Lang mit Kindern Finsinger Georg, Johannes u Maria verh. m. Hans Ostermayer
	n. 1689, 1.1. v. 1689, 10.10.	Lang Magdalena geb. Blengässler v Ruhmannsfelden, (III.?) Ehefrau v Lang Gregor Leinweber	BP 10.10.1689, 107r Vergleich des Gregor Lang mit Kindern (i 9. Jahr u dreiviertel Jahr alt) nach Tod der Magdalena – VP 17.10.1689, 64v Ansprüche des Witwers betr. mütterl. Erbe der Kinder –		(Magdalena war wohl die 3. Frau) 1689, 16.11. Wiederheirat des Witwers Lang Gregor Weber –
	n. 1689, 16.11. v. 1695, 31.12.	Lang Gregori B und Leinweber	Heirat – KiR 1695, 91v Ausstände b d Witwe – StR 1671, 77v Hofbauerischer Vormund –	StR 1661, 87r; 1671, 72r –	1699, 9.2. Wiederheirat der Witwe Lang Katharina Leinweberin alda –

	1617, 26.1.	Langwisner Georg	Burger u Bader	BMtr Mf 608, 25/21	
	1629, 29.8.	Lanzinger Georg	ex Au mendica ?	BMtr Mf 612, 25/89	
	1631, 6.6.	Lanzinger ---	der Lanzingerin (---?)	BMtr Mf 613, 25/104	
	1631, 18.10.	Lanzinger Georgius	Pauper – 1632, 24.10. Heirat d Tochter L. Magdalena	BMtr Mf 613, 25/106	
	n. v. 1633, 9.1.	Lanzinger ---	Wiederheirat der Witwe Lanzinger Maria		
	n. 1632, 14.11. v. 1635, 21.1.	Lanzinger Mathias	Heirat – Wiederheirat der Witwe Lanzinger Elisa		
	n. v. 1657, 8.10.	Länzinger --- hier	Wiederheirat der Witwe Länzinger Magdalena		
	n. 1645, 19.10 v. 1676, 4.11.	Lauffenauer Barbara (I.) Ehefrau v L. Hans Tochter v Schwaiger Georg, Schwester v Schwaiger Hans	Heirat – Wiederheirat des Witwers Lauffenauer Hans Kupferschmied – Tochter 1. Ehe Anna, verh. m. Salzburger Andre Weißpeck		VerB 5.1.1691, 65r Erbrezgl. Lauffenauer Hans, wittib (II.) Maria Sabina geb. Winichner, ihre Stief-, s leibl. Tochter Anna, verh. m Salzburger Andre Weißpöck
	n. v. 1683, 31.12.	Lauffenauer --- Kind des Hans Lauffenauer B u Kupferschmied	KiR 1683, 16v Zahlung für Partuch		
	n. 1676, 4.11. v. 1690, 23.11.	Lauffenauer Hans Kupferschmidt	2. Ehe – BP 3.4.1691, 18v Quittung der Tochter Anna Salzburger (1. Ehe) – BP 1.12.1695, 64v letzter Wille des Schwiegeraters Winichner Jakob f des L. Töchter –	StR 1671, 60r – StR 1661, 90v Gredischer Vorm. – StR 1671, 77v Georg Kayserischer Vorm. –	VerB 5.1.1691, 65r Erbrezgl. Lauffenauer Hans, Wittib Maria Sabina geb. Winichner, ihre Stief-, s leibl. Tochter Anna, verh. m Salzburger Andre Weißpöck; VerB 16.6.1691, 73v Inventari v 23.11.1690 – 1701, 12.7. Heirat der T L. M. Magdalena –
	n. v. 1603, 24.4.	Lautersdorfer Anna geb. Wintersberger, oo m Lautersdorfer Erasm z Mäming	BP 24.4.1603, 3v Quittung d Lautersdorfer Erasm an Verw. Wintersberger –		
	n. v. 1687, 17.5.	Leb --- B u Schmied	KiR 1687, 38v Bezahlung der Wittib Maria für erl. Arbeiten		
	n. v. 1616, 20.7.	Lechner Paul oparius	Wiederheirat der Witwe Lechner Magdalena		

n. v. 1602, 31.12.	Lederer Georg B u Brandtweinbrenner u Wagmeister	SpitR 1602, 8r Wagmeister, Erben zahlen f Haus vorm Herolztor StR 1612, 45v Wittib u Erben –		BP 10.7.1634, 2rv Geburtsbrief f Adam Sauer; vor ca. 33 Jahr war Heirat d Vaters Hans Sauer m d Margaretha Tochter d weill. Löderer Georg –
1629, 19.10.	Ledl ---	dem Urban Ledl ein Maidl bey 19 Jaren	BMtr Mf 612, 25/91	
1616, 1.10.	Lehner Mathaeus	Burger vor dem Cramthor	BMtr Mf 608, 25/18	
1617, 25.4.	Lehner Ursula	vidua in Gailberg	BMtr Mf 609, 25/23	
1617, 4.6.	Lehner Hans	Zimmermann	BMtr Mf 609, 25/24	
n. v. 1617, 25.4.	Lehner --- Gailberg	BMatr 25.4.1617, 25/23 Beerd. der Witwe Lehner Ursula in Gailberg		
n. v. 1623, 25.7.	Lehner Matheus Leinweber	StR 1623, 34r Wittib steuert – StR 1633, 48r Wittib steuert –		BP 12.4.1638, 104v Kaufbrief Gg. Beham verkauft f Erben von ... Erbsgerechtigkeit
1630, 24.7.	Lehner Lorenz (Lechner Burger und Weißgerber FF CC	BP 12.11.1635, 26v Schuldbrief. Die Vormünder für Sohn Caspar verschreiben – BMtr Mf 612, 25/97Lex – Bruder des Pfarrers Wolfgang Lehner von Passau		Bauer 1894, 60 Grabstein – BP 28.3.1637, 73r Sohn Caspar L. quittiert den Vormündern, er will Kapuziner werden –
1632, 2.3.	Lehner Christina	pauper im Platernhauß	BMtr Mf 613, 25/110	
1632, 24.6.	Lehner Anna	geweste Burgerin u Weberin FF CC	BMtr Mf 613, 25/117	
1633, 5.5.	Lehner Melchior		BMtr Mf 614, 25/131	
1633, 14.3.	Lehner Georg	honestus iuvenis ... 15 ann.	BMtr Mf 614, 25/130	
n. 1631, 20.2. v. 1635, 14.1.	Lehner Joseph Weinwirt	Heirat – Wiederheirat der Witwe Lehner Margareta		
n. v. 1635, 12.11.	Lehner Regina Ehefrau des Lehner Lorenz B u Weißgerber	BP 12.11.1635, 26v Schuldbrief. Die Vormünder für Sohn Caspar verschreiben	... (Ehefrau war Regina)	StKR 1637, 4r ein Lehner Reichart Weißgerber Burgerssohn zahlt Nachsteuer, in Österreich eingekauft –
n. v. 1636, 5.1.	Lehner Georg Bürger u Maurer	BP 5.1.1636, 30r Quittung ..., zwei hinterl Töchter: Margarethe u Katharina		
n. v. 1636, 5.1.	Lehner Margarethe Waise, ledig	BP 5.1.1636, 30r Quittung ..., zwei hinterl Töchter: Margarethe u Katharina	Vormünder: Pflegtöchter sind †	daher gesucht Stiefbruder Veith Schmerpöck, aber außer Landes
n. v. 1636, 5.1.	Lehner Katharina Waise, ledig	BP 5.1.1636, 30r Quittung ..., zwei hinterl Töchter: Margarethe u Katharina	Vormünder: Pflegtöchter sind †	daher gesucht Stiefbruder Veith Schmerpöck, aber außer Landes
n. v. 1636, 10.7.	Lehner Hans Bürger u Kupferschmied	BP 10.7.1636, 47r Kaufbrief. Die Vormünder über hinderl. Sohn Johannes verkaufen das Haus in der Kramgasse –		
n. v. 1637, 28.10.	Lehner Melchior Bürger u Fragner	BP 28.10.1637, 90r Quittung – BP 18.11.1637, 92r Quittung –		

n. v. 1637, 18.11.	Lehner Anna Ehefrau des Lehner Melchior Bürger u Fragner	BP 18.11.1637, 92r Quittung –		
v. 1689, 4.11.	Lehner Gregori 1665 Ratsherr, Bruderhausverwalter Stadtkammerer VP 4.11.1689, 65r Bestimmg eines Nachfolgers –	KiR Grab 1689, 21r vor Johannis wird Lehner bezahlt (f. Öl, Weihrauch u.a.), ab Johannis seine Erben (†oder Geschäfts- übergabe also um 24.6.?) – VerB 24.11.1689, 50r Erbreglg 4 Ki: Joh. Georg, Proviantoffizier, Joh. Gregori, Oberschreiber Pfliegergericht Winzer, Anna Maria u Maria Catharina noch led. –	StR 1671, 36r – BP 21.1.1690, 130r Verkauf durch Tochter Anna Maria	u weitere Verkäufe, an Schwester Maria Katharina noch ledig – KiR 1689, 41r nach s Tod u nach dem Tod v Pfarrer Hayl (6.5.1698), gab es Irritationen m d Abrechnung üb die Verwendung d Stiftungsgelder v Friederstorffer
n. v. 1617, 22.6.	Leibl ---	Wiederheirat der Witwe Leibl Apolonia		
1624, 12.9.	Leuprecht Balthasar	Papierergesell u Burger	BMtr Mf 610, 25/62	
1614, 8.10.	Laimer Johannes	ex hospitali	BMtr Mf 607, 25/4	
n. v. 1650, 29.4.	Leimer Georg Müller (Scheiblmühl)	VP 29.4.1650, 27v Ernennung v Vormündern für die vier hinderl. Kinder – VormR 1664, 102v 3 Kinder; Vorige Rechnung 14.10.1661 – VP 28.5.1664, 70r Ablesung d Vorm.R –	StR 1651, 66v; 1655, 76r Erben steuern – StR 1661, 92r Leimeri. Vorm. –	VP 12.12.1668, 159r Endrechnung der Georg Leimer'schen Vormundschaft – BP 6.10.1660, 13v Lehrbrief e Müllers f Sohn Andre Leimer, beide Eltern sel – BP 18.10.1674, 108 Endquittung d Maria hinderl. Tochter des Leimer G., jetzt verh. m Hans Hätaller Schreiner z Niederaltaich –
n. v. 1660, 6.10.	Leimer Katharina Ehefrau d Leimer Gg. Müller	BP 6.10.1660, 13v Lehrbrief e Müllers f Sohn Andre Leimer, beide Eltern sel –		
n. v. 1678, 6.10.	Leimer Andre Müller auf d Angermühl	VerB 6.10.1678, 5r Erbregelung Leimer Andreas, Wittib Maria, 5 Kinder Hans, Georg, Maria, Anna, Helena – StKR 1682, 24v Leimer Maria Wittib Müllerin, Strafe wg. Iniuri Worten – 1685, 8.10. Wiederheirat der Witwe Leimer Maria Millnerin allhier	StR 1681, 57r; StR 1685, 54v Wittib – BP 6.9.1694, 200v Quittung, alle Kinder aufgezählt; Hans, Georg, Regina verh. m Wirt Georg Hafner	VP 24.1.1684, 14r Witwe Maria Leimer klagt gg. ihren Bruder Hans Widenberger auch Müller auf ausständigen Kaufschilling
n. 1691, 12.2. v. 1694, 24.9.	Leimer Anna Elisabeth Ehefrau v Leimer Hans Müller auf d Angermühle, geb. Prellinger	Erbreglg. VerB 24.9.1694, 121r Wittib Leimer Hans Müller auf d Angermühl, Sohn Hans Georg i 3. Jahr, dessen Ahnfrau Rosina Prellinger –	Heirat 1691, 12.2. –	1694, 23.11. Wiederheirat des Witwers Leimer Johann Müller –

	1615, 28.2.	Laimpöckh Johannes	civis	BMtr Mf 607, 25/7	
	1629, 27.2.	Lainpeckh Bärdl	von Helfkam	BMtr Mf 612, 25/85	
	n. 1687, 12.6. v. 1701, 31.1.	Mainpöck (sic, richtig wohl: Leinpök) Michael B u Weinzirdl	Heirat – Wiederheirat der Witwe Lainpöckh Agatha Tagwerkerin		
	n. v. 1696, 5.6.	Leidl Urban --- Weberin v Oberdorf	Wiederheirat des Witwers Leidl Urban Weber v Oberdorf		
	n. v. 1695, 31.12.	Lelendt Martin Kartenmacher	KiR Gei 1680, 8v Darlehensaufnahme, ist Nachfolger von Affenanger – KiR 1695, 84r b Darlehen der Witwe (Maria) stehen Zinsen für 11 Jahre aus – KiR 1696, 34 ein Drittel nachgelassen (Falsch, Fehler!) – Inventur 17.5.1698, 2r seiner Frau Maria; Heirat war 1644, 12.1. (Quelle?) – KiR Gei 1696, 34v Witwe ist Maria, erhält Drittel Nachlass der Schulden	KiR 1698, 36v – BP 28.9.1680, 19v Schuldrecognition –	VerB 27.5.1698, 9v Erbrezgl. Maria Lelend sel., des Martin Lelend, vorher des Affenanger Sebastian Kartenmachers Wittib, Erben 1. Ehe: Sebastian Affenanger B u Kartenmacher z Straubing, Maria Martha, des Hans Georg Thurmair, Regiments Quartiermstr. Ehefrau, Jakobe d Franz Miller B u Schuhmachers zu Schönberg Ehwirtin, u Sophia noch ledig
	n. v. 1698, 17.5.	Lelendt Maria Wittib des Lelendt Martin u Kartenmacherin vorher Wittib des Affenanger Seb.	Inventur vom 17.5.1698, 2r; Sohn Sebastian, Frau Maria Martha Thurmair, Jakobe Millnerin, Sophia noch ledig – VerB 27.5.1698, 9v Erbrezgl. Maria Lelend sel., des Martin Lelend, vorher des Affenanger Sebastian Kartenmachers Wittib, >		> VerB 27.5.1698, 9v Erben 1. Ehe: Sebastian Affenanger B u Kartenmacher z Straubing, Maria Martha, des Hans Georg Thurmair, Regiments Quartiermstr. Ehefrau, Jakobe d Franz Miller B u Schuhmachers zu Schönberg Ehwirtin, u Sophia noch ledig
	n. 1681, 28.7. v. 1691, 15.1.	Lenk Martin B Tagwerker alhie	Heirat – VerB 15.1.1691, 67v Erbrezgl. Wittib Maria, 2 Ki: Clara 8, Magdalena 3Jahr –	StR 1671, 38r – Heirat EMatr 1681, 28.7. –	1691, 8.5. Wiederheirat der Witwe Lenkh Maria m Stephan Schwaimer (II.)
	n. 1647, 21.7. v. 1681, 28.7.	Lenk Apollonia geb. Senmiller v Kandlbach	Heirat – Wiederheirat des Witwers Lenk Martin		
	1616, 1.11.	Less [Lesch?] Magdalena	Burgerin u kuefferin	BMtr Mf 608, 25/19	
	1627, 20.3.	Lesch Thomas	ein Kuepfergsell, ledigs standts	BMtr Mf 611, 25/72	
	1627, 11.5.	Lesch Hans	Burger u Kuepfer alhie	BMtr Mf 611, 25/73	
	n. v. 1636, 15.11.	Lesch Hans Bürger u Kueffer	BP 15.11.1636, 58v Quittung der Maria (Lesch), jetzt verh m Sigmund Mayer	> Ki des H. Lösch, Mathaeus, Adam u	

			Binder, den Vormündern über die 3 >	Johannes	
n. 1671, 1.1. v.	Lessl Hans Schuster			StR 1671, 41v	
n. 1671, 1.1. v.	Lessl Christoph			StR 1671, 51r –	
n. 1671, 1.1. v.	Lessl Stephan Tagwerker			StR 1661, 73v; 1671, 57v –	
n. 1671, 1.1. v.	Lesl Urban Tagwerker im Almusen			StR 1671, 71r –	MirakelB 1642, 7v Zeuge –
n. v. 1617, 12.1.	Leutner Oswald Burger		Wiederheirat der Witwe Leutner Magdalena	StR 1612, 42r –	
n. v. 1638, 12.4.	Leitner ---		BP 12.4.1638, 104v Kaufbrief – die Rede von einer Leitnerischen Vormundschaft – ebenso in VP 27.2.1654, 19r		EMatr 1663, 9.1. heiratet eine Witwe Marg. Leitner –
n. v. 1663, 9.1.	Leitner ---		Wiederheirat der Witwe Leitner Margaretha		
n. 1681, 15.5. v.	Leutner Martin B u Bildhauer		BP 15.5.1681, 47r Zeuge b d Freisagung s Enkels Martin Joseph Huber als Malerlehrling; Angabe: Bürger u Bildhauer, dzeit im Spital –	StR 1671, 37r –	s.a. Wagner 2014, 2015 –
n. v. 1695, 19.7.	Leuttner --- Hietterin		Wiederheirat des Wittwers Leuttner Georg Hietter		
n. 1695, 19.7. v. 1696, 14.2.	Leuttner Georg Hietter		Heirat – Wiederheirat der Witwe Leuttner Eva allhier		
n. v. 1616, 13.12.	Liebhart Georg		Wiederheirat der Witwe Liebhart Catharina		
n. v. 1628, 16.3.	Liebl (Leitl?) --- Paurin zu Mizing		Wiederheirat des Wittwers Liebl (Leitl?) Jörg Paur zu Mizing		
1632, 25.9.	Liebl Georg		de Filling	BMtr Mf 614, 25/123	
n. v. 1617, 19.1.	Liechtensperger Wolfgang de Helfkam		Heirat der Tochter Liechtensperger Maria de Helfkam		
1627, 19.3.	Liechtmansper[ger] Hois		v Reyperting oparius paup. so in d	BMtr Mf 611, 25/72	

			Decknau gehaust		
n. v. 1634, 15.6.	Liechtmannspurger Martin Bauer zu Paussing		BP 15.6.1634, 1r Bruder Hans L. zu Rainpering verkauft für Martins Kinder Hof und Sölden ... ans Spital	4 verstorbene Geschwister: Andre, Wolf, Barbara, Anna	
n. 1637, 3.6. v. 1648, 31.10.	Liechtmannspurger Hans Reinprechting		Heirat – BP 31.10.1648, 34v hinterl. Witwe Magdalena und Kinder Andreas, Eva,	Sigmund regeln Übergabe des Erbes an den Sigmund,	der offenbar den Hof übernehmen soll. BP 12.5.1649, 48v
n. 1635, 18.4. v. 1649, 11.4.	Liechtmannspurger Andreas v Reitmerthing in Sandweg		Heirat – Wiederheirat der Witwe Liechtmannspurger Magdalena in Sandweg –	BP 12.5.1649 Kaufverzeichnis	
n. v. 1652, 23.10.	Liechtmannspurger ---- d Fischerdorf		Wiederheirat der Witwe Liechtmannspurger Rosina d Fischerdorf		
n. v. 1620, 5.2.	Limbeck Michael Ferber alhie		Wiederheirat der Witwe Limbeck Maria – 1622, 30.10.Heirat der Tochter Justina –		
n. v. 1655, 5.11.	Linpök --- Civis Ehefrau des L. Adam Schneider		Wiederheirat des Wittwers Linpök Adam civ et sartor	StR 1661, 75r noch –	VP 13.8.1659, 79v Sohn Limpöck Franz beantragt B.Recht, weil d Vater L. A. ein alter Mann und viele Schulden –
n. 1671, 1.1. v.	Limpöck Adam B u Schneider		VP 13.8.1659, 79v Sohn Limpöck Franz beantragt B.Recht, weil d Vater L. A. ein alter Mann und viele Schulden –	StR 1661, 75r; 1671, 45v, 59r –	
n. 1692, 22.2. v. 1699, 11.6.	Limpöck Franz B u Schneider Sohn von L. Adam		BP 22.2.1692, 57v Quittung – BP 11.6. 1699, 41r Witwe Euphr. verkauft Haus –	StR 1671, 22v –	VP 13.8.1659, 79v Sohn Limpöck Franz beantragt B.Recht, weil d Vater L. Adam ein alter Mann und viele Schulden –
n. v. 1677, 1.3.	Limmer ---		Wiederheirat der Witwe Limmer Magdalena		
1616, 26.8.	Lindmayr Anna		gew Burgerin u Beckin alhie	BMtr Mf 608, 25/16	
n. 1665, 15.10. v. 1684, 29.2.	Lindermayer Mathias (d Lohdorf ex Austria) Bürger und Riemer		StR 1681, 26v – Inventur 29.2.1684, 88r; Witwe Elisab. u 5 K: Richard, Johannes, Mathias, Maria Katharina, Maria Magdalena (i.14., i.12., i.10., i.16., i.15. J.) StR 1685, 26v; 1687, 26v Wittib steuert –	KiR 1684, 64v Witwe erledigt Zinszahlung	BP 1687, 43v Witwe wird den Muschitz Gregor heiraten, dieser Attestation erhl. – EMatr 23.3.1688 Eheschließung der Elisabeth L. mit Muschitz Gregor – VerB 19.8.1684, 118r ErbReglg. –
1614, 3.9.	Lipp Paul		de Ainkhind	BMtr Mf 607, 25/3	
1632, 30.11.	Lipp Barbara		Burgerin u Millerin alhie	BMtr Mf 614, 25/126	
n.	Lipp ---		StR 1636, 49v steuert v s jetzigen Hausfrau		

v. 1636, 6.12.	(I.?) Ehefrau des Martin Lipp v d Angermühl	Vermögen –		
n. 1665, 12.12. v. 1666, 12.12.	Lipp Margaretha Ehefrau von Lipp Martin Angermüller geb. Duschl	StR 1665, 63r M.L. steuert von seines Weibs Heiratgut – StR 1666, 53v M.L. steuert v seines verst. Weibs heiratgut –	BP 25.5.1667, 112r Hausverkauf. Martin Lipp ist Witwer –	
n. 1671, 1.1. v.	Lipp Martin im Bruderhaus		StR 1661, 75r; 1671, 58v –	
n. v. 1683, 31.12.	Lipp Michael Söldner zu Schächting	KiR 1683, 54r Seelmessen		
n. 1684, 1.2. v. 1692, 26.6.	Lippl Katharina geb. Klessinger v Schaching	Heirat – Wiederheirat des Witwers Lippl Bartholomäus Tagwerker z Schaching		
n. 1678, 7.2. v. 1693, 23.3.	Lipp Paul (= Lippl) Bauer zu Paussing	Heirat – BP 23.3.1693, 113r Übergab (Aufzählung der Kinder v 2 Ehen) –		1693, 14.4. Wiederheirat der Witwe Lippl Susanna v Paussing –
1621, 20.4.	Lippel ---	uxor des Lippels v Hasla	BMtr Mf 610, 25/49	
n. 1632, 3.8. v. 1649, 5.7.	Lippl Magdalena geb. Helmrecht d Riching	Heirat – Wiederheirat des Witwers Lippl Michael d Dannberg i Miezing		
n. 1635, 3.2. v. 1652, 2.5.	Lippl Petrus d Haslach	Heirat – Wiederheirat der Witwe Lippl Walburga d Haslach		
n. 1663, 22.1. v. 1671, 29.10.	Lippl Ursula geb. Eisenmann v Schaching	Heirat – Wiederheirat des Witwers Lippl Michael v Paussing		
n. 1673, 15.1. v. 1678, 7.2.	Lippl Apollonia geb. Falter d Emering	Heirat – Wiederheirat des Witwers Lippl Paul d Haslach dann Paussing		
n. v. 1689, 31.12.	Lippl Michael Söldner i Schächting	KiR 1689, 14r Lippel hat am 3.6.1672 eine obligation aufgerichtet f 2 Seelmessen		
n. 1692, 26.6. v. 1696, 6.3.	Lippl Margaretha geb. Mihler v Eidtsperg	Heirat – Wiederheirat des Witwers Lippl Bartholomäus Tagwerker z Schaching		
1619, 20.7.	Lippert Christoph	ein Söldner in Schächting	BMtr Mf 609, 25/36	
n. v. 1643, 8.5.	Lobinger --- in Dekenau	Wiederheirat des Witwers Lobinger Hans in Dekenau		
n. 1686, 4.11. v. 1688, 10.6.	Löbl Wolfgang Schmiedknecht v Redenbach	Heirat – Wiederheirat der Witwe Löbl Maria		
n. v. 1628, 16.3.	Lobling (Loibl?) Simon von Filling	Heirat – Wiederheirat der Witwe Lobling (Loibl?) Barbara von Filling		

	n. v. 1616, 27.7.	Löchlinger Georg	BMatr 27.7.1616, 25/15 Beerd. der Witwe Löchlinger Anna, fuit mortua in Landsberg		
	1616, 27.7.	Löchlinger Anna	Georgii Löchlinger sel. hinderl. Wittib alhie fuit mortua Landtspergii	BMtr Mf 608, 25/15	
	1615, 26.4.	Loibl Wolf	de Kandenbach	BMtr Mf 608, 25/10	
	1619, 2.2.	Loibl Thomas	paup operarius	BMtr Mf 609, 25/34	
	1619, 24.8.	Loibl Katharina	gew Burgerin alhie	BMtr Mf 609, 25/36	
	n. v. 1620, 12.8.	Loibl Hans v Uderengrueb	Heirat der Tochter Loibl Apolonia Uderengrueb		
	1621, 27.1.	Loibl Wolf	in Schäching	BMtr Mf 610, 25/46	
	1623, 27.2.	Loibl Anna	v Gailberg rustica	BMtr Mf 610, 25/57	
	1625, 28.2.	Loibl Magdalena	paup qudam d Datenberg	BMtr Mf 611, 25/64	
	1626, 5.9.	Loibl Walburga	zu HaindtKind soluta 60 ann. – soll bey 500 fl auf Gülden haben. >	BMtr Mf 611, 25/69	> Der Wasen i Helfkam soll Erb sein, so ihren Brueder im Stadl lassen sterben
	1626, 16.5.	Loibl Georg	der alte Loibl bey seiner Schwester d Wasin z Helfkam i Stadl	BMtr Mf 611, 25/68	
	1627, 13.5.	Loibl Sigmund	rusticus zu Filling	BMtr Mf 611, 25/73	
	1633, 9.2.	Loebl Catharina	von Miezing	BMtr Mf 614, 25/129	
	n. 1625, 2.7. v. 1636, 6.6.	Loibl Paulus v Obergrueb, Schöfknecht	Heirat – Wiederheirat der Witwe Loibl Maria		VerB 6.6.1636, 20v Nachlassregelung, Witwe Maria, Bruder Jakob L. i Fischerdorf
	n. 1649, 11.2. v. 1650, 17.1.	Loibl Magdalena geb. Wiert d Gschnaid	Heirat – 1650 Wiederheirat des Witwers Loibl Jakob d Kandlbach m Huber Maria		
	n. 1650, 17.1. v. 1670, 29.5.	Loibl Maria	Heirat – 1670 Wiederheirat des Witwers Loibl Jakob civis m Etbauer Anna		Loibel Jakob v Weingarten StR 1661, 86r noch – Identität?
	n. 1671, 1.1. v. 1673, 20.8.	Loibl Jakob B u Tagwerker	StR 1671, 59r steuert noch – 1673, 20.8. Wiederheirat der Witwe Loibl Anna –		
xy	n. 1661, 1.1. v.	Loibel Jakob v Weingarten	StR 1661, 86r noch		
	n. v. 1612, 10.12.	Lorenz Sebastian	StR 1612, 44r Wittib –		
	n. v. 1662,	Lorenz Andre	StR 1661, 8v Haus war v Erben verkauft worden an Sabina Guldin –		
	n. 1671, 1.1. v.	Lorenz Mathes Handlsman Behausung		StR 1661, 44v, 78r; 1671, 34v, 46r, 61v –	MirakelB 1642/43/58, 7v, 11r, 23v Zeuge –
	n.	Lorenz Peter	VP 22.3.1683, 36v der Witwe ist die	StR 1661, 15r; 1671,	KiR 1684, 13r Gant, daher gehen keine

v. 1683, 22.3.	Burger und Handlsmann	<i>wenige fahrnus zuegelassen worden</i> – KiR 1683, 13r Darlehens-Umschichtung	14r –	Zinsen ein von 300 fl Kapital; diese sind b Austeilung zu erwarten – SpitR 1688, 36v Witwe Elisabeth erhält Zahlung f Rauchzeug –
1618, 21.3.	Lübeck Michael	Ferber u Tagwercher alhie	BMtr Mf 609, 25/29	
n. v. 1636, 6.12.	Luckner Jakob (Lackner?)	StR 1636, 50v; 1637, 53v Wittib steuert –		Lackner gibts nicht, vgl. auch StR vor 1636 an der Stelle
n. v. 1687, 26.7.	Luckner Ursula Ehefrau des Luckner Mathias	VerB 26.7.1687, 16r ErbReglg. (Luckner Mathias Tuchmacher u Ursula beide †) –		
n. v. 1687, 26.7.	Luckner Mathias Tuchmacher	VerB 26.7.1687, 16r ErbReglg. (Luckner Mathias u Ursula beide †), noch 5 leb. Ki (v. urspr. 11): Joh. Jak. (i Cham), Franz, Maria, Magdalena, Anna Maria –	StR 1661, 15v; 1671, 14v –	BP 28.2.1688, 11r Schuldrecognition des Sohns Franz Luckner Tuchmacher –
n. 1635, 19.6. v. 1650, 1.2.	Ludwig Hans Bürger	Heirat – BP 1.2.1650, 77r Schuldbrief der Witwe Ursula; Zeuge ihr ehel. Sohn Georg Muckentaler zu Puecha –	s.a. StR 1661, 60v –	StR 1651, 46r; 1661, 60v Wittib steuert –
n. 1661, 1.1. v.	Lugl Simon Zinngießer	StR 1661, 13r noch		
n. v, 1636, 6.6.	Lukas Hans Fischer am Urfahr	VerB 6.6.1636, 12v Aufteilung d Verlassenschaft, keine Frau u Kinder –	Haus Nr. 398	
n. 1649, 22.8. v. 1662, 24.8.	Lucas Jakob d Schützing, arte miles (b Heirat)	Heirat – Wiederheirat der Witwe Lukas Anna in Schäching		
n. v. 1686, 31.12.	Lukas Andre Tagwerker	StR 1686, 47v; 1687, 49v Wittib –		
n. 1671, 1.1. v.	Lungin --- (Wirtin) vom Findelstein		StR 1671, 51v –	
n. v. 1635, 7.2.	Luz --- (Georg?)	Wiederheirat der Witwe Luz Magdalena (m Christophorus Obermair) –StKR 1637, 9r Sohn Luz Georg Taglöhner B.Recht –		Luz Martin (†) Sohn des Georg Luz (1637 schon †) – RP 5.3.1637, 118v M.L. erhält B.Recht als Fischkäuf –
n.	Luz Martin	VP 26.10.1654, 84v Bestimmung von	StR 1661, 68r Wittib	

	v. 1654, 26.10.	Fischkäufl	Vormündern f. s. 7 Kinder (Veith Sickinger und Georg Schall beide Schiffknecht	ist in Almosen	
	n. v. 1692, 25.8.	Lutz Melchior Schöfknecht alhie	VP 25.8.1692, 43r B.Recht an Sohn Thomas Luz Maurer	StR 1671, 54r –	
	n. 1671, 1.1. v.	Luz Bartholome Kramer		StR 1661, 88v; 1671, 71r –	

M	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	1619, 17.4.	Macker Christoph	in Schäching	BMtr Mf 609, 25/35	
	n. v. 1657, 9.1.	Mader ---	Wiederheirat des Witwers Mader Vitus		
	n. 1670, 15.10. v. 1684, 17.7.	Mader Vitus	Heirat – Wiederheirat der Witwe Mader Rosina v Fischerdorf		
	1626, 18.7.	Maderer Andreas	v Dannberg rusticus	BMtr Mf 611, 25/69	
	n. 1657, 9.1. v. 1670, 15.10.	Mader Anna geb. Griembl	Heirat – Wiederheirat des (Witwers?) Mader Vitus hon vir	Etwas unsicher, da o. Angabe v viduus	
	n. v. 1668, 24.10.	Maderecker Anna Maria geb. Scheibl	VP 24.10.1668, 133r Joh. Maderegger Musikant z Straubing fordert ausstehenden Rest d Heiratsguts f s † Frau wg 2 unversorgten Kindern –		BP 6.3.1673, 8v Schuldbrief der Maurer an d Vormünder der Kinder der Maderecker; Ehemann Maderegger Johann ist Chorreg. in Passau; vgl. VormR 1675, 86r –
	1625, 31.12.	Mager Christoph B u Schreiner	SpitR 1628, 3v Wittib zahlt Zins – StR 1630, 20v; 1636, 20r Wittib steuert –	BMtr Mf 611, 25/67	
	n. v. 1633, 10.8.	Maiberg Mathaeus d Simbling	Heirat der Tochter Maiberg Magdalena		
	n. v. 1617, 17.1.	Maicher (?) ---	BMatr 17.1.1617, 25/21 Beerd. der Witwe Maicherin Katharina		
	1617, 17.1.	Maicherin (?) Katharina (Walcherin Barbara?)	geweste Burgerin alhie et vidua	BMtr Mf 608, 25/21	
	1617, 22.3.	Maydl Magdalena	Burgerin	BMtr Mf 608, 25/22	
	1618, 13.2.	Maidl Wolfgang	StKR 1618, 2v Wittib zahlt Nachsteuer –	BMtr Mf 609, 25/29	

		B u Tuch- (Schuh-?) macher	SpitR 1620, 15r Erben zahlen Gilt –		
	1621, 9.4.	Maidl Thomas	civis et pistor	BMtr Mf 610, 25/48	
	n. v. 1623, 25.7.	Maidl Thomas Bäcker	StR 1612, 8v – StR 1623, 9r Wittib steuert –		StKR 1625, 3r hinterl. Sohn Hans M. hat Brotbank erhalten –
	1631, 23.1.	Maidl Anna	Bierpreuin soror FF CC	BMtr Mf 612, 25/101	
	1632, 19.11.	Maidl Hans B u Tuchmacher	StKR 1633, 5v Schwiegervater Meiges Andre v Straubing für widerfallenes Heiratgut Nachsteuer –	BMtr Mf 614, 25/126	RP 22.6.1635, 34r Bruder ist Matheus M., Pöck, soll an die Schwägerin Erbe auszahlen –
	1632, 26.11.	Maidl Eva	geweste Burgerin u Tuechmacherin	BMtr Mf 614, 25/126	
	n. v. 1633, 24.9.	Maidl --- geb. Meiges v Straubing, Ehefrau v Maidl Hans Tuchm.	StKR 1633, 5v Ihr Vater Meiges Andre v Straubing für widerfallenes Heiratgut Nachsteuer –		
	n. v. 1634, 20.7.	Maidl Thomas Bürger und Peck	RP 20.7.1634, 15v hinterlassener Sohn Mathes Maidl bittet um seines Vaters Thomas M. Peck sel. gehebte Brotbank – KiR 1835, 37v die Erben zahlen – BP 13.9.1635, 22v Kaufbrief für seine	verlassene Prandbehausung in der Kramgassen	BP 2.12.1651, 140r Vormünder für Kinder Maria, Melchior, Andre u Barbara verkauf. Peckenbehausung in d Kramgassen Vorsicht: Identität?
	n. v. 1635, 2.2.	Maidl Mathes B u Bierpreu (Vater?) VerB 22.4.1636, 13v Vermögens- u Erbverteilg. in 10 Prioriteten; Wittib Jakobe	KiR 1635, 37v Erben zahlen – BP 13.9.1635, 22v Verkauf der i Prand liegenden Behausung i d Kramgassen v Obrigkeit wegen – BP 3.3.1662, 10r Vormundsch.quittung, Kinder Melchior, Andre u Barbara –	BP 18.7.1636, 49r Quittung v Maidl Mathes Weißpöck (Sohn?)	Anwesende Verwandte Michael Zieller Peck, Mathes Maidl Peck, die alte Frau Anna Piehlerin – BP 11.11.1636, 58v Erben kaufen Grund – StKR 1636, 4v Witwe, jetzt verh. m Popp Hans zu Osterhofen, zahlt Nachsteuer –
	n. v. 1635, 5.2.	Maidl Johannes [Pöck]	Wiederheirat der Witwe Maidl Eva – RP 22.6.1635, 34r Bruder Mathes Maidl muss Erbteil an die Witwe zahlen –		s.a. RP 22.1.1635, 26v (B.Recht an Albrecht Käser, der neue Ehemann)
	n. 1647, 28.10. v. 1651, 13.12.	Maidl Mathes B und Weißpöck	VP 9.8.1658, 123v – 19.9.1659, 106v Mathes Maidl. VormR – VP 11.8.1651, 76v auf Anhalten d Witwe sind Vormünder bestellt worden – BP 3.3.1662, 10r Vormundschafft-quittung, über hinterl. Kinder Melchior, Andre und Barbara Maidl	StR 1651, 12r Erben – (Ehefrau war Vaith Margaretha T des Degenhart Vaith Bierbräu, Schw. des Georg F.)	BP 28.10.1647, 19r Schuldbrief; das Ehepaar Maidl ist Vormund über des Lorenz Wallner gew. B und Weißpöckens hinterl 5 Kinder – BP 2.10.1651, 140r Hausverkauf durch d Vormünder d Kinder Maria, Melchior, Andre, Barbara –
	n. 1649, v.	Maidl Mathes Tuchmacher?	MirakelB 1641/49, 6r, 18r Zeuge –		
	n. 1671, 1.1. v.	Maydl Philipp Tuchmacher		StR 1671, 67v –	
	n. 1681, 31.12.	Maidl Simon (Sigmund?)	BP 21.2.1687, 18r Kauf. (Tuchramb i		StR 1661, 84v; 1671, 67r; 1681, 18r steuert

	v. 1685, 31.12.	B u Tuchmacher alhie	Rambgarten) Wittib Maria des Simon Maidl mit Sohn Augustin aus erster Ehe		noch – StR 1685, 67r; 1686, 68r Wittib –
	n. v. 1688, 25.8.	Maidl ---	VP 25.8.1688, 67v Wittib Maidl Maria soll Pfründt im Spital erhalten, aber Geduld haben bis e Stelle durch Tod frei		VP 19.1.1695, 5r M. Maidl erhält wöchentliches Almosen 7 kr.
	1615, 27.2.	Meir Christina	civis	BMtr Mf 607, 25/7	
	1617, 17.1.	Mayr Barbara	Spitalerin alhie	BMtr Mf 608, 25/21	
	1617, 19.3.	Mayr Regina	v Schäching	BMtr Mf 608, 25/22	
	1617, 28.3	Mayr Margretha	i. d. Deckenau	BMtr Mf 609, 25/23	
	1617, 9.4.	Mayr Ursula	uxor Georgii Mayrs Myllers	BMtr Mf 609, 25/23	
	1619, 26.4.	Maier Johannes	Cantor	BMtr Mf 609, 25/35	
	1619, 14.11.	Mayr Wolf	Burger u Schneider	BMtr Mf 609, 25/37	
	1620, 27.1.	Mayr Michael	solutus in Mietrachen bey Hans Drat	BMtr Mf 609, 25/38	
	n. v. 1625, 13.1.	Mayr --- von Ayberg	Wiederheirat des Witwers Mayr Hans von Ayberg		
	1629, 7.3.	Mair Magdalena	ex hospitalis	BMtr Mf 612, 25/85	
	1630, 20.1.	Maier Leonhard	pistor	BMtr Mf 612, 25/93	
	1631, 14.11.	Maier Hans	civis et Faber lingnarius	BMtr Mf 613, 25/107	
	1631, 29.11	Maier Adam	servus auf dem Perlesperg	BMtr Mf 613, 25/107	
	1632, 17.3.	Maier Brigida	in dem Spidal	BMtr Mf 613, 25/111	
	n. 1617, 31.5. v. 1634, 11.6.	Mair Ursula geb. Felckhel am Sengbihel	Heirat – Wiederheirat des Witwers Mair Wolf v Deggenau		
	n. 1632, 25.11. v. 1635, 8.1.	Mair Johannes Ruerhfeldis	Heirat – Wiederheirat der Witwe Mair Ursula		
	n. v. 1637, 3.4.	Mayr Christoph Schreiner	BP 3.4.1637, 74v Kaufbrief über ihr Hab und Gut durch d Curatores		
	n. v. 1637, 3.4.	Mayr Margarethe Ehefrau d Mayr Christoph Schreiner	BP 3.4.1637, 74v Kaufbrief über ihr Hab und Gut durch d Curatores		
	n. 1631, 20.10. v. 1640, 20.5.	Mair Oswald d Reichenberg	Heirat – Wiederheirat der Witwe Mair Eva		
	n. 1642, v.	Mayr Wolf Bräumeister	MirakelB 1642, 8v Zeuge –		
	n. v. 1647, 20.1.	Maier Johannes d Kottlingwien	Heirat der Tochter Maier Margaretha d Kottlingwien		
	v. 1653, 7.2.	Mayr Georg B u Weißpöck	VP 7.2.1653, 17r Verleihung des B.Rechts und Zulassung der Fragnerei auf Antrag	StR 1671, 68r Wittib ist i Almosen –	

			an Sohn Martin Mayr		
n. 1649, 10.4. v. 1661, 12.12.	Mayr Sigmund Küffner		Heirat – StR 1661, 65v Witwe steuert –	KiR 1695, 40r Wittib v haus –	MirakelB 1641/43, 7r, 10r Zeuge –
n. v. 1663, 28.5.	Mayr Dorothea ehem. vidua des Schwaiger Hieronimus, dann Ehefrau des Mayr Maximilian Bürgermeister zu Ingolstadt)		StKR 1663, 41v wegen ihres Todes hat man bei der Regierung Straubing eine Supplication einbringen lassen wg. derselben Nachsteuer –		Verstorben zu Ingolstadt – Schwaiger Dorothea war vidua des Schwaiger Hieronymus)
n. 1678, 5.2. v. 1680, 31.12.	Mayr Mathias B u Goldschmied		KiR Gei 1680, 15r Die Witwe bedient ein Darlehen, das Mayr am 5.2.1678 aufgenommen hat –		
n. 1661, 1.1. v. 1663, 31.12.	Mayr Hans Tagwerker		StR 1661, 88r steuert noch – StKR 1663, 47v hinderl. Tochter Regina erhält Heimsteuer 2/51/3 –		
n. 1671, 1.1. v. 1672, 25.10.	Mayr Georg Tagwerker		StR 1671, 73r steuert noch – StR 1672, 65r Wittib i Almosen –		
n. 1671, 1.1. v.	Mayr --- Wittib d Gg. Mayr i Almosen			StR 1671, 68r –	
n. 1671, 1.1. v.	Mayr Hans Tagwerker			StR 1671, 72v –	v. 1663, 31.12. muss schon ein namensgleicher Tagwerker verstorben sein
n. 1681, 31.12. v. 1683, 6.11.	Mayr Sebastian B u Binder 1659, 5.1.Heirat mit Camer Christina –		Inventur 6.11.1683, 78r; Witwe Christina u 5 Ki: Hans Georg, Joseph, Maria Salome, Franz, Christina (i. 19., 17., 13., 12., 6. J.) – VerB 8.1.1684, 85 Erbrezgl. – VerB 8.1.1684, 85r Erbrezgl. –	StR 1671, 72r; 1681, 70r steuert noch – StR 1685, 66v Wittib v Handwerk – StR 1694, 54r Wittib KiR 1685, 25 zahlt noch selbst? – KiR 1687, 23r Witt. zahlt	BP 31.5.1691, 30r Schuldobligation d Witwe Christina – BP 20.4.1697, 18v Witwe Christina verkauft Haus an Sohn Hans Georg M. – TMatr 21.1.1698, 5/91 Taufe des ill. Sohns Karl Borromäus der led Tochter Maria; Kindsvater: Johann Kolb, Reiter – BP 20.4.1697, 18v Witwe Christina verk. Haus an S. Hans Georg M. –
n. 1679, 27.11. v. 1684, 26.1.	Mair Franz alhier e Tagwerkers Sohn		Heirat – Wiederheirat der Witwe Mair Maria Walburga hiesig v Schaching Tochter d Arztes Aigner		
n. 1676, 28.8. v. 1689, 27.10.	Mayr Ursula Ehefrau des Simon Mayr Metzger		BP 28.8.1676, 238v Schuldbrief. (beide leben noch) – BP 27.10.1689, 109v Geburtsbrief f Franz Anzenperger Handlsbedienter i Straubing,	Mayr Simon (Zeuge) lebt noch, ist im 78. Jahr –	
n. 1689, 27.10. v.	Mayr Simon B u Metzger		StR 1661, 3v noch – VP 20.9.1684, 75v versprochene Pfründt i Bruderhaus –	StR 1661, 3v – StR 1671, 41v –	
n.	Mair ---		Wiederheirat des Wittwers Mair Martin		

	v. 1695, 6.6.	zu Paumbgarthen	Tagwerker zu Paumbgarthen		
	n. v. 1699, 31.12.	Mayr (Christina) Witwe des Mayr (Seb.) Binder	SpitR 1699, 14v Sohn Mayr Hans Georg, Binder, kauft d schlechte Bett s Mutter –		
	n. 1671, 1.1. v. 1700, 2.11.	Mayr Hans Metzger	StR 1671, 3v steuert noch –	1661 noch nicht (nur ein Tagwerker gl N.)	SpitR 1701, 3v Verkauf d Hauses an Prandstetter Wolf, 2.11.1700 Schuldrecogn.
	n. v. 1700, 12.7.	Mayr --- Tagwerker v Schaching	Wiederheirat der Witwe Mayr Afra Tagwerkerin v Schaching		
	1628, 18.4.	Maierhoffer Hanß	ein Haffner	BMtr Mf 611, 25/79	
	n. 1665, 10.12. v. 1666, 22.5.	Mayrhofer Mathias B und Schwarzfärber	StR 1661, 58v; 92r; VormR 28.5.1664, 102v; StR 1665, 78r noch Leimerischer Vorm. BP 22.5.1666, 23r Quittung Wittib Maria StR 1661, 92r Leimerischer Vormund –	VP 17.8.1668, 118r 1668 heiratet die Witwe Mayrhofer den Jäckisch Georg –	VP 13.9.1668, 129r Klage des Jakob Schrimpf B u Leinweber gegen Georg Jäckisch Schwarzfärber wg. einer Bürgschaft für seinen Vorfahrer Mayrhofer; dazu BP 4.12.1673, 51r Quittung –
	n. v. 1617, 10.1.	Mayrweiser Paul v Wessebrunn	Wiederheirat der Witwe Mayrweiser Anna v. Wessebrunn		
	n. v. 1608, 5.2.	Mann Jakob Schlosser	KiR 1608, 35v Zahlung an Witwe –		
	n. v. 1655, 31.8.	Mann Hans Schlosser	VormR 1655 (Weingärtler), 2. Bd., 26r Witwe zahlt Hauszins –		BP 2.10.1662, 35r Lehrbrief als Schlosser für Sohn Adam Mann, Mutter Ursula niL –
	v. 1649, 19.3.	Manz Hans B und Schlosser	VP 19.3.1649, 26r Einsetzung von Vormündern über seine hinterl. Kinder		StKR 1650, 35v Wittib erhält 2 fl 10 kr. z Aufdingung ihres Sohns –
	n. v. 1620, 27.4.	Märer Stephan vinetor (Küffner), Binder	SpitR 1620, 7r Wittib u Erben zahlen Zins Heirat des Sohns Paulus Märer – Ehefrau Anna † v. 1636, 10.7. – BMatr 11.12.1623, 25/60 Beerd. d Witwe Märer Anna civis paup in civitate –	StR 1633, 33v Kinder steuern –	SpitR 1624, 4v Rosina, hinterl. T zahlt Zins – BP 10.7.1636, 47v Testament d T Rosina – BP 1636, 1.12. Schuldbrief, Witwe lebt noch Lageangabe –
	1623, 11.12.	Märer Anna Ehefrau des Märer Stephan Bürger u Küeffler alhier civis et vidua paup in civitate	StR 1623, 21v Wittib steuert – StR 1633, 33v Tochter Rosina steuert – Tod des Vaters s. hier 1620, 27.4. auch BP 1636, 1.12. –	BMtr Mf 610, 25/60	BP 10.7.1636, 47v Testament der hinterl. noch led. Tochter Rosina, die jungfräulich bleiben will –
	1629, 12.7.	Märer Sebastian	ein lediger gsell v Paderborn	BMtr Mf 612, 25/88	
	1630, 21.5.	Märer Georg	Zimmermann FF CC	BMtr Mf 612, 25/97	
	n.	Märr[er] [Merer] ---	BMatr 9.12.1631, 25/108 Beerd. der Witwe		

	v. 1631, 9.12.	de Danberg	Märrin [Merer?] Barbara de Danberg Warsagerin		
	1631, 9.12.	Märrin Barbara (Mehr, Merer	vidua de Danberg Warsagerin	BMtr Mf 613, 25/108	Wahrsagerin
	n. v. 1661, 18.1.	Meer (Mär?) --- civis	Wiederheirat des Wittwers Meer (Mär?) Hans civis		
	1568, ---	Markl Andrä Gerichtsschreiber	Bauer 1894, 60 (Grabstein)		Sohn von Dorothea Markl (Gerichtsschreiberin in Natternberg)
	1569, ---	Markl (od Steuber?) Dorothea Ehefrau von Markl ---, Gerichtsschreiber	Bauer 1894, 60 (Grabstein)		(Verwandtschaft des Steuber mit Markl?)
	n. v. 1631, 24.9.	Märkl Hans (verm. 1598–1602) Gerichtsschreiber Natternberg	StKR 1631, 10r Sohn Hans erhält B.Recht als Pöck – BP 23.9.1651, 134v Quittung aus Vormundschaft für Sohn Thomas, dessen Schwester Euphrosina verh. Leutner an Vormünder –		Bruder der Ehefrau Euphrosina des Leutner Martin –
	1633, 16.8.	Märckhl Hans (Sohn v Merkl Hans Gerichtsschreiber?)	gewester Burger u Peckh	BMtr Mf 614, 25/135	
	n. v. 1651, 23.9.	Merkl Thomas Sohn von Hans Merkl (Gerichtsschreiber Natternberg)	BP 23.9.1651, 134v Quittung aus Vormundschaft für Sohn Thomas, dessen Schwester Euphrosina verh. Leutner, an Vormünder –		Thomas Märkl wurde am 22.11.1629 an der Universität Ingolstadt immatrikuliert (Matr. Univ. Ingolstadt II.1, Sp. 533), ist verschollen – (s. Aufsatz Leutner
	1699?	Merkl --- Trompeter	StKR 1699, 7v Merkl Rosina verw. Trompeterin Beisitz		
	n. v. 1687, 4.11.	Massenhauser --- Gastgeb alhier	Wiederheirat der Witwe Massenhauser Maria Anna Gastgebin alhier		
	n. 1671, 1.1. v.	Mathes Christoph Tagwerker		StR 1661, 87r; 1671, 61v –	
	1627, 13.2.	Mauer Margretha	ein armes Weib bey d. Weber in Vberpfach	BMtr Mf 611, 25/71	
	1618, 29.10.	Maurer Georg	rusticus in Kandlbach	BMtr Mf 609, 25/32	
	n. 1692, 31.12. v. 1699, 31.12.	Maurer Hans Adam B, Okulist, Stein- u Pruch- schneider, Wundarzt	KiR 1692, 25r zahlt v behausung – SpitR 1699, 26r Erben zahlen gilt f Weingarten –	(in Straubing †)	BP 3.3.1700, 7r Witwe Anna Margaretha M. verkauft Weingarten – BP 5.4.1702, 107r Quittung hierzu –

	1615, 1.6.	Mauringer Apollonia	Johannis Mauringer civis uxor	BMtr Mf 608, 25/12	
	n. v. 1659, 28.2.	Maus(er) ---	VP 28.2.1659, 29r Klage der Ursula Mausin wittib –		
	n. v. 1678, 7.10.	Mauser Mathias B u Goldschmied geb. zu Niederaltaich aber Bürgeraufnahme VP 22.11.1654; StKR 1654, 10v v Hohenthann?	KiR Grab 1680, 3v Wittib --- hat 40 fl verschafft. – StKR 1681, 63r und Folgejahre die mauserische Wittib hat noch Ausstände – KiR Gei 1682, 15r Witwe hat noch Darlehen von 5.2.1676 – KiR 1683, 61r Witwe ist in Anstand bei Zinsen –	StR 1671, 14v – StR 1681, 14v Wittib steuert–	VerB 7.10.1678, 9r Erbrezgl. Mauser Mathias, Wittib Maria, deren 3 Kinder 1. Ehe (schon vollj.), 6 Ki m Maria: Wolfgang, Sebastian, Apollonia, Anna Maria, Catharina und Barbara – BP 30.12.1698, 82r Geburtsbrief f Sohn Wolfgang Mauser –
	n. 1648, 22.1. v. 1683, 22.2.	Mauser Stephan civis	Heirat – Wiederheirat der Witwe Mauser Maria Goldschmiedin		Aber nach KiR Grab 1680, 3v gibt es eine Witwe des Mathias Mauser
	n. v. 1698, 30.12.	Mauser Maria Ehefrau v Mauser Mathias, geb. Schmidprunner Plattling	BP 30.12.1698, 82r Geburtsbrief f Sohn Wolfgang Mauser –		
	1616, 20.10.	Maushuber Andreas	Burger und Weinzierl	BMtr Mf 608, 25/18	
	n. v. 1623, 17.1.	Maushuber ---	BMatr 17.1.1623, 25/57 Beerd. der Witwe Maushuber Eva paup.		
	1623, 17.1.	Maushuber Eva	vidua paup.	BMtr Mf 610, 25/57	
	n. v. 1612, 10.12.	Mainperger Andre	StR 1612, 36v Wittib steuert –		
	n. v. 1670, 2.9.	Möcker ---	StKR 1670, 44v ganz arme Witwe Möcker Rebekka erhält z Freisagung d Sohns Meckher Hans hat Hafner gelernt, 3 fl		
	n. v. 1682, 15.7.	Megger Margaretha Ehefrau des Möcker Seb. Neigerschmied, vorher verw. Schneider	VerB 15.7.1682, 62v ErbReglg. Margaretha des Megger Seb. Ehefrau, keine Kinder, nächst verw: Maria Ehefrau d Bernauer Georg Schöfknecht –		Vgl. aber auch Inventur Megger Sebastian 14.12.1682, 58r –
	n. 1682, 1.1. v. 1682, 14.12.	Megger Sebastian B u Neigerschmied auch Meckher, Möcker VerB 15.7.1682, 62v Ehefrau Margaretha † –	Inventur 14.12.1682, 58r; 3 Töchter des Christoph Engl u 2 des Kaspar Friedrich, beide gew. B u Zinngießer; s.a. VP 8.1.1683, 2v Bestimmg. d Vormünder	StR 1671, 10r; 1681, 10v – StR 1685, 9v Universalerben – StR 1687, 10r (Erben) –	1685, 21.8. Engl Christina Heirat – BP 19.2.1688, 6v Kaufbrief. Die Engls haben Haus von S.M. an sich gebracht, wird jetzt verkauft – KiR Grab 1682, 10r (am 10.1.1683) Zahlung von vermachten 10 fl – KiR Gei 1682, 18v M. hat dem Gottshaus 10 fl verschafft –

	n. v. 1663, 12.1.	Mederle --- (I.) Ehefrau des Mederle Thomas civis	Wiederheirat des Wittwers Mederle Thomas civis		VP 24.10.1670, 158v Witwe des Th. M. heißt Elisabeth, also diese die Ehefrau III.
	n. 1668, 23.10. v. 1670, 11.10.	Medele (Medelin) Thomas B u Nadler	StR 1661, 10v; 1668, 11v steuert selbst – StR 1670, 9v Wittib (Elisabeth) steuert –	StR 1671, 11v –	VP 24.3.1673, 53v Witwe Elisabeth , Vormunder Affenanger Seb. u.a. –
	n. v. 1671, 4.11.	Mederl Thomas Burger und Nadler	VP 4.11.1671, 137r Witwe Maria Modelin will eine Bürgschaft gegen die Vormünder über hinterl. Kinder ihres sel. Mannes		StR 1671, 11v Wittib steuert – VP 4.11.1671, 137r Witwe Maria erklärt, einen Bürgen stellen zu wollen –
	1620, 6.3.	Melchart Anna	paup. oparia in Mietzing Eyperg	BMtr Mf 609, 25/39	
	n. 1644, 19.1. n. 1665, 12.8. v. 1684, 12.6.	Meringer Sibilla geb. Wallner d Eiharting	Heirat – VP 12.8.1665, 102r Klage gegen den ... – Wiederheirat des Wittwers Meringer Wolfgang Schuster		... gegen den Brodsitzer Simon Renk, der sie des Brotdiebstahl verdächtigt (auch Tätlichkeiten des Renk vorgekommen)
	n. 1671, 1.1. v.	Merlich Christoph Zimmerknecht		StR 1671, 57r –	
	n. v. 1687, 1.2.	Mössenhauser Martin B u Gastgeb	BP 1.2.1687, 11v (Lageangabe) –	BP 30.7.1687, 32v Witwe Anna –	VerB 9.10.1687, 17v Erbrezgl. Witwe Anna u 2 Ki: Hans Martin i 4., Jakob i 3. J.
	n. v. 1662, 26.1.	Messerer --- civis Ehefrau v M. Georg	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Messerer Georg hon vir civis [Säckler]		
	v. 1684, 19.4.	Messerer Georg B u Säckler (* 29.3.1626) Heirat 1662, 26.1.	Inventur 19.4.1684, 115r Wittib Rosina und 2 Töchter: Maria, Katharina (i. 16., 13. Jahr) – VP 8.6.1691, 26r Rosina noch Witwe –	StR 1671, 31r noch – StR 1685, 30r Wittib steuert –	VerB 22.4.1684, 91r Erbrezgl. – VP 23.1.1688, 8r Klage Wolf Wünsch geg. d Witwe Rosina Messerin wg. s Ehefrau, geb. Messerer, nun auch sel., um väterlichen Erbteil –
	n. 1684 v. 1694, 20.4.	Messerer Katharina Tochter v Georg Messerer	Inventur f d Vater 19.4.1684, 115r Maria (i 13. Jahr) lebt noch – BP 20.4.1694, 170r Übergabe nach Tod der Mutter an einzige Tochter Maria –	Keine Heirat nachweisbar	
	n. 1684, 19.4. v. 1694, 20.4.	Messerer Rosina geb. Dalmaier v Dinglfing Ehefrau des Georg Messerer B u Säckler († v. 1684, 19.4.)	Inventur für Ehemann Messerer Georg 19.4.1684, 115r Wittib Rosina ... – BP 20.4.1694, 170r Ankunftsbrief Übergabe des Hauses an die Tochter Maria	verh. m Adam Altmannspurger Müller –	

	1621, 13.5.	Mettenhammerin (Ort?) Anna	beim Sprenzl (Franzl?) am Ufer zur Herberg	BMtr Mf 610, 25/50	
	n. 1569 v. 1606	Metzger Hans B u Nestler Metzger Zitana Ehefrau geb. Kringsgwandt v Passau	BP 15.9.1635, 22v Geburtsbrief für Sohn Mathias Metzger, Goldschmied; Eltern wurden ca. vor 66 Jahren in Passau getraut	und lebten dann in Degg. 36 Jahre lang	
	1618, 26.2.	Mezger Hans	v Oeting ein Nestler gsell	BMtr Mf 609, 25/29	
	1621, 27.6.	Mezger Hans	Burger und Nestler alhie	BMtr Mf 610, 25/50	
	n. v. 1635, 15.9.	Mezger Hans Bürger u Nestler Zidonia Ehefrau	BP 15.9.1635, 22v Geburtsbrief für Sohn Mathias Mezger Goldschmied	Heirat war v ca. 66 J.	
	n. 1649, 31.12. v. 1650, 5.5.	Mezger Mathäus B u Goldschmied	KiR 1650, 19v Sabina Metzgerin Wittib erhält am 15.5.1650 Zahlungen – VP 6.11.1651, 101r Ernennung von Vormündern auf Antrag der Witwe – VerB 31.1.1652, 191r Erbvertrag Wittib Sabina, 2 Ki: Margaretha i 16., Maria i 15. Jahr, hatte dabei Erbe ihres † Kinds i. Ehe, v ihrem Anherrn Schmid Philipp mitgebracht; Heirat war 1635 zu Vilshofen	StR 1651, 22v; 1654, 22v Wittib steuert –	VP 27.2.1654, 18v Witwe Sabina Metzger Bürgerin, wird z Zinszahlung aufgefordert – BP 15.9.1635, 22v Geburtsbrief für Sohn Mathias Mezger Goldschmied, Eltern: Metzger Hans B u Nestler, Zidonia Ehefrau (beide † v. 1635, 15.9. oder v. 1605), Heirat v ca. 66 J. (1569?), danach 36 J. i D. gelebt
	n. 1649, v.	Metzger Sebastian Nestler	MirakelB 1649, 18r Zeuge –		
	n. v. 1687, 8.10.	Metzger Magdalena Ehefrau des Hafners Hans M., verw. Singer	BP 8.10.1687, 41v Vergleich des Stiefvaters Hans Mezger mit den Stiefkindern v Singer Andreas u Magd. >	> her, sind Michael, Clara u Maria –	
	n. 1635, 21.1. v. 1687, 27.10.	Metzger Margaretha geb. Egner d Viechtach	Heirat – Wiederheirat des Witwers Metzger Johann Hafner		
	n. v. 1690, 27.12.	Metzger Hans Nestler Torwarter am Obern Tor	VerB 27.12.1690, 62v ErbReglg. Wittib Eva (II., Heirat vor 31 J.), aus 1. Ehe Metzger Hans Hafner, 4 abwesende Geschwister –		
	n. 1691, 5.6. v. 1694, 31.12.	Metzger Johann B uHafner	BP 25.4.1699, 34v Lehrbrief f Mathias (5.6.1691-94), Sohn des Hans Kotpaur Söldner z Schäching; Metzger starb whd d Lehrzeit –	StR 1671, 63v –	BP 17.10.1696, 61r Witwe Barbara verkauft Haus –
	n. 1633, 20.2. v. 1635, 7.1.	Miedamb Hans (Miedaner?) B u Handlsmann	StR 1633, 7r steuert – BP 7.1.1635, 5r Schuldporgschaftsbrief des Michael Lang	Vgl. auch BP 3.2.1638, 97r Ehe-	BP 27.7.1635, 18r Geburtsbrief für hinterl. Sohn Andre (Heirat war vor ca. 32 Jahren,

			Weißpäck an die Vormünder der drei Ki: Andre, Jakob u Magdalena v Hans u Anna M. bede selig – BP 1.3.1635, 9r Schuldbrief an die Vormünder d 3 Kinder –	frau Anna; Quittung an die Vormünder der Kinder –	haben hier 31 Jahre lang gehaust) – BP 3.4.1636, 43v M.H. war Vormund über Kinder des J. Griendl – StR 1636, 6.12. Sohn Jakob steuert f Haus –
n. 1633, 20.2. v. 1635, 7.1.	Miedamb Anna Ehefrau des Miedamb Hans Bürger und Handlsmann u		StR 1633, 7r steuert – BP 7.1.1635, 5r Schuldbrief des Michael Lang Weißpäck an die Vormünder der drei Ki: Andre, Jakob u Magdalena v Hans u Anna M. bede selig – BP 1.3.1635, 9r Schuldbrief. erhalten die Vormünder der Kinder –	BP 3.2.1638, 97v Schuldbrief (Haller)	Anna M. war Tochter des Claudien Weißens gew. B und Handlsmann z Straubing – BP 3.2.1638, 97v Schuldbrief (Haller) –
1616, 9.9.	Miltenberg Wolfgang		gew Burger u Maurer alhie	BMtr Mf 608, 25/17	
1631, 4.6.	Minidorf ---		dem Georg Minidorfen e Mädcl bey 10 J.	BMtr Mf 613, 25/104	
n. 1661, 20.4.? v. 1670, 5.1.	Mirlich Margaritha geb. Mayr v Schaching		Heirat – Wiederheirat des Witwers Mirlich Christoph v Kager		
1628, 16.4.	Mitterstötter Anna			BMtr Mf 611, 25/79	
1625, 27.7.	Mixelrainer Maria		Burgerin u Wagnerin alhie	BMtr Mf 611, 25/66	
n. 1661, 1.1. v.	Mohr Hans Buchführer			StR 1661, 10r noch	
n. 1671, 1.1. v.	Morasch Rudolph Maurer			StR 1671, 62r –	
n. v. 1693, 14.4.	Mosauer --- v Rormünz		Wiederheirat der Witwe Mosauer Anna v Rormünz		
n. 1682, 14.4. v. 1694, 21.4.	Mosdorfer Jakob Schneider und Meister		Heirat – Wiederheirat der Witwe Mosdorfer Maria m Salzel Ignatius		VerB 21.4.1694, 112r Erbreglg. Wittib Maria u 2 Kinder –
n. 1668, 12.9. v. 1680, 29.7.	Moser Maria geb. Auer v Kandlbach		Heirat – Wiederheirat des Witwers Moser Mathias Tagwerker		
n. 1671, 1.1. v.	Moser Franz behausung			StR 1671, 46v –	

	n. 1671, 1.1. v.	Moser Mathias Tagwerker		StR 1671, 52r –	
	n. v. 1656, 16.6.	Moshamer --- Wagner	RP 16.6.1556, 77r Bestellung v Vormündern f s Kinder –		
	1620, 7.9.	Moshammer Ursula	uxor Antoni Moshammers in Ugging	BMtr Mf 609, 25/42	
	1632, 24.7.	Moshamer Anthoni	von Schächig bey 100 Jahr alt – 1633, 18.1. Heirat d Tochter M. Katharina	BMtr Mf 613, 25/118	
	n. v. 1654, 10.12.	Moshamer ---	StR 1654, 61v Moshamerin Wittib steuert –		
	n. v. 1651, 20.12.	Mosmiller ---	VP 20.12.1651, 124r alte Wittib Margar. Mosmillerin erhält Almosen –		
	n. 1671, 1.1. v.	Mosmiller Salomon		StR 1661, 36r; 1671, 27v –	
	n. 1679, 23.1. v. 1695, 18.3.	Mosmiller Michael (-mihler) B und Glaser	Heirat – VP 18.3.1695, 16v Witwe Maria Mosmüller wird Thorwardienst noch mal gelassen – 1696, 29.2. Wiederheirat der Witwe Mosmiller Maria –	KiR 1695, 56r Maria M. führt das Geschäft m Verglasung d Fenster weiter –	KiR 1748, 23r Maria Mosmiller ledig, Ausgeherin b d Klosterfrauen zu Salzburg, stiftet 300 fl zum Kirchenbau, will nur lebenszeitlich die Zinsen
	1563, ---	v. Muckenthal Friedrich	Bauer 1894, 59 (Grabstein)		
	1620, 23.1.	von Muckenthal Georg Friedrich	ein Soldat / Nobilis	BMtr Mf 609, 25/38	
	1616, 6.9.	Muckenthaler Wolfgang	v der Decknau	BMtr Mf 608, 25/17	
	1617, 25.11.	Muckenthaler Maria	in der Decknau	BMtr Mf 609, 25/26	
	1622, 22.4.	Muckenthaler Sebastian	ein lediger Dienstknecht in Fischerdorf	BMtr Mf 610, 25/54	
	n. 1617, 12.1. v. 1635, 19.6.	Muckenthaler Paulus v Decknau	Heirat – Wiederheirat der Witwe Muggenthaler Ursula geb. Muckenthaler		VP 3.5.1658, 78v Ursula M. ist Wittib –
	n. v. 1647, 30.5.	Muckenthaler Hans	BP 30.5.1647, 8r Hans Ludwig B u Glastrager nimmt Darlehen auf zur Abzahlung einer alten Schuld v M entlehnt		
	n. v. 1649, 11.7.	Muckenthaler (Georg?)	KiR Gei 1649, 3r Witwe Ursula Muckentalerin B alhie hat unser lb. Frau verehrt 5 fl	KiR Gei 1650, 3r Witwe M. Ursula Darlehen –	EMatr 12.1.1644 Heirat Mukenthaler Georg d Bumpenberg sol u Stäninger Ursula, Hansen St. in Prehausen pm rel fil
	n. 1635, 19.6. v. 1658, 3.5.	Muckenthaler Paulus v Decknau	1635 Wiederheirat d Witwe Muggenthaler Ursula geb. Muckenthaler – VP 3.5.1658, 78v Ursula Muckenthaler ist Wittib –		
	n. 1644, 12.1.	Mukenthaler Ursula	Heirat – Wiederheirat des Witwers		

	v. 1666, 12.6.	geb. Stäninger	Mukenthaler Georg d Buechen		
	n. 1665, 25.10. v. 1699, 26.2.	Mukenthaler Katharina geb. Wagner d Mietzing	Heirat – Wiederheirat des Witwers Mukenthaler Bartholomäus d Krespach dann Paur v Mietzing		
	n. v. 1603, 15.5.	Müllauer Achaz B u Fragner			BP 15.5.1603, 6r Quittg v Müllauer Greg. Schüttenhofen f Erbe v Pfr. Müllauer Mathias Aholming an Vettern u Basen Müllauer u an Magdalena s Stiefmutter, Wittib, (jetzt oo Valthin Mertel) f elterl. Erb
	n. v. 1603, 15.5.	Müllauer Wolfgang d. Ä. Pöck (wird aber i BP 1603 nicht erwähnt)	StR 1612, 11r Wittib steuert –		BP 15.5.1603, 6r Quittg v Müllauer Greg. Schüttenhofen f Erbe v Pfr. Müllauer Mathias Aholming an Vettern u Basen Müllauer Wolf, Hans M. (abw.), Eva (oo Hafner Michael Bierbräu), Sabina (oo Dendorfer Christoph Weißpöck) ... –
	n. v. 1603, 15.5.	Millauer Mathias gew Pfarrer z Aholming	BP 15.5.1603, 6r Quittg v Müllauer Greg. Schüttenhofen f Erbe v Pfr. Müllauer Mathias Aholming an Vettern u Basen Müllauer		
	n. v. 1614, 7.11.	Millauer --- (Wolfgang? civis	BMatr 7.11.1614, 25/4 Beerd. der Witwe Millauer Magdalena civis		
	1614, 7.11.	Millauer Magdalena	vidua civis	BMtr Mf 607, 25/4	
	1626, 23.9.	Myllauer Joannes	juvenis ii annorum, q(ui) semel communicavit in festo Nativitatis B. V. Mariae 11 ann.	BMtr Mf 611, 25/70	
	n. v. 1635, 19.10.	Millauer Hans B u Weißpöck VerB 1636, 5v Vergleich Witwe, Tochter Maria u Pfleghsohn Wolfgang	RP 19.10.1635. 44r Witwe Apollonia M. Peckenstraff wg. zu geringem Gewicht – (=StKR 1636, 5v Peckenstraff) – StKR 1637, 5r wieder Strafe wg. Gewicht StKR 1636, 3r Wittib erhält Zinsen – StKR 1638, 3r Strafe wg. Beleidigung –	StR 1636, 15v Wittib steuert – StR 1646, 13v; 1648, 13v; 1651, 15r; 1652, 16v –	VP 3.2.1645, 9v Die Ap. M. Wittib darf Guglhupf backen u Melblen aufm Platz – SpitR 1637, 3r; 1653, 2v Wittib zahlt Zins –
	v. 1690, 15.9.	Müllauer Geörg Tagwerker	VP 15.9.1690, 40r Almosen an die Witwe gewährt –	StR 1671, 51v –	
	1617, 10.2.	Mülbaur Simon	Tagwerker v Glozing	BMtr Mf 608, 25/22	
	1623, 24.9.	Mylbaur Eva	v Eyperg vidua paup.	BMtr Mf 610, 25/59	
	n.	Mylbaur --- (Mühlbauer	BMatr 24.9.1623, 25/59 Beerd. der Witwe		

	v. 1623, 24.9.	v Eyperg	Mylbaur Eva v Eyperg paup.		
	1628, 1.3.	Milbeirin Margaretha	pauper	BMtr Mf 611, 25/78	
	1633, 7.4.	[Mühlbauer] Milbeirin Anna	von Pruckh	BMtr Mf 614, 25/131	
	v. 1556, März	Mühdorfer Wolf	RP 1656, Montag nach Iudica Vormünder f seine 2 Kinder Christoph u Barbara –		
	n. v. 1636, 14.4.	Mildorfer Melchior Bürger u Metzger Mildorfer Anna Ehefrau	BP 14.4.1636, 37r Vergleich der Geschwister der Anna M. für sich und deren Kinder ..		
	n. v. 1636, 14.4.	Mühdorfer Anna Ehefrau d Mildorfer Melchior Bürger u Metzger	BP 14.4.1636, 37r Vergleich der Geschwister der Anna M. für sich und deren Kinder ..		
	n. v. 1600, 31.12.	Mülfriz Leonhard d Innern Rats Stadtkammerer	KiR 1601, 7r Erben zahlen Gilt; 1602, 12r Stiftung d Jahrtags – KiR 1602, 23v die Vormünder f d Kinder haben 60 fl für Jahrtag gezahlt –	Vgl. auch BP 17.12.1604, 21r	BP 8.5.1603, 5r Kaufbrief. Die Vormünder seiner Kinder verkaufen ... KiR 1584, 29r ein Schmied Hans Milfritz erhält Zahlung –
	1617, 7.10.	Mylleudner Wolf (Milleutner	Burger u Schiffknecht	BMtr Mf 609, 25/26	
	n. v. 1600, 31.12.	Müller Abraham Schreiner	KiR 1601, 8r Erben zahlen Gilt –		
	1616, 22.8.	Müller Magdalena	Peter Müllers selig in der Lindnau Hausfrau	BMtr Mf 608, 25/16	
	v. 1616, 22.8.	Müller Peter in d Lindnau	BMatr 22.8.1616, 25/16 Beerdigung der Müller Magdalena seiner hinterl Hausfrau		
	1620, 29.10.	Myller Anna	v HainKind	BMtr Mf 610, 25/44	
	n. v. 1621, 24.5.	Myller --- B u	BMatr 24.5.1621, 25/50 Beerd. der Witwe Myller Elisabeth civ bey Melchior Fragner		
	1621, 24.5.	Myller Elisabeth	civis et vidua bey Melchior Fragner	BMtr Mf 610, 25/50	
	n. 1622, 21.1. v. 1625, ---.10.	Müll[n]er Maria geb. Dorfmaister v Münchdorf	Heirat – Wiederheirat des Witwers Müller Veit Wagner		
	n. v. 1629, 21.1.	Miller Jörg Tagwerker v Dannperg	Heirat der Tochter Miller Catharina v Dannperg		
	n. v. 1630, 21.1.	Miller Stephan Paur zu Milln	Heirat der Tochter Miller Maria zu Milln		
	n. v. 1638, 12.4.	Müllner Lorenz Weber i d Deggenau	BP 12.4.1638, 104v Kaufbrief –		

n. v. 1640, 25.11.	Miller Laurentius in Deggenau	Heirat der Tochter Miller Katharina in Deggenau		
n. v. 1643, 8.6.	Miller --- d Klossing	Wiederheirat des Witwers Miller Ägidius d Klossing		
n. 1643, 11.1. v. 1649, 12.8.	Miller Rosina geb. Strasser d Affhausen	Heirat – Wiederheirat des Witwers Miller Paul d Fischerdorf i Schaching		
n. 1649, 12.8. v. 1663, 5.6.	Miller Paul in Schäching	Heirat – Wiederheirat der Witwe Miller Walburga		
n. 1649, 12.8. v. 1664, 22.7.	Miller Walburga geb. Geiger d Bischofsmais	Heirat – Wiederheirat des Witwers Miller Paul i Kandlbach	Ehe	
n. v. 1665, 28.4.	Miller --- in Schäching	Wiederheirat der Witwe Miller Magdalena in Schäching	Ehe	(2 mögliche von 1635)
n. v. 1666, 28.4.	Miller --- in Fischerdorf	Wiederheirat des Witwers Miller Vitus hon vir in Fischerdorf		
n. 1661, 15.2. v. 1667, 2.5.	Miller Andreas d Hein	Heirat – Wiederheirat der Witwe Miller Magdalena d Hein		
n. 1660, 8.8. v. 1667, 12.6.	Miller Maria geb. Ortpaur v Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat des Witwers Miller Thomas v Fischerdorf		
n. 1664, 22.7. v. 1668, 22.9.	Miller Apollonia geb. Höller verw. Hofmeister in Dieffenbach	Heirat – Wiederheirat des Witwers Miller Paul in Steinriesel		
n. v. 1668,	Müller --- (I.) Ehefrau v Müller Hans Gastgeb	VerB 8.6.1686, 151v ErbRegl. Vötter Susanna vorm. verw. Müller (II) des Hans Müller Gastgeb, 4 Ki: Müller: Caspar >		> u Melchior Müller, dann Maria u Anna Müllerin –
n. 1666, 13.1. v. 1675, 17.6.	Millner Andreas d Kandlbach	Heirat – Wiederheirat der Witwe Millner Regina		
n. v. 1676, 25.10.	Miller Paul de Candelbach	EMatr Metten 1676 Mf 3, 1/32 Heirat des Sohns Johannes Miller		MirakelB 1653, 20v Zeuge –
n. v. 1676, 25.10.	Miller Barbara Ehefrau M. Paul beide de Candelbach	EMatr Metten 1676 Mf 3, 1/32 Heirat des Sohns Johannes Miller		
n. 1672, 15.1. v. 1677, 15.2.	Miller Ursula geb. Pöller	Heirat – Wiederheirat des Witwers Miller Andreas Schmid		
n. 1666, 28.4. v. 1678, 1.8.	Miller Vitus in Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat der Witwe Mihnler Eva von Fischerdorf		
v. 1681, 3.7.	Miller Hans Bürger und Gastgeber	Inventur 3.7.1681, 11v; II. Witwe Susanna, aus 1. Ehe 3 Kinder, aus 2. Ehe 5 Kinder		VP 12.8.1689, 55r die krumpe Tochter Anna in die Spital Pfründt aufgenommen – SpitR 1689, 12r Anna hat 30 fl in die Pfriendt bezahlt, ist an Händ u Füß krump –

n. v. 1681, 31.7.	Müller Hans Gastgeb	VerB 31.7.1681, 54r Erbvertr. Müller Wittib Susanna, 3 erw. Stiefkinder v Hans (1. Ehe), 5 eig. ehel Ki: Maria 12, Caspar 10, Jakob 6, Anna 5 und Melchior 3 Jahr, Kinder 1. Ehe: Hans, Peck zu Schwarzach, Georg, Wirt zu Waibern, Regina verh. m Raith Wolf Wirt z Michaelsbuch –	StR 1661 noch nicht; StR 1671, 4r, 45v – 1681, 5r Wittib Eckbehausung –	VerB 8.6.1686, 151v ErbRegl. Vötter Susanna vorm. verw. Müller des Hans Müller Gastgeb, 4 Kinder Müller: Caspar u Melchior Müller, dann Maria u Anna Müllerin –
n. 1672, 15.1. v. 1681, 12.11.	Miller Andreas	Heirat – Wiederheirat der Witwe Mählner Ursula		
n. v. 1682, 4.11.	Mählner --- Bürger u Weißbierwirt alhie	Wiederheirat der Witwe Mählner Susanna Weißbierwirtin alhie		
n. v. 1685, 19.6.	Mählner --- v Goldbach	Wiederheirat der Witwe Mählner Salome v Goldbach		
v. 1686, 11.2.	Müller Andre Bürger u Hufschmied	Inventur 11.2.1686; b Erben keine Witwe aufgeführt (schon † ?); Aus I: Katharina, M Agatha (11, 9) Aus II: Andre, Euphrosina, Maria, Marianna (7, 8, 3, 3/4) II. Ehefrau Maria Kolmair v Straubing	168v I. Ehe 1672, II. Ehe 1677, 15.2. StR 1687, 24v Wittib steuert –	SpitR 1686, 27v Witwe erhält weil sie den erkauften Stockfisch pleyen lassen 15 kr, wie andre Jahr – VerB 22.2.1686, 144r Erbvertrag Wittib Maria m 6 Ki v 1. Ehe: Katharina i 11., Maria Agatha i 9., v 2. Ehe Andre i 7., Euphrosina i 8., Maria i 3. u Maria Anna 3/4 Jahr –
n. 1676, 20.5. v. 1685, 5.3.	Millner Walburga geb. Orlinger v Kandlbach	Heirat – Wiederheirat des Witwers Millner Michael v Kandlbach		
n. v. 1686, 27.5.	Miller ---	Wiederheirat der Witwe Miller Margaretha		(3 mögliche 1637-69)
n. v. 1686, 4.11.	Miller ---	Wiederheirat der Witwe Miller Maria		(6 mögliche 1660-77)
n. v. 1686, 31.12.	Müller Maria Ehefrau d M. Andreas B u Schmied	StR 1686, 24r er ist Wittiber –		
n. v. 1687, 24.1.	Müller Margaretha geb. Kandler d Bruckhof Frau v M. Hans Hufschmied	BP 24.1.1687, 9r Übergabbrief d Witwers Hans Müller an Sohn Kaspar Müller Schmidknecht –	Heirat war 1647, 13.1.	
n. v. 1688, 31.12.	Müller Hans B u Hufschmied	KiR 1688, 9v Sohn Caspar Müller B u Hufschmied bedient ein Darlehen, das der Vater am 7.7.(6.?)1669 aufgenommen hat Vgl. KiR 1690, 13v –	StR 1661, 77r; 1671, 60v – KiR Gei 1698, 10v (schon früher?) Caspar Darleh.1688	SpitR 1694, 5v Schuldbrief 28.9.1666, KiR 1698, 10v Sohn Kaspar Müller B u Hufschmied alhie führt Darlehen des Vaters (v 7.6.1669) fort –
n. v. 1689, 12.8.	Müller Hans Gastgeb	VP 12.8.1689, 55r Anna, krumpe Tochter, wird ins Spital aufgenommen		

n. 1676, 23.9. v. 1690, 28.11.	Millner Maria geb. Propst v Obergueb	Heirat – Wiederheirat des Witwers Millner Thomas v Kandlbach		
n. v. 1693, 13.1.	Müller Paulus Zimmermann i d Steinriesel	BP 13.1.1693, 104v Lehrbrief für Sohn Jakob Müller Hafner (Lehre 1666-69) –		
n. v. 1693, 13.1.	Müller Magdalena Ehefrau des Paulus Müller Zimmermann i d Steinriesel	BP 13.1.1693, 104v Lehrbrief für Sohn Jakob Müller Hafner (Lehre 1666-69) –		
n. v. 1680, 17.6.	Mihlholzer ---	Heirat – Wiederheirat der Witwe Mihlholzer Magdalena		
n. 1671, 1.1. v.	Mihlholzer Michael Maurer		StR 1661, 59v; 1671, 46r –	
n. v. 1681, 31.12.	Mühlholzer ---	StR 1681, 68r Wittib Christina M.steuert –		
1617, 5.4.	Minchner Anna	Burgerin und Metzgerin	BMtr Mf 609, 25/23	
1628, 29.4.	Minicher Margaretha		BMtr Mf 611, 25/80	
n. 1646, 4.9. v. 1649, 5.5.	Minichsdorffer Sebastian B und Kirschner VerB 27.5.1649, 130r Erbregelg nach Tod, Wittib Maria, 6 Ki: Melchior i 13., Caspar i 12., Balthasar i 10., Susanna i 8., Clara i 3., Martin i 2. Jahr –	VP 4.9.1646, 51r Klage d Vischer Caspar gg s. Schwiegervater M.S., der ihn verschreie, er fresse nur und schlage seine Tochter – VP 5.5.1649, 36v Einsetzung von je 2 Vormündern über seine hinterl. Kinder aus 2 Ehen. S.a. 20.5.1649, 39r – VormR 28.5.1664, 96r b d Wittib liegt Geld v d Amanischen Vormundschaft –	BP 27.5.1649, 50v Schuldbrief d Witwe Maria – VP 20.5.1649, 39v M.S. war Iznerischer Vormund, Nachfolger verordnet –	BP 30.6.1678, 27r Lehrbrief eines Kirschners für Balthasar Minichsdorfer, des Sebastian M. Sohn – (StR 1706, 11r ein M. Balthasar als Kürschner aufgenommen – StKR 1650, 5r Minichsdorfer Johann des Rats zu Vilshofen v 30 fl Erbe Nachsteuer ebenso v Minichsdorfer Martin zu Bayerischen Waydhofen –
n. 1671, 1.1. v.	Minichsdorfer Melchior Kirschner		StR 1661, 33v; 1671, 26r –	
n. 1671, 1.1. v.	Minichsdorfer Martin Kirschner		StR 1671, 43v	
1611, ---.1.	Münichsmayr Wolfgang niedermünst. Zehentverwalter	Epitaph –		StR 1612, 30r gew. Stadtkoch, Erben (Identität?)
n. v. 1635, 22.6.	Minichsmair Wolf	RP 22.6.1635, 33v B.Recht Sohn Michael M. Schneider –		
n. v. 1673, 17.4.	Minichsmayer Michael	VP 17.4.1673, 55v Die hinterl. Tochter Maria wird wohl von einem aufzunehmen-		Maria M. heiratet aber am 4.11.1676 einen anderen

			den Schneidergesellen Reiser geheiratet		
n. 1652, 18.1. v. 1681, 31.12.	Münzhuber Hans B u ---	Heirat – StR 1681, 51r Münzhuberische Wittib – BP 30.1.1690, 133r Hauskauf d Witwe Sibilla M., v Leprosenamnt (Schlecker Pinderische Behausung) –	KiR Gei 1691, 21r Darlehen f Hauskauf – StR 1694, 33v –	Münzhuber war Soldatensohn, B.Recht VP 19.2.1652 – StR 1661, 67r noch –	
n. 1675, 30.4. v. 1680, 29.10.	Muhr --- verw. Naigaissl v Kirchberg	Heirat – Wiederheirat des Witwers Muhr Wolfgang v Schwarzach			
n. 1680, 29.10. v. 1693, 21.7.	Muhr Anna Ehefrau des Muhr Wolfgang	Heirat – Wiederheirat des Witwers Muhr Wolfgang Tagwerker			
1616, 16.8.	Murer Urban	Burger u Weinzierl	BMtr Mf 608, 25/16		
1617, 19.12.	Murauer Ursula	in Fischerdorff	BMtr Mf 609, 25/27		
1620, 5.2.	Murauer Andreas	viduus in Fischerdorff	BMtr Mf 609, 25/39		
n. v. 1620, 5.2.	Murauer --- in Fischerdorf	BMatr 5.2.1620, 25/39 Beerd. des Witwers Murauer Andreas in Fischerdorf			
n. v. 1620, 3.6. v. 1627, 16.11.	Murauer Andreas v Fischerdorf	Heirat der Töchter Murauer Eva Murauer Barbara			
1625, 21.7.	Muraur Barbara	die alte Muraurin in Fischerdorf	BMtr Mf 611, 25/66		
n. v. 1626, 28.10.	Murauer --- in Fischdorf	Wiederheirat des Witwers Murauer Paulus in Fischdorf		Möglich: Murauer Ursula † 19.12.1617 oder Barbara d. alt Muraurin † 21.7.1625	
1631, 6.11.	Murauer Paulus de Fischer(dorf)	1632, 28.1. Wiederheirat der Witwe Murauer Maria i Fischerdorf	BMtr Mf 613, 25/107		
n. 1693, 26.1. v. 1696, 17.7.	Murauer Maria geb. Mihnler v Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat des Witwers Murauer Joseph v Fischerdorf			
n. v. 1687, 21.4.	Muhrpöckh ---	Wiederheirat der Witwe Muhrpöckh Barbara			
n. 1613, 17.4. v. 1614, 17.1.	Mürker Georg	TMatr 17.1.1614 † vor der Taufe der Tochter Eva von einem Baum erschlagen			
n. v. 1622, 24.7.	Murker Christoph v Schäching	Wiederheirat der Witwe Murker Margretha v Schäching			
n. 1671, 1.1.	Musy Georg		StR 1661, 60r; 1671,		

	v.	Weinzierl		45r	
	n. 1678, 23.10. v. 1682, 9.7.	Muzenpaur Simon v Sandtweg	Heirat – Wiederheirat der Witwe Muzenpaur Walburga v (Haslach i Sandweg)		

N	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	1621, 4.8.	Nadspurger --- (?)	uxor des Nadspurger Jacobs v Kandlbach	BMtr Mf 610, 25/51	
	1625, 2.1.	Nadler Paulus	civis senex	BMtr Mf 611, 25/64	
	n. v. 1625, 2.2.	Nadler Paulus Stadtkoch	KiR 1625, 52r Wittib u Kinder haben Darlehen, Schuldbrief v Mi (28.7.) nach M Magdal.(Do 22.7.) 1591 –	KiR 1628, 42v Wittib zahlt –	StR 1630, 37v Wittib steuert als Stadtköchin – StR 1646, 66r Regina Nadlerin Wittib steuert – (Identität?)
	1633, 25.6.	Nadler Salome	soror FF CC	BMtr Mf 614, 25/132	
	n. v. 1612, 10.12.	Nagel (Negelin, Nagel?) Burger und Kirschner alhie	StR 1612, 25v Wittib steuert –		BMatr 12.1.1625, 25/66 Beerd. der Witwe Negel (Negelin, Nagel?) Margretha Burgerin und Kirschnerin alhie
	1626, 21.11.	Nagl Georg	oparius paup auf m Pruckhof in Diensten Andreae Faitn.	BMtr Mf 611, 25/70	
	1625, 12.10.	Negel (Negelin, Nagel?) Margretha	Burgerin, Wittib u Kirschnerin alhie	BMtr Mf 611, 25/66	
	n. v. 1638, 10.6.	Nagler ---	BP 10.6.1638, 110r Donation. Stauffer Hans und Walburga, seit ca. 23 Jahren (1615?) verh., alle fünf Kinder verstorben		
	n. v. 1642, 5.6.	Narzis --- (falsch: Nareis (I.) Ehefrau v Narcis Eustach	VerB 10.9.1643, 97r Nachlassregelung –		Zierer Zettel Narziss
	n. v. 1643, 10.9.	Narzis Eustachius (f. Nareis B u Messerschmied	VerB 10.9.1643, 97r Nachlassregelung – VP 30.1.1654, 10r Ablesung der Nareisischen Vormundschaftsrechnung –	StR 1661, 92r Narcisische Vorm. –	VormR 1662, 31r – Widerspr. Schreibung: Zierer Zettel: Narziss Eustach
	n. v. 1643, 10.9.	Narzis Maria (f. Nareis geb. Freindorfer (II.) Ehefrau des Narzis Eustachius B u Messerschmied	VerB 10.9.1643, 97r Nachlassregelung – VP 30.1.1654, 10r Ablesung der Nareisischen Vormundschaftsrechnung –	StR 1661, 92r Narcisische Vorm. –	VormR 1662, 31r – Widerspr. Schreibung: Zierer Zettel: Narziss Eustach

n. v. 1644, 13.1.	Nerer Georg in Schächting	Heirat der Tochter Nerer Eva in Schächting		
n. 1685, 15.1. v. 1694, 13.5.	Nestlpöck Ursula	Heirat – Wiederheirat des Witwers Nestlpöck Adam Maurer		
n. v. 1696, 15.6.	Nestlbeck Georg B u Rejsjager alhie	BP 15.6.1696, 31r Lehrbrief e Maurers für Sohn Jakob N. –		
n. v. 1696, 15.6.	Nestlbeck Christina Ehefrau des Nestlbeck Georg B u Rejsjager alhie	BP 15.6.1696, 31r Lehrbrief e Maurers für Sohn Jakob N. –		
n. v. 1651, 10.7.	Nestor Wolf Bürger u Gürtler alhie	VerB 10.7.1651, 189r Vertrag, Erbregelung, Witwe Elisabeth, keine Ki –	StR 1652, 32v –	BP 1.8.1651, 131r Witwe Elisabeth erhält Vorm.Quittung d Rauchischen Vormünder
n. 1676, 23.11. v. 1692, 21.4.	Ney Regina geb. Kasserin (Rosserin?)	Heirat – Wiederheirat des Witwers Ney Peter Paul Wirt auf dem Schedlhof		
n. 1692, 21.4. v. 1699, 16.2.	Ney Peter Paul Wirt auf dem Schedlhof	Heirat – Wiederheirat der Witwe Neu Maria Würthin auf dem Schedlhof		
1620, 18.1.	Neuberger Barbara	civis et vidua	BMtr Mf 609, 25/38	
1616, 23.10.	Neuberger Georg	Burger u Schneider	BMtr Mf 608, 25/18	
n. v. 1620, 18.1.	Neuberger --- civis	BMatr 18.1.1620, 25/38 Beerd. der Witwe Neuberger Barbara civis		
n. v. 1624, 11. 1.	Neuberger Paul Tagwerker	Wiederheirat der Witwe Neuberger Sara		
n. v. 1612, 10.12.	Neuburger Christoph	StR 1612, 53v Wittib u Erben –		
n. v. 1619, 27.4.	Neuburger Georg Schneider	SpitR 1619, 6v; 1620, 7r die hinterl. Tochter zahlt Zins –		SpitR 1603, 12v dem Georg Neuburger Schneider wurde eine Brandstatt verkauft –
1622, 2.3.	Neuhueber Balthasar	textor so dz eis zerstoßen ist gehalten worden (?)	BMtr Mf 610, 25/53	
1626, 12.10.	Neidhürlin Apolonia	d weberin in d. Stainriesel	BMtr Mf 611, 25/70	
n. 1626, 25.11. v. 1627, 6.10.	Neuhirl Wolfgang Weber an d Stainrsl	Heirat – Wiederheirat der Witwe Neuhirl Barbara		
n.	Neumayr Andreas	Wiederheirat der Witwe Neumayr		

	v. 1619, 9.5.	v Simbling	Margretha v Simbling		
	1622, 4.9.	Neumair Vitus	civis et victor	BMtr Mf 610, 25/55	
	n. v. 1627, 14.5.	Neumayr --- civis	BMatr 14.5.1627, 25/73 Beerd. der Witwe Neumayr Clara civis paup.		
	1627, 14.5.	Neumayr Clara	vidua et civis paup. ein Schwester v FF CC	BMtr Mf 611, 25/73	
	n. 1626, 12.7. v. 1647, 26.6.	Neumayer Katharina verw. Schwimbeck	Heirat – Wiederheirat des Witwers Neumayer Hans v Kitzpihel in Fischerdorf Steinbrecher		
	n. 1632, 24.10. v. 1635, 15.7.	Neumair Georg	Heirat – Wiederheirat der Witwe Neumair Magdalena		
	n. v. 1661, 12.12.	Neumayr Hans	StR 1661, 65r Wittib steuert vom Haus –		
	n. v. 1663, 31.12.	Neumayr Georg B u Drechsler alhie	StgKR 1663, 46v Tochter Ursula erhält Haussteuer, weil ohne Vermögen –		
	n. v. 1667, 18.10.	Neumayr --- (I.) Ehefrau des Franz Neumayr Schwarzpöck	StR 1667, 34r F. N. steuert von seines jetzigen Weibs Heiratgut		Zierer Zettel: Neumayr F. 1659 Bürger
	n. 1667, 18.10. v. 1676, 3.2.	Neumayr --- (II.) Ehefrau des Franz Neumayr Schwarzpöck	StR 1667, 34r F. N. steuert von seines jetzigen Weibs Heiratgut – BP 3.2.1676, 182v Hausverkauf, Neumayr F. ist (wieder) Wittiber –		Zierer Zettel: Neumayr F. 1659 Bürger
	n. 1671, 1.1. v.	Neumayr Franz Tuchscherer		StR 1671, 41r	
	n. 1671, 1.1. v. 1677, 23.6.	Neumayr Franz Schwarzpeck	BP 23.6.1677, 283v Quittung v Wiernhier Seb. u Susanna denen Franz Neumayri- schen Kindern od Vormündern wg. Kauf- schilling f Schwarzpeckensbehausung –	StR 1661, 41v; 1671, 31v –	Es gibt einen Tuchscherer gleichen Namens
	n. v. 1684, 29.2.	Neumayr Georg Bauer a Täberhof Kreuzergütl Reiter unter d Rittmeister Sylischen Kompanie	Inventur 29.2.1684, 89v; Witwe Barbara u 3 K: Lorenz, Helena, Georg Veith (i. 9., 6., 3. J.) – VP 10.3.1684 30v Vorschläge zu Vormündern –	1684, 12.6. Wieder- heirat d Witwe N. Barbara Peurin auf d Kreizerhof –	VerB 9.5.1684, 105r Erbrezgl. Wittib Barbara, 3 Kinder Lorenz 9, Helena 6, Georg Veith 5 Jahr –
	n. 1687, 5.4. v. 1690, 13.10.	Neumaier Franz B u Tuchscherer	BP 13.10.1690, 182r Geburtsbrief für Friedrich Winicher; Neumayr jetzt † war Zeuge b d Hochzeit des Vaters Jakob Winicher, schon BP 5.4.1687, 22v für Franz Winicher –	Heirat Neumaier 1639, 25.1.	VP 17.1.1691, 4v Schuldsache der Witwe Maria N. gegen Hans Jäckisch Tuchscherer – BP 17.10.1692, 92v Sohn Ignaz N. erhält Attestation (Zusage des B.rechts) – KiR 1689, 42r war Comentverwalter –
	n. 1695, 7.9. v. 1699, 20.7.	Neumayr Maria Katharina verw. Vollnun (Vollmann?)	Heirat – 1699 Wiederheirat des Witwers Neumayr Michael Sailer		BP 14.12.1695, 67v Schuldobligation –

n. v. 1636, 25.10. (oder 1627?)	Neuman Veith Bürger und Kueffer	BP 25.10.1636, 55r Geburtsbrief für Sohn Sigismund Neumann, Binder	Mutter war Clara		Lt. nachstehendem Lehrbrief hat den Sohn i 3. Jahr die Mutter das Handwerk gelehrt, das sie noch weiter ausgeübt, demnach muss der Vater 1627 verstorben sein? (oder unfähig zu arbeiten?) (In BMatr oo)
n. v. 1636, 25.10.	Neuman Clara Ehefrau des Neuman Veith Bürger und Kueffer	BP 25.10.1636, 55r Geburtsbrief für Sohn Sigismund Neumann, Binder			
n. v. 1605, 26.4.	Neukircher Hans Hafner	BP 26.4.1605, 24v (Schuldbrief) die Vormünder für seine Tochter leihen dem Döbel Michael...			
n. 1684, 12.9. v. 1686, 23.9.?	Niederhuber Eva geb. Kaiser (II.) Ehefr. v N.P.	Heirat – Wiederheirat des Witwers Niederhuber Paul Lederer m Maria Perzl –			
n. v. 1686, 31.5.	Niederleitner NN Hammerschmied	StKR 1686, 26v, 31.5. B.Recht der Witwe Maria N.			
1615, 2.3.	Nidermayer Adam	ex hospitali	BMtr Mf 607, 25/7		
n. v. 1612, 10.12.	Nöpaur Thomas Schuhmacher	StR 1612, 16r Erben steuern –			
1615, 1.4.	Noipaur Paul	Tuchmacher civis	BMtr Mf 608, 25/9		
1616, 21.12.	Neepaur Regina	uxor Simon Neepaurs B u Tuchmachers	BMtr Mf 608, 25/20		
1627, 28.7.	Nöpauer Johann	hospes in civitate	BMtr Mf 611, 25/76		Vater v. Antoni?
n. v. 1628, 31.12. v. 1636, 30.5.	Nöpaur Isac (Wirt)	SpitR 1628, 12v Wittib zahlt gilt – RP 30.5.1636, 81r Witwe des I.N. soll Darlehen zurückzahlen –	StR 1636, 7r Wittib zahlt v Zapfen – StR 1637, 5v –		SpitR 1653, 11r Wittib, jetzt Augustin Führmann, zahlt Gilten f Haus – SpitR 1654, 12r N. Jakob –
1632, 24.6.	Nöpeirin (?) Ursula	von Schäching Möserin (Mösnerin?)	BMtr Mf 613, 25/117		
n. v. 1632, 20.7.	Nepaur --- Ehefrau des Nepaur Oswald i Schäching	Wiederheirat des Witwers Oswald Nepaur			
1633, 28.2.	Nöpauer Simon	gewester Stattknecht	BMtr Mf 614, 25/129		
n. v. 1634, 11.6.	Neupaur ---	Wiederheirat des Witwers Neupaur Georg			

n. v. 1634, 29. 6.	Neupaur Sigmund civis	Wiederheirat der Witwe Neupaur Katharina		
n. 1633/34 v. 1635, 22.6.	Nöpair Antoni Gastwirt	RP 22.6.1635, 35v Vormünder sollen Zinsen zahlen – RP 3.34.1636, 63v – RP 5.3.1637 die Rede von Vormündern	StR 1636, 6v –	Der vermutliche Besitzer des versteckten Münzschatzes; Tod wohl 1633/34 (Anwesen Nr. 41, Pfluggasse 9) –
n. v. 1636, 29.5.	Nöpair Urban B und Tuchmacher	BP 29.5.1636, 42r Schuldbrief Witwe Barbara Nöpair und Witwe Barbara Triffterer –	StKR 1636, 3r Wittib zahlt Zins – StR 1636, 36v Wittib	
n. v. 1636, 6.12.	Nöpair Andre Schuhmacher	StR 1636, 27v Erben steuern – SpitR 1637, 4v Erben zahlen –		StR 1646, 26r Haus verkauft an Hohensinn – StR 1651, 28r –
n. v. 1638, 14.1.	Nöpair Paul B u Tuchmacher	BP 14.1.1638, 94v Quittung an Geschw. der Anna Nöpair (†) verh. m Tuschl Hans bzw. Vormünder, hier der drei Töchter Maria, Sara, Regina –	VP 27.1.1651, 7v Paulus Nöpairische VormundschaftR verlesen –	
n. v. 1638, 14.1.	Nöpair Barbara Ehefrau des Nöpair Paul B u Tuchmacher	BP 14.1.1638, 94v Quittung an Geschw. der Anna Nöpair (†) verh. m Tuschl Hans bzw. Vormünder, hier der 3 Töchter Maria, Sara, Regina –		
n. v. 1638, 14.1.	Nöpair Sigmund B u Tuchmacher	BP 14.1.1638, 94v Quittung der Vormünder für hinterl. 2 Töchter Ursula u Regina		
n. v. 1651, 13.12.	Nöpair Lorenz Schuhmacher	StR 1651, 23r; 1652, 24v Wittib steuert –		VP 11.8.1653, 64v Wittib soll ausständige Zinsen zahlen –
n. v. 1648, 31.12.	Nöpair --- (Sigmund?)	VP 22.3.1651, 40r Geschwister Ulrich u Georg Prellinger u Margaretha Nöpair Wittib verlangen Erbe e verschollenen Bruders –	StR 1648, 71v Simon Nöpairische Vormundschaft –	VP 20.12.1651, 126v Verlesung d Sigmund Nöpairischen Vorm.rechnung – VP 11.12.1654, 94r Ablesung der Nöpairischen Vormundschaftsrechnung
n. v. 1653, 31.12.	Nöpair Jakob	Quelle? nicht StKR 1653		
n. v. 1658, 10.5.	Nöpair Regina Tochter des Nöpair Paul Tuchmachers	VP 10.5.1658, 79v Ablesung der Paul Nöpairischen Vorm.Rechnung, Tochter Sara anwesend, T. Regina verstorben – (Maria wohl ebenfalls?)	VP 27.1.1651, 7v Paulus Nöpairische Vorm.R verlesen –	BP 14.1.1638, 94v Quittung an Geschw. der Anna Nöpair (†) verh. m Tuschl Hans, bzw. Vormünder, hier der drei Töchter Maria, Sara, Regina –
n. v. 1661, 12.12.	Nöpair ---	StR 1661, 67v Wittib Walpurga N. steuert –		
n. v. 1665, 15.4.	Nöpair Georg Stadtbote	VP 15.4.1665, 42v Ernennung des Andreas Schmidt, B u Sporrer, z. Nachfolger als Stadtbote –	BP 20.8.1667, 124v Wittib Margaretha erhält Quittung –	VP 25.4.1671, 60r Sohn Georg wird Franziskaner i Straubing, erhält auf Bitte der Witwe Margarethe 6 fl für den Habit –

			StR 1671, 61r Wittib i Almosen –		StR 1671, 61r Wittib steuert, ist i Almosen
n. v. 1666, 13.11.	Nöpaur Sara ledig		BP 13.11.1666, 55r Quittung der Trifterischen Geschwister b Tod der Nöpaur		
n. v. 1667, 15.2.	Nöpaur Oswald B u Schneider alhie		BP 15.2.1667, 85v Quittung d Vormünder über Nöpaurens hinderl Kinder	VormR 23.5.1666, 224v –	BP 19.4.1667, 105r Schuldlosverschrei- bung des Simon Nöpaur Schuhmacher gg. die Vormünder von Oswalds Sohn Georg, der schon 31 Jahr außer Landes –
n. v. 1667, 19.4.	Nöpaur Margaretha (I.) Ehefrau v Nöpaur Simon Schuhmacher		BP 19.4.1667, 105r Schadlosver- schreibung, Ehefrau des Nöpaur heißt Maria; 1. Ehefrau Margaritha †	StR1661, 31r Marg. Nöpaurin Schuh- macherin steuert –	VP 25.4.1667, 58r Marg. Nöpaurin arme Wittib erhält Almosen – StKR 1671, 36r Nöpaur Marg. erhält f Sohn Georg, der bei den Kapuzinern in den Franziskanerorden aufgenommen für den habit 6 fl
n. 1655, 16.9. v. 1667, 3.5.	Nepaur Simon sutor (Schuhmacher)		Heirat m Jäckisch Margaretha – weil arm und keiner starken Arbeit mehr fähig – 1655, 16.9. Heirat Nepaur Simon Sutor und Jäckisch Margaritha	VP 25.4.1667, 58r Marg. Nöpaurin arme Wittib erhält Almosen – VP 3.5.1667, 58r Witwe Marg. N. erhält Almosen (10 kr. pro Woche) –	VP 23.11.1667, 128v Sohn Thomas N. nachdem er etliche Jahre der Mutter das Geschäft geführt und die Geschwister alle †, er nun das Haus übernommen, beantragt B.Recht; wird ihm verheißen, wenn er verheiratet
n. v. 1667, 23.11	Alle Geschwister von Nöpaur Thomas		VP 23.11.1667, 128v Sohn Thomas von Simon N., nachdem er etliche Jahre der Mutter das Geschäft geführt u.d. Geschw alle †, er nun das Haus übernommen, erhält B.Recht, wenn er verheiratet		
n. 1671, 1.1. v.	Nöpaur Simon Schuhmacher			StR 1671, 69r –	Steuert die Witwe, nachdem er schon 1667 †? Oder gleichnamiger Sohn?
n. v. 1684, 29.2.	Nöpaur Thomas Bürger u Schuhmacher		Inventur 29.2.1684, 84r; Witwe Rosina u 8 K: Tochter Maria Martha, Franz, Bärtlmä, Hans, Joseph, Lorenz, Godfriedt, Hans Georg (16, i.14., i.12., i.9., i.7., i.5., i.3. Jahr, 4 Wochen) – VerB 9.5.1684, 95r TMatr 3.4.1684, 4/331 Taufe des Sohns Johann Georg posthum; Mutter: Rosina –	StR 1671, 25r – VP 8.3.1684, 23v Bestellung von Vormündern für Kinder –	BP 12.6.1693, 128r Vetter Simon Nöpaur verkauft dem Vormund (Stieff-) hans Windorfer für einen der Söhne des Thomas N. das Meisterrecht; da wird von 4 Söhnen gesprochen –
n. v. 1685, 28.2.	Nepaur ---		Wiederheirat der Witwe Nepaur Rosina		
n.	Nöpaur Johann		KiR 1687, 24r; 1691, 28 Erben zahlen –		(verm. i München bestattet)

	v. 1687, 31.12.	Churf Hofkammersekretarius z München			
	1621, 18.3.	Niederhuber Rosina Lederin, (I.) Ehefrau des Hans Niederhuber	BMtr Mf 610, 25/48 – BP 29.1.1636, 31r Geburtsbrief für Sohn Hans Niederhuber	Rosina war Tochter von Paul Oberdorfer, auch Lederer	Söhne: Hans u Lorenz Niederhuber – 5.12.1622 Geburt Barbara, Tochter der II. Ehefrau Margaretha –
	1632, 11.12.	Niederhueber Margaretha	soror FF CC	BMtr Mf 614, 25/127	
	n. v. 1634, ---.3. v. 1636, 29.1.	Niederhuber Hans Bürger und Lederer	Wiederheirat d Witwe Niederhueber Ursula BP 29.1.1636, 31r Geburtsbrief für Sohn Hans N., Schulmeister i Geiselhöring – BMatr Mutter Rosina † 1621, 18.3. – Heirat d Eltern vor ca. 25 J., lebten ca. 15 J.	Sohn Lorenz N. ist Schwager v Aman Caspar –	RP 17.4.1636, 68r Hans Niederhuber ist aus Ursachen des Feinds verdorben und verstorben, sein Vermögen nicht so weit, dz seine Gläubiger mechten bezalt werden –
	n. 1666, 23.12. v. 1676, 3.1.	Niederhuber Regina geb. Aman (I.) Ehefrau des Lorenz N. B u Lederer	1655 Taufe d letzten Kindes Paul – BP 23.12.1666, 66v noch Schuldbrief – BP 10.6.1635, 17r Hausverkauf Aman, da war die Ehefrau Regina geb. Aman –	Schwester v Caspar Aman – KiR 1639, 21r Regina N. kauft Kirchenstuhl –	BP 3.1.1676, 175r Rekognition (Ehefrau II. Katharina †) –
	n. 1666, 23.12. v. 1676, 3.1.	Niederhuber Katharina (II.?) Ehefrau des N. Lorenz B u Lederer	BP 23.12.1666, 66v da war die Ehefrau noch Regina geb. Aman – BP 3.1.1676, 175r Rekognition (Ehefrau II. Katharina †) –		VerB 4.8.1684, 115r Erbrezgl. † Kath., 4 Ki: Hans Paul i 5., Ursula i 4., Leopold i 3., u Anna Maria 36 Wochen –
	n. 1678, 25.10. v. 1684, 4.8.	Niederhuber Katharina geb. Prellinger, (I.) Ehefrau v Niederhuber Paul	Heirat – VerB 4.8.1684, 115r Erbrezgl. † Kath., 4 Ki: Hans Paul i 5., Ursula i 4., Leopold i 3.J., u Anna Maria 36 Wochen –	StKR 1708, 7r Leopold ist Gastgeb z Viechtach –	1684, 12.9. Wiederheirat des Witwers Niederhuber Paul Lederer m Eva –
	n. 1671, 1.1. v.	Niederhuber Hans Tagwerker		StR 1661, 78r; 1671, 61v –	
	n. v. 1678, 7.6.	Niederhuber Lorenz B u Lederer Schwager v Caspar Aman	VerB 7.6.1678, 3v Erbregeung Lorenz N., Kinder Paul, Johann (Weingastgeb i Wien), Susanna Hieber Ehefrau v Paul Hieber, Bader u Wundarzt i Altenmarkt i Bay. –	StR 1661, 71r – StR 1671, 55r –	BP 11.3.1698, 26v Sohn Paul N. verkauft das geerbte Haus i Stärzenpach (v Aman 1674 v Sebastian Piehler erworben u Lorenz N. überlassen) –
	n. v. 1699, 8.7.	Niederhuber Paul Weingastgeber, des Rats	Inventur 8.7.1699, 40r; II. /III.! Ehe: 1686, 23.9. m. Maria Perzl; Wittib Maria; K aus I: Hans Paul Kürschner, Leopold (20, 18), Ursula, Hans Georgen Lahmpochers Ratsdieners in Wien Ehewirtin (19 J.), aus II: --; aus III: Anna Maria, Maria Susanna (12, 7) (gesch. Vermögen 6000 fl) – BP 22.7.1699, 51r Pföst (jetzt Weingastgeb) wird Vormund u Gwalthaber	StKR 1699, 4r Ursula zahlt auf 300 fl Erbe nach Wien gebracht 30 fl Nachsteuer – RP 1.7.1716, 80v Tochter Anna Maria Spitalpfründt, weil <i>nit</i>	VerB 26.8.1699, 25r Erbrezgl. Wittib Maria m Stiefki (1. Ehe Ursula, Johann Georgen Lährenpöckens Stattbedienten zu Wien Ehewirtin, dann Hans Paul N. 20 u Leopold N. 18 J. ander Ehe: Anna Maria i 12., Maria Susanna 7 Jahr – BP 3.2.1700, 4v Franz Kolmsteiner Straubing erhält Generalvollmacht f Verfahren gg. die Gritschin / Hieberin –

			f d Kinder des Paul Niederhuber b d Sicherung des Erbes von Caspar Aman – 1699, 9.11. Wiederheirat der Witwe Niederhueber Maria Gastgebin allhier –	<i>bei ihrem Verstand</i> (muss 250 fl u später 100 fl v Erbe zahlen)	RP 22.8.1713, 96v e Tochter v Paul N. muss Nachsteuer zahlen f 150 fl Heiratgut, das sie nach Wien gebracht –
	n. 1661, 1.1. v.	Niedermayer Leonhard Zimmerknecht	StR 1661, 62r –		
	n. 1671, 1.1. v.	Niedermayr Franz			StR 1671, 76r Friederstorfferischer Vormund
	v.1685, 31.3.	Niederreiter Kaspar, Bürger und Maurer Maurer Bräuknecht v Unterdöring b Wolftratshausen	Inventur 31.3.1685, 131v; Wittib Maria, 4 Ki: Michael, B u Sailer z Regen, Georg, Schlosser (25J.), unwissend ob am Leben, Sophia, Maria (i. 24., 12. J.)	StR 1671, 68v Maurergsöll – StR 1687, 49v Wittib steuert v Haus –	VerB 3.7.1696, 12r Erbrezgl. Caspar u Maria Niederreiter, 4 Ki: Michael, Sailer zu Regen, Georg i Kay. Kriegsdienst, Sophia des Peterhänsl Mathias, B u Maurer i Plattling, Maria noch ledig –
	v.1696, 3.7.	Niederreiter Maria Wittib des Niederreiter Kaspar, Bürger und Maurer	Inventur 31.3.1685, 131v; Wittib Maria, 4 Ki s. b Niederreiter Kaspar – VerB 28.6.1699, 22r Erbrezgl. Ki: Michael B u Sailer zu Regen, Georg Schlosser, Sophia, Mathiasen Peterhänsl Maurermeistr z Plattling Ehwirtin, u Maria Adamen Paurns auch B und Maurers alhie Ehwirtin	StR 1671, 68v Maurergsöll –	VerB 3.7.1696, 12r Erbrezgl. Caspar u Maria Niederreiter, 4 Ki: Michael, Sailer zu Regen, Georg i Kay. Kriegsdienst, Sophia des Peterhänsl Mathias, B u Maurer i Plattling, Maria noch ledig –
	n. v. 1631, 1.2.	Nippl Andreas Bauer in d Deggenau	Heirat der Tochter Nippl Barbara		
	1618, 16.12.	Nirschl Anna	vidua et paup. uxor Mathaei Nirschls civis et operarii	BMtr Mf 609, 25/33	
	n. v. 1618, 16.12.	Nirschl Mathäus civis et operarius	BMatr 16.12.1618, 25/33 Beerd. der Witwe Nirschl Anna paup		
	n. 1646, v.	Nieschl Sigmund Weinzierl	MirakelB 1646, 15r Zeuge –		
	n. v. 1671, 20.10.	Nirschl Jakob	StR 1671, 74v; 1672, 70v Wittib steuert –		
	n. 1671, 1.1. v.	Nirschl --- Wittib d Jakoben Nirschl		StR 1671, 74v –	
	n. 1671, 1.1.	Nierschl Wolfgang		StR 1671, 73r –	

	v.				
	n. v. 1698, 29.3.	Nirschl ---	VormR Perkmann 1698, 2v Mietzins d Witwe Walburga Nirschl v Stübl im Haus auf d Probstei		
	n. v. 1634, 5.6.	Nieschl Elisabeth verw. Reitmayr civ	Wiederheirat des Witwers Nieschl Simon civ		BP 1651, 12.3. Quittung: Simon Reitmayr ist schon einige Zeit †, Witwe heiratete Hans Greder 1650, 6.9.; jetzt ist Tochter Regina †
	n. v. 1660, 20.10.	Nieschl Jakob Weinzierl	StR 1651, 74v – StR 1660, 82r; 1661, 89r Wittib steuert –		s.a. StR 1668, 102v, 1671, 74v –
	n. 1667, 25.7. v. 1672, 14.5.	Nieschl (Nistl) Magdalena verw. Holzman	Heirat – Wiederheirat des Witwers Nieschl (Nirschl?) Wolfgang		
	n. v. 1634, 4.10.	Nischer ---	Wiederheirat der Witwe Nischerin Catharina		
	1629, 1.9.	Nisl Andreas	aus der Deckenau	BMtr Mf 612, 25/90	
	1629, 5.9.	Nissl Ursula	aus der Deckenau	BMtr Mf 612, 25/90	
	n. 1671, 1.1. v.	Nissl Mathes Weinzierl		StR 1661, 89r; 1671, 45r	
	n. 1663, 4.3. v. 1678, 22.10.	Nitsche Maria Magaretha geb. Diether, (I.) Ehefrau des † Joh. Gg. Nitsche	EMatr Metten 1663 Mf 2, 1/21 1. Heirat des J.G.Nitsche (in Metten) – 2. Heirat 1678 – EMatr Metten 1692 Mf 4, 1/48 Heirat der Tochter Maria Anna Nitsche des Joh. Gg. Nitsche u seiner 1. Ehefrau Margaretha		Aber StKR 1687, 24r Wittib Maria Magdalena erhält B.Recht
	n. v. 1684, 7.12. v. 1685, 19.2.	Nitschi Johann Georg 1661-1685 Oberpropstrichter	TMatr 7.12.1684, 4/348 Taufe der Tochter Walburga des Georg Anzenberger, Bauer v Ölmaring, Mutter: Maria; Patin Magdalena Nitschi (2.) uxor des N. pm – 1685 Heirat der Töchter Maria Franziska – 1699 hinderl. M. Clara –	StR 1685, 36r – EMatr Metten 1692, 13.7., Mf 4, 1/48 Heirat der rel Tochter Maria Anna i Metten Nitsche: 1685 (?)	BP 19.8.1689, 87r Hausverkauf durch Witwe Maria Magdalena Nitschin – BP 5.2.1693, 107v Schuldbrief – BP 12.6.1695, 34r Witwe u andere Erben verk Stadl – BP 19.8.1695, 47r alle Erben verk d Weingärtler. Behausung für Waisenhaus –
	v. 1530 ca.	Nörer Walburga (I.) Ehefrau des Nörer Leonhard Bierbräu	U 22: 5.12.1555 Erbvertrag d Erben; Ki aus I. Ehe: Wolf Kürschner, Michel Bierbräu u Margret verh. m Mulner Hans, Bierbräu –		Ab hier wieder erst händisch, dann mit Suchfunktion zur Kontrolle
	n.	Nörer Leonhard	U 22: 5.12.1555: Erbvertrag d Erben;		

	v. 1555, 5.12.	Bierbräu	Kinder II. Ehe: Hans Bierbräu, Katharina verh. m. Hegk Niclas Straubing, Ursula verh. m. Kirchmair Sigm. Bierbräu zu D., Magdalena verh. m. Jobst Wolfgang, Bäck		
	n. v. 1630, 24.8.	Nörer Christoph Binder	StR 1630, 30r Kinder ... –		
	1632, 12.6.	Nothaft Johannes Sigismundus	Nobilis Dominus J. S. N. a Wernberg Landrichter zu Straubing	BMtr Mf 613, 25/116	Ferchl: 10./12
	n. v. 1694, 15.1.	Nothaft Katharina Ehefrau des Georg Nothaft Schöfknecht (Tagwerker)	BP 15.1.1694, 147v Kaufbrief G.N. Wittiber verkauft Behausung am Urfahr – EMatr 1699, 18.2. Wiederheirat des Witwers Georg N. m Candler Walburg		BP 25.1.1692, 52r u 9.2., 54r Hauskauf u Schuldrecognition – Nothaft 1692 Schöfknecht, jetzt Tagwerker? Identität etwas unsicher –
	n. 1671, 1.1. v.	Nuz Andre Tagwerker		StR 1671, 73r –	

O	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	n. v. 1680, 10.1.	Obelsberger Hans Kerbelzeiner	VerB 10.1.1680, 32v Erbregelung Spiegl Sixt, 2 Töchter 1. Ehe: Anna, Wittib des O.H., u Maria		
	1615, 28.4.	Oberdorffer Michael	sator d Kandlbach	BMtr Mf 608, 25/10	
	n. v. 1636, 29.1.	Oberdorfer Paul Bürger u Lederer	BP 29.1.1636, 31r Geburtsbrief für Hans Niederhuber (Enkel)	Tochter Rosina O. war Ehefrau von	Niederhuber Hans, verheiratet ca. 1611
	1615, 8.3.	Oberhofer Johannes	civis	BMtr Mf 607, 25/8	
	1619, 18.3.	Oberhofer Katharina	uxor Petri Oberhofers Weinzierls	BMtr Mf 609, 25/34	
	1621, 6.3.	Oberhofer Maria	Gärtlerin im Zehendthaus	BMtr Mf 610, 25/47	
	1625, 4.9.	Oberhofer Elisabetha	des Gartners Muetter in Zehendthaus	BMtr Mf 611, 25/66	
	v. 1634, 28.7.	Oberhofer Jakob Bürger u Winzierl	BP 28.7.1634, 4r Quittung für die Wittib Margarethe		
	n. v. 1638, 14.3.	Oberhofer Walburga geb. (oder verw.) Pöperl, frühere Ehefrau des O. Ulrich	BP 14.2.1638, 101r Estandbrief (Abtretung e Hauskaufs des Friedrich Gg. zugunsten v Oberhofer s 2 Kinder Abraham u Barbara –		

n. 1637, 12.2. v. 1647, 22.2.	Oberhoffer Walburga geb. Sagsperger d Deirting	Heirat – Wiederheirat des Witwers Oberhoffer Ulrich d Sebach –		
n. 1647, 22.2. v. 1661, 9.11.	Oberhoffer Ulrich d Sebach	Heirat – Wiederheirat der Witwe Oberhofer Katharina		
n. v. 1612, 10.12.	Obermayr Hans	StR 1612, 39v Wittib steuert –		
n. v. 1615, 16.5.	Obermair --- Hafner	BMatr 16.5.1615, 25/11 Beerd. der Witwe Obermair Barbara		
1615, 16.5.	Obermair Barbara	Hafnerin vidua	BMtr Mf 608, 25/11	
1616, 23.5.	Obermayr Stephan	v Fischerdorf rusticus	BMtr Mf 608, 25/14	
1616, 19.9.	Obermair Georg	gewester Bruckzollner alhie	BMtr Mf 608, 25/18	
n. v. 1616, 8.7.	Obermaier Andreas	Wiederheirat der Witwe Obermaier Magdalena		
1617, 25.2	Obermayr Elisabeth	uxor Wolfgangi Obermayrs sonst auch Rothbarth genannt	BMtr Mf 608, 25/22	
1617, 18.9.	Obermayr Eva	in Kandlbach puerpera	BMtr Mf 609, 25/25	
1618, 28.4.	Obermayr Katharina	in Fischerdorf	BMtr Mf 609, 25/30	
1618, 2.5.	Obermayr Mathias v Pruck	1618, 12.11. Wiederheirat der Witwe Obermayr Barbara v Pruck	BMtr Mf 609, 25/30	
1618, 23.12.	Obermayr Caspar	v Helfkam	BMtr Mf 609, 25/33	
1619, 28.7.	Obermayr Anna	am Stainweg operaria pauper	BMtr Mf 609, 25/36	
1619, 16.12.	Obermayr Christina	auf d Probstey	BMtr Mf 609, 25/37	
1620, 28.3.	Obermayr Christina	uxor Georgii Obermayr in Fischerdorf	BMtr Mf 609, 25/40	
n. 1617, 23.5. v. 1620, 3.6.	Obermayr Rosina geb. Ridl v Hofkirchen	Heirat – Wiederheirat des Witwers Obermayr Hans v Kandlbach		
1621, 21.2.	Obermayr Ulrich	in Fischerdorf	BMtr Mf 610, 25/47	
1621, 21.3.	Obermayr Michael	operarius paup.	BMtr Mf 610, 25/48	
1622, 2.2.	Obermairin Rosina	in Fischerdorf	BMtr Mf 610, 25/53	
1624, 26.7.	Obermayr Hans	v Fischerdorf	BMtr Mf 610, 25/62	
1623, 20.12.	Obermayr Eva	rustica in Fischerdorf in puerpio	BMtr Mf 610, 25/60	
n. 1620, 3.6. v. 1625, 28.4.	Obermayr Eva geb. Murauer v Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat des Witwers Obermayr Georg in Fischerdorf		
1626, 11.3.	Obermayer Paulus	civis et viduus	BMtr Mf 611, 25/67	
n. v. 1626, 11.3.	Obermayer --- civis	BMatr 11.3.1626, 25/67 Beerd. des Witwers Obermayer Paulus civis		
1627, 16.2.	Obermayr Margretha	soluta in d Statt	BMtr Mf 611, 25/71	
1627, 23.3.	Obermayr Anna	civis et oparia paup.	BMtr Mf 611, 25/72	

	1629, 18.3.	Obermaier Sebastian	operarius	BMtr Mf 612, 25/86	
	1629, 3.11.	Obermaier Georg	de Fischerdorf	BMtr Mf 612, 25/91	
	1630, 5.10.	Obermaier Hans		BMtr Mf 612, 25/99	
	n. v. 1630, 22.12.	Obermair ---	Heirat – Wiederheirat der Witwe Obermair Magdalena		
	1630, 22.12.	Obermair Magdalena	vidua	BMtr Mf 612, 25/100	
	n. v. 1631, 19.2.	Obermair Kaspar zu Schäching	Heirat der Tochter Obermair Margaritha zu Schäching		verm. = Obermair Kaspar † 23.12.1618
	1632, 13.9.?	Obermair Maria	geweste Haffnerin alhie	BMtr Mf 613, 25/122	
	n. ca. 1630 v. 1632, 24.4.	Obermaier --- Haffner	BMatr 24.4.1632, 25/113 Beerd. eines Kindes bey 2 Jahren der Witwe Obermaierin Haffnerin	Möglich: Obermaier Hans † 5.10.1630	
	1633, 23.1.	Obermair Margaretha	aus dem Pladernhaus	BMtr Mf 614, 25/128	
	n. v. 1634, 7.8.	Obermaier Bartholomäus	Wiederheirat der Witwe Obermaier Barbara		
	n. v. 1635, 2.1.	Obermair --- d Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat der Witwe Obermair Barbara d Fischerdorf		
	n. v. 1636, 6.12.	Obermayr Wolf	StR 1636, 50r Wittib steuert –		StKR 1620, 34r e blinden Wolf Obermair wird ein Augenarzt aus München 3/1/12 bezahlt, der ihn vom Star geheilt hat –
	n. v. 1651, 27.1.	Obermayr Georg Schöpfmeister	VP 27.1.1651, 7v Witwe Sibylla, wieder verheiratete Kresslinger, verlangt Anteil an ihrem Erbe – VP 24.5.1651, 52v Bestimmung eines Nachfolgers als Schrimpfischer Vormund –	VP 22.3.1651, 40r Witwe O. Sibylla soll Porgen aus der Porg entlassen –	1651, 1.8. Wiederheirat der Witwe Obermair Sibilla – BP 10.6.1666, 29v Obermayr G. war Schöpfmeister; Witwe Sibylla lebt noch –
	n. v. 1651, 2.5.	Obermayr --- (Vater des Adam Obermayr)	BP 2.5.1651, 122v Schuldbekentnis des Klössinger Georg Millner an Sohn Adam Obermayr, Essighandler in Stadtamhof Betreffs zugefallnes Erbteil		
	n. 1647, 24.1. v. 1652, 31.1.	Obermair Lorenz d Bruk	Heirat – Wiederheirat der Witwe Obermair Maria d Izling geb. Mukenthaler		
	n. v. 1652, 6.2.	Obermair ---	Wiederheirat der Witwe Obermair Magdalena	(zwei mögliche)	
	n. 1649, 24.1. v. 1660, 25.7.	Obermayr Magdalena geb. Gluz d Danhoff	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Obermair Andreas in Fischerdorf		
	n. 1637, 10.2. v. 1667, 13.2.	Obermair Jakob in Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat der Witwe Obermair Barbara		
	n. 1661,	Obermayr Hans	StR 1661, 20r; 1673, 19v –	StR 1674, 16v; 1681,	VP 27.1.1673, 16v eine Maria Obermairin

v. 1671, 9.11.	(d Adholming) (Weiß-) Peck	Inventur vom 12.4.1684 für † Wittib Maria Obermayr, erw. ein Vertrag zw. Erben des Hans Obermayr 1671 –	17v Wittib steuert – SpitR 1676, 2v Wittib zahlt Zinsen –	Wittib und Peckin – SpitR 1686, 3v hatte Schuldrecogn. v 16.8.1655, jetzt Mall Hans –
v. 1684, 12.4.	Obermayr Maria (verw. Brandstetter) Witwe des Hans Obermair Peck (VP 27.1.1673, 16v)	Inventur 12.4.1684, 105v; 3 Kinder: Gg. Prandstetter led. Müll- u Pecken-Jung, Maria O., ledig, Katharina, in Vilshofen verh. m Genseder Augustin –	VerB 14.6.1684, 113v –	BP 25.7.1690, 166v Quittung der Tochter Maria, jetzt verh. Wimber (Wiernhier?) i Vilshofen
n. 1654, 11.2. v. 1694, 19.2.	Obermayr Elisabeth geb. Vaith v Hueb alhier	Heirat – Wiederheirat des Witwers Obermayr Kaspar v Berg dann Portenwirker alhier		
n. v. 1644, 26.1.	Obermiller Barbara (I.) Ehefrau des Obermiller Paul Bildhauer viduus	TMatr Geburten von Ehefrau Barbara 1619-1626; 1644 Taufe e Sohns Paul geboren von Maria –		
n. v. 1666, 22.1.	Obermiller Paul B u Bildhauer	BP 22.1.1666, 2v Lehrbrief für Sohn Hans Obermüller Hafner (Lehrzeit 1651-1655)		
n. 1681, 25.6. v. 1688, 8.4.	Oxenpaur Katharina verw. Geltermair, (I.) Ehefrau v Mathias O. Müller	Heirat – BP 12.11.1689, 117r Caution: (2.) Ehefrau v Mathias O. ist Rosina – KiR 1691, 2v u 1698, 2v Mathias Oxenpaur B u Miller alhie u vorige Ehwirtin Katharina		VerB 8.4.1688, 23v ErbReglg Oxenpaur Kath. (vorher Geltermayr) Witwer Oxenpaur Mathias, dessen 3 Stiefkinder Franz i 21., Maria i 19., Andre i 16. Jahr –
1631, 17.3.	Oxenfelinger Michel	iuvenis	BMtr Mf 612, 25/102	
n. 1671, 1.1. v.	Oittner (Ortner?) --- Wittib v Thomas Oittner		StR 1671, 72r –	
1629, 31.7.	Öler Maria	virgo von Schäching	BMtr Mf 612, 25/88	
1619, 26.5.	Öllinger Katharina	ein arme Zimmermännin v Schäching	BMtr Mf 609, 25/35	
n. 1671, 1.1. v.	Öhlmayr Kaspar Tagwerker		StR 1661, 83v; 1671, 67v –	
n. v. 1701, 11.4.	Öhlmayr --- allhier	Heirat – Wiederheirat des Witwers Öhlmayr Georg Hausstuechnapp allhier		
n. 1665, 28.1. v. 1671, 20.10.	Ohmiller Regina Bierbräuin, (I.) Ehefrau v	VP 28.1. / 2.2.1665, 7r, 12r Vertröstung und B.Aufnahme; war vorher Bräuknecht	v. 1671, 20.10. Wiederheirat des	StR 1671, 32r v d verstorbenen Wilhelmbs Heiratgut, v s jetzigen Frauen Heiratgut –

		Ohmiller Hans Bierbräu, vorh. vidua d Wilhelm Andr.	bei d Wilhelm Regina vidua Bierbräuin –	Ohmiller Hans m NN Ottilia	
n. v. 1676, 17.12.		Ohmiller Ottilia (II.?) Ehefrau des Ohmiller Hans B u Bierpreu	BP 17.12.1676, 254r Quittung. Ottilia O. ist jüngstlich abgeleibt.		
n. v. 1685, 20.12.		Ohmiller Johann B u Breu Heirat 1677, 27.7. Winicher Sabina vidua	Inventur 20.12.1685, 155v; Sabina O. Wittib, 3 Kinder: Hans Ulrich, Franz Christoph, Anna Maria (i. 7., 4., 1. J.) – EMatr 1.7.1786 Ohmiller Sabina vidua heiratet Dunzinger Georg – BP 22.4.1698, 38r Vorm. d Kinder erhalten Schuldoblig.	StR 1671, 32r – KiR Grab 1687, 9v (Umschuldung) –	VerB 19.2.1695,4r Erbrezgl. Dunzinger Georg (2. Ehemann) u Sabina; Ki: 1. Ehe: Hans Ulrich 17. u Franz Ohmiller 13, Anna Maria Ohmillerin 10, 2. Ehe: Johann Anton i 8., Christoph i 3., Caecilia i 4. Jahr –
n. v. 1698, 22.4.		Ohmiller Sabina (II.) Ehefrau von Ohmiller Hans B u Bierpreu	BP 22.4.1698, 38r Vormünder d Kinder erhalten Schuldobligation –		
n. v. 1631, 27.11		Ortbauer Georg civis	Heirat der Tochter Ortbauer Anna		
n. 1634, 19.7. v. 1652, 27.6.		Ortpaur Magdalena geb. Schaur	Heirat – Wiederheirat des Witwers Ortpaur Mauritius in Fischerdorf		
n. 1652, 27.6. v. 1673, 18.7.		Ortpaur Mauritius (Moritz Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat der Witwe Ortpaur Elisabeth in Fischerdorf		MirakelB 1645, 13v Zeuge –
n. v. 1674, 12.11.		Ortpaur --- alhie	Wiederheirat des Witwers Ortpaur Thomas B und Tagwerker alhie		
n. v. 1678, 3.2.		Orthpaur Jakob von Artmannsperg i Mietzing	Wiederheirat der Witwe Ordtbaur Maria v Mietzing geb. Baumgartner		
n. 1671, 16.1. v. 1686, 6.8.		Ortpaur Urban in Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat der Witwe Ortpaur Rosina i Fischerdorf		
n. v. 1643, 20.1.		Ortman --- d Reiperting	Heirat – Wiederheirat der Witwe Ortman Anna d Reiperting		
1621, 1.5.		Ostermayr Anna	des alten Sporerers Hausfrau	BMtr Mf 610, 25/49	
1625, 8.12.		Ostermair Sabina	geweste Burgerin und Sporerin	BMtr Mf 611, 25/66	[Nachtrag CC-Liste, S. 152]
1629, 2.11.		Ostermaier Georg	Sporer FF CC	BMtr Mf 612, 25/91	
n. v. 1647, 21.10.		Ostermair Jakob	BP 21.10.1647, 18v Schuldporgschafts- brief der ... Vormünder –		
n. v. 1654, 26.6.		Ostermayr ---	VP 26.2.1654, 57r Bestimmung eines Nachfolgers für einen Nebenvormund		

	n. 1661, 12.12. v. 1665, 12.12.	Ostermayer Leonhard Bürger und Leinweber	1640, 20.1 Heirat – VP 19.12.1667, 142v Strafe – VP 17.8.1667, 111v Gregori Zeller Weberknapp will die hinterl. Witwe heiraten und bittet um B.Recht – 1668, 16.1. Wiederheirat der Witwe O. Maria, v Weissenstein, hier	StR 1661, 20v noch selbst – StR 1665, 30v Witwe steuert vom Handwerk –	VP 20.7.1668, 108r hinterl. Sohn Franz Ostermayer Leinweber, zu Helfkam wohnhaft, bitt um B.Recht – VP 20.7.1668, 108r Sohn Lorenz O. Leinweber beantragt Aufnahme, wird vertröstet, bis e Stelle frei wird –
	n. v. 1675, 29.5.	Ostermair --- zu Helfkam	Wiederheirat des Witwers Ostermair Franz Leinweber zu Helfkam		
	n. 1675, 29.5. v. 1681, 24.11.	Ostermair Franz Leinweber zu Helfkam	Heirat – Wiederheirat der Witwe Ostermair Sabina Weberin zu Helfkam		
	n. v. 1694, 14.1.	Ostermayr Barbara (I.) Ehefrau des Kaspar O., B, Portenmacher, Handelsmann	BP 14.1.1694, 150r Vertrag. Erbregelung nach Tod der Barbara, 1 Sohn schon fast 20 J., T schon verheiratet (1691, 14.5.) –		
	n. 1672, 27.1. v. 1697, 27.8.	Ostermair Maria geb. Finsinger	Heirat – Wiederheirat des Witwers Ostermayer Johannes Weber		
	n. v. 1701, 31.1.	Ostermayr Caspar Bortenmacher	Inventur 25.1.1701, 75r sehr viele Waren f 3716 fl, Wittib (II.) Christina, Mathias O. ledig, M Barbara des Josef Zerritsch zu Landshut Ehewirtin, M. Catharina 4 J. – BP 13.10.1701 Quittung d Wittib Christina an Stiefsohn Mathias Ostermayr –	StKR 1701, 4v Wittib Christina (II.) zieht weg u zahlt Nachsteuer –	VerB 31.1.1701, 36v Erbregl. Wittib Christina m 2 Stiefki 1. Ehe (m. Steinhart Barbara v Landshut): Hans Mathias O. noch ledig, Maria Barbara Josef Ignati Zerritsch B u Portenmach. z Landshut Ehewirtin, u Ki 2. Ehe: Maria Catharina i 4. J.
	n. v. 1630, 24.8.	Oswald --- Drechsler	StR 1630, 9r Wittib – KiR 1642, 26r Witwe des Meister Oswald Trechsler erhält Bezahlung f 2 Leuchter –		Identität? Name oder Vorname bzw. Name oder Berufsbez.? –
	n. 1671, 1.1. v.	Ott Georg Haderlumper		StR 1661, 76r; 1671, 60r –	
	n. 1671, 1.1. v.	Ottenprunner Kaspar		StR 1661, 77v; 1671, 61r –	

P	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	1630, 10.5.	Pamer Hans de Schäching		BMtr Mf 612, 25/96	

	1556, 16.11.	Paminger Isalda Tochter von Paminger Sophonias Lat. Schulmeister			Paminger, Poemata; Schmitz 1999, 566; Wagner 2016
	n. v. 1605, 26.4.	Pankover Margarethe	BP 26.4.1605, 25r Quittung für Paul Pankover für seine † Hausfrau Margarethe	P.P. Hafner	s.a.1615, 20.5.
	n. v. 1612, 10.12.	Pankofer Erhard	StR 1612, 45v Wittib –		
	n. v. 1612, 10.12.	Pankofer Stephan	StR 1612, 47r, 49r, 56v, 60v Erben Haus; Vormundschaft – StR 1623, 52r Wittib –	SpitalR 1619, 12r –	
	1615, 20.5.	Pankhover Margareta	Sailerin	BMtr Mf 608, 25/11	s.a. 1605, 26.4.
	1617, 19.2.	Pankhofer Paulus	Burger u Haffner	BMtr Mf 608, 25/22	
	1618, 2.5.	Pankhofer Ursula	soror uxoris Pihleris	BMtr Mf 609, 25/30	
	n. v. 1622, 30.8.	Pankhofer Caspar Burg u. Sailer alhie	Heirat der Tochter Pankhofer Barbara m Schramm Georg Schwarzfärber		
	n. v. 1623, 25.7.	Pankofer Paulus	StR 1623, 16v Bruder Hans Pankover hat geerbt –		
	1628, 6.1.	Pankofer Margaretha		BMtr Mf 611, 25/78	
	1632, 22.5.	Panckhofer Ursula	burgerin u Sailerin u ein Schwester d hies. Bruderschaft C.Ch.	BMtr Mf 613, 25/115	
	n. v. 1634, 26.8.	Pankofer Hans Bürger und Weißpöck Alte Akten VII/40, Keller 1995, 127 –	StR 1636, 35v Kinder steuern f Behausung – StKR 1661, 7r PP. Karmeliter v Regensburg zahlen Nachsteuer f P. Maximilian P.; dessen Bruder Matheus Erbe, d 30 Jahre verschollen –	TMatr Kinder ermitteln, ob die beiden von P. Hans stammen	BP 11.4.1636, 36v Kaufbrief des Peter Hasenehrl; Haus liegt zwischen denen der weill. Hans Weingertler und weill. Hans Pankofer, Weißpöckens Kindern Vormündern –
	n. v. 1634, 26.8.	Pankofer ---. Sohn des Pankofer Hans, 17 J.	Alte Akten VII/40, Keller 1995, 127 –		
	n. v. 1637, 26.2.	Pandtner Georg B u gew Gotteszellerischer Castner alhie	BP 26.2.1637, 68v Testament der Witwe Katharina –		
	n. 1621, 12.9. v. 1635, 1.1.	Panzeneder Euphrosina geb. Fenckel	Heirat – Wiederheirat des Witwers Panzeneder Nikolaus m Steinbrecher Kath.		
	n. 1635, 1.1. v. 1639, 29.10.	Banzeneder Katharina verw. Stainprecher	Heirat – Wiederheirat des Witwers Banzeneder Niklaus		

n. v. 1648, 10.12.	Papenhauer --- (†)	StR 1648, 58r Wittib Maria steuert –		
1622, 23.2.	Bart Andreas	Weinzierl	BMtr Mf 610, 25/53	
n. 1629, 24.9. v. 1630, 24.9.	Pardt Christoph Kramer	StKR 1629, 12v zahlt f verstiten Laden – StKR 1630, 12r Wittib zahlt f Laden –		
1619, 13.10.	Paussinger Apolonia	uxor petri Paussinger molitoris in Pruck	BMtr Mf 609, 25/37	
n. v. 1628, 17.2.	Paussinger Wolfgang Paur zue Ölmaring	Heirat des Sohnes Paussinger Jörg zue Ölmaring		
1630, 18.3.	Paussinger Margaretha		BMtr Mf 612, 25/95	
n. 1628, 17.2. v. 1634, 14.9.	Paussinger Jörg zu Ölmaring	Heirat – Wiederheirat der Witwe Paussinger Elisabeth d Helfkam		
n. 1634, 15.6. v. 1635, 7.1.	Paussinger Hans zu Paussing	BP 15.1.1635, 1r Kauf e Hauses m Erbsgerechtigkeit –		BP 7.1.1635, 5v Verkauf durch Vormünder über Andre Paussinger, des P.H. hinterl. Kind, Michael P. war Vormund, für ihn handelt dessen Sohn Paul Paussinger –
n. v. 1635, 7.1.	Paussinger Michael zu (Ober-)Schwemperg	BP 7.1.1635, 5v Verkauf durch Vormünder über Andre Paussinger, des Hans Paussinger hinterl. Kind, Michael P. war Vormund, für ihn handelt sein Sohn Paul Paussinger		BP 4.7.1635, 16r Übergabbrief der Witwe Katharina Paussinger an Sohn Paul P.; ihr Bruder ist Thomas Steininger z Dieffenbach – KiR 1637, r Einnahm an Todtfähl, abfarth und Zueständt, v. Sohn Georg P. –
v. 1622, 13.1.	Pauschinger Wolf v Öllmaring	Heirat der Tochter Pauschinger Sara v Öllmaring		
n. 1648, 20.1. v. 1659, 10.7.	Paussinger Christoph in Deggenau	Heirat – Wiederheirat der Witwe Paussinger Apollonia in Deggenau		
n. v. 1674, 18.4.	Paussinger Johannes Söldner in Weyr	Heirat des Sohns Paussinger Johannes		
n. 1674, 18.4. v. 1696, 28.2.	Paussinger Margaretha geb. Knogl v Tattenberg	Heirat – Wiederheirat des Witwers Paussinger Johann Paur v Dattenperg		
n. v. 1615, 31.5.	Patzer Wolf	BMatr 31.5.1615, 25/12 Beerdigung des Sohns Georg posthum, 10 J.		
1615, 31.5.	Patzer Georg	Wolf Patzers selig puer 10 J.	BMtr Mf 608, 25/12	
1621, 30.4.	Patzer Nicolaus	operarius NB t domo propria	BMtr Mf 610, 25/49	
1622, 25.8.	Pacer (Pazer?)	operarius	BMtr Mf 610, 25/55	
n. v. 1622, 20.11.	Pazer Hans	Wiederheirat der Witwe Pazer Margretha		

	1624, 15.3.	Pazer Wolf	mendicus	BMtr Mf 610, 25/61	
	n. v. 1634, 31.7.	Bazer Jakob d Fischerdorf?	Wiederheirat der Witwe Bazer Anna – 1637, 10.11. Heirat der T Bazer Susanna		
	n. v. 1637, 10.11.	Bazer Jakob d Simling	Heirat der Tochter Bazer Susanna d Simling		s.a. 1634, 31.7. Identisch? (Bazer Jakob v Fischerdorf)
	n. v. 1671, 23.11.	Bazer --- d Willersberg	Wiederheirat des Witwers Bazer Mathias d Willersberg		
	n. v. 1628, 24.1.	Pelzer --- von Dipach	Wiederheirat des Witwers Pelzer Andreas von Dipach		
	n. v. 1685, 23.1.	Pelzer Johann Heinrich Drexler	TMatr 23.1.168, 4/351 Taufe des ill. Sohns Christopher der Tochter Maria Pelzer (Ehefrau: Anna) des J.H.P. pm	Kindsvater Sebastian Mayr Mühlknecht v Viechtach ledig	
	n. v. 1605, 23.5.	Perer Georg Prediger	BP 23.5.1605, 26r die Vormünder f seine hinterl. Kinder leihen dem Sigmund Hipper		Prediger mit Kindern (?)
	n. v. 1679, 2.5.	Perer Wolf (Peer?) B u Tagwerker	VerB 4.6.1679, 13r Erbregelung Wittib Maria, Kind Magdalena i 10. J., Inventur 2.5.1679 –	StR 1679, 69v; 1681, 68v; 1685, 65v Wittib steuert v Haus	
	1622, 20.4.	Peerl Christoph	Burg. und Weinzierl	BMtr Mf 610, 25/54	
	n. 1671, 1.1. v.	Perl Adam Tagwerker		StR 1671, 62v –	
	n. v. 1695, 31.12.	Permändl Adam (?)	SpitR 1697, 13v verstorbene Pfründnerin Eva (verm. Permändl, aufgen. als Paar 1694; dann müsste 1695 ihr Ehemann P. Adam verstorben sein, weil ihr Nachlass ans Haus geht; Rechnung 1695 fehlt) –		
	n. 1697. 30.11. v. 1697, 31.12.	Permändl Eva (?)	SpitR 1697, 13v verstorbene Pfründnerin Eva (verm. Permändl, aufgen. 1694 mit Adam; dann müsste 1695 ihr Ehemann P. Adam verstorben sein, weil ihr Nachlass ans Haus geht; Rechnung 1695 fehlt) –		
	n. v. 1654, 26.10. v. 1637, 9.12.?	Pertolt Maria (I.) Ehefrau des Pertolt Georg Pader	VP 26.10.1654, 82v Einsetzung v Vorm. ü s 2 Söhne erster Ehe u 1Kind zweiter Ehe –		TMatr 9.9.1638: 4. Sohn Johannes, nach 9 Jahren Abstand v 3. Sohn (vielleicht v d II. Ehefrau) –

n. 1637, 23.4. v. 1654, 26.10.	Pertolt Georg Bürger und Pader	Heirat – VP 26.10.1654, 82v Einsetzung v Vorm. ü s 2 Söhne erster Ehe u 1 Kind zweiter Ehe - VP 17.1.1657, 5r Wittib ist Maria P. (II.) –	StR 1654, 29r; 1665, 39r; 1661, 19r; 1662, 15v Witwe Maria P. steuert –	VP 6.6.1664, 71v Klage der Witwe Maria Pertolt gg Martin Arnold Pader wg. Schuld BP 5.1.1667, 67v Witwe Pertoldtin ist † -
n. 1637, 23.4. v. 1661, 12.12.	Bertolt Jakob Balneator	Heirat – StR 1661, 19r Witwe Maria steuert – EMatr 1.2.1666 Wiederheirat der Witwe Maria m Cainz Johannes –		BP 5.1.1667, 67v die Witwe Pertoldtin ist aber da als solche schon verstorben – StKR 1668, 6r 22.2. Perdolt Georg Pader zu Enichendorf Nachsteuer –
n. 1664, 6.6. v. 1667, 5.1.	Pertold Maria Paderswitwe (II. Ehefrau)	1637, 23.4. Heirat – StR 1661, 19r Witwe Maria P. steuert –	StR 1665, 39r –	VP 6.6.1664, 71v Klage der Witwe Maria – Pertolt gg Martin Arnold Pader wg. Schuld BP 5.1.1667, 67v Witwe Pertoldtin ist †
n. v. 1611, 16.12.	Pösel Martin (Bäcker?)	Taufe der ill. Tochter Rosina der led. Tochter Barbara; Kindsvater: Georg Walmerstock v Arnbruck TMatr 1/82		Am 17.12.1611 (folgende Taufe) ist Pate ein Leonhard Pösel, pistor
n. v. 1612, 10.12.	Pessl Martin (Besel B u Beck alhie	StR 1612, 17v Wittib steuert –		1621, 21.6. Heirat der Tochter Besel Sabina
1622, 21.1.	Besel Leonhardt B u Schwarzbeck		BMtr Mf 610, 25/52	SpitR 27.4.1622, 59r Wittib erhält Zahlung –
1623, 6.5.	Bessler Margetha	in Hein	BMtr Mf 610, 25/58	
1628, 15.6.	Pessler Margareth	von Hein	BMtr Mf 611, 25/81	
n. v. 1644, 18.1.	Bessler Paul d Hein	Heirat der Tochter Bessler Katharina		Mögl.: Besserer Paul v Hein † 7.8.1626
n. v. 1697, 2.10.	Pösserl Benedikt Tuchmacher	VerB 2.10.1697, 3r Wittib Katharina, Ki: M. Anna, Euphrosina (verh. m Simon Schmidt Püechlrattnerscher Verwalter zu Plaibach), Martin –		BP 21.6.1701, 73v Übergab d Witwe Katharina an Sohn Pösserl Martin Tuchmacher noch ledig –
1618, 16.3.	Petrin (Peter?) Margretha	caeca in hospitali	BMtr Mf 609, 25/29	
1621, 2.1.	Peter ---	Peter Färberin Burgin	BMtr Mf 610, 25/46	
n. v. 1651, 13.12.	Peter --- Stadtknecht	StR 1651, 9v Peterin gew Stadtknechtin steuert –		
1615, 4.5.	Petl Paulus	v Schäching	BMtr Mf 608, 25/11	
n. v. 1619, 24.9.	Peuzer Tobias (Penzer? Gerichtsprokurator alhie	StKR 1619, 3v Tochter verh. mit Kirmrecker Kaspar Ruhmannsfelden zahlt Nachsteuer –		

n. v. 1612, 10.12.	Peünzer Tobias	StR 1612, 18r Erben steuern –		Peyzer Tobias StR 1612, 57v Haus Inleut –
n. v. 1627, 28.4. 1632, 14.9.	Pfall Georg Schlosser Pfaln Elisabetha	SpitR 1627, 3r Wittib zahlt Zins – aus dem Siechhaus		BMtr Mf 613, 25/122
n. ca. 1631 v. 1635, 22.1.	Pfall Georg B u Schlosser	BP 22.1.1635, 6r Lehrbrief für Andre Hirschneller, Sohn des Martin Hirschneller sel zu Niederaltaich, Pfall war Zeuge b Aufdingg. 1630 b Schlosser Andre H.		Ein anderer Pfall Georg, wohl d Vater, war schon vor 1627 verstorben –
n. v. 1648, 10.3.	Pfall Georg B und Schlosser alhie Pfall Elisabeth Ehefrau	BP 10.3.1648, 28v Vormundschaftsquittg. durch Sohn Georg Pfall Schlosser i Landau und vogtbare Tochter Sabina Pfall	Über Auszahlung des Vormundschaftsrests	Wegzug des Georg Pfall nach Landau
n. v. 1666, 29.10.	Pfall Sabina led Bürgerstochter	BP 29.10.1666, 54r Quittung des Bruders Jörg Pfall B u Schlosser zu Landau –		
1620, 16.6.	Pfefferl Katharina uxor Adami Pfefferl civis et textoris			BMtr Mf 609, 25/41
1623, 11.3.	Pfefferl Eva	v Klein-Walting		BMtr Mf 610, 25/57
n. v. 1635, 27.6.	Pfefferl Georg Leinweber	BP 27.6.1635, 16v Kaufbrief, darin u.a. Witwe Maria		
n. 1661, 1.1. v.	Pfeiffer Anna	StR 1661, 79r noch		
n. v. 1662, 12.12.	Pfeiffer ---	StR 1662, 73v Eva Pfeiffer Wittib steuert –		
n. v. 1670, 31.12.	Pfeiffer Maria Pfründnerin im Spital	SpitR 1670, 6v; Nachlass, Verkäufe –		
1632, 2.9.	Pfiner? Georg	Gürtler u Burger alhie		BMtr Mf 613, 25/121
n. v. 1602, 31.12.	Pfister Bartlme (Pfisterer) B u Schmied	KiR1602, 8v Michael Täbl Schmied als ein Erb weill. Bartlmeen Pfisters zu Schäching sel. nachgelassener Witfrau, so auch verstorben		
n. v. 1602, 31.12.	Pfister --- Witwe des Pfister Bartlme	KiR1602, 8v Michael Täbl Schmied als ein Erb Bartlmeen Pfisters zu Schäching sel.		

		Schmied	Witfrau ... so auch verstorben		
	n. v. 1699, 13.1.	Pflegschmidt ---	Heirat – Wiederheirat der Witwe Pflegschmidt Apollonia allhier		
	n. 1636 v. 1647, 27.6.	Pföst Regina (I.) Ehefrau des Pföst Michael hospes	Heirat – Wiederheirat des Witwers Pföst mit Christina Hofstetter – BP 19.8.1675, 115v Quittung der Tochter Maria Magdalena Pföst, jetzt verh. Labmair	an die Stiefeltern Scheibl Hans Christoph und Maria Clara (verw. 3. Ehefrau Pföst) –	
	n. 1647, 27.6. v. 1661, 13.9.	Pföst Michael Gastgeb und des Rats	Christina Hofstetter (II.) – Wiederheirat der Witwe (Maria) Clara (3. Ehefrau) – VP 5.7.1675, 88r Witwe und wiederverh. Clara (Scheibl) und Söhne Pföst erster Ehe (Christian und Paulus Pföst) klagen gegen Georg Hafenprätl's Ehefrau Susanna und Söhne wg. Schlägerei und Verscheltung –	StR 1673, 37v Wittib hat e Acker verkauft	BP 3.5.1667, 108v Vormundschaftsquittung d (Tochter) Magdalena Pföst, jetzt Ehefrau des Seb. Lomayr, Gastgeb u Ratsburger zu Viechtach – BP 19.8.1675, 155v Quittung d Maria Magdalena Pföst, jetzt Ehefrau d Sebastian Labmair, an Stiefeltern Hans Christ. Scheibl u Maria Klara verw. Pföst (3. Ehefrau Pföst)
	n. 1677, 11.1. v. 1685, 5.2.	Pföst Ursula geb. Bastian	Heirat – Wiederheirat des Witwers Pföst Christian B und Metzger		VP 15.11.1684, 81v Schwestern d Ursula: Margaretha Tanner u Maria Eckhart fordern Herausgabe anteiliger Hinterlassenschaft –
	n. 1687, 31.12. v. 1688, 16.6.	Pföst Johann Christoph B u Buchbinder	KiR Grab 1687, 13r Pföst erhält Bezahlung für Einbinden v Büchern – Ver 26.6.(?) 1688, 28r Erbreglg. Wittib Susanna, 2 Ki: Hans Andrä u Maria Anna – VP 3.4.1690, 18r Aufforderung an Witwe Susanna, wie versprochen den Buchbinder- gesellen Andre Richter aufzunehmen –	SpitR 1690, 53r Witwe Susanna Lohn f Einbinden d Salbuchs –	StR 1671, 18v Pföst Gg: Name falsch? StR kontrollieren – KiR Grab 1689, 13v Witwe Susanna Buchbinderin erhält Bez. f Einbinden v B. – StKR 1696, 26r Witwe Susanna erhält Zahlung f Bindearbeiten –
	1692, 22.10.	Pfötten, P. Dominikus Freiherr von, Kapuziner	Anonymus 1889, 57 –		
	v. 1653, 27.1.	Pfrientner Georg Bürger und Gürtler	VP 27.1.1653, 15r Bitte der hinterl. armen Tochter Maria um eine Haussteuer, weil sie kein patrimonium hat, erhält 5 fl –		StKR 1653, 34r nachgel. Tochter Maria erhält Heimsteuer –
	1634	Pfullendorf, P. Leo Edler von, Kapuzinerpater	Anonymus 1889, 52		

	n. v. 1680, 10.1. v. 1697, 1.8.	Piberger Margaretha Ehefrau v P. Balthasar T v Spiegl Sixt	BP 1.8.1697, 38v Geburtsbrief Sohn P. Jakob, zieht nach Amberg –		VerB 10.1.1680, 32v Erbregelung Spiegl Sixt, 2 Töchter 1. Ehe Anna, Maria, deren Schwager ist Piperger Balthasar, aber Marg. ist nicht da, erbt nicht –
	n. v. 1687, 25.8.	Biperger --- (I.) Ehefrau von P. Balth.	Wiederheirat des Witwers Biperger Balthasar Schreiner		
	n. 1688, 1.8. v. 1688, 15.11.	Piperger Balthasar B und Schreiner	SpitR 1688, 34v 1.8. erhält PB noch Zahlung f Sarg – VP 15.11.1688, 89r Witwe Piperger [Katharina] soll die ihr angeheiratete Schreiner Handtierung cedieren – Antrag kommt v d Schreiner Paulus Gschwindt v Schäching; der heiratet am 1689, 14.2. eine Tochter des Spiegel –	StR 1671, 20r – BP 1.8.1697, 38v Geburtsbrief f Sohn Jakob Piperger –	BP 1.8.1697, 38v Geburtsbrief Sohn P. Jakob, zieht nach Amberg – BP 15.11.1688, 43r Hausverkauf der Witwe Katharina – VerB 10.1.1680, 32v Erbregelung Spiegl Sixt, 2 Töchter 1. Ehe Anna, Maria, deren Schwager ist Piperger Balthasar –
	1623, 19.2.	Pidersberger Georgius	Burger und Schreiner	BMtr Mf 610, 25/57	
	n. 1661, 1.1. v.	Piechel (? Büchel?) Peter Tagwerker	StR 1661, 87v noch		
	1625, 29.2.?	Pihelmayr Maria	paup d Schäching	BMtr Mf 611, 25/64	1625, 20.4. Wiederheirat des Witwers Pichelmayr Michael in Schäching
	1629, 16.5.	Pihelmaier Michel	de Schäching	BMtr Mf 612, 25/87	
	1631, 22.2.	Pichelmaier Stephanus	Zehe[n]tknecht alhie	BMtr Mf 612, 25/101	
	n. v. 1636, 6.12.	Pichelmayer Stephan Bürger u Tagwerker Pichelmayer Anna Ehefrau	StR 1636, 62r Erben steuern – BP 31.3.1637, 73r Kaufbrief: Vormünder verkaufen ihres Pflegsohns Sebastian P. Behausung vorm Kramthor – BP 12.4.1638, 104v Kaufbrief –	Auch 31.3., 73v Schuldbrief	BP 14.3.1638, 101r Vormünder üb Sohn Sebastian haben Haus verkauft – BP 14.3.1638, 101r (Lageangabe) – BP 12.4.1638, 104v Kaufbrief Gg. Beham verkauft f Erben von ... Erbsgerechtigkeit BP 14.5.1638, 106v Schuldbrief erhalten –
	n. v. 1636, 6.12.	Pichelmayer Anna Ehefrau des P. Stephan Bürger u Tagwerker (vgl. da)	StR 1636, 62r Erben steuern – BP 14.3.1638, 101r (Lageangabe) BP 12.4.1638, 104v Kaufbrief –	Auch 31.3., 73v Schuldbrief	BP 31.3.1637, 73r Kaufbrief Vormünder verkaufen ihres Pflegsohns Sebastian P. Behausung vorm Kramthor –
	n. 1667, 18.10. v. 1668, 23.10.	Pichelmayer Hans Tagwerker	StR 1667, 74r steuert selbst – StR 1668, 97v, 1671, 58r Wittib steuert –		
	n. 1671, 1.1. v.	Pichelmayr --- Wittib d P. Hans Tagwerkers		StR 1671, 58r –	

	1615, 26.2.	Pihler Balthasar	ein Weinzierlknecht	BMtr Mf 607, 25/7	
	1628, 15.5.	Piler Catharina	virgo	BMtr Mf 611, 25/80	
	1630, 14.11.	Piehler Georg Lederer, i Innern Rat, pro tempore consul et FF CC Sohn: Sebastian *1611 (StKR 1631, 8v, Meisterrecht)	BMatr 1630, Mf 612, 25/99 – KiR 1635, 34r ein Jahrtrag von P.G. selig – VP 8.7.1650, 44r Ablesung der G.P. VormR., die verheiratete Pflegetochter Susanna m Ehemann Wolf Zuckschwerdt zu Hengersberg erhalten Auszahlung – RP 31.3.1636, 64r Klage gg. die Vormünder seiner Kinder – BP 20.6.1636, 45t von den Vormündern d drei Kinder kauft die Großmutter Anna Piehler das Haus – StKR 1631, 3v Prälat Piehler Wolfgang in Osterhofen zahlt Nachsteuer –	BP 4.8.1636, 50v Verkauf des Hauses in der Herolzgassen durch Witwe Anna an Mathes Lorenz – BP 6.3.1638, 100r Wexlbrie f d Witwe Anna – StKR 1632, 12v Wittib zahlt Miete f Wohnung –	BP 20.6.1636, 45t Vorsicht Identität: auch der Sohn gl. Namens ist †, von dessen drei Kindern kauft die Anfrau Anna Wittib des Georg Piehler, das Haus – BP 17.8.1636, 51r Schuldporgschaft; die drei Kinder sind drei Töchter, ein Vormund ist Sebastian Pihler Vorsicht Identität: auch der Vater gl. Namens ist †, - StKR 1650, 4v Zuckschwerdt Wolf des Rats z Hengersberg zahlt Nachsteuer f s Hausfrau – Zuckschwert NN vgl. Mirakelbuch 1650, 19r Zeuge –
	1633, 22.1.	Pihler Susanna	honestia virgo ... soror FF CC	BMtr Mf 614, 25/128	
	n. v. 1634, 29.11.	Piehler Paul Krambader	RP 29.11.1634, 20r Verlassenschaft wird geregelt – StR 1634, 44v; 6.12.1636, 42v Piehler Paul Petermachers Witwe (Identität?) –		RP 22.1.1635, 23v Rauchfangstraff gegen die Witwe u.a. Bürger – BP 12.4.1638, 104v Kaufbrie f Gg. Beham verkauft f Erben von ... Erbsgerechtigkeit
	n. 1635, 13.9. v.	Piehler Anna	BP 13.9.1635, 22v Verkauf der i Prand liegenden Behausung des Maidl Mathes i d Kramgassen v Obrigkeit wegen –		Anwesende Verwandte: Michael Zieller Peck, Mathes Maidl Peck, die alte Frau Anna Piehlerin –
	n. v. 1636, 6.12.	Piehler --- (I.) Ehefr. d Piehler Sebastian	StR 6.12.1636, 41v P.S. steuert v s jetzigen Weibs Heiratgut –		
	n. v. 1637, 29.5.	Piehler ---	RP 29.5.1637, 123r Leimer Georg soll der Magdalena Pihler die ihm von ihrem Hauswirt sel verwilligte Porgschaft miessig machen –		In TMatr Magdalena P. nicht gefunden; Gg. Piehler († v. 1635, 2.2.) hatte als II. Ehefrau eine Regina (letzte Geburt 29.6.1632) –
	n. v. 1636, 6.12.	Piehler (Walburga) (I.?) Ehefrau des Piehler Mathes Stadtkammerer u Gastwirt	StR 1636, 18v – StR 6.12.1637, 26r steuert v s jetzigen Hausfrau Vermögen –	Vorname aus TMatr	Piehler heiratet noch 1636 die Witwe Maria des Haller Georg des Rats Gastwirt, vgl. StR 1636,18v; 1637, 16r, 25v –
	n. v. 1655, 16.10	Piehler Mathias Stadtkammerer	StR 1655, 30v; 1661, 19v; 1665, 66r Wittib steuert f d Haus – StKR 1656, 7v Susanna Strafe, weil über d Mann sel. spöttlich geredet –	BP 26.6.1662, 29v Verkauf e Wiesmadt durch Wittib Susanna	BP 12.1.1666, 62r Schuldrecognition d Hofmann Hans Leinweber u Rosina, erstmal aufgerichtet 1636 –
	n. 1664, 15.10.	Pihler Daniel Handelsmann Stadtkammerer	VP 15.10.1664, 119r Pihler gibt Amt wg. Krankheit ab.	StR 1661, 44r – StR 1665, 36v Wittib	BP 18.2.1673, 2v/31.3.1674, 73v Quittung an / von den Vormündern der Kinder des

v. 1665, 6.3.	(Sohn v Piehler Mathes? s. Aufs. Haller Georg	VP 6.3.1665, 23r Bestimmung von Nachfolgern in des Verst. Ämtern – VP 6.3.1665, 23r Bestimmung e Nachfolgers als Verwalter d 10 Benefizien; letzte Sitzungsteilnahme 12.9.1664, VP 1664, 112v – StR 1668, 106r Vormundschaft (erstmal, frühere Jahre fehlen) –	steuert – VormR 14.8.1676, 186 letzte Rechnung 11.1.1672 (Jg. fehlt)	Daniel Piehler – BP 31.3.1674, 73v Quittung der Vormünder über seine 9 hinterl. Kinder StKR 1667, 41r Sohn Piehler Johann Gg., herzogl. Registrator z München, erhält Geschenk z Hochzeit – BP 9.7.1680, 15v Vormünder verkaufen Gut z Säarching –
n. 1661, 12.12. v. 1665, 23.12.	Piehler Susanna B u Wittib des Piehler Mathias des Rats (vorher vidua des Haller Jakob) s. Aufs. Haller Georg	StR 1661, 19v, 24v Frau Susanna Piehlerin Wittib steuert – VP 5.4.1666, 24v des Haller Hans Georg Anfrau war s negst verstorbene Anfrau Piehler Susanna, (deren Sohn Haller Georg sein Vater) – StR 1672, 7r Susanna Forrest hat v ihren Erben Haus erkauf –		VormR Johann Andre Haller 22.3.1666, 206r er und s Brüder Hans Jakob u Hans Georg Haller sind die Enkel der weyl. Susanna Piehler, von der sie geerbt; vorige Rechnung 23.12.1665; Verteilungsvertrag 23.12.1665 (nicht erhalten) – BP 27.3.1666, 13v Kaufbrief. Joh. Andre Haller verkauft Behausung, von der Anfrau Pihler Sus. ererbt –
n. 1671, 1.1. v.	Piehler Georg Christoph Handlsmann		StR 1671, 34r	
n. v. 1676, 14.8.	Piehler Elisabeth Ehefrau des Daniel Piehler Handelsmann	VormR 14.8.1676, 186r; letzte Rechnung 11.1.1672 (Jg. fehlt) –	VormR 14.8.1676, 186, letzte	
n. 1678, 14.9. v. 1679, 31.12.	Piehler Sebastian B des Innern Rats u Lederer MirakelB 1636/37/56, 2r, 2v, 22v Zeuge –	BP 14.9.1678, 46v Übergabe d Hauses an gleichnam. Sohn Seb. Pihler und Ehefrau Clara – SpitR 1679, 33v, 36r so P.S. verschieden u ein neuer Erbrechtsträger zu finden war – KiR Gei 1684, 16v Wittib Elisabeth Pihler Darlehen, 1685 erster Zins	StR 1633, 54r – StR 1671, 48v; 1686, 45v – Identität? Vater – Sohn	BP 3.5.1675, 137r Schuldbrief. Piller erhält Kapital für Reparaturung der Lederer- Werkstatt. – BP 2.1.1694, 146r 9.3.1685 Grundstücksverkauf v Witwe Elisabetha –
n. v. 1681. 31.12.	Piehler Johann Christoph Eisenhandler, des Äußern Rats	StKR 1681, 63v die Hans Christoph Piehlerische Wittib hat Ausstände –		KiR Gei 1682, 14v Grundstück, worauf Hypothek 100 fl v 4.2.1678 lag, ist auf der Gant, Zinsen entfallen –
n. 1685, 9.3. v. 1694, 2.1.	Pihler Elisabeth Witwe des Piehler Sebastian gew Stadtkammerer	BP 2.1.1694, 146r Verkauf e Grundstücks durch Andre Lipp, v Witwe Elisabeth Piehler, jetzt selig, am 9.3.1685 erworben		
n. v. 1689, 31.12.	Pün --- Ehefrau des Pün (Pin) Michael B u Schlosser, Kapitelbote	BP 31.12.1689, 127v der Wittiber Pün M. verkauft s Schlosserhandwerkstelle –		

n. 1689, 31.12. v. 1690, 17.2.	Pin Michael Schlosser, Pfründtner	SpitR 1690, 12r Verkauf von Sachen aus d Nachlass – (EMRek: Altöttingpilger wg. s Töchterls 1644)	StR 1671, 31r steuert –	VP 17.2.1690, 12v Sebastian Amon gew B u Schlosser zu Ruhmannsfelden hat Pünn Michaeln nunmehr sel. Schlosserwerkzeug gekauft, erhält B.Recht –
n. v. 1617, 21.11.	Pinninger --- v Oberndorf	Wiederheirat des Witwers Pinninger Georg v Oberndorf		
n. v. 1661, 12.12.	Pienzenauer ---	StR 1661, 83v Erben steuern –		
1629, 14.11.	Piringer Laurentius	juvenis	BMtr Mf 612, 25/91	
n. 1635, 18.1. v. 1644, 6.7.	Pizenbauer Georg Pistor, Weißpöck	Heirat – VerB 1644? (kein Datum), 103v Nachlassregelung, Wittib Katharina, 3 Ki: Barbara i 7., Maria i 4. u Mathias i 1. Jahr – VP 21.4.1649, 31r Einsetzung eines neuen Sauerischen Vormunds als Ersatz –	StR 1661, 92v Pizenpeurische Vorm VormR 1663, 87v –	VerB 1.2.1650, 175v 6.7.1644 war Wiederheirat Witwe Kath. m Schwignpöck Georg – VP 4.8.1659, 76r Klage d Pflgetochter Maria gg Vormünder wg. Endrechnung –
n. 1635, 18.1. v. 1664, 3.9.	Pizenbauer Katharina geb. Stöckl, Ehefr v P. Georg Weißpöck	Heirat – VormR 3.9.1664, 87v –		
1616, 5.9.	(Pitzer) Balthasar	Pitzers Stiefsohn	BMtr Mf 608, 25/17	
1630, 13.12.	Planck Anna	virgo	BMtr Mf 612, 25/100	
1633, 5.2.	Planck Walburga	Burgerin u Maurerin alhie	BMtr Mf 614, 25/128	
n. 1660, 23.5. v. 1679, 21.6.	Plank Anna geb. Halser d Danberg	Heirat – Wiederheirat des Witwers Plank Mathias B et maurer		
n. 1661, 1.1. v.	Plank Hans	StR 1661, 79r noch		
n. 1671, 1.1. v.	Plank Mathes Tagwerker		StR 1671, 62v –	
n. 1661, 1.1. v.	Plank Heinrich Papierergeselle		StR 1661, 85r –	
n. v. 1616, 13.10.	Blatiel Simon in Fischerdorf	Wiederheirat der Witwe Blatiel Catharina in Fischerdorf		
n.	Blatiel Adam	VP 17.8.1667, 106v Elisabeth Platiel,		

	v. 1667, 17.8.	Hofwirt zu Natternberg	hinterl. Witwe, erhält B.Recht.		
	n. v. 1677, 3.2. v. 1688, 18.3.	Pladiel Adam Wirt zu Natternberg	VormR Reichhart Schwaiger 1677, 3.2., 259v Pladiel starb whd. finanzieller Auseinandersetzungen bis Landshut –	VP 17.8.1667, 106v v e gleichen Namens, Hofwirt, erhält Witw. Elisabeth B.Recht –	BP 18.3.1688, 12v Lehrbrief eines Metzgers für Sohn Hans Georg P. (1679-1682), Mutter Maria Susanna noch i Leben
	n. v. 1695, 21.2.	Pladiel Hans Fischerdorf	BP 21.2.1695, 6r Lageangabe bei Hausverkauf –		MirakelB 1641/46, 7r, 15v Zeuge –
	n. v. 1623, 5.5.	Pöbel Hans Maurer und Bürger	Heirat des Sohnes Andreas P. Bürger und Maurer		
	n. 1623, 5.5. v. 1662, 12.12.	Pöbel Andre B u Maurer	Heirat – StR 1662, 60v Witwe steuert –		
	n. v. 1623, 24.1.	Pocher Wolfgang Weinzierl alhie	Wiederheirat der Witwe Pocher Sybilla		
	1624, 4.12.	Peck Elisabeth	soluta beim Hafenprätl	BMtr Mf 611, 25/63	
	n. v. 1629, 8.1.	Peck Sebastian B und Tagwerker	Heirat des Sohnes Peck Lorenz, Pflasterer		
	n. v. 1630, 24.8.	Peck Christoph (Kramer?)	StR 1630, 29r Wittib steuert v d Kramerei –		
	1632, 27.10.	Peckh Margaretha	aus dem Platerhaus	BMtr Mf 614, 25/124	
	n. v. 1636, 10.10.	Peck Hans Bürger u Hufschmied	BP 10.10.1636, 61r Quittung – BP 2.11.1636, 61r Quittung der Witwe Apollonia –		
	n. 1629, 8.1. v. 1638, 26.9.	Peck Lorenz Bürger und Pflasterer	Heirat – Wiederheirat der Witwe Pek Eva		
	n. v. 1676, 31.12.	--- Margareth („Pecken Margareth“)	SpitR 1676, 7v hatte Krankheiten, Bett wollte niemand kaufen –		
	n. v. 1684, 8.4.	Peck Wolfgang Sohn (?) des Peck Michael Schwarzbäck Cooperator hier	Inventur 8.4.1684 Peck Michael, 102r, darin auch 15 versch Piecher (102v)		
	v. 1684, 8.4.	Peck Michael Bürger u Schwarzbäcker (v Regen, weil i Inventur 104v e Geburtsbrief v Regen v. 27.5.1648 enthalten)	Inventur 8.4.1684, 102r; Witwe Kathar. u T Katharina (22) m. Georg Vischer B und Handlsmann zu Zwiesel in Heirat, Sohn Hans Michael (i. 17. J.) derzeit zu Landau beim Statturner, Sohn Hans Georg (13 J.), u. 2 Söhne d. verstorb. Tochter Maria, verh. m. Hans Goldpaur (Hans Ulrich 2,	StKR 1685, 10r Wittib zahlt v Haus Gilt – StR 1685, 20v Wittib steuert –	VerB 10.5.1684, 102r Erbrechlg. Wittib Katharina, 4 Ki: Katharina Fischer, Hans Michael 17, Hans Georg i 13., Maria † deren 2 Kinder von Goldpaur Hans – BP 19.5.1691, 28r Übergabe der Peckenbe- hausung an ihren Sohn Hans Georg Pöck led Pöckenknecht –

			Hans Michael 1 J.); auch ein verstorb. Herr Wolfg. Peck gew. Cooperator alhie sel. –		
n. 1691, 19.5. v. 1701, (2.3.?)	Pöck Katharina Witwe des Michael Pöck Schwarzpöck († v. 1684, 8.4.)	BP 19.5.1691, 28r Katharina Pöck übergibt Peckenbehausung an ihren Sohn Hans Georg Pöck led Pöckenknecht			VerB (ca. 3/) 1701, 40v Erbrechl., hinderl. Ki u Enkel: Hans Georg Peck, B u Schwarzpöck alda, Katharina, Georgen Vischers B zu Zwiesel Ehwirtin, u Enkel Hans Ulrich Goldpaur (Sohn des Hans Goldpaur B u Müller dahier)
n. 1671, 1.1. v.	Pöller Georg (Pöhler Schmied			StR 1671, 70r –	
n. 1671, 1.1. v.	Pöhlin Barbara			StR 1671, 64v –	
n. 1661, 1.1. v. 1673, 31.12.	Pöller Hans Hufschmied	StR 1661, 31r noch – SpitR 1673, 5v Witwe wird in Spital aufgenommen –		StR 1671, 25r –	StR 1661, 92v Pizenpaurischer Vormund – MirakelB 1645/52, 14r, 20r Zeuge –
v. 1686, 17.2.	Pöller Jakob (Pöhler Bürger u Hufschmied	Inventur 17.2.1686, 165v; Wittib Margaretha; 6 Ki: Willibald, Andre, Paul, Jakob, Ursula, Anna Maria (16, 9, 7, 4, 14, 11) – StKR 1686, 26r Witwe (Margareta) hat den Paulus Poxhorn Schmidknecht v Arnbruck geheiratet, der erhält B.Recht		StR 1671, 25r –	VerB 22.2.1686, 143r Erbrechelg. Wittib Margaretha m 6 ehel. Kindern Willibald i 16., Andre i 9., Paulus 7, Jakob 4, Ursula 14 u Anna Maria i 11. Jahr – 1686, 29.4. Wiederheirat der Witwe Piller Margarita alhier
1617, 16.3.	Pommer Veit	Statthüters Sohn		BMtr Mf 608, 25/22	
1619, 20.3.	Pommer Magdalena	soluta filia Statthüters		BMtr Mf 609, 25/35	
n. v. 1681, 29.6.	Bömer (?) Johann Bürger u Weißbäck	TMatr 29.6.1681, 4/267 Taufe der ill. Tochter Maria der Mutter: Maria, T. des Johann B. pm; Kindsvater: Frütschner Hans, Preuknecht v Regen			
1627, 9.2.	Pongraz ---	ein armer Durner gsell im BlaterHaus		BMtr Mf 611, 25/71	Türmergeselle
n. v. 1621, 10.3.	Pöringer ---	BMatr 10.3.1621, 25/47 Beerd. der Witwe Pöringerin Maria paup.			
1621, 10.3.	Pöringerin Maria	vidua paup.		BMtr Mf 610, 25/47	
n. v. 1624, 27.4.	Pöringer Hans Schneider	SpitR 1624, 2r, 64v Wittib zahlt Zins; Schuldbrief 12.8.1622 –			Aber 1621 starb eine Witwe Pöringer, muss dann wohl ein anderer Pöringer sein
n.	Pöringer Hans	VP 9.4.1649, 29r Einsetzung von		Wohl der Sohn, Vater	

	v . 1649, 9.4.	B und Schneider	Vormündern über seine hinterl. Kinder –	gleicher Name	
	n. 1646, 18.10. v. 1662, 12.12.	Poschinger Paul (Zierer Zettel: Pflasterzollner	StR 1646, 57v steuert v s Weibs Verm. – 1662, 67r Mar. Poschingerin Wittib steuert		SpitR 1663, 5v Poschinger Maria B u Wittib ins Spital aufgenommen –
	n. 1671, 1.1. v.	Pöschlin Anna		StR 1671, 31r –	
	n. v. 1678, 27.5.	Pössl Paul Hueter zu Helfkam	TMatr 27.5.1678, 4/185 Taufe der Tochter Magdalena posthum; Mutter: Katharina		
	n. 1671, 1.1. v.	Pottenhofer Franz des Rats Gastgeb			StR 1671, 26v, 76r Simpeckischer Vormund –
	n. 1684, 31.12. v. 1688, 31.12.	Pottensteiner Hans B u Metzger	KiR 1684, 15r Schuldbrief v 24.11.1681 – KiR 1688, 6r die Wittib des H.P. bedient das Darlehen von 50 fl; 1688, 36v Wittib erhält durch Rat v 10 fl Zins 5 fl nachgelassen – BP 22.9.1696, 53v Kaufübergab d Witwe Maria an Sohn Hans Pottensteiner noch ledig – VP 9.1.1690, 3v Wittib Margaretha erhält Zusage einer Attestation für Sohn –	Auch: Podensteiner StR 1694, 25v Wittib – KiR 1690, 8r; 1698, 6v Darlehen d Wittib, übern. v 16.3.1651 –	VP 2.12.1689, 73r Bestellung neuer Vormünder für die Carl Hoffleischhacker Erben – VP 2.12.1689, 73r Bestimmung eines Nachfolgers als Adam Voglischer Vorm. – VP 22.2.1692, 9r Bestimmung e Nachfolgers als Adam Voglischer Vorm. –
	1618, 23.11.	Pleitmayr Peter	ein armer Pfründtner?	BMtr Mf 609, 25/32	
	1620, 29.9.	Pleidtner Ursula	gewesene Burgerin u Schlosserin	BMtr Mf 610, 25/43	
	n. v. 1661, 12.12.	Ploss Michael	StR 1661, 93r Mattheus Tanner Spengler u Caspar Praidtenaicher als Michael Plossische V. elterer Ehe –		
	1620, 6.10.	Praidtenaicher Kaspar	Senator et hospes	BMtr Mf 610, 25/43	
	n. v. 1635, 17.4.	Praidtenaicher --- (I.) Ehefrau des Pr. Johann Gastgeb	VerB 20.4.1651, 195r Wiederheirat d Witwers Praidtenaicher Johann m Simpeck Benigna –		Mutter v Caspar, Lorenz
	n. v. 1651, 27.2.	Praidtenaicher Johann des Innern Rats Gastgeb	VP 26.7.1651, 70r die Witwe Benigna Praidtenaicher tritt als Grientlischer Vorm.	StR 1651, 71v – StR 1661, 86v Erben	VP 19.4.1651, 45r Bestimmung v Kommissären – VP 10.5.1651, 51v

		Kommissär der Millner VerB 20.4.1651, 195r Erbregelung, Witwe Benigna, Söhne I. Ehe, Caspar i 26., Lorenz i 24. J. –	auf – VP 27.2.1654 (1651?), 18r Rede von der H. P. Vormundschaft – VP 1654, 4.11., 86v Bestimmung e Termins für Benigna Praitenaicher – BP 28.2.1651, 133r Vormundschaftquittg Witwe Benigna erhält v Mitvormund Schwaiger Reichh. Quittung, geleistete Rechnung d Wolf Höhrpöckischen Vormundschaft war vom 13.7.1650 –	versteuern Haus –	Bestimmung eines Nachfolgers als Kommissär (vorige Sitzung war am 5.5.) sowie als Vormund für die Grederischen ... (s.a. BP 16.7.1651, 130v) – BP 23.9.1651, 134r Vormund für Thomas Merkl, Hans Merklische Vorm. – VormR 1665, 127r seine Witwe Benigna ist eine geborene Simpeck, vererbt an Enkel – VormR 1662, 36r; 1666, 210v; 1675, 93v –
n. 1652, 31.12. v. 1655, 31.12.	Praidtenaicher Benigna Witwe v Praitenaicher Joh., Ratsherr, Gastgeb	KiR vor 1653; 1655, 32r P. Benigna hat vermacht, dass 7 Messen gelesen werden			Praitenaicher Johann (†v. 20.4.1651) des Innern Rats
n. v. 1659, 24.1.	Praidtenaicher Regina	VP 24.1.1659, 10r Erwähnung i e Klage der Griendl. Vormünder gg. Jakob Praidtenaicher (Verwandsch. unklar) – Regina ist verm. die Mutter des Jakob Pr., also Ehefrau v Pr. Caspar († 6.10.1620)			Unklar: identisch ? mit Griendl Regina Ehefrau des Sebastian Griendl Stadtkammerer, i I. Ehe verh. m Praidtenaicher Caspar, i II. Ehe m Eberl Gg
n. v. 1670, 4.5.	Praidtenaicher Magdalena vorher Witwe Schmidbauer v Plattling	Wiederheirat des Witwers Braitenaicher Jakob hon Dms civis et senator victor –			
n. 1670 /1676 v. 1680, 20.5.	Braitenaicher Jakob B u Bierbräu des Innern Rats	Heirat – Wiederheirat der Witwe Braitenaicher Susanna – VP 15.2.1683, 24v Schuldforderung, von J.P. sel her –	StR 1671, 13v –		KiR 1683, 14r: BP 20.9.1677 Schuldbrief z Sicherung v Zinsschulden, jetzt 1683 gewester des Rats –
n. v. 1688, 4.6.	Praitenaicher Regina B u Wittib	BP 4.6.1688, 25r Vormundschaftsquittung d Martin Simpeck (Sohn v Georg Simpeck, Gastgeb z Euchendorf, u Enkel der P.)	BP 5.8.1689, 83r Vormundschafts- endquittung des >		> Sebald Simpeck Sohn des Georg Simpeck
n. 1676, 14.2. v. 1689, 1.9.	Praitenaicher Maria Susanna geb. Drembl v Straubing 1. Ehefrau des Praitenaicher Johannes B u Preu	Heirat – BP 1.9.1689, 94v Schuldbrief gg. Ignati Bairst, Pfarrer v Hutthurn, da ist Ehefrau Maria Barbara / Balburga – BP 9.7.1695, 41r Hausverkauf f d Kinder durch den Verwandten Pfarrer Ignat. Bairst v Hutthurn u deren Vormünder –			BP 30.10.1699, 69v Titulus Mensae i Spital i Bedarfsfall f Sohn Franz P., der Geistlicher werden will, beide Eltern sel. –
n. v. 1695, 9.7.	Praidtenaicher Johann B u Bierbräu (wohl Sohn v Br. Jakob)	BP 9.7.1695, Vormünder üb d Kinder verkaufen Behausung (Identität?) – BP 9.7.1695, 41r Hausverkauf f d Kinder durch den Verwandten Pfarrer Ignat. Bairst v Hutthurn u deren Vormünder –	BP 16.9.1700, 32r Vormundschaft Endquittung des Sohns Franz P.–		BP 30.10.1699, 69v Titulus Mensae i Spital i Bedarfsfall f Sohn Franz P., der Geistlicher werden will, beide Eltern sel. –

	1615, 19.6.	Prandtner Anna	Huber 1984, 70 Chronik von Hieronymus Prandtner jun.	Fehlt in BMatr	
	1634, 17.2.	Prandtner Hieronymus (I.) Innern Rats	Huber 1984, 66 Chronik von Hieronymus Prandtner jun. – BP 12.1.1638, 94r Schuldbrief v Christoph Vaith gegen die 6 Kinder Wilhelm, Anna, Maria, Clara, Sabina u Elisabeth sowie Wittib –	StR 1633, 21v – StR 1636, 19v – StR 1646, 16v – StR 1648, 16r –	RP 22.5.1634, 9 Neubestellung von Commende-Verwaltern –
	1638, 22.9.	Prandtner Maria T v Hieronymus P. (I.)	Huber 1984, 67 Chronik von Hieronymus Prandtner II. –		
	1649, 11.9.	Prandtner Regina geb. Weiß, Ehefrau v Hieronymus P. I.	Huber 1984, 67 Chronik von Hieronymus Prandtner II. –		
	1651, 28.5.	Prandtner Maria Jacobe T. von Wilhelm Prandtner	Huber 1984, 71 Chronik von Hieronymus Prandtner II. –		
	1655, 28.7.	Prandtner Anna Regina T. von Wilhelm Prandtner (*7.9.1654)	Huber 1984, 71 Chronik von Hieronymus Prandtner II.		
	1656, 9.2.	Prandtner Johann Martin S. von Wilhelm Prandtner (*11.11.1655)	Huber 1984, 71 Chronik von Hieronymus Prandtner II.		
	1657, 22.2.	Prandtner Maria Anna T. von Wilhelm Prandtner (*18.2.1657)	Huber 1984, 71 Chronik von Hieronymus Prandtner II.		
	1661, 9.5.	Prandtner Hans Carl S. von Wilhelm Prandtner	Huber 1984, 71 Chronik von Hieronymus Prandtner II.		
	1666, 6.8.	Prandtner Maria Euphrosina T. von Wilhelm Prandtner (*22.1.1666)	Huber 1984, 71 Chronik von Hieronymus Prandtner II.		
	1674, 12.6.	Prandtner Sabina geb. Huetstockh v. Schärding, I. Ehefrau von Wilhelm P.	Huber 1984, 71 Chronik von Hieronymus Prandtner II.		
	n. 1647, 9.9. v. 1675, 22.1.	Prandtner Sabrina geb. Huetstock d Schärding	Heirat – Wiederheirat des Witwers Prandtner Wilhelm Stadtkammerer Wirt		
	1677, 15.11.	Prandtner Wilhelm Weingastgeber	Huber 1984, 68 Chronik von Hieronymus Prandtner II.	StR 1671, 20r –	
	n. v. 1691, 31.10.	Prandtner Lorenz Schuhmacher alhier	VerB 21.11.1691, 81r Erbrezgl. Prandtner, Wittib Regina, Ki: Barbara i 12., Magdal. i 6., Regina i 4. Jahr, Inventur 31.10.1691 –	StR 1671, 56r – StKR 1708, 7v Magdalena geht nach	1692, 11.8. Wiederheirat der Witwe Prandtner Regina allhier, verm. P. Lorenz, weil der neue Ehemann ein Schuhknecht ist –

				Simbach, Nachsteuer	
	1625, 10.7.	Prebeckh Andreas	v Bogen aufm Kolmhof, so beim vto brunn gebaut?	BMtr Mf 611, 25/65	
	1627, 18.3.	Prebeck Margretha	rustica in Dättenberg	BMtr Mf 611, 25/72	
	n. v. 1658, 4.2.	Brebeck Johannes d Lachenoberdorff	Heirat der Tochter Brebeck Katharina		
	n. 1663, 24.10. v. 1667, 3.7.	Brebeck Georg d Pernbach ex par Bischofsmais	Heirat – Wiederheirat der Witwe Prebek Magdalena d Mietraching		
	n. 1663, 24.10. v. 1689, 10.3.	Prebek Georg d Pernbach ex par Bischofsmais	BP 10.3.1689, 59r Haus d Witwe Magdalena wird verkauft –		
	n. v. 1692, 8.5.	Brebeck Magdalena Wittib alhie	VerB 8.5.1692, 89v Erbrechgl. Präbeck Magdalena Wittib, 5 hinderl. Ki: Ursula d Voggenthaler Michael, Walburga d Eilbel Andre, Elisabeth, Benedikt u Maria – BP 13.7.1692, 88v: Kaufbrief. Tochter Elisabeth, Verkauf an Schwager Andre Eilbel aus Hub (vermutlich diese Familie) u s Ehefrau Balburga –	BP 24.10.1692, 93v Quittg d verwandten Vormünder über ihre Kinder –	wg. Namen in EMatr kämen insgesamt 3 Familien (oder weitere) in Frage: Brebeck Georg – Bräntl Magdalena d Hueb, Brebeck Jakob – Miller Magdalena, Brebeck Urban – Prebek Magdalena (Klärung mit TMatr?)
	n. 1663, 24.10. v. 1695, 7.7.	Brebeck Magdalena geb. Bräntl v Hueb	Heirat – Wiederheirat des Witwers Brebek Georg v Bischofsmais i Aibach		
	n. v. 1602, 31.12.	Preidler Jakob (Prieller?) Bürger und Weißpöck	BP 8.4.1603, 2r Schuldbr. gg. d Vormü. d 2 Söhne Melchior u Simon – SpitR 1602, 6r, 1619, 10v Erben zahlen f Haus –		BP 29.11.1605, 28r die Vormünder für dessen Söhne Melchior u Sigismund leihen dem Hans Zierlmayr ...
	1614, 20.7.	Preidler Wolfgang		BMtr Mf 607, 25/3	
	n. v. 1638, 30.6.	Preidler Anna (Prieller?) B Weißpeckin Wittib	BP 13.2.1638, 98v Anna Preiller, Witwe, verkauft Haus am Platz an Tochter u Eidam (Deichstetter Wolf), und ebd. umgekehrt Schuldbrief –		VerB 30.6.1638, 23r Preidlerischer Vertrag wg. Tod d Preiler Anna gew. Weißpeckin, in I. Ehe verh. m Simerl Caspar –
	n. v. 1603, 8.4.	Preiller Jakob (Preidler) Peck	SpitR 1620, 12v Erben zahlen f Haus i d Feuulgassen (Feigelgasse) –		BP 8.4.1603, 2r Vormünder über Jakobem Preidler Peckens selig hinterlassene zwei Söhn Melchior u Simon
	n. v. 1637, 6.12.	Preiller Sebastian	StR 1637, 28v Wittib behausung –		
	n.1661,31.12.?	Preidler Michael (Prieller?)	BP 3.3.1662, 10r Vormundschaftsquittung	StR 1661, 5r steuert,	StR 1661, 91r Maydlischer Vormund

v. 1662, 3.3.	(oder Melchior?) B und Gastgeb alhie	Wittib Margaretha – Preidler oder Priller? Michael oder Melchior? gleiche Vornamen kommen vor (Sohn?) StKR 1663, 12v hinterl. Sohn Prieller Hans B.Recht	identisch? (Melchior?)	StR 1661, 92v Reithmayrischer Vormund, noch 1662 ein Vormund – StR 1662, 4v Margaretha Preidlerin Wittib u Gastgebin –
n. 1644, v.	Preiss Elias Schwarzfärber	MirakelB 1644, 12v Zeuge –		
n. v. 1691, 25.10.	Preiss Hans B u Pader alhie	VerB 25.10.1691, 75v Erbreglg. Wittib Maria u Sohn Preiß Hans Wolf auch B Pader u Wundarzt – BP 5.1.1692, 50v Verkauf Badbehausung v Witwe an Sohn Hans Wolf Preiss –	StR 1671, 37r –	VP 12.12.1695, 39v die alte verwittibte Preissin erhält Pfründt im Spital (gg. 50 fl Pfründgelt und schon 50 fl deponierte) und 20 kr wochentlich; vgl. SpitR 1696, 12v –
n. v. 1699, 31.12.	Preiss Maria Witwe des Preiss Hans Pader	SpitR 1699, 14r Nachlass; 39r Funeralcosten 1 fl 30 kr –		
n. v. 1634, 26.8.	Prellinger --- 18 J., Tochter des Metzgers Prellinger	Alte Akten VII/40, Keller 1995, 127 –		
n. 1617, 11.12. v. 1636, 8.10. v. 1653, 20.6.	Prellinger Ulrich Metzger StKR 1636, 8v erhielt noch Strafe wg. Beleidigungen – (dann wohl zwei versch.!)	Heirat – BP 8.10.1636, 53v Wechsbrief Angabe d Lage neben Haus der Erben des U.P. – VP 20.6.1653, 58r Klage der Wittib Barbara (geb. Tobler) gegen die Weißpäckin Ziller wg. iniuri und Schulden	StR 1654, 44r – StR 1671, 40r Sohn ist Adam P. –	VP 12.8.1667, 98v Barbara Prellingerin ist noch Witwe und Metzgerin; VP 9.1.1669, 2v Sohn Adam Pr. ist B u Metzger (erhebt eine Klage gegen ...) – StR 1662, 65v, 1671, 59r Ulrich Prellingers sel Wittib Haus –
n. v. 1637, 23.4.	Prellinger Paul Bürger u Metzger alhier	BP 23.4.1637, 78r Schuldbürgschafts-brief, 2 hinterl Söhne: Hans u Georg	s.a. BP 13.7.1637, 85r Schuldbrief	
n. 1617, 11.12. v. 1653, 20.6.	Prellinger Ulrich Metzger (fällt aber weg, wenn v. 8.10.1636 schon †	Heirat – VP 20.6.1653, 58r Klage der Wittib Barbara (geb. Tobler) gegen die Weißpöckin Ziller wg. iniuri und Schulden – das hier muss ein gleichnamiger Sohn sein, weil der Vater (?) schon vor 1636 verstorben ist, allerdings verwirrend: haben beide eine Barbara geheiratet	s. schon BP 1636, 8.10. Wechsbrief, hier Ortsangabe Haus der Erben des U.P.	KiR 1653, 5r Witwe erlegt ein von P.U. verschafftes Legat v 30 fl – VP 12.8.1667, 98v Barbara Prellingerin ist noch Witwe und Metzgerin; VP 9.1.1669, 2v Sohn Adam Pr. ist B u Metzger (erhebt eine Klage gegen ...) – StR 1662, 65v der Wittib Haus –
n. v. 1667, 7.10	Prellinger --- (Georg) (Metzger)	BP 7.10.1667, 128v Schuldrecog. d Grill Gg. Metzger für d Barbara Wittib (des Georg Prellinger) – 1680 Wiederh. der Witwe Prellinger B. mit Wolf Hafner	StR 1661, 4r noch	BP 26.1.1689, 55v Verk. d Hauses v Barbara des Wolf Hafner, Metzger und derzeit i Kriegsdiensten; Barbara Hafner erwarb das Haus durch Heirat mit Georg

			Metzger – KiR Grab 1681, 8v Wittib Barbara Pr. hat Kirchenstuhl des Mannes für Sohn wieder gelest –		Prellinger –
n. 1675, 24.10. v. 1676, 24.10.	Prellinger Georg B u Metzger		StR 1661, 4r; 1671, 4r; 1675, 3v steuert selbst – StR 1676, 3v Wittib steuert – MirakelB 1641/44/46/56/58, 6r, 12v, 15r, 15v, 22v, 24r Zeuge –		Identitäten mit Vorigem (v. 7.10.1667) unklar, auch mit TMatr
n. v. 1671, 20.10	Prellinger --- (Barbara?) Wittib des Ulrich Prellinger		StR 1671, 59r Behausung steuert – StR 1671, 40r; 1673, 45r Sohn Adam Prellinger steuert v s Mutter Barbara Prellinger sel. Behausung		Identität nicht klar: wohl Ulrich u Barbara Prellinger, Sohn Adam (oder hieß der Ehemann Georg Prellinger?) – BP 7.10.1667, 128v Schuldrecognition für d Barbara Prellinger Wittib(des Georg Prellinger?)
n. 1671, 31.12. v. 1680, 6.8.	Prellinger Adam Bürger u Metzger 1650 Heirat – VerB 4.8.1684, 115r (Niederhuber Katharina, u Prellinger Georg sind Kinder) MirakelB 1656, 23r Zeuge –		BP 6.8.1680, 17v Hausverkauf durch Witwe Rosina – BP 26.11.1680, 30v die Michael Voglerischen Vormünder quittieren der Wittib Rosina des Adam Prellinger – StR 1661, 90v Voglerischer Vormund StR 1661, 92r Hans Vaithischer Vormund StR 1671, 40r; 76r Vormund – VP 2.12.1689, 73r Bestg. e Nachfolgers des P.A. als Adam Voglischer Vorm. –	BP 28.11.1680, 30v Quittung – VP 13.12.1683, 94r Klage wg. Schuld – StR 1671, 48v steuert noch – StR 1681, 38v; 1685, 37r Wittib steuert – VP 13.12.1683, 93r P. Rosina Wittib –	(zwei verschiedene Personen gleichen Namens?) – BP 29.1.1698, 12v Verkauf d Hauses durch Rosina wittib – VP 22.2.1692, 9r Bestimmung des Nachfolgers Degenhart Vaith als Voglischer Vormund – (bei den Vormundschaften: zeitl. Zushang. zu weit, sind das zwei verschiedene?)
n. 1696, 16.1. v. 1697, 27.11.	Prellinger Anna Maria geb. Poschinger v Obern Zwiesl		Heirat – Wiederheirat des Witwers Prellinger Johann Bierpreu		
n. v. 1636, 22.2.	Priller Melchior B und Weißpöck (Preidler, Preiller, Priehler)		RP 22.2.1636, 62r Forderung nach Rückerstattung e Porgschaft an die Witwe des Preidler Pöcken – BP 1.12.1636, 60r Schuldbrief, Angabe d Lage, neben Haus der Witwe des Preiller i d Preiller Gassen – BP 12.4.1638, 104v Kaufbrief Gg. Beham verkauft f Erben von ... Erbsgerechtigkeit	v. 1635, 22.1. ein Michael Preiller † - StR1636, 29v, 31r Wittib steuert – StKR 1637, 26r Erben erhalten Zins –	BP 13.2.1638, 98r Kaufbrief Witwe Anna verkauft ihr Haus am Platz an Tochter Maria u Schwiegersohn W. Deichstötter – BP 12.4.1638, 104v Kaufbrief – VP 21.7.1666, 58v Leichtfertigkeit des Witwers Seidl Hans mit der led. Anna, T des Priller Melchior sel gew Gastgeb –
n. 1651, 13.2. v. 1658, 23.8.	Prieller Marx (Markus) Bürger und Weißpäck		VP 13.2.1651, 26v Strafe wg. Ehebruchs VP 23.8.1658, 135r Klage der Schwarzfärber gg. die Witwe (u. Hans Mezger)	StR 1661, 2r steuert noch die Witwe –	n. 4.7.1634/v. 3.10.1634 Heirat – Wiederheirat der Witwe Burger Margaretha m Prieller Markus –
n. v. 1666, 9.6.	Priller Michael Priller Margaretha		BP 9.6.1666, 28r Vergleich. ... mit Anna Pridtlerin noch led, deren hinterl. Tochter		

n. v. 1666, 21.7.	Prieler Melchior Bürger und Gastgeb	VP 21.7.1666, 58v Leichtfertigungsstrafe für Tochter Anna, ledig (zusammen mit Hans Seidl, B und Bierpreu, Wittiber)		
n. v. 1684, 31.1.	Prieler --- Pöckin	Heirat – Wiederheirat des Witwers Prieler Johann Pöck		
n. 1681, 31.12. v. 1684, 24.1.	Primbl Egid, Zeugmacher, under Rittmeister Rambs- torfferischen Companie Reiter, v Tirschenreith geb.	Inventur 24.1.1684, 83r; Witwe Barbara, 2 Ki: Ferdinand, Sebastian (i. 3. u 2. J.) – VerB 22.4.1684, 92v Erbrezgl. Wittib Barbara u 2 Ki: Ferdinand, Sebastian –	StR 1681, 41r –	1680 B.Recht VP 17.7.1684, 60v Wittib Barbara erhält B.Recht f 1 Jahr, dann erloschen –
1628, 16.2.	Brobst Wolff	de Prug	BMtr Mf 611, 25/78	
n. v. 1635, 22.1.	Probst Jakob Tagwerker i.d. Hafnerstadt	RP 22.1.1635, 26r weil kinderlos verstorben, erhält sein Haus die Kirche		Heirat wohl 6.7.1623, Ehefrau Schätz Walburga vidua
n. v. 1635, 22.1.	Probst Walburga Ehefrau ds Probst Jakob	RP 22.1.1635, 26r verm. Ehemann Jakob hinterlässt Haus ohne Ki, fällt an Kirche		
n. 1671, 1.1. v.	Probst Leonhard		StR 1671, 74v –	
n. 1682, 21.1. v. 1691, 26.2.	Propst Georg Paurnknecht v Hiermannsdorf	Heirat – Wiederheirat der Witwe Propst Katharina v Schaching		
n. v. 1695, 6.6.	Probst ---	Wiederheirat der Witwe Propst Barbara v Obrengueb		
n. 1678, 1.8. v. 1684, 18.5.	Procher Maria geb. Hausmann v Deggenau (I.) Ehefrau v Procher Georg	Heirat – Wiederheirat des Witwers Procher Georg v Bruk Paur v Deggenau		
n. 1684, 18.5. v. 1695, 28.7.	Procher Maria geb. Schrenckh v Deggenau (II.) Ehefrau v Procher Georg	Heirat – Wiederheirat des Witwers Procher Georg v Bruk Paur v Deggenau		
n. 1661, 1.1. v.	Pröhl Hans Tagwerker		StR 1661, 81r	
1632, 1.10.	Pronbeck Thomas	ein Soldat, ein Schuester von Steier	BMtr Mf 614, 25/123	
1615, 29.2.	Prützer Magdalena	civis	BMtr Mf 607, 25/7	
n.	Puebmer Hans	StR 1646, 4v Wittib steuert –	vorher. Vormünder	Ehefrau Anna Puebmer lebt noch; ist BP

v. 1646, 18.10.	Metzger	BP 28.10.1648, 34v (Vormundschafts-) Quittung d Vormünder über hinterl. Tochter Ursula Vischer an die Witwen der	Hans Puebmer und Oswald Paur;	29.10.1649, 70r †
n. 1648, 28.10. v. 1649, 21.10.	Puebmer Anna B und Metzgerin Wittib	BP 28.10.1648, 34v (Vormundschafts-) Quittung d Vormünder über hinterl. Tochter Ursula Vischer an die Witwen der vorher. Vormünder Hans Puebmer und Oswald Paur; Ehefr. Anna P. lebt noch	BP 29.10.1649, 70r Seb. Piller (Piehler?) u Ehefrau Elisabeth verkaufen ihr von weill. Anna Puebmer anerbte Behausung	VerB 11.3.1643, 96v Erbregelung des † Puebmer Hans – VerB 21.10.1649, 166v Erb-Reglg. d Puebmer Anna; Töchter: Elisabeth, verh. m Piehler Sebast, u NN, verh. m Minichner NN, deren Sohn Minichner Jakob –
1615, 27.5.	Pirchinger Barbara	Pierpreuin	BMtr Mf 608, 25/12	
1616, 16.9.	Pirchinger Hanns	Burger u Bierbräu alhie	BMtr Mf 608, 25/17	
1621, 5.4.	Pirchinger Sabina	Georgii Pirchingers civis et cerevisiarii	BMtr Mf 610, 25/48	
n. v. 1637, 6.12.	Pirchinger --- (I.?) Ehefrau des Pirchinger Georg Gastwirt	StR 1633, 36v steuert v Zapfen u v s Weibs Heiratgut – StR 1637, 29v steuert v s jetzigen Hausfrau Heiratgut –		
n. v. 1639, 31.12.	Pürchinger ---	StKR 1639, 4r Vormund Mosmiller Georg B i Hengersberg zahlt Nachsteuer f s Pflegekind –		
n. 1651, 13.12. v. 1652, 13.12.	Pürchinger Georg Gastgeb	StR 1651, 12v – StR 1652, 13v Wittib steuert v Zapfen –		VP 14.3.1653, 28r Witwe darf die Herberg z bish. Hauszins weiter behalten –
n. v. 1659, 29.8.	Pürchinger Mathias Bürger und Bierpreu	VP 29.8.1659, 93r B.Recht f d hinterl. Sohn Hans Pürchinger – MirakelB 1643, 9v Zeuge –		VormR 1662, 26r Endrechnung f Tochter Dorothea, jetzt Ehefrau v Hans Mayr –
n. 1661, 1.1. v.	Pürchinger Katharina	StR 1661, 92r noch, steuert von ihrem patrimonium –		
n. 1671, 1.1. v.	Pirchinger Wolfgang		StR 1671, 31v	
n. 1682, 8.2. v. 1691, 27.11.	Pürchinger Regina geb. Khristl v Offenberg i Helfkam	Heirat – Wiederheirat des Witwers Pürchinger Hans v Helfkam Tagwerker		
n. v. 1697, 9.5.	Pürchinger Hans B u Bierbräu	BP 9.5.1697, 23r Lageangabe b Schuldobligation d Apothekers Ferd. Krembsen –	StR 1671, 31v –	BP 13.4.1702, 1114r; SpitR 1703, 12v 13.4.1702 Schuldbrief Wittib Maria Pürchinger Bierbräuin zu Wegzahlung ihres Vettern Pürchinger Wolfgang, Ger.Procurator z Vilshofen
1624, 19.1.	Pürzl Margretha	uxor Viti Pürzls civis et sartoris	BMtr Mf 610, 25/60	
1624, 8.2.	Pürzl Veit	civis et sartor	BMtr Mf 610, 25/60	

	1588, 12.10.	Putz Michael Richter i Natternberg, u Barbara, Ehefrau, geb. Heindlmaier	Bauer 1894, 60 (Grabstein)		
	n. v. 1605, 31.12.	Puz Isaak	SpitR 1605, 12v Puz hatte Darlehen 21 fl, nach s. Tod noch 11 fl zurück gekommen		
	1622, 4.11.	Puz Wolfgang	ein Schumacher Jung 20 ann.	BMtr Mf 610, 25/56	
	n. v. 1626, 23.9.	Puz Isaac Burger und Gastgeb alhie	Heirat der Tochter Puz Christina alhie		
	n. v. 1612, 10.12. v. 1636, 6.12.	Puz Hans Sattler Bierbräu	StR 1612, 13v v Handwerk u s Frau Vermögen – StR 1636, 21r d Erben Haus steht lehr –		KiR 2.2.1638, 4r aus der Hans Puzischen Verlassenschaft hat seine Hausfrau der Kirche verschafft 27 fl –
	n. 1640, 1658 v.	Puz Hans Fragner	MirakelB 1640, 1658, 4v, 24r Zeuge (Fragner, Zollknecht) –		

Q	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, z.B. Stand, Beruf, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	n. v. 1602, 31.12.	Quiersfeldt Wenzeslaus Bürger und Lederer Quiersfeldt Margaretha	SpitR 1602, 7r Erben v Haus i d Hafnerstadt – BP 2.1.1604, 12r: Geburtsbrief f 2 Söhne Hans u Bartholo- meus – BP 17.11.1605, 28r die Vormünder f Söhne Hans u Bartholome Günstelldt verkaufen Haus in der Hafnerstadt –	Günstelldt = Quiersfeld	(Forts.) 3 Zeugen bestätigen d Heirat: Walzinger Lukas des Eissern Rats (60), Hoppinger Kaspar Säckler (bei 64), Federl Wolf Metzger (bei 54)

R	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	n. v. 1646, 16.11.	Räpaur Martin B u Bierbräu alhier	VP 16.11.1646, 64r Anna Räpeurin B u Wittib alhie beantragt Vormünder f die Kinder u Kommissare f d Verteilung – VerB 1646, 77v (fehlen Seiten), Vertrag	StR 1646, 13v R.M. ist Inleuth b d Wittib des Leonhart Dulden, steuert v Zapfen	StR 1656, 93v Räpeurische Vormundschaft
	n. v. 1668, 23.10.	Röpauer (Räbauer) Georg Stadtbote	StR 1668, 83v Witwe steuert –		
	n. 1671, 1.1.	Räber Mathias		StR 1671, 25r –	

	v.	Wagner			
	n. 1692, 21.4. v. 1696, 11.9.	Räber --- (Katharina) Ehefrau des Mathias Räber B u Wagner allhier	BP 21.4.1692, 78r Schuldrecognition – Wiederheirat des Witwers Räber Matthias Wagner allhier		
	n. v. 1634, 5.6.	Räbiz Bartholomäus	Wiederheirat der Witwe Räbiz Anna		
	n. 1661, 1.1. v. 1669, 20.7.	Rapp Georg B u Hopfenhandler alda	StR 1661, 88v steuert noch – VormR 1674, 43r vorige Rechnung 1669, 20.7. –		
	n. v. 1686, 31.12.	Räckl --- Feldhüter i Fischerdorf	SpitR 1686, 36r d verwittibte Feldhüterin Regina Räckl –		
	1615, 5.1.	Radt Johannes	civis	BMtr Mf 607, 25/6	
	n. v. 1624, 9.5.	Rättinger Hans civis et figulus	Heirat des Sohns Rättinger Michael figulus		
	1629, 5.6.	Rädinger Michel	Haffner alhie	BMtr Mf 612, 25/87	
	1632, 23.10.	Rädinger Maria	geweste Burgerin Haffnerin	BMtr Mf 614, 25/124	
	n. v. 1633, 20.2.	Rättinger Michael Hafner	StR 1633, 76r Wittib steuert v Haus –		
	n. 1693, 31.10. v. 1695, 26.3.	Rädlecker Abraham B u Maurermeister alhie Stadt- u Landmaurermeister	BP 26.3.1695, 16r Lehrbrief f Sohn Stephan, 31.10.1690 aufgedingt, 3 Jahrlang, aber 1695 schon sel. –	BP 19.2.1698, 22v Wittib Rosina verk. behausung –	BP 16.5.1698, 46v Witwe Rosina erhält Schuldobligation –
	n. 1688, 25.10. v. 1696, 14.2.	Radlinger Katharina geb. Walthier v Schwemberg	Heirat – Wiederheirat des Witwers Radlinger Wolfgang Tagwerker		
	n. v. 1694, 31.12.	Raidt Maria Pfründnerin	SpitR 1694, 11v –		
	1632, 22.9.	Rainer Barbara	geweste Weinzierlin	BMtr Mf 614, 25/123	
	n. v. 1640, 29.4.	Rainer Johannes d Welle	Heirat der Tochter Rainer Maria d Welle		
	n. 1662, 26.1.	Ramb Reichard	EMatr 1662 Heirat –	StR 1670, 21v; 1671,	StR 1681, 22r; 1685, 21v Wittib steuert

	v. 1670, 11.10.	Gastgeb (Weißbierwirt)	VP 22.1.1670, 4r Wittib Magdalena –	22v Wittib v Zapfen	nihil, weils die Wirtschaft nit mehr treibt –
	n. 1671, 1.1. v.	Ramb --- R. Reichart Gastgeb sel Wittib		StR 1671, 22v –	
	1622, 27.10.	Rampf Ulrich	Weinzierl an der Stainriesel	BMtr Mf 610, 25/56	
	n. v. 1648, 16.8.	Rampf Barbara (verh. Straubinger Barbara?)	KiR Gei 1648, 3r die Witwe Barbara Rampfin sel. hat d Geiersbergkirche 15 fl vermacht.		EMatr 1623, 24.1. Barbara Rampf vidua Heirat m Christoph Straubinger – Identität?
	1437	Ramsperger Jan 1411 Propst			
	n. v. 1635, 26.2.	Randorfer Oswald	RP 26.2.1635, 28v Klage d Maria Vaithin gg. Erben auf Zahlung wg. Schuldbrief –		
	n. 1667, 13.5. v. 1671	Rank Simon Brotsitzer	StR 1661, 18r – Genannt in VP 13.5.1667, 67v – StR 1671 nicht enthalten –		VP 14.6.1673, 76v Will m d Familie nach München, weil hier kein Auskommen mehr
	n. v. 1632, 24.9.	Ränkl Paul Tuchscherer	StKR 1632, 12r Wittib zahlte f Laden, jetzt zahlt Schalkhamer –		
	n. 1670, 5.2. v. 1682, 3.11.	Ränkhl Margaretha geb. Ruml v Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat des Witwers Ränkhl Mathias v Hardorf i Fischerdorf		
	n. v. 1698, 5.2.	Ränkl Georg Söldner i Fischerdorf	BP 5.2.1698, 14v Wittib Barbara Ränkl verkauft v ihrem Vater Hans Pladiel ererbte Sölden ihrem Vetter Christoph Pladiel –		
	n. ca. 1605 v. 1635, 6.2.	Rauch Christoph Bürger und Gastgeb	BP 6.2.1635, 6v Geburtsbrief für Hans Schmidmair, dessen Eltern Mathes und Walburg von LG Regen getraut vor ca. 29 J. u d Mahlzeit b Christoph R. gewesen		EReg oo
	n. v. 1650, 11.2.	Rauch Mathes B u Pinder (Küfner) † an einer Infektion	VP 11.2.1650, 10v Einsetzung von Vormündern für das Töchterl – VerB 12.2.1650, 179v Nachlassregelung, hinterl. Kind –	BP 1.8.1651, 131r Vormundschaftsqu – VormR 1663, 79r Tochter Sibilla –	StR 1661, 92v Mathias Rauchische Vorm.- BP 1.8.1651, 131r Vormundschafts- quittung Witwe Elisabeth des Wolf Nestor erhält Quittg d Rauchischen Vormünder – BP 15.9.1667, 126r Tochter Sibilla Rauch quittiert Vormundschaftsendrechng –
	n. v. 1650, 12.2.	Rauch Magdalena Ehefrau des Rauch Mathes B	VerB 12.2.1650, 179v Nachlassregelung, hinterl. Kind –	VormR 1663, 79r Tochter Sibilla –	BP 1.8.1651, 131r Vormundschafts- quittung Witwe Elisabeth des Wolf Nestor

		u Pinder (Küfner) † an einer Infektion			erhält Quittg d Rauchischen Vormünder – BP 15.9.1667, 126r Tochter Sibilla Rauch quittiert Vormundschaftsendrechng –
	n. 1655, 3.6. v. 1659, 20.7.	Rauch Ursula geb. Haidpaur v Haid verw. Hasenecker d Gschnaid	Heirat – Wiederheirat des Witwers Rauch Paul v Miezing in Deggenau	1. Heirat war 21.10.48	
	n. 1655, 3.6. v. 1670, 16.8.	Rauch Paulus v Mietzing dann Deggenau	Heirat – Wiederheirat der Witwe Rauch Barbara d Schäching		
	n. 1659, 20.7. v. 1689, 13.6.	Rauch Barbara geb. Muzenbauer, verw. Riebl des Stephan Riebl Ehefrau	BP 13.6.1689, 76v Quittung der Kinder Riebl u Rauch		
	n. 1671, 1.1. v.	Rauschendorfer Wolf im almusen		StR 1661, 84r; 1671, 60v –	
	1614, 17.11.	Rauscher Magdalena	Pauli Rauscher d Greising uxor	BMtr Mf 607, 25/5	
	1616, 10.12.	Rauscher Georg	in der Deckenau	BMtr Mf 608, 25/20	
	1618, 26.4.	Rauscher Magdalena	vidua in der Deckenaw NB: Kindgelt (?)	BMtr Mf 609, 25/30	
	n. v. 1618, 26.4.	Rauscher --- in der Deckenaw	BMatr 26.4.1618, 25/30 Beerd. der Witwe Rauscher Magdalena in der Deckenaw		
	1629, 17.10.	Rauscher Paulus	de Greißing bey 100 Jarn alt	BMtr Mf 612, 25/91	
	1629, 26.11.	Rauscher Magdalena	pauper	BMtr Mf 612, 25/92	
	n. 1688, 26.2. v. 1691, 25.6.	Rauscher Magdalena geb. Voith v d Voithenmühl	Heirat – Wiederheirat des Witwers Rauscher Jakob v Daberg		
	1625, 17.2	Rautenstock Mathes	zu Simbling hoo paup	BMtr Mf 611, 25/64	
	1632, 2.7.	Räz Anna	dem Räz Weber ein Maidl bey 14 Jahren	BMtr Mf 613, 25/117	
	n. v. 1650, 12.7.	Raz --- Weberin in Helfkam	Wiederheirat des Witwers Raz Hans, Honestus Vir textor in Helfkam		
	n. v. 1683, 31.12.	Raz Barbara Söldnerin zu Schäching	KiR 1683, 53v 4 gehaltene hl. Messen in Schaching den beiden Kooperatoren bez.		
	1615, 29.2.	Reepaur Anton	civis	BMtr Mf 607, 25/7	
	n. v. 1634, 2.8.	Redl Mathäus Hic (Kornmesserer)	Wiederheirat der Witwe Redl Amillia hic		
	n.	Redl (Rödl) Mathes	VerB 27.2.1651, 210v Erbregelung	VormR 1665, 158v	BP 14.12.1675, 167r BP 14.12.1675, 167r

v. 1651, 27.2	B u Kornmesser	Hofpaur Margaretha f Neffen: Sohn Redl Johannes – BP 27.12.1651, 143v Vertrag Erbregelung der Margarethe Hofpaur, geb. Redl, für zwei Geschwisterkinder – VP 18.3.1665, 38r ein Rödl Mathes ist schon seit 30 Jahren vermisst, keine Hoffnung, dass Kinder! –	Sohn Johannes, vorige Rechnung 11.3.1661 – VormR 1675, 158v – VormR 1675, 12.12., 158v –	Vormund des Redl Mathes Kornmesser hinterl Sohns Johannes gibt Vormundschaftsquittung – Identitäten unklar, ein Redl Mathes ist schon v. 1651 verstorben – (Vermutl. war der Vater Redl Mathes schon Kornmesserer, der Sohn, Bruder der Marg. ebenfalls, aber Ehefrau Amalie bei beiden?) Zierer Zettel: schon 1613 ein M. R. – BP 23.9.1680, 21r Porgschaftseinschreibg.
1618, 15.12.	Regenspurger ---	Beck paup.	BMtr Mf 609, 25/32	
n. v. 1635, 4.1.	Reger Mathias d Irlbach	Wiederheirat der Witwe Reger Eva d Irlbach		
n. v. 1661, 16.1.	Reger Joannes	Heirat – Wiederheirat der Witwe Reger ---, honesta matrona		
1620, 22.12.	Raich Christoph	civis et hospes	BMtr Mf 610, 25/45	
n. v. 1623, 25.7.	Reich (Reichen) Christoph	StR 1623, 16r Wittib Haus –		
1615, 1.6.	Reichard Magdalena	Leonardi Reichard civis uxor	BMtr Mf 608, 25/12	
n. v. 1621, 29.4.	Reichard --- civis	BMatr 29.4.1621, 25/49 Beerd. der Witwe Reichard Maria civis im Halser Häusl		
1621, 29.4.	Reichard Maria	civis et vidua im Halser Häusl	BMtr Mf 610, 25/49	
n. 1649, 20.5. v. 1649, 28.6.	Reichart (Reichhart) Christoph Maler	VP 20.5.1649, 39v Reichart ist Iznerischer Vormund – VP 28.6.1649, 49v Witwe mit 4 kleinen Kindern erhält wöchentl. 24 kr. Almosen –	StR 1651, 2r; 1655, 1r; 1661, 2r Witwe steuert –	VP 16.12.1650, 88r Klage der Grafsturmin, die Witwe soll noch offene Rechnung des Malers u s Gesellen von damals begleichen –
n. v. 1604, 28.3.	Reichenperger Andre	BP 28.3.1604, 15v Witwe Margaretha, jetzt verheir. m. Jakob Vorster Zinngießer bestätigt ihren 2 Kindern I. Ehe >		> über die Vormünder Schuldbrief betr. ihres väterlichen Erbguts
n. v. 1636, 6.12.	Reichenberger Christoph	StR 1636, 10r Erben steuern –	Vgl. auch BMRek bei Viepacher Hans	StKR 1647, 4v ein Reichenberger Christoph B u Zinngießer zu Dingolfing wohl der Sohn, zahlt Nachsteuer –
n. v. 1692	Reichenberger Anna Elisabeth (I.) Ehefrau v Reichenberger	BP 3.6.1702, 131r BP 3.6.1702, 131r Schuldbrief nach Tod d Mutter Susanna		BP 1702 m Reichenberger 1 Kind M. Katharina Cäcilia, jetzt Erbe d Forest

		Rochus	Forrestin, d Kinder v deren I. Ehe Scheibl		Susanna m Kindern aus deren I. Ehe (m Scheibl Johann Gottfried)
	n. v. 1635, 5.2.	Reicher ---	Wiederheirat der Witwe Reicher Maria		
	1632, 11.6.	Raiching Elisabetha	soror FF CC	BMtr Mf 613, 25/116	
	n. v. 1646, 22.6.	Reichl Balthasar (d. Ä.) B u Weißgerber	VP 22.6.1646, 39r Witwe ersucht, ihr Beiständer zu ernennen –		StR 1646, 53r Wittib steuert – StR 1651, 56v – KiR 1653, 13r Wittib zahlt –
	n. 1671, 1.1. v.	Reichlin Margaretha		StR 1671, 71r –	
	n. 1681, 31.12. v. 1682, 19.8.	Reichl Balthasar (d. J.) B u Weißgerber StR 1671, 47rv Reichl Balthasar steuert v s jetzigen u vorigen Weibs Heiratgut – VerB 19.8.1682, 65v ErbReglg. Wittib Ursula 3 Ki 1. Ehe, 6 Ki 2. Ehe –	StR 1661, 90v Anthroischer Vormd – VormR Maderegger 15.3.1675, 86r Reichl ist Vormund – Inventur 19.8.1682, 28v; Witwe Rosina (?) Kinder I. Ehe: Hans Georg, Franz, Susanna (22, 18, 16); II. Ehe: Klara, Maria, Balthasar, Klara, Ursula, Sebastian (12, 9, 8, 5, 4, 1/2) – BP 17.7.1692, 89r Vorm.endquittung der Tochter Susanna, deren Brüder Hans Georg u Franz R. sind †	StR 1661, 61r – VP 16.7.1683, 73v nachgelassene Interesse; Witwe Ursula? – StR 1681, 45r steuert selbst; 1685, 43r Erben –	BP 29.12.1693, 143r Aufdingung d Sohns Sebastian Reichel als Zinngießer (5 Jahre!) – – VormR Reichl 2.12.1695, 7v Ki anderer Ehe Clara, Maria, Balthasar, Clara, Ursula u Sebastian, vorige Rechnung 19.8.1682; 8r Ableiben der Mutter Ursula Reichl Witwe sel. bald nach Mann, Inventur 6.8.1683 –
	n. 1675, 15.3. v. 1683, 6.8.	Reichl Ursula (II.) Ehefrau des Reichl Balthasar B u Weißgerber	VormR Reichl 2.12.1695, 7v Ki anderer Ehe Clara, Maria, Balthasar, Clara, Ursula u Sebastian, vorige Rechnung 19.8.1682; 8r Ableiben der Mutter Ursula Reichl Witwe sel. bald nach Mann –	Inventur 6.8.1683 –	VerB 19.8.1682, 65v ErbReglg. Wittib Ursula 3 Ki 1. Ehe, 6 Ki 2. Ehe – – VormR Reichl 2.12.1695, 8r Ableiben der Mutter Ursula Reichl Witwe sel. bald nach Mann, Inventur 6.8.1683 –
	n. 1681, 31.12. v. 1685, 3.5.	Reichl Melchior Bürger u Weißgerber, des Äußern Rats	Inventur 3.5.1685, 138v; aufgeführt eine große Tierherde, jeweils bei versch. Bauern untergebracht; Bargeld 1692 fl; Ehefrau war Maria (noch lebend?); Jakob, Andre, Maria, Regina, Katharina – VerB 29.12.1685, 133r Erbregelung (Ehefrau Maria auch sel.), 5 Ki: Jakob u Andre, dann Maria, Regina u Katharina StKR 1687, 27r verstorben, daher Sohn Reichl Jakob B und Weißgerber zugelassen	Heirat 1662 nicht i D StR 1671, 55r; 1681, 54r – StR 1685, 51v Erben steuern –	BP 5.3.1692, 60r Schuldobligation des Jakob Reichl B u Weißgärber an die Vormünder der Tochter Katharina des Melchior Reichel – BP 25.4.1692, 80v Vormundschaftsquittung f Ki Andre u Kathar. BP 19.7.1698, 60v Vollmacht Töchter Regina Grill u Katharina Vaith geben Bruder Jakob Reichl Gewalt, mütterliches Erbe i Geiselhöring geltend zu machen –
	n. v. 1685, 29.12.	Reichl Maria Ehefrau d Reichl Melchior	VerB 29.12.1685, 133r Erbregelung (Ehefrau Maria auch sel.), 5 Ki: Jakob u		BP 19.7.1698, 60v Vollmacht Töchter Regina Grill u Katharina Vaith geben

		Weißgerber	Andre, dann Maria, Regina u Katharina–		Bruder Jakob Reichl Gwalt, mütterliches Erbe i Geiselhöring geltend zu machen –
n. 1686, 25.8. v. 1687, 3.4.	Reichl Hans Georg B u Weißgerber	Heirat 1686, 25.8. – VerB 3.4.1687, 5v Vorl. Erbreagl. Wittib Ursula, evtl. ist sie schwanger, 2 Geschwister v Reichl, Franz u Susanna – vgl. auch VerB 7.5.1687, 10r – auch die Witwe des Balthasar R. hieß Ursula, hat aber nicht mehr geheiratet (VormR Balthasar Reichl 1695, 8r) –	BP 30.5.1687, 30v Attestation f Lorenz Huber, sollte die Witwe des Reichl heiraten (Identität?) – Inventur d Vaters 19.8.1682, 28v –	1687, 30.5. Wiederheirat der Witwe Reichl Ursula – VormR Balthasar Reichl 1695, 8v J.G.R hatte nach Tod des B.R. der Witwe Ursula des Balthasar R Leder abgekauft – BP 17.7.1692, 89r Vorm.endquittung d Schwester Susanna, Vater: Reichel Balth. † (I. Ehe m Anna Jakobe Scheibl) –	
n. 1682, 19.8. v. 1692, 17.7.	Reichl Franz	BP 17.7.1692, 89r Vorm.endquittung d Schwester Susanna, Vater: Reichel Balth. † (I. Ehe m Anna Jakobe Scheibl) –	Inventur d Vaters 19.8.1682, 28v;		
n. v. 1695, 2.12.	Reichl Balthasar Sohn von Reichl Balthasar	VormR Reichl 1695, 26r B. ist nach längerer Krankheit gestorben –		VP 2.12.1695, 38r Balthasar Reischliche Vormundschaft ist abgelesen worden.	
n. 1671, 1.1. v.	Reichmayr Johann Sigmund		StR 1671, 22v –		
1617, 3.11.	Reindl Wolf	aufm Geiersperg	BMtr Mf 609, 25/26		
1623, 15.9.	Reindl Georg	Dns ... consul civitatis	BMtr Mf 610, 25/59		
1627, 29.3.	Reindl Wolf	Burger u Weinzierl	BMtr Mf 611, 25/73		
n. v. 1633, 20.2.	Reindl Wolf auf dem Geiersberg	StR 1633, 44r Wittib steuert – StR 1633, 59v Erben steuern v Geiersberg –			
1633, 30.3.	Reindl Rosina	soror FF CC	BMtr Mf 614, 25/130		
n. v. 1643, 31.12.	Reindl --- Ehefrau des Reindl ---	StKR 1643, 4r Thomas Reindl, nach Fueschprunn i Österreich gezogen, zahlt auf mütterliches Gut Nachsteuer –			
n. 1638, 25.11. v. 1649, 16.7.	Reindl Wolf (Raintl) B u Weinzierl (vinetor) (wohl schon d Sohn des Vorigen)	Heirat – VP 16.7.1649, 59v Einsetzung v Vormündern über seine hinterl. Kinder – VerB 26.7.1649, 142v Erbregelung Reindl W. †, hinterl Wittib Katharina u 2 Ki Johannes i 9., Urban i 8. Jahr –		v. 1649, 22.7. / v. 1651, 4.5. Wiederheirat der Witwe Reindl Katharina (Identität?) m Boiger Augustin victor in Regen –	
n. 1671, 1.1. v.	Reindl Jakob Weinzierl		StR 1661, 66r ; 1671, 51v –		
n. 1671, 1.1. v.	Reindlin Katharina		StR 1671, 59v –		
n. 1661, 1.1.	Reindl Hans	StKR 1673, 10v Willinger Hans Weinhauer	StR 1661, 67v –	Hat also Willinger die Mutter der	

	v. 1673, 31.12.	aufm Geiersberg MirakelB 1646/49, 15r, 18v Zeuge (Weinzierl) –	zu Graveneck in Österr. zahlt Nachsteuer f Stieftochter wg. 30 fl aus der Hans Reindlichen Erbschaft aufm Geiersberg –		Stieftochter, also die Witve v Hans Reindl geheiratet?
	n. 1654, v.	Reindl Georg	MirakelB 1654, 20v Zeuge – (Identität mit Hans?)		
	n. v. 1685, 4.6.	Reindl --- alhier	Wiederheirat des Witwers Reindl Mathias Tagwerker alhier		
	n. v. 1605, 29.4.	Reisch Christoph (Reischover?Reischauer) B und Millner	BP 29.4.1605, 25r Vormünder f s Sohn Darlehen an Hermannsperger Georg –		
	n. v. 1634, 6.11.	Reischl Georg Bräumeister	RP 6.11.1634, 18r Witve (Barbara) bittet weiter um Zapfenrecht – (heiratet Hohensinn Otmar)		(an anderer Stelle heißt der Mann Reischl Philipp; vgl. Wagner 2012, 174, Anm. 255 (Vater des Malers Reischl Franz)
	n. 1655, 14.1. v. 1667, 28.2.	Reischl Margareta geb. Rod v Filshofen (I.) Ehefrau v Reischl Franz	Heirat – 1668, 19.1. Wiederheirat des Witwers Reischl Franz pictor –		VP 28.2.1667, 16v Klage d Witve Jehl gg R. weg. Beleidigung, er dagegen: die Jehl habe behauptet, Reischl habe s Frau mit der Franzosen (Krankheit) angesteckt –
	n. 1688	Reischl Franz Bürger und Maler	erhält 1689 noch Aufträge	StR 1671, 28v –	
	1617, 22.3.	Reisinger Georg	Weber in der Deckenau	BMtr Mf 608, 25/22	
	1618, 12.10.	Reisinger Paulus	ein lediger Knecht	BMtr Mf 609, 25/31	
	n. v. 1647, 11.1.	Reisinger --- B	VerB 11.1.1647, 115r Austeilung des Nachlasses der Reisinger Margaretha –		
	n. v. 1647, 11.1.	Reisinger Margaretha B u wittib	VerB 11.1.1647, 115r Austeilung des Nachlasses der Reisinger Margaretha –		
	n. v. 1658, 13.9.	Reisinger Thomas Leinweber	StR 1658, 80v Wittib steuert –		
	n. 1661, 1.1. v.	Reisinger Christoph B u Tuchmacher	StR 1661, 12r noch		
	n. 1661, 1.1. v.	Reissner Simon (Reisinger?) Schreiner	StR 1661, 60v noch	StR 1661, 60v Schreiner –	
	n. 1661, 1.1. v. 1665, 12.12.	Reisinger Simon (Sigmund!) B u Schopper stammt aus Pfelling	StR 1661, 66v steuert selbst – StR 1665, 55v Wittib steuert v Haus – SpitR 1671, 10v Wittib Afra i Spital aufgenommen –	Heirat mit Afra Braun vidua war 12.6.1635	VP 15.5.1671, 63v Simon Reisinger! (s.u.) VP 15.5.1671, 63v Witve Afra klagt gg. Sohn Georg R. –

n. v. 1665, 17.7.	Reisinger Georg Bürger und Schopper	VP 17.7.1665, 96v Christoph Waiblinger, Schopper in der Ilzstatt b Passau, ersucht ihm die freie Stelle des Schoppers alhie zu verleihen		s. aber auch VP15.5.1671, 63v Simon Reisinger, Sohn Georg
n. v. 1667, 8.7.	Reisinger Wolf B und Steinmetz	BP 8.7.1667, 120v Consensschein des Rats wg. Erbe d Witwe Maria v e verschollenen Vetter Georg Lehner v Niederaltaich		BP 14.7.1667. 121v Witwe Maria erhält Schuldobligation –
n. 1671, 1.1. v.	Reisinger Simon Schreiner		StR 1671, 57r –	
n. 1671, 1.1. v.	Reisinger Georg Tuchmacher		StR 1671, 68r –	
n. v. 1685, 26.2.	Reisinger Maria Ehefrau des Reisinger Georg B u Tuchmacher alhie	BP 15.2.1674, 65r Schuldbrief. – EMatr 1685, 26.2. 2. Ehe mit Hueber Magdalena Wittib		
n. 1685, 26.2. v. 1688, 4.2.	Reisinger Magdalena verw. Muhlholzer verw. Hueber	Heirat – Wiederheirat des Witwers Reisinger Georg Tuchmacher		
n. v. 1689, 30.8.	Reisinger Walburga (wohl aus Winzer) Ehefrau d Michael R., Schöfknecht	BP 30.8.1689, 94r Reisingers Ehefrau Walburga ist ohne Kinder †		
n. v. 1689, 22.11.	Reisinger ---	Wiederheirat des Witwers Reisinger Michael Schöfknecht		
v. 1691, 6.7.	Reisinger Andreas Schöfknecht	VP 6.7.1691, 32r Witwe Elisabeth erhält wöchentl. Almosen 6 x.	StR 1671, 50v –	
1615, 8.5.	Reidtinger Barbara	Georgii Reidtinger ex Deggendorf uxor	BMtr Mf 608, 25/11	
n. v. 1612, 10.12.	Reitmayr Andre Messerer		StR 1612, 25r Witwe steuert –	
1616, 13.10.	Reutmair Simon	Burger so daz Allmusen eingenommen	BMtr Mf 608, 25/18	
1614, 26.6.	Reittmer Jakob (Reitmayr?)	Sohn des Hanß Reittmer Weinzierl und Schmid	BMtr Mf 607, 25/2	
1616, 30.11.	Reutmaier Hans	Burger und Weinzierl	BMtr Mf 608, 25/19	
1618, 7.2.	Reitmair Hans	ein armer Stainbrecher	BMtr Mf 609, 25/28	
n. v. 1624, 10.4.	Reitmayer Andreas civis	Heirat der Tochter Reitmayer Magdalena		
1624, 10.11.	Reitmair Leonhard	Burger u Tagwerker alhie	BMtr Mf 611, 25/63	
1632, 24.10.	Reittmayr Anna	soluta	BMtr Mf 614, 25/124	

n. v. 1649, 20.5.	Reitmayr Sigmund B und Fuhrmann	VP 20.5.1649, 40v Einsetzung von Vormündern über seine hinterl. Kinder; s.a. 28.6.1649, 50r: wieder, andre Vormd.	Identität?	
n. v. 1618, 29.1.	Reutmar Urban B und Weinzierl alhie	Heirat der Tochter Reutmar Maria alhie		
n. v. 1649, 28.6.	Reitmayer Jakob B u Gastgeb	VP 28.6.1649, 50r für die hinterl. Kinder Vormünder verordnet – VerB 14.7.1649, 139r Verteilungsvertrag, 4 Saurische Ki v d Ehefrau Susanna (s.d.), 3 eig. Ki Michael i 6., Regina i 4. u Susanna i 2. Jahr –	StR 1661, 92v Caspar Praitenaicher als J.R.- Vormund	BP 17.3.1662, 14v Vormundschaftsquittung. ... 3 Ki: Michael, Regina und Susanna – BP 3.1.1674, 57r Vormundschaftsquittung. durch hinterl. Tochter Susanna – BP 21.4.1676, 205r,v Schuldbrief u Vorm.quittung., Kinder Michael, Regina, Susanna – BP 21.4.1676, 205v Vormundschaftsquittung. durch Jakob Braitenaicher –
n. v. 1649, 14.7.	Reithmayr Susanna Ehefrau v R. Jakob Gastgeb	VerB 14.7.1649, 139r Verteilungsvertrag, 4 Saurische Ki v d Ehefrau Susanna: Johannes i 18., Anna i 16., Christina i 12. u Maria i 10. Jahr, u 3 Ki mit R. Jakob: Michael i 6., Regina i 4. u Susanna i 2. Jahr		
n. 1646, 23.1. v. 1650, 6.9.	Reitmair Simon d Dirnwien	Heirat – Wiederheirat der Witwe Reitmair Maria (dann Greder) – BP 12.3.1651, 118v Quittung: Tochter Regina †	Identität?	
n. v. 1651, 12.3.	Reitmayr Regina	BP 1651, 12.3. Quittung: ist schon einige Zeit †, Witwe Maria des Simon Reitmayr heiratete Hans Greder 1650, 6.9.; jetzt ist	Tochter Regina Reitmayr †	
n. 1671, 1.1. v.	Reitmayr Mathes Tagwerker		StR 1671, 71r –	
n. 1671, 1.1. v.	Reithmayr --- Eheweib des Reithmayr Wolf		StR 1671, 71v –	
n. v. 1674, 3.1.	Reitmayer Jakob B u Gastgeb alhie	BP 3.1.1674, 57r Vormundschaftsquittung durch hinterl. Tochter Susanna		
n. v. 1677, 17.5.	Reithmair --- von Schaching	Wiederheirat des Wittwers Reithmair Wolfgang von Schaching		
n. 1676, 24.10. v. 1677, 31.12.	Reithmayr Leonhard Fuhrmann Bierführer	StR 1661, 63v; 1671, 49v; 1676, 46r steuert selbst –		StR 1677, 45v; 1678, 41r 1681, 47v; 1686, 46r Wittib steuert v Fuhrwerk –
n. 1686, 9.9. v. 1690, 13.6.	Reutmair Maria geb. Miller hier	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Reutmair Johann Weißbierwirt		
n. 1670, 5.7. v. 1697, 29.10.	Reitmair Maria geb. Wagner d Unternzell	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Reitmair Mathias d Zell		

	1620, 28.9.	Rembs Jakob	ein Mülknecht im Spital	BMtr Mf 610, 25/43	
	n. v. 1595 v. 1612, 10.12.	Resch Lucas Burger u Tagelöhner alhie	Heirat ca. – StR 1612, 32r Wittib steuert – BP 27.10.1637, 89v Geburtsbrief für Hans Resch B und Schwarzfärber zu Hengersberg, Sohn des weill Lucas Resch, Ehe vor 42/43 Jahr –		Heirat der Töchter 1624, 1.2. Resch Margretha 1632, 25.11. Resch Ursula
	n. v. 1641, 29.4.	Resch Stephan d Alberting	Heirat der Tochter Resch Rosina d Alberting		
	n. 1668, 11.3. v. 1679, 8.10.	Resch --- (Johannes) Schwarzfärber alhie	VP 11.3.1668, 42v Anbringen wg. Alters, erhält Almosen TMatr 8.10.1679, 4/223 Taufe des ill. Sohns Martin der Maria, Tochter der Maria Rösch Wittib und Färberin alhie, Kindsvater Name nicht genannt; Str 1671, 1.1. i Almosen	EMatr eine Heirat eines Resch mit einer Maria nicht enth. – StR 1661, 59r – StR 1671, 46r –	1624-1625 heiraten 5 Frauen mit Namen Resch, ein hier passender Vater ist nicht namentlich erkennbar, auch zu große zeitliche Distanz – TMatr 5.1.1682, Taufe der ebenfalls ill. Anna Catharina, der Elisabeth Resch, Tochter des Johannes Resch und seines Eheweibs Eva; Kindsvater ist Georg Veuns, Färbergeselle aus dem Frankenland gebürtig
	n. v. 1642, 10.5.	Rehsl Pangraz d Irlbach	Wiederheirat der Witwe Rehsl Eva d Irlbach	(Rössl?)	
	v. 1670. 31.12.	Retmayr Antoni	KiR 1670, 12v Erben zahlen Gilt –		
	1619, 17.7.	Rezer Salome	vidua in Fischerdorf	BMtr Mf 609, 25/36	
	1619, 18.12.	Rezer ---	v Mietzing	BMtr Mf 609, 25/37	
	n. v. 1619, 17.7.	Rezer --- in Fischerdorf	BMatr 17.7.1619, 25/36 Beerd. der Witwe Rezer Salome in Fischerdorf		
	1619, 17.7.	Rezer Salome in Fischerdorf	BMatr 17.7.1619, 25/36 Beerd. der Witwe Rezer Salome in Fischerdorf		
	n. v. 1620, 25.5.	Rezer --- Ehefrau d R. Hans v Miezing	Wiederheirat des Witwers Rezer Hans v Miezing		
	n. 1631, 27.11. v. 1655, 10.9.	Rezinger Anna geb. Lehner	Heirat – Wiederheirat des Witwers Rezinger Martin		
	n. 1655, 10.9.	Rezinger Elisabeth	Heirat – Wiederheirat des Witwers		

	v. 1661, 17.1.	verw. Hokenrieder verw. Lanzinger verw. Knogl	Rezinger Martin		
	n. 1671, 1.1. v.	Rezinger Kaspar		StR 1661, 58v; 1671, 72r –	
	n. v. 1689, 8.6.	Rezinger Martin Maurer	VP 8.6.1689, 42v B.Recht Sohn Wilhelm R.	StR 1661, 60r –	
	n. 1689, 4.4. v. 1696, 14.2.	Rezinger Eva geb. Stechensperger	Heirat – Wiederheirat des Witwers Rezinger Wilhelm Maurer		
	n. v. 1635, 7.10.	Riedtpaur Georg v Deggendorf	EMatr Metten 1635 Mf 1, 1/5 Heirat des Sohns Riedtpaur Simon		
	1624, 2.19.	Riederer Christoph	Weinzierl	BMtr Mf 610, 25/62	
	1628, 12.8.	Riederer Michel	Ledererknecht	BMtr Mf 611, 25/82	
	n. v. 1688, 1.8.	Rieder Anton Aus Landau	SpitR 1688, 34v Bezahlung 1 fl f e Sarg für Rieder –		
	1615, 29.2.	Riedl Andreas	civis	BMtr Mf 607, 25/7	
	1621, 9.2.	Ridl Barbara	von Figling oparia	BMtr Mf 610, 25/46	
	n. 1682, 5.2. v. 1685, 4.6.	Riedl Apollonia geb. Scheinauer	Heirat – Wiederheirat des Witwers Riedl Mathias Tagwerker		
	n. v. 1688, 30.6.	Riedl ---	Wiederheirat der Witwe Riedl Walburga		
	n. v. 1698, 29.3.	Riedl Urban	VormR Perkmann 1698, 2v Mietzins d Witwe v Stübl im Haus auf d Probstei		
	n. v. 1612, 10.12.	Riedmair Wolf Messerschmied	StR 1612, 8v Wittib steuert –		
	1615, 30.3.	Riedmayr Barbara	ex hospitali	BMtr Mf 608, 25/9	
	1624, 5.10.	Riedmayrin ---	d. Decknau	BMtr Mf 610, 25/62	
	1630, 27.2.	Rietmaier Andreas	Operarius	BMtr Mf 612, 25/94	
	n. 1633, 20.2. v. 1635, 2.2.	Riedmayr Martin (Rieder?) Messerschmied	StR 1633, 37v steuert v Haus – StR 1636, 31v Erben steuern –	KiR 1635, 37r Erben	EMatr 1642, 11.5. Heirat der Tochter Maria –
	v. 1649, 21.4.	Riedmayr Hans B u Schlosser	VP 21.4.1649, 31v Einsetzung von Vormündern über seine hinterl. Kinder auf Bitte seiner Witwe – VerB 29.4.1649, 137r Heiratsdatum 1643, 10.7. v Wittib Katharina genannt, hinterl.		VerB 3.1.1689, 39r ErbReglg. Kless Kaspar u Kath.(deren III. Ehe), Ki aus I. Ehe m Riedmayr Hans: Wolf, Schlosser z Ardtng, Margaretha Stambler zu Neunburg v.W., Katharina Parndt Kramerin z Schaching –

			Kinder Wolf i 5. u Margaretha i 2. Jahr, Haus i d Kramgassen, kaum Vermögen –		
	1630, 5.2.	Riepel Georg	obiit	BMtr Mf 612, 25/94	
	n. 1649, 31.1. v. 1659, 20.7.	Riebl Stephan (d Zolling ex parochia Aurbach) in Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat der Witwe Riebl Barbara in Fischerdorf m Rauch Paulus		BP 13.6.1689, 76v Quittung der Kinder
	n. v. 1693, 20.5.	Rieser (Rieger?, Reiser, Riester?) ---	Heirat – Wiederheirat des Witwers Rieser (?) Dominicus Haderlump		
	1632, 7.7.	Ristelhuber (?) Jacobus		BMtr Mf 613, 25/117	
	n. 1671, 1.1. v.	Ristlin --- Wittib		StR 1671, 71r –	
	1617, 1.10.	Robl Magdalena	v Neuperg filia rustica	BMtr Mf 609, 25/26	
	1621, 30.3.	Roblin Anna	v Eyperg	BMtr Mf 610, 25/48	
	1623, 2.3.	Robl Afra	oparia paup	BMtr Mf 610, 25/57	
	n. v. 1624, 13.2.	Robl (Rogl?) --- civis Ehefrau des Robl Hans	Wiederheirat des Witwers Robl (Rogl?) Hans civis		
	1633, 22.3.	Robl Agnes	aus dem Pladerhaus	BMtr Mf 614, 25/130	
	1633, 1.7.	Robl Hans	aus den Pladerhauß	BMtr Mf 614, 25/133	
	1632, 3.8.	Rödl Hans	Burger alhie	BMtr Mf 613, 25/119	
	1618, 10.2.	Rödlstorffer Elisabeth	ein armes Weib in Fischerdorf	BMtr Mf 609, 25/28	
	n. v. 1628, 3.2.	Rogl Hans von Schäching	Wiederheirat der Witwe Rogl Christina von Schäching		
	1629, 4.7.	Rogl Anna	virgo soror FF CC	BMtr Mf 612, 25/87	(Keller: Schwester d a 10.10.1614 verstorb. Catharina Roglin, 14 Wochen alt.)
	n. v. 1636, 18.9.	Rogl Georg Bürger u Lebzelter	RP 18.9.1636, 98r hat Witwe den Hans Halser geheirat (u Leichtfertigkeitsstrafe) –		
	1627, n. 7.6.	Roh Maria	virgo soror FF CC	BMtr Mf 611, 25/74	
	n. v. 1614, 12.8.	Roizinger Andreas Tagwerker	BMatr 12.8.1614, 25/3 Beerd. der Witwe Roizinger Elisabeth		

	1614, 12.8.	Roizinger Elisabetha	Andreae Roizingers Tachwerkers rel vidua	BMtr Mf 607, 25/3	
	1618, 14.3.	Reärer (Rörer?) Andreas	ein Lederer gsell	BMtr Mf 609, 25/29	
	n. v. 1681, 31.12.	Rohr Martin (Rohrer? †) Binder	StR 1681, 30r Wittib –		
	1618, 3.11.	Rorer Ursula	v Fischerdorf ein lediges Mensch	BMtr Mf 609, 25/32	
	n. v. 1638, 31.10.	Rehrbek Sebastian d Klezing	Heirat der Tochter Rehrbek Magdalena d Klezing		
	n. v. 1630, 24.8.	Rohreisl (Roreisl) ---	StR 1630, 62r wittib steuert – StR 1633, 65r Rorreisl wittib steuert –		
	1618, 20.10	Rohrmayr Maria (I.) Ehefrau des R. Dionisi B u Weißpöck	StR 1623, 1rv; 1630, 1v; 1633, 2r steuert v s vorigen u d jetzigen Hausfrau Vermögen –	BMtr Mf 609, 25/31 StR 1636, 3r –	VormR 1665, 188r Tochter erster Ehe, Vorige Rechnung 21.5.1660 –
	n. v. 1646, 18.10.	Rohrmayr Andre	StR 1646, 5v Hans Guldin hat Haus v d Erben des R.A. erkaufte –		
	n. 1639, 6.12. v. 1645, 18.8.	Rohrmayr Dionisius B und Weißpöck Zierer Zettel: 1619 Heirat m Rosina	VP 18.8.1645, 58r; StKR 1645, 6r Witwe Rosina R. erhält Strafe wg. zu geringem Gewicht d Wecken – BP 27.9.1647, 17r Vormundsch.quittg: den Witwen der bisherigen Vormünder über weil. Melchior Amans hinderl. Sohn Geörg, d.i. Quirinus Scheibel u Dionisius Rohrmair. Die Witwen heißen Katharina Sch. und Rosina – VP 11.3.1665, 32v Klage auf Zahlung v Zinsen –	StR 1639, 67r (noch Vormund) – StR 1646, 18.10., 1v – StR 1648, 3r – StR 1652, 3r; 1654, 1v – StR 1651, 3r, 1655, 2r, 1661, 2v (Witwe steuert) –	VP 16.1.1654, 8v Rede von der Rohrmayerischen und der Wibmerschen Vormundschaft – VormR 1665, 188r Tochter erster Ehe, Vorige Rechnung 21.5.1660 – VP 22.5.1665, 66v Rosina Rohrmeier Bürgerin u Wittib klagt gegen Joh. Gottfried Wigandt auf Zahlung eines Kaufschillings f 2 Tagwerk Wismat (Wigandt wohl schon oder später ihr Schwiegersohn) – StR 1661, 90v Vor- münder f d ältere Rohrmayerische Tochter –
	n. 1661, 1.1. v.	Rohrmayr Anton		StR 1661, 45v noch	
	n. v. 1669, 15.3.	Rohrmayr Sara (ledig)	VP 15.3.1669, 21v Endrechnung der Rohrmayrschen Vormundschaft –	VormR 1673, 3v –	
	n. 1665, 22.5. v. 1668, 6.7.	Rohrmar Rosina B u Weißpöckin (II.) Wittib des Rohrmayr Dionisi († v. 1645, 18.8.)	StR 1661, 90v Vormünder für die ältere Rohrmayerische Tochter (aber erste Ehefrau muss schon vor 1619 †) – VormR 1665, 188r Tochter erster Ehe, Vorige Rechnung 21.5.1660 –VP 6.7.1668,	StR 1651, 3r, 1655, 2r, 1661, 2v (Witwe steuert) –	BP 23.5.1674, 82v, 83v Quittung Töchter sind: Jacobe verh. m Gottgeiß Wilhelm Wirt i Metten, Salome verh. m Scharer Adam Wirt i Metten, (i. 1. Ehe verh. m Prunner ---, Sohn Pruner Franz), Susanna

			101r Verteilung des Erbkapitals – BP 20.2.1674 Quittung der Rohrmayr Salome verh. m Scharrer Adam Bierbräu i Plattling an Griendl Wolf Peck alhie –		(schon †, I. Frau v Wigandt J. Gottfried) – VP 22.5.1665, 66v Rosina Rohrmeier Bürgerin u Wittib klagt gg Joh. Gottfried Wigandt auf Zahlung eines Kaufschillings f 2 Tagwerk Wismat (Wigandt schon oder später oder ehemals ihr Schwiegersohn) –
	1617, 7.10.	Ros Katharina	v Mietrichen	BMtr Mf 609, 25/26	
	1617, 9.1.	Ros Wolf	von Helfkam, hat ein halben Hof, non communicavit	BMtr Mf 608, 25/21	
	1620, 27.1.	Ros Hans	v Mietrichen	BMtr Mf 609, 25/38	
	n. v. 1635, 31.1.	Roß --- d Fischerdorf	Wiederheirat der Witwe Roß Maria d Fischerdorf		
	n. v. 1648, 23.1.	Ros Georg in Schäching	Heirat der Tochter Ros Katharina in Schäching		
	n. 1644, 17.1. v. 1652, 2.7.	Ros Apollonia geb. Miller v Klessing	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Ros Mathias d Eiperg i Glozing		
	n. v. 1677, 1.3.	Ross --- von Dattenberg	Wiederheirat der Witwe Ross Elisabeth von Dattenberg		
	n. 1661, 1.1. v. 1684, 1.9.	Rosset (Ross?) Georg Tagwerker	StR 1661, 85v noch – MirakelB 1643, 10v Zeuge –		VP 1.9.1684, 69v Witwe Eva erhält Pfründt i Blatterhaus –
	n. v. 1681, 16.4.	Rosenkranz Maria Anna geb. Krieger, Bürgerin Ehefrau des Johann Sigmund Rosenkranz gew. des Rats u Stattfendrich z Straubing	BP 16.4.1681, 43r Kaufbrief. Vormünder über nachgel. Söhnlein Franz Sigmund Rosenkranz verkaufen Behausung (angefallen v Magdalena Kriegerin gew. Wittib alhie)	M. Anna ist wohl eine Schwester v Willibald Krieger II	
	n. v. 1694, 31.12.	Rosenleitner Gregori B u Hafner, Pfründner	SpitR 1694, 11r, 33r Nachlass, Verseh- kosten –	StR 1671, 64r –	
	n. v. 1698, 15.5.	Rosser --- Paur v Dattenberg	Wiederheirat der Witwe Rosser Apollonia Peurin v Dattenberg		Wohl Ross Georg v Dattenberg, heiratete 1679, 23.11. Spranger Apolonia v Oberdorf
	1616, 30.9.	Rosermayr Katharina	zu Pruck bei Conrad Kandler Spilmann	BMtr Mf 608, 25/18	
	1614, 6.10.	Rosett Felicitas	Madrerin	BMtr Mf 607, 25/4	

n v. 1635, 13.4.	Rosset Hans Bürger u Maurer	BP 13.4.1635, 3v Kaufbrief Vormünder über den Sohn verkaufen ein Tagwerk Wismath –	s.a. BP 5.1.1638, 92v (Verkauf) Maria genannt	BP 5.1.1638, 92v Kaufbrief Vormünder für Sohn Hans – s.a. BP 23.3.1638 (Schuldporgschaftsbrief,
n v. 1635, 13.4.	Rosset (Maria) Ehefrau des Hans Roset Bürger u Maurer	BP 13.4.1635, 3v Kaufbrief Vormünder über den Sohn verkaufen ein Tagwerk Wismath –	s.a. BP 5.1.1638, 92v (Verkauf) Maria genannt	BP 5.1.1638, 92v Kaufbrief Vormünder für Sohn Hans – s.a. BP 23.3.1638 (Schuldporgschaftsbrief
n. 1677, 29.3. v. 1681, 30.5.	Rosset Hans erst Schuhmacher, dann Gastgeb Weißbierwirt MirakelB 1638/40/41/56, 2v, 3v, 6r, 22r Zeuge –	Inventur 30.5.1681, 4v; Witwe Rosina, Sohn Sebastian B u Schuhmacher, Tochter Maria, Ehefrau v Faustini Simon Fuhrmann (die abgeleitete Rosina Hörstorfferin ist nicht die Witwe des Rosset, Rosina) BP 29.3.1677, 272r Schuldbrief –	BP 17.2.1687, 17r Sohn Sebastian R. verkauft Söldenhaus – KiR 1683, 12v –	StR 1681, 37v Wittib v Zapfen – (in d Inventur zahlreiche Urkunden aufgelistet!) – VerB 11.6.1681, 51r Erbvertrag Rosset Hans, Wittib Rosina, 2 Ki: Sebastian Rosset, Maria verh. m Faustini Simon –
v. 1692, 22.2.	Rosset (Rosser?) Maria	VP 22.2.1692, 9r Sohn bzw. Schwiegersohn Seb. Rosset Schumacher u Simon Faustin Statffuhrmann wg. Erbe		
n. v. 1612, 10.12.	Rot Matheus	StR 1612, 17r die Wittib ist jetzt als Aman i Kurzenisarhofen verheiratet u steuert –		
1627, 6.3.	Roth Mathes	civis et pistor	BMtr Mf 611, 25/72	
1632, 14.7.	Rott Maria	soror FF CC	BMtr Mf 613, 25/118	
n. v. 1632, 21.1.	Roth Georg in Degg	Wiederheirat der Witwe Roth Susanna in Degg		Verm. war sie die Witwe des Bäckers Roth G., vgl. StR 1630, 24v –
n. v. 1634, 20.7. v. 1635, 18.5.	Roth --- Ehefrau des Roth Wolf	RP 20.7.1634, 15v hinterlassener Sohn Mathes Wischlburger bittet um seines (Schw.-?) Vaters Wolf Rot sel. gehebte Brotpank –	21.1.1632 Heirat Math. Wischlburger m Witwe Roth Susanna d Gg. Roth	BP 18.5.1635, 14v Vormünder d Tochter Maria verkaufen Hofstatt an Hans Gulden –
n. v. 1634, 20.7. v. 1635, 18.5.	Roth Wolf Bürger u Weißpäck Roth --- Ehefrau	RP 20.7.1634, 15v hinterlassener Sohn Mathes Wischlburger bittet um seines (Schw.-?) Vaters Wolf Rot sel. gehebte Brotpank – BP 18.5.1635, 14v Kaufbrief Vormünder über Tochter Maria verkaufen Wohnstatt RP 18.10.1635 Kaufbrief; 19.2.1636 (dto)	21.1.1632 Heirat Math. Wischlburger m Witwe Roth Susanna d Gg. Roth Vgl. auch BP 19.2.1636, 32r (Verkauf e. Wismath)	BP 18.5.1635, 14v Vormünder d Tochter Maria verkaufen Hofstatt an Hans Gulden – Schuldbrief BP 9.2.1648, 26r – BP 9.2.1648, 26r Vormünder ü Maria erhalten Schuldbrief v Roth Andre Weißpöck –
n. 1661, 1.1. v. 1665, 12.12.	Roth Maria	StR 1661, 90r noch – StR 1665, 77r Erben zahlen v patrimonio –		
n. v. 1669, 29.3.	Roth Wandula Weißpöckin	VP 29.3.1669, 34r in einer Klage gegen Andreas Roth des Rats u Weißpöck ist die Rede von dessen jüngstlich abgeleiteter		EMatr 13.7.1668 Rott Andreas Dns senator pistor heiratet Wasmair Maria d Hofkirchen

			Hausfrau Wandula		
n. 1671, 1.1. v. 1681, 31.12.	Rott Jakob (Roth Glaser	StR 1661, 55v; 1671, 43r noch – StR 1681, 41r hinterlassene To steuert – MirakelB 1632/37/41/44/49/58, 1r, 2v, 5v, 11v, 18v, 23v Zeuge –	StR 1685, 39; 1686, 40r Erben –	StKR 1674, 7r Erben zahlen Nachsteuer f nach Straubing u andere Orte gebr. Erbe –	
n. 1668, 13.7. v. 1682, 27.9.	Roth Andre, Bürger u Weißbäck des Rats VerB 12.1.1683, 74r ErbReglg. –	Heirat Roth mit Wasmair Maria d Hofkirchen – Inventur 27.9.1682, 46r; Witwe Maria, Tochter Maria, Anton, Rosina, Clara, Hans Georg, Euphrosina (i. 14., 12., 9., 8., 6., 4.J. – StR 1661, 90v, 91v Rohrmayerischer u Georg Halserischer Vorm. – StR 1671, 77r Daniel Piehlerischer Vormund –	StR 1671, 8v –	TMatr 23.8.1684, 4/342 Taufe der ill. Tochter Eva Maria der Maria, vidua des Andre Roth Weißpäck; Kindsvater: Joh. Thomas Wirnhir Schreiber v Viechtach gebürtig; dieser heiratet am 25.9.1685 als Weißbierwirt die Barbara Scherer v Niederaltaich, beide ledig –	
n. v. 1683, 25.7.	Rott ---	VP 25.7.1683, 66r Euphrosina Rottin Wittib klagt wg. Rückstand in der Bezahlung des Haus-Kaufpreises gegen Sebastian Wirnhier B u Weißpöck –		(Vielleicht falscher Vorname Euphrosina?)	
1620, 26.12.	Rothbartel Paulus	pauper	BMtr Mf 610, 25/45		
1624, 21.8.	Rotbaur Barbara	v Hofsteten	BMtr Mf 610, 25/62		
n. v. 1600, 31.12.	Rothmayr Hieronimus Gastwirt	KiR 1601, 10r Erben zahlen Gilt – BP 4.3.1605, 24v Geburtsbrief, den Mühlfritz Hans. f Sohn Ulrich erhält; Hochzeit war ca. 1580 bei Rotmayr H. sel. –		KiR 1611, 10r Gilten im Burggeding, v d Erben, Haus u Garten aufm Graben v d u T.	
n. v. 1635, 22.1.	Rozer Wolfgang d Miezing	Wiederheirat der Witwe Rozer Apolonia d Miezing			
n. v. 1635, 22.1.	Rozer Johannes d Miezing	Wiederheirat der Witwe Rozer Apolonia d Miezing			
n. 1686, 23.9. v. 1692, 24.11.	Rözler Ursula geb. Weber v Osterhofen	Heirat – Wiederheirat des Witwers Rözler Melchior Pfarmmesner			
1615, 4.4.	Ruckseim Ada	Petri Ruckseim Civis filia soluta	BMtr Mf 608, 25/9		
1617, 10.12.	Ruckseisen Gruserin Griera	Burgerin u Zimmermannin	BMtr Mf 609, 25/27		

	1619, 1.2.	Rueckseysen (?) Peter	paup	BMtr Mf 609, 25/34	
	n. v. 1605, 31.12.	Ruedetter Hans gew. Karmann	SpitR 1605, 34r Dendorfer veranlasste Beihilfe an blinden Buben d Ruedetter sel.		
	1632, 23.7.	Rueff Sibila	Glaserin alhi soror F[FCC]	BMtr Mf 613, 25/118	
	1620, 8.3.	Rumpff Georg	in der Deckenaw	BMtr Mf 609, 25/39	
	n. v. 1645, 24.3.	Rupp Erasmus Türmer	VP 24.3.1645, 13v der Witwe des Rupp wird der Türmerdienst wiederum bis Jakobi (25.7.) zugesagt –		VP 9.1.1645, 4v ungehöriges Benehmen eines Türmergesellen gegenüber d. Rupp – BP 4.6.1666, 26r Quittung erhält Witwe Eisenberger Margaretha v d Vormündern d Kinder des Rupp Erasmus –
	n. v. 1660, 18.10.	Rupp Elisabeth Ehefrau des Rupp Erasmus Türmer	BP 18.10.1669, 16r Schein: Sohn Rupp Johannes in Passau Leinweber gelernt, beide Eltern verstorben –		
	n. v. 1648, 10.12.	Rup --- (†)	StR 1648, 67r Wittib Barbara steuert –		
	n. 1676 v. 1677, 17.6.	Rupp Benedikt B u Rauchfangkehrer	BP 17.6.1677, 27v=281v Porgschaft des Sohns Wilhelm R., Vater jüngstlich abgestorben, noch 4 Töchter Agnes, Maria, Johanna und Dominia –	StR 1671, 24r –	
	n. v. 1682, 23.9.	Rupp --- Ehefrau des Rupp Wilhelm	Inventur 23.9.1682, 39r; Sohn Dominikus (kein Alter angegeben) – KiR Grab 1682, 9v Rups Kirchenstuhl wird anderweitig verkauft (25.9.) –		
	n. v. 1682, 23.9.	Rupp Wilhelm Bürger und Rauchfangkehrer kurz vorher seine Ehefrau Rupp ---	Inventur 23.9.1682, 39r; Sohn Dominikus (kein Alter angegeben) – VP 24.1.1684, 15r: noch nicht volljährig – KiR Grab 1682, 9v Rups Kirchenstuhl wird anderweitig verkauft (25.9.) – StR 1685, 36v Erben steuern –	RP 9.1.1705, 104v Dominikus Rupp sagt, dass vom lat. Schulamt seit s Vaters Tod kein >	Deputat fürs Kaminkehren (nämlich 1686– 1704 incl.) bezahlt worden sei. Man will in den Rechnungen nachsehen u die Ausstände begleichen. (Gleiches gilt dann für das Pruckamt und das Servisamt.)
	1630, 17.3.	Rueß Hans	Glaser alhie	BMtr Mf 612, 25/95	
	1617, 1.4.	Rüstl Dorothea	v Schäching	BMtr Mf 609, 25/23	
	1618, 8.7.	Rüstl Georg	civis et operarius in Ufer	BMtr Mf 609, 25/31	

	n. v. 1626, 20.5.	Rüstl --- civis	BMatr 20.5.1626, 25/68 Beerd. der Witwe Rüstl Maria civis		
	1626, 20.5.	Rüstl Maria	vidua et civis	BMtr Mf 611, 25/68	
	1627, 14.4.	Rüstl Hans	rusticus v Oberndorf. n. hbt proles (hat keine Nachkommen)	BMtr Mf 611, 25/73	
	1629, 21.6.	Ristl Barbara	von Miezing	BMtr Mf 612, 25/87	
	n. v. 1655, 24.4.	Restl ---	Wiederheirat der Witwe Restl Elisabeth		
	n. v. 1658, 12.2.	Ristl --- d Schäching	Wiederheirat des Witwers Ristl Kaspar d Schäching		
	n. 1658, 12.2. v. 1661, 12.12.	Ristl Kaspar	EMatr 1658, 12.2. (II. Heirat) – StR 1661, 60v Witwe steuert –		
	n. 1660, 28.10. v. 1662, 12.12.	Ristl (Riehl?) Andreas d Schäching	Heirat – StR 1662, 8v Witwe steuert –		

S	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	n. v. 1619, 27.4.	Saxin --- im Pladerhaus	SpitR 1619, 3r Nachlass gefunden –		
	n. v. 1620, 22.1.	Sager Georg v Sümling	Heirat der Tochter Sager Christina v Sümling		
	1626, 26.3.	Sager Adam	v Simling	BMtr Mf 611, 25/68	
	1628, 25.5.	Sagmaisterin ---	von Filling	BMtr Mf 611, 25/80	
	1630, 13.5.	Sagstetter Margaretha		BMtr Mf 612, 25/96	
	n. 1663, 14.6. v. 1667, 16.1.	Sagstetter Margaretha geb. Ristl verw. Fältl i Helfkam	Heirat – Wiederheirat des Witwers Sagstetter Hans v Albertskirchen i Helfkam	1. Heirat 1643, 1.2.	
	n. v. 1674, 17.1.	Sagstetter Walburga Ehefrau v Georg Sachstetter B und Schulmaister n i Leben	Heirat der Tochter Sagstetter Regina		
	n. 1671, 1.1. v.	Sagstetter Georg		StR 1671, 53r –	
	n. v. 1683, 3.6.	Sagstötter --- zu Helfkam	Wiederheirat der Witwe Sagstötter Maria zu Helfkam		

	n. v. 1679, 17.6.	Salzburger Christoph Weißpöck	VerB 17.6.1679, 14r Comm.Prot. vertagt; Kinder nicht namentlich genannt	StR 1671, 21v –	StR 1661, 92v Matheus Dietrichischer Vormund –
	n. 1683, 23.11. v. 1685, 4.1.	Salzburger Gregor Bürger und Weißbäcker	Taufe T Klara (TMatr 4/219) – Inventur 4.1.1685, 122r Wittib Sophia S., 3 Kinder Gregori, Peter Paul, Klara (i. 10., 7., 6. J.) – VerB 13.1.1685, 123v ErbReglg.	StR 1671, 26r – StR 1681, 26r –	1683, 23.11. Heirat der Tochter Cecilia (wohl aus I. Ehe) – 1685, 7.8. Wiederheirat der Witwe Sophia S. mit Schwimbeck Hans B u lediger Pöck
	1615, 14.3	Sauersbier Johannes	civis	BMtr Mf 607, 25/8	
	n. 1644, 3.7. v. 1647, 18.7.	Sandtner Magdalena geb. Fornam v Schaching	Heirat – Wiederheirat des Witwers Sandtner Michael i Schaching		
	n. 1661, 1.1. v. 1670, 11.10.	Sandtner Michael	StR 1661, 77r steuert selbst – StR 1670, 70v; 1671, 68v, 70v Wittib –		
	n. 1671, 1.1. v.	Sandtnerin --- Wittib		StR 1671, 68v –	
	1618, 28.8.	Sandweger Anna	Zieglmaesterin	BMtr Mf 609, 25/31	
	n. v. 1689, 30.6.	Sandweger --- v Miezing	Wiederheirat der Witwe Sandweger Maria v Miezing	3 mögliche (2 heiraten wieder)	
	n. 1684, 17.5. v. 1695, 28.7.	Sandweger Maria geb. Öggl v Gaberg	Heirat – Wiederheirat des Witwers Sandweger Jakob		
	1617, 5.1.	Sansperrer? Hans	pauper et clandestus (? , clandestinus)	BMtr Mf 608, 25/20	
	n. v. 1634, 12.5.	Säßler Michael Wagner	SpitR 1634, 47v hinderlass. Wittib erhält Zahlung –		
	n. v. 1639 ca.	Sauer --- (Ehemann der Susanna, die später Reithmayr Jakob geheiratet hat)	VerB 14.7.1649, 139r Verteilungsvertrag Reithmayr Jakob u Susanna, 4 Saurische Kinder v d Ehefrau Susanna: Johannes i 18., Anna i 16., Christina i 12. u Maria i 10. Jahr, u 3 Kinder mit R. Jakob: Michael i 6., Regina i 4. u Susanna i 2. Jahr		
	n. 1634, 10.7. v. 1646, 18.10.	Sauer Hans B u Gürtler	BP 10.7.1634, 2rv: Geburtsbrief für Adam Sauer, Sohn des Hans Sauer (dieser lebt noch) –	StR 1630, 22r – StR 1646, 19v Erben VormR 1662, 12v –	VP 21.4.1649, 31r Einsetzung eines neuen Sauerischen Vormunds – BP 8.3.1649, 47v Schuldbrief ... hinterlassener Sohn Lorenz

	1628, 5.12.	Sauerspier Margaretha		BMtr Mf 612, 25/83	
	n. v. 1675, 15.3.	Sauhuber --- (Eustach? Torwart in der Herbstgassen	VP 15.3.1675, 36v Max Wenger Leinweber hält um die Condition an und erhält sie (nachdem Sauhuber verstorben)		Sauhuber Taufe 2/235 dort Vorname! Mf 38 – RP 23.2.1635, 27r; StKR 1634/35, 9r Aufnahme –
	1614, 3.9.	Schächinger Jakob	ex hospitali	BMtr Mf 607, 25/3	
	n. v. 1619, 24.9.	Schächinger Hans B alhie	StKR 1619, 19v hinterl Tochter Barbara erhält Heimsteuer –		
	1625, 20.4.	Schächinger Paulus	solutus pauper 14 ann.	BMtr Mf 611, 25/65	
	1635	Schäfer Hans Mautner	Die Witwe Sibilla erhält bis Ende 1635 die Amtnutzungen. Ferchl		
	1655	Schäffer Hans Bartholomä Mautner	Die Witwe Anna Kathar. erhält bis Ende 1655 die Amtnutzungen. Ferchl		
	n. 1681, 19.5. v. 1687, 4.8.	Schaffner Martin Sartor	Heirat – Wiederheirat der Witwe Schaffner Susanna alhier		
	n. 1647, 27.6. v. 1666, 10.6.	Schall (Maria verw. Schwaiger, Ehefrau des Schall Georg Schöfknecht)	Heirat – BP 10.6.1666, 29v Schuldrekognition des Witwers Georg Schall an Euphrosina Perckmann		
	n. 1671, 1.1. v. 1674, 13.7.	Schall Georg B u Tuchmacher (früher Schöfmann?)	BP 10.6.1666, 29v Schuldrekognition des Georg Schall Witwer an Euphrosina Perckmann – BP 13.7.1674, 90v Kaufbrief. Witwe Katharina verkauft Haus MirakelB 1654, 20v Zeuge –	StR 1671, 53v; steuert noch – StR 1674, 49v Wittib steuert	BP 28.4.1675, 138r Quittung über Zahlung der Schuld v 13.7.1674.- Identität? StR 1661, 93r war Stipplischer Vormund –
	1621, 5.1.	Schalck Martin	civis pauper	BMtr Mf 610, 25/46	
	n. 1671, 1.1. v.	Schalk Oswald		StR 1661, 86r; 1671, 71r –	
	n. v. 1675, 31.12.	Schalk Georg Pfründner	SpitR 1675, 7r Messe, Armenspende, war wenigstens 3 Jahre i Spital –		1647, 27.6. heirateten Schalk Gg Schöfknecht u Schwaiger Maria vidua –
	n. 1674, 30.7. v. 1680, 15.10.	Schalk Maria geb. Paur	Heirat – Wiederheirat des Witwers Schalk Melchior Tuchmacher		
	v. 1689, 2.12.	Schalk Maria Ehefrau v Schalk Melchior Tuchmacher, Tochter v Familler Hans	VerB 2.12.1689, 51v ErbReglg. Familler Hans, Wittib Apollonia, Kinder von 1. u 2. Ehe: Jakob, Valentin, Reichard u Ulrich Familler, Schwester Susanna, Katharina >	Heirat EMatr 30.7.1674 –	> Amonpeurin dzeit Wittib zu Passau ufm Anger, u NN † des Melchior Schalck B u Tuchmacher alhie (I.) Ehewirtin –

	n. 1680, 15.10. v. 1696, 10.9.	Schalk Barbara geb. Machauer	Heirat – Wiederheirat des Witwers Schalk Melchior Bruderschaftsdiener		
	n. v. 1570, 20.2.	Schalkhamer Hans	RP 20.2.1570, 19v Vormund Singerl Georg ...		
	n. v. 1662, 10.10.	Schamberger --- d Schäching	Wiederheirat des Witwers Schamberger Lorenz hon vir d Schäching		
	n. v. 1626, 26.7.	Scharrer (Schneider, Schreiner?) ---	Wiederheirat des Witwers Scharrer (Schneider, Schreiner?) Georg, B und Schöfknecht		
	n. v. 1679, 19.6.	Scharer ---	Wiederheirat des Witwers Scharer (Schorer?) Georg Thorwarth		
	1620, 4.11.	Schätz Walburga		BMtr Mf 610, 25/44	
	n. v. 1623, 6.7.	Schätz Wolfgang civis et oparius	Wiederheirat der Witwe Schätz Walburga civ		
	n. v. 1683, 1.6.	Schauberger --- Kramerin zu Schaching	Wiederheirat des Witwers Schauberger Laurenz Kramer zu Schaching		
	n. v. 1604, 25.1.	Schauer Hans Bürger	BP 25.1.1604, 12r Witwe Anna beantragt Bestätigung der Ehelichkeit ihrer 4 Kinder: Oswald, Generosa, Margaretha, Rosina	Gewährsleute: Eheschließung war vor ca. 31 Jahren	Gewährsleute: Michael Helmprecht (60), Sebastian Griendl (60), Wolf Maidl (56);
	1620, 14.4.	[Schauer] Maria	Apothekerin alhie (des Mathäus Schauer?)	BMtr Mf 609, 25/40	
	1621, 18.1.	Schawr Benigna	uxor Georgii Schawrs civis et operarii	BMtr Mf 610, 25/46	
	n. 1620, ---	Schaur Oswald Maler	TMatr 1620 Geburt eines Kindes		
	n. v. 1626, 1.6.	Schauer Georg Burger und Schöfmann	Heirat der Tochter Schauer Catharina		
	1631, 29.8.	Schauer Christina	de Fischerdorf	BMtr Mf 613, 25/106	
	n. 1661, 1.1. v. 1665, 12.12.	Schauer Ambros Schöfknecht	StR 1661, 68v noch – StR 1665, 57v die Wittib steuert –		
	1618, 12.2.	Schäufl Moriz	am Ufer	BMtr Mf 609, 25/28	
	n.	Schauflinger Hans	StKR 1618, 19r Tochter Rosina erhält		

	v. 1618, 24.9.	Stadtmaurer	Beihilfe –		
	1628, 18.3.	Schaufflinger Magdalena	ex hospitalis	BMtr Mf 611, 25/79	
	1632, 25.5.	Schaufflinger Hellena	pauper im Platerhaus	BMtr Mf 613, 25/115	
	1620, 18.5.	Schaumberger Bärtl	civis et murarius	BMtr Mf 609, 25/41	
	n. v. 1636, 6.12.	Schödl (Schedl) Georg	StR 1636, 27v Wittib steuert –		
	1622, 26.8.	Schefflmayr Elisabeth	soluta bey dem alten Lederer?	BMtr Mf 610, 25/55	
	1623, 27.5.	Scheib Margretha	Burgerin u Schreinerin	BMtr Mf 610, 25/58	
	1625, 16.12.	Scheib Catharina	uxor des alten m. Hansen Schreiners	BMtr Mf 611, 25/67	
	1629, 10.12.	Scheib Hans	Schreiner im Bruderhaus		
	1629, 10.12.	Scheib Hans B u Schreiner i Bruderhaus	StR 6.12.1636, 40v Vormünder steuern f Haus – SpitR 1634, 48r Zahlung an Wittib	BMtr Mf 612, 25/92	BP 24.4.1637, 78v Kaufbrief, Tochter Maria, Vormünder verkaufen Behausung –
	n. v. 1602, 31.12.	Scheibl Oswald Bürger und	SpitR 1602, 8r Erben zahlen Gilt – BP 26.4.1603, 4r Rede v Vormündern der Kinder Josef und Pankraz		BMatr 25.5.1617, 25/24 Beerd. der Witwe Scheibl Ursula –
	1617, 25.5.	Scheibl Ursula	vidua et civis	BMtr Mf 609, 25/24	
	1621, 11.2.	Scheibl Anna	uxor dmi Christoph Scheibls	BMtr Mf 610, 25/46	
	1621, 17.4.	Scheibl Oswald	filius Hans Scheibels consulis	BMtr Mf 610, 25/49	
	1622, 1.2.	Scheibl Johann Dns ... consul civitatis	StKR 1631, 3r T hat Stegmayr Wernhör Joh., Gerichtsschr. z Griesbach geheiratet, zahlt Nachsteuer f 5000 fl elterl. Gut – StR 1633, 59r Erben steuern –	BMtr Mf 610, 25/53	RP 26.8.1633, 2v Nennung d Vormünder über s S Paulus – BP 2.6.1635, 14r Quittung d Erben d Hans Scheibl an d Witwen v Haller Jakob u Oswald Scheibl –
	n. v. 1623, 25.7.	Scheibl --- (I.) Ehefrau des Scheibl Hans	StR 1623, 33rv Vormundschaften f erste u jüngere Ehe –		
	n. 1618, 6.4. v. 1624, 10.5.	Scheibl Maria (I) Ehefrau von Scheibl Pankraz	6.4.1618 Taufe e Kindes – v. 10.5.1624 verm. Eheschließung v Scheibl P. m II. Ehefrau Jakobe, 10.2.1625 Taufe e Kindes		
	1629, 20.12.	Scheibel Georg	iuvenis FF CC	BMtr Mf 612, 25/92	
	1631, 25.5.	Scheibel Christophorus	FF CC	BMtr Mf 613, 25/104	
	1632, 3.9.	Scheibl Johannes Bierbräu FF CC (S v Scheibl Hans u Rosina)	StR 1636, 28v Rosina Zwickl, verw. Scheibl steuert v ihres verstorbenen Sohns Johannes Scheibl Erbschaft –	BMtr Mf 613, 25/121	
	1633, 6.2.	Scheibl Anastasia	soror FF CC	BMtr Mf 614, 25/128	

n. v. 1634, 26.8.	Scheibl Paulus (Sohn von Scheibl Oswald u Ursula?), Bruder von Joseph	StR 1636, 28v Rosina Zwickl, verw. Scheibl steuert v ihres verstorbenen Schwagers Paulus Scheibl Erbschaft –	StR 1651, 30r; 1646, 28r –	Keller 1995, 127 ein Scheibl Paul 20 J., Bruder des Joseph, wurde 1634 trotz Verbot im Familiengrab in d Kirche begraben Alte Akten VII/40, Keller 1995, 127 –
n. 1633, 26.8. 1634 v. 1635, 2.2. v. 1635, 2.6.	Scheibl Oswald	VP 26.8.1633, 2v Haller u Osw. Scheibl, Vormünder über Sohn Paulus d Hans Scheibl – KiR 1635, 38v (Rück?)zahlung von 100 fl durch die Erben an die KiStiftung – BP 2.6.1635, 14r Quittung der Erben des Hans Scheibl an die Witwen d Vormünder Jakob Haller und Oswald Scheibl –	StR 1636, 34r , 56r – StR 1651, 59r, 62v; 1654, 63r Wittib Behausung – StR 1661, 74r Haus der Erben –	SpitR 1640, 55v; Gilt f Wismar wg. Feind f 33/34 nachgelassen worden – VP 23.11.1657, 147r Auseinander- setzungen wg. e Jahrtags; 6 Söhne: namens Hans, Peter, Oswald, Christoph, Joseph u Pancraz Scheibl; 149v Klage gg. Reichart Schwaiger, Oswald Scheibl vor 23 Jahren verst., also 1634 –
n. v. 1635, 8.11.	Scheibl Hans Peter Bürger und ---	RP 8.11.1635, 48r die Peter scheiblichen Erben ... –	StR 1636, 32r Haus steht leer – StR 1637, 31v –	KiR 1637, 14r Erben zahlen Gilten v Haus u Garten auf d Graben vor der Stadt, noch 1653, 13r –
n. v. 1646, 19.1.	Scheibl Quirin B und Gastwirt	VerB 2.1.1646, 50v Erbregelungsvertrag, witt. Kath. u 5 Kinder – VP 19.1.1646, 4r Klage gg. Wittib Katharina – BP 27.9.1647, 17r Vormundschafts- quittung den Witwen der bisherigen Vormünder über weil. Melchior Amans hinderl. Sohn Geörg, d.i. Scheibel Quirinus u Rohrmayr Dionisius, Katharina Sch. u Rohrmayr Rosina –	StR 1646, 28v Wittib steuert – Katharina Scheibl heiratet 1648, 20.1. Johannes Grafsturm – Quirin ergibt sich aus VP 19.1.1646, 4r; 24.10.1668, 133r;	1648 Wiederheirat der Witwe Scheibl --- Dna (Lt. VP 26.11.1649, 84v (Beleidigungsklage) heißt sie Katharina) – StR 1648, 49v – BP 3.1.1675, 112r Verkauf, 6 Parteien: Maria Magdalena verh. m Schwaiger Reichart; Hans Christoph; Grafsturm Johann, war verh. m d vidua Katharina des Quirin; Kinder v 3 schon †: Johann Gottfried, Anna Jakobe verh. m Reichl B., Anna Maria, verh. m Maderecker Johann –
n. v. 1646, 31.12.	Scheibl Christoph	StR 1646, 75v Vormundschaft – BP 12.10.1648, 33v Vormundschaftsquittg d Vormünder für Sohn Melchior Scheibl quittieren der Dorothea Schwaiger, >	> Witwe des vorh. Vorm. Hieronymus Schwaiger ...	VP 24.3.1651, 42r Verhandlungen zw. Erben des Scheibl C. darunter Scheibl Pangraz Mauttner zu Pogen –
n. 1646, 28.8. v. 1651, 9.12.	Scheibl Joseph des Äußern Rats Gastwirt	Heirat – StR 1651, 6r Inweib Joseph Scheiblin (wohl eine Susanna) wohnt b Scheibl Joh. Gottfr. – 1655, 26.4. Wiederheirat der Witwe Scheibl Susanna Domina m Winner (Wimer?) Gg.	Letzte Taufe am 16.3.1643 –	VerB 9.12.1651, 233v Erbregelung Scheibl Jos., Witw. Susanna, 5 Kinder: Josef, M.Madalena, Hans Gg., Hans Franziskus, Christian –
n. v. 1651, 13.12.	Scheibl Hans	StR 1651, 30r Hans Zwickl Bierbräu steuert v s Stiefsohns H.Sch. Erbschaft –		
n. v. 1651, 13.12.	Scheibl Paulus	StR 1651, 30r Hans Zwickl Bierbräu steuert v s Schwagers P.Sch. Erbschaft –		VP 15.5.1657, 38v Vormundschaft wird bestimmt für die Kinder –

n. v. 1668, 5.3.	Scheibl Johann Gottfried des Innern Rats, Graf Spaurischer Verwalter	VP 5.3.1668, 29v Witwe Susanna Scheibl klagt gegen Lebzelter Andre Tunzinger wg. ausstehenden Kaufschillings – StR 1661, 7r –	VormR 1675, 54r 6 Ki, deren Ahnfrau ist Grafsturm Katharina	Sohn: Quirin Scheibl VP 5.6.1671, 68v – StR 1672, Herrn Johann Gottfried Scheibls sel. hinderlassene Frau Wittib jetzt Frau Forestin ...
n. 1661, 13.9. n. 1675, 19.8.	Scheibl Clara verw. Pföst	Heirat – BP 19.8.1675, 155v Quittung der Pflegetochter Maria Magdalena Pföst, jetzt verh. Labmair an die Stiefeltern Scheibl –		1684, 13.11. Wiederheirat d Witwers Scheibl (Hans) Christoph Weißbierwirt d Rats –
n. 1670, 7.(4.?) v. 1679, 19.7.	Scheibl Maria geb. Limmer d Dingolfing	Heirat – Wiederheirat des Witwers Scheibl Johann Franz Scherer		
n. 1671, 1.1. v.	Scheibl Christoph			StR 1671, 77r Galli Behambischer Vormund
n. 1671, 1.1. v.	Scheibl Johann Franz Tuchscherer		StR 1671, 34r	
n. 1684, 13.11. v. 1691, 27.8.	Scheibl Johann Christoph Bürger u Gastgeb des Rats	Heirat – Wiederheirat der Witwe Schaibl Maria – VP 29.8.1691, 40v Aufnahme v Franz Dunzinger, nach Heirat mit Maria Scheibl Witwe des J.Chr.Sch.	StR 1671, 15v –	BP 1.2.1694, 159v Quittung. Erbsinteressenten: Joh. Adam Scheibel, Niedercreyzenstetten, Wolfgang Friedrich Sch., Stephan Ignatius Sch. –
1629, 27.12.	Schaider Elisabetha	Weberin	BMtr Mf 612, 25/92	
n. v. 1634, 18.8.	Schaider Wolf B u Weber alhier	RP 18.8.1634. 16r Zahlungsforderung an die Vormünder als Bürgen f Abrh. Scheck–		
n. 1671, 1.1. v.	Scheyerstuell Herr		StR 1671, 31v	
1624, 19.7.	Scheidtmair Ursula	uxor Scheidtmairs civis et hospitis	BMtr Mf 610, 25/62	
n. 1656, 31.12. v. 1657, 25.11.	Scheifl Maria geb. Schwaiger, Schwester von Schwaiger Reichhart	KiR Gei 1657, 4v hat der Geiersbergkirche 100 fl vermacht, v Bruder am 25.11. bezahlt (Teil)		
1632, 23.10.	Schemer Paulus		BMtr Mf 614, 25/124	
n. v. 1638, 23.6.	Schemer Margaretha Wittib des Schemer Oswald B u Riemer († v. 6.12.1636)	BP 23.6.1638, 109v Kaufbrief Mehrere Vormünder verkaufen Haus für hinterl Sohn Johannes –	StR 1636, 23r Erben steuern, also Oswald Sch. schon † –	
n. v. 1634, 12.5.	Schemer Oswald Bürger u Riemer	SpitR 1634, 47r hinderl. Erben – StR 1636, 23r Erben steuern f Haus –		StKR 1642, 4r Michael Schemer u Schwester hausen i Wien, für außer Lands

			BP 23.6.1638, 109v Kaufbrief Mehrere Vormünder verkaufen Haus für hinterl Sohn Johannes –		gebr. Erbteil je 70 fl 10% Nachsteuer, eine Schwester zu Hengersperg 5 % (14 bzw. 3/30 fl / kr) –
	1672, 10.12.	v. Schenk P. Benno (Johann Konstantin)	Bauer 1894, 66		
	1632, 28.7.	Scherer Johannes	Burger und Weißgerber	BMtr Mf 613, 25/119	
	n. 1661, 1.1. v.	Scherer Mathes		StR 1661, 78r noch	
	n. v. 1687, 21.4.	Scherl (Rosina) Pixenmacherin	Heirat – Wiederheirat des Witwers Scherl Adam Pixenmacher m Muhrpöckh Barbara Wittib		VerB 27.7.1696, 18v Erbrezgl. Adam Scherl u Rosina, 3 Ki 1. Ehe: Georg Scherl 20, Maria Rosina 22 u Barbara 18 (2. Ehe ohne Ki) –
	n. v. 1696, 27.7.	Scherl Adam Pixenmacher	VerB 27.7.1696, 18v Erbrezgl. Adam Scherl u Rosina, 3 Ki 1. Ehe: Georg Scherl 20, Maria Rosina 22 u Barbara 18 (2. Ehe ohne Ki) –	I. Ehefrau Rosina schon v. 1687, 21.4.†	1696, 29.10. Tochter Maria Rosina (Haupterbin) heiratet Ebert Christian Pixenmacher –
	n. v. 1635, 16.4.	Schesl ---	Wiederheirat der Witwe Schesl Maria		
	1615, 21.3.	Scheuringer Georg	aus Stainriesel	BMtr Mf 608, 25/9	
	1624, 26.8.	Scheuringer Martinus	v Schäching solutus 22 ann.	BMtr Mf 610, 25/62	
	n. v. 1629, 9.5.	Scheieringer (?) ---	BMatr 9.5.1629, 25/87 Beerd. der Witwe Scheieringer (?) Maria		
	1629, 9.5.	Scheieringer (?) Maria	vidua	BMtr Mf 612, 25/87	
	n. v. 1637, 6.12.	Scheuröcker Georg	StR 1637, 6v Wittib steuert –		
	n. v. 1699, 12.7.	Scheuröcker Maria Anna Katharina Ehefrau v Scheuröcker Veit Schöfmstr., vorher verwitw. Sagstetter	BP 12.7.1699, 47r, v Einschreiben u Vergleich (wg. Zahlung f gekauften Weizen, Veit Sch. ist Wittiber) – BP 18.1.1700, 1r Hauskauf (er ist Witwer) –		VerB 23.7.1699, 23v Witwer Sch. Veith, 1 Stiefki: Balth. Sagstetter Zillenwasserer bei St. Nicola v Passau, v 2. Ehe: Maria Ursula i 19., Hans Georg i 15., u Johanna i 12. Jahr
	v. 1682, 28.2.	Schichtl Thomas B u Müller	Inventur 28.2.1682, 21v; Witwe Eva, Bruder Paul, Müller zu Steinkirchen	StR 1671, 62v –	VerB 10.3.1682, 57v Erbrezgl. Schichtl Thoman, Wittib Eva (geb. Schwaiger),

			[Witwe Eva † vor 17.7.1692, s. Inventur v Hans Schwaiger 15.11.1709]		deren Bruder Schwaiger Hans Schöfknecht, u Verwandte: Schichtl Paul Bruder, dann Salzburger Andre Weißpöck (wie?), Lauffenauer Hans Kupferschmied (wie?) –
n. v. 1692, 17.7.	Schichtl Eva Bürgerin u Wittib (d Schichtl Thomas Müllner)	VerB 17.7.1692, 94v Erbrechl. Eva Schichtl ohne Gescheft- u Noterben; Erbs- interessenten: Hans Schwaiger Schöfk. u Andre Salzburger Weißspecken Ehewirtinnen (alle geb. Lauffenauer?)	(Schwaiger Hans † 15.11.1709)	Inventur 15.11.1709 für Schwaiger Hans B u Schöfknecht am Urfahr; darin: Briefl. Urkunde: Erbvertrag zw. Erben der weil. Eva Schichtl vom 17.7.1692	
n. v. 1646, 18.10.	Schick Christoph Bürger und Sporer	VerB 24.2.1644, 153r Erbregelung, v 1. Ehefrau NN 2 Kinder: Andre i 19., Barbara i 17. Jahr; 2. Wittib Margaretha, nennt Ehedatum, 3 Kinder Maria i 6., Martin i 4., Anton i 3. Jahr – StR 1646, 17r; 1651, 18v Wittib steuert –	SpitR 1648, 47r –	BP 29.4.1649, 47r BP 29.4.1649, 47r: Schuldbrief der hinterl. Witwe Margaretha – BP 8.3.1649, 47v 2 hinterl. Ki: Andre und Barbara – BP 26.9.1649, 64v Vormundsch.quittg Barbara Schick, derzeit Andreas Viechtner ehel. Hausfrau	
n. v. 1650 ca.	Schick Hans Sporer	SpitR 1650, 53r Wittib erhält Zahlung –			
n. v. 1628, 17.2.	Schickinger Hans gew Paur	Heirat der Tochter Schickinger Margaretha			
n. v. 1678, 19.12.	Schidt Mathias B u Tagwerker	1680, 29.1. Wiederheirat der Witwe Schid Regina m Prügge Thomas –	StR 1661, 88r	VerB 19.12.1678, 11v Erbvertrag Schidt Math., Wittib Regina, 3 Kinder Balthasar i 4., Katharina i 11. u Maria i 6. Jahr –	
1630, 10.9.	Schiffer Ursula	Brobsteiische Amptmanin	BMtr Mf 612, 25/98		
1632, 2.4.	Schiffer Paulus	Probsteischer Amtmann alhie	BMtr Mf 613, 25/112	klären	
1632, 24.4.	Schiffer Paulus	Probstrichters Amtman alhie	BMtr Mf 613, 25/113		
n. 1682, 14.5. v. 1699, 26.2.	Schiffer Walburga geb. Alinger verw. Hauner v Filling	Heirat – Wiederheirat des Witwers Schiffer Hans Paur v Prechhausen v Filling	1. Heirat 1681, 13.2.		
1614, 11.12.	Schiller Margaretha	Jacobi Schiller d Schäching uxor	BMtr Mf 607, 25/5		
n. v. 1620, 19.11.	Schinnbeck --- in Gschnaidt	BMatr 19.11.1620, 25/44 Beerd. der Witwe Schinnbeck Margretha in Gschnaidt			
1620, 19.11.	Schinnbeck Margretha	vidua in Gschnaidt	BMtr Mf 610, 25/44		

	n. v. 1616, 7.8.	Schindl --- Bürger	BMatr 7.8.1616, 25/16 Beerd. der Witwe Schindl Walburga Burgerin		
	1616, 7.8.	Schindl Walburga	Gew. burgerin u Wittib alhie	BMtr Mf 608, 25/16	
	1616, 6.9.	Schindner Margretha	Andreae Schindner B u Weinzierls alhie gew Hausfrau	BMtr Mf 608, 25/17	
	n. v. 1660. 31.12.	Schiermayr (Hans?)	StKR 1660, 13v Schiermayr Ursula Wittib Tochter d weill Gruber Hans B u Schuhmachers, B.Recht		VP 21.7.1688, 57r Ursula Schirmayr Wittib erhält Pfründt i Blatterhaus
	n. v. 1624, 3.5.	Schiesl --- in d. Decknaw	BMatr 3.5.1624, 25/61 Beerd. der Witwe Schiesl Barbara paup in d. Decknaw		
	1624, 3.5.	Schiesl Barbara	vidua paup in d. Decknaw	BMtr Mf 610, 25/61	
	n. v. 1677, 26.1.	Schiesstl ---	Wiederheirat der Witwe Schiesstl Barbara		
	1616, 3.9.	Schläckhofer Susanna	Maurerin u Burgerin alhie	BMtr Mf 608, 25/17	
	1617, 2.9.	Schlagperger Georg	v Pruck	BMtr Mf 609, 25/25	
	n. v. 1617, 1.10.	Schlagperger --- v Perlasberg	BMatr 1.10.1617, 25/26 Beerd. der Witwe Schlagperger Ursula v Perlasberg		
	1617, 1.10.	Schlagperger Ursula	v Perlasberg vidua	BMtr Mf 609, 25/26	
	1617, 5.11.	Schlagperger Hans	v Eyperg Rusticus	BMtr Mf 609, 25/26	
	1617, 20.12.	Schlagperger Maria	filia soluta Schlagpergers in Eyperg	BMtr Mf 609, 25/27	
	1618, 10.2.	Schlagperger Andreas	v Gschnaid ein alter lediger Gsell	BMtr Mf 609, 25/28	
	n. v. 1635, 18.1.	Schlaiberger --- de Eiperg	Wiederheirat der Witwe Schlaiberger Barbara de Eiperg		
	1624, 16.5.	Schleederer Jacob	v Gschnaid solutus	BMtr Mf 610, 25/61	
	n. 1636, 28.9. v. 1649, 20.6.	Schleederer Anna verw. Berger i Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat des Witwers Schleederer Oswald d Simling		
	n. 1649, 20.6. v. 1650, 25.10.	Schleederer Katharina geb. Binder v Graflling verw. Beham d Dattenberg	Heirat – Wiederheirat des Witwers Schleederer Oswald d Simling i Fischerdorf		
	n.	Schleederer Andreas	Heirat der Tochter Schleederer Maria in		

	v. 1658, 19.5.	in Miezing	Miezing		
	n. v. 1684, 24.10.	Schleederer --- Paur v Fischerdorf	Wiederheirat der Witwe Schleederer Sabina Paurin v Fischerdorf		
	n. v. 1686, 12.2.	Schleederer --- v d Deggenau Ehefrau v Wolf Schleederer	Wiederheirat des Wittwers Schleederer Wolfgang v d Deggenau m Prüggl Maria v Seebach ledig		
	n. 1686, 12.2. v. 1686, 31.12.	Schleederer Wolf Deggenau	Heirat – KiR Grab 1686, 5v Tod Wolf Schleederers, das alhero gehörige grundbare guett hat die ältere Tochter Maria >	> übernommen u heiratet Sebastian Weinperger –	
	n. v. 1686, 9.7.	Schleederer --- v Fischerdorf	Wiederheirat der Witwe Schleederer Maria Wittib v Fischerdorf	2 mögliche	
	n. v. 1686, 10.7.	Schleederer Andreas Paur in der Deggenau	EMatr Metten 1686 Mf 3, 1/41 Heirat der Witwe Schleederer Maria –		
	n. v. 1692, 18.6.	Schleederer Georg Baur in der Deggenau	VP 18.6.1692, 22v Tochter Agatha Heirat mit Gerhard Gallus		
	n. v. 1695, 17.5.	Schleederer --- Päurin zu Görden	Wiederheirat des Wittwers Schleederer Johann Paur zu Görden		
	1621, 28.5.	Schleim Johannes	18 ann.	BMtr Mf 610, 25/50	
	1622, 8.10.	Schlainkhofer ---	uxor Schlainkhofers	BMtr Mf 610, 25/55	1623, 21.5. Wiederheirat des Wittwers Schlainkhofer Andreas civis
	1628, 30.4.	Schlainkhofer Andre	civis	BMtr Mf 611, 25/80	
	1629, 3.5.	Schlainkofer Barbara	von Paussing	BMtr Mf 612, 25/86	
	1630, 13.8.	Schlainkoffer ---	de Paussing mendicus	BMtr Mf 612, 25/97	
	1632, 1.9.	Schlainkoffer Georg	von Kandlbach pauper	BMtr Mf 613, 25/121	
	1615, 24.1	Schlögl Barbara	von Fischerdorf	BMtr Mf 607, 25/6	
	1615, 25.2.	Schlögl Georg	filius Balthasarii Schlögls von Fischerd.	BMtr Mf 607, 25/7	
	1617, 27.1.	Schlögl Stephan	Burger u Tagwerker	BMtr Mf 608, 25/21	
	1624, 17.12.	Schlögl Balthasar	gewester Feldthütter in Fischerdorf	BMtr Mf 611, 25/63	
	1632, 12.5.	Schmerpeckh Eva	soror FF CC	BMtr Mf 613, 25/114	
	n. v. 1633, 19.5.	Schmerpeck Simon in Schäching	Wiederheirat der Witwe Schmerpeck Anna in Schäching		
	n. v. 1620, 30.9.	Schmid --- civis	BMatr 30.9.1620, 25/43 Beerd. der Witwe Schmid Magdalena civis et Mr. (Mater?)		

			M. Urban Glasers (verwitwete Urban?)		
	1620, 30.9.	Schmid Magdalena	civis et vidua Mr. (Mater) M. Urban Glasers	BMtr Mf 610, 25/43	
	n. v. 1620, 4.2.	Schmidt Sigmundt v Schwembach	Heirat der Tochter Schmidt Margretha v Schwembach		
	1621, 23.2.	Schindt (Schmid?) Stephan	operarius v Aletsberg	BMtr Mf 610, 25/47	
	1621, 7.3.	Schmidt Adam	filius Clasen Schmidts filius 20 ann.	BMtr Mf 610, 25/47	
	1623, 17.8.	Schmid (Scheidin) Apolonia	v Schwemberg	BMtr Mf 610, 25/59	
	1624, 23.9.	Schmid Antonius	Weinzierl	BMtr Mf 610, 25/62	
	1625, 7.11.	Schmidt Michael	Maritus (Ehemann) Annae Panckhoferin, Sailerin alhie	BMtr Mf 611, 25/66	
	n. v. 1625, 29.4.	Schmidt Georg v Schäching	Heirat der Tochter Schmidt Rosina v Schäching		
	1626, 16.7.	Schmid (?) --	d Schmid so bey s. Vlrich gewesen, und bey s. vtto brunn gestorben, aber doch in einen freidthof begraben worden. Den(e)n v Metten hat di Wittib geben miessen 2 fl	BMtr Mf 611, 25/69	
	1630, 28.1.	Schmidt Blasi	Bauer de Perg	BMtr Mf 612, 25/93	
	n. v. 1635, 4.2.	Schmid --- Wolfdatting hic	Wiederheirat der Witwe Schmid Maria, Wolfdatting hic		
	n. v. 1654, 8.10.	Schmid Paul de Schwemberg	Heirat der Tochter Schmid Maria de Schwemberg		
	n. 1650, 21.5. v. 1655, 28.6.	Schmid Katharina geb. Huber d Ilting?	1650 Heirat – 1655 Wiederheirat des Witwers Schmid Mathias d Dinkelspiel civis		VP 4.9.1658, 147r-148v Klage d Kirchen- verw. wg. d Beerdigungskosten i Passau, wo Kath., die Frau des Schmidt Mathes, Tagwerkers, verst., durch s. Schwager Peter Lippel zu Passau; zurückgewiesen –
	n. v. 1660. 31.12.	Schmidt Christina Pfründnerin aus Hohenbrunn b München	SpitR 1660, 4v Absterben, war 1649 aufgenommen worden –		
	n. 1671, 1.1. v.	Schmid Mathes Tagwerker		StR 1661, 30v, 74v; 1671, 59r –	
	n. 1673 in 1674	Schmidt Georg B u Schnizermacher	VP 13.12.1675, 173r Thomas Schmidt, B. Sohn u Schnizermacher, dessen Vater vor 1 Jahr verstorben, erhält B.Recht	StR 1661, 74v; 1671, 58r –	BP 6.3.1695, 11r Geburtsbrief u Lehrbrief f Sohnm Johann Andre Schmidt Sailer, dann i Pfeffenhausen –
	n. v. 1675, 14.1.	Schmidt --- (Magdalena?) verw. Strasser (wohl vidua d Strasser Oswald)	VP 14.1.1675, 10r Anbringen des Hans Schmidt, ihm das vesprochene B.Recht mit Stadtfuhrrecht zu verleihen, nachdem er		VormR 6.3.1676, 180r Curatores der Verlassensch. nach Tod des Strasser O. (v. 1663, 28.5) u s Ehefrau (aber die müsste

			wie gefordert die Strasserische Witwe geheiratet, diese aber schon wieder verstorben. Hinweis auf Kinder.		1663 schon einmal wieder geheiratet haben) – VP 8.3.1675, 32r Maria Strasser will n Tod d Mutter Str. --- v Haus cedieren, weil sie Schulden u Erhaltung nit gewachsen –
	n. 1670, 12.2. v. 1675, 8.10.	Schmid Anna geb. Miller d Kandlbach	Heirat – Wiederheirat des Witwers Schmid Hans d Schwembach civis Schnitzermacher		
	n. 1675, 31.7. v. 1677, 1.3.	(?) Schmidt Jakob von Schwembach	Heirat – Wiederheirat der Witwe Schmidt Maria von Aiberg (vorher Dattenberg)		
	n. v. 1680, 29.2.	Schmidt ---	Wiederheirat des Witwers Schmidt Andre B und (Sporer?)		
	n. 1682, 9.7. v. 1685, 17.7.	Schmid Walburga geb. Weinberger verw. Muzenpaur v Sandweg	Heirat – Wiederheirat des Witwers Schmid Wolfgang i Schaching Tagwerker	1. Heirat 23.10.78	
	v. 1689, 2.12.	Schmidt Andre Stadtbote	VP 2.12.1689, 73v: Bitte der Witwe um Almosen, zur Geduld verwiesen		
	n. v. 1695, 6.3.	Schmid Eva geb. Michelmayer Ehefrau des Schmidt Georg B u Schnizermacher	BP 6.3.1695, 11r Geburtsbrief u Lehrbrief f Sohn Johann Andre Schmidt Sailer, dann i Pfeffenhausen –		
	n. 1698, 15.5. v. 1699, 15.2.	Schmidt Vitus Paurensohn Bauer in Fischerdorf	Taufe des Sohns Antonius (da schon selig)		1694, 15.2. Heirat mit Wagner Magdalena Paurentochter allda –
	n. v. 1643, 15.7.	Schmidbauer Hans B u Bierpreu	VerB 15.7.1643, 87v Erbvertrag, Witwe Magdalena u 2 Ki: Eva i 8. u Maria i 3. J. –		MirakelB 1642, 8r Zeuge –
	n. v. 1664, 30.4.	Schmidbauer Georg B u Schneider	VP 30.4.1664, 54v Antrag v Hochberger Hieronimus auf Attestation f Sohn Hans, damit dieser aus Kriegsdienst entlassen werde; wird wg. Tod v Schm.G. erteilt –		
	n. 1644, 17.1. v. 1669, 2.5.	Schmidbaur Maria geb. Fierlbeck d Veterhofen	Heirat – Wiederheirat des Witwers Schmidbauer Leonhard d Alkofen i Schaching		
	n. 1669, 2.5. v. 1675, 16.7.	Schmidbauer Maria geb. Postauer d Michaelsbuch	Heirat – Wiederheirat des Witwers Schmidbaur Leonhard d Alkofen i Schaching		
	n. 1685, 29.9. v. 1685, 31.12.	Schmidbauer Georg B u Gürtler	KiR 1685, 31v u KiR Grab 1685, 8r Georg Schmidbauers Witwe kauft Kirchenstuhl – VerB 4.3.1686, 144v Erbvertr. Wittib	StR 1661, 37r; 1671, 28r; 1675, 28r; StR 1686, 26v Erben	BP 27.1.1690, 131v Freisagung von Franz Aman Sockenmacher, Schmidpaur Zeuge bei Aufdingung 29.9.1685, inzwischen †

			Katharina, (Beistand Bruder Herr Joh. Jak. Luckner des Rats B u Handelsmann zu Camb), m ihren 6 Kindern v 1. u 2. Ehe: Sibila u Eva Schmidpaur, item Franz 12, Georg 3, Andre ¼, Clara 4 J. –	steuern – StR 1661, 92v Mathes Rauchischer Vormund –	BP 3.1.1687, 2r: Attestation. (Zusage ds B.Rechts an künft. Schwiegersohn Georg Hofmann) – StKR 1705, 5r Sohn Hans Georg zahlt Nachsteuer, ist nach Prag ausgewandert –
	n. 1686, 4.3. v. 1686. 20.5.	Schmidpaur Katharina Witwe des Schmidpaur Georg Gürtler (s.o. † v. 31.12.1685)	VerB 20.5.1686, 149v Erbregl. – Katharina ist e Tochter v Luckner Mathias		VerB 26.7.1687, 16r Erbvertrag nach Tod des Matthias Luckner –
	n. v. 1692, 29.6.	Schmidtbauer --- v Sandtweg	Wiederheirat der Witwe Schmidtbauer Walburga v Sandtweg		
	1619, 2.6.	Schmidthueber Georg	pauper operarius	BMtr Mf 609, 25/35	
	1622, 17.1.	Schmidthueber Walburga	filia Thomae Schmidthuebers in Dienst in Miezing	BMtr Mf 610, 25/52	
	1622, 16.6.	Schmidhueber Anna	filia alhie paup	BMtr Mf 610, 25/54	
	1632, 26.10.	Schmidhueber Ursula	soror FF CC	BMtr Mf 614, 25/124	
	1622, 15.2.	Schmidtmair Christoph	socer Bibliopolae, sartor	BMtr Mf 610, 25/53	
	1624, 31.12.	Schmidtmayr Georgius	civis et hospes	BMtr Mf 611, 25/63	
	n. v. 1632, 24.9.	Schmidmer Hans (Schmidmayr?), Bürger	StKR 1632, 3v Witwe heiratet Pruckner Bartlme Müller in d Freiong LG Schärding, zahlt Nachsteuer –		
	n. v. 1637, 25.10.	Schmidmair Georg Bürger und Gastgeb	BP 25.10.1637, 89r Quittung, Sohn Paulus –		BP 25.10.1637, 89r Quittung an 2 wieder verheir. Witwen v ehemaligen Vormündern über Paul, Sohn des Gg. Schmidtmair –
	n. 1661, 1.1. v.	Schmidtmayr Simon Weinzierl		StR 1661, 88v noch	
	n. 1671, 1.1. v. 1697, 18.2.	Schmidmayr Mathes Weinzierl, vinetor	EMatr Metten 17. Jh. Mf 4, 1/54 Heirat der Tochter Schmidtmair Maria – StR 1661, 48v Schmidtmayr Mathias Schneider	StR 1661, 64r; 1671, 49v –	MirakelB 1640/41/42/45/46, 4r, 6v, 8v, 13r, 14v Zeuge – StR 1661, 88v Schmidtmayr Simon Weinzierl Vater?
	n. v.	Schmidtmair Mathias vinetor			
	n. 1671, 1.1. v.	Schmidmayrin		StR 1671, 57r –	
	n. v. 1697, 18.2.	Schmidtmair Judith Ehefrau des Sch. Mathias	EMatr Metten 17. Jh. Mf 4, 1/54 Heirat der Tochter Schmidtmair Maria		

		vinetor			
	1621, 22.2.	Schneck Sigmundt	Wagner	BMtr Mf 610, 25/47	
	1621, 15.5.	Schneck Hans	civis et sartor	BMtr Mf 610, 25/50	
	n. v. 1622, 27.4.	Schneck Sigmund Wagner	SpitR 1622, 57r Wittib erhält Zahlung –		BMatr 21, 47
	n. v. 1624, 16.5.	Schneck Veit B und Schneider alhie	Heirat des Sohns Schneck Bartholomäus, ein Ledergsell und seines Handwercks auch ein Schneider –		BP 24.1.1637, 65v Quittung der Geschw. Barthlme Schneck B u Schneider alhie, Margaretha Hausfrau des Michael Preiller Gastgeb alda u Maria an den Bruder Hans Schneck auch B u Schneider alhie
	n. v. 1637, 24.1.	Schneckh Veit Bürger und Schneider	BP 24.1.1637, 65v Ausstellung einer Quittung für d 3 Kinder Barthlme, Schneider, Margaretha verh m Michael	Preiller Gastgeb, und Maria	
	v. 1649, 16.7.	Schneck Bartholomäus B und Schneider	VP 16.7.1649, 59r Einsetzung von Vormündern über seine hinterl. Kinder –	StR 1652, 32v Erben steuern –	
	n. 1655, v.	Schneck Hans Schneider	MirakelB 1655, 21v Zeuge –		
	n. v. 1690, 30.1.	Schneck --- alhier	Wiederheirat des Witwers Schneck Georg Schneider alhier		
	n. 1679, 27.12. v. 1695, 25.1.	Schneck Maria geb. Gottgeisl, Ehefrau des Georg Wilhelm Schneck Gerichts – u Stadtprokurator	BP 25.1.1695, 3r Schuldobligation erhalten – 1698, 13.1. Wiederheirat des Witwers Schneck Georg Wilhelm Gerichts- u Stadtprokurator allhier –		Heirat 27.12. 1679, in Metten – StR 1687, 112v Frau Jakobe Gottgeislin Wittib steuert (Schwiegermutter v Schneck G.W. –
	n. 1690, 30.1. v. 1696, 28.2.	Schneck Georg Schneider alhier	Heirat – Wiederheirat der Witwe Schnekh Maria allhier		StR 1661, 60r, 68v; 1671, 47r noch –
	n. v. 1630, 24.8.	Schenk (Schneck?) Georg	StR 1630, 7v Wittib –		
	1617, 19.1.	Schneider Andreas	Burger u Weinzierl	BMtr Mf 608, 25/21	
	1626, 21.2.	Schneider Walburg	v Schwemberg 14 ann.	BMtr Mf 611, 25/67	
	1626, 30.4.	Schneider Barbara	Weinzierlin	BMtr Mf 611, 25/68	
	1632, 18.2.	Schneider Martin	Honestus iuvenis 13 ann.	BMtr Mf 613, 25/110	
	n. 1619, 9.5. v. 1634, 16.7.	Schneider Margaretha verw. Neumayr i Simling	Wiederheirat des Witwers Schneider Mathias Weinzierl		
	n. v. 1636, 6.5.	Schneider Hans Paur aufm Hueterhof	BP 6.5.1636, 38v Kaufbrief: die Witwe Apollonia, jetzt verheiratet mit Andreas >	Kern auf der Mittermihl i >	Mitterfelser LG, verkauft Sölden zu Waltersdorf –
	n. 1635, 21.2.	Schneider Barbara	Heirat – Wiederheirat des Witwers		

	v. 1641, 27.5.	geb. Platiel v Fischerdorf	Schneider Georg v Fischerdorf		
	n. v. 1647, 22.8.	Schneider --- d Eiperg	Wiederheirat des Wittwers Schneider Wolfgang d Eiperg		
	n. v. 1657, 4.5.	Schneider Michael Bürger und Weinzierl	VP 4.5.1657, 38r Bestimmung von Vormündern für die Tochter Ursula –		
	n. 1634, 16.7. v. 1658, 6.1.	Schneider Mathias	Heirat – Wiederheirat der Witwe Schneider Margaritha		
	n. 1667, 27.1. v. 1683, 4.5.	Schneider Hans d Eiperg	Heirat – Wiederheirat der Witwe Schneider Maria v Fübach		
	n. v. 1685, 8.5.	Schneider Rosina Ehefrau des Schn. Johann	Inventur 8.5.1685		
	n. 1681, 31.12. v. 1685, 8.5.	Schneider Hans, Bürger, Wittiber, Landmaurermeister -- von der Reindlischen Sölden am Geyersperg?	Inventur 8.5.1685, 146v; Barbara, Jakob Paders Reiters Ehefrau; Elisabeth, des Barthlme Kramhöller Schneider Ehefr., Urban Schneider Schuhmacher z Hofkirchen, Martin Schneider Hafner –	StR 1661, 75r; 1671, 52v 1681, 57r – StR 1685, 54v Wittib –	VerB 8.5.1685, 129r ErbReglg. (Martin led, auf Wanderschaft) – BP 26.5.1690, 156r Geburtsbrief für Sohn Martin des Hans Schneider, jetzt i Vilshofen
	n. 1676, 11.2. v. 1686, 5.2.	Schneider Ursula verw. Börmann v Filling	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Schneider Mathias v Fiberg i Filling		
	v. 1617, 10.1.	Schober Georg v Simling	Heirat des Sohnes Schober Adam		
	1632, 20.11.	Schober Barbara	Burgerin u Tagwerckherin	BMtr Mf 614, 25/126	
	n. v. 1636, 6.12.	Schober Andreas civis	EMatr 30.10.1616 Heirat m Weber Barbara StR 1636, 55r Erben steuern v Haus –	StR 1637, 57r: jetzt Hans Faidt Bierbräu	EMatr 1647 Heirat der Tochter Schober Maria
	n. 1616, 30.10. v. 1647, 30.1.?	Schober Barbara Ehefrau des Schober Andreas	EMatr 1616 Heirat – StR 1636, 55r Erben steuern v Haus (Andreas sicher tot) –		EMatr 1647 Heirat der Tochter Schober Maria
	v. 1666, 7.8.	Schöberl Maria obiit in puerperio (Kindbett)	Taufe des Sohnes Adam des Tagwerkers Vitus Schöberl (TMatr, Mf 77, 3/397)		
	n. 1671, 1.1. v.	Schock Abraham Leinweber	Haus im Prandt, jetzt Herrn Wolfgang Carl gehörig	StR 1671, 57v –	
	1628, 17.3.	Schöffler Barbara	de Aletsparg	BMtr Mf 611, 25/79	
	n. v. 1622, 2.2.	Schön Hans	KiR 1622, 8v Gülten des Burggedings: von Schöns Erben vom kurzen Haus		
	1626, 2.5.	Schön Anna	des schwäbischen Webers Weib in d.	BMtr Mf 611, 25/68	

			Decknau		
n. v. 1673, 14.8.? v. 1688, 28.4.	Schön Walpurga 1. Ehefrau v Schön Michael	BP 28.4.1688, 19v Kaufbrief. Schön M. u Maria kaufen Haus. Walpurga wohl schon vor 1673, 14.8. (BP 30r Kaufbrief. Kauf e Hauses mit Maria) –			
n. 1671, 1.1. v.	Schön Mathes			StR 1671, 48r	
n. v. 1673, 14.8.	Schön Elisabeth (II.) Ehefrau des Sch. Michael B und Schumacher alhie	EMatr 1664, 19.1. Heirat Schön Michael sol und Thirigl Elisabeth vidua – BP 14.8.1673, 30r Kaufbrief. Kauf eines Hauses in der Kramgassen mit Maria		BP 28.4.1688, 19v Kaufbrief. Schön M. u Maria kauft Haus –	
n. 1671, 1.1. v.	Schön Michael Schuhmacher			StR 1671, 29r –	
n. 1661, 12.12. v. 1688, 15.7.	Schön Hans Bürger, Zimmermann u Bruckzollner	StR 1661, 73r – VP 20.9.1688, 72r Witwe Susanna erhält beim Spital Provision an Getreide – SpitR 1688, 12v Wittib zahlt 20 fl f Pfründe (schon vor VP 19.1.1689!) – VP 19.1.1689, 9r Wittib Susanna Schön erhält Pfründt i Spital –		BP 30.3.1689, 62r Verkauf Haus u Hopfengarten durch Sohn Michael u Schwestern Elis. u Catharina –	VerB 15.7.1688, 24v Wittib Susanna, Sohn Michael Schön Schuhmacher, Töchter (Katharina) verh. m Trost Georg Binder u (Elisabeth) m Grillmayr Ferdinand Schuhmacher – VerB 19.1.1689, 40v Erbvertrag – BP 18.2.1690, 136 Hausverk.
n. v. 1697, 31.12.	Schön Susanna Witwe d Bruckzollners Schön Hans	SpitR 1697, 14v –			
n. v. 1636, 6.12.	Schönecker Georg	StR 1636, 8r Wittib steuert –			
1631, 13.7.	Schonkhindt Wilhelm	Gärtler FF CC		BMtr Mf 613, 25/105	
n. 1630, 8.4. v. 1631, 27.11.	Schönshietl Kaspar civis	Tod eines Kindes – Heirat des Sohnes Sebastian			
n. v. 1653, 25.4.	Schönshietl --- Ehefrau v Sch. Stephan	VerB 25.4.1653, 211r Erbreagl. Förderl Georg, Wittib Walburga u 8 Geschw.; 3 Kinder v Sch.: Hans, Anna, Maria –			
n. v. 1687, 7.5.	Schönsteiner --- (Seb.?) Wasenmeister Abdecker	VerB 25.10.1696, 26v Erbreagl. Viehbacher Wolf, Wittib Magdalena, deren Sohn Schönsteiner Andre 1. Ehe –			

n. v. 1671, 20.10.	Schörmayr Ursula Wittib	StR 1671, 9r Wittib Ursula Schörnayr steuert noch –		
n. 1661, 1.1. v.	Schötl Dorothea u Afra		StR 1661, 75r noch	
n. 1671, 1.1. v.	Schotl Regina u Barbara i Almosen		StR 1671, 28v –	
1616, 7.10.	Schöz Andreas	Landtknecht	BMtr Mf 608, 25/18	
n. 1636, 29.6. v. 1653, 26.10.	Schez Adam civis	Heirat – Wiederheirat der Witwe Schätz Maria		
n. 1681, 31.12. v. 1684, 15.4.	Schrafnagl Georg Bürger und Sattler MirakelB 1645/59, 14r, 24v Zeuge –	StR 1671, 36r; 1681, 34v – StR 1685, 32v; 1686, 32r Wittib steuert – Inventur 15.4.1684, 110r; Wittib Anna, 5 Kinder: Maria, Elisabeth, Georg, Eva, Anna (im 32., 26., 20., 10., 9. J.) – VerB 22.4.1684, 89v ErbRglg. – VerB 6.4.1689, 44r ErbReglg. –	VP 25.8.1692, 43v Älteste Maria heiratet Mathias Weiß – StKR 1708, 7v Anna geht nach Osterhofen, Nachsteuer –	KiR 1684, 67v Witwe zahlt Zinsen – KiR Gei 1690, 17r S.G. hat 4.2.1678 Darlehen genommen – BP 19.4.1689, 65r Schuldbrief des Georg Schrafnagl jun. – SpitR 1686, 48r Zahlung an Witwe Anna f Sattlerarbeit – BP 15.2.1690, 134v Hausverkauf –
n. 1633, 20.2. v. 1635, 10.6.	Schramm Georg B u Schwarzfärber	StR 1633, 48v, 91v Schramm steuert und ist noch Vormund – BP 10.6.1635, 17r Kaufbrief. Witwe Barbara Schramm (geb. Pankofer) kauft Haus v Caspar Aman (Brandstatt) –	BP 28.10.1635, 26r Schuldbriefe der Witwe Barbara –	Barbara Schr. muss v 7.3.1638 den Paul Windorfer geheiratet haben; Verkauf d Hauses –
n. v. 1682, 27.4.	Schramb --- Schneiderin zu Fischerdorf	Wiederheirat des Witwers Schramb Wolfgang Schneider i Fischerdorf		
n. 1662, 12.12. v. 1663, 27.5.	Schranck Martin Deggenau	KiR Grab 1663, 4v am 27.5. haben die Vormünder über die Verlassenschaft ...		
n. 1658, (1.?)1. v. 1693, 7.7.	Schrätzenstaller Maria Elisabeth geb. Faid	Heirat – Wiederheirat des Witwers Schrätzenstaller Joh. Jakob consul		
n. v. 1633, 20.2.	Schreck Georg	StR 1633, 9r Wittib steuert –		
n. v. 1639, 3.9.	Schreck Andre B u Ochsentreiber	SpitR 1660, 27v hinterl. Wittib wurde 1651 in die Pfründt aufgenommen, Sohn Hans		VerB 3.9.1639, 31r Andre Sch. †, Nachlassregelung –

			ins Verderben kommen –		
n. v. 1650 ca.	Schreck Barthlme Schneider	SpitR 1650, 37r auf sein Absterben Gant, Verluste abgeschrieben –			
n. v 1639, 3.9. v. 1656, 31.12.	Schreck Dorothea Ehefrau des Schreck Andre B u Ochsentreiber	SpitR 1656, 5v Schreckin Pfründnerin †, Bett an Sohn Hans Schreck verkauft –			Angaben nach Zierer Zettel: Schreck Andre war 1618 verh. m Dorothea – Wer war nach Zierer 3.9.1639 schon † –
n. 1671, 1.1. v.	Schreck Hans Tagwerker		StR 1671, 51r –		Schreck war Ochsentreiber –
1624, 9.7.	Schreiber Margretha	Burgerin u Nadlerin		BMtr Mf 610, 25/61	
1632, 30.10.	Schreiber Petrus	in des Schwaigers Ziegelstadl		BMtr Mf 614, 25/125	
n. v. 1651, 31.12.	Schreiber Bartlme Nadlmacher	StKR 1651, 32r hinderl. arme Tochter Eva erhält zur Verheiratung 3 fl –			Heirat war 1625, 4.8. –
n. v. 1602, 14.3.	Schreiner Abraham	KiR 1602, 13r die Erben zahlen eine Restschuld zurück.			
1614, 29.10.	Schreiner Barbara	civis		BMtr Mf 607, 25/4	
1616, 7.5.	Schreiner Georg	Bruder im Seelhaus		BMtr Mf 608, 25/14	
1616, 1.6.	Schreyner Magdalena	Hans Schreyners B u Leinwebers Hausfrau		BMtr Mf 608, 25/15	
n. v. 1620, 3.5.	Schreiner ---	BMatr 3.5.1620, 25/40 Beerd. der Witwe Schreiner Ursula paup			
1620, 3.5.	Schreiner Ursula	vidua paup		BMtr Mf 609, 25/40	
1630, 15.2.	Schreiner Barbara	Puella		BMtr Mf 612, 25/94	
1630, 4.10.	Schreiner Justina	Schaffnerin?		BMtr Mf 612, 25/99	
1631, 15.11.	Schreiner Maria	pauper et soror FF CC		BMtr Mf 613, 25/107	
1631, 9.8.	Schreiner Augustinus	pauper		BMtr Mf 613, 25/105	
1634	Schreiner Georg wird Pfarrmesner, später Hausvater i Bruderhaus	VerB 16.7.1646, 91v Erbvertrag v Bruder Schreiner Hans, Wittib Regina, Bruder war noch Schreiner Paul gew. Weinzierl; darin Todesjahr genannt –			Ein Sohn ist Schreiner Christoph, wird auch Pfarrmesner, Vater von Schreiner Adam, später Kooperator i Degg. u Pfarrer v Schwarzach –
n. v. 1646, 16.7.	Schreiner Paul B u Weinzierl in Degg.	VerB 16.7.1646, 91v Erbregelung Schreiner Hans Bruder; Bruder auch Schreiner Georg gew. Pfarrmesner –			VerB 16.7.1646, 91v (Forts.) Sohn ist Schreiner Georg Schreiner i Hofkirchen
n. 1616, 26.7. v. 1646, 16.7.	Schreiner Hans B und Leinweber	Heirat – VerB 16.7.1646, 91v Erbregelung	BP 22.2.1650, 82v Quittung f d Pflege- kinder des H. Sch.		s.a. BP 21.8.1650, 100r von Regina Schr. erbt Ursula u Maria Praidenuerin v Dingolfing ein Haus im Sand, wird verkauft
n. v. 1646, 16.7.	Schreiner Christoph Pfarrmesner	VerB 16.7.1646, 91v Erbregelung v Onkel Schreiner Hans; f Christophs Ki Adam u			Sohn Adam wurde Kooperator in Degg u Pfarrer v Schwarzach –

			Johannes ist Vorm. Mayr Sigmund Kufner		
n. v. 1650, 11.2.	Schreiner Regina Wittib des Schreiner Hans B und Leinweber		VP 11.2.1650, 12r Testament der Witwe einige kleine Beträge an Kinder versch. Familien –		
n. 1673, 31.12. v. 1674, 13.8.	Schreiner Adam ehem. Kooperator, Pfarrer v Schwarzach		BP 13.8.1674, 98r Kaufbrief. D † Pfarrer Schreiner v Schwarzach lässt z Fundierung e Jahrtags das ererbte Häusl verkaufen –		
n. v. 1674, 13.8.	Schreiner Margarete Ehefrau v Schreiner Christoph Mesnerseheleute		BP 13.8.1674, 98r Kaufbrief. D † Pfarrer Schreiner v Schwarzach lässt z Fundierung e Jahrtags das ererbte Häusl verkaufen.		Christoph † schon vor 1646, 16.7.
n. v. 1673, 22.1.	Schrenk --- in Deggenau		Wiederheirat des Witwers Schrenk Johannes in Deggenau		
n. v. 1604, 1.8.	Schrempf Johann Latein. Schulmeister		SpitR 1605, 34v am 7. Sonntag n Trinitatis erhielt Witwe erstmals Beihilfe –		
1615, 2.3.	Schrimpf Simon		von Mietzing	BMtr Mf 607, 25/7	
1616, 7.9.	Schrimpf Sabina		Georgii Schrimpf Müllers v Mietrachen Hausfrau in d Geburt mit d Kind	BMtr Mf 608, 25/17	
n. v. 1616, 15.11.	Schrimpf --- v Schäching		BMatr 15.11.1616, 25/19 Beerd. der Witwe Schrimpf Margretha v Schäching		
1616, 15.11.	Schrimpf Margretha		vidua v Schäching	BMtr Mf 608, 25/19	
1619, 10.1.	Schrimpf Katharina		vidua paup	BMtr Mf 609, 25/33	
n. v. 1619, 10.1.	Schrümpf ---		BMatr 10.1.1619, 25/33 Beerd. der Witwe Schrümpf Katharina paup		
n. v. 1623, 18.7.	Schrimpf --- alhie		Wiederheirat des Witwers Schrimpf Georg Diener im Spital alhie		
1627, 2.7.	Schrimpf Margreta		de Schäching pauper	BMtr Mf 611, 25/76	
n. v. 1628, 27.1.	Schrimpf --- von Schäching		Wiederheirat des Witwers Schrimpf Hans von Schäching		
1631, 15.5.	Schrimpf Maria		Weberin soror FF CC	BMtr Mf 613, 25/104	
1631, 12.6.	Schrimpf Georgius		operarius pauper	BMtr Mf 613, 25/104	
1632, 3.10.	Schrimpf Thomas		Burger u Weber alhie	BMtr Mf 614, 25/123	
n. v. 1633, 6.4.	Schrimpf Thomas in Degg		1633 Wiederheirat d Witwe Schrimpf Christina in Degg RP 18.8.1634. 16r Zahlungsforderung an d Vormünder als Bürgen f Abrh. Scheck –		BP 25.3.1638, 103r Schuldporgschaftsbrief v Hans Schmidbaur –

n. 1628, 14.2. v. 1635, 3.3.	Schrimpf Matheus Bürger u Schiffknecht	1628 Heirat – BP 3.3.1635, 9r Kaufbrief. Die Vormünder über die Kinder verkaufen ihre anerstorbene Behausung –		BM 26.3.1637, 72v Schuldbrief des Käufers Kaltentaller b Hausverkauf durch d Vormünder der 4 Kinder –
n. 1628, 14.2. v. 1635, 3.3.	Schrimpf Barbara Ehefrau des Schrimpf Matheus B u Schiffknecht	1628 Heirat – BP 3.3.1635, 9r Kaufbrief. Die Vormünder über die Kinder verkaufen ihre anerstorbene Behausung –		BM 26.3.1637, 72v Schuldbrief des Käufers Kaltentaller b Hausverkauf durch d Vormünder –
n. v. 1637, 3.4.	Schrimpf Christoph Bürger u Leinweber	BP 3.4.1637, 75r Schuldbrief, gegenüber hinterl Tochter Susanna –		StR 1661, 76v Witwe eines Chr. Schr. steuert: identisch? zweite Frau noch lebend?
n. v. 1637, 3.4.	Schrimpf Maria Ehefrau d Schrimpf Christoph Bürger u Leinweber	BP 3.4.1637, 75r Schuldbrief, gegenüber hinterl Tochter Susanna –		StR 1661, 76v Witwe eines Chr. Schr. steuert: identisch? zweite Frau noch lebend? Oder wohl Sohn u Schwiegert.?
n. v. 1639, 23.5.	Schrimpf Georg d Mietraching	Heirat der Tochter Schrimpf Maria d Mietraching		
n. v. 1640, 28.4.	Schrimpf Paul d Filling	Heirat der Tochter Schrimpf Apolonia d Filling		
n. v. 1654, 25.6.	Schrimpf --- d Kobelsberg	Wiederheirat des Witwers Schrimpf Lorenz d Kobelsberg		
n. v. 1657, 10.4.	Schrimpf --- d Lepperstain	Wiederheirat der Witwe Schrimpf Eva d Lepperstain		
n. v. 1661, 12.12.	Schrimpf Christoph (Leinweber)	StKR 1663, 11v die Schrimpfische Wittib Leinweberin heiratete Kresslinger Simon v Schaching (Identität?) –	StR 1661, 76v Wittib steuert	VormR Oswald Nöpaur 23.3.1666, 224r Schrimpf sel erwähnt – BP 3.2.1673, 1v besteht Vormundschaft über 4 Kinder Franz, Wolfgang, Michael u Ephrosina; Vormund ist Jakob Schrimpf
n. 1661, 1.1. v.	Schrimpf Magdalena		StR 1661, 79r noch	
n. 1660, 24.5. v. 1670, 4.5.	Schrimpf Eva geb. Käls d Glozing	Heirat – Wiederheirat des Witwers Schrimpf Wolfg d Kobelsberg i Glozing		
n. 1669, 12.9. v. 1672, 18.2.	Schrimpf Elisabeth geb. Kotpaur v Schaching	Heirat – Wiederheirat des Witwers Schrimpf Paul i Schaching		
n. 1671, 1.1. v.	Schrimpf Hans Leinweber		StR 1661, 74v, 78r; 1671, 58v, 68r –	
n. 1671, 1.1. v.	Schrimpf Justina ledig		StR 1671, 58v –	
n. 1635, 30.1. v. 1676, 8.10.	Schrimpf ... (Mathes? Leinweber)	Heirat – BP 8.10.1676, 247r Kaufbrief. Sibilla Schrimpf Wittib Haus (Lageangabe) – BP 7.1.1687, 2r Kaufbrief. Verkauf des Hauses – StR 1686, 35v Sibila	BP 22.6.1689, 79r Testament d Sibila, Namen d Kind Franz, M. Elis, Regina	Inventur Anna Huetterin led Bürgerstochter, 2.1.1686, 159r; eine Liste von 12 Büchern; Maria Sibylla Schrimpf Wittib, gibt an, sie sei als Erbe eingesetzt worden

			Schrimpf Wittib v Handwerk –		
n. 1675, 6.11. v. 1676, 24.10.	Schrimpf Jakob Leinweber	StR 1671, 34v; 1675, 34r steuert selbst – StR 1676, 33v Wittib (II.) steuert – MirakelB 1632/34/37/49/56, 1r, 1v, 2v, 18v, 21v Zeuge –	VP 6.11.1675, 157 A. Maria Haunfelder klagt gg. Vater J Sch wg. Restzahlung v mütterl. Gut –	BP 7.1.1688, 39r Übergabbrief. Maria Sibilla Schrimpf Wittib übergibt Haus an Sohn Franz – BP 12.8.1697, 43r M. Sibila Witw. hat 16.11.1684 Haus getauscht an Hans Hochberger –	
n. 1681, 13.11. v. 1685, 14.5.	Schrimpf Margaretha geb. Ross v Dattenberg	Heirat – Wiederheirat des Witwers Schrimpf Martin Weber v Pruk			
n. 1673, 12.7. v. 1687, 10.11.	Schrimpf Georg molitor et civis	Heirat – Wiederheirat der Witwe Schrimpf Katharina Millnerin			
v. 1691, 17.1.	Schrimpf Mathes d Schäching	VP 17.1.1691, 4v Bitte der Witwe Sibylla Schr. um Spitalsuppe, Verweisung an d Verwalter	Heirat Schrimpf 1635, 30.1.	MirakelB 1644, 12r Zeuge –	
n. v. 1693, 31.12.	Schrimpf Sibila Pfründnerin	SpitR 1693, 11rv Verkauf von Hauben, Pöt –			
n. 1672, 18.2. v. 1696, 6.2.	Schrimpf Magdalena geb. Denk d Au	Heirat – Wiederheirat des Witwers Schrimpf Paul			
n. 1689, 22.6. v. 1697, 12.8.	Schrimpf Maria Sibila (Witwe des Schrimpf Jakob)	BP 22.6.1689, 79r Letzter Wille der Maria Sibila Schrimpf – Kinder: Franz Schrimpf Leinweber, Maria Elisabetha Ehwirtin des Andre Thurner, Regina ledig –		BP 12.8.1697, 43r M. Sibila Witw. jetzt sel hat 16.11.1684 Haus getauscht an Hochberger Hans –	
n. 1694, 21.1. v. 1698, 21.1.	Schrimpf Susanna geb. Famihler hier	Heirat – Wiederheirat des Witwers Schrimpf Johann Georg Weber hier			
n. v. 1654, 10.12.	Schrollinger ---	StR 1654, 58r; 1655, 58r; 1661, 72v Wittib Barbara steuert –			
n. v. 1617, 6.9.	Schüflinger ---	BMatr 6.9.1617, 25/25 Beerd. der Witwe Schüflinger Elena			
1617, 6.9.	Schüflinger Elena	vidua	BMtr Mf 609, 25/25		
1617, 5.6.	Schuhmann Wolf	Maurer	BMtr Mf 609, 25/24		
1630, 4.5.	Schus Abraham	honestus juvenis FF CC	BMtr Mf 612, 25/96		
n. v. 1618, 29.1.	Schüssel (?) ---	Wiederheirat des Witwers Schüssel (?) Michael			
n.	Schüssler Wolf	Wiederheirat der Witwe Schüssler Barbara			

	v. 1621, 17.1.	v d. Decknau	v d. Decknau		
	1619, 18.3.	Schußmann Barbara	filia soluta Maurerin	BMtr Mf 609, 25/34	
	n. v. 1626, 5.6.	Schusmann ---	BMatr 5.6.1626, 25/68 Beerd. der Witwe Schusmann Catharina pauper		
	1626, 5.6.	Schusmann Catharina	vidua pauper	BMtr Mf 611, 25/68	
	n. v. 1616, 11.12.	Schuster --- in Schäching	BMatr 11.12.1616, 25/20 Beerd. der Witwe Schuester Margretha in Schäching		
	1616, 11.12.	Schuster Margretha	vidua in Schäching	BMtr Mf 608, 25/20	
	1624, 29.10.	Schuster Benedictus	operarius	BMtr Mf 611, 25/63	
	n. v. 1628, 27.1.	Schuster Mathias von Schäching	Wiederheirat der Witwe Schuester Elisabeth von Schäching		
	n. v. 1634, 28.5.	Schuster Benedikt	Wiederheirat der Witwe Schuester Maria		
	n. v. 1691, 3.10.	Schuster Christoph B u Bruckmüller	TMatr 3.10.1691, 4/518 Taufe des Zwilling Maria des Michl Hager, Kürschner; Pate ist Barbara Schuster, Witwe des Sch.C. – StR 1694, 44v Wittib – KiR 1695, 38r Gilten –	BP 22.6.1696, 37r Wittib Barbara S. verkauft Hutter. Behausung –	18.4.1691, 21r Witwe Barbara (früher verh. Ränkl) verkauft die Pruckmühl an Tochtermann Seb. Goldpaur u Ehefrau Maria (geb. Ränkl) – BP 22.6.1691, 33r Quittung et alia – BP 5.8.1697, 41v Verkauf –
	n. 1692, 11.4.	Schuster Barbara Witwe des Christoph Schuster B u Müller, vorher verh. m Ränkl Gg., geb. Platiel	BP 11.4.1692, 72v donatio causa mortis d Barbara Schuster an Kinder Christoph Ränkl u Maria, verh. Goldpaur –		VP 2.9.1695, 30v Barbara Schusterin Wittib klagt gegen Michael Hager auf Rückzahlung v Kapital und v Zinsen
	n. 1671, 1.1. v.	Schütt Mathes Tagwerker		StR 1671, 72v –	
	1624, 22.12.	Schwab Caspar	oparius i Braidenbach	BMtr Mf 611, 25/63	
	n. v. 1602, 31.12.	Schwaiger Paulus d. Ä.	KiR 1602, 5r Wittib zahlt Gilt – SpitR 1602, 7r Erben zahlen Gilt –		BP ---.1603, 9v die Rede v Vormündern über seine Kinder – StR 1612, 61r Vorm. –
	n. v. 1603, 15.5.	Schwaiger Ulrich B, des Rats	Urkundenbuch Straubing 1911, 726 Verpflichtungsbrief des Caspar Guetrater, kurf. Rentschreiber zu Straubing –		
	n. v. 1608	Schwaiger Margaretha geb. Zink, Ehefrau des Schwaiger ---	KiR 1611, 31v Notiz v e durch Erbstreit verzögerten Nutzung e Legats v 200 fl aus ihrem Testament; Schwestern waren		> Stadtschreibers Gerlstetter Michael, u Judith, verh. m Grubmüller Paulus des Rats z Vilshofen –

			Sabina, die mitter (2. v 3) Hausfrau des >		
n. v. 1612, 10.12.	Schwaiger Paulus (d. J.?)	StR 1612, 3r Schw. P. d Jüngerer Erben Haus –			StKR 1618, 2v Tochter Magdalena verh. zu Osterhofen, zahlt Nachsteuer f Erbe –
n. v. 1612, 10.12.	Schwaiger Georg d Äußern Rats, Bierbräu	BMatr 31.7.1617, 25/25 Beerd. der Witwe Schwaiger Sybilla	StR 1612, 1r, 49r Wittib, Erben Haus –		StKR 1632, 3r Tochter Elisabeth, verh. m Peisser Hans Friedrich Innern Rats zu Landshut Ehefrau, zahlt Nachsteuer –
1616, 30.9.	Schwaiger Georg Burger und des Raths alhie		BMtr Mf 609. 25/18		
1617, 31.7.	Schwaiger Sibila vidua des Schwaiger Georg des Äußern Rats	StKR 1619, 3v 2 i Landau u Straubing verh. Töchter zahlen Nachsteuer auf Erbe –	BMtr Mf 609, 25/25		StR 1612, 1r der Wittib Haus –
1620, 19.11.	Schwaiger Paulus	civis	BMtr Mf 610, 25/44		
1620, 25.11.	Schwaiger Margretha	uxor dmi Mathiae Schwaiger civ et hospitis	BMtr Mf 610, 25/45		
1624, 8.6.	Schwaiger Hans	StR 1630, 36v wittib steuert – 1632, 27.5. Wiederheirat der Witwe Schwaiger Margaretha	BMtr Mf 610, 25/61		
1631, 18.10.	Schwaiger Regina	honesta Domina R. S. soror FF CC	BMtr Mf 613, 25/106		
n. 1633, 26.10. v. 1634, 22.5.	Schwaiger Wolfgang des Rats	RP 22.5.1634, 9r Neubestellung von Commende-Verwaltern –	StR 6.12.1636, 41v Vormünder steuern –		BP 27.2.1647, 4v Kaufbrief, Verkauf e. Stadel – VP 8.2.1651, 20v ff. Klagen wg. d Wolf Schwaigerischen Vormundschaft. –
n. v. 1635, 1.7.	Schwaiger Sebastian Hueter	Wiederheirat der Witwe Schwaiger Eva m Klöpfler Nikolaus 1635, 1.7. (VP 6.7.1665, 62v Schwaiger Ferdinand iuvenis Sohn des Schw Sebastian sel, Huters, will noch nicht heiraten, erst Wanderschaft)	RP 4.3.1637, 121v Witwe soll Schuld begleichen –		VerB 11.1.1681, 42r Erbvertrag Klöpfler Nikolaus, Wittib Eva, 5 Kinder: Jakob, Wolfgang, Melchior, Elisabeth u Euphrosina sowie von der Eva aus 1. Ehe Schwaiger Ferdinand, Huetter –
n. v. 1634, 3.7. v. 1635, 8.8.	Schwaiger Anna geb. Pöringer (v Straubing?) (I.) Ehefrau v Schwaiger R.	BP 8.8.1635, 19v Schw. Reichhart erhält Quittung v d Fam. Pöringer – EMatr 1634, 3.7. Wiederheirat des S.R. –			BP 6.3.1673, 5r da heißt die Witwe Anna – StR 1661, 54r v seines jetzigen Weibs (also schon 2. od. 3. Ehe) –
n. 1634, 3.7. v. 1635, 8.8.	Schwaiger Barbara? (II.) Ehefrau des Schwaiger Reichard Bierpreu	BP 8.8.1635, 19v Erhalt einer Quittung – BP 21.5.1636, 40r Kauf e Hauses, Ehefrau Anna (II.?) –			Unklare Verhältnisse
n. v. 1637, 17.1.	Schwaiger Mathaeus Bürger u Bierpreu	BP 17.1.1637, 65r Ausstellung eines Geburtsbriefs f Tochter Magdalena			
n. v. 1647, 27.6.	Schwaiger ---	Wiederheirat der Witwe Schwaiger Maria			
n. 1635, 28.3. v. 1647, 6.5.	Schwaiger Georg Bürger u Schöfmann	BP 28.3.1635, 12r Hauskauf – BP 17.5.1647, 8r Vormundschaftsquittg.	VormR 1666, 226v –		BP 26.8.1647, 13r die Vormünder üb. des G.S. hinterl. 3 Kinder Eva i 18., Franz i 8.

			Wittib Maria des Vormunds Georg Schwaiger sel gibt Abrechng. am 6.5.47 VerB 10.3.1682, 57v Erbrezgl. Schichtl Thoman, Wittib Eva (geb. Schwaiger), deren Bruder Schwaiger Hans Schöfknecht		und Johannes 6 Jahr erhalten Schuldbrief – VerB 18.5.1647, 108v Erbregelung Schwaiger Georg: Wittib Maria, Tochter Barbara des Lauffenauer Hans Ehefrau u 3 Kinder –
n. 1644, 31.12. v. 1647, 20.11.	Schwaiger Hieronymus des Rats Weinwirt	KiR 1644, 4v, 54v Darlehen 300 fl – KiR Gei 1647, 3r Am 20.11. zahlt die Witwe 100 fl, die H.S. zur Erbauung e Altars vermacht hat – BP 12.10.1648, 33v Vormundschaftsquittg d Vormünder für Melchior Scheibl S v Christoph Scheibl quittieren der Dorothea Schwaiger, Witwe – BP 3.10.1650, 104v (Lageangabe) – VP 26.7.1651, 70r Witwe Dorothea ist Schwaiger Grientlischer Vormund –	StR 1648, 17v; 1651, 20r, 1652, 20v Wittib steuert v Zapfen, 29/15/5! – StR 1655, 20v –	Ab VP 21.4.1649, 32r Dorothea Schwaiger hat jetzt u später viele Verhandlungen vor dem Rat in persönlichen Sachen. Sie heiratet den Mayr Maximilian, Bürgerm. v Ingolstadt – Vgl. VP 1651ff. Beide Ehen nicht in EMatr Degg. s. BP! Maximilian Mayr – VP 29.10.1659, 124v – Dorothea † 1663	
n. v. 1653, 9.1.	Schweiger ---	Heirat – Wiederheirat der Witwe Schweiger Magdalena			
n. v. 1666, 8.7.	Schwaiger Franz ledig	BP 8.7.1666, 35v Vergleich zw d Geschw. Schwaiger n. Tod d Bruders Franz Schwaiger, näm. Barbara Lauffenauer, Eva Schichtl, Hans Schwaiger –			
n. v. 1660, 12.11. v. 1666, 19.10.	Schwaiger Georg B und Schiffmeister alhie	VormR 8.8.1663, 71r 2 Kinder, vorige Rechnung 12.11.1660 – BP 10.6.1666, 29r Vormundschaftsquittung; d Vormund über G.S.s Kinder quittiert ... –		VP 19.10.1666, 86v B.Recht für den hinterl. Sohn Hans Schwaiger, Schöfknecht	
n. v. 1668, 6.7.	Schwaiger Wilhelm Bürger und Bierpreu	VP 6.7.1668, 101r Verteilung des Erbkapitals der Rohrmar Rosina Weißpöckin; Witwe Elisabeth Schwaiger ist einbezogen	VormR Schwaiger Reichart d.Ä., 3.2.1677, 237r, 238r; Kinder sind Erben v Reichart Schw. d.Ä.	VP 1.6.1671, 66r 2 hinterlassene Tö. des Schwaiger; Reichart Schwaiger des Rats ist Bruder des Wilhelm (68r) – BP 21.1.1681, 41r Kauf – BP 4.2.1678, 6v Erbregelungen v Maria Scheffl Straubing her, f Kinder) –	
n. v. 1671, 20.10.	Schwaiger Reichhart sen. B u Bierpreu des Innern Rats	StR 1671, 78r (kurze VormR hier) – StR 1671, 77v Wilhelm Schwaigerischer Vormund – BP 6.3.1673, 5r R.Schw. jun. mit Ehefrau Magdalena erhält von s. Mutter Schwaiger Anna Witwe, Erbe gestiftet – BP 4.7.1673, 28r Vermächtnis d Witwe Anna – StR 1661, 90v, 91r Friederstorfferischer u Kriegerischer Vormund d ältern Ehe –	StR 1671, 43r; 78r erwähnt: auf Absterben Reichart Schwaigers sel. (d. Ä.!) – VormR 3.2.1677, 235r –	VormR Friederstorfer 1675, 28.8., 143v Erben haben noch Darlehen zu bezahlen – BP 23.12.1697, 64v v Ehrnreich Verkauf Wismad das von R.S. überkommen –	

			StR 1671, 76r Friederstorfferischer Vormund –		
n. 1671, 1.1. v. 1673,	Schwaiger --- Weyl. Herrn Reicharten Schw. sel. Wittib			StR 1671, 42r	
n. 1671, 1.1. v.	Schwaiger Ferdinand			StR 1661, 62r; 1671, 47v Hueters Haus –	
n. 1671, 1.1. v.	Schwaiger Hans Schefknecht			StR 1671, 51v –	
n. v. 1673, 6.3.	Schwaiger Barbara (frühere?) Ehefrau des Schwaiger Reichhart sen., verw. Buchner	BP 6.3.1673, 5r R.Schw. jun. mit Ehefrau Magdalena erhält von s. Mutter Schwaiger Anna Witwe, Erbe gestiftet –		StR 1673, 85r – StR 1673, 85v † der Schwaiger Wittib –	EMatr 1634, 3.7.
n. 1673, 6.3. v. 1673, 11.9.	Schwaiger Anna	VP 11.9.1673, 112v Klage des Reichart Schwaiger Pierpreu gg. die Schwaiger- ischen Vormünder: seine jüngst abgelebte Mutter Anna Schwaiger (sie habe ihm		Grundstücke verstiftet ... Stiftbrief v 6.3.d.J.)	BP 6.3.1673, 5r Stiftbrief; BP 4.7.1673, 28r Vermächtnis
n. 1674, 27.1. v. 1675, 21.1.	Schwaiger Hieronymus	BP 6.3.1673, 6r Testament der Mutter Anna Schwaiger Wittib – BP 27.1.1674, 61v Schwaiger H. ist noch Porg – BP 21.1.1675, 115v; 22.4.1677, 274v Wittib Kathar. Schw. verkauft Behausung – BP 11.3.1676, 196v, 197r Verkauf v 2 Wiesen – BK 28.5.1677, 277r Verkauf Haus – (Katharina Schw. ist Schwester v Vaith Melchior, verk. dem 1675 Brauerei, die 1693 Sohn Vaith Andre übernimmt)		VormR 1675, 84v Vormund S.H. † – StR 1671, 17r – StR 1677, 72r erstmalig steuert Vormundschaft –	VP 19.1.1684, 11r die Vormünder seiner Kinder klagen gg. Hans Adam Zimmermann wg. Zahlungsausstand – (hieß der Vater auch so? es gibt einen älteren H.S.) – BP 1.4.1675, 122v Vorm.Quittung S. H. war Vormund über Melchior Vogl, des weill Vogler Adam Sohn – BP 4.2.1678, 6v Erbregelungen v Maria Scheffl Straubing her f. Kinder) –
n. 1673, 4.7. ca. 1675	Schwaiger Anna Ehefrau des Schwaiger Reichhart sen. B u Bierpreu des Innern Rats	BP 4.7.1673, 28r Vermächtnis d Anna S. – VormR 3.2.1677, 235r; 235v Anna ist 2 Jahre nach dem Ehemann († 6.3.1673) verstorben –			
n. v. 1681, 21.1.	Schwaiger Elisabeth Witwe des Schw. Wilhelm Bierbräu	BP 21.1.1681, 40v Vormünder d Kinder verkaufen Wismad –			
n. v. 1695, 12.4.	Schwaiger Katharina Witwe des Hieronimus Schwaiger gew B u Bierbräu	BP 12.4.1695, 19v Witwe Magdalena des Hans Kagerer verkauft Wismad, die sie am 11.3.1676 v Katharina Schw. Witwe jetzt auch sel. erkauf hat –			

n. 1696, 1.3. v. 1696, 27.7.	Schwaiger Reichart (jun.) Bierbräu Stadtkammerer	StR 1694, 1r Angabe s Amtszeit 3.11.1694-23.4.1695 – Ablesung d Steuerrechnung durch Erben 12.3.1698 – SpitR 1699, 20r, 25v Erben zahlen Gilt – KiR 1701, 28v Frau Maria Magdalena Schwaigerin Witwe Stattcammerin und Pierpreuin alhier hat Darlehen genommen	StKR 1696, 17v Zahlg. an d Witwe, weil 8 Wochen der Zohltisch b ihm gew.	VerB 27.7.1696, 16v Erbregeung Wittib Maria Magdalena, Ki: Johann Reichardt Schwaiger B u Gastgeb, Maria Katharina verh. mit Ferdinand Rohrböck des Rats u Weingastgeb, Quirinus u Maria Barbara beide noch ledig – KiR 1700, 38v Wittib zahlt Gilten v d Merklischen Behausung –
n. 1698, 13.5. v. 1698, 31.12.	Schwaiger Hans Reichardt Gastgeber, Weißbierwirt 1688, 13.9. Heirat mit Grueber Ursula Wittib; Lt. Inventur Heiratsnotl 26.8.1688 –	Zeugung – KiR 31.12.1698 Witwe zahlt Gilten – Taufe des Sohns Joseph (da schon selig) – Inventur 27.3.1699, 13r; Wittib Ursula, 5 Kinder: Maria Ursula, Hans Reichardt, Johannes, Hieronymus (i. 10., 8., 5., 3. Jahr), Hans Joseph (6 W.)	KiR Gei 1698, 1r;	VerB 28.3.1699, 17r ErbReglg. Wittib Ursula 5 Ki: Maria Ursula i 10., Hans Reichart i 8., Johannes i 5., Hieronimus i 3. Jahr, Hans Joseph 6 Wo –
n. 1694, 21.6. v. 1700, 8.2.	Schwaiger Wolf Gastgeb allda	Heirat – Wiederheirat der Witwe Schwaiger Ursula Gastgebin allda		
n. 1694 v. 1700, 20.3.	Schwaiger Johann d Innern Rats u Stadtkammerer	StR 1671, 20v – BP 20.3.1700, 9v Erben verkaufen Weingarten –		Inventur 29.8.1710, 58v für Schwaiger Maria Justina verwittibt gew. Stadt- kammerin (Joh. Schwaiger starb vor 1700)
1621, 4.4.	Schwaymir Paulus	Sailer v Rayperting solutus 20 ann.	BMtr Mf 610, 25/48	
n. v. 1691, 8.5.	Schwaimer Margarete geb. Steindl (I.) Ehefrau v Schw. Stephan	BP 4.11.1692, 96v Kaufbrief die beiden Väter Schwaimer u Steindl verkaufen Behausung, weil die Eheleute † –	Ehe	Margaretha ist wohl die I. Ehefrau, Schwaimer viduus heiratet EMatr 1691, 8.5. eine Lenk Maria –
n. v. 1692, 4.11.	Schwaimer Stephan B u Zimmermann	BP 4.11.1692, 96v Kaufbrief die beiden Väter Schwaimer u Steindl verkaufen Behausung, weil die Eheleute † –		
1628, 6.2.	Schwänzl Georg	paup	BMtr Mf 611, 25/78	
1621, 3.5.	Schwarz Magdalena	Georgii Schwarz Ziegelknechts Hausfrau	BMtr Mf 610, 25/49	
1626, 30.9.	Schwarz Hans	v Schäching in des Carls Sölden operarius paup.	BMtr Mf 611, 25/70	
n. 1671, 1.1. v.	Schwarzenstainer Sebastian		StR 1671, 54v –	MirakelB 1641/44, 5v, 7v, 11v Zeuge (Schiffmann) –
n. 1675, 27.11. v. 1677, 26.1.	Schwarzensteiner ---	VP 27.11.1675, 171v Aufnahme d Ehefrau des Schwarzensteiner ins Blatterhaus –		1677 Wiederheirat Witwer Schwarzensteiner Sebastian Schiffknecht

	n. v. 1687, 31.12.	Schwarzhueber Sebastian Schiffmann (Schöfknecht)	StR 1687, 53r Wittib steuert –	StR 1661, 68r; 1671, 53v –	VP 7.1.1689, 3r Sohn Paulus S. wird aufgenommen Heirat –
	1619, 1.6.	Schwartzmann Hans	Dienstknecht in Fischerdorf	BMtr Mf 609, 25/35	
	1621, 18.2.	Schwarzmaier Jacob	solutus filius civis et operarii paupis	BMtr Mf 610, 25/47	
	1633, 12.3.	Schwarzmaier Magdalena		BMtr Mf 614, 25/129	
	1614, 27.7.	Schwartzmüller Sebastian	civis	BMtr Mf 607, 25/3	
	1620, 30.9.	Schwartzwirthin ---	paup. so sich b Stattknecht aufgehalten	BMtr Mf 610, 25/43	
	n. 1658, 11.2. v. 1660, 1.6.	Schweickl Paul B u Maurer	BP 11.2.1658, in 1660, 24r (falsch eingeb.): Schadlos Verschreibung: drei Vettern werden von Paul Schweickl und Ehefrau Barbara für verschollen erklärt –	VormR 1662, 20v Vormunder traten ihr Amt 1660, 1.6. an –	StR 1661, 61v Erben steuern – MirakelB 1642, 9r Zeuge –
	1632, 8.6.	Schwainbeck Simon		BMtr Mf 613, 25/115	
	n. v. 1662, 10.1.	Schweinbek --- in Schäching	Wiederheirat des Witwers Schweinbek Johannes in Schäching		
	n. 1685, 15.1. v. 1695, 4.6.	Schwimer Andre (Schwimber B u Binder alhie (v Landau gebürtig)	Heirat – VerB 4.6.1695, 13v Erbrezgl. Wittib Susanna, 2 Ki: Hans Antoni i 9., Maria Susanna i 8. Jahr –		Heirat 1685, 15.1. – Witwe Susanna heiratet 1695, 13.9. Pöckh Peter Weinzierl v Neuburg ledig –
	1615, 12.4.	Schwinghamer Barbara	ex Deggendorf	BMtr Mf 608, 25/10	
	1628, 10.2.	Schwinckhamer Elisabeth		BMtr Mf 611, 25/78	
	1628, 24.2.	Schwinckhamer Michel	Dottengraber	BMtr Mf 611, 25/78	
	n. v. 1635, 9.12.	Schwinghamer Georg Hofstetten	BP 9.12.1635, 27v Heiratsbrief der Witwe Walburga, zum Bruderhaus	wg. neuer Heirat mit Lex Jäger v Huebing	
	n. v. 1658, 11.2.	Schwinghamer Wolf, Andre und Martin	BP 11.2.1658, in 1660, 24r (falsch eingeb.): Schadlos Verschreibung: die drei Vettern, schon 30 Jahre außer Landes und verschollen, werden von Paul Schweickl Bürger u Maurer und Ehefrau Barbara >	> für verschollen erklärt, Antrag auf Erbregelung	VP 8.2.1658, 37r Schwinghamerische Vorm.Rechnung –
	1623, 18.10.	Schwimmbeck Thomas	operarius in Schäching	BMtr Mf 610, 25/59	
	n.	Schwimbek Katharina (Maria?)	VerB 1.2.1650, 175v Erbreglung		EMatr 1650 Wiederheirat des Witwers

	v. 1650, 1.2.	(I.) Ehefrau des Schwingpöck Georg Weißpöck, zuvor vidua Stöckl, dann vidua Pizenpaur	Schwingpöck Gg. u s Stiefkinder Pizenpaur wg. mütterl. Gut –		Schwimbek Georg
	n. 1661, 12.12. v. 1664, 13.8.	Schwingpöck Georg Bürger und Weißpöck	Heirat 8.2.1650 – StR 1661, 30r; 91v Fürlpeckischer Vormund – VP 13.8.1664, 96v Vorbringen der Witwe (o. N.) des G.S. als Vormund zus. mit Georg Schrafnagl – Wiederheirat der Witwe Eva Maria m Turl (Thürl) Wolfgang 1664, 1.9.) –	VP 15.10.1664, 119r Wolf Turl wird Bürger, nachdem er	entsprechend der gegebenen Vertröstung die Witwe Schwingpöck geheiratet habe (war am 1664, 1.9.). Turl / Schwingpöck Leichtfertigkeitstraft VP 22.5.1665, 70v – VP 4.8.1659, 76r Schwingpöck war schon 1644 Pflgvater d Maria (Pizenbauer?), spätere Ehefrau v Reisinger G. –
	1632, 21.6.	Schwiz Margareth	Sattlerin	BMtr Mf 613, 25/116	
	n. v. 1567, 12.11.	Sewegk Hans (Sebeck?) Leinweber	U 24: 12.11.1567 Erbvertrag d Erben v Sewegk H.: Witwe Margaretha, 5 Kinder: Paul, Wolf, Dorothea, Ursula, Magdalena		
	1617, 11.7.	Sebeck Faltl	v Figling Operarius	BMtr Mf 609, 25/25	
	1618, 12.2.	Seeböck Walburga	v d Deckenaw ein reiche Bäurin	BMtr Mf 609, 25/28	
	n. 1643, 29.1. v. 1652, 3.11.	Sebeck Barbara geb. Schneider d Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat des Witwers Sebeck Georg d Sebach		
	1631, 13.4.	Sebel Jacobus	Hausvater im Laseret	BMtr Mf 613, 25/103	
	1615, 22.3.	Sedlmayr Katharina		BMtr Mf 608, 25/9	
	1615, 9.4.	Sedlmair Andreas	solutus	BMtr Mf 608, 25/10	
	1620, 31.3.	Sedlmayr Katharina	Pflegsverwaltherin alhie	BMtr Mf 609, 25/40	
	1622, 15.1.	Sedlmayr Rosina	hora 6.a vepfè obijt [ante vespere] dna Pflegsverwalterin. 18. mane hora 8. sepulta	BMtr Mf 610, 25/52	Notiz Todes- u Beerdigungstag
	n. v. 1637, 6.12.	Sedlmayr Hans Churf. Pfleger i Linden	StR 1637, 12r Wittib steuert –		
	n. v. 1657, 4.6.	Sedlmair ---	Wiederheirat des Witwers Sedlmair Thomas		
	n. 1684, 31.12. v. 1685, 31.12.	Sedlmayr Sabina geb. Todfeiller, Witwe des Johann Sedlmayr, Pflegsverw.	KiR 1683, 16v Zahlung von Witwe S. Sabina für Scharschindeln – KiR 1685, 16v Zahlung d Erbsinteressenten	Ferchl: Joh. Sedlmayr † 3.8.1636 Linden	KiR Grab 1659, 23v Sabina Sedlmayrin Wittib liefert Wein: Identität? – KiR Grab, 1685, 8v verschafftes Geld 18 fl
	n. v. 1689, 7.7.	Sedlmair --- (Barthlme) (Tagwerker) alhier	Wiederheirat der Witwe Sedlmair Ursula alhier m Georg Heigl – VP 9.1.1690, 3v Rat an zahlungsunfäh. Witwe (Hausverk.)		BP 6.3.1690, 139v Ursula verkauft das Sedlmayerische Haus, Heigl ist entwichen

n. 1687, 5.4. v. 1690, 13.10.	Sedlmayr Thomas B u Weißgerber	BP 13.10.1690, 182r Geburtsbrief für Friedrich Winicher; Sedlmayr jetzt † war Zeuge b d Hochzeit des Vaters Jakob Winicher, schon BP 5.4.1687, 22v für Franz Winicher –	StR 1671, 55v –	KiR Grab 1698, 13r seine Witwe hat der Kirche 24 fl vermacht – MirakelB 1642, 8r Zeuge –
n. v. 1698, 31.12.	Sedlmayr Barbara Witwe des Thomas Sedlmayr B u Weißgerber	KiR Grab 1698, 13r seine Witwe --- hat der Kirche 24 fl vermacht –		BP 19.9.1696, 52v Kaufsübergab d Witwe Barbara –
n. v. 1659, 20.1.	Seibert --- d Ledersperg	Wiederheirat der Witwe Seibert Apollonia d Ledersperg		
n. 1661, 1.1. v.	Seibert Johann Urban Apotheker	StKR 1651, 3v Seibert gew. Apotheker, erstattet Geb. f Visitation d Apoth. – MirakelB 1639, 3r Zeuge –	StR 1661, 66r noch	VP 23.3.1646, 27r Klage s Vaters Hans Seibert Wundarzt, gg. den Sohn wg. einer Bürgschaft –
1537, 23.5.	v. Seiboltstorf u. Niederpöring, (Tochter des Onofrien v. Seiboltstorf, (eine geb. v. Emerkofen von der Mutter)	Bauer 1894, 59 (Grabstein)		
1634, 22.9.	Seiboldsdorff, P. Augustin Freiherr von, Kapuziner, Guardian			
n. v. 1679, 31.5.	Seiden (Seiler Seidl?) --- Tagwerker	Wiederheirat des Witwers Seiden (Seiler?) Georg B Tagwerker		
n. v. 1604, 5.2.	Seidl Hans Bürger u Lederer	BP 5.2.1604, 13r drei Töchter, ledig u vogtbar: Anna, Magdalena und Wandula, bekräftigen ihrer Schwägerin, des Thomas Seidl Witwe ihren Willen z e gütl Einigung		
n. v. 1604, 5.2.	Seidl Thomas Sohn v Hans Seidl	BP 5.2.1604, 13r Witwe erh. v s 3 Schwestern gütl Einigung		
n. v. 1617, 12.9.	Seidl --- Ehefrau v Seidl Simon	BMatr 12.9.1617, 25/25 Beerd. des Witwers Seidl Simon pauper		
1617, 12.9.	Seidl Simon	viduus pauper	BMtr Mf 609, 25/25	
n. v. 1649, 11.6.	Seidl Oswald B und Bierbräu	VP 11.6.1649, 43v Beschwerde der Witwe gg. Biersatz – VP 21.6.1649, 46r Einsetzung von	StKR 1649, 7r Wittib Strafe, weil Bier a d Haustür u teurer	VP 9.8.1649, 61v ff. Margaretha S. erhält mehrere Zahlungsaufforderungen u Klage – StKR 1651, 7r Vormünder über Kinder

			Vormündern über seine hinterl. Kinder – VerB 28.6.1649, 123r Erbregelung Wittib Margaretha u 6 Kinder Franziskus i 20., Hieronimus i 18., Georgius 10, Johannes 9, Melchior dritthalb, u Regina 13 Jahr – VP 25.8.1649, 66r Klage, sie soll Lohn nachzahlen, allerdings schon 3 Jahre her –	abgeben –	zahlen Nachsteuer f verstorbenen Pflegsohn Seidl Franz, gew. Hofwirt zu Metten Heiratgut v 500 fl 25 fl – Inv. 1685, 133r Inventur vom 6.4.1685 der Ehefrau Margaretha Seidl als (am 30.12.49) wiederverheiratete Kaiser Margaretha –
n. v. 1650, 16.12.	Seidl Franz Tafernwirt i Metten († in Metten)	VP 16.12.1650, 87r Klage der Katharina Grafsturm gg. Seidlische Vormünder wg. unbezahlter Zeche des S.F. sel., als er noch ledig war – StKR 1651, 7r Vormünder über Kinder v Seidl Oswald zahlen Nachsteuer f verst. Pflegsohn Seidl Franz, gew. Hofwirt zu Metten Heiratgut v 500 fl 25 fl –	VP 28.6.1651, 60r Vormünder des zu Metten verst. pflegsohns sollen Nachsteuer zahlen –	VP 3.3.1651, 29r ff. Bruder Seidl Hieronim. will v d Vormündern die Taverne i Metten wieder zurückkaufen zu einem Preis, wie er sie dem Bruder verkauft hat; die Mutter ist die Margaretha Kayserin Bierbräuin –	
n. 1662, 25.1. v. 1666, 21.7.	Seidl Katharina geb. Pirschinger, (I.) Ehefrau des Bierpreuen Hans Seidl	Heirat – VP 21.7.1666, 58v Leichtfertigkeitsstrafe für Hans Seidl, B und Bierpreu, Wittiber (zusammen mit Anna Prieler, ledig, Tochter des gew. Melchior Prieler, Gastgeber)			
n. v. 1681, 12.11.	Seidl --- (II.) Ehefrau v Seidl Hans Bierbräu	VerB 8.4.1695, 9r Erbreagl. Seidl; 9v erwähnt Heiratsnotl v 17.10.1672 u insges. 4 Ehen, Kinder v 2. u 3. Ehe –			
n. v. 1685, 6.4.	Seidl Hieronymus Wirt zu Zending	Inventur 6.4.1685, 133r der Margaretha Ehefrau des Kaiser Johann Peter, vorher Oswald Seidls Ehewirtin, darin Aufzählung der Kinder des weyl. H. Seidl – BP 4.3.1689, 58r Transport, darin v Hieronimus Seidlischen Erben die Rede	VerB 8.5.1685, 129r ErbVertr. Kayser Margaretha	BP 2.9.1693, 134v Quittung der zahlr. Kinder des H.S. an Vormund Melchior Seidl wg. ahnfräulichen Erbs (der Margaretha Ehefrau des Johann Peter Kayser), drei schon verheiratet –	
n. 1681, 12.11. v. 1690, 8.8.	Seidl Katharina geb. Stadler v Ruhmanns- felden, (III.) Ehefrau v Seidl Hans Bierbräu	Heirat – Wiederheirat des Witwers Seidl Johann Bierpreu 8.8.90 m Giersich Teresia VerB 8.4.1695, 9r Erbreagl. Seidl, Wittib Teresa –			
n. v. 1690, ---.8.	Seidl --- Schneiderin	Wiederheirat des Witwers Seidl Mathias Schneider			
n. v. 1694, 12.3.	Seidl Christian B u Inwohner	VerB 12.3.1694, 111v Erbreagl. Wittib Maria u 4 Kinder – v. 1694, 5.5. Wiederheirat der Witwe Seidl		Vgl. VerB 8.4.1695, 9r (Reglg. Seidl Hans, ein Christian u 4 Ki erwähnt, aber Identität?) – BP 12.9.1693, 135v Kauf Rechenberger d	

			Maria (Identität? 2 mögliche Seidl)		Behausung v Seidl Christian b Stadtturm –
n. v. 1695, 8.4.	Seidl Johann B u Bierbräu	VerB 8.4.1695, 9r Erbrechl. Seidl, Wittib Teresa; 6 Ki: (III. Ehe) Katharina d Philipp Wirt Metzgers z Stadtamhof, Hans Georg Seidl in Bayr. Kriegsdienst, Antoni u Sebastian Seidl noch led., u (II. Ehe) Christian Seidl gew. Gastgebens alhie sel. (hinderl. 4 Ki: Paulus, Anna, Magdalena u Rosina), u ihr eig. Sohn Hans Melchior (IV. Ehe) – BP 13.7.1697, 33r Schuldobligation v Hans Wolf Schwaiger den Vormündern d jüngsten Sohns –	StR 1661, 3r – StR 1671, 40r –	BP 30.4.1698, 44 Vormünder erhalten Schuldobligation – VormR Seidl 1698, 22r drei Söhne m je eigener Rechnung: Sebastian, Hans Georg, u Hans Melchior – BP 29.8.1698, 66r Quittung d 4 Vormünder über Kinder dritter u vierter Ehe an Schwaiger Hans Wolf – BP 10.10.1699, 62r Quittung d 3 Söhne (III. Ehe) Hans Georg, led Bräuknecht, Antoni, B u Gastgeb zu Viechtach, Sebastian Muskatierer, an Vormünder –	
n. v. 1701, 31.12.	Seidl Andreas B u Schwarzfärber alhie	KiR 1701, 15v Die Witwe Eva Seidl leiht sich 50 fl			
1631, 29.3.	Seiz Ludovicus	Stadtknecht	BMtr Mf 612, 25/102		
n. v. 1637, 16.11.	Seiz Hans Bürger u Papiermacher alhier	BP 16.11.1637, 91v Schuldbrief von Wittib Anna – VerB 2.6.1651, 182v Fürmann Aug. ist 2. Mann d Anna (†), die Stieftochter Elisabeth Seiz schon verh.		StKR 1647, 4v Sebastian Wurm Papiermeister v St. Pölten, verh. m hinterl. Tochter Elisabetha zahlt 11.2. Nachsteuer auf 1000 fl außer Landes 100 fl – StKR 1651, 5r Nachsteuer 50 fl f mütterl Gut –	
n. 1661, 1.1. v.	Seiz Jakob Pöck		StR 1661, 48r noch		
n. 1661, 1.1. v.	Seiz Paul		StR 1661, 76v noch		
n. vor 1663	Seiz Maria Clara	VP 12.6.1675, 76v die seit 13 J. mit Mühe u Arbeit gef. Vormundschr. Rechnung soll aufgelassen werden, Antrag d volljähr. T –	Vormundschaft schon seit 13 Jahren, Tod also vor 1663 –	Aber erst StKR 1675, 7v Tochter Maria Clara, nach Salzburg verheirat, zahlt Nachsteuer f 700 fl –	
n. 1662, 12.12. v. 1665, 12.12.	Seiz --- (Magdalena?) (I.) Ehefrau des Seiz Michael B u Papiermeister alhie	StR 1665, 69v M. Seiz steuert f Heiratgut der verstorbenen und der jetzigen Hausfrau			
n. 1671, 20.10. v. 1672, 25.10.	Seiz Michael B u Papierer alhie StR 1672, 62r d neue Ehemann d Witwe Maria, Kaspar Hein, steuert v s jetzigen Hausfrau (Seiz Maria)	BP 17.7.1666, 40r Quittung – StR 1671, 65r steuert selbst (?) – StKR 1672, 11r Witwe hat Hein Caspar Papierergesell geheir., der B.Recht erhalten BP 31.3.1674, 73v Quittung v d Vorm. d Ki des Daniel Piehler – VormR 1675, 116r Antretung der Vorm. 1663! Tochter I. Ehe	StR 1661, 81v; 1671, 65r steuert – 1674 Witwe Maria niL – VormR Mich. Seiz 1675, 12.6., 117r Witwe Maria ihr jetziger Ehewirt	BP 19.5.1675, 146r Vormundschr. quittung d T Maria Clara noch led, doch vogtbar, steht vor Heirat in Salzburg – VerB 24.11.1692, 100v Vertrag Krabler Maria des Krabler Seb., (vorm. des Seiz Michael, dann des Hein Kaspar) u Franz Michael Seiz, Sohn v Seiz Michael I.	

			M. Clara –	Caspar Hain –	Ehemann –
n. 1632 v. 1635, 24.9.	Selhamer Wolf (Söldenhamer?) Perlhefter	KiR 1622, 22r Perlschöfter, erhält 12 fl für gestricktes Röckl für Ciborium – StKR 1634/35, 16r Witwe hat kleinen Laden gemietet –	StR 1661, 88v Selhamer Wolf Tuchmacher – (Sohn?)	BP 25.10.1637, 89r Quittung an zwei wieder verheiratete Witwen von ehemaligen Vormündern über Paul, Sohn des Gg. Schmidtmaier, S. war Vormund, Witwe ist Katharina, jetzt verh. m Christoph Landes –	
n. 1658, v.	Selhamer Wolf Tuchmacher	MirakelB 1658, 24r Zeuge –			
1615, 6.3.	Seltenfro Magdalena	civis	BMtr Mf 607, 25/8		
1619, 2.9.	Seltenfroh Maria	Burgerin a. Ufer gewesen	BMtr Mf 609, 25/36		
1629, 6.11.	Seltenfro Anna	Burgerin	BMtr Mf 612, 25/91		
n. 1671, 1.1. v.	Seltenfro Wolf Schirmmacher		StR 1671, 57v –		
1627, 1.4.	Seltenreich Michael	ein armer Burger u gew. Hutmacher alhie	BMtr Mf 611, 25/73		
n. v. 1636, 7.7.	Semiller Andreas in Buecham	Heirat der Tochter Semiller Maria in Buecham			
1630, 8.11.	Sentpichel Thomas	operarius	BMtr Mf 612, 25/99		
n. v. 1690, 30.1.	Sentbiehel --- in der Deggenau	Wiederheirat des Witwers Sentbiehel Thomas Hieter in der Deggenau			
v. 1692, 11.4.	Senpiehler Stephan	VP 11.4.1692, 17r; 13.2.1693, 7v Witwe Eva S. erhält die Statthuett –	Heirat 1671, 22.11.		
n. 1656, 13.12. v. 1665, 22.5.	Seepaintner Georg Churf. Pfleg- u Landgerichtschreiber z Natternberg	VormR 22.5.1665, 175r Vormundschaft. Krieger Willibald, S.G. war Vormund, ist seit d letzten R. †: diese war 13.12.1656 – VP 7.11.1670, 160v Sohn Georg Ferd. Seepaintner lädt nach Redtenbach z. 1. Hl. Messopfer ein, erhält in Anbetracht, >	StR 1661, 91r Kriegerischer Vormund d ältern Ehe	> dass s Vater sel. Nachbar gewest u ein Bürgerskind geheiratet, 2 R.Thaler verehrt – BP 16.11.1688, 44r Hausverkauf durch Witwe Walpurga (2. Ehefrau) Beistand Stiefsohn Joh. Stefan Seepaintner des Rats u Bierbräu –	
n. 1661, 1.1. v.	Sez Wolf Binder		StR 1661, 87r noch		
n. 1671, 1.1. v.1671, 15.4.	Sez Jakob	StKR 1671, 12r 15.4. Paur Melchior Sohn des Paur Adam Weißspeck Brotbank v Sez Jakob sel. –	StR 1671, 38r noch (?)		

	n. v. 1635, 13.9.	Sezenperger Hans B u Leinweber	BP 13.9.1635, 22r Verkauf des Bades an Hagenberger Gg., Lageangabe –		
	1632, 24.10.	Sezlbuecher Wolff	Burger u Maurer FF CC	BMtr Mf 614, 25/124	
	n. v. 1651, 13.12.	Setzenbucher ---	StR 1651, 49r Wittib Ursula steuert –		
	n. v. 1620, 22.1.	Sibenbecher (Spilenbacher?) Peter v Gschnaid	Heirat des Sohns Sibenbecher (Spilenbacher?) Martin		
	1631, 22.6.	Sibenbach Paulus	Spengler	BMtr Mf 613, 25/104	
	n. 1654, 22.4. v. 1657, 4.4.	Simhärl Susanna (Sieben-) geb. Schwänzlinger d Almaring	Heirat – Wiederheirat des Witwers Simhärl Abraham Tagwerker d Metten civis		
	n. 1657, 4.4. v. 1658, 10.2.	Simhärl Eva geb. Kändler d Grafing	Heirat – Wiederheirat des Witwers Simhärl Abraham Tagwerker d Metten civis		
	n. 1658, 10.2. v. 1659, 7.2.	Siebenhärl Abraham civis	Heirat – VP 7.2.1659, 21v Verreichung eines Almosens an die Witwe Anna S.		
	1625, 29.2.?	Siber ---	am Steinweg, ain Kindbetterin	BMtr Mf 611, 25/64	
	n. v. 1635, 15.10.	Sicker? Mathes Pfründtner i Spital	BP 15.10.1635, 24r Geburtsbrief f (Enkel) Tobias Reindl Weinhauer	Tochter Margaretha	
	n. v. 1651, 25.6.	Sickinger Hans (Sigginger) B und Weinzierl	BP 25.6.1651, 127r Kaufbrief. Hausverkauf durch Witwe Maria –		
	n. 1671, 1.1. v.	Sickinger Magdalena kein Burgerin		StR 1671, 74v –	
	n. 1671, 1.1. v. 1678, 7.10.	Sickinger Michael Scheffknecht	VerB 7.10.1678, 8r Vertrag, Wittib Christina, Tochter Maria 8 J. –	StR 1671, 51v –	1670, 20.8.Heirat – 1679, 6.2.Wiederheirat d Witwe Sikinger (Sigginger) Christina
	n. 1678, 1.1. v.	Sickinger Bartholome Tagwerker	StR 1678, 42r sammelt d Almosen –	StR 1671, 51r –	
	n. v. 1688, 16.12.	Sickinger Veith B u Schöfmeister	BP 16.12.1688, 51r Quittung der Vormünder seiner Kinder, Pflegsohn Wilhelm Sickinger	StR 1671, 51r –	MirakelB 1641, 7r Zeuge (Schöfknecht) –

	1616, 18.8.	Sigl Katharina	Dienstmägdlein b Gg. Rauscher i d Deckenau	BMtr Mf 608, 25/16	
	1624, 1.6.	Sigl Maria	soluta paup. in Obern Kandlbach	BMtr Mf 610, 25/61	
	n. v. 1628, 20.1.	Sigl Stephan von Tueffenbach	Heirat der Tochter Sigl Magdalena von Tueffenbach		
	1628, 29.1.	Sigl Rosina	Satlerin	BMtr Mf 611, 25/78	
	1629, 1.2.	Sigl Helena	von Schäching	BMtr Mf 612, 25/85	
	n. v. 1630, 24.9.	Sigl Andre	StKR 1630, 37v hinderl. Tochter Ursula erhält z Heirat mit Würstl Wolf Schuhmacher 6 fl Heimsteuer –		
	1632, 27.1.	Sigl Magdalena	soluta de Simbling	BMtr Mf 613, 25/109	
	n. v. 1644, 27.8.	Sigl Apollonia Ehefrau des Sigl Veit Vorh. Witwe d Triffterer Andr.	VerB 27.8.1643, 44v Vertrag zw. Sigl Veit u hinterl. Pflegkindern Triffterer, vertreten durch Triffterer Sigmund		VerB 27.8.1643, 44v die Ki: Elisabeth Triffterin e 1 Sohn NN (erhält Tuchramb (also war die Mutter die Witwe eines Tuchscheres (T. Georg!?)
	n. v. 1661, 10.1.	Sigl Wolf am Goldperg	BP 10.1.1661, 53v Spaltzettel der Witwe Regina, geb. Senpühler, an Sohn Georg Sigl ledig doch vogtbar, Kaufübergabsbrief		
	n. 1661, 19. 1. v. 1663, 3.7.	Sigl Anna geb. Weber d Frauenstetten	Heirat – Wiederheirat des Witwers Sigl Georg d Goldberg –		Sigl Georg Tagwerker StR 1661, 69v –
	n. 1661, 1.1. v.	Sigl Georg Tagwerker	StR 1661, 69v noch		
	n. v. 1669, 15.5.	Sigl Veith Bürger u Schuhmacher Sigl Maria s. Ehwirtin	VP 15.5.1669, 59v die hinterlassene mittellose Tochter Regina erhält zur Heirat mit Wolf Seltenfroh B und Schniermacher Heim- oder Haussteuer 2 fl 51 kr 3 hl	StR 1661, 87r –	
	n. 1667, 21.4. v. 1673, 7.5.	Sigl Maria geb. Mühlbauer d Benk	Heirat – Wiederheirat des Witwers Sigl Simon d Semerskirchen i Schaching		
	n. v. 1675, 18.12.	Sigl Maria B alhie	BP 18.12.1675, 169v Quittung. Wascher war Vormund über Kinder der Maria Sigl		Kinder Sigl: Nikolaus Gottlieb, Joseph, Anna
	n. 1667, 13.10. v. 1677, 5.7.	Sigl --- (Margaretha) Schneiderin Ehefrau des Mathias Sigl	BP 13.10.1667, 133v Quittung, erhalten von Hans Familler, darin heißt Ehefrau Margaretha – Wiederheirat des Witwers	Sigl Mathias B und Schneider m Brigitta Lochner	
	n. 1689, 21.2. v. 1689, 3.6.	Sigl Barbara geb. Metzger v Fischerdorf, Ehefrau von Mathias Sigl, B u Schöfknecht	EMatr 21.2.1689 Heirat – VP 3.6.1689, 40v Klage v Sigl M. gg. Schwager Mich. Prickl Stadtfuhrmann auf Herausgabe v Fahrnus v Sigls verst. Ehefrau –		1691, 9.1. Wiederheirat des Witwers Sigl Mathias Tagwerker –
	n.	Sigl Mathias	SpitR 1694, 8r Wittib hat Schuldbrief v		EMatr 5.7.1677, letzte heirat Sigl Mathias,

	v. 1694, 31.12.	B u Schneider	20.3.1669 – SpitR 1697, 10r neues Darlehen, noch nicht vers. – SpitR 1699, 9r 5.5.1699 Versicherung –		m Lochner Brigitta (II.) led v Hengersperg
	n. v. 1695, 14.6.	Sigl Niklas Sohn der Sigl Maria	VormR Maria Sigl 15.9.1695, 5v: Kinder Niclas u Gottlieb, Pflegetochter Anna verheiratet, Joseph erhält Erbe, weil Niklas u Gottlieb schon 30 Jahre abwesend	BP 16.9.1695, 51r Endvormundschafts- quittung –	
	n. v. 1695, 14.6.	Sigl Gottlieb Sohn der Sigl Maria	VormR Maria Sigl 15.9.1695, 5v: Kinder Niclas u Gottlieb, Pflegetochter Anna verheiratet, Joseph erhält Erbe, weil Niklas u Gottlieb schon 30 Jahre abwesend	BP 16.9.1695, 51r Endvormundschafts- quittung –	
	n. 1691, 9.1. v. 1695, 14.6.	Sigl Maria verw. Emair	Heirat – Wiederheirat des Witwers Sigl Mathias Tagwerker		VormR M.S. 15.9.1695, 5v: Kinder Niclas u Gottlieb, Pflegetochter Anna verheiratet, Joseph erhält Erbe, weil Niklas u Gottlieb schon 30 Jahre abwesend –
	n. v. 1696, 6.7.	Sigl Mathias B u Schöfknecht	VerB 6.7.1696, 13r ErbReglg. Sigl Mathias, Wittib Magdalena, Schwestern Rosina, des Einzinger Sebald, u NN, des >		> Marx Vältl Zimmermann zu Offenberg Ehwirtinnen, u Stiefsohn Thomas Lucas –
	1616, 15.12.	Sigmund Kunigund	Georgii Sigmund Burger u Hafner Hausfrau	BMtr Mf 608, 25/20	
	1621, 6.10.	Silbernagl Konrad	operarius in Fischerdorf	BMtr Mf 610, 25/51	(Am Rand:) NB: vigil u. seelampt gehalten d. Silbernagel / uxor nec obulum dedit dixit se nihil habere, flevit
	1625, 24.11.	Silbernagl Magdalena	Fischerdorf	BMtr Mf 611, 25/66	
	1615, 23.3.	Simböckh Petrus	de Gschnaid	BMtr Mf 608, 25/9	
	1617, 7.1.	Simbeck Maria	Burgerin	BMtr Mf 608, 25/20	
	1619, 19.12.	Simbeck Magdalena	v undern grueb, so nach Gräfling begraben worden	BMtr Mf 609, 25/37	
	1628, 1.5.	Sinbeckh Apolonia	auß der Deckhenauen	BMtr Mf 611, 25/80	
	1632, 23.8.	Sinpeck Barbara	von Filling	BMtr Mf 613, 25/121	
	n. v. 1636, 23.4.	Simbeck Ferdinand Bürger u Bierpreu	BP 23.4.1636, 41v Kaufbrief (Lageangabe) – RP 7.5.1636, 73r (Erwähnung)	StR 1636, 30r Erben steuern –	StR 1636, 68r Vormundschaft – StR 1637, 29v, 65r –
	n. v. 1666, 18.3.	Simböck Georg (gew. B u Gastgeb zu Euchendorf vgl. 1666)	BP 18.3.1666, 12r Vormundschaftquittung f d Kinder des Simpöck G. – BP 4.11.1667, 134r Schuldbrief ... den	(Praidtenaicher Benigna, Ehefrau v Pr. Johann, war eine	StKR 1677, 20v Simpöck Christoph Preuknecht i Weißen Breuhaus zu Vilshofen zahlt Nachsteuer auf Praidtenaicherisches

		(Tod wohl nicht in Deggend.)	Simpöckischen Vormündern	Simpeck)	Erbtheil –
1632, 12.8.	Sinpeckhamer Michl		pauper	BMtr Mf 613, 25/120	
1565, ---	Simmerl Hans sen. Ratsherr Walburga, geb. Goppinger		Bauer 1894, 58 (Grabstein)		
1625, 18.8.	Simerl Jacobe		uxor dni Melchioris Simerln	BMtr Mf 611, 25/66	
1626, 17.10.	Simerl Melchior d Innern Rats Stadtkammerer		StKR 1627, 2v hinderl. Sohn Joseph zahlt Nachsteuer zu 150 fl Erbgut aus d Stadt hinausgebracht –	BMtr Mf 611, 25/70	
1616, 17.8.	Sindelperger Maria		uxor gew.B. ille dicetur Georgius	BMtr Mf 608, 25/16	
1620, 3.9.	Singer Margretha		operaria paup.	BMtr Mf 609, 25/42	
1628, 5.7.	Singer Barbara		Burgerin u Schneckenklauberin alhie	BMtr Mf 611, 25/81	
1617, 29.6.	Singer Hans		civis et operarius	BMtr Mf 609, 25/24	
n. 1633, 7.7. v. 1636, 6.12.	Singer Georg Hafner		EMatr 1633, 7.7. Heirat m Konseher Barbara – StR 1636, 54r S.S.s sel. Sohn Hans –		VP 16.5.1653, 49r Singer Andreas B u Hafner bek. Vormundschaftsrest s seit 33 J. abwesenden Bruders Georg Singer (Ident.?)
n. v. 1646, 16.7.	Singer Georg Hafner u Katharina geb. Schreiner		VerB 16.7.1646, 91v Erbrege lung v Onkel Schreiner Hans; Georg u Kath. sind bereits †, Sohn ist Singer Andreas Hafner hier –		
n. v. 1648, 10.12.	Singer Jakob Hafner		StR 1648, 58r; 1651, 63v; 1661, 74v Wittib Katharina steuert –		Heirat EMatr 1636, 24.1. Identität?
n. 1661, 1.1. v.	Singer Katharina			StR 1661, 74v noch	
n. v. 1655, 4.11.	Singer --- Hafnerin		Wiederheirat des Witwers Singer Andreas honestus vir figulus		
n. v. 1687, 8.10.	Singer Andreas B u Hafner		BP 8.10.1687, 41v Vergleich des Stiefvaters Hans Mezger mit den Stief- kindern v Singer Andreas u Magd. her		StR 1661, 80r – StR 1661, 90v Grederischer Vormund –
n. v. 1687, 8.10.	Singer Michael vermisst i Kriegsdiensten		BP 8.10.1687, 41v Vergleich des Stiefvaters Hans Mezger mit den Stief- kindern v Singer Andreas u Magd. her		
1628, 24.6.	Sinzinger Walpurga		von alten verster auß altacher pfar	BMtr Mf 611, 25/81	
n. v. 1687, 10.2.	Sincinger --- von Schaching		Wiederheirat der Witwe Sincinger Maria von Schaching		

	n. v. 1696, 8.10.	Sittl --- allhier	Wiederheirat der Witwe Sittl Anna allhier		
	n. v. 1637, 5.5.	Sixt --- Bürger u Handelsmann	BP 5.5.1637, 80r Schuldschein an Tochter Maria		
	n. v. 1686, 4.2.	Slanderer (Sandweger?) v Miezing	Wiederheirat der Witwe Slanderer Maria v Miezing		
	n. 1690	Soyer Hieronymus Mautner	Ferchl –		
	n. v. 1677, 5.7.	Sol ---	Wiederheirat der Witwe Sol Magdalena		
	n. v. 1689, 25.4.	Sollinger – (I.) Ehefrau v Sollinger Balth.	Vertr. 16.11.1697, 4v Sollinger Balth. wg. Tod d (II.) Ehefrau Walburga (Ehe 25.4.1689), vorher vidua des Paul Vältl, v s I. Ehe Sohn Franz (10) –		
	n. v. 1697, 7.1.	Sollinger Christina Ehefrau des Sollinger Hans B u Zimmermeister	BP 7.1.1697, 2v Geburtsbrief f Enkel Stephan Kagerer Zimmergesell, zieht nach Straubing –		
	n. 1671, 1.1. v. 1697, 7.1.	Sollinger Hans B u Zimmermeister	BP 7.1.1697, 2v Geburtsbrief f Enkel Stephan Kagerer Zimmergesell, zieht nach Straubing –	StR 1661, 73v; 1671, 57r –	VP 5.5.1651, 50r Vertröstung d B.Rechts –
	n. v. 1697, 16.11.	Sollinger Walburga (II.) Ehefrau v Sollinger Balthasar Stadtmesserer Vorher vidua Fältl	Vertr. 16.11.1697, 4v Vertr. Sollinger Balth. wg. Tod d (II.) Ehefrau Walburga, vorher vidua des Paul Vältl, Sohn Hans Georg (4), u v s I. Ehe Sohn Franz (10) –		18.11.1697 Wiederheirat des Witwers Zollinger Balthasar Messerer –
	n. v. 1701, 29.8.	Sollinger Balthasar Stadtmesserer	Inventur 29.8.1701, 112r – VerB 1.9.1701, 44r Erbrezgl. Wittib Afra, v 1. Ehe Ki Franz Vältl 14, v 2. Ehe: Catharina ¾ J. –		Franz Vältl war Sohn d ersten Ehefrau Walburga vidua Vältl –
	n. 1662, 12.12. v. 1665, 12.12.	Sonderholzer Paulus Kerblzeiner	StR 1662, 52v steuert selbst – StR 1665, 53r; 1671, 49r Witwe steuert – VP 9.12.1667, 138r Witwen Soiderholzner,		Inventur d Witwe 12.12.1682, 56r – Ver 2.1.1683, 73r Erbrezgl. an Höbelsperger Anna des Hans Höbelsperger sel. –

			Perger und Viehhauser werden wg. <i>zotteter Rauchfang</i> bestraft –		Aber StR 1685, 44v Paulus Sonderholzers Wittib steuert (viell. wieder Erben?) –
n. v. 1682, 12.12.	Sonderholzer Elisabeth B, Wittib des Sonderh. Paul, Kerbelzeinerin geb. Höblsperger		Inventur 12.12.1682, 56r; (Mutter) Anna Höbelsperger, Witwe des Hans H., Bürger und Kerbelzeiner, erhält Erbe –		VerB 2.1.1683, 73r Erbrechl. -
1626, 10.2.	Sonderlandt Arnoldus		Churfrl. Leitnampt des Feldts Hengersperg. NB: testirt 26 fl (Nachtrag CC-Liste)	BMtr Mf 611, 25/67	
1633, 12.4.	Spanweger Georg		von Kandlbach	BMtr Mf 614, 25/131	
1633, 24.4.	Spanweger Sabina		von Kandlbach pauper	BMtr Mf 614, 25/131	
n. v. 1591, 28.3.	Sparus Georg Benefiziat u Stadtprediger		Verlassenschaftsakt von 1592 m Inventarium vom 28.3.1591 (BZAR VA 2330) –		BP 23.5.1605, 26r Vormünder f e Kind von Sparus verleihen 24 fl –
n. 1661, 1.1. v.	Specht Hans Sattler			StR 1661, 38v noch	MirakelB 1657/59, 23v, 24v Zeuge –
n. 1662, 13.5. v. 1667, 17.9.	Spiegl Katharina (I.) Ehefrau des Sixt Spiegl B u Schreiner		BP 13.5.1662, 20v Kauf. Spiegl Sixt u Kath. kaufen Gärtl v J.Chr. Weingärtler Studiosus –		BP 17.9.1667, 127r Spiegl Sixt u Ursula erhalten Quittung –
n. 1671, 1.1. v. 1680, 10.1.	Spiegl Sixt B u Schreiner		KiR Gei 1667, 6r; 1680, 5v Darlehen Spiegl; Zahlung der Witwe – VerB 10.1.1680, 32v Erbregelung Witwe Ursula, 2 Töchter 1. Ehe Anna, Maria, Sohn 2. Ehe Mathias –	StR 1671, 69v steuert noch – StR 1681, 67r; 1685, 64v; 1686, 65v Wittib –	VP 20.2.1688, 24r Witwe Ursula Spiegel will ihrem Sohn Mathias Haus und Handwerk überlassen. Placidirt worden. –
n. v. 1668, 25.1.	Spinler --- in Deggenau		Wiederheirat der Witwe Spinler Maria in Deggenau		
1618, 5.1.	Spitzl Sara		oparia	BMtr Mf 609, 25/28	
n. v. 1638, 19.9.	Spizl --- Weberin		Wiederheirat des Witwers Spizl --- textor		
n. v. 1634, 26.8.	Spödl Hans (Spötl Schreiner		Alte Akten VII/40, Keller 1995, 127 – KiR 1635, 37v die Erben zahlen ein Darlehen 200 fl v d. KiStiftung zurück	Zierer Zettel liest Sperrl (Spörl	StKR 1636, 4v Erben zahlen Nachsteuer

	n. 1672, 15.7. v. 1698, 20.8.	Spranger Stephan (d Oberdorf) v Schaching	Heirat – Wiederheirat der Witwe Spranger Magdalena Gartlerin v Schaching		
	1614, 6.7.	Städerl Petrus	Tagwerker von Schäching	BMtr Mf 607, 25/3	
	1615, 11.3.	Stadlmair Margretha	ex Fischerdorf	BMtr Mf 607, 25/8	
	1617, 4.10.	Stadler Maria	gew. Burgerin u Glaserin	BMtr Mf 609, 25/26	
	1619, 18.3.	Stadler Katharina	uxor Mathiae Stadlers in Fischerdorf NB Wax 2 Pfd.	BMtr Mf 609, 25/34	
	1619, 24.11.	Stadler Bernard	v Schäching	BMtr Mf 609, 25/37	
	1621, 7.3.	Stadler Antoni	operarius in Fischerdorff	BMtr Mf 610, 25/47	
	1622, 2.3.	Stadler Urban	Glaser und Bürger	BMtr Mf 610, 25/53	
	n. v. 1626, 25.11.	Städler Petrus v Obernkandlbach	Heirat der Tochter Städler Barbara v Obernkandlbach		
	n. v. 1628, 5.7.	Stadler Wolfgang Paur zu Fischerdorf	Wiederheirat der Witwe Stadler Rosina Paurin zu Fischerdorf		
	1629, 8.8.	Stadler Magdalena	de Fischerdorf soror FF CC	BMtr Mf 612, 25/88	
	1629, 20.9.	Stadler Wolff	de Fischerdorf	BMtr Mf 612, 25/90	
	n. v. 1633, 20.2.	Stadler Paulus Stadtkoch?	StR 1633, 37r Wittib Stadtköchin steuert –		
	n. v. 1635, 14.1.	Stadler --- d Fischer?(dorf)	Wiederheirat der Witwe Stadler Barbara d Fischer?(dorf)		
	n. v. 1644, 11.1.	Stadler Barthlmaeus in Isarmind	Heirat der Tochter Stadler Barbara in Isarmind		
	n. v. 1642, 28.4.	Stadler Mathaeus in Fischerdorf	Heirat der Tochter Stadler Susanna in Fischerdorf		
	n. v. 1659, 29.1.	Stadler Georg Bürger und Tagwerker alhie	VP 29.1.1659, 14r Einsetzung von Vormündern für seine 2 hinterl. Kinder		
	n. v. 1618, 17.12.	Stadler --- Betschwester	StKR 1668, 46r f Stadler Georg Bürgerssohn, v s Muter nichts ererbt, erhält 3 fl 20 kr, f Wachs u Beihilfe, ist auf d Maurerhandwerk aufgedingt –		
	n. 1645, v.	Stadler Peter Fischerdorf	MirakelB 1645, 13v Zeuge –		
	n. 1671, 27.7. v. 1676, 4.2.	Stadler Maria ibidem geb. Heller	Heirat – Wiederheirat des Witwers Stadler Michael von Fischerdorf		

n. 1670, 28.2. v. 1676, 10.12.	Stadler Balthasar gew. Mesner auf d Geiersperg zugleich Totengraber	VP 28.2.1670, 22r Antrag a Mesneramt a Geiersberg (nach Heiss) – BP 10.12.1676, 253r Vergl. ohne Aufrichtung, Wittib Maria, Bruder Hans Stadler –		26.1.1677 Wiederheirat der Witwe Stadler Maria gew. Mesnerin auf dem Geiersperg – BP 8.1.1677, 01r Porgschaft
n. 1678, 18.3. v. 1678, 18.12.	Stadler Michael Bauer im Fischerdorf	TMatr 18.12.1678, 4/200 Taufe des Sohns Michael posthum; Mutter: Barbara		1676, 4.2.Heirat – 1679, 30.5.Wiederheirat der Witwe Stadler Barbara von Fischerdorf
n. v. 1679, 6.9.	Stadler Lorenz Söld- u Gärtner i Schaching	TMatr 6.9.1679, 4/220 Taufe der Tochter Elisabeth des Michael Bauer, Bauer zu Schaching, Matrina (!) war Elisabeth Stadler, Ehefrau des Lorenz St. pm		EMatr Metten 1689 Mf 4, 1/45 Heirat der Tochter Stadler Maria, Ehefrau Elisabeth lebt noch
n. 1677, 16.8. v. 1683, 6.7.	Stadler Maria geb. Heininger	Heirat – Wiederheirat des Witwers Stadler Georg Huetter civis –		
n. 1671, 2.2. v. 1684, 17.1.	Stadler Maria geb. Weidenbek i Helfkam, i Schaching	Heirat – Wiederheirat des Witwers Stadler Mathias i Schaching Gartler		
n. 1681, 26.11. v. 1684, 17.7.	Stadler Katharina geb. Weinberger v Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat des Witwers Stadler Mathias Tagwerker i Fischerdorf		
n. v. 1688, 30.6.	Stadler ---	Wiederheirat des Witwers Stadler Georg Zimmerknecht		
n. v. 1690. 7.4.	Stadler Jakob i Fischerdorf	BP 7.4.1690, 145r Lehrbrief eines Schneiders für Sohn Christoph Stadler (Lehre 15.6.1669-22.7.1672)		
n. v. 1690. 7.4.	Stadler Katharina Ehefrau des Stadler Jakob i Fischerdorf	BP 7.4.1690, 145r Lehrbrief eines Schneiders für Sohn Christoph Stadler (Lehre 15.6.1669-22.7.1672)		
n. v. 1695, 18.5.	Stadler – (Maria?) Ehefrau v Stadler Simon Schöfmann	VerB 18.5.1695, 12r Erbregegl. Stadler Simon u Ehefrau sel.		
n. v. 1695, 18.5.	Stadler Simon B u Schöfmann Wittiber MirakelB 1646, 15r Zeuge (S. Sigmund) –	VerB 18.5.1695, 12r Erbregegl. Ki: Stadler Georg B u Huetter, Stadler Hans dzeit Pruckzollner, Stadler Adam Zimmerknecht, item Elisabeth, Sibila u >	StR 1661, 68v; 1671, 53r –	> Anna alle 4 noch ledig doch vogtbar u Maria, Andreen Viereckhls Säcklers zu Straubing Ehewirtin
n. 1684, 17.7. v. 1697, 22.10.	Stadler Rosina geb. Kotbaur verw. Mader v Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat des Witwers Stadler Mathäus Fischer i Fischerdorf (1. Heirat 15.10.70) –		
n. 1675, 18.2. v. 1699, 27.7.	Stadler Katharina geb. Huber v Poxbach i	Heirat – Wiederheirat des Witwers Stadler Johann i Schaching		

		Schaching			
	n. v. 1646, 18.10.	Stadlmann Martin B u Glaser	StR 1646, 24v v Curatoribus wurde Haus auf d Gandt verkauft –	BP 11.10.1649, 69v Quittung; Heirat der T Maria	VP 8.10.1649, 69r Heirat der Tochter m e gew. Soldaten Andreas Kaufmann v Wien –
	n. 1646, 12.8. v. 1687, 13.2.	Stadlmair Susanna geb. Weinberger, Ehefrau des Stefan Stadlmair Tagwerker	Heirat – BP 13.2.1687, 15v Hausverkauf Stadlmair St. u Barbara –		
	n. 1687, 13.2. v.	Stadlmayr Stephan	BP 13.2.1687, 15v Hausverkauf Stadlmair St. u Barbara –	StR 1661, 84v; 1671, 68v steuert noch –	
	n. v. 1657, 14.6.	Stam ---	Wiederheirat der Witwe Stam Elisabeth		
	n. v. 1620, 26.1.	Stammgrüeberger Nikolaus Burger	Heirat der Tochter Stammgrüeberger Christina		
	n. v. 1623, 25.7.	Stangassner Oswald (Stangassingener) Drechsler	StR 1623, 7v Wittib steuert –		KiR 1628, 27r Zahlung an die Wittib für Stollen so zum gättern beim Chor im Hl. Grab gebraucht worden – StKR 1640, 40v Tochter Ursula erhält 6 fl Heimsteuer –
	n. v. 1689, 12.9.	Starck Wolfgang lat. Schulmeister und Chorregent	VP 12.9.1689, 62r Ursula Stark erhält bis zur Wiederbesetzung der Stelle die alten Bezüge; vgl. auch KiR 1689, 49v – VP 12.10.1689 63v d. arme Witwe des lat. Schulhalters erhält Unterhaltsmittel –		VP 4.11.1689, 65v Bestimmung des Nachfolgers Reutter Nikolaus, Gewährung für Witwe Starck –
	n. 1700, 30.5. v. 1700, 1.10.	Stark Ursula Witwe des lat. Schulmeisters Wolf Stark	KiR 1700, 48r Sie hat noch Almosengeld f d Quartal Reminiscere und Pfinngen erhalten, dann ist sie gestorben –		
	1567, 1.5.	Steuber Hans Stadtschreiber	Bauer 1894, 60 (Grabstein) –		1602 erneut ein Hans Stauber Stadtschreiber –
	n. 1601, 29.3. v. 1602, 14.3.	Stauber Hans Stadtschreiber	KiR 1602, Titelseite, 28v Michael Gerlstetter ist Stadtschreiber. Der verstorbene Stadtschreiber ...	Name des Stauber: KiR 1601, Titelseite verw. m dem v 1556?	Daten: jeweils Laetare (KiR: Termin des Rechnungszeitraums) – StR 1612, 18r, 26r Wittib lebt noch; 36r hat Mietshaus –
	1622, 27.12.	Stauber Anna	civis	BMtr Mf 610, 25/56	

	1615, 16.5.	Staubinger Andreas	d Oberndorf	BMtr Mf 608, 25/11	
	1620, 25.4.	Staudinger Sebastian	rursus obiit Weber in Danberg	BMtr Mf 609, 25/40	
	n. v. 1658, 5.6.	Staudinger --- d Fischerdorf	Wiederheirat der Witwe Staudinger Magdalena d Fischerdorf		MirakelB 1640, 4r Zeuge (St. Hans) –
	n. v. 1649, 26.7.	Stauffer --- civis	Wiederheirat des Wittwers Stauffer Jakob civis		
	n. v. 1659, 10.2.	Staufer Hans Nagler	BP 10.2.1659, (in 1660, 33v, falsch eingeb.) Kaufbrief Vormünder für Franz Geltermayer verkaufen Haus –		Wittib Staufer lebt noch
	n. v. 1683, 31.12.	Staufer ---	KiR 1683, 8v Walburga Stauferin gew. Wittib, jetzt Frau des Haunberger Adam Tagwerker Darlehen 120 fl –		
	n. v. 1659, 29.1.	Stechensperger Abraham Bürger und Tagwerker alhie	VP 29.1.1659, 13v Einsetzung von Vormündern für seine 3 hinterl. Kinder		StR 1662, 51r Witwe Apolonia St. steuert, wohl schon 1661, 84r –
	1614, 6.6.	Stecher Johannes Ludovicus	Nobilis dms.. de Altkirchen Pressio ceptus	BMtr Mf 607, 25/2	
	1617, 25.5.	Stecher Maria Jacobe	Nobilis dna M. J. eine geborene Erufflin? v Pihel nobilis dni Joannis Eberhardi Stechers von Altkirchen krf. Drl in Bayern f. Mautners alhie gew eheliche Hausfrau	BMtr Mf 609, 25/24	
	1626, 2.7.	Stecher Johann Eberhard	Nobilis dnus E.St. v Altkirchen Mautner alhie et fr fraternitat. corpis Christi [FF CC]	BMtr Mf 611, 25/69	1. Eintrag FFCC Stecher Mautner
	n. v. 1681, 31.12.	Steger Marx v Maurkirchen Brunnenmeister	StKR 1663, 44v; StKR 1664, 31r Aufnahme – noch StKR 1680, 41r –		StKR 1681, 21v Aufnahme e neuen Brunnenmeisters nach Tod d Vorgängers –
	n. v. 1682, 12.8.	Steger --- (Georg od. Markus)	Heirat – Wiederheirat der Witwe Steger Katharina	1668 u 1677 zwei mögliche	
	1629, 3.1.	Stögbauer Georg	leprosus	BMtr Mf 612, 25/84	
	n. v. 1635, 21.1.	Stegmair --- (Hans?) (Weinzierl?)	Wiederheirat der Witwe Stegmair Katharina		?BP 18.2.1647, 4r Schuldporgschaftsbrief ü Hans Stegmair Weinzierl hinterl 2 Kinder
	n. v. 1647, 18.2.	Stegmair Hans Weinzierl	BP 18.2.1647, 4r Schuldporgschaftsbrief über Hans Stegmair Weinzierl hinterl 2		Vielleicht EMatr 1635, 21.1. Wiederheirat der Witwe Stegmair Katharina (dort fehlt

			Kinder		Vorname Hans)
n. v. 1685, 9.5.	Stegmair ---		Wiederheirat des Witwers Stegmair Jakob B und Weinzierdl		
1631, 24.12.	Steierpflug Apolonia		pauper	BMtr Mf 613, 25/108	
1618, 18.4.	Staiger Barbara		uxor piscatoris in Fischerdorf	BMtr Mf 609, 25/30	
1633, 20.8.	Staiger Andre		aus dem Fischerdorf	BMtr Mf 614, 25/135	
1614, 13.6.	Stainpach Ursula		v Dinglfing Sebastiani sartoris ibidem uxor	BMtr Mf 607, 25/2	
v. 1691, 19.9.	Stainpöck Georg Nachtwächter aufm Kramturm		VP 19.9.1691, 45v Witwe Margaretha wg. erbetenen Almosen z Geduld gewiesen	StR 1671, 46v Tagwerker –	
n. v. 1635, 1.1.	Stainprecher ---		Wiederheirat der Witwe Stainprecher Kath. m Panzeneder Nikolaus		
1622, 21.9.	Staindl Hans		v Baumgartten operarius	BMtr Mf 610, 25/55	
1633, 10.8.	Staindl Adam		von Hofstetten	BMtr Mf 614, 25/135	
n. 1661, 31.12. v. 1666, 29.11.	Steiner Anthoni B u Kirschner		StR 1661, 91v Iznerischer Vormund – VP 29.11.1666, 120r Zahlungsauf- forderung an Witwe wg. Zinsen – VP 14.1.1675, 9r Klage der Anton Stainerischen Wittib wg. einer Bürgschaft	StR 1661, 56r – StR 1666, 38r Wittib steuert –	BP 17.9.1667, 127r an Spiegl Sixt u Ursula Quittung u.a. v Witwe Maria Steiner – VP 27.1.1668, 12v Anklage der Witwe und anderer wg. Zahlung einer Schuld –
n. v. 1677, 31.12.	Steiner Maria? Kürschnerin		SpitR 1677, 8r die verst. Kürschnerin –		
1619, 25.2.	Steingriessler ---		Michaels Staingriessler uxor so nach Passau gehert	BMtr Mf 609, 25/34	
n. v. 1633, 4.10.	Staingrueber Georg d Edersberg		Heirat der Tochter Staingrueber Eva d Edersberg		
n. v. 1605, 31.12.	Steininger Michael gew. Hofmeister i Bruderhaus		SpitR 1605, 11v i Testament 50 fl dem Spital vermacht –		
1616, 24.10.	Steininger Maria		Wittib u Burgerin	BMtr Mf 608, 25/19	
1617, 4.2.	Stäninger Maria		Burgerin u Weinzierlin	BMtr Mf 608, 25/21	
1617, 26.4.	Staininger Apolonia		Burgerin et Wittib sat(or)is & civis	BMtr Mf 609, 25/23	

n. v. 1612, 10.12.	Steininger --- civis et sator	StR 1612, 46v Wittib Appolonia steuert f Haus –		BMatr 26.4.1617, 25/23 Beerd. der Witwe Staininger Apolonia Burgerin –
1622, 31.7.	Stäninger ---	Mtr. Georgen Stäningers	BMtr Mf 610, 25/55	
n. v. 1624, 20.5.	Steininger Michael v Win	Heirat des Sohnes Steininger Thomas		
1627, n. 7.6.	Stäninger Magdalena	rustica	BMtr Mf 611, 25/74	
1630, 11.5.	Stäninger Mathias	FF CC	BMtr Mf 612, 25/96	
1632, 14.9.	Stäninger Hans	Hausner in dem Siechhaus	BMtr Mf 613, 25/122	
1633, 14.3.	Stäninger Paulus	von Izzlin	BMtr Mf 614, 25/129	
n. v. 1633, 10.8.	Stäninger ---	BMatr 10.8.1633, 25/135 Beerd. der Witwe Stäninger Elisabetha		
1633, 10.8.	Stäninger Elisabetha	vidua	BMtr Mf 614, 25/135	
n. v. 1636, 24.9.	Steininger Hans	StKR 1636, 9v Strafe wg Leichtfertigkeit f Tuschl Michael u Witwe d Steininger Hans vor d christlichen Einlaidtung –		
n. v. 1636, 23.7.	Stäninger --- in Eben	Wiederheirat des Witwers Stäninger Georg in Eben		
n. v. 1644, 12.1.	Stäninger Hans in Prehausen	Heirat der Tochter Stäninger Ursula in Prehausen		
n. 1661, 1.1. v.	Steininger Hans z Schäching		StR 1661, 86r noch	
n. v. 1674, 24.1.	Stäninger Georg Zimmermann	Heirat des Sohnes Stäninger Paul		
n. 1694, 9.2. v. 1698, 6.2.	Staininger Apollonia geb. Stettmair	Heirat – Wiederheirat des Witwers Staininger Georg Paur v Oberdorf		
n. 1698, 6.2. v. 1700, 4.5.	Staininger Walburga geb. Müller v Reiperting	Heirat – Wiederheirat des Witwers Staininger Georg Bauer i Oberdorf		
1625, 5.11.	Stengl Catharina	ein arme Weinzierlin u Burgerin	BMtr Mf 611, 25/66	
n. v. 1635, 1.5.	Stainl Johannes in Dieffenbach	Heirat der Tochter Stainl Balburga in Dieffenbach		
n. 1671, 1.1. v.	Stelzin --- Wittib i almosen		StR 1671, 47v	
n. 1655 v. 1675, 25.6.	Stelzer Jakob B u (Sporrer)	BP 25.6.1675, 147r Freisprechung eines Lehrjungen, des Sohns Hans Stelzer als Maler durch Reischl	MirakelB 1658, 23v Zeuge (Sporrer) –	VP 17.5.1683, 58v Magdalena Stelzer wittib erhält Rauchfangstraf – wohl eine andere, die Witwe Stelzer heißt Anna –

n. 1677, 27.7. v. 1685, 14.2.	Stelzer Katharina geb. Besserl oder Stainl verw. Kain	Heirat – Wiederheirat des Witwers Stelzer Hans Maler, Tagwerker		
n. 1685, 13.8. v. 1688, 3.8.	Stelzer Walburga geb. Fischer	Heirat – Wiederheirat des Witwers Stelzer Christian Zimmerknecht		
n. 1688, 3.8. v. 1696, 28.2.	Stelzer Christian Zimmerknecht allhier	Heirat – Wiederheirat der Witwe Stelzer Jakobina allhier		
n. 1638, 23.3. v. 1638, 1.6.	Stephan Anna Ehefrau des Stephan Hans B u Hafner	BP 23.3.1638, 103v Letzter Wille – BP 1.6.1638, 108r Quittung; Anna ist † –		
n. v. 1622, 31.1.	Stepmair Mathäeus v Hohenberg	Heirat der Tochter Stepmair Ursula v Hohenberg		
n. v. 1624, 13.9.	Stepmayr --- v Kandlbach	BMatr 13.9.1624, 25/62 Beerd. der Witwe Stepmayr Catharina v Kandlbach		Ab hier weiter m Suchfunktion kontrolle
1623, 31.12.	Stepmayr Brigida	v Kandlbach oparia paup.	BMtr Mf 610, 25/60	
1624, 13.9.	Stepmayr Catharina	Witib v Kandlbach	BMtr Mf 610, 25/62	
n. v. 1668, 25.5.	Stehr --- (Sigmund) (Sterr Bürger und Wagner	VP 25.5.1668, 78v Maria Stehr, Wittib und Wagnerin, zu ausstehenden Schulden b. Sohn; VP 8.6.1668, 83v Klage des >	StR 1661, 31r Stehr Sigmund Wagner	> Sohnes Lorenz Stehr B u Wagner gegen s Mutter Maria Wittib, weil sie b Bruder s Vaters i Straubing Geld holen will –
n. 1671, 1.1. v.	Ster Lorenz Wagner		StR 1671, 48r	
n. 1671, 1.1. v.	Sterr Mathes im Almosen		StR 1671, 62r –	MirakelB 1654, 20v Zeuge (Ziegelmeister) –
n. v. 1684, 6.4.	Ster (Stehr, Sterr) (†) Mathias? B u Zieglmeister	VP 6.4.1684, 32v Ottilia Ster alte Zieglmeisterin erhält Pfründt i Spital –		
n. 1661, 9.8. v. 1685, 26.2.	Steer Maria Magdalena geb. Anzenberger d Vilshofen	Heirat – Wiederheirat des Witwers Steer Lorenz Wagner		
1614, 5.7.	Sterl Georg	Tagwerker	BMtr Mf 607, 25/2	
n. v. 1618, 14.6.	Sterrl ---	BMatr 14.6.1618, 25/30 Beerd. der armen Witwe Sterrl Margretha		
1618, 14.6.	Sterrl Margretha	ein armes Wittib	BMtr Mf 609, 25/30	
n. v. 1622, 9.5.	Sterl --- paup.	BMatr 9.5.1622, 25/54 Beerd. der Witwe Sterl Argula paup.		
1622, 9.5.	Sterl Argula paup.	vidua paup.	BMtr Mf 610, 25/54	

	n. v. 1692, 4.11.	Stern --- Pheckhin	Wiederheirat des Witwers Stern Mathias Pheckh		
	n. v. 1635, 13.5.	Stetmair --	Wiederheirat der Witwe Stetmarin Elisabeth		
	n. 1661, 1.1. v.	Stettmayr Sigmund Weinzierl		StR 1661, 61r noch	
	n. 1685, 27.11. v. 1695, 26.1.	Stettmayer Oswald Weinzierl [Stettmayr] Maria	Heirat – VP 26.1.1695, 6r beide verstorben, die 3 rel. Kinder erhalten Kost i Spital u Liegestatt i Plader- od. Waislhaus	StR 1661, 88r –	Das Waisenhaus von Aman wurde erst am 19.8.1695 gekauft.
	n. 1685, 7.6. v. 1688, 7.9.	Stieger Michael Schlosser alhier (v Niderdorf in Tirol)	VerB 7.9.1688, 33v ErbReglg. Wittib Regina, Kind Wilhelm i 3. Jahr –		Heirat 1685, 7.6. m Seeholzer Regina v Kelheim – VP 8.10.1688, 73v Witw. Stieger Regina hat Mathias Pfeifer, Bürger- u Schlosserssohn v Vilshofen geheiratet –
	n. 1698, 11.3. v. 1698, 11.12.	Stieger Andreas Schlosser (aus Tirol geb.)	TMatr 11.12.1698, 5/94 Taufe des Sohns Joseph posthum – 1699, 14.9. Wiederheirat der Witwe Stieger Barbara Schlosserin allhier (des St. Andreas) m Haas Kaspar –		1689, 14.2. Heirat mit Gless Barbara hiesige Schlosslertochter
	n. v. 1650, 25.5.	Stiegler Hans B und Kramer alhie	BP 25.5.1650, 93r Lehrbrief für den Sohn Leonhard St. Metzgerknecht		
	n. v. 1666, 16.10.	Stiegler Walburga (I.) Ehefrau v Stiegler Petrus B u Metzger, vorher vidua des Federl Georg Metzger	BP 16.10.1666, 53v Vergleich. Ehemann u nächste Verwandte ... b Tod der negst verstorbenen Walburga –		VP 8.11.1666, 101v Klage des Stiegler Peter, erwähnt, dass s Frau Walburga vorher Frau des Förderl war, beide jetzt sel – VP 18.3.1654, 27v Klage gg Witwe d Förderl Gg. auf Zahlung v Zinsen wg. Bürgschaft –
	n. 1673, 25.10. v. 1674, 23.10.	Stiegler Peter B u Mezger	StR 1673, 2v steuert selbst – StR 1674, 2v Wittib steuert – Wittib (II.) Elisabeth heiratet Schöpfer Georg Metzger; BP 30.6.1698, 56v Geburtsbrief f Sohn Philipp Jakob Stiegler	StR 1671, 3v – StR 1661, 4r –	BP 8.1.1676, 177r Stiegler war seit 1656 Mitvormund über die Kinder des Greder Hans Hafner – 1675, 29.4. Wiederheirat der Witwe Stigler Elisabeth –
	1632, 7.1.	Stippel Johannes	von Girgen Juvenis	BMtr Mf 613, 25/109	
	n. v. 1641, 22.10.	Stippl Georg d Görging	Heirat der Tochter Stippl Christina d Görging		
	n.	Stippl Wolfgang	Heirat der Tochter Stippl Maria in Gerging		

	v. 1644, 26.1.	in Gerging			
	n. v. 1661, 22.3.	Stippel Paulus B u Schöfknecht (ertrunken)	StR 1661, 68v Erben versteuern Haus – VP 20.2.1665, 14v VormR. abgelesen – VormR 1665, 149r Tochter Rosina 26 Jahr alt, Vorige Rechnung 22.3.1661 –		RP 12.9.1633, 6v Stippel B.Recht (stammt von Görden LG Deggendorf) Stuppel Paul Mirakelbuch 164, 13r Zeuge
	1630, 8.4.	Stogbauer Maria	Haußmueter in dem Siechhauß	BMtr Mf 612, 25/95	
	1626, 17.3.	Stocker Sara	Burgin	BMtr Mf 611, 25/68	
	1628, 12.5.	Stockher Andreas	sartor et frater FF CC	BMtr Mf 611, 25/80	
	1629, 24.9.	Stockher Agatha	de Olmairing	BMtr Mf 612, 25/90	
	1629, 14.10.	Stockher Georg	de Olmering	BMtr Mf 612, 25/91	
	n. v. 1630, 24.8.	Stocker Andre	StR 1630, 7v Wittib –		
	1632, 24.5.	Stocker Georgius	murarius so auff der Papiermil die Mauer erschlagen hat	BMtr Mf 613, 25/115	1628, 21.9. Heirat – 1632, 18.8. Wiederheirat der Witwe Stoker Magdalena
	n. v. 1616, 23.11.	Stockhart ---	BMatr 23.11.1616, 25/19 Beerd. der armen Witwe Stockhart Barbara		
	1616, 23.11.	Stockhart Barbara	ein arme Wittib	BMtr Mf 608, 25/19	
	n. v. 1635, 18.1.	Stöckl Johannes pistor	Wiederheirat der Witwe Stöckl Katharina m Pizenbaur Gg. –		
	n. v. 1635, 13.5.	Stekl --- d Wiltenstain	Wiederheirat des Witwers Stekl Georg d Wiltenstain		
	n. v. 1646, 9.5.	Stekl --- in Schäching	Wiederheirat des Witwers Stekl Georg in Schäching		Möglich: Stekl Elisabeth verw. Stetmair Ehe 13.5.1635
	n. v. 1654, 10.12.	Stöckl Hans	StR 1654, 48v; 1655, 53r; 1661, 61v; 1665, 51v Wittib steuert –		(Zierer Zettel: v Schaching, 1644 als Tagwerker aufgen.)
	n. 1671, 1.1. v.	Stöckl Georg Maurermeister		StR 1671, 57r –	StR 1661, 92v Pizenpaurischer Vormund – MirakelB 1640/41/43, 3v, 6v, 9r Zeuge –
	n. 1671, 1.1. v.	Stöcklin Maria im Almusen		StR 1671, 70v –	
	n. v. 1692, 8.5.	Stöckhl ---	Wiederheirat des Witwers Stöckhl Urban B und Thorwart		
	n. 1681, 12.2. v. 1692, 29.7.	Stöckl Maria geb. Stöger	Heirat – Wiederheirat des Witwers Stöckl Ulrich Maurermeister allhier		

n. v. 1672, 31.12.	Stockmayr ---	StKR 1672, 11r Stockmair Maria Wittib erhält B.Recht, schon lange i d Stadt –		
n. v. 1635, 29.2.	Stoiber Melchior Bürger u Sattler	BP 29.2.1635, 8v Kaufbrief. Die Vormünder über Stoibers Tochter Margaretha verkaufen die anerstorbene Behausung - BP 29.4.105v Schuldbrief BP 20.5.1636, 39v Schuldbrief v Sigmund Ster –		BP 9.6.1637, 83r hinterl. Tochter Margarethe Schuldbrief von Ehefrau Lucia – BP 28.1.1638, 96v Schuldbrief v. M. Hiereis – BP 23.6.1638, 109v Kaufbrief (gemeinschaftlicher Verkauf d Vormünder über Margarethe) –
n. v. 1635, 29.2.	Stoiber Lucia Ehefrau des Stoiber Melchior Bürger u Sattler	BP 29.2.1635, 8v Kaufbrief. Die Vormünder über Stoibers Tochter Margaretha verkaufen die anerstorbene Behausung	BP 20.5.1636, 39v Schuldbrief v Sigmund Ster	BP 9.6.1637, 83r hinterl. Tochter Margarethe Schuldbrief von ... Ehefrau Lucia – BP 23.6.1638, 109v;
n. v. 1636, 20.5.	Stoiber Lucia Bürgerin u Sattlerin alhie	BP 20.5.1636, 39v Schuldbrief dem Sigmund Ster Wagner wird für die hinterl Tochter Margaretha durch die Vormünder	ein Darlehen verschrieben	BP 29.2.1635, 8v Stoiber Melchior bereits † s.a. BP 23.6.1638, 109v;
n. v. 1650, 4.2.	Stoiber Hans Zimmermann	BP 4.2.1650, 79r Quittung; seine Tochter Eva ist ledigen stands verstorben		
n. v. 1650, 4.2.	Stoiber Eva ledig Tochter v Stoiber Hans Zimmermann	BP 4.2.1650, 79r Quittung des Erben; Tochter Eva des H.S. ist ledigen stands verstorben		
n. 1661, 1.1. v.	Stoiber Georg Schreiner DrittlProcurator		StR 1661, 47r noch	
1616, 31.10	Schtopper Simon	gewester Schuemacher an der Steinries	BMtr Mf 608, 25/19	
1616, 6.6.	Strasser Anna	v Schäching ein Bettelweib	BMtr Mf 608, 25/15	
n. v. 1624, 5.3.	Strasser --- i Schäching	BMatr 5.3..1624, 25/61 Beerd. des Wittwers Strasser Jacob oparius i Schäching		
1624, 5.3.	Strasser Jacob	oparius et viduus in Schäching	BMtr Mf 610, 25/61	
1624, 6.5.	Strasser Wolf	v Mietrichen	BMtr Mf 610, 25/61	
1631, 7.4.	Strasser Hans	servus bey Georg Oberl Hospes	BMtr Mf 613, 25/103	
1632, 28.1.	Strasser Anthoni	de Lopenstain iuvenis	BMtr Mf 613, 25/109	
n. v. 1643, 11.1.	Strasser Georg d Affhausen?	Heirat der Tochter Strasser Rosina d Affhausen?		
n. 1638, 4.8. v. 1643, 29.4.	Strasser Sabina verw. Kelapek i Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Strasser Paul i Fischerdorf		
n. 1643, 29.4. v. 1646, 30.7.	Strasser Margaretha geb. Heller	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Strasser Paul i Fischerdorf		

n. 1640, 20.5. v. 1649, 8.7.	Strasser Eva geb. Käpfinger verw. Mair	Heirat – Wiederheirat des Witwers Strasser Oswald	1. Heirat 20.10.1631 Käpfinger – Mair	
n. 1649, 8.7. v. 1663, 28.5.	Strasser Oswald (d Simling?) Zimmermann, dann Bruckzollner StKR 1675, 50r hinterl. Sohn erhält z Aufdingung als Hafner Beihilfe, auf Anhalten s Veters als Pfarmesner –	Heirat – Wiederheirat der Witwe Strasser Magdalena d Simling – VormR 6.3.1676, 180r Curatores der Verlassenschaft nach Ableiben des S.O. u seiner Ehefrau, Inventur durch Verkäufe gemacht worden, ist hier aufgeführt –	StR 1661, 61r, 69r Pruckzollner – StR 1671, 47v (Zimmermann) – VormR 1676, 180r –	VormR 1676, 180r Curatores der Verlassenschaft nach Ableiben des S.O. u seiner Ehefrau, Inventur gemacht worden – BP 11.3.1675, 121r Curatores verkaufen Behausung –
n. v. 1676, 6.3.	Strasser --- des Strasser Oswald Ehefrau	VormR 6.3.1676, 180r Curatores der Verlassenschaft nach Ableiben des S.O. u seiner Ehefrau, Inventur gemacht worden –	StR 1661, 61r, 69r Pruckzollner –	(vermutlich versch. Träger des gleichen Namens, Identität?)
n. 1646, 30.7. v. 1664, 30.1.	Strasser Sibylle geb. Niepaur i Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat des Witwers Strasser Paul i Fischerdorf		
n. v. 1689, 21.3.	Strasser Oswald Zimmermann	VP 21.3.1689, 23v Tochter Maria Noel, Ehefrau des Soldaten Heinrich Noel, muss Totenschein vorlegen wg. Erbe –		VP 9.3.1689, 18v Heinrich Noel Soldat von Hall aus Tyrol hat Truhen bei Caspar Wenger Leinweber in Verwahrung gegeben
n. 1688, 14.2. v. 1693, 9.11.	Strasser Willibald (v Fischerdorf) v Sandtweg	Heirat – Wiederheirat der Witwe Strasser Katharina v Sandtweg		
1619, 15.7.	Straßmayr Anna	v Dornersperg (?)	BMtr Mf 609, 25/36	
n. v. 1624, 17.5.	Straßmayr Wolfgang sutor in Mietrichen	Wiederheirat der Witwe Straßmayr Agatha in Mietrichen		
n. 1623, 24.1. v. 1630, 24.8.	Straubinger Christoph v Kriegstorf ein Baurnknecht	1623 Heirat m Rampf Barbara – RP 29.5.1637, 123r die Lehnerischen Vormünder sollen der Barbara S. Wittib zahlen –	StR 1630, 57v; 1633, 60v Wittib steuert –	Aber: KiR Gei 1648, 3r die Witwe Barbara Rampfin sel. hat d Geiersbergkirche 15 fl vermacht –
1617, 15.9.	Straußgütl Ursula	puerpera in Helfkam	BMtr Mf 609, 25/25	
1620, 30.1.	Straußgütl Michael	solutus in Helfkam	BMtr Mf 609, 25/38	
n. v. 1620, 21.1.	Straußgütl Sebastian v Helfkam	Heirat des Sohnes Straußgütl Joachim	Ehe	
1622, 17.4.	Straußgütler Marg	v Helfkam	BMtr Mf 610, 25/53	
1629, 13.5.	Streicher Margaretha	soror FF CC	BMtr Mf 612, 25/87	
n. v. 1635, 21.1.	Streicher Erasmus Bürger u Millner	EMatr 21.1.1635 Wiederheirat der Witwe Streicher Rosina (m Tuschl Michael) – BP	s.a. Schuldbrief BP 22.4.1637, 77v –	BP 22.4.1637, 77v Schuldbrief des Vinzenz Gränslhuber gg. die Vormünder der Kinder

			9.7.1636, 46v (Schuldbrief) d Witt. Rosina		des E.S.: Hans, Katharina –
n. v. 1651, 10.3.	Streicher Hans (Streicher Mühle?)		VP 10.3.1651, 37r Schwiegersohn Georg Hafenprätl des Schrimpf Christoph klagt f s Ehefrau wg. anherlichem Gut des Streicher Hans –		
n. v. 1633, 27.6.	Striner? Georg		Wiederheirat der Witwe Striner? Elisabeth		
1620, 9.9.	Strobl Wolf		operarius et civis paup. in domo organaedi	BMtr Mf 609, 25/42	
1632, 23.8.	Strobl Catharina		de Deckhnau	BMtr Mf 613, 25/121	
n. v. 1648, 10.12.	Strobl Leonhard B u Schlosser		StR 1648, 44v Wittib steuert – StKR 1649, 3r Zinseinnahm zu des Strobls sel. verlassnen Behausung –	MirakelB 1641, 7r Zeuge –	VP 9.4.1649, 29r Einsetzung v Vorm. über s Kinder auf Bitte seiner Witwe Maria H. – VP 28.6.1651, 57v Einholung einer Bürgschaft für Strobl; nach Gant –
v. 1658, 17.5.	Strobl Christoph Bürger und Schlosser		VP 17.5.1658, 87v Bestimmung von Vormündern f d hinterl. Kinder II. Ehe –	statt Christoph viell. Mathes?	Vormundschaft Strobl nicht i StR –
n. v. 1659, 28.2.	Strobl Mathes		VP 28.2.1659, 29r Zahlungsauftrag an Katharina Strobl Schlosserin u Klage der Ursula Mauser Wittib gg. Katharina Strobl, ist jetzt Klessin –		VerB 3.1.1689, 39r ErbReglg. Kless Kaspar u Kath.(deren III. Ehe), Ki aus 2. Ehe m Strobl (Mathes?), 2 Ki Mathes, Schlosser z Straubing, Regina led. i Diensten z Landshut –
n. 1667, 18.10. v. 1668, 23.10.	Strobl Dominik Sattler		StR 1667, 32r steuert selbst – StR 1668, 35v Witwe steuert v Handwerk		SpitR 1668, 61r Witwe Katharina erhält Zahlg. –
n. 1671, 1.1. v.	Strobl Benedikt			StR 1661, 65r; 1671, 49v –	
n. v. 1634, 16.7.	Stromair Michael in Mörkamen		Heirat der Tochter Stromair Magdalena in Mörkamen		
1617, 5.5.	Stromayr Magdalena		famula in hospitali	BMtr Mf 609, 25/24	
1625, 20.7.	Stuber Margaretha		v Fischerdorf	BMtr Mf 611, 25/65	
1620, 24.7.	Stummer Barbara		gewesene Sailerin u Burgerin	BMtr Mf 609, 25/42	
n. 1654, v.	Stuppel Paulus		MirakelB 1654, 20v Zeuge –		

	1629, 10.10.	Sturmb Balthausser	Zilschopper	BMtr Mf 612, 25/91	
	n. v. 1683, 31.12.	Sturm --- Kind des Stadtschreibers Sturm Joh Jos	KiR 1683, 16r Zahlung für Partuch 8 kr. 4 hl. –		
	v. 1685, 10.10.	Sürch (Sirch Martin B u Drechsler	Inventur 10.10.1685, 145r; Wittib Walburg; 3 Ki: Hans S. B u Drechsler alhie; Georg S., Drechsler z Hofkirchen; Rosina Schmidberger, Ehefrau des Hans S. Reiter in der B. Armata – VerB 15.10.1685, 132v, gleiche Angaben–	StR 1661, 49r; 1671, 38v, 46v – StR 1687, 43r Wittib steuert –	BP 10.4.1687, 25v Witwe Walburga übergibt Sohn Georg S. Drechsler Haus – StR 1661, 92r; 1671, 76r Narcisischer Vormund –
	n. 1683, 9.2. v. 1693, 2.9.	Sürch Georg Drechsler	Heirat – VP 2.9.1693, 32r Witwe Magdalena 8 Tage m Geige gestraft, weil sie von Rochus Stainperger lediger Drechs- lergesellen in der rdo. Leichtfertigkeit eines Kinds geschwängert mit Eheverspr.	StR 1694, 29v –	BP 29.3.1696, 13r Gantbrief f d Witwe – BP 20.2.1698, 24r Hausverkauf durch d Verw. d Geiersbergkirche – KiR Gei 1696, 49r Wittib Sürch hat Zinsen ausständig f 2 Jahre
	n. v. 1695, 31.12.	Sürch Hans Träxler	StKR 1695, 29v starb an d hizigen Krankheit –		
	1617, 5.12.	Suttner Hans	Wagner alhie	BMtr Mf 609, 25/27	
	n. 1661, 1.1. v.	Sutner Hans Bettermacher		StR 1661, 64v noch	
	n. v. 1662, 6.11.	Sutner ---	Heirat – Wiederheirat der Witwe Sutner Maria		
	n. v. 1662, 18.4.	Sutor Hans B u Maurer, Grandauerischer Mitvormund	BP 18.4.1662, 17r Vormundschaft Quittung nach Tod des Mitvormunds Hans Sutor –		BP 8.11.1662, 42r Heiratsverzeichnis, Witwe Maria Wiederheirat –
	n. v. 1665, 12.12.	Sutor Hans Bettermacher	StR 1665, 54r von Sutors (Betermachers) Haus steuert Martin Würdiger		StR 1665, 54r von Sutors (Betermachers) Haus steuert Martin Würdiger –
	n. 1658, 27.9. v. 1673, 13.5.	Sutor Anna Maria Ehefrau des Franz Christoph S. Apotheker	BP 13.5.1673, 19v Schuldrecognition geweste Ehefrau war Anna Maria; 1658 Schuldobligation gemeinsam gegeben		EMatr 1675, 28.5. Wiederheirat Sutor mit Rosina Hoffmair Wittib (richtig Hoffmann, vgl. VP 14.8.1675);
	v. 1684, 10.1.	Sutor Wilhelm, churfürstl. Mautgegenschreiber	VP 10.1.1684, 6r Regina Sutor Witwe erhält eine Zeitlang verwilligten Beisitz –		
	n. 1689, 3.6. v. 1689, 12.8.	Sutor Franz Christoph 1677 Ratsherr, Apotheker, Fleischbeschau	VP 3.6.1689, 39v letzte Teilnahme a Sitzg. – VP 12.8. Bericht d Kammerers über eine Tätigkeit Sutors, inzwischen verstorben – VP 17.8.1689, 56r, 58r Testaments-	StR 1671, 32r – 1675, 28.5. Heirat – 1689 Witwe lebt noch – 1690, 28.9.	VerB 1.9.1689, 48r ErbReglg. Wittib (II) Rosina u Kinder v Sitl J.Chr.. und BP 1.9.1689, 96r Quittung die m Sitl Joh. Christ. Handlherr des Rats zu Landshut

			eröffnung, Bestimmung e Nachfolgers als Blatterhausverwalter – VP 4.11.1689, 65r Bestimmung des Nachfolgers H. St. Seepaintner	Wiederheirat d Witwe Rosina Sutor Apothekerin m Underrichter–	verheiratete Tochter Maria Franziska ist †, 2 Kinder: Joseph Anton u Maria Anna
--	--	--	---	---	---

T	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	n. 1671, 1.1. v.	Taget? Hans Tagwerker		StR 1671, 45r	
	n. v. ca. 1615 v. 1635, 18.8.	Taller Balthasar Bürger u Papierer alhie	BP 18.8.1635, 21r Geburtsbrief für Sohn Melchior Taller, Weinhauer, derzeit wohnhaft zu Enzersdorf in Österreich	Ehe der Eltern vor ca. 44 Jahren (= 1591), hausten 23 Jahre hier	
	n. 1638, 5.4. v. 1639, 6.2.	Daler Barbara geb. Henberg d Subersham	Heirat – Wiederheirat des Witwers Daler Sebastian d Andorf in Goldberg		
	1617, 10.2.	Danner Paulus	Spitaler	BMtr Mf 608, 25/22	
	1618, 11.3.	Tanner Paul gew. Pfründtner i Spital	SpitR 1619, 4r starb Sonntag Reminiscere (11.3.1618) –		
	1623, 10.11.	Danner Hans	operarius in Decknau	BMtr Mf 610, 25/59	
	1625, 16.4.	Danner Margretha	vidua paup in d Decknau	BMtr Mf 611, 25/65	
	n. v. 1625, 16.4.	Danner --- in d Decknau	BMatr 16.4.1625, 25/65 Beerd. der Witwe Danner Margretha paup in d Decknau		
	n. v. 1625, 29.7.	Danner Hans i Deggenau	Wiederheirat der Witwe Danner Anna in d Decknau		
	1626, 18.5.	Danner Valentinus	civis et operarius	BMtr Mf 611, 25/68	
	1627, 11.2.	Danner Christoph	Lederer	BMtr Mf 611, 25/71	
	n. 1662, 31.1. v. 1669, 19.6.	Tanner Mathias Bürger u Spengler u Kochhitter (auf die 40 Jahr) und seine Ehefrau	StR 1661, 18r – StR 1671, 16r hinterl. Sohn Michael – VormR 1662, 3v Tanner lebt noch – VP 19.6.1669, 73r Sohn Tanner Michael lässt nachfragen wg. Spänglerei u Kochhitterei, erhält das B.Recht (VP 16.6.1670, 64v)	(erwähnt: eine Spenglerei reicht nicht aus zum Lebensunterhalt)	Ein Mathias Tanner aus Peurpach in Austria heiratete am 1642, 28.1. eine Vogler Barbara Honesta Matrona? vidua – VormR 1675, 82v – StR 1661, 91r Paulus Hafenprädlicher, StR 1661, 93r Michael Pföstischer Vormund –
	n. 1662, 31.1. v. 1669, 19.6.	Tanner Barbara vidua des Vogler Adam, Ehefrau d Tanner Mathias	StR 1661, 18r – VormR 1662, 3v Barbara Tanner lebt noch –	VormR 1675, 82v –	VP 19.6.1669, 73r Sohn Tanner Michael lässt nachfragen wg. Spänglerei u Kochhitterei, erhält d B.Recht (VP 16.6.1670, 64v) –

n. v. 1677, 4.5.	Thanner --- B und Schusterin	Wiederheirat des Witwers Thanner Christoph B und Schuester		
n. v. 1676, 31.12.	Tanner ---	StKR 1676, 59v Witwe Clamer Eva erhält f Sohn Tanner Wolf Beihilfe z Aufdingung als Peckenjung –		
n. 1671, 1.1. v. 1678, 22.4	Tanner Michael B u Spängler Sohn d Spänglers Mathes T.	BP 22.4.1678, 21r Schuldrecogn. d Sebast. Tanner. Darlehen übernommen, b Heirat m Maria Elisabetha, Witwe des Michael T. –	StR 1671, 16r steuert noch – KiR Gei 1680, 11r (analog BP 1678)	BP 12.11.1680, 29r Attestation f Sebastian T. –
n. 1671, 1.1. v. 1687, 31.12.	Tanner Christoph Schuhmacher	StR 1661, 8r; 1671, 10r steuert noch – StR 1687, 10 (Reiser W. hat Brandstatt v Tanner C. sel. erkaufte) –		MirakelB 1645, 13r Zeuge –
n. v. 1695, 22.11.	Thanner --- (Christoph?) allhier	Wiederheirat der Witwe Thanner Margaretha allhier m Weniger Johann Witt.		
n. v. 1697, 12.11.	Danner --- Schuhmacherin allhier	Heirat – Wiederheirat des Witwers Danner Franz Schuhmacher allhier		
n. v. 1634, 28.11.	Tanhover Hans B u deutscher Schulmeister	BP 28.11.1634, 4v Kaufbrief Lageangabe, neben dem Haus der Erben des Tanhofer	StR 1633, 84r steuert f Haus –	KiR 1635, 5r mehrere testamentar. Stiftungen an fromme Zwecke insgesamt 55 fl, Pf.Kirche 23 fl –
n. v. 1635, 31.12.	Tanhover Maria Ehefrau des Tanhover Hans dt. Schulmeister	KiR 1635, 5r mehrere testamentar. Stiftungen an fromme Zwecke insgesamt 55 fl, Pf.Kirche 23 fl –		StKR 1636, 5r Balthasar Schiller Goldschmied i Straubing erbt anstatt s verst. Kinder von T.M. 100 fl, zahlt Nachsteuer
n. v. 1636, 16.5.	Tanhofer Joachim Pader	RP 16.5.1636, 79v Klage der Maria Frau des Andre Vaith gg. Witwen Dendorfer u Tanhofer wg. Porgschaft –		
n. 1661, 1.1. v.	Tanzer Hans		StR 1661, 63r –	
n. 1671, 1.1. v.	Tanzer Christoph Tagwerker		StR 1671, 54v –	
n. 1671, 1.1. v.	Tauber Georg (Teüber) Schreiner		StR 1671, 22r –	StR 1661, 91v Iznerischer Vormund –
n. 1671, 1.1. v.	Tauber Christian (Teüber?) Schlosser		StR 1661, 85r; 1671, 69v –	
n. v. 1632, 19.1.	Täuschl Paul in Degg	Wiederheirat der Witwe Täuschl Maria in Degg		

n. v. 1693, 31.12.	Teuber Ursula Ehefrau des Teuber Georg Schreiner	VerB 31.12.1693, 110r 2 hinterl. Töchter Magdalena (i 55., also * 1639) u Maria des Simon Nöpaub B u Schuhmachers Eheweib			
n. v. 1693, 31.12.	Teiber (Teuber Georg Schreiner	VerB 31.12.1693, 110r 2 hinterl. Töchter Magdalena (i 55., also * 1639) u Maria des Simon Nöpaub B u Schuhmachers Eheweib			
n. v. 1648, 10.12.	Teufel ---	StR 1648, 41r Wittib Margaretha steuert –			
1624, 6.7.	Teuschl ---	uxor Teuschl Veits in Schäching	BMtr Mf 610, 25/61		
n. v. 1677, 2.8.	Dischler --- alhier	Wiederheirat des Witwers Dischler Adam Haderlump alhier			
n. 1671, 1.1. v.	Tischler Adam Haderlumper		StR 1661, 87v; 1671, 18r –		
1620, 23.2.	Dräml Anna (Tremel	vidua pauper in Haslach	BMtr Mf 609, 25/39		
n. v. 1620, 23.2.	Dräml ---	BMatr 23.2.1620, 25/39 Beerd. der Witwe Dräml Anna pauper in Haslach			
1620, 14.4.	Drätl Magdalena	Sebastian Drätlers in Hasla ux. paup oparia	BMtr Mf 609, 25/40		
n. 1641, 9.5. v. 1647, 30.1.	Treier Jacob (Steinriesel)	Heirat – Wiederheirat der Witwe Treier Anna			
n. 1667, 20.4. v. 1674, 31.7.	Trenner Eva geb. Baur d Greising	Heirat – Wiederheirat des Witwers Trenner Vitus d Rohrmünz von Greising			
n. v. 1635, 12.12.	Triffterer Georg Gastgeb	BP 12.12.1635, 29r Quittung. Die Vormünder über die 4 hinterl. Kinder des Andre Haybeck quittieren den Erben des	Georg Triffterer (u.a.) wg. Vormundschaft –	StR 1637, 4r	
n. 1635, 21.1. v. 1635, 26.12.	Triffterer Peter B u Tuchmacher	RP 26.12.1635, 53r Frau Triffterer soll in die Föderliche Vormundschaft zahlen – VerB 2.4.1636, 7v Vertrag u Abhandlung auf Absterben von T. P., Wittib Barbara –	1639, 29.10. Wieder- heirat d Witwe Triffterer Barbara m Banzeneder Nikolaus	EMatr 21.1.1635 Heirat Triffterer Peter u Barbara – BP 29.5.1636, 42r Schuldbrief ohne Aufrichtung, Witwe Barbara Triffterer und Witwe Barbara Nöpaub –	
n.	Triffterer Andreas	BP 16.4.1636, 37v Schuldbrief des Sigl		Vgl. auch VerB 1644, 44v Vergleich des	

	v. 1636, 16.4.	Tuchmacher	Veit mit Apollonia (= Witwe des Trifterer Andreas)		Sigl Veit m Pflegekindern Elisabeth Trifterer u deren Bruder, nach Tod der (Apollonia)
	n. v. 1641, 31.12.	Trifterer Anna geb. Carl gew Burgerin und Gastgeberin Ehefrau wohl von Tr. Georg	KiR 1641, 4r hat der Kirchen verschafft 200 fl welche durch Vinzenz Carl als ihren Brudern verzinst worden		Aber StR 1671, 6r dann Tochter gleichen Namens?
	n. 1646, 18.1. v. 1649, 8.7.	Trifterer Magdalena	Heirat – Wiederheirat des Witwers Trifterer Simon coriarius		Nach BP 29.4.1650, 92r Simon Trifterer Vater, also Mutter des Jüngerer
	n. 1671, 1.1. v.	Trifterer --- (Junge)		StR 1671, 49r –	
	1622, 21.4.	Driendl Wastl	v Hasla operarius paup.	BMtr Mf 610, 25/54	
	1623, 29.12.	Trinndl Walpurga	vidua paup in Schäching	BMtr Mf 610, 25/60	
	n. v. 1623, 29.12.	Trindl (Triendl) --- in Schäching	BMatr 29.12.1623, 25/60 Beerd. der Witwe Trinndl Walpurga paup i Schäching		
	n. v. 1662, 12.12.	Trost Andreas Burger und Kűfner (Binder)	BP 13.10.1673. 37r Lehr- u Geburtsbrief f S. Mathias Trost, Vater †, Mutter Maria niL – VP 13.12.1675, 174v hinterl Sohn Gg. Trost bek. als Kuefner B.Recht, Heirat	StR 1662, 48v Andre Trosten Kűffners Wittib steuert	Heirat Sohn Trost Georg 1675, 26.11. – VP 7.1.1684, 5r Aufnahme des Trost Hans als Binder nach Heirat mit Christina Mayr Witwe des Sebast. Mayr Binder –
	n. 1671, 1.1. v.	Trost Maria		StR 1671, 47v –	
	n. v. 1635, 10.1.	Dufner --- (I.) Ehefrau v Tuffner Hans Maurer	Wiederheirat des Witwers Dufner Hans murarius		
	n. 1635, 10.1. v. 1667, 27.8.	Tuffner Hans B u Stadtmaurermeister MirakelB 1639/43, 3v, 11r Zeuge –	Heirat (als viduus) – BP 27.8.1667, 124r Quittung. Tuffner war Vormund, Quittung f d Witwe Anna – VP 9.12.1667, 138v f Tuffner Rudolph Morösch aufgenommen; StKR 1667, 12v –	StR 1661, 85r – VP 19.12.1668, 168v Stöckl Georg Stadtmaurermeister –	SpitR 1669, 47r die Witwe cediert v Besitz, aber Verkauf deckt nicht d Schulden – VP 6.3.1671, 45r Witwe Anna erhält wg. Alters und Verdiensten des Tuffner ein Almosen von 12 kr. –
	n. v. 1612, 10.12.	Dürck Georg		StR 1612, 16r Wittib steuert	
	n. v. 1618, 20.9.	Turl Georg		StR 1618, 6v regelm. Abgabe für das Haus	StKR 1618, 6r Turl hat v Haus den Hebammen 3 fl vermacht (werden jährlich gezahlt; vgl. StKR) –
		Turl Wolf	VerB 27.6.1691, 75r Erbreagl. Turl Wolf u	StR 1671, 24r –	BP 27.10.1692, 94v Quittung der Tochter

	v. 1691, 27.6.	Weißpäck alhier	Maria, wg. Stiefsohn Schwimpöck Hans Weißpöck; VerB 22.12.1691, 83r wg. 2 Töchter Turl Anna Maria i 21., Cäcilia i 18. Jahr – KiR 1692, 25r Wolf Turl Weißpöck v s Peckenbehausung (heißt nicht, dass er noch lebt, Nachfolger) –	KiR 1691, 52v wg. des Turls sel verschafften Gelds –	Anna Maria des Wolf Turl für Erbsteil v Christoph Gruber ihrem Vetter – VP 5.3.1692, 11r B.Recht an Pfeiffer Paulus, hat geheir. Cäcilia, T des Turl selig
	n. v. 1691, 27.6.	Turl Maria Ehefrau des Turl Wolf, vorher vidua d Schwimpeck Georg	VerB 27.6.1691, 75r Erbrezgl. f Maria d Wolf Turl Ehewirtin u Mutter des StiefS. Schwimpöck Hans Weißpöck (m 2 Tö.) –		
	n. v. 1619, 7.7.	Dürnagel Georg B u Gärtners alhie	Wiederheirat der Witwe Dürnagel Catharina alhie		
	1628, 19.3.	Dirrnagl Jacobe	Schwarzbeck	BMtr Mf 611, 25/79	
	n. 1661, 1.1. v.	Thierriegl Michael Zimmermann	StR 1661, 61v noch		
	n. v. 1664, 19.1.	Thirigl ---	Wiederheirat der Witwe Thirigl Elisabeth –		
	n. 1671, 1.1. v.	Thurnpaur Wolf		StR 1671, 42r –	
	n. v. 1675, 18.11.	Thurnerin --- B	Wiederheirat des Witwers Thurner Peter B und Lederer		
	n. 1675, 24.10. v. 1676, 24.10.	Thurner Christoph (Turner) Küffner (Binder)	StR 1675, 46v steuert selbst – StR 1676, 43v Wittib steuert –	StR 1671, 47r –	StR 1678, 39r Wittib ganz arm steuert 13 kr. –
	n. 1661, 1.1. v. 1678, 31.12.	Turner Christoph Küffner	StR 1661, 60v noch – StR 1678, 39r Wittib steuert –		
	n. 1675, 18.11. v. 1680, 22.2.	Thurner Peter B u Lederer alhie	Wiederheirat – BP 22.2.1680, 5r Kaufbrief J.G.Ziegler verkauft die eine Zeit gehabte v Thurner gekaufte Behausg.	StR 1661, 71v; 1671, 56r–	

U	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	n. v. 1675, 11.6.	Unfried ---	Wiederheirat der Witwe Unfried Apolonia		StR 1661, 81r Hans Unfried, identisch?

n. v. 1694, 9.9.	Unfried Hans B u Leinweber v Pilgerstorf i Nied.Österreich	BP 9.9.1694, 201v, 203r Geburtsbrief u Lehrbrief f Sohn Reichart Unfried; Mutter Magdalena lebt noch –	StR 1661, 81r –	B.Recht VP 6.3.1654 –
n. v. 1696, 31.12.	Unterrichter Christoph Valent. Apotheker des Rats	BP 10.1.1697, 6r Witwe Rosina Transport e Schuld –	StR 1696, 11v Frau Apothekerin –	BP 27.3.1697, 16v Rosina Verkauf Haus u Apotheke an Ursula Scher – BP 9.5.1697, 23r Schuldobligation v Krembsler / Scher –
n. v. 1694, 31.12.	Urban Hans Georg Maler		StR 1701, 81r Wittib	

V	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	n. v. 1605, 2.2.	Vaith Wolf Bürger und Weißgerber	KiR 1605, 13v die Vormünder f d hinterlassenen Kinder		
	1614, 15.6.	Veitt Michael	Tagwerker? v Schächling	BMtr Mf 607, 25/2	
	1616, 9.6.	Fait Anna	rustica et vidua	BMtr Mf 608, 25/15	
	1616, 12.10.	Vait Maria	Christoph Vait zu Klainwalting Hausfrau	BMtr Mf 608, 25/18	
	n. v. 1616, 9.6.	Vaith --- rusticus hier	BMatr 9.6.1616, 25/15 Beerd. der Witwe Vaith Anna v hier rustica		
	1617, 10.6.	Vait Christoph	am Ebelhof	BMtr Mf 609, 25/24	
	1618, 31.3.	Vait Georg	Weber u Burger	BMtr Mf 609, 25/30	
	1619, 16.2.	Fait Barbara	vidua, Herrn Heli Kindsfrau	BMtr Mf 609, 25/34	
	n. v. 1618, 7.10.	Vaith Georg B u Leinweber	Wiederheirat der Witwe Vaith Rosina		
	n. v. 1619, 16.2.	Vaith ---	BMatr 16.2.1619, 25/34 Beerd. der Witwe Vaith Barbara Herrn Heli Kindsfrau		
	1621, 8.4.	Fait Maria	civis et cerevisiaria	BMtr Mf 610, 25/48	
	1621, 15.3.	Fait Hans	auf der Hueb	BMtr Mf 610, 25/48	
	1624, 12.4.	Fait Adam	v Ebelhof	BMtr Mf 610, 25/61	
	1627, n. 7.6.	Vait Maria	civis et hospes uxor didacii Faiden	BMtr Mf 611, 25/75	(Degenhart Faidt)
	1629, 16.1.	Faid Jacob	auf der Schrimpfen Mill	BMtr Mf 612, 25/84	
	1629, 8.2.	Faid Elisabetha	Schneiderin von Simbling	BMtr Mf 612, 25/85	
	1629, 22.12.	Vaid Anna Jacoba	soror FF CC	BMtr Mf 612, 25/92	
	n. v. 1630, 24.8.	Vaith --- (I.) Ehefrau des Vaith Andre Gastgeb	StR 1630, 4v v s verst. Weibs Legat – 1635 Wiederheirat des Vaith Andre m. Freindorfer Maria vidua –		StR 1636, 24v steuert v s jetzigen Hausfrau Haus –

n. v. 1632, 12.5.	Vaith Degenhart Bierpreu	SpitR 1632, 13v D.V. sel. Erben – BP 18.8.1635, 21r Geburtsbrief f Melchior Taller, Elternehe b D.F. ca. 1591 –		
1632, 10.8.	Veytl Christoph	custos pecudum in Oberdorf	BMtr Mf 613, 25/120	
n. v. 1635, 1.1.	Vaith Mathias d Kandlbach	Heirat der Tochter Vaith Katharina		
n. 1633, 20.2. v. 1635, 1.1.	Vaith --- (I.) Ehefrau des Vaith Georg Bierbräu	StR 1630, 35v; 1633, 39v steuert v s Weibs Heiratgut – 1635 Wiederheirat des Witwers Vaith Georg		
n. v. 1635, 2.2.	Vaith Anna Jakobe geb. Schwaiger	KiR 1635, 42r von den Erben Einnahme an Korn nihil		
n. v. 1644, 13.8.	Vaith Christoph in Lepperstain	Heirat der Tochter Vaith Anna –		StR 1651, 25r ein gleichnamiger ist Bürger –
n. v. 1648, 28.1.	Vaith --- d Schäching	Wiederheirat des Witwers Vaith Wolf d Schäching		
n. 1647, 27.2. v. 1648, 18.5.	Vaidt Hans Bierbräu	BP 27.2.1647, 4v Kaufbrief – VerB 18.5.1648, 149r Erbregelung, Witwe Ursula, 5 Ki: Johannes i 14., Rosina i 12., Melchior i 8, Andreas 7., Degenhart i 3. Jahr – BP 8.1.1649, 39v Witwe Ursula gibt Schuldbrief – BP 5.8.1649, 61r Schuldporgschaftbrief – BP 2.6.1650, 95r Verkauf Wiesmahd – BP 6.9.1650, 101v Schuldbrief – VP 9.8.1658, 125r Ursula Vaith Wittib, erhält Anweisungen wg. einer Schuldsach	StR 1661, 51v; Witwe Ursula steuert (Tochter des Wolfgg Schwaiger d Rats – VP 7.12.1671, 158v die Rede von der H.F.-Vormund- schaftsrechnung – BP 24.6.1680, 15v Vormundsch.quittg. – StR 1661, 47r (d. J.) –	BP 10/1660, 21v Kaufsübergab an Sohn Hans Vaith durch Witwe Ursula – StR 1661, 92r Hans Faydtische Vorm. – VormR 26.6.1665, 197v 6 Kinder, vorige Rechnung 7.1.1661 – VerB 6.5.1651, 230r Erbregelung Faydt Christoph Weißpöck, Geschw. Andreas, Georg, Hans † (6 Kinder), Margaretha verh. Maidl – BP 27.4.1651, 125v Quittung. Ki: Andreas, Georg, Margaretha u † Christoph
n. 1647, 28.2. v. 1650, 20.3.	Vaith Barbara geb. Kain v Breitenbach	Heirat – Wiederheirat des Witwers Vaith Adam molitor		
n. v. 1651, 27.4.	Vaith Christoph Bürger und Weißpöck Sohn des Degenhardt Vaith (oder Vaith Hans?!) gew. Pierpreuen	1630, 10.4. Heirat Vaith / Mair Regina T eines Weißpöcken – BP 27.4.1651, 125v Quittung. Ki: Andreas, Georg, Margaretha u † Christoph VerB 6.5.1651, 230r Erbregelung Faydt Christoph Weißpöck, Wittib Regina, offenbar keine Kinder, Geschwister Andreas, Georg, Hans †, Margaretha verh. Maidl –	von † Hans Faydt? StR 1651, 25r; 1652, 26v, 64r; 1655, 26v Wittib steuert v d Pöckenbehausung –	VP 28.4.1651, 47v Publizierung des Testaments – VP 5.5.1651, 48r Brüder Andreas u Georg Faydt akzeptieren das Testament – VP 31.1.1652, 9v Wittib wird wg. zu geringen Gewichts d Brote bestraft – SpitR 1653, 14r Witwe zahlt v Haus vorm Herolztor – VP 18.3.1654, 25v Aufforderung an Wittib Regina Vaithin B und Pöckin zur Zahlung einer Schuld –

n. v. 1651, 27.4.	Faydt Hans Bürger und Bierpreu alhie	BP 27.4.1651, 125v Quittung. Ki: Andreas, Georg, Margaretha u † Christoph		Dieser F. heißt wohl nicht Hans, sondern Christoph (wg. d Kinder)
n. v. 1654, 11.2.	Vaith Bartholomaeus d Hueb	Heirat der Tochter Vaith Elisabeth		
n. v. 1658, 8.5.	Vaith --- d Helfkam	Wiederheirat der Witwe Vaith Maria d Helfkam	(unklar, 5 mögliche)	
n. v. 1661, 12.12.	Vaith Hans	StR 1661, 7r steuert noch? –	StR 1661, 92r; 1671, 76r Vormundschaft –	BP 24.6.1680, 15v Vormundschaft Quittung (neue gg. alte Vormünder) (aber Pflegsohn heißt Vaith Hans!) –
n. v. 1661, 12.12.	Vaith Georg B und Bierpreu Stadtkammerer MirakelB 1639/40/41/43, 3r, 3v, 6v, 9r Zeuge –	StR 1661, 93r H. Andre Faydt u Georg Kaiser als Georg Faydtische Vorm. – BP 25.2.1662, 8r Schuldbrief des Johann Feydt an die Vorm. d Georg Vaidt'schen 7 Kinder – StKR 1671, 5r Sohn Hans Georg Bierbräu i Landau Nachsteuer –	VormR 1663, 39r: 7 Kinder – VormR 1664, 98r F.G. war bis 1661 Amanisch. Vormund –	noch VP 27.1.1668, 10v; 7.12.1671, 158v die Rede von der G.F.-VormundschaftsR – VormR 1673, 2r, 7r – BP 30.6.1666, 34r Tochter Rosina, verh. Haterau, Pottenstein, gibt Vorm.Quittung –
n. v. 1661, 7.7.	Vaith ---	Wiederheirat der Witwe Vaith Anna hon matrona		
n. v. 1664, 5.5.	Vaith ---	VP 5.5.1664, 59v ff. Klagen gg d Witwe Maria Vaith wg. Zahlung von Schulden		In ERegM viele Vaith Heirat mit einer Maria
n. v. 1663, 22.1.	Vaith Andreas Stadtkammerer Bierbräu 1658 Kammerer	VormR 1663, 22.1., 61r f d Wittib des A.F. das Kostgeld f 1662 bezahlt – VormR 1664, 96r b d Wittib liegt Geld v Amanischen Vormundschaft –	VP 15.5.1665, 43r Klage wg. ausständi- ger Zahlung f Fleisch –	StR 1661, 93r Georg Vaidtischer Vormund StKR 1665, 38v hinderl. T Maria Elisabeth. Einl. z Hochzeit – VP 8.5.1669, 56r in einer Klage d Jakob Hailrath erwähnt –
n. v. 1665, ---.1.	Vaith --- Weberin in Nadernberg	Wiederheirat des Witwers Vaith Gregor textor in Natternberg		
n. 1661, 3.2. v. 1666, 12.6.	Vaith Sebastian d Hueb	Heirat – Wiederheirat der Witwe Vaith Katharina d Reiperting		
n. 1671, 1.1. v.	Faydt Christoph v Haus am Pihel		StR 1671, 65r –	
n. 1670, 23.5. v. 1677, 21.9.	Vaith Hans B u Hafner	VormR 21.9.1677, 271r Vaith war Vorm. über Georg Hauners hinterl. Sohn Paulus; vorige Rechnung war 23.5.1670 –		
n. v. 1679, 27.11.	Vaith Hans (d. J.) Gastgeb	VerB 27.11.1679, 31r Erbvertrag Wittib Maria u 4 Ki: Melchior i 17., Georg i 13., M. Catharina i 9., M. Magdalena i 4. Jahr –	StR 1671, 7r, 36r –	StR 1661, 92v Geltermayrischer Vormund
n. v. 1680, 26.2.	Vaith ---	Wiederheirat der Witwe Vaith Maria	(unklar, 5 mögliche)	
n.	Vaith Johann	VP 12.9.1689, 61v Wittib des J.F. wird aus	1690, 31.7.	VerB 2.1.1688, 19r Erbreagl. Vaith Johann,

v. 1688, 2.1.	des Rats u Bierbräu	der Vormundschaft d Hieronimus Schwaiger entlassen – BP 16.9.1689, 104r Vormundschaft- quittung an Witwe Euphrosina – VP 4.11.1695, 35v Sohn Franz V. Aufnahme als B u Bierbräu nach Erwerb d Georg Dunzingerischen Bräubehausung – BP 3.3.1691, 14r Quittung. Sohn Melchior Vaith, derzeit im Preuhaus zu Winzer, Bruder Georg, Metzger zu Hengersberg –	Wiederheirat der Witwe Vaith Ephrosina – StR 1671, 77v Wilh. Schwaigerischer Vormund	Witwe Euphrosina u noch lebende 5 Ki: Anna Maria, Johann Peter Käysers des Innern Rats u Bierbräuens Hausfrau, Elisabetha vogtbar, Franz, Hans Georg u Wolfgang, alle drei noch unvogtbar – VerB 19.6.1690, 58r Erbreagl. Vaith Johann, Wittib Euphrosina, 5 Ki: AM u Elisabetha des Hans Paul Röll Paders Frau, Franz (16), Hans Georg (11), Wolfgang (8)
n. v. 1693, 28.8.	Vaith Melchior Bürger u Bierpreu Gastgeb	VP 28.8.1693, 30v B.Recht Sohn Andre Vaith, nach Heirat – BP 4.9.1700, 30r Schuldbrief v Handwerk d Metzger, Vaith Melchior u Susanna beide sel –	Heirat A.V. 1693, 18.8.	VerB 17.12.1693, 107r Erbreagl. Ki: Sohn Andre Vaith m 3 Geschw. Leopold i 8., Anna Maria i 4., Clara i 3. Jahr –
n. v. 1693, 17.12.	Vaith Susanna geb. Prellinger Ehefrau des Vaith Melchior B u Bierpreu	BP 4.9.1700, 30r Schuldbrief v Handwerk der Metzger, Vaith Melchior u Susanna beide sel – VP 28.8.1693, 30v B.Recht Sohn Andre Vaith, nach Heirat –	Heirat A.V. 1693, 18.8.	VerB 17.12.1693, 107r Erbreagl. Ki: S Andre Vaith m 3 Geschw. Leopold i 8., Anna Maria i 4., Clara i 3. Jahr – BP 4.9.1700, 30r Schuldbrief v Handwerk d Metzger an die Kinder, Vaith Melchior († v. 1693, 28.8.) u Susanna beide sel –
n. 1693, 18.8. v. 1695, 10.10.	Vaith Ursula geb. Höfl v Landsberg	Heirat – Wiederheirat des Witwers Vaith Andre Bierpreu		
n. 1682, 3.11. v. 1696, 3.7.	Vaith Michael Mihlknecht alhie	Heirat – Wiederheirat der Witwe Voith [Vaidt] Walburga Mählnerin		
n. v. 1654, 14.12.	Vetter Mathes B u Huetstepper	VP 14.12.1654, 98v Aufforderung an den Bürgen Erasmus Schmidt Neigerschmied, für den abgelebten Vetter eine Schuld an >		das Pladerhaus zu zahlen (100 fl und 45 fl Zins); zum Regress verwiesen an die Vetterin anjetzo Vizdombin –
c. v. 1686, 8.6.	Vötter Susanna Ehefrau v V. Hans Thomas Gastwirt, vorher vidua des Müller Hans Gastgeb	VerB 8.6.1686, 151v ErbRegl. Vötter Susanna vorm. verw. Müller des Hans Müller, 4 Ki: Müller Caspar u Melchior Müller, dann Maria u Anna Müllerin –		
n. v. 1636, 28.7.	Vötter Matheus (Vetter B u Hutstepper	RP 28.7.1636, 90v Abweisung e Klage gg. Witwe –	Vgl. VerB 30.11.1635, 1r	KiR 1638, 3r Witwe Vetter zahlt Zinsen von d Eberl Susanna sel f d Gotteshaus
n. 1657, 29.5. v. 1673, 13.4.	Veß (Utz?) Margaretha geb. Aletsperger d Deggenau	Heirat – Wiederheirat des Witwers Veß (Utz?) Blasius d Oberried i Deggenau		
n.	Veß Stephan,	Inventur v 1.12.1682, 52v; Witwe Kath.	StR 1661, 74v; 1671,	VP 16.6.1684, 46r Witwe Katharina cediert

v. 1682, 1.12.	B u Maurergeselle	kraft Heiratsnotl – VerB 23.1.1683, 81r Erbrezgl. Vez Stephan, Wittib Catharina, keine Erben; Heiratsnotl 12.4.1680 –	58v –	ihrem Bruder Halser Andre d Behausung, damit er sie tot u lebendig versorge –
n. 1673, 13.4. v. 1694, 29.7.	Vez Blasius in Deggenau	Heirat – Wiederheirat der Witwe Vez (Utz?) Katharina aus der Deggenau		
n. v. 1635, 5.3.	Viepacher Hans	BP 5.3.1635, 9v Kaufübergabbrief. Die Vormünder über des Hans Reichenperger B u Zinngießer zu Dinglfing zwei Söhne >	> verkaufen Haus i d Kramgasse zwischen denen d Erben des >	> Hans Viepacher und des Mathes Jäckisch selig gelegen –
n. 1633, 20.2. v. 1635, 24.9.	Viehbacher Sigmund B u Tuchmacher	StR 1630, 9v; 1633, 11r steuert selbst – StKR 1635, 5r Erben zahlen auf 100 fl Erbgut hinausgebracht Nachsteuer –		StR 1636, 10r Erben steuern v Haus – BP 21.5.1637, 82v Curatores verkaufen s. Behausg i d Kramgassen an Martin Leutner
n. 1687, 20.8. v. 1699, 3.8.	Viehbacher Wolf Wasenmeister	BP 20.8.1687, 35v Kaufs Übergabbrief – BP 3.8.1699, 54r Vergleich d Witwe Mutter Magdalena mit d Tochter Katharina, verh. m Georg Kollinger Wasenmeister von Dingolfing u Quittung v diesem –		VerB 25.10.1696, 26v Erbrezgl. V.W., dessen Vater gl. Namens, Abdecker i Natternberg, Wittib Magdalena, deren Sohn Schönsteiner Andre 1. Ehe, u Brüder ihres Ehemanns: Josef u Hans Viehb., Abdecker z Natternberg bzw. Viechtach –
1627, 23.1.	Vietor Bartholomeus Mag.	Lateinischer Schulmeister und ein Bruder unser Bruderschaft corporis Chri.	BMtr Mf 611, 25/71	Lat. Schulmeister
n. 1663, 3.1. v. 1667, 9.12.	Viehhauser Mathes (Hafner)	Heirat m Greder Maria – StKR 1667, 8v; VP 9.12.1667, 138r Witwen Hinterholzer, Perger und Viehhauser werden wg. <i>zotteter Rauchfang</i> (versottet) bestraft.		1663, 3.1. Heirat Viehauser Mathias figulus sol und Gretter Maria vidua – 1668, 10.1. Wiederheirat der Witwe Viehauser Maria –
n. v. 1670, 11.10.	Viehhauser Georg (B und Vischkäufel)	StR 1661, 67v steuert selbst – StR 1670, 53r Witwe steuert – StKR 1671, 13v Heirat d Witwe m Grobpaur Urban –	StKR 1676, 10r Wittib zahlt Gilt – MirakelB 1640, 8v Zeuge –	TMatr 24.8.1678, 4/192 Sohn Andreas ist Pate (bei der Taufe des Bartholomäus, Sohn des Johann Stelzer), Ehefrau war Katharina (noch a L.) –
1629, 25.4.	Vilser Petrus	Zimmermann	BMtr Mf 612, 25/86	
n. 1627, 28.4. v. 1630, 24.8.	Vilsmair Peter (Vilsmer Zimmermann)	SpitR 1627, 35v Frau erhält Lohn f Hopfenanbinden –	StR 1630, 51r Wittib steuert –	
1631, 15.10.	Vilsmaier Antonius	iuvenis	BMtr Mf 613, 25/106	
1630, 24.2.	Vicentin (Vinzenz) Magdalena	Stattmaurermeisterin	BMtr Mf 612, 25/94	

	n. 1630, 31.10. v. 1635, 10.1.	Vinzenz Thomas Bürger u Maurermeister alhic	Heirat – Wiederheirat der Witwe Vinzenz Anna		
	n. v. 1686, 31.12.	Voggenthaler Michael Bauer zu Ucking	BP 7.5.1687, 28r Wittib Rosina ... – KiR 1687, 15v (bei Einnamb an Todfahl); KiR 1689, 25v; 1695, 32v Pfenniggülten –	SpitR 1686, 14r Wittib zahlt –	BP 8.4.1698, 30r Übergab der Witwe Rosina an Sohn Georg V. u Maria –
	n. 1661, 10.2. v. 1688, 16.3.	Voggenthaler Andreas Paur am Goldberg	Heirat – BP 16.3.1688, 11v Übergabbrief. Witwe Katharina übergibt an Sohn Michael – vgl. auch SpitR 1688, 13v –	V. u dessen Eheweib Ursula, dann noch 2	minderjährige Kinder, Thomas u Walburga
	n. 1686, 28.1. v. 1689, 27.7.	Vokhenthaler Katharina geb. Cander v Miltach	Heirat – Wiederheirat des Witwers Vokhenthaler Johann v Olmering i Sandweg		
	n. v. 1690, 10.1.	Voggenthaler Simon Ecking	BP 10.1.1690, 129r Ankaufsbrief für Sohn Michael V.		
	n. 1688, 26.2. v. 1690, 31.1.	Vokenthaler Ursula geb. Prepäckh von der Hueb	Heirat – Wiederheirat des Witwers Vokenthaler Michael v Vekhing (Ucking?)		
	n. 1690, 31.1. v. 1690, 31.12.	Vokenthaler Ursula i Ucking, geb. Gruber v Glessbach da ledig	Heirat 1690 – KiR 1690, 27r eine Witwe Rosina des M. V. zahlt Gilten		
	n. v. 1691, 31.12.	Voggenthaler Michael zu Ucking	KiR 1691, 22r Wittib Rosina zahlt –		KiR 1690, 27r Witwe Rosina zahlt bei den bestendigen Pfenniggülten –
	n. 1697, 18.2. v. 1698, 19.6.	Voggenthaler Georg v Ucking	Heirat – Wiederheirat der Witwe Voggenthaler Maria v Ugging		
	1614, 19.9.	Vogl Regina	Wirtin	BMtr Mf 607, 25/3	
	n. v. 1641, 31.12.	Vogl Adam B u Spängler	KiR 1641, 27r Witwe Barbara erhält noch Zahlung für Arbeit an Beichtstühlen – Wiederheirat der Witwe Vogler Barbara Honesta Matrona? – 1642, 28.1. Heirat d Witwe Barbara m Tanner Mathias – BP 20.7.1650, 96v Hauskauf – VerB 9.5.1645, 107r Nachlass d Dänkel Ursula, Vogl war Vormund f Hans u Maria, Ki v Dänkel Paul (Sohn v Ursula) –	StR 1661, 90v Voglerische Vorm. – VormR1662, 3v; 1675, 82v – BP 16.10.1651, 136v (Lehrbrief für Sohn Kaspar Vogl, v Stiefvater Mathäus Tanner, Spengler) –	BP 1.4.1675, 122v Vormundschafts- quittung Vormundschaft über außer Land seienden Sohn Melchior –VP 2.12.1689, 73r Bestimmung eines Nachfolgers des Adam Prellinger als Adam Voglischer Vorm. (zeitlich nicht zusammenhängend!) – VP 13.11.1671, 142r Adam Voglerischen Vormundschaft – VormR 1675, 82v vorige Rechnung 13.11.1671 –
	n. v. 1657, 14.6.	Vogl ---	Wiederheirat des Witwers Vogl Hans		
	n. v. 1660, 29.4.	Vogl H. B u Torsteher	SpitR 1660, 5r Aufnahme d Witwe Rosina i Spital –		

n. v. 1670, 11.10.	Vogl ---	StR 1670, 54v Wittib Ursula Vogl steuert (steht in 1668 nicht)	StR 1671, 49r –	
n. 1671, 1.1. v.	Voglin Ursula Wittib		StR 1671, 49r –	
n. v. 1675, 31.12.	Vogl Dorothea Pfründnerin	SpitR 1675, 8r, 44v Verkäufe aus d Nachlass, 6 Messen lesen lassen –		
n. v. 1680, 26.11.	Vogl Michael	– BP 26.11.1680, 30v die Michael Voglerischen Vormünder quittieren d Wittib Rosina d Prellinger Adam –		scheint die gleiche zu sein, die wenigstens bis 1687 aufgeführt ist, vgl. StR 1687, 77r –
1687, 9.2.	Vogl Ägid Siber	StKR 1687, 51r Stadt zahlt Kosten f di Krankenwärterin Nöpaur Maria v 4.- 9.2.1687 Vogl † hizige Krankh. (rote Ruhr		
n. 1671, 1.1. v.	Vogt Hans Haderlumper		StR 1661, 80v; 1671, 64v –	
n. v. 1685, 9.5.	Vokhin (Nock, Rock??)	Wiederheirat der Witwe Vokhin (Nock, Rock??) Birgitta		
1623, 29.6.	Fölekl Anna	Hofmaisterin in Findenstein	BMtr Mf 610, 25/58	
n. v. 1667, 26.8.	Volmb (Volm Hans Bürger und Seiler	VP 26.8.1667, 106v Sohn Adam Volmb Seilergeselle erhält B.Recht	StR 1661, 76v –	StKR 1670, 10v Witwe Rauchfangstrafe MirakelB 1641, 6r Zeuge –
n. v. 1682, 31.12.	Volm Adam Bürger Seiler	Inventur 31.12.1682, 70r; Witwe Anna u 3 Kinder Jakobe Walburga Ferdinand (10, 7, i. 4. Jahr) – VerB 19.1.1683, 78v Erbrezgl. Volm Adam, Wittib Anna u 3 Kinder –	StR 1671, 48r – KiR Grab 1683, 13v 1.7. neue Glockenseil	StKR 1698, 3r Tochter Jakobe zahlt Nachsteuer, verh. m Gandtneek Mathias, Reuter i weicklerischen Rgmt – EMatr 7.7.1683 Anna Volm heiratet Kain Jakob
n. 1671, 1.1. v.	Volmb --- Eheweib d Hans Volmb Sailer		StR 1671, 60r –	
n. 1687, 31.12. v. 1694, 31.12.	Vorleuthner Jakob Wagner	StR 1687, 50v v s Weibs Heiratgut – StR 1694, 34r Jakob Vorl. Wittib –	StR 1661, 62v; 1671, 48r –	
n. v. 1635, 16.1.	Fornam Simon d Schedlhof	Heirat der Tochter Fornam Margaretha d Schedlhof		
n. v. 1651, 1.1.	Fornam Wolfgang in Win (Wühn)	Heirat der Tochter Fornam Maria in Win	Ehe	
n.	Fornhaimb ---	Wiederheirat des Witwers Fornhaimb		

	v. 1677, 8.10.	Schleifferin? B.	Georg Schleiffer? Burger		
	1632, 16.5.	Forsprecher Elisabetha	von Gailberg Weberin	BMtr Mf 613, 25/114	
	n. v. 1632, 24.6.	Forsprecher --- d Goldtperg (Ehefrau v F. Michael)	Wiederheirat des Witwers Forsprecher Michael d Goldtperg	dem Michel Forsprecher ein kleins Kind † 14.5.32	Möglich: Forsprecher Elisabetha von Gailberg Weberin † 16.5.1632
	n. v. 1650, 6.3.	Vorsprecher Hans Paur auf d Hueb	BP 6.3.1650, 85r Kaufbrief Witwe Regina verkauft zus m Gg Prändl ...		

W	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	1615, 30.4.	Wagner Thomas	Adolescens 20 ann.	BMtr Mf 608, 25/10	
	1618, 31.1.	Wagner Katharina	Schreinerin u Burgerin	BMtr Mf 609, 25/28	
	n. v. 1622, 24.11.	Wagner --- Weberin v Pruck	Heirat – Wiederheirat des Witwers Wagner Georg viduus et textor v Pruck		
	n. v. 1629, 10.5.	Wagner Christoph Schreiner	SpitR 1629, 3v Wittib zahlt Zins –		
	1632, 25.3.	Wagner Sebastianus	civis et Arcalarius (Sargschreiner)	BMtr Mf 613, 25/112	
	1633, 18.11.	Wägner ---	Schneider von Oberndorfer	BMtr Mf 614, 25/137	
	n. v. 1633, 3.8.	Wagner Andreas d Alberting	Heirat der Tochter Wagner Walburga d Alberting		
	n. v. 1635, 21.1.	Wagner Oswald in Huebing	Heirat der Tochter Wagner Apolonia in Huebing		
	n. 1638, 22.10. v. 1659, 24.6.	Wagner Apollonia verw. Freundorfer i Deggenau	Heirat – Wiederheirat des Witwers Wagner Lorenz d Fronstetten i Deggenau		
	n. 1659, 24.6. v. 1665, 10.2.	Wagner Laurentius in Deggenau	Heirat – Wiederheirat der Witwe Wagner Rosina in Deggenau		
	n. 1694, 18.3. v. 1696, 6.3.	Wagner --- v Schaching	Heirat – Wiederheirat des Witwers Wagner Simon Tagwerker v Schaching		
	n. 1679, 18.9. v. 1685, 5.6.	Wagnerökh Maria geb. Wischlburger v Landau verw. Prantner	Heirat – Wiederheirat des Witwers Wagnereck Joseph Christoph des Raths und Weingastgeb		
	n. v. 1603, 6.4.	Waiblinger Andre Bürger und Stadtziegelmeister	BP 6.4.1603, 2v Ausstellung e Quittung durch Tochter Ursula, Ehefrau von Stefan Heitmair Bürger zu D.		

	1620, 13.10.	Waiblinger Georg	Schiffknecht in Schäching	BMtr Mf 610, 25/43	
	1620, 18.3.	Waibling Andreas	in Fischerdorff operarius	BMtr Mf 609, 25/39	
	1621, 19.3.	Waiblinger Maria	in Fischerdorf	BMtr Mf 610, 25/48	
	1621, 14.4.	Waiblinger Dionysius	in Fischerdorf	BMtr Mf 610, 25/49	
	n. v. 1625, 28.1.	Waiblinger Wolfgang v Schäching	Heirat der Tochter Waiblinger Maria v Schäching		
	1633, 12.4.	Waiblingerin Christina	von Schäching	BMtr Mf 614, 25/131	
	n. v. 1635, 15.1.	Waiblinger Wolfgang d Fischerdorf	Heirat der Tochter Waiblinger Christina d Fischerdorf		
	n. 1633, 12.7. v. 1635, 24.1.	Waiblinger Johannes d Schäching	Heirat – Wiederheirat der Witwe Waiblinger Apolonia in Schäching		
	n. v. 1646, 12.9.	Waiblinger Joannes d Fischerdorf	Heirat der Tochter Waiblinger Walburga d Fischerdorf		
	n. v. 1664, 24.1.	Waiblinger Andreas d Fischerdorf	Wiederheirat der Witwe Waiblinger Walburga d Fischerdorf		
	n. v. 1692, 25.1.	Waiblinger Christoph B u Zillenschopper VP 27.11.1665, 140v B.Recht –	BP 25.1.1692, 52r Kaufbrief. Witwe Elisabeth W. verkauft Haus; s.a. BP 15.1.1694, 147v —	StR 1671, 53r –	VP 17.7.1665, 96v Christoph Waiblinger, Schopper in der Ilzstatt b Passau, ersucht ihm die freie Stelle des Schoppers alhie zu verleihen –
	n. v. 1693, 6.5.	Waiblinger --- v Winn	Heirat – Wiederheirat der Witwe Waiblinger Anna v Winn		
	1624, 10.3.	Waidorffer Michael	Stattknecht	BMtr Mf 610, 25/61	
	n. 1671, 1.1. v.	Wainzinger --- Eheweib d Georg Wainzinger		StR 1671, 71r –	
	1625, 29.5.	Waldorffinger Jacobe	geweste Burgerin alhie	BMtr Mf 611, 25/65	
	1617, 22.2.	Wald Katharina		BMtr Mf 608, 25/22	
	1631, 7.7.	Waldt Jacobus	im Bruederhaus pfründtner	BMtr Mf 613, 25/105	
	1618, 14.7.	Waldmännin Katharina	Weberin	BMtr Mf 609, 25/31	
	n. v. 1646, 27.7.	Waldhier (Walthör) Eva Ehefrau des Walthör Mathias zu Neumais Regner LG Tochter des Ebmer Kaspar v	BP 7.2.1647, 3r Kaufbrief, d Vormünder VP 18.3.1654, 27r Ablesen der Walthörischen Vormundschaftsrechnung i Beisein der Pflégkinder eheleblichen	VerB 27.7.1646, 84r 2 Ki; Margaretha i 10., u Maria i 8. Jar; Erbregelung d Ebner	1680, 20.2. heiraten Walhör (Waldher?) Jakob von Neumais u Paur Margaretha, muss dann aus der 2. Ehe v Walthör Mathias stammen –

		Deggendorf	Vattern Mathesen Walthörs zu Neumais	Kaspar; Eva schon †	
	v. 1693, 10.4.	Walthier Jakob und Ehefrau	VP 10.4.1693, 15r Almosen für die hinterlassenen Kinder, bis sie zu Diensten tauglich		
	n. v. 1605, 3.5.	Waldner Michael (Walter, Wallner?)	BP 9.5.1605, 25 Schuldbrief, Haus d Witwe als Lageangabe		
	1624, 1.8.	Wallerstorfer Maria	gew. Burgerin u Cramerin	BMtr Mf 610, 25/62	
	n. v. 1612, 10.12.	Wallner Michael Weißpöck	StR 1612, 1r Wittib steuert –	SpitR 1619, 13v –	
	1623, 9.10.	Wallner Lorenz Bürger und Weißpäck u Wallner Magdalena Ehefrau	BP 29.3.1636, 35r Geburtsbrief für Sohn Michael Wallner, Ehe d Eltern vor 39 J. einges. von Pf Fendt Georg – Magdalena Wallner war Tochter des Wiser Hans Weißpöck, haben ca 25 Jahr ehel. gehaust	Pf. Fendt 1597	BP 28.10.1647, 19r für Wallners 5 Ki: Vormünder Mathes Maidl Weißpöck und Ehefrau Margaretha
	1617, 16.3.	Walner Martinus	Burger und pcurator	BMtr Mf 608, 25/22	
	1619, 1.3.	Wallner Georg	in Diensten bei Simbeck zu Grueb (noch nicht?) 13 ann. communicavit	BMtr Mf 609, 25/34	
	1620, 14.8.	Wallner Christoph	in der Deckenau	BMtr Mf 609, 25/42	
	n. v. 1620, 27.4.	Wallner Michael Peck	SpitR 1620, 12v Erben zahlen f Haus –		
	n. v. 1621, 11.2.	Wollner (Wallner?) --- in Decknau	Wiederheirat der Witwe Wollner Margretha in Decknau		
	1622, 25.6.	Wallner Magdalena	Burgin und Beckin alhie	BMtr Mf 610, 25/54	
	1622, 25.6.	Wallner Magdalena Bürgerin und Weißpäckin geb. Wiser	BP 29.3.1636, 35r Geburtsbrief für Sohn Michael Wallner, Ehe vor 39 Jahren eingeseget von Pf Georg Fendt	Pf. Fendt 1597	(Tochter des Hans Wiser Weißpöck) Eheschließung Wallner war also ca. 1597
	1623, 9.10.	Walner Laurentius	civis et pistor	BMtr Mf 610, 25/59	
	n. v. 1628, 13.11.	Wallner ---	BMatr 13.11.1628, 25/83 Beerd. der Witwe Wallner Maria		
	1628, 13.11.	Wallner Maria	vidua	BMtr Mf 612, 25/83	
	n. v. 1635, 24.5.	Walner Michael v Weibing	Heirat der Tochter Walner Anna v Weibing		
	n. v. 1648, 18.5.	Walner --- d Kandlbach	Wiederheirat des Witwers Walner Simon d Kandlbach		
	n. 1647,	Wallner Michael	MirakelB 1647, 16r Zeuge –		

	v.	Kandlbach			
	n. v. 1652, 31.12.	Wallner ---	StKR 1652, 4v Michael Wallner Gurck in Kärnten u Jakob Wallner B u Glaser zu Villach, Nachsteuer wegen ihres alhie >		> Väter- Mütter- Brieder- u Schwesterlich angefallnen Erbthail –
	n. v. 1652, 31.12.	Wallner --- Ehefrau von Wallner ---	StKR 1652, 4v Michael Wallner Gurck in Kärnten u Jakob Wallner B u Glaser zu Villach, Nachsteuer wegen ihres alhie >		> Väter- Mütter- Brieder- u Schwesterlich angefallnen Erbthail –
	n. v. 1652, 31.12.	Wallner --- Tochter von Wallner --- und -- -	StKR 1652, 4v Michael Wallner Gurck in Kärnten u Jakob Wallner B u Glaser zu Villach, Nachsteuer wegen ihres alhie >		> Väter- Mütter- Brieder- u Schwesterlich angefallnen Erbthail –
	n. v. 1664, 3.8.	Wallner --- d Kandlbach	Wiederheirat des Witwers Wallner Martin d Kandlbach		
	n. v. 1667, 15.4.	Walner --- in Kandlbach	Wiederheirat der Witwe Walner Eva in Kandlbach		
	n. v. 1671, 9.1.	Wallner Hans Bürger und Weißpöck	VP 9.1.1671, 8r Tochter Magdalena erhält wg. Unvermögenheit zur Verehelichung Heim- oder Haussteuer von 2 fl 51 kr 3 hl		
	n. v. 1681, 31.12.	Wallaner --- (Wallner?)	StKR 1681, 26v die arme Wallanische Wittib zahlt Stift f e kleins Stübel i Findenstein –		StKR 1682, 60v die Wallanische Wittib hat noch Ausstände b Hauszins –
	1631, 22.12.	Walperstorfer Catharina	Kramerin	BMtr Mf 613, 25/108	
	1632, 29.2.	Walpersdorffer Marcus	civis et mercator	BMtr Mf 613, 25/110	
	n. v. 1633, 20.2.	Walpersdorfer Marx (Markus)	StR 1633, 42r sel., Haus steuert –		
	n. v. 1636, 13.3.	Walpersdorfer Lorenz Bürger u Metzger	BP 13.3.1636, 34v Quittung für hinterl Kinder Georg u Maria – BP v. 3.2.1637, 66v Kaufbrief, Ortsangabe		Ebenso 22.4.1637, 77r (Lageangabe)
	n. 1630, 29.4. v. 1636, 8.10.	Walpersdorfer Andreas Kramer, Sohn d Marci W.s B und Cramers alhie e Sohn	1630 Heirat m Wandula Engelsdorffer vidua – BP 8.10.1636, 53v Wechsbrief Angabe d Lage, neben Haus d Erben des A.W.	StR 1637, 6v Wittib –	1636 Heirat d Witwe Wandula m A. Roth – StR 1636, 7v/8r Roth steuert v s Weibs der Walpersdorferischen Behausung –
	n. v. 1623, 31.1.	Walther ---	BMatr 31.1.1623, 25/57 Beerd. der Witwe Walther Anna paup. sed n. civis		
	1623, 31.1.	Walther Anna	vidua paup. sed n. civis	BMtr Mf 610, 25/57	
	1628, 24.6.	Waltersdorfer Katharina	Cramerin alhie	BMtr Mf 611, 25/81	

	1623, 13.4.	Walzl Anna	Burgerin u Schleifferin	BMtr Mf 610, 25/58	
	n. v. 1612, 10.12.	Walzinger Lukas Riemer	StR 1612, 5v Wittib steuert –		BMatr 20.10.1618, 25/32 Beerd. der Witwe Walzinger Apolonia –
	1618, 20.10.	Walzinger Apolonia	gew Burgerin u Wittib	BMtr Mf 609, 25/32	
	1629, 6.9.	Walzinger Sabina	Riemerin soror FF CC	BMtr Mf 612, 25/90	
	n. v. 1635, 7.2.	Walzinger Otto Riemer, Äußerer Rat	BP 7.2.1635, 7v Hans Haidt Lederer stellt Quittung aus statt v Wandula erworbenem Kind Walburga, für Erben des Otto Walzinger selig über 150 fl, welche dem Stiefsohn Hans Wörl gehören, der ledig † –	BP 3.4.1637, 75r Verkauf e Paum- gartens durch d Vormünder –	BP 4.3.1637, 75r hinterlassene Tochter – VP 26.10.1654, 80v Rede von der Walzingerischen Vormundschaft – VP 3.5.1645, 23r Gerhart Gallus, Riemer v Schärding, B.Recht, nachdem er d Walzingerische Wittib geheiratet –
	n. 1643, 16.9. v. 1644, 16.6.	Walzinger Lukas Riemer, Ratsherr	VerB 16.6.1644, 57r Nachlass geregelt, Wittib Maria mit zwei Kinder Sibilla i 8., Sabina i 2. Jahr, das dritte noch i Mutterleib		
	n. v. 1671, 20.10.	Walzinger Maria	StR 1671, 27r W. ist die Schwägerin der Erben des Hans Huetter Riemer, haben von ihr geerbt –		
	n. v. 1623, 25.7.	Wämpel Leonhard	StR 1623, 44v Wittib wohnt i Katharina Messbehausung –		(war Leonhard W, vielleicht auch schon Kantor? wie Bernhard W. oder Lesefehler?)
	n. 1637, 23.4. v. 1646, 18.10.	Wämpel Bernhard Kantor alhie Brotsitzer?	BP 23./24.4.1637, 78r/78v Schuld- porgschaftsbrief u Kauf e Hauses – StR 1646, 43v Wittib steuert – BP 26.8.1651, 132v Schuldbekantnus. Witwe Wämpel Elisabeth an Wascher...VP 26.6.1654, 57r Klage der Barbara Prellinger gg. Erben des Sebastian Kaiser	(Gg. Kaiser Bierpreu, Simon Trifterer Lederer, Witwe des Wolf Denk Pfarrmesners) wg. e	Bürgschaft; (Witwe Elisabeth Wämpel wiederverh. mit Wenger Marx Leinweber) EMatr oo – BP 3.9.1697, 45r Geburtsbrief f Enkel Andre Karrer Schneider, zieht nach Straubing – VP 28.4.1651, 47v ausstehende Bezahlung v Brot whd. d Infektion, weil sie das haus angesteckt –
	n. 1694, 11.5. v. 1700, 27.7.	Warnus Franz Bürger u Schneider	VerB 27.7.1700, 33r Erbreagl. Wittib Helena 2 Söhn Mathäus i 6. u Hans Wolf i 4. Jahr, weiß nicht ob noch 1 i Mutterleib – 1701, 10.1. Wiederheirat der Witwe Warnuß Helena B und Schneiderin –	1694, 11.5. Heirat	Inventur 14.9.1700, 59r; Wittib Helena, 2 K: Matthias, Hans Wolf (i. 5., 3. J.) – BP 9.10.1700, 35v Attestation f Huber Michael, der die Witwe heiratet –
	1620, 17.5.	Was Balthasar	v Helfkam rusticus	BMtr Mf 609, 25/41	

n. v. 1621, 4.11.	Was Hans v Fischerdorf	Heirat der Tochter Was Katharina v Fischerdorf		
1625, 3.2.	Was Benedict	Burger und Schefknecht am Ufer alhie	BMtr Mf 611, 25/64	(obiit) zu Pfeling im Wirzhaus, so nach Straubing wollen fahren, aber under wegs gestorben, und also todt hierher geführt worden, ein fröhlicher ---
n. v. 1650, 28.3.	Waas Benedikt B und Schöfknecht alhie	VormR 1665, 1r vorausgeh. Rechn. 28.3.1650 – BP 18.1.1662, 3r Vormund- schaftsquittung hinderlass. Sohn Lorenz –		
n. v. 1662, 13.2.	Waas Maria Tochter des Waas Benedikt Schöfknecht	VormR 1662, 1r Pflętochter Maria ist † -		
n. v. 1665, 28.1.	Waas Lorenz	VP 28.1.1665, 8v Lorenz Waasische VormR abgelesen, Söhne Lorenz u Michael		
n. v. 1680, 24.12.	Waas Walburga Ehefrau v Waas Christoph Schöfknecht, verwitwete Greger, geb. Winderl	BP 24.12.1680, 35v Quittung v Melchior Winderl, für Erhalt v Waas Christoph d Erbportion v Walburga, geb. Winderl –		
1617, 31.5.	Wascher Ursula	Burgerin alhie	BMtr Mf 609, 25/24	
n. 1617, 20.7. v. 1634, ---.3.	Wascher --- [Katharina?] Ehefrau von Georg Wascher Brothüter	Heirat – KiR 1637, 4r Waschers Hausfrau sel. hat zur Kirche verordnet 10 fl – Wiederh. d Witwers W. Gg. B Statthuetter		
n. v. 1639, 31.12.	Wascher Georg Bürger u Brotsitzer	StKR 1639, 33v Wittib erhält Zins –		Das muss die vorige Generation sein, 1646 stirbt ein anderer Wascher Georg
n. v. 1646, 29.10.	Wascher Georg	StR 1646, 8r steuert (aber lebt er noch?) – VP 29.10.1646, 66r Witwe Maria Salome beantragt Einsetzung v Vormündern u Verteilung – VerB 2.11.1646, 80r Erbreglg., (aber 1. Seite m Namen fehlt), Heiratsdatum u Waschers Name genannt	BP 6.6.1647, 9r Witwe Maria Salome Hausverkauf an Albrecht Wascher –	BP 25.6.1647, 10v Lageangabe – StR 1651, 9v; 1652, 10r; 1655, 9v; 1656, 12r Erben haus Inleut – BP 20.6.1648, 32v Vormünder Sohn Franz –
n. 1647, 6.6. v. 1649, 4.1.	Wascher Maria Salome Witwe v Georg W. Brotsitzer	BP v. 1647, 6.6. Kaufbrief Hausverkauf		BP 4.1.1649, 39r Schuldbrief an die Vormünder des hinterl. Söhnl Franz
n. v. 1666, 31.12.	Wascher Albrecht gew. Brotsitzer	SpitR 1666, 5r –		
n. v. 1691, 31.12.	Wascher Franz Sohn des Wascher Franz	BP 2.1.1692, 50v Endvormundschafts- quittung des Bruders Leopold Wascher		

		Gastgeb	Portenmacher z Viechtach		
n. v. 1656, 29.1.	Wäschl ---	Wiederheirat der Witwe Wäschl Eva			Aber KiR Grab 1655, 3r Witwe heißt Elisabeth, ebenso KiBauR 1655, 8v Wäschl hat 10 fl vermacht, sie heißt Elisabetha –
n. 1675, 24.10. v. 1675, 18.12.	Wascher Franz B u Gastgeb	StR 1671, 5r; 1675, 5r – StR 1676, 5r; 1681, 6r Wittib steuert – BP 18.12.1675, 169v Quittung. Wascher war Vormund über Kinder der Maria Sigl, Wittib Anna W. hat nichts in Händen –	BP 30.12.1675, 171v Vorm.Quittung d Reitmairischen Vormünder –	BP 14.9.1677, 291v Quittung, Regina Dietrich u Anna Wascher – BP 18.9.1677, 37v=292v Quittung d Witwe Anna. – VerB 6.11.1684, 120v ErbReglg. der † Witwe W. Anna –	
v. 1684, 11.10.	Wascher Anna Wittib Bürgerin u Weißbierwirtin	Inventur 11.10.1684, 119r; Franz, Ferdinand, Leopold, Philipp (im 23., 21., 18., 16. J.) – VerB 6.11.1684, 120v ErbReglg. der W. Anna –	In der Wohnung Wohnstube des Herrn Prälaten v Gotteszell	BP 2.1.1692, 50v Leopold wandert als Bortenmacher nach Viechtach aus –	
n. v. 1699, 4.11.	Wascher Anna V erw. Vaith, Ehefrau v Wascher Franz Gastgeb	BP 4.11.1699, 73r Quittung der Brüder Wascher den Vormündern –			
n. 1699, 9.11. v. 1700, 3.5.	Wascher Maria geb. Perzl v Weichs verw. Niederhuber	Heirat – Wiederheirat des Wittwers Wascher Philipp Jakob B und Lederer			
1620, 23.10.	Waschinger Thomas	in d Ländl ob der Ens wartberger Pfarr zu St. Florian? gehörig, zu Schäching im Friedhof begraben worden (jemand bezeugte, dass er katholisch gewesen)	BMtr Mf 610, 25/44	Tinte nicht zu lesen	
n. v. 1619, 24.4.	Webenhardt Hans	SpitR 1619, 1v Nachlass gefunden –			
n. v. 1619, 4.6.	Weber ---	BMatr 4.6.1619, 25/35 Beerd. der Witwe Weber Anna			
1619, 4.6.	Weber Anna	Witib	BMtr Mf 609, 25/35		
n. v. 1621, 16.3.	Weber ---	BMatr 16.3.1621, 25/48 Beerd. der Witwe Weber Warbara civis			
1621, 16.3.	Weberin Warbara	vidua et civis in d. alten Hallerin Haus habens unicum filium	BMtr Mf 610, 25/48		
1624, 9.2.	Weber Catharina	v Braidtnbach, uxor Wolfgang Webers ibid.	BMtr Mf 610, 25/60		

	1626, 25.9.	Weber Wolfgang	v Braitenbach rusticus	BMtr Mf 611, 25/70	
	n. v. 1637, 3.6.	Weberpaur Andreas d Alberting	Wiederheirat der Witwe Weberpaur Magdalena d Alberting		
	n. v. 1680, 21.5.	Weidacher Gregor B u Millner Sohn des W. Simon i Hengersberg	VerB 21.5.1680, 39v Erbrezgl. Wittib Ursula, Töchterl Maria Barbara (6 Wo.) – (Ahnherr: Weidacher Simon B z Hengers- berg u Klostermüller v Niederaltaich		BP 18.6.1680, 14r Kaufbrief. Verkauf der Mühle durch Witwe Ursula, Gregor W. †. – 1680, 18.11. Wiederheirat der Witwe Weidentacher Ursula alhie –
	n. 1693, 6.5. v. 1695, 27.6.	Waidenpöck Anna verw. Waiblinger v Winn zu Schaching	Heirat – Wiederheirat des Witwers Waidenpöck Michael Paur zu Schaching		
	n. v. 1698, 14.4.	Weidenpekh -- Paurin zu Helfkam	Wiederheirat des Witwers Weidenpekh Johann Paur zu Helfkam		
	n. 1696, 7.6. v. 1699, 2.6.	Waidenpäckh Martin Gartler v Helfkam	Heirat – Wiederheirat der Witwe Weidenpäckh Maria Gartlerin v Helfkam		
	1617, 10.12.	Weydner Mathias	Pflegsverwalter vespere hora 8.	BMtr Mf 609, 25/27	Bauer 44: 24.4.1617
	n. 1681, 24.1. v. 1693, 17.6.	Weingenthaler Sibilla geb. Erdtl oder Raus verw. Ka[i]ser	BP 24.1.1681, 41r Wolf u Sibilla W verkaufen ihre Peckenbehausung –	1693 Wiederheirat d W W Witwer Pöck	BP 15.12.1696, 72v Reversbrief d Pfarrers wg. vermachter 50 fl –
	n. v. 1615, 5.3.	Weiler ---	BMatr 5.3.1615, 25/8 Beerd. der Tochter Maria der Witwe Marg. Weilerin		
	1615, 2.3.	Weinperger Magretha	civis	BMtr Mf 607, 25/7	
	n. v. 1617, 29.5.	Weinberger Andreas Burger und Weinzielr alhie	Heirat der Tochter Weinberger Anna alhie		
	1621, 27.10.	Weinberger Christoph	in der Decknaw	BMtr Mf 610, 25/51	
	1623, 25.8.	Weinberger Margretha	uxor Michael Weinbergers v Schlaberg	BMtr Mf 610, 25/59	
	1627, 6.1.	Weinberger Georg	beim Klessinger Müller ein Dienstbueb so ainmal comunicirt	BMtr Mf 611, 25/71	
	1629, 9.1.	Wainberger Clara	puerpa	BMtr Mf 612, 25/84	
	n. v. 1633, 24.5.	Weinberger --- in Dekenau	Wiederheirat der Witwe Weinberger Margaretha in Dekenau		
	1629, 16.5.	Weinberger Catharina	Virgo	BMtr Mf 612, 25/87	

n. v. 1633, 20.2.	Weinberger Sebastian	StR 1633, 58r Wittib steuert –		
n. v. 1634, 5.10.	Weinberger ---	Wiederheirat der Witwe Weinberger Margaretha		
n. v. 1636, 10.7.	Weinperger Andre Bürger u Weinzierl Weinberger Margaretha Ehefrau	BP 10.7.1636, 47v/48rv Testament der led. Anna Märer zugunsten der beiden T Rosina u Barbara des Weinperger Andre u seiner Ehefrau Margarethe		Zwei Witwen Margarethe Weinperger heiraten wieder: 1633, 24.5. in Dekenau rel vidua, und 1634, 5.10. vidua Aber die fragliche ist 1636 sel
n. v. 1636, 10.7.	Weinberger Margaretha Ehefrau des Weinperger Andre Bürger u Weinzierl	BP 10.7.1636, 47v/48rv Testament der led. Anna Märer zugunsten der beiden T Rosina und Barbara des Weinperger Andre u seiner Ehefrau Margarethe –		Zwei Witwen Weinperger Margarethe heiraten: 1633, 24.5. in Dekenau rel vidua / 1634, 5.10. vidua Aber die fragliche ist 1636 sel
n. 1646, 12.7. v. 1649, 28.1.	Weinperger Abraham	Heirat – Wiederheirat der Witwe Weinberger Eva		
n. 1661, 1.1. v.	Weinberger Dietrich		StR 1661, 90r noch	
n. v. 1666, 8.6. 1662, 7.12.	Weinberger Barbara ledig	BP 8.6.1666, 27r Kaufbrief. Die Kirchpröbst verkaufen die von B. W. den Kirchen vermachte Behausung	KiR Gei 1666, 8v hat vermacht 15 fl	KiR Grab 1666, 8r Hl. Grab als Universalerben eingesetzt
n. v. 1668, 31.12.	Weinberger Margaretha Pfründnerin im Spital	SpitR 1668, 6v –		
n. 1671, 1.1. v.	Weinberger Theodor			StR 1671, 75v Vormund
1617, 19.1.	Weinböck Anna	puerpera (Kindbettin) v Schäching	BMtr Mf 608, 25/21	
n. v. 1612, 10.12.	Weingärtler Paulus des Innern Rats Stadtkammerer u Bierpreu	StR 1612, 7v, 45v Wittib u Erben steuern –		BP 10.7.1634, 2rv Geburtsbrief f Adam Sauer; vor ca. 33 Jahr war beim P. W. die Hochzeit des Vaters Hans Sauer m d Margaretha T. d weill. Löderer Georg –
1614, 9.9.	Weingärtler Wolfgang	solutus	BMtr Mf 607, 25/3	
1629, 26.8.	Weingärtler Margareta	honestia Domina M.W. cantorin Soror FF CC	BMtr Mf 612, 25/89	Kantorin
n. v. 1636, 11.4.	Weingärtler Hans Innern Rats	BP 11.4.1636, 36v Kaufbrief des Peter Hasenehrl; Haus liegt zw. denen der weill. Hans Weingertler u weill. Hans Pankofer, Weißböckens Kindern Vormündern –		Hier muss es sich um den Großvater des Weingärtler Gg. handeln, denn sein Vater Weingärtler Johann starb 1653 –
n.	Weingertler Michael	BP 23.4.1638, 105r Quittung der Erben /		> Weingärtler Stadtkammerer, als weill.

	v. 1638, 23.4.	Bürger u Hafner alhier	Töchter der Herold Justina an Hans >		Michael Weingertlers Hafners sel. Erben
	n. 1649 v. 1653, 31.12.	Weingärtler Johann Gastgeb Ratsherr Kammerer Kirchprobst	KiR 1653, 53v (Notiz des Stadtschreibers Perkman); KiR Gei 1653, 37v; VP 30.1.1654, 10v Vormundschaft soll bestimmt u Inventur durchgeführt werden, anw. Ki: Georg Stadtkammerer, Franz studiosus zu Ingolstadt, sowie Töchter Susanna u Clara, dann auch der Erzherzogische Herr Hofrat zu Passau Herr Doctor Johann Weingärtler – (M. Clara heiratet Fuchs Georg Straubing)	Steuerliste 1649: lässt Schankrecht ruhen StR 1654, 25v; 1655, 27r – StR 1661, 58r Erben steuern –	VP 30.1.1654, 10v und 13.2.1654, 15r (Besprechung von Erbregelungen); VP 27.2.1654, 17r Bestimmung eines Nachfolgers als Handwerkskommissario für Johann Weingärtler – BP 13.5.1662, 20v Sohn Joh. Christian W. j.u. studiosus verkauft Garten – BP 19.4.1675, 132v Hausverkauf d T. Maria Susanna, jetzt des Franz Sigmund kurf. Pfleger z Aichach Ehefrau, an Lenk Martin –
	n. 1661, 1.1. v.	Weingärtler Johann Franz Herr		StR 1661, 34r noch	
	n. 1671, 1.1. v.	Weingärtler Johann Christian Herr des Rats		StR 1661, 34r; 1671, 26v –	
	n. v. 1672, 31.12.	Weingärtler Georg Ratsherr, Kammerer Zur Charakterisierung des W.G. vgl. Wagner 2015, bes. VP 1665 über die Regierung erschlichenes Kammereramt	BP 28.3.1673, 9v Vertrag Margaretha Weingärtlerin weil. des ... Herrn Geörgen Weingärtlers gew Innern Rats und Statcammerers sel. hinderl. Frau Wittib – BP 20.10.1673, 39r Verkauf d Mahlmühle TMatr 22.9.1678, 4/194 Taufe der Magdalena, T. des Bierpreu Melchior Seidl; Patin ist die Magdalena, virgo Tochter des G.Weingärtler pm – LateinschulR 1673, 2v, Wittib zahlt Zins –	StKR 1672, 42v Einladung z Hochzeit s hinterl. Tochter Maria Anna m Joh. Gg. Stambler	Georg Weingärtler war 1671 zuletzt Kammerer; Termin nach: wäre die letzte Ratssitzung, an der er teilgenommen hat StR 1673, 36v Wittib steuert – VormR Simpöck 1674, 31.5., 99v Witwe Margar. ersucht um Schuldennachlass – BP 29.10.1698, 72v u 5.10.1699, 61r Erben verk. Haus: Magdalena Nitschin Wittib, Andre Pfeiffer Landshut, Wolf Gg. Stambler studiosus –
	n. 1675, 20.2. v. 1695, 27.9.	Weingast Georg Reuther unter H Oberst Leuthenamtb Schützen	Heirat – Wiederheirat der Witwe Weingast Anna Maria	Vaith	
	n. v. 1612, 10.12.	Weinzierl Caspar	StR 1612, 55r Wittib steuert –		
	1620, 14.6.	Weinzierl ---	ist der Weinzierl so in d Donau ertrunken, begraben worden	BMtr Mf 609, 25/41	
	1622, 16.11.	Weinzierl Anna	filia Agricolae Weinzierls 13 ann.	BMtr Mf 610, 25/56	
	1628, 1.3.	Weinzierl Paulus	pauper	BMtr Mf 611, 25/78	
	1629, 3.12.	Weinzierl Wolf	de Schäching	BMtr Mf 612, 25/92	

	1620, 13.12.	Weixlbaum Walburga	filia Adami Weixlbaum molitoris 13 ann.	BMtr Mf 610, 25/45	
	1615, 23.4.	Weixlgartner Michael civis	civis	BMtr Mf 608, 25/10	BMatr 20.5.1615, 25/11 Beerd. der Witwe Weixlgartner Anna civis
	1615, 20.5.	Weixlgartner Anna	civis vidua	BMtr Mf 608, 25/11	
	n. v. 1623, 30.5.	Weixlgartner Mathes v Sandweg	Wiederheirat der Witwe Weixlgartner Magdalena v Sandweg		
	1619, 8.2.	Weiß Margretha	operaria	BMtr Mf 609, 25/34	
	n. v. 1619, 11.8.	Weiß --- civis et operaria	Wiederheirat des Witwers Weiß Urban operarius civis		Möglich: Weiß Margretha operaria † 8.2.1619
	1630, 1.4.	Weiß Maria	hospitalitin	BMtr Mf 612, 25/95	
	1631, 31.1.	Weiß Urbanus	Pfründtner in dem Spidal	BMtr Mf 612, 25/101	
	n. 1633, 6.4. v. 1636, 23.10.	Weiss Paul (d Waltminchen)	Heirat – Wiederheirat der Witwe Weiss Christina (geb. Schrimpf v Deggenau)		Vermutl.: VerB 5.8.1638, 25v Regelungen zw Spizl u II. Ehefr. Christina wg S. I. Ehe
	n. 1621, 27.6. v. 1635, 4.2.	Weissinger Apollonia geb. Helmbrecht v Metten	Heirat – Wiederheirat des Witwers Weissinger Wolfgg. v Simbling i Schützing		
	n. 1635, 4.2. v. 1647, 9.10.	Weissinger Christina geb. Lallinger v Deggenau	Heirat – Wiederheirat des Witwers Weisinger Wolf v Simbling i Schizing	Wiesinger?	
	n. v. 1699, 3.2.	Waizinger --- allhier	Wiederheirat der Witwe Waizinger Barbara allhier		Verm. Waizinger Georg St B 1661, 86v –
	n. v. 1651, 13.12.	Weizkover ---	StR 1651, 50v Wittib Elisabeth steuert –		
	n. v. 1652, 13.5.	Weizenkover ---	Wiederheirat der Witwe Weizenkover Elisabeth		
	n. v. 1699, 23.8.	Well Mathias B u Gastgeb	VerB 23.9.1699, 28v Erbrezgl. Wittib Regina, Töchterl Regina i 13. Jahr – BP 16.11.1688, 44r Lageangabe Gasthaus auf dem Obern Platz –	StR 1701, 34r Wittib –	BP 22.10.1700, 37v Schuldoblig. des J.F. Rechenberger, Lageangabe –BP 14.8.1702, 147r Hausverkauf an W.B. Sutor –
	1630, 19.11.	Wendl Barbara	soror FF CC	BMtr Mf 612, 25/100	
	n. v. 1632, 3.2.	Wendel Michael in Deggenau	Heirat der Tochter Wendel Margaretha in Deggenau		

	n. 1632, 12.8. v. 1635, 16.4.	Wenger Susanna geb. Pesl	Heirat – Wiederheirat des Witwers Wenger Markus d Helfkam		
	n. 1661, 13.12. v. 1665, 12.12.	Wenger Hans B u Hueter MirakelB 1648, 17v Zeuge –	BP 25.9.1666, 49r die Witwe Barbara wg. Stiefsohn Johannes u 5 minderj. Kinder – VP 17.8.1668, 115r-118r Klage der Witwe Wenger Barbara alhie gg. Ferdinand Schwaiger u. Klöpfler Nikolaus wg. üblen Nachreden (Klöpfler ist Stiefvater v Ferd.) – SpitR 1687, 4v Wittib hat noch Schuldbrief v Gruber Hans v 3.8.1631 – VP 28.1.1688, 11v Barbara Wenger Wittib soll Paraphernalgut ausfolgen lassen –	Heirat 2.9.1649 – StR 1661, 72r – StR 1665, 60v; 1694, 30r Wittib steuert –	BP 9.3.1667, 89v Barbara W. Hauskauf – VP 8.5.1669, 54r Sohn Hans Wenger erhält B.Recht – VerB 18.4.1690, 57r Erbrezgl. Wenger Hans, Wittib Barbara, 5 Ki: Andre Hutmacher, Adam Gastgeb bede B, Regina Lorenzen Prandtner Schuhmachers, Catharina Valentin Familler Tuchmachers, u Ursula Jacoben Mayr Metzgers Ehewirtinnen –
	n. v. 1665, 31.12.	Wenger Andre	StR 1665, 6v von Wenger sel. hat Sabina Gulden Wittib Behausung erkauf –		
	n. 1671, 1.1. v.	Wenger --- Hansen W. Hueters Wittib		StR 1671, 55r –	
	n. 1671, 1.1. v.	Wenger Hans		StR 1671, 56v –	
	n. 1671, 1.1. v.	Wenger Marx (Markus) Leinweber		StR 1661, 84r; 1671, 57v –	
	n. v. 1675, 27.11.	Wenger ---	VP 27.11.1675, 171v Aufnahme des verlassenen und armen Waisl und Khnäbel des Wenger ins Blatterhaus –		TMatr suchen: letzte Taufen bei Wenger? Vorname?
	n. v. 1694, 31.12.	Wenger Kaspar B u Leinweber alhier	KiR 1695, 54r, 60r das Haus kam zur Kirchenstiftung, wurde hergerichtet u ver- kauft, Zins für Darlehen zurückgebucht – BP 14.12.1695, 67r Verkauf d Hauses durch Verw. d Pfarrkirche an H.G. Fürst –	StR 1694, 40v Erben steuern –	VP 21.2.1695, 11v eine Caspar wengerische Vormundschaft – BP 5.7.1700, 18v Sohn Hans W., Pöck, verkauft Leinwebersgerechtigkeit –
	n. v. 1695, 14.12.	Wenger Helena Witwe des Wenger Kaspar B u Leinweber alhier	BP 14.12.1695, 67r Verkauf d Hauses durch Verw. d Pfarrkirche an H.G. Fürst –		
	n. v. 1695, 22.11.	Weniger --- operaria	Wiederheirat des Witwers Weniger Johann operarius		
	1629, 6.5.	Wenzl Magdalena		BMtr Mf 612, 25/86	
	1616, 19.9.	Wesenbauer Barbara	Georgii Wesenbauers v Kandlbach Hausfr.	BMtr Mf 608, 25/17	

n. v. 1620, 27.2.	Westenbauer Vitus v Dannberg,	Heirat der Tochter Westenbauer Catharina v Dannberg,			
n. v. 1604, ---	Wiepaur Wolf	BP ---.1604, 13v Schuldbrief der über Tochter Margaretha verordn. Vormünder			
1615, 5.3.	Wibmer Georg	von Schäching	BMtr Mf 607, 25/8		
n. v. 1654, 16.1. v. 1662, 27.9. v. 1670, 20.6.	Wibmer --- Ehefrau des Wibmer Georg (?) B u Bierpreu	VP 16.1.1654, 8v Rede v d Rohrmayer. und der Wibmerschen Vormundschaft (muss von der Ehefrau her sein) – StR 1655, 15v; 1661, 19v steuert v seines iezigten Weibs Heiratsgut, also II. Ehe –	StR 1662, 10r Witwe steuert, auch 1671, 38r –	BP 27.9.1662, 34r ½ Susanna Wibmerin, Wittib des Georg Wibmer, war Vormund für Dorothea Mayr, Metzgerin – VP 20.6.1670, 70v (Rede v Schuldschein über 30 fl, v Melchior Halser (jetzt †) ausgestellt auf d Witwe Susanna Wibmerin	
n. 1661, 1.1. v.	Wibmer Urban Tagwerker		StR 1661, 64r noch		
n. v. 1662, 26.9.	Wibmer Georg B u Bierpreu alhie	StR 1661, 19v v s ietzigem Weibs Heiratg.; 92r Pürchingerischer Vormund – BP 27.9.1662, 34r ½ Vorm.endquittg d Dorothea Mayr an Witwe Susanna Wibmerin – VP 6.7.1668, 101r G.W.sche VormR, Pflegesohn anwesend	StR 1662, 10r Wittib steuert – VormR Pürchinger 1662, 26.9., 28r Wibmerin Wittib –	Zierer Zettel: wird 22.11.1666 bei einer Rauferei erschlagen (Zeit?) – Identität? BP 12.12.1680, 34r Geburtsbrief f Zändl Georg, Wibmer war Taufpate –	
n. 1671, 1.1. v.	Wibmer --- Wittib des Georg W.		StR 1671, 38r		
n. v. 1683, 31.12.	Wibmer Susanna	KiR 1683, 13r Erbsinteressenten, Transport e alten Schuldverschreibung v 8.2.1663, Transport 29.7.1672, 100 fl liegt bei Wolf Mayr zu Itling –			
n. 1661, 1.1. v.	Widensperger Margaretha		StR 1661, 61v noch		
v. 1683, 25.5.	Widenberger Lorenz Bürger (Müller) Heirat war 29.10.1636 –	VP 25.5.1683, 60r die Schlacht an dem Mühlbach soll gerichtet werden v Witwe Katharina –	StR 1661, 82v; 1671, 66r –	VP 2.3.1691, 9r Witwe Katharina W. wird wg. ihres vorhabenten Einzugs in den Mehlladen abgewiesen (Alter?? zwei versch. Generationen?) – BP 30.7.1687, 32v Lageangabe –	
n. 1682, 9.11. v. 1687, 28.1.	Widenberger Katharina geb. Kraus v Schaching	Heirat – VerB 28.1.1687, 2r Vertrag des Widenb. m s Schwiegervater Kraus Georg –		1687, 12.8. Wiederheirat des Witwers Widenberger Johann Millner	

n. v. 1694, 6.9.	Widenberger Katharina Wittib B u Müllerin	BP 6.9.1694, 200v Quittung d Geschwister Leimer u Vettern an Hans Widenberger u Regina wg. angefallenen mütterl. Erbguts –		
1623, 26.7.	Widinger Ursula	v Posching paup bey Friederstorfer Hafner alhie	BMtr Mf 610, 25/59	
1565, 13.2.	Wiedl Paul Gastwirt, des Innern Rats, Stadtkammerer RP 1555, 1r Innern Rats	Bauer 1894, 58 (Grabstein) – BP 13.10.1604, 20r in Widls Gasthaus war vor 48 Jahren die Hochzeit des Hans Hornauer u Dorothea, d Leonhard Trahers Tochter, die später nach Passau verzogen	KiR 1570, 11v Pauls Widls Erben –	Zeugen des Wolf Hornauer, Nagler Wolf Riedmayer Messerschmidt (74), Andre Riedmayr (72), Georg Prenner Schlosser (60)
v. 1570, 31.12.	Widl Wolf	KiR 1570, 9v Erben zahlen Zinsen auf 100 fl Darlehen –		
1631, 21.7.	Widl Bärdl	von Kandlbach pauper	BMtr Mf 613, 25/105	
1631, 23.12.	Widl Hans	mendicus	BMtr Mf 613, 25/108	
1620, 27.6.	Widmayr Margretha	Weberin am Stainweg	BMtr Mf 609, 25/42	
1620, 13.9.	Widmayr Eva	soluta paup. beim nydarmb	BMtr Mf 610, 25/43	
1627, 24.3.	Widmann Amaley	mendica und ein Schwester d FF CC.	BMtr Mf 611, 25/72	
1627, 17.6.	Widmann Johannes Pfarrer			1627 Mf 611, 25/75 (Nachtrag Pfr. Leonhard)
1628, 15.4.	Widmann Margaretha		BMtr Mf 611, 25/79	
v. 1629, 10.5.	Widman Martin Schneider	SpitR 1629, 18v Erben kaufen f 13 fl Getreide –		
1628, 15.7.	Widman Martin	Burger u Schneider alhie	BMtr Mf 611, 25/82	
1632, 24.3.	Widman Anna	soror FF CC	BMtr Mf 613, 25/112	
1632, 24.2.	Widman Martin	FFtis corporis Chri	BMtr Mf 613, 25/110	
n. v. 1662, 5.6.	Widmann ---	BP 5.6.1662, 22v Wittib Eva Widman erhält einen Schuldbrief –		
n. v. 1683, 26.7.	Widmann --- Paur zu Schlaibach	Heirat – Wiederheirat der Witwe Widmann Maria Paurin zu Schlaibach		
n. 1661, 1.1. v.	Wittmann Walburga		StR 1661, 83r noch	
1630, 24.3.	Widmer Hans	Haderlumper	BMtr Mf 612, 25/95	

n. v. 1665, 17.3.	Wigandt Susanna geb. Rohrmayr, (I. Ehefrau des Wigandt J. G. Prokurator	TMatr 17.12.1665 Taufe d 1. Kindes d 2. Frau Sabina – BP 29.8.1666, 44r Kauf Gastbehausung v Deichstötterin –		StR 1666, 28v steuert f s andern Hausfrau Heiratgut –
n. 1687, 13.9. v. 1688, 18.2.	Wigandt Johann Gottfried Prokurator	BP 13.9.1687, 39r letzte Amtshandlung als Rechtsbeistand – Heirat der Tochter Rosina – 10.2.1687 ist er Trauzeuge – 1688 Wiederheirat der Witwe Wigandt Sabina – KiR 1691, 18v Schwiegersöhne Passauer A u Volm A erhalten p Transport v Griendl Wolf u Jacobe... –	StR 1671, 33r; 1676, 32v; 1685, 32r – KiR 1688, 60r Wittib zahlt Zinsen –	BP 21.6.1689, 77r Kaufbrief. Haus wird verkauft, alle Erben aufgezählt – BP 16.8.1691, 39v alle Erben, auch ein Schwager i Fulda, namens Stolz – VP 17.10.1689, 64v von Erbsinteressenten Stellung einer neuen Zahlungsfrist für Schuldner
n. v. 1649, 16.7.	Wieger Valentin B u Stadtthurner	VP 16.7.1649, 61r Einsetzung von Vormündern über seine hinterl. Kinder – VerB 21.7.1649, 143v Erbregelung Wittib Susanna u 3 Ki: Maria i 7., Konrad i 3. u Hans Jakob i anderthalben Jahr –	RP 30.7.1649, 61r Vormünder u Kommissare z Verteilung ernannt –	Wieger Susanna heiratet wieder 1649, 9.8., den Känninger Mathias d Ens i Austria – SpitR 1673, 4v Herr Praitenaicher als Wiegerischer Vormund bringt Thurner Menschen ins Spital –
1623, 10.3.	Wilhelm Wolf	Messerer	BMtr Mf 610, 25/57	
1624, 27.2.	Wilhelm Thomas	ein Hafnergesell 18 ann.	BMtr Mf 610, 25/60	
1631, 2,5,	Wiltenberger Georgius	honestus iuvenis Binder	BMtr Mf 613, 25/103	
1632, 17.1.	Wiltenberger Ursula		BMtr Mf 613, 25/109	
n. v. 1632, 20.7.	Wildenecker Johannes in Fischerdorf	Heirat der Tochter Waldenecker Maria in Fischerdorf m Nepaur Oswald		
1632, 25.11.	Wilhalm Paulus	Burger u Tagwerckher alhie	BMtr Mf 614, 25/126	
n. v. 1637, 6.12.	Wilhelm Hans Tagwerker	StR 1637, 53r Wittib steuert –		
n. 1657, 2.11. v. 1664, 5.9.	Wilhelm Andreas (aus Lailing)	Heirat – VP 5.9.1664, 111v Klage des Bierpreuen Hans Peter Kaiser gegen die Witwe Regina Wilhelm wg. Beleidigung –		Wilhelm Regina heiratet v 1665, 2.2. den Ohmiller Hans Bierbräu –
n. 1671, 1.1. v.	Wilhelmb Maria		StR 1661, 68v; 1671, 50r –	
1619, 14.1.	Wiemair Eva	soror sartoris de Deckenau soluta	BMtr Mf 609, 25/33	
n. v. 1624, 10.7.	Wiemayer Georg v Schäching	Heirat der Tochter Wiemayer Walburga v Schäching		

	n. v. 1634, 18.7.	Wimair? Georg in Schäching	Wiederheirat der Witwe Wimair? Anna in Schäching		
	n. 1656, 30.10. v. 1684, 9.2.	Wiemair Georg (d Loe ex par Nestlbach)	Heirat – Wiederheirat der Witwe Wimer Eva		
	v. 1683, 5.4.	Wimber Mathias (Wimer, Wibmer Bürger u Fräzler	Inventur 5.4.1683, 75v; Witwe Eva Wimber allein	StR 1671, 70r –	VerB 6.5.1683, 83v ErbReglg. Wittib Eva u Sohn des Wibmer aus 1. Ehe, Heiratsnotl v 1667 i Egg –
	n. v. 1701, 7.6.	Wymer (Wimmer?) --- B Weißpäckhin allhier	Wiederheirat des Witwers Wymer (Wimmer?) Johannes B Weißpäckh allhier		
	n. v. 1604, 4.3.	Winpaur Wolf	BP 14.3.1604, 13v Vormü ü hinterl To Margaretha Darlehen an Marx Hopf –		
	1615, 1.1.	Winckler Simon	civis	BMtr Mf 607, 25/6	
	1617, 5.12.	Winckler Georg	paup mendicus (Bettler)	BMtr Mf 609, 25/27	
	1632, 25.9.	Windel (?) Georg	Burger u Stainbrecher	BMtr Mf 614, 25/123	
	n. v. 1619, 24.9.	Widorfer Hans B	StKR 1619, 19r Tochter Maria erhält Heimsteuer –		
	n. v. 1627, 5.6.	Widorfer Michael civis paup. gew Stadtdiener Stadtknecht Ratsdiener früher Bräuknecht?	BMatr 5.6.1627, 25/74 Beerd. der Witwe Widorfer Magdalena civis paup – SpitR 1632, 41r Kauf lat. Bücher f hinterl Söhl, das i Spital unterhalten wird, vor 4. Advent – BP 27.4.1635, 13v Quittung; hinterlassene zwei Kinder – BP 29.2.1636, 33r: Ki Georg u Margaretha –	Vgl. Fink 1957, Schulwesen, 6 –	SpitR 1633, 29v 2 Buben v ihm sel. werden i Spital unterhalten, Schneider bezahlt – BP 10.3.1648, 27v Geburtsbrief für Sohn Georg Widorfer, Heirat war vor ca. 40 Jahren (1608) –
	1627, 5.6.	Widorfer Magdalena civis et vidua paup. soror FF CC Ehefrau des W. Michael B und Preuknecht Ratsdiener	BP 10.3.1648, 27v Geburtsbrief für Sohn Georg Widorfer, Heirat war vor ca. 40 Jahren (1608) –	BMtr Mf 611, 25/74	
	1630, 13.1.	Widorffer Elisabetha	Schuechmacherin puerpera	BMtr Mf 612, 25/93	
	n. 1637, 6.12. v. 1651, 9.11.	Widorfer Barbara Ehefrau des Paul W. sutor, verw. Schramm geb. Pankofer	Heirat – Wiederheirat des Witwers Widorfer Paul sutor m Nepair Regina –		VP 27.10.1653, 15r vermutlich diese Widorferin hat den Kindern v Pürckmayr Georg Sailer Geld vermacht – Wagner 2015 sie ist die frühere Schramm

					Barbara –
n. v. 1661, 12.1.	Windorfer Paulus (d.Ä.?) B u Schuhmacher	VormR 27.8.1663, 83r Vorige Rechnung 12.1.1661; Sohn erster Ehe Lorenz, ein Windorfer Paul ist Vormund –	MirakelB 1649, 18v Zeuge –		Unklar: welcher der beiden war d Ehemann der Schramm Barbara?
n. v. 1667, 8.3.	Windorfer Veith Bürger u Wagner z Schönberg	VP 8.3.1667, 31v Klage der hinterl. T Maria gg. Michael Schön Bürgerssohn u Schuhknecht wg. Kindsschwengung u Nichterfüllung des Eheversprechens –			
n. 1671, 1.1. v. 1672, 25.10.	Windorfer Paulus (d.J.) B u Schuhmacher Ist er der, der die Witwe Schramm Barbara (vgl. Wagner 2015) geheiratet hatte?	VormR 27.8.1663, 83r Vorige Rechnung 12.1.1661; Sohn erster Ehe Lorenz, ein Windorfer Paul ist Vormund – BP 3.2.1673, 1rv Quittung. Windorfer war Vormund über d Ki v Thomas Heinzinger Leinweber, u d Christoph Schrimpf, Witwe Regina wird entlassen – BP 4.12.1673, 50v Quittung d Regina W., jetzt ist sie Frau des Preu Georg Schuhmacher –	StR 1661, 77r; 1671, 60v steuert noch – StR 1672, 57r Wittib steuert v Haus –	VP 27.1.1673, 14v Wittib heißt Regina (Heirat war 1651, 9.11. da war er viduus – VP 16.6.1673, 81r Verhandlg. wg Schuld, erwähnt: die Windorferische Wittib Regina – BP 4.12.1673, 50v Witwe Regina quittiert, ist wieder verheiratet – BP 29.2.1680, 5v Quittung der Tochter Ursula, verh. Zeller; Witwe Regina heir. v. 1673, 4.12. Gg Preu	
n. v. 1621, 12.1.	Winckelmayr Georg v Rormünz	Heirat der Tochter Winckelmayr Barbara v Rormünz			
1620, 17.11.	Winchmayer --- (Kind?)	Mich Winchmayer civis et lanionis	BMtr Mf 610, 25/44		
n. 1638, 19.9. v. 1668, 9.1.	Winhart Margaretha verw. Höhenberger	Heirat – Wiederheirat des Witwers Winhart Sebastian tonsor			
n. 1676, 24.10. v. 1677, 31.12.	Winhart Sebastian Krambader	StR 1671, 9r; 1676, 9r – StR 1677, 8v; 1681, 10v Wittib steuert –			BP 15.11.1680, 29v Witw Anna (3. Ehefr.) verk. nach Tod d Winhart d Paderbehausg
n. 1668, 9.1. v. 1680, 15.11.	Winhart Maria (2.) Ehefrau des Winhart Sebastian Bader	Heirat – BP 15.11.1680, 29v Witwe Anna (3. Ehefrau) verkauft nach Tod des Winhart die Paderbehausung			
n. v. 1623, 25.7.	Wünichner --- (I.) Ehefrau des W. Dionisi	StR 1623, 2r steuert v s jetzigen Hausfrau Heiratgut –			
n. v. 1630, 10.12.	Winichner --- (Anna?) (I.) Ehefrau des W. Dionisi Metzger	StR 1630, 2v; 1633, 3v steuert v s jetzigen Weibs Heiratgut –			
n.	Winichner Dionysius	BP 13.3.1636, 34r Schuldbrief dem			VP 1.9.1651, 79r Winichnerische Vorm.R. i

v. 1636, 13.3.	Bürger u Metzger u Winicher Anna Ehefrau	hinterl. Sohn Jakob		Beisein des verheir. Pflegsohns Jakob –
n. 1676, 9.11. v. 1677, 27.7.	Winichner Richard Bürger StKR 1676, 26	1676 Heirat – BP 10.1.1681, 37r Richard, jetzt †, s Witwe Sabina geb. Gessl m Ohnmüller H. verheiratet seit 27.7.1677 –		Eltern: Jakob u Regina Winchner, Lanio, Heirat 1651, 16.2.
n. 1680, 8.7. v. 1686, 29.9.	Winicher Ursula geb. Käser (Vater: Stephan K.)	Heirat – Wiederheirat des Witwers Winicher Ulrich Metzger		
n. 1676, 9.11. v. 1677, 27.7.	Wünicher (Winicher Reichardt B u Metzger	Heirat – 1677, 27.7. Wiederheirat d Witwe Sabina m Ohmiller Hans Bierbräu –	StR 1661, 4v –	KiR Grab 1687, 9v Umschuldung u Tilgung Darlehen durch Eltern Jakob u Regina Wünchner; Witwe Sabina
n. v. 1696, 15.6.	Winichner Friedrich Bierbräu i Vilshofen	VerB 15.6.1696, 10v Erbrezgl. d Vaters Winichner Jakob –		
n. v. 1696, 15.6.	Winichner Franz Metzger i Vilshofen	VerB 15.6.1696, 10v Erbrezgl. d Vaters Winichner Jakob –		
n. v. 1696, 15.6.	Winichner Jakob B u Metzger	VerB 15.6.1696, 10v Erbrezgl. Wittib Regina, Ki Ulrich W. B u Metzger alhier, Maria Sabina Hans Georgen Paumans B u Kupferschmieds alda u Anna Catharina Sebastian Samuel Stockhs Hofwirts zu Donaustauf Ehew., dann statt Friedrich W. † B u Pierpreuens zu Vilsh. dessen nachgel. Söhnel auch Friedrich, u Franzen W. † B u Metzger aldort, dessen Tö. Maria, Rosina, Elisabeth – BP 16.6.1696, 35r Quittung, Aufzählung der Verwandten –	StR 1661, 4v; 1671, 3r – StR 1661, 93r; 1671, 76v Redlischer Vormund –	1676, 9.11. Heirat des Sohns Reichardt W – BP 13.10.1690, 182r Geburtsbrief für Friedrich Winicher; schon BP 5.4.1687, 22v für Franz Winicher – KiR Grab 1687, 9v Umschuldung u Tilgung Darlehen durch Eltern Jakob u Regina Wünchner für Sohn Reichardt W. – StKR 1696, 4r Nachsteuer zahlen Franz, Metzger, u Friedrich, Bierbräu, beide zu Vilshofen, u Schwester Maria Katharina Samblstock, Wirtin zu Pfatter – KiR Grab 1698, 33r Stiftung von 4 Messen
n. 1671, 1.1. v.	Wieninger Hans Scheffknecht		StR 1671, 51r –	
n. v. 1658, 8.5.	Winkler Katharina (I.) Ehefrau v Peter Winkler Tuchmacher, geb. Beham	Heirat – Wiederheirat des Witwers Winkler Petrus civis m Haibeck Anna Maria	StR 1661, 8v –	
n. 1658, 8.5. v. 1667, 18.3.	Winkler Anna Maria geb. Haibek, (II.) Ehefrau v Winkler PeterTuchmacher	Heirat – (spätestens) Wiederheirat des Witwers Peter Winkler – BP 18.3.1667, 93v Schuldbrief von Georg Grill an Winkler Peter u Katharina		StR 1671, 7v, 1672, 8v P.W. steuert v seines jetzigen verstorb. Weibs Heiratgut –
n. 1678, 6.10.	Winkler Peter	BP 6.8.1678, 50v Testament –	StR 1661, 91v	Von der anderen Ehe sind 1678 noch Söhne

v. 1679, 3.7.	B u Tuchmacher VerB 3.7.1679, 15v Wittib Euphrosina m 3 Kindern u noch 2 i Mutterleib, sowie 3 Kinder aus 1. Ehe, 3 Kinder aus 2. Ehe des W.P. – VerB 20.7.1693, 20.7. Erbregegl. Hager Georg wittib Margareta, zahlreiche Stiefkinder versch. Herkunft (Winkler und Hager) –	VerB 3.7.1679, 15v Wittib Euphrosina m 3 Kindern u noch 2 i Mutterleib, sowie 3 Kinder v 1. Ehe, 3 Ki v 2. Ehe des W.P. – 5.2.1680 Wiederheirat der Witwe Winkler Ephrosina (3. Ehefrau) m Hager Georg – BP 21.3 1680, 8r Vormund ü Kinder dritter Ehe Peter, Franz, Ursula u Magdal. BP 5.6.1680, 11v Erklärung des Rats u der Kinder aus 1. Ehe sowie d Vormünder zu 2. u 3. Ehe – BP 5.12.1680, 32v Verkauf d Behausung, Aufzählung d Kinder – KiR 1683, 24r Zahlung d Erben v Seelmayrischen Behausung –	Vormund – StR 1671, 7v VP 14.7.1690, 33v Familier Jacob Heirat mit der T. Ursula Winkler – 1697, 13.2. Heirat Sohn Peter –	Gregori und Mathias vorhanden – VormR Winkler 25.5.1694, 22r beide sel, Tochter Helena – BP 22.9.1696, 55v Cession d Vormünder dem Pflegsohn Peter W. – BP 3.3.1697, 12r Endvormundschaftsquittung durch Sohn Peter W. – BP 25.4.1698, 40v Franz W, Sohn von Peter W, erhält von Erstkäufer Gg. Pessler die v Witwe Barbara W. ihm verkaufte Tuchmacherramb wieder cediert – StKR 1680, 21r Tochter Katharina Hintergruber Schlosserin zu Mattighofen zahlt Nachsteuer –
n. v. 1688, 4.2.	Winkler ---	VP 4.2.1688, 12v Erbschaftssache der Klägerin Johanna Winkler Wittib		
n. 1686, 13.5. v. 1695, 28.5.	Winkler Gregor B u Tuchmacher alhie Sohn des Winkler Peter auch Tuchmacher	VormR Winkler 28.5.1695, 1v Gregor wohnte i ererbten Haus, aber keine Miete für Bruder Matthias eingegangen – Vorige Rechnung 13.5.1686 –	StR 1694, 8v – StR 1696, 40r Barbara W. Wittib –	BP 18.4.1698, 35r Witwe Barbara verkauft Tuchmacherramb –
1621, 3.1.	Winzer Christina	Siberin alhie	BMtr Mf 610, 25/46	
1622, 25.4.	Winzerer Sebastian	der alte Stattknecht	BMtr Mf 610, 25/54	
1617, 19.10.	Winzinger Ursula	soluta	BMtr Mf 609, 25/26	
1615, 24.2.	Wierl Margaretha	civis	BMtr Mf 607, 25/6	
n. v. 1645, 4.1.	Wiers Joannes Georg miles	Wiederheirat der Witwe Wiers Anna –		
n. v. 1644, 1.6.	Wiersinger (Wiesinger?) --- d Helfkam Schneiderin	Heirat – Wiederheirat des Witwers Wiersinger (Wiesinger?) Georg d Helfkam sartor		
n. 1677, 25.8. v. 1686, 26.11.	Wirstl Magdalena geb. Berzl	Heirat – Wiederheirat des Witwers Wirstl Georg Tagwerker		

	1615, 19.3.	Wirtd Nicolaus	ein Zingiessergsell	BMtr Mf 607, 25/8	
	1619, 3.9.	Wirt Paulus	v Gschnaidt rusticus	BMtr Mf 609, 25/36	
	1621, 9.8.	Wirth Adam	hoo paup. am Ufer alhie	BMtr Mf 610, 25/51	
	1629, 13.1.	Wirth Magdalena	Schuechmacherin alhie	BMtr Mf 612, 25/84	
	n. v. 1650, 24.4.	Wirth Hans Paur zu Klössing	BP 24.4.1650, 91r Kaufbrief die Vormünder über hinderl. Söhn Matheus und Jakob verk. eine Erbsgerechtigkeit		
	n. 1671, 1.1. v.	Würth Georg Hafner		StR 1671, 64r –	StKR 1669, 41v Muss ein Sohn sein, weil 1669 seine Witwe Maria nichts geerbt –
	n. 1671, 1.1. v.	Wirth Peter Weinzierl		StR 1661, 88r; 1671, 72v –	
	n. 1663, 16.1. v. 1673, 21.1.	Wirth Maria verw. Kramheller i Glozing	Heirat – Wiederheirat des Witwers Wirth Georg figulus		
	n. v. 1683, 7.1.	Wirth Georg Bürger Weinzierl und Kramer	Inventur 7.1.1683, 73v; Witwe Maria Jakobe, Tochter Maria Barbara (i.5. J.) – VerB 23.1.1683, 82v ErbRegelg. Wittib M. Jakobe u Töchterl M. Barbara i 5 Jahr –	StR 1671, 72r steuert noch – StR 1685, 67r; 1686, 68r Wittib –	VP 14.5.1683, 56r M.J. Wirth erhält v 2 fl Ladenzins die Hälfte nachgelassen; Rat aber verstiften –
	n. 1662, 6.11. v. 1682, 28.1.	Wirtinger Maria verw. Sutner	Heirat – Wiederheirat des Witwers Wirtinger Martin B und Pflasterer	StR 1671, 50r –	
	n. 1653, 20.10. v. 1668, 15.5.	Wirzinger Johanna verw. Heller i Fischerdorf	Heirat – Wiederheirat des Witwers Wierzinger Wolfgang d Birkam		
	n. 1671, 1.1. v.	Wirzinger Hans Tagwerker		StR 1671, 61v –	
	n. 1632, 21.1. v. 1634, 26.8.	Wischlbürger Mathias B u Bäcker StKR 1632, 8r B.Recht	Heirat m Roth Susanna vidua – BP 18.5.1635, 14v Vormünder d Tochter Maria verkaufen Hofstatt an Hans Gulden – Mathias wohl Bruder d Vaters v Dr. W. Tobias Stadtphysikus – Alte Akten VII/40, Keller 1995, 127 – Wagner 2020, 153 –		StKR 1635, 5r Vater Georg W., Bürger u Kammerer zu Landau, zahlt Nachsteuer auf zurückgeholtes Erbe – (Vater Name??) StKR 1639, 4r Vater Tobias W. Kammerer i Landau zahlt Nachsteuer auf 350 fl Erbe – Hier wohl Namensverwechslung: nicht Tobias sondern Georg, weil der Bäcker Mathias nur der Bruder des Arztes sein kann – oder sein Onkel?
	n. v. 1683, 31.12.	Wischlbürger --- Kind des Dr. Tob. Wischlb.	KiR 1683, 16r Zahlung für Partuch		
	n. 1682, 27.5. v. 1697, 10.10.	Wischlbürger Maria Helena (I.) Ehefrau des Dr. Tobias	VerB 10.10.1697, 3r Erbrezgl. hinderl. Wittib des Dr. Tobias W. u Stiefmutter		1682, 27.5. Taufe des letzten Kindes d Maria Helena –

		Wischlburger Stadtphysikus	Maria Margaretha d Kinder (also II.)		
1697, 6.6.		Wischlburger Tobias Dr. med. Stadtphysikus	VerB 10.10.1697, 3r Erbrezgl. Wittib Maria Margaretha, (Stief)Ki: Franz Tobias Wischlburger Pfarrer z Geyerstahl, dann P. Bonifacius Praem., Windberg, item P. Wolfgang a S. Ludovico Carmelit z Straubing, Maria Sophia Weinbergerin gew. Gerichtsschr. z Natternberg, Theresia Franziska, Helena Clara, Maria Antonia, u Anna Katharina, alle 4 ledig –	StR 1701, 26r Erben – BP 16.10.1697, 55v Quittung d Witwe – Bauer 1894, 57 Grabstein –	BP 14.8.1700, 25v Schuldrecognition der 4Töchter (aufgezählt); KiR 1700, 28r – BP 12.4.1698, 32r Hausverkauf durch Töchter Maria Sofia Weinberger u Jungfrauen Franziska Theresia, Helena Klara, Maria Antonia, Maria Anna an Bruder Franz Tobias – KiR Gei 1699, 24r Schuldobligation d Erben z Hindanrichtung d Stiefmutter –
n. 1608, 3.3. v. 1608, 3.12.		Wiser Gallus Peck VerB 1636, 3 Ki v Helena: Wolf (verschollen) Katharina verh. m Leimer Gg. Regina verh. Stöckl Hengersb	TMatr Mf 3, 1/43 † vor der Taufe der Tochter Rosina, Ehefrau: Barbara (VerB 1636, 10v müsste Helena heißen) – StR 1612, 61r Vormundschaft –	StR 1612, 23r d hinterl. Kinder haben Haus an Haybecks Frau (ihre Mutter) verkauft –	VerB 7.5.1636, 10v Erbregelung f Kinder der Helena Harpaidter Teisbach, vorher verh. m Wiser Galli († 3.12.1608) dann m Haibeck Hans (oo v 31.12.1612) –
n. v. 1612, 10.12.		Wieser Georg	StR 1612, 61v Vormundschaft f Kinder –		
1619, 17.3.		Wiser Andreas	ein armer welscher Tropf beim Dendorffer Becken	BMtr Mf 609, 25/34	
1629, 2.11.		Wisser Elias Metzger	ist erschlagen worden	BMtr Mf 612, 25/91	StR 1630, 40v Wittib steuert v Handwerk u Vermögen –
1630, 3.9.		Wisser Wolf	Eissenkramer	BMtr Mf 612, 25/98	
n. v. 1653, 31.12.		Wiser Wolf	StKR 1653, 5r eine Regina Stöcklin Burgerin zu Hengersperg erhält v Bruder Wiser Wolf Hinterlassenschaft, der 30 Jahre abwesend –		
n. v. 1636, 24.7.		Wieser Gallus B u Weißpöck	BP 24.7.1636, 43r Schuldbrief den Vormündern f sein. hinterl. Sohn Wolfgang – VP 2.6.1649, 41v Verlesung d Galli Wieserischen Vormundschaftrechnung, i Beisein des Pflegsohns beider eheleibl Schwestern, als der Leimer Müllerin alhie u der Lederin zue Hengersberg	StR 1636, 70v Vormundschaft –	Ein Gallus Wieser stirbt schon 1608; mit TMatr Vater identifizieren; StR 1612, 61r Vormundschaft – noch BP 2.6.1649, 51v Galli Wieserische Vormünder (erhalten Schuldbrief) –
n. v. 1650, 10.2.		Wisinger --- in Dekenau	Heirat – Wiederheirat der Witwe Wisinger Barbara in Dekenau		
n. 1671, 1.1. v.		Wiesinger Augustin Messerschmied		StR 1661, 29v; 1671, 23v –	

n. v. 1631, 24.9.	Wismer Stephan (Wismayr?) B u Fuhrmann	StKR 1631, 3r Sohn Adam Müller i Schwarzach zahlt Nachsteuer –			
1626, 24.3.	Wolf Margretha	v.d. Haidt	BMtr Mf 611, 25/68		
1623, 23.2.	Wölfl (Schez?) Frz.	civis et faber lignarius	BMtr Mf 610, 25/57		
n. v. 1696, 2.10.	Wolf Mathes B u Schwarzpeck	VerB 2.10.1696, 23v Erbrezgl. Wolf Math Schwarzpöck u Maria, 3 Ki 1. Ehe (m Griendl Gregor): Michael Tuchmacher, Mathias Fleischhacker, dann Jakobe Andre Klöpflers Portenmachers zu Pfarrkirchen, dann 3 eigenen Ki: Georg Wolf B u Weißpöck alhie st, Clara u Anna Maria beide noch ledig –	StR 1661, 52v; 1671, 41v – StR 1694, 25v StR 1696, 15r Kolmsteiner steuert –	BP 4.10.1696, 57v Kolmsteiner Joseph Schwarzpöck erhält Attestation, weil er die hinterl Tochter des Wolf M. heiraten will (B.Recht 1696, RP 1696 fehlen) – (ist vermutlich Enkel v Caspar Amans Schwester Maria Kolmsteiner)	
n. v. 1696, 2.10.	Wolf Maria Ehefrau d Wolf Mathes B u Schwarzpeck Vorher vidua des Griendl Gregori	VerB 2.10.1696, 23v Erbrezgl. Wolf Math Schwarzpöck u Maria, 3 Ki 1. Ehe (m Griendl Gregor): Michael Tuchmacher, Mathias Fleischhacker, Jakobe des Andre Klöpfler Portenmachers z Pfarrkirchen, u 3 Ki (2. Ehe): Georg Wolf B u Weißpöck alhie, Clara u Anna Maria beide noch ledig	StR 1661, 52v; 1671, 41v – StR 1694, 25v StR 1696, 15r Kolmsteiner steuert –	BP 4.10.1696, 57v Kolmsteiner Joseph Schwarzpöck erhält Attestation, weil er die hinterl Tochter des Wolf M. heiraten will (B.Recht 1696, RP 1696 fehlen) – (ist vermutlich Enkel v Caspar Amans Schwester Maria Kolmsteiner)	
1625, 11.12.	Wolfsgrueber Maria	Burgerin alhie [Nachtrag CC-Liste, S. 152]	BMtr Mf 611, 25/66		
1626, 11.3.	Wolfsgrueberin Maria	(s. aber auch 11.12.1625: zwei versch. Pers.?) [Nachtrag CC-Liste]	BMtr Mf 611, 25/67	Identität?	
n. v. 1661, 12.12.	Wolfsgruber Johann Wagmeister	StR 1661, 51v; 1665, 42v; 1671, 15r Wittib des Wagmeisters steuert – BP 16.9.1678, 56r (Erklärung d Kammerer u d Rats zu Simpeckischer Vormunds.)	MirakelB 1640,5r Zeuge –	StKR 1632, 12r Wolfsgruber H. ist Holzkramer, zahlt Miete f Laden –	
n. 1671, 1.1. v. 1678, 16.9.	Wolfsgruber Johanna Wagmeisterin Ehefrau des Johann W. (sen.) (kürzlich verst.)	BP 16.9.1678, 56r (Erklärung d Kammerer u d Rats zu Simpeckischer Vormunds.)	StR 1671, 15r; die Wittib Johanna W. steuert –	StKR 1673, 75r J.W. ist auch Kramerin, hat Pulver für Fronleichnam verkauft, auch Papier –	
n. 1661, 1.1. v.	Woltmannsperger Georg Müller		StR 1661, 82v noch	Zierer Zettel: 1660 als Papiermüller aufgenommen	
n. 1661, 1.1.	Woltmannsperger Lorenz		StR 1661, 82v noch		

	v.	Müller			
	n. v. 1635, 7.2.	Wörl Hans ledig Stiefsohn des Hans Haidt	BP 7.2.1635, 7v Hans Haidt Lederer stellt Quittung aus statt v Wandula erworbenem Kind Walburga, für Erben des Otto >		> Walzinger sel über 150 fl, welche d Stiefs. Hans Wörl gehören, der ledig verstorben
	1627, 12.2.	Wunder Maria	Haderlumppin	BMtr Mf 611, 25/71	
	1625, 27.4.	Wunderer Sebastian	civis et oparius	BMtr Mf 611, 25/65	
	1619, 13.9.	Wundthammer Hans	Voglsang (Voglfanger?)	BMtr Mf 609, 25/37	
	1620, 26.3.	Wundthamer Barbara	soluta in Schäching	BMtr Mf 609, 25/40	
	n. 1686 v. 1688, 23.1.	Wünsch Maria geb. Messerer	Heirat – VP 23.1.1688, 8r Klage des Wolf Wünsch gegen die Rosina Messerin wg. seiner Ehefrau, deren Tochter, nun auch sel., um väterlichen Erbteil, Heirat erst vor 1 Jahr	Forts.: VP 4.2.1688, 15r Maria, Wüntsch, Rosina widerspricht den Forderungen	Heirat Wünsch / Messerer nicht in EMatr – VP 6.2.1688, 17r Maria Wünsch ist in Ungarn verstorben; der Wolf Wünsch dort stationiert; Eheschließung war in Seebach! Ende ein Vergleich
	n. v. 1621, 11.2.	Würffel (Würschel?) --- in Arzing	Wiederheirat des Witwers Würffel (Würschel?) Balthasar in Arzing		
	1622, 15.10.	Würfl Mathes	v Hasla	BMtr Mf 610, 25/56	
	n. v. 1622, 16.1.	Würfl Liehhardt v Arzing	Heirat der Tochter Würfl Regina v Arzing		
	1630, 6.8.	Wirffl Petrus	Dorwacher	BMtr Mf 612, 25/97	
	n. v. 1694, 25.5.	Würfl --- Baurin v Gschnaidt	Wiederheirat des Witwers Würfl Mathias Baur v Gschnaidt		
	n. v. 1638, 6.3.	Wirl Georg (Wühl) Ratsbürger	BP 6.3.1638, 100r Wexlbrieff der Wittib Anna des Gg. Piehler, Lageangabe a Platz	Wittib des Wirl n.a.L.	
	n. 1661, 1.1. v.	Wurm Gotthard Papierergeselle nit B		StR 1661, 81r noch	
	1622, 8.4.	Würstl ---	Dni Würstl Schuesterin	BMtr Mf 610, 25/53	
	n. v. 1630, 7.1.	Würstl (Würschel?) --- B u Schuemakerin alhie	Wiederheirat dc Witwers Würstl Wolfgang B u Schuemaker alhie		
	1632, 4.9.	Wirstl Wolff	civis et sutor	BMtr Mf 613, 25/122	

n. v. 1689, 18.1.	Würstl Georg B u Schuhmacher alhie	BP 18.1.1689, 55r Titulus Mensae für Sohn Friedrich, Theologie moralis studios.,	Ehefrau Clara lebt noch	
n. v. 1689, 17.6.	Würstl ---	VP 17.6.1689, 45r Wittib Barbara W. erhält Almosen –		
n. 1671, 1.1. v.	Wurzer Paulus		StR 1671, 49r –	
n. 1661, 1.1. v.	Würzinger Hans Tagwerker		StR 1661, 77v noch	
n. v. 1638, 30.11.	Wispaider Anton civis	Wiederheirat der Witwe Wispaider Elisabeth civis		

Z	Datum bzw. Zeitraum	Name des Verstorbenen Stand, Beruf	Quelle u Geschehen, weitere Angaben, weitere Fundstellen	Fundort i BMatr, sonstige Quellen	weitere Fundstellen
	n. 1661, 1.1. v. 1663, 31.12.	Zändl Georg B u Weißpöck BP 26.6.1674, 86v: Ki sind Georg, Jakob, Maria, Elisabeth –	StR 1661, 53r, 55v noch – StKR 1663, 12r Sohn Zäntl Thomas, Sohn des Zäntl Georg sel., wird Bürger u Weißpöck – StR 1665, 43v Witwe Kunigunda Z. steuert f d Haus – VP 19.12.1667, 143r Rede v Vormündern s hinterl. Kinder 1. u 2. (Kunigunda) Ehe – BP 17.6.1666, 31r Kauf des Hauses von W. Zimmermann durch Witwe Kunigunda Zäntl – BP 24.1.1674, 59v Kaufbrief. Vormünd. d Kinder verkaufen ...	Simon Rankh ist sein Tochtermann	In EMatr tauchen Mathias und Thomas Zändler auf, beide pistor – VP 9.1.1671, 5v Leichtfertigkeitsstrafe für die hinderl. Tochter Elisabeth Zäntl – StKR 1671, 5v Leichtfertigkeitsstrafe f hinterl T. Maria, m e Turnergesellen – BP 18.3.1675, 122r Elisabeth Z. gibt ihrem Bruder Thomas eine Quittung über Entrichtung mütterlichen Guts – BP 17.9.1678, 48v Vormundschaftsquittung
	n. v. 1674, 24.1.	Zäntl Kunigunda Ehefrau von Z. Georg B u Weißpeck alhie	BP 24.1.1674, 59v Kaufbrief. Vormünder d Kinder verkaufen ...		
	n. v. 1678, 7.9.	Zäntl Georg B u Weißpöck	BP 17.9.1678, 48v Vormundschaftsquittung; Kinder Katharina, Ursula u Susanna –		Bei einem zweiten Georg Z. andere Kinder, also vermutlich hier der Sohn, dort der Vater –
	n. v. 1666, 15.1.	Zändler --- (I.) Ehefrau des Zäntl Thomas Bäcker	Wiederheirat des Witwers Zändler Thomas pistor		
	n.	Zändtler Maria (I oder II?)	VP 19.12.1667, 143r die Rede von		

	v. 1667, 19.12.		Vormündern Georg Zändls hinterl. Kinder erster und zweiter Ehe –		
	n. 1671, 1.1. v.	Zändtlin Kunigunda		StR 1671, 70r –	
	n. 1679, 16.10. v. 1688, 16.6.	Zäntl Thomas B u Weißpöck	BP 16.6.1688, 26r Quittung der Susanna Zwick an Georg Kauttner, Schuldobligation v 16.10.1679 –	StR 1671, 43r –	Sohn von Georg Zäntl (Zierer / Friedl 132); Zäntl Thomas ist Ehemann e Schwester der Susanna Zwick, geb. Vischer –
	n. v. 1604, 13.10.	Zauner Leonhard Bürger und Küffer	BP 13.10.1604, 19v Schuldbrief zu einem Darlehen des Hans Widmann Wirt zu	Frauenposching	Den Vormündern des Sohns des Leonhard Zauner
	1625, 13.9.	Zauner Ambrosius	Burger u Kupfer alhie (Kuffner?)	BMtr Mf 611, 25/66	
	1622, 21.3.	Zauner Georg	famulus beim Jungmair in Helfkam p. patrimonio 400 fl	BMtr Mf 610, 25/53	
	n. v. 1636, 6.12.	Zauner Georg	StR 1636, 39r Wittib steuert –		
	1631, 12.12.	Zeidler Erhard	ein Preuknecht bey Hern Puzen zu Diensten	BMtr Mf 613, 25/108	
	n. v. 1658, 16.8.	Zeitlmann (Hans, Schmied) Bürger	VP 16.8.1658, 129r an arme Witwe Anna Zeitlmann Bewilligung eines Almosens		MirakelB 1642, 8r Zeuge (Z. Hans, Schmied) –
	n. v. 1557, 2.2.	Zeller Paul Weißgerber	SpitR 1557, 6v sel., hinderl. Kind –		
	n. v. 1619, 2.1.	Zeller Paul Säckler alhie	Heirat der Tochter Zeller Barbara alhie		StKR 1619, 19v Tochter erhält Heimsteuer
	n. v. 1626, 26.7.	Zeller Georg B und Tagwerker alhie	Wiederheirat der Witwe Zeller Maria alhie		
	n. v. 1626, 12.10.	Zeller --- Burgerin und Säcklerin allhie Ehefrau des Zeller Michael	Wiederheirat des Witwers Zeller Michael, Burger und Säckler allhie		
	n. v. 1648, 31.12.	Zeller Barbara Pfründtnerin i Spital	SpitR 1648, 5r –		
	n. 1661, 1.1. v. 1670, 28.10.	Zeller Michael Kramer	StR 1661, 3r steuert noch – StR 1670 nicht enthalten? –		MirakelB 1640-56, 4r, 6v, 8v, 12v, 13r, 14v, 15r, 15v, 21r, 22r, 22v Zeuge –
	n. 1671, 1.1. v.	Zeller jun. (Hans?) Sieber		StR 1671, 24v –	MirakelB 1638, 2v Zeuge (Z. Hans) –
	n.	Zeller Ulrich	StKR 1671, 39v Sohn Johannes auf das		

	v. 1671, 16.12.	Bürger	Leinweber handwerk aufgedingt, kann Geburtsschein nicht zahlen, erhält Beihilfe		
	n. 1678, 23.5. v. 1678, 7.10.	Zeller Mathias B u Siber	BP 23.5.1678, 23v Miessigzellung eines Sibers Sohn (Joseph Zeller). (weil Vater sich todkrank fühlt)	1681, 10.2. Wieder- heirat der Witwe Sophia, Siberin alhie	VerB 7.10.1678, 7v Commissionsabhandlg Wittib Sophie, Kinder Josef, Maria, Magdalena u Martha –
	n. v. 1689, 26.7.	Zeller --- Gartlerin v Schaching	Wiederheirat des Witwers Zeller Georg Gartler v Schaching		
	1619, 25.9.	Zellner Ursula	Burgerin	BMtr Mf 609, 25/37	
	n. v. 1620, 27.2.	Zellner --- Burgerin	Wiederheirat des Witwers Zellner Paulus Burger		möglich: Zellner Ursula Burgerin † 25.9.1619
	1628, 22.3.	Zenger Barbara	de Dätenberg puerpera	BMtr Mf 611, 25/79	
	n. v. 1619, 20.1.	Zetermayr (?) Georg Bürger alhie	Heirat der Tochter Zetermayr (?) Agnes alhie		
	n. v. 1602, 30.6.	Zieeh Sebastian B u Binder	SpitR 1603, 32r 4. So nach Trinitatis besteht schon Vormundschaft –		
	n. v. 1635, 30.11.	Ziechner Sebastian B u Küffner	VerB 30.11.1635, 1r Erbregelung f die † Eberl Susanna; Ziechners Ehefrau Barbara war Halbschwester von Eberl Susanna, >		> hat hinterl. Tochter Maria (Haupterbin), verh. m Dellinger Friedrich, Mesner zu Malgersdorf
	n. v. 1635, 30.11.	Ziechner Barbara geb. Eberl, Ehefrau von Z. Seb, B u Küffner	VerB 30.11.1635, 1r Erbregelung f die † Eberl Susanna; Ziechner Barbara war Halbschwester von Eberl Susanna		
	1616, 19.12.	Ziegler Bartholomäus	Burger und pcurator alhie	BMtr Mf 608, 25/20	
	n. v. 1621, 19.8.	Ziegler Gabriel Bader v Gmündt	Heirat der Tochter Ziegler Margretha v Gmündt		
	1618, 9.12.	Ziller Wandula	Schneiderin Beckin	BMtr Mf 609, 25/32	
	1629, 10.8.	Zieler Margaretha	Peckin alhie	BMtr Mf 612, 25/88	
	n. v. 1636, 6.12.	Zieller --- (I.) Ehefrau des Zieller Michael Weißpöck	StR 1636, 37v Zieller steuert v s verstorb. u s jetzigen Weibs Heiratgut –		
	n. v. 1657, 15.5.	Zieller Michael B u Weißpöck	VP 15.5.1657, 42r Zieller Brigitta, vidua, erhält Erlaubnis z Hausverkauf –		
	1622, 17.4.	Züermann Margretha	mortua in Bettelstübel	BMtr Mf 610, 25/54	

n. 1671, 1.1. v.	Zimmermann Wolf Wirflmacher		StR 1661, 86r; 1671, 71r –	
n. v. 1612, 10.12.	Zierlmair (Hans) (Bäcker)	StR 1612, 14r Wittib steuert –		Zierer Zettel
1615, 22.3.	Ziser (Zischer) Michael B und Papierer alhie	ausm Lazarethauß – 1623, 5.5. Heirat der Tochter Zischer Jacobe alhie	BMtr Mf 608, 25/9	StKR 1632, 3v Sohn Oswald zahlt Nachsteuer –
n. 1694, 19.7. v. 1696, 26.11.	Zizlsperger (Zisslsperger) Gg. B u Zimmerknecht	BP 19.7.1694, 193r Hausk. Gg. u Maria – BP 26.11.1696, 69v Witw Maria verkauft Haus –		
n. 1671, 1.1. v.	Zobel Paulus Tagwerker		StR 1671, 47r	
n. v. 1649, 23.8.	Zoller? --- d Danshoff	Wiederheirat der Witwe Zoller? Anna d Danshoff		
1630, 9.5.	Zusser Ursula	mendica	BMtr Mf 612, 25/96	
n. 1680, 8.2. v. 1680, 5.6.	Zwick Abraham Churf. Ghrts- u Casten- Gegenschreiber, dann Stadtschreiber, dann Eisenhändler	BP 8.2.1680, 2r Kaufbrief. Hausverkauf der Töchter des Vischer Caspar: Maria Wöhl, Margaretha Hager, Jakobe Zäntl an Schw. Susanna Zwick m Ehemann Abraham Zwick – VerB 5.6.1680, 40v Erbregeung Wittib Susanna, 2 Söhn Hans Georg i 11. u Franz Ignati i 9. Jahr; Heiratsnotl v 24.7.1667 – VerB 4.12.1692, 97v Vertrag Wittib Sus. u Sohn Franz Ignati Zwick noch led –	StR 1671, 11r – StR 1681, 11v; 1685, 10v; 1686, 10v; 1686, 67r Wittib steuert –	BP 30.1.1687, 11r Schuldbrief des Wolf German – BP 16.6.1688, 26r Quittung (Schwager Franz Wöhl vertritt Witwe Susanna) – KiR 1688, 37r Susanna Zwick Wittib u Eisenhandlerin erhält Bezahlung für Chorröcke – VP 16.1.1693, 4v Sohn Franz Ignaz wird nach Verheiratung aufgenommen, Heirat 1693, 13.1. –
n. v. 1650, 6.5.	Zwickl Hans B u Bierbräu alhie	VP 6.5.1650, 30r Wittib Rosina Zwickl Bierpreuin klagt gg. Hans Scheiblische Vormünder – BP 29.5.1666, 24v Kaufbrief. Vormünder über Zwickls hinderl. Tochter Katharina –	StKR 1664, 10v Tochter Sabina Leichtfertigkeit m Peckenjung Martin Watlher –	Zierer / Friedl 92: Haus Nr. 155: seit 1633 i Besitz von Hans Zwickl, 1666 neuer Besitzer Sohn Paul Zwickl – BP 29.5.1666, 24v d Kinder d Zwickl Hans Bierbräu (Katharina, Sibilla des Reichart

			VP 11.10.1666, 75v Erwähnung in einer Klage der Vormundschaftsverwalter; 79v: weiteres Geschäft und Rede von den Erben 80r: Bürger- u- Zapfenrecht an Sohn Paul	StKR 1666, 6r Sabina nach Plattling verh., zahlt Nachsteuer	Käser u Sabina Ehefrau des Martin Walch Gastgeb zu Plattling) Verkauf an ihren Bruder --(fehlt, vermutl. Zwickl Paul) – MirakelB 1634/39/48, 1v, 3r, 16v Zeuge –
	n. 1671, 1.1. v.	Zwickl Paulus Bierbräu		StR 1671, 30r –	
	n. 1673, 8.2. v. 1676, 16.11.	Zwickl Ursula (I.) Ehefrau von Zwickl Paul Bierbräu	BP 8.2.1673, 2r Kaufbrief – 1676 Wiederheirat des Witwers Zwickl Paul Pierpreu, mit Ursula Tunzinger		